

**Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw**  
**Dell™ Smart Multifunction Printer | S2815dn**  
**Benutzerhandbuch**





# Inhalt

Vor dem Start . . . . .	25
Hinweise, Achtung-Hinweise und Warnungen . . . . .	27
<b>Informationen zur Lizenz</b> . . . . .	27
Bei RSA BSAFE . . . . .	27
ICC Profile Header . . . . .	27
JPEG Library . . . . .	28
Math Library . . . . .	28
libtiff . . . . .	29
Zlib . . . . .	29
1 Dell™ Cloud Multifunction Printer   H815dw Dell™ Smart Multifunction Printer   S2815dn Benutzerhandbuch . . . . .	31
<b>Konventionen</b> . . . . .	31
2 Wo finde ich was . . . . .	33
3 Produktmerkmale . . . . .	35
4 Informationen zum Drucker . . . . .	39
<b>Vorder- und Rückansichten</b> . . . . .	39
Vorderansicht . . . . .	39
Rückansicht . . . . .	40
<b>Duplex Automatischer Dokumenteneinzug (DADF)</b> . . . . .	41
<b>Platzbedarf</b> . . . . .	42
<b>Bedienerkonsole</b> . . . . .	42
<b>Optionales Zubehör</b> . . . . .	43
<b>Sichern des Druckers</b> . . . . .	43
<b>Bestellen von Verbrauchsmaterial</b> . . . . .	43

# Einrichten des Druckers (Druckereinrichtung) . . . . . 45

## 5 Überblick der Druckereinrichtung . . . . . 47

## 6 Installieren des optionalen Zubehörs . . . . . 49

### **Installieren des optionalen 550-Blatt-Papiereinzugs . . . . . 49**

#### Aktualisieren Ihres Treibers zur Erkennung des 550-Blatt-Papiereinzugs . . . . . 53

## 7 Anschließen und Einrichten des Druckers. . . . . 59

### **Einschalten des Druckers . . . . . 60**

### **Konfigurieren der Ausgangseinstellungen an der Bedienerkonsole . . . . . 60**

### **Anschließen an einen Computer oder ein Netzwerk . . . . . 67**

#### Anschließen an einen Computer über das USB-Kabel (Direktverbindung). . . . . 67

#### Anschließen an ein Netzwerk über das Ethernetkabel . . . . . 68

#### Verbindung mit einem WLAN . . . . . 68

### **Anschließen der Telefonleitung . . . . . 68**

### **Einrichten des Druckers mit Dell Printer Easy Install (nur Windows®). . . . . 70**

#### Grundeinrichtung . . . . . 70

#### So richten Sie den Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw als Drahtlosdrucker ein . . . . . 70

#### So richten Sie den Drucker als Netzwerkdrucker (verkabelt) ein . . . . . 70

#### So richten Sie den Drucker als USB-Drucker ein . . . . . 70

#### Einrichten des Druckers mit einem anderen Verbindungsverfahren . . . . . 72

### **Konfigurieren der WLAN-Einstellungen . . . . . 73**

#### Festlegen der WLAN-Einstellungen . . . . . 73

#### Konfigurieren der WLAN-Einstellungen mit Dell Printer Easy Install . . . . . 74

#### Konfigurieren der WLAN-Einstellungen ohne Dell Printer Easy Install . . . . . 76

#### Rekonfiguration der WLAN-Einstellungen . . . . . 79

## 8 Einrichten der IP-Adresse . . . . . 83

### **Zuweisen einer IP-Adresse . . . . . 83**

#### Wenn die Dell Printer Easy Install verwendet wird . . . . . 83

#### Bei Verwendung der Bedienerkonsole . . . . . 84

#### Verwendung der Toolbox . . . . . 85

### **Überprüfen der IP-Einstellungen . . . . . 86**

#### Bestätigen der Einstellungen mit der Bedienerkonsole. . . . . 86



Bestätigen der Einstellungen mit dem Systemeinstellungsbericht. . . . .	86
Bestätigen der Einstellungen mit dem Ping-Befehl. . . . .	86
<b>9 Einlegen von Papier . . . . .</b>	<b>87</b>
<b>10 Installation der Druckertreiber auf Windows®-Computern</b> . . . . .	<b>91</b>
<b>Erkennen des Vor-Installationsstatus des Druckertreibers . . . . .</b>	<b>91</b>
Ändern der Firewall-Einstellungen vor der Druckerinstallation. . . . .	91
<b>Starten von Dell Printer Easy Install . . . . .</b>	<b>91</b>
<b>Einrichtung einer USB-Kabelverbindung . . . . .</b>	<b>92</b>
<b>Einrichtung einer Netzwerkverbindung . . . . .</b>	<b>96</b>
<b>Konfigurierung für gemeinsam genutzten Druck . . . . .</b>	<b>102</b>
Aktivieren der Druckfreigabe über den Computer . . . . .	103
Überprüfen des freigegebenen Druckers. . . . .	104
<b>11 Installation der Druckertreiber auf Macintosh-Computern</b> . . . . .	<b>105</b>
<b>Installation der Druckertreiber und Software . . . . .</b>	<b>105</b>
Hinzufügen eines Druckers unter Mac OS X 10.5, Mac OS X 10.6, Mac OS X 10.7, OS X 10.8, OS X 10.9 oder OS X 10.10. . . . .	105
Konfiguration von Druckereinstellungen . . . . .	107
<b>12 Installieren von Druckertreibern auf Linux-Computern</b> <b>(CUPS) . . . . .</b>	<b>109</b>
<b>Vorgang mit Red Hat Enterprise Linux 6 Desktop . . . . .</b>	<b>109</b>
Einstellungsübersicht . . . . .	109
Installieren des Druckertreibers . . . . .	109
Einrichten der Warteschlange . . . . .	109
Einrichten der Standard-Warteschlange . . . . .	110
Festlegen der Druckoptionen . . . . .	110
Deinstallieren des Druckertreibers . . . . .	111
<b>Verwendung unter SUSE Linux Enterprise Desktop 11 . . . . .</b>	<b>111</b>
Einstellungsübersicht . . . . .	111
Installieren des Druckertreibers . . . . .	111
Einrichten der Warteschlange . . . . .	112
Einrichten der Standard-Warteschlange . . . . .	113

Festlegen der Druckoptionen . . . . .	113
Festlegen des Autorisierungspassworts für den Druckeradministrator . . . . .	114
Deinstallieren des Druckertreibers . . . . .	114
<b>Schritte für Ubuntu 12.04 LTS . . . . .</b>	<b>114</b>
Einstellungsübersicht . . . . .	114
Installieren des Druckertreibers. . . . .	114
Einrichten der Warteschlange. . . . .	115
Einrichten der Standard-Warteschlange . . . . .	116
Festlegen der Druckoptionen . . . . .	116
Deinstallieren des Druckertreibers . . . . .	116

## Verwendung Ihres Druckers . . . . . 119

### 13 Bedienerkonsole. . . . . 121

<b>Über die Bedienerkonsole . . . . .</b>	<b>121</b>
Dell™ Cloud Multifunction Printer   H815dw . . . . .	121
Dell Smart Multifunction Printer   S2815dn . . . . .	121
<b>Grundlegende Bedienung des Touchpanel. . . . .</b>	<b>123</b>
So wählen Sie ein Element im Bildschirm aus . . . . .	123
So blättern Sie durch die Bildschirme oder die aufgelisteten Elemente . . . . .	123
<b>Über den Home-Bildschirm. . . . .</b>	<b>124</b>
Menü „Dock“ . . . . .	124
Benachrichtigungsleiste. . . . .	124
Sperrsymbol . . . . .	125
Umschlagmodus-Symbol . . . . .	125
Symbol Wi-Fi Direct-Verbindungsstatus . . . . .	125
Symbol WLAN-Verbindungsstatus . . . . .	125
Uhrzeit/Netzwerkinformationen . . . . .	125
Kontoname. . . . .	125
Kacheln . . . . .	125
<b>Verschieben, Hinzufügen oder Löschen der Kacheln . . . . .</b>	<b>126</b>
So verschieben Sie die Kacheln. . . . .	126
So fügen Sie Kacheln hinzu . . . . .	126
So löschen Sie Kacheln . . . . .	126
<b>Verwenden der Tastatur auf dem Touchpanel . . . . .</b>	<b>127</b>
So ändern Sie die Darstellung der Tastatur . . . . .	127
<b>Verwenden des Ziffernblocks . . . . .</b>	<b>128</b>
Ziffernblock Zahlen . . . . .	128

Ändern von Nummern . . . . .	128
Einfügen einer Pause . . . . .	128
<b>Ausdrucken des Bedienfeldeinstellungen-Berichts . . . . .</b>	<b>128</b>
<b>Ändern der Sprache . . . . .</b>	<b>129</b>
Bei Verwendung der Bedienerkonsole . . . . .	129
Verwendung der Toolbox: . . . . .	129
<b>Einstellen des Timers für die Energiesparoption . . . . .</b>	<b>129</b>
<b>Über die Funktion gleichzeitige Jobs . . . . .</b>	<b>130</b>
<b>14 Dell™ Printer Configuration Web Tool . . . . .</b>	<b>131</b>
<b>Übersicht . . . . .</b>	<b>131</b>
<b>Einrichten der Dell Printer Configuration Web Tool . . . . .</b>	<b>132</b>
Einrichten über den Web-Browser . . . . .	132
Einrichten über die Bedienerkonsole . . . . .	132
<b>Starten Sie das Dell Printer Configuration Web Tool . . . . .</b>	<b>133</b>
<b>Übersicht über die Menüoptionen . . . . .</b>	<b>133</b>
Druckerstatus . . . . .	133
Druckerjobs . . . . .	133
Druckereinstellungen . . . . .	133
Druckservereinstellungen . . . . .	134
Druckereinstellungen kopieren . . . . .	134
Druckvolumen . . . . .	134
Adressbuch . . . . .	134
Druckerinformation . . . . .	134
Behälterverwaltung . . . . .	134
E-Mail-Server-Einstellungen - Übersicht . . . . .	134
Passwort einstellen . . . . .	134
Online-Hilfe . . . . .	134
Versorgungsteile bestellen bei: . . . . .	134
Wenden Sie sich an die Dell-Kundenbetreuung unter: . . . . .	134
Dell Document Hub unter: . . . . .	135
<b>Format der Seitenanzeige . . . . .</b>	<b>135</b>
Oberer Frame . . . . .	135
Linker Frame . . . . .	136
Rechter Frame . . . . .	137
<b>Ändern der Einstellungen von Menüoptionen . . . . .</b>	<b>137</b>
Die Menüoptionen im Detail . . . . .	137
Druckerstatus . . . . .	140

Druckerjobs . . . . .	141
Druckereinstellungen . . . . .	142
Druckservereinstellungen . . . . .	159
Druckereinstellungen kopieren . . . . .	180
Druckvolumen . . . . .	180
Adressbuch . . . . .	181
Behälterverwaltung . . . . .	189
<b>15 Erläuterungen zu den Druckermenüs . . . . .</b>	<b>191</b>
<b>Bericht/Liste . . . . .</b>	<b>191</b>
Systemeinstellung . . . . .	191
Bedienfeldeinstellungen . . . . .	191
PCL-Fontliste . . . . .	191
PCL-Makroliste . . . . .	191
PS-Schriftartenliste . . . . .	191
PDF-Schriftartenliste . . . . .	191
Jobprotokoll . . . . .	191
Fehlerprotokoll . . . . .	192
Druckzähler . . . . .	192
Demoseite . . . . .	192
Protokoll Monitor . . . . .	192
Schnellwahl . . . . .	192
Adressbuch . . . . .	192
Server Adresse . . . . .	192
Fax-Aktivität . . . . .	192
Fax anstehend . . . . .	192
Gespeicherte Dokumente . . . . .	192
Drucken eines Berichts/einer Liste mittels der Bedienerkonsole . . . . .	193
Drucken eines Berichts/einer Liste mittels der Toolbox . . . . .	193
<b>Wi-Fi   WPS . . . . .</b>	<b>193</b>
Wi-Fi . . . . .	193
Wi-Fi Direct . . . . .	193
WPS (Verbinden über PBC) . . . . .	193
WPS (Verbinden über PIN) . . . . .	194
<b>Gepaartes Gerät . . . . .</b>	<b>194</b>
<b>Admin-Einstellungen . . . . .</b>	<b>194</b>
Telefonbuch . . . . .	194
PCL . . . . .	194
PS . . . . .	201
PDF . . . . .	202
Netzwerk . . . . .	204
Fax-Einstellungen . . . . .	212

Systemeinstellung . . . . .	220
Wartung . . . . .	231
Sichere Einstellungen . . . . .	237
USB-Einstellung . . . . .	241
<b>Standardeinstellungen . . . . .</b>	<b>242</b>
Kopier-Vorgaben . . . . .	242
Fax-Vorgaben . . . . .	242
Scan-Vorgaben . . . . .	242
Direktdruck-Standard (nur verfügbar beim Dell Cloud Multifunction Printer   H815dw) Standard USB-Direktdruck (nur verfügbar beim Dell Smart Multifunction Printer   S2815dn). . . . .	243
<b>Behälterverwaltung . . . . .</b>	<b>243</b>
Facheinstellung . . . . .	243
Behälterpriorität. . . . .	249
<b>Spracheinstellungen . . . . .</b>	<b>249</b>
Bedienungstafel-Sprache. . . . .	250
Tastaturlayout . . . . .	250
<b>Drucken . . . . .</b>	<b>250</b>
Private Mailbox . . . . .	250
Öffentliche Mailbox . . . . .	251
Probedruck . . . . .	251
Sicherer Druck . . . . .	252
Sicherer Faxempfang . . . . .	252
Kacheleinstellungen. . . . .	252
<b>Kopieren . . . . .</b>	<b>252</b>
Anzahl . . . . .	252
Abdunkeln / Aufhellen. . . . .	253
Papierfachwahl . . . . .	253
Beidseitig Kopieren . . . . .	254
Schärfe . . . . .	255
Verkl./Vergr. . . . .	255
Vorlagenformat . . . . .	256
Originaltyp . . . . .	256
Sortierung . . . . .	257
2 auf 1 . . . . .	257
Rand . . . . .	257
Auto-Belichtung . . . . .	257
Einstellungen speichern. . . . .	258
<b>ID-Kopie. . . . .</b>	<b>258</b>
Einstellungen speichern. . . . .	258
<b>Scannen . . . . .</b>	<b>258</b>

Scanziel: EMail . . . . .	258
Scanziel: Netzwerkordner . . . . .	259
Scanziel: USB . . . . .	259
Scanziel: Computer . . . . .	259
Scaneinstellungen . . . . .	260
Einstellungen speichern . . . . .	263
<b>Fax . . . . .</b>	<b>263</b>
Fax-Einstellungen . . . . .	264
Einstellungen speichern . . . . .	265
<b>PDF/TIFF drucken . . . . .</b>	<b>265</b>
<b>JPEG drucken . . . . .</b>	<b>266</b>
Druckeinstellungen . . . . .	266
Einstellungen speichern . . . . .	268
<b>Dell Document Hub . . . . .</b>	<b>268</b>
Dateien suchen . . . . .	268
Dateien auswählen . . . . .	269
Scannen . . . . .	269
Intelligenter OCR-Scan . . . . .	270
E-Mail an mich . . . . .	272
Visitenkartenscanner . . . . .	273
<b>SharePoint . . . . .</b>	<b>273</b>
Drucken . . . . .	273
Scannen . . . . .	274
Dateinamenoption . . . . .	274
<b>Apps hinzufügen . . . . .</b>	<b>274</b>
<b>Bedienfeldsperre . . . . .</b>	<b>275</b>
Aktivieren der Bedienfeldsperre . . . . .	275
Deaktivieren der Bedienfeldsperre . . . . .	275
<b>Rücksetzen auf Standardeinstellungen . . . . .</b>	<b>275</b>
Bei Verwendung der Bedienerkonsole . . . . .	276
<b>16 Richtlinien für Druckmedien . . . . .</b>	<b>277</b>
<b>Papier . . . . .</b>	<b>277</b>
Empfohlenes Papier . . . . .	277
Unzulässige Papiersorten . . . . .	277
Papierauswahl . . . . .	278
Auswählen von vorgedruckten Medien und Briefkopfbögen . . . . .	278
Auswählen von vorgelochtem Papier . . . . .	278

<b>Umschläge</b> . . . . .	<b>279</b>
<b>Etiketten</b> . . . . .	<b>280</b>
<b>Aufbewahren von Druckmedien</b> . . . . .	<b>280</b>
<b>Identifizieren von Druckmedien und Spezifikationen</b> . . . . .	<b>281</b>
Unterstützte Papierformate . . . . .	281
Unterstützte Papiersorten . . . . .	282
Papiersorten-Spezifikationen . . . . .	282
<b>17 Einlegen von Druckmedien</b> . . . . .	<b>283</b>
<b>Kapazität</b> . . . . .	<b>283</b>
<b>Abmessungen der Druckmedien</b> . . . . .	<b>283</b>
<b>Einlegen von Druckmedien in Papierfach 1 und den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug</b> . . . . .	<b>284</b>
Einlegen von Briefkopfbögen (vorgedrucktes und vorgelochtes Papier) . . . . .	284
<b>Einlegen von Druckmedien in den MPF</b> . . . . .	<b>285</b>
Einlegen von kleinen Druckmedien in den MPF . . . . .	286
<b>Drucken auf Umschlägen – Umschlagmodus</b> . . . . .	<b>289</b>
So stellen Sie den Drucker auf den Umschlagmodus ein. . . . .	289
So heben Sie den Umschlagmodus auf. . . . .	291
Einlegen von Umschlägen in den MPF . . . . .	292
Umschlag #10, DL . . . . .	293
Monarch . . . . .	293
C5 . . . . .	293
Einlegen von Briefkopfpapier in den MPF. . . . .	294
<b>Verwendung des MPF</b> . . . . .	<b>294</b>
<b>Verbinden von Papierfächern</b> . . . . .	<b>294</b>
<b>Drucken, Kopieren, Scannen, Faxen und Dell Document Hub</b> . . . . .	<b>295</b>
<b>18 Drucken</b> . . . . .	<b>297</b>
<b>Tipps für erfolgreiches Drucken</b> . . . . .	<b>297</b>
Tipps zum Aufbewahren von Druckmedien . . . . .	297
Vermeiden eines Papierstaus . . . . .	297

<b>Senden eines Druckauftrags</b> . . . . .	<b>297</b>
<b>Abbrechen eines Druckauftrags</b> . . . . .	<b>298</b>
Abbrechen eines Auftrags über die Bedienerkonsole . . . . .	298
Abbrechen eines Auftrags über einen Computer, auf dem ein Windows®-Betriebssystem läuft . . . . .	298
<b>Duplexdruck</b> . . . . .	<b>299</b>
Duplexdruck mit der Duplexeinheit . . . . .	299
Verwenden des Broschürendrucks . . . . .	299
<b>Verwendung der Speicherdruckfunktion</b> . . . . .	<b>300</b>
Übersicht. . . . .	300
Verfahren für den Druck gespeicherter Drucke. . . . .	302
<b>Drucken vom USB-Speicher (USB-Direktdruck)</b> . . . . .	<b>304</b>
Unterstützte Dateiformate . . . . .	304
Anschluss und Entfernen eines USB-Speichers . . . . .	304
Drucken einer PDF/TIFF-Datei von einem USB-Speicher. . . . .	304
Drucken einer JPEG-Datei von einem USB-Speicher. . . . .	305
<b>Drucken mit Web Services on Devices (WSD)</b> . . . . .	<b>305</b>
Hinzufügen von Rollen für Druckdienste . . . . .	305
Druckereinrichtung . . . . .	306
Installation eines Druckertreibers mit dem Assistenten zum Hinzufügen eines Druckers . . . . .	306
<b>Drucken mit Wi-Fi Direct</b> . . . . .	<b>308</b>
Einrichten von Wi-Fi Direct . . . . .	308
Drucken per Wi-Fi Direct . . . . .	310
Trennen der Verbindung zum Wi-Fi Direct-Netzwerk. . . . .	310
Zurücksetzen der Passphrase. . . . .	311
Zurücksetzen der PIN . . . . .	311
<b>Mobiles Drucken und Scannen</b> . . . . .	<b>312</b>
Android OS. . . . .	312
Apple iOS. . . . .	312
<b>Drucken mit AirPrint</b> . . . . .	<b>313</b>
Einrichten von AirPrint auf dem Drucker . . . . .	313
Drucken über AirPrint . . . . .	313
<b>Drucken mit Google Cloud Print</b> . . . . .	<b>313</b>
Vorbereitungen für die Verwendung des Druckers mit Google Cloud Print . . . . .	313
Aktivieren von Google Cloud Print am Drucker . . . . .	314
Auswählen der Version des Dienstes Google Cloud Print . . . . .	314
Registrieren des Druckers beim Dienst Google Cloud Print . . . . .	315
Freigeben des Druckers mithilfe des Dienstes Google Cloud Print. . . . .	316



Deaktivieren der Registrierung bei Google Cloud Print . . . . .	316
Drucken über Google Cloud Print . . . . .	316
<b>Mopria Print Service . . . . .</b>	<b>317</b>
Einrichten von Mopria Print Service auf Ihrem Drucker . . . . .	318
Drucken über Mopria Print Service . . . . .	318
<b>Drucken einer Berichtseite . . . . .</b>	<b>318</b>
<b>Druckereinstellungen . . . . .</b>	<b>318</b>
Druckereinstellungen mittels der Bedienerkonsole ändern . . . . .	318
Druckereinstellungen mittels dem Dell Printer Configuration Web Tool ändern . . . . .	319
<b>19 Kopieren . . . . .</b>	<b>321</b>
<b>Einlegen von Papier zum Kopieren . . . . .</b>	<b>321</b>
<b>Auswählen des Papierfachs . . . . .</b>	<b>321</b>
<b>Vorbereiten eines Dokuments . . . . .</b>	<b>321</b>
<b>Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas . . . . .</b>	<b>322</b>
<b>Erstellen von Kopien mit dem DADF . . . . .</b>	<b>323</b>
<b>Einstellen von Kopieroptionen . . . . .</b>	<b>324</b>
Anzahl . . . . .	324
Abdunkeln / Aufhellen . . . . .	324
Papierfachwahl . . . . .	325
Beidseitig Kopieren . . . . .	325
Schärfe . . . . .	326
Verkleinern / vergrößern . . . . .	326
Vorlagenformat . . . . .	327
Originaltyp . . . . .	327
Sortierung . . . . .	328
2 auf 1 . . . . .	329
Rand . . . . .	330
Auto-Belichtung . . . . .	330
<b>Verwenden der Funktion ID-Kopie . . . . .</b>	<b>330</b>
<b>Ändern der Standardeinstellungen . . . . .</b>	<b>331</b>
<b>20 Scannen . . . . .</b>	<b>333</b>
<b>Übersicht über das Scannen . . . . .</b>	<b>333</b>
Tipps zum einfachen Scannen über das Netzwerk . . . . .	333

Scannen - Mit dem Scanner-Treiber . . . . .	333
Scannen - Ohne Scanner-Treiber . . . . .	334
<b>Scannen an einen Computer mit USB-Verbindung . . . . .</b>	<b>334</b>
Ändern des Speicherorts für gescannte Daten . . . . .	335
<b>Scannen auf einen Computer, der über Web Services on Devices (WSD) verbunden ist . . . . .</b>	<b>335</b>
Vorbereitungen für das Scannen mit Web Services on Devices (WSD) . . . . .	335
Scannen und Versenden von Bildern an den Computer über Web Services on Devices (WSD). . . . .	336
<b>Scannen von einem Computer mit Web Services on Devices (WSD) . . . . .</b>	<b>337</b>
Vorbereitungen für das Scannen vom Computer . . . . .	337
Scannen vom Computer . . . . .	337
<b>Scannen mittels des TWAIN-Treibers . . . . .</b>	<b>338</b>
<b>Scannen mittels des Treibers Windows Image Acquisition (WIA) . . . . .</b>	<b>339</b>
<b>Scannen mit Wi-Fi Direct . . . . .</b>	<b>341</b>
Scannen über Wi-Fi Direct . . . . .	341
<b>Scannen auf einen PC oder Server via SMB/FTP . . . . .</b>	<b>342</b>
Übersicht. . . . .	342
Vorgehensweise. . . . .	343
Einstellen eines Benutzernamens und eines Passworts (nur SMB) . . . . .	343
Erstellen eines freigegebenen Ordners (nur SMB) . . . . .	345
Hinzufügen eines Scanziels zum Adressbuch des Druckers . . . . .	347
Versenden der gescannten Datei an den Netzwerkordner . . . . .	352
<b>Scannen auf einen USB-Speicher . . . . .</b>	<b>353</b>
Arten von USB-Speicher . . . . .	353
Vorgehensweise. . . . .	353
Angabe eines Ordner zum Speichern des gescannten Bildes . . . . .	354
<b>Senden einer E-Mail mit dem gescannten Bild . . . . .</b>	<b>354</b>
Vorbereiten des Druckers zum Senden der E-Mail . . . . .	354
Einrichten der DNS-Server-Adresse . . . . .	355
Festlegen der erforderlichen Einstellungen für den Zugriff auf den Mail-Server . . . . .	355
Einstellen der E-Mail-Adresse des Administrators . . . . .	357
Aufnahme einer neuen E-Mail-Adresse in das Adressbuch des Druckers . . . . .	357
E-Mail mit angehangener gescannter Datei senden . . . . .	357
<b>Verwalten des Scanners . . . . .</b>	<b>358</b>
Port-Einstellungen . . . . .	358
Dialogfeld Suchkriterien (nur Windows®). . . . .	359

Kennworteinstellung . . . . .	360
<b>21 Fax . . . . .</b>	<b>361</b>
<b>Festlegen der Ausgangseinstellungen für Faxvorgänge mithilfe von Dell Printer Easy Install . . . . .</b>	<b>361</b>
<b>Festlegen des Lands . . . . .</b>	<b>362</b>
<b>Festlegen der Drucker-ID. . . . .</b>	<b>363</b>
<b>Einstellen von Uhrzeit und Datum . . . . .</b>	<b>363</b>
<b>Ändern des Uhrmodus . . . . .</b>	<b>364</b>
<b>Einstellen der Tonwiedergabe . . . . .</b>	<b>364</b>
Lautsprecherlautstärke . . . . .	364
Ruftonlautstärke . . . . .	364
<b>Festlegen der Faxeeinstellungsoptionen . . . . .</b>	<b>364</b>
Ändern der Faxeeinstellungsoptionen . . . . .	364
Verfügbare Faxeeinstellungsoptionen . . . . .	365
Fortgeschrittene Faxeeinstellungen . . . . .	370
<b>Senden eines Faxdokuments. . . . .</b>	<b>372</b>
Einlegen eines Originaldokuments . . . . .	372
Einstellen der Dokumentauflösung . . . . .	374
Einstellen des Dokumentkontrasts . . . . .	374
Senden eines Faxes aus dem Speicher. . . . .	375
Manuelles Senden eines Faxdokuments . . . . .	376
Bestätigen von Übertragungen . . . . .	376
Automatische Wahlwiederholung . . . . .	376
<b>Verzögertes Senden eines Faxdokuments . . . . .</b>	<b>377</b>
<b>Senden eines Faxdokuments vom Treiber aus (Direkt-Fax). . . . .</b>	<b>377</b>
Beispiel . . . . .	378
<b>Empfangen eines Faxdokuments. . . . .</b>	<b>382</b>
Informationen zu Empfangsmodi . . . . .	382
Einlegen von Papier für den Faxempfang. . . . .	382
Automatisches Empfangen eines Faxdokuments im Faxmodus . . . . .	382
Manuelles Empfangen eines Faxdokuments im Telefonmodus. . . . .	383
Automatisches Empfangen eines Faxdokuments im Modus Telefon/ Fax oder AB/Fax. . . . .	383
Manuelles Empfangen eines Faxdokuments unter Verwendung eines externen Telefons (Remote-Empfang). . . . .	383
Empfangen von Faxdokumenten über DRPD . . . . .	383
Empfangen von Faxdokumenten im Speicher. . . . .	384

Sendeabruf Empfang . . . . .	384
<b>Automatische Wahl . . . . .</b>	<b>384</b>
Schnellwahl . . . . .	384
Einstellen der Schnellwahl . . . . .	384
Senden eines Faxdokuments mittels der Schnellwahl . . . . .	385
Gruppenwahl. . . . .	386
Einrichten der Gruppenwahl. . . . .	386
Bearbeiten der Gruppenwahl . . . . .	386
Senden eines Faxdokuments unter Verwendung der Gruppenwahl (Übertragung an mehrere Adressen) . . . . .	387
Drucken einer Schnellwahlliste . . . . .	387
<b>Telefonbuch . . . . .</b>	<b>387</b>
<b>Andere Methoden zum Versenden von Faxdokumenten . . . . .</b>	<b>388</b>
Verwenden des sicheren Empfangsmodus . . . . .	388
Verwenden eines Anrufbeantworters . . . . .	389
Verwenden eines Computermodems . . . . .	389
<b>Drucken eines Berichts. . . . .</b>	<b>390</b>
<b>Ändern von Einstellungsoptionen . . . . .</b>	<b>390</b>
<b>22 Dell Document Hub . . . . .</b>	<b>391</b>
<b>Registrieren des Benutzers und Anmeldung beim Dell Document Hub . . . . .</b>	<b>391</b>
Registrieren eines neuen Benutzers beim Dell Document Hub. . . . .	391
Anmelden beim Dell Document Hub. . . . .	392
Der Bildschirm „Favoritenliste“ wird angezeigt, wenn Sie im Bildschirm „Dell Document Hub“ auf die Kachel tippen . . . . .	392
Rückkehr zur Startseite . . . . .	392
Abmelden vom Drucker . . . . .	393
<b>Suchen und Drucken von Dateien . . . . .</b>	<b>393</b>
<b>Durchsuchen und Drucken von Dateien . . . . .</b>	<b>394</b>
Suchen nach Dateien im ausgewählten Clouddienst. . . . .	395
<b>Scannen . . . . .</b>	<b>396</b>
Suche nach dem Speicherort in allen Clouddiensten. . . . .	397
Suchen nach dem Speicherort im ausgewählten Clouddienst . . . . .	397
<b>Scannen des Dokuments mit optischer Zeichenerkennung (OCR) . . . . .</b>	<b>397</b>
<b>Empfangen der gescannten Datei als E-Mail . . . . .</b>	<b>398</b>
<b>Empfangen einer gescannten Visitenkarte als E-Mail. . . . .</b>	<b>399</b>

23 Drucken und Scannen direkt von SharePoint® . . . . .	401
<b>Registrieren des SharePoint®-Servers</b> . . . . .	401
Bearbeiten der Server-URL-Liste . . . . .	402
<b>Anmelden am SharePoint®-Server</b> . . . . .	402
Rückkehr zur Startseite . . . . .	402
<b>Durchsuchen und Drucken von Dateien</b> . . . . .	403
<b>Scannen</b> . . . . .	403
Lernen Sie Ihren Drucker kennen . . . . .	405
24 Erläuterungen zur Druckersoftware . . . . .	407
<b>Übersicht</b> . . . . .	407
<b>Dell Printer Hub/Dell Printer Management Tool (für Microsoft® Windows®)</b> . . . . .	408
<b>Druckstatusfenster (für OS X und Linux)</b> . . . . .	408
<b>Statusüberwachungs-Widget (für OS X)</b> . . . . .	409
Statusüberwachungs-Widget-Funktion . . . . .	409
Vor der Installation des Statusüberwachungs-Widgets . . . . .	409
Installieren des Statusüberwachungs-Widgets . . . . .	410
Öffnen und Schließen des Statusüberwachungsfensters . . . . .	410
Fenster Printer Status . . . . .	411
Fenster Bestellen . . . . .	412
Präferenzen . . . . .	413
<b>Statusüberwachungskonsole (für Linux)</b> . . . . .	414
Statusüberwachungskonsolen-Funktion . . . . .	414
Vor der Installation der Statusüberwachungskonsole . . . . .	414
Installieren der Statusüberwachungskonsole . . . . .	414
Starten der Statusüberwachungskonsole . . . . .	415
Fenster Printer Selection . . . . .	415
Fenster Printer Status . . . . .	416
Dell Verwaltungssystem für Verbrauchsmaterialien Fenster . . . . .	417
Fenster Service Tag . . . . .	418
Fenster Settings . . . . .	418
<b>Toolbox (für Microsoft® Windows®)</b> . . . . .	419
Zum Starten der Toolbox . . . . .	419
<b>Adressbuch-Editor (für Microsoft® Windows® und OS X)</b> . . . . .	419

Arten von Adressbüchern . . . . .	419
Hinzufügen und Bearbeiten von Einträgen in den Adressbüchern mit dem Adressbuch-Editor . . . . .	420
<b>ScanButton Manager (für OS X)</b> . . . . .	<b>422</b>
<b>User Setup Disk Creating Tool (für Microsoft® Windows®)</b> . . . . .	<b>422</b>
<b>App Manager (für Microsoft® Windows®)</b> . . . . .	<b>423</b>
Vorbereiten der Verwendung von App-Manager . . . . .	423
Starten des App Managers . . . . .	423
<b>25 Benutzerauthentifizierung</b> . . . . .	<b>425</b>
<b>Erstellen und Bearbeiten der Benutzerkonten</b> . . . . .	<b>425</b>
Erstellen eines neuen Benutzerkontos . . . . .	425
Bearbeiten des Benutzerkontos . . . . .	426
Löschen des Benutzerkontos . . . . .	426
<b>Anmelden beim Benutzerkonto auf dem Dell Cloud Multifunction Printer   H815dw</b> . . . . .	<b>427</b>
Anmelden über das Touchpanel . . . . .	427
Anmelden mithilfe der NFC-ID-Karte . . . . .	427
Abmelden . . . . .	427
<b>Anmelden beim Benutzerkonto auf dem Dell Smart Multifunction Printer   S2815dn</b> . . . . .	<b>427</b>
Festlegen der Benutzerauthentifizierungsmethode . . . . .	428
Vorbereitungen für die Remote-Authentifizierung . . . . .	428
Anmelden für die Remote-Authentifizierung . . . . .	428
Anmelden für die lokale Authentifizierung . . . . .	429
Abmelden . . . . .	429
<b>26 Titelanpassung</b> . . . . .	<b>431</b>
<b>Hinzufügen einer neuen Kachel</b> . . . . .	<b>431</b>
Auswahl vordefinierter Kacheln . . . . .	431
Erstellen einer neuen Kachel mit Auftragseinstellungen . . . . .	431
<b>27 Verwendung des Server-Adressbuchs und Server-Telefonbuchs</b> . . . . .	<b>433</b>
<b>Vorbereiten des Druckers für den Zugriff auf den externen LDAP-Server</b> . . . . .	<b>433</b>
Starten des Dell Printer Configuration Web Tool . . . . .	433
Festlegen des Authentifizierungstyps . . . . .	433
Festlegen des LDAP-Servers . . . . .	434

Festlegen der LDAP-Benutzerzuweisung . . . . .	435
<b>Senden einer E-Mail mit der gescannten Datei unter Verwendung des E-Mail-Serveradressbuchs.</b> . . . . .	<b>436</b>
<b>Senden eines Fax unter Verwendung des Fax-Serveradressbuchs.</b> . . . . .	<b>436</b>
<b>28 Einsatz digitaler Zertifikate . . . . .</b>	<b>437</b>
<b>Verwalten von Zertifikaten . . . . .</b>	<b>437</b>
Vorbereitung zum Verwalten von Zertifikaten . . . . .	437
Erstellen und Herunterladen einer Zertifikatsignaturanforderung (CSR) . . . . .	438
Importieren eines digitalen Zertifikats . . . . .	439
Einstellen eines digitalen Zertifikats . . . . .	439
Bestätigen der Einstellungen eines digitalen Zertifikats . . . . .	440
Löschen eines digitalen Zertifikats . . . . .	440
Exportieren eines digitalen Zertifikats . . . . .	441
<b>Einstellen der Funktionen . . . . .</b>	<b>441</b>
Einstellen des Zertifikats, das vom SSL/TLS-verwendenden Server benutzt wird (HTTP/IPP) . . . . .	442
Festlegen der SMTP-SSL/TLS-Kommunikation . . . . .	442
Einstellen der LDAP-SSL/TLS-Kommunikation . . . . .	442
Einstellen von WLAN WPA-Enterprise (EAP-TLS) . . . . .	442
Einstellung für WLAN WPA-Enterprise (PEAPV0-MS-CHAPV2, EAP-TTLS PAP, EAP-TTLS CHAP) . . . . .	444
<b>29 Druckernachrichten verstehen . . . . .</b>	<b>447</b>
<b>Statuscodes . . . . .</b>	<b>447</b>
<b>Fehlermeldungen . . . . .</b>	<b>456</b>
<b>30 Technische Daten . . . . .</b>	<b>459</b>
<b>Betriebssystem-Kompatibilität . . . . .</b>	<b>459</b>
<b>Stromversorgung . . . . .</b>	<b>459</b>
<b>Abmessungen . . . . .</b>	<b>459</b>
<b>Speicher . . . . .</b>	<b>459</b>
<b>Page Description Language (PDL)/Emulation, Betriebssystem und Schnittstelle . . . . .</b>	<b>460</b>
MIB-Kompatibilität . . . . .	460
<b>Umgebung . . . . .</b>	<b>460</b>

Betrieb . . . . .	460
Garantie der Druckqualität . . . . .	460
Speicher . . . . .	460
Höhenlage . . . . .	460
<b>Kabel . . . . .</b>	<b>461</b>
<b>Druck-Spezifikationen . . . . .</b>	<b>461</b>
<b>Kopierer-Spezifikationen . . . . .</b>	<b>462</b>
<b>Scanner-Spezifikationen . . . . .</b>	<b>462</b>
<b>Fax-Spezifikationen . . . . .</b>	<b>463</b>
<b>WLAN-Verbindungsspezifikationen . . . . .</b>	<b>463</b>
<b>Wartung des Druckers . . . . .</b>	<b>465</b>
<b>31 Wartung des Druckers . . . . .</b>	<b>467</b>
<b>Ermittlung des Verbrauchsmaterialstatus . . . . .</b>	<b>467</b>
<b>Einsparen von Verbrauchsmaterial . . . . .</b>	<b>467</b>
<b>Bestellen von Verbrauchsmaterial . . . . .</b>	<b>467</b>
Verwenden des Dell Printer Configuration Web Tools . . . . .	467
Verwenden von Dell Printer Hub oder Dell Printer Management Tool für Windows® . . . . .	468
Bei OS X . . . . .	468
Für Linux . . . . .	468
<b>Aufbewahren von Druckmedien . . . . .</b>	<b>468</b>
<b>Aufbewahren von Verbrauchsmaterialien . . . . .</b>	<b>468</b>
<b>Austauschen der Tonerpatrone . . . . .</b>	<b>469</b>
Entfernen der Tonerkassetten . . . . .	469
Einsetzen einer Tonerkassette . . . . .	470
<b>Austauschen der Trommeleinheit . . . . .</b>	<b>472</b>
Entfernen der Trommelpatrone . . . . .	472
Einsetzen einer Trommelpatrone . . . . .	473
<b>Austauschen der Fixieranlage, der Transfereinheit und der Rückhalterolle . . . . .</b>	<b>476</b>
Entfernen der Fixiereinheit . . . . .	476
Einsetzen einer Fixiereinheit . . . . .	477
Entfernen der Transfereinheit . . . . .	478
Installieren der Transfereinheit . . . . .	478



Entfernen der Rückhalterolle in Papierfach 1 . . . . .	479
Einsetzen der Rückhalterolle in Papierfach 1 . . . . .	481
<b>Reinigen des Scanners . . . . .</b>	<b>482</b>
<b>Reinigen der DADF-Einzugsrolle . . . . .</b>	<b>483</b>
<b>Reinigen des Druckerinneren . . . . .</b>	<b>483</b>
<b>Bewegen des Druckers . . . . .</b>	<b>486</b>
<b>Entfernen des optionalen 550-Blatt-Papiereinzug . . . . .</b>	<b>488</b>
<b>32 Beseitigen von Papierstaus . . . . .</b>	<b>493</b>
<b>Vermeiden von Papierstaus . . . . .</b>	<b>493</b>
<b>Feststellen der Papierstaubereiche . . . . .</b>	<b>494</b>
<b>Beseitigen von Papierstaus im DADF . . . . .</b>	<b>495</b>
Wenn der Statuscode: 005-112, 005-121 oder 005-900 angezeigt wird: . . . .	495
Wenn der Statuscode: 005-110 angezeigt wird: . . . . .	497
<b>Beseitigen von Papierstaus im MPF . . . . .</b>	<b>497</b>
<b>Beseitigen von Papierstaus in Fach 1 . . . . .</b>	<b>501</b>
<b>Beseitigen von Papierstaus in der Fixiereinheit . . . . .</b>	<b>504</b>
Wenn der Statuscode: 050-130 angezeigt wird: . . . . .	504
<b>Beseitigen von Papierstaus im Duplexer . . . . .</b>	<b>506</b>
Wenn der Statuscode: 050-131 angezeigt wird: . . . . .	507
<b>Beseitigen von Papierstaus im Regi Roll . . . . .</b>	<b>508</b>
Wenn der Statuscode: 050-142 angezeigt wird: . . . . .	508
Wenn der Statuscode: 050-132 angezeigt wird: . . . . .	511
<b>Beseitigen des Papierstaus aus dem optionalen 550-Blatt-Papiereinzug . . . .</b>	<b>515</b>
<b>Beseitigen von Papierstaus in den Fächern . . . . .</b>	<b>518</b>
Wenn der Statuscode 050-134 angezeigt wird: . . . . .	518
Wenn der Statuscode 050-133 angezeigt wird: . . . . .	520
<b>Problemlösung . . . . .</b>	<b>525</b>
<b>33 Fehlerbehebungshandbuch . . . . .</b>	<b>527</b>
<b>Einfache Druckerprobleme . . . . .</b>	<b>527</b>

<b>Anzeige Probleme</b> . . . . .	<b>527</b>
<b>Druckprobleme</b> . . . . .	<b>527</b>
<b>Probleme mit der Druckqualität</b> . . . . .	<b>529</b>
Die Druckausgabe ist zu blass. . . . .	530
Toner schmiert auf dem Papier oder löst sich ab . . . . .	532
Unregelmäßige Tonerflecken/verschwommene Bilder . . . . .	533
Die gesamte Druckausgabe ist leer . . . . .	534
Auf dem Ausdruck treten Schmierstreifen auf . . . . .	535
Punkte in regelmäßigen Abständen. . . . .	536
Senkrechte Lückenbereiche. . . . .	537
Fleckigkeit . . . . .	538
Doppelbild . . . . .	539
Lichtermüdung. . . . .	540
Nebel. . . . .	541
Bead-Carry-Out (BCO) . . . . .	542
Zeichen mit gezackten Kanten . . . . .	543
Farbstreifen . . . . .	543
Auger-Markierungen . . . . .	544
Zerknittertes/verschmutztes Papier . . . . .	545
Schäden an der Führungskante des Papiers . . . . .	546
<b>Papierstau-/Ausrichtungsprobleme</b> . . . . .	<b>546</b>
Der obere oder seitliche Rand ist inkorrekt . . . . .	547
Die Bilder sind schief . . . . .	547
Fach 1/optionaler 550-Blatt-Papiereinzug Fehleinzug-Papierstau . . . . .	548
MPF Fehleinzug-Papierstau . . . . .	549
Regi Papierstau (Exit Sensor An STAU) . . . . .	550
Papierstau im Ausgabebereich (Exit Sensor Aus STAU) . . . . .	550
Fach 1/optionaler 550-Blatt-Papiereinzug Papierstau wegen Mehrfacheinzug . . . . .	551
MPF Mehrfacheinzug-Papierstau. . . . .	551
<b>Geräusch</b> . . . . .	<b>552</b>
<b>Probleme beim Kopieren</b> . . . . .	<b>552</b>
<b>Faxprobleme</b> . . . . .	<b>552</b>
<b>Scanprobleme</b> . . . . .	<b>555</b>
<b>Probleme mit dem digitalen Zertifikat</b> . . . . .	<b>557</b>
<b>Probleme mit installiertem optionalen Zubehör</b> . . . . .	<b>558</b>
<b>Probleme mit Wi-Fi Direct</b> . . . . .	<b>559</b>
<b>Probleme mit Scannertreibern/Druckerdienstprogrammen</b> . . . . .	<b>559</b>

<b>Andere Probleme</b> . . . . .	<b>560</b>
<b>Kundendienst</b> . . . . .	<b>560</b>

**Anhang** . . . . . **561**

<b>Anhang</b> . . . . .	<b>563</b>
<b>Dell™ Kundendienstrichtlinie</b> . . . . .	<b>563</b>
Online-Kundendienst . . . . .	563
<b>Richtlinie zur Gewährleistung und Rückgabe</b> . . . . .	<b>563</b>
Recyclinginformationen. . . . .	563
<b>Kontaktaufnahme mit Dell</b> . . . . .	<b>563</b>






# Vor dem Start

Hinweise, Achtung-Hinweise und Warnungen.....	27
1 Dell™ Cloud Multifunction Printer   H815dw Dell™ Smart Multifunction Printer   S2815dn Benutzerhandbuch .....	31
2 Wo finde ich was.....	33
3 Produktmerkmale .....	35
4 Informationen zum Drucker.....	39



# Hinweise, Achtung-Hinweise und Warnungen

-  **HINWEIS:** Ein **HINWEIS** verweist auf wichtige Informationen, die Sie bei der optimalen Verwendung des Druckers unterstützen.
-  **ACHTUNG:** Ein **ACHTUNG-HINWEIS** weist auf eine mögliche Beschädigung der Hardware oder einen möglichen Datenverlust hin, falls gewisse Anweisungen nicht befolgt werden.
-  **WARNUNG:** Durch eine **WARNUNG** werden Sie auf Gefahrenquellen hingewiesen, die materielle Schäden, Verletzungen oder sogar den Tod von Personen zur Folge haben können.

Die Informationen in diesem Dokument können ohne Vorankündigung geändert werden.

© 2015 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Jegliche Reproduktion dieser Materialien ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Dell Inc. ausdrücklich verboten.

In diesem Text werden folgende Marken verwendet: *Dell* und das *DELL*-Logo sind Marken der Dell Inc.; *Microsoft*, *Windows*, *Windows Server*, *Windows Vista* und *Active Directory* sind entweder Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern; *Apple*, *Bonjour*, *Macintosh*, *Mac OS*, und *OS X* sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc. *AirPrint* und das *AirPrint*-Logo sind Marken von Apple Inc.; *Android*, *Google Chrome*, *Gmail*, *Google*, *Google Cloud Print*, *Google Drive* und *Google Play* sind entweder eingetragene Marken oder Marken von Google Inc.; *Adobe*, *PostScript* und *Photoshop* sind entweder eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern; *Wi-Fi* und *Wi-Fi Direct* sind eingetragene Marken der Wi-Fi Alliance; *Wi-Fi Protected Setup*, *WPA* und *WPA2* sind Marken der Wi-Fi Alliance; *Red Hat* und *Red Hat Enterprise Linux* sind eingetragene Marken von Red Hat, Inc. in den USA und anderen Ländern; *SUSE* ist eine eingetragene Marke von Novell, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern; *MIFARE* ist eine Marke von NXP Semiconductors; *Thinstream* ist eine Marke von Thinstream Technologies Pte. Ltd.; *QR Code* ist eine eingetragene Marke von Denso Wave Incorporated; *Dropbox* ist eine Marke oder eine eingetragene Marke von Dropbox Inc.; *Box* und das *Box*-Logo sind insbesondere Marken, Dienstleistungsmarken oder eingetragene Marken von Box, Inc.; *RSA* und *BSAFE* sind entweder eingetragene Marken oder Marken der EMC Corporation in den USA und/oder anderen Ländern; *Mopria* ist eine Marke der Mopria Alliance.

Andere möglicherweise in diesem Dokument verwendete Marken und Handelsnamen beziehen sich auf die Eigentümer der Marken und Handelsnamen oder auf deren Produkte. Dell Inc. erhebt keinerlei Ansprüche auf nicht in ihrem Eigentum stehende Marken und Handelsnamen.

## Informationen zur Lizenz

*XML Paper Specification (XPS)*: Dieses Produkt enthält u. U. geistiges Eigentum der Microsoft Corporation. Die Nutzungsbedingungen, unter denen Microsoft das geistige Eigentum lizenziert, finden Sie unter <http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=52369>; *DES*: Dieses Produkt enthält Software, die von Eric Young entwickelt wurde (eay@mincom.oz.au); *AES*: Copyright (c) 2003, Dr. Brian Gladman, Worcester, GB. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Produkt verwendet veröffentlichte AES-Software, die von Dr. Brian Gladman unter BSD-Lizenzvereinbarungen bereitgestellt wurde; *ICC Profile (Little cms)*: Copyright (c) 1998-2004 Marti Maria.

### Bei RSA BSAFE



Dieser Drucker enthält RSA® BSAFE® Cryptographic Software der EMC Corporation.

### ICC Profile Header

Copyright (c) 1994-1996 SunSoft, Inc.

Rights Reserved

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NON-INFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL SUNSOFT, INC. OR ITS PARENT COMPANY BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Except as contained in this notice, the name of SunSoft, Inc. shall not be used in advertising or otherwise to promote the sale, use or other dealings in this Software without written authorization from SunSoft Inc.

## JPEG Library

Independent JPEG Group's free JPEG software

-----  
This package contains C software to implement JPEG image encoding, decoding, and transcoding. JPEG is a standardized compression method for full-color and gray-scale images.

The distributed programs provide conversion between JPEG "JFIF" format and image files in PBMPLUS PPM/PGM, GIF, BMP, and Targa file formats. The core compression and decompression library can easily be reused in other programs, such as image viewers. The package is highly portable C code; we have tested it on many machines ranging from PCs to Crays.

We are releasing this software for both noncommercial and commercial use. Companies are welcome to use it as the basis for JPEG-related products. We do not ask a royalty, although we do ask for an acknowledgement in product literature (see the README file in the distribution for details). We hope to make this software industrial-quality --- although, as with anything that's free, we offer no warranty and accept no liability.

For more information, contact [jpeg-info@jpegclub.org](mailto:jpeg-info@jpegclub.org).

Contents of this directory

-----  
`jpegsrc.vN.tar.gz` contains source code, documentation, and test files for release N in Unix format.

`jpegstN.zip` contains source code, documentation, and test files for release N in Windows format.

`jpegaltui.vN.tar.gz` contains source code for an alternate user interface for `cjpeg/djpeg` in Unix format.

`jpegaltuiN.zip` contains source code for an alternate user interface for `cjpeg/djpeg` in Windows format.

`wallace.ps.gz` is a PostScript file of Greg Wallace's introductory article about JPEG. This is an update of the article that appeared in the April 1991 Communications of the ACM.

`jpeg.documents.gz` tells where to obtain the JPEG standard and documents about JPEG-related file formats.

`jfif.ps.gz` is a PostScript file of the JFIF (JPEG File Interchange Format) format specification.

`jfif.txt.gz` is a plain text transcription of the JFIF specification; it's missing a figure, so use the PostScript version if you can.

`TIFFTechNote2.txt.gz` is a draft of the proposed revisions to TIFF 6.0's JPEG support.

`pm.errata.gz` is the errata list for the first printing of the textbook "JPEG Still Image Data Compression Standard" by Pennebaker and Mitchell.

`jdosaobj.zip` contains pre-assembled object files for `JMEMDOS.ASM`. If you want to compile the IJG code for MS-DOS, but don't have an assembler, these files may be helpful.

## Math Library

Copyright (C) 1993 by Sun Microsystems, Inc. All rights reserved.

Developed at SunPro, a Sun Microsystems, Inc. business.

Permission to use, copy, modify, and distribute this software is freely granted, provided that this notice is preserved.

=====  
`copysignf.c`: \* Copyright (C) 1993 by Sun Microsystems, Inc. All rights reserved.

`math_private.h`: \* Copyright (C) 1993 by Sun Microsystems, Inc. All rights reserved.

`powf.c`: \* Copyright (C) 1993 by Sun Microsystems, Inc. All rights reserved.

`scalbnf.c`: \* Copyright (C) 1993 by Sun Microsystems, Inc. All rights reserved.



## **libtiff**

Copyright (c) 1988-1997 Sam Leffler

Copyright (c) 1991-1997 Silicon Graphics, Inc.

Permission to use, copy, modify, distribute, and sell this software and its documentation for any purpose is hereby granted without fee, provided that (i) the above copyright notices and this permission notice appear in all copies of the software and related documentation, and (ii) the names of Sam Leffler and Silicon Graphics may not be used in any advertising or publicity relating to the software without the specific, prior written permission of Sam Leffler and Silicon Graphics.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS-IS" AND WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS, IMPLIED OR OTHERWISE, INCLUDING WITHOUT LIMITATION, ANY WARRANTY OF MERCHANTABILITY OR FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE.

IN NO EVENT SHALL SAM LEFFLER OR SILICON GRAPHICS BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, INCIDENTAL, INDIRECT OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OF ANY KIND, OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER OR NOT ADVISED OF THE POSSIBILITY OF DAMAGE, AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

## **Zlib**

zlib.h -- interface of the 'zlib' general purpose compression library version 1.2.8, April 28th, 2013

Copyright (C) 1995-2013 Jean-loup Gailly and Mark Adler

This software is provided 'as-is', without any express or implied warranty. In no event will the authors be held liable for any damages arising from the use of this software.

Permission is granted to anyone to use this software for any purpose, including commercial applications, and to alter it and redistribute it freely, subject to the following restrictions:

1. The origin of this software must not be misrepresented; you must not claim that you wrote the original software. If you use this software in a product, an acknowledgment in the product documentation would be appreciated but is not required.
2. Altered source versions must be plainly marked as such, and must not be misrepresented as being the original software.
3. This notice may not be removed or altered from any source distribution.

Jean-loup Gailly      Mark Adler  
jloup@gzip.org      madler@alumni.caltech.edu

---

## **BESCHRÄNKTE RECHTE DER REGIERUNG DER VEREINIGTEN STAATEN**

Diese Software und Dokumentation wird mit BESCHRÄNKTEN RECHTEN zur Verfügung gestellt. Verwendung, Vervielfältigung und Veröffentlichung durch die Regierung unterliegen den Beschränkungen in Unterabschnitt (c)(1)(ii) von The Rights in Technical Data and Computer Software unter DFARS 252.227-7013 und anwendbaren FAR-Bedingungen: Dell Inc., One Dell Way, Round Rock, Texas, 78682, USA.

Oktober 2015 Rev. A00



# Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw Dell™ Smart Multifunction Printer | S2815dn Benutzerhandbuch

Klicken Sie auf die Links auf der linken Seite, um Informationen zu den Funktionen, Optionen und zur Bedienung des Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw und Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn zu erhalten. Informationen zu weiteren, mit dem Drucker gelieferten Dokumentationsmaterialien finden Sie unter „Wo finde ich was“.

 **HINWEIS:** In dieser Anleitung werden der Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw und Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn als „Drucker“ bezeichnet.

 **HINWEIS:** In dieser Anleitung werden die Schritte für Computer, wenn nicht anders angegeben, anhand von Microsoft® Windows® 7 erläutert.


## Konventionen


Im Folgenden werden die Bedeutung der Symbole und Schriften beschrieben, die in diesem Handbuch verwendet werden:

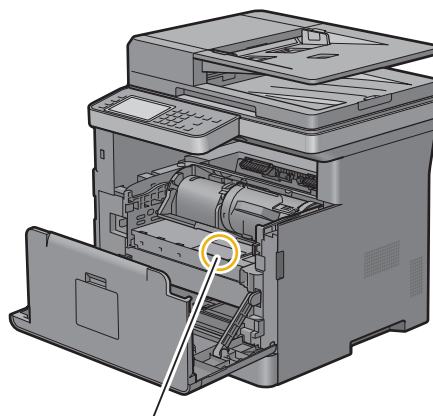
<b>Fette Texte</b>	:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bezeichnung der Taste auf der Bedienerkonsole.</li> <li>• Bildschirmnamen im Touchpanel.</li> <li>• Menüs, Befehle, Fenster oder Dialogfelder, die auf dem Bildschirm angezeigt werden.</li> </ul>
Texte in der Schriftart Courier New	:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Menüs und Meldungen, die auf dem Touchpanel angezeigt werden.</li> <li>• Über den Computer eingegebene Zeichen.</li> <li>• Verzeichnispfade.</li> </ul>
<      >	:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Taste auf der Tastatur des Computers.</li> </ul>
→	:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gibt einen Pfad zu einem bestimmten Punkt innerhalb einer Prozedur auf einem Computer an.</li> </ul>
„      “	:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Querverweise in diesem Handbuch.</li> <li>• Über die Bedienerkonsole eingegebene Zeichen.</li> <li>• Meldungen, die auf dem Bildschirm angezeigt werden.</li> </ul>



## Wo finde ich was

 **HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.

Wonach suchen Sie?	Hier finden Sie es
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Treiber für meinen Drucker</li> <li>• Mein <i>Benutzerhandbuch</i></li> </ul>	<p>Scheibe <i>Software and Documentation</i></p> <p>Die Scheibe <i>Software and Documentation</i> enthält ein Demovideo für die Konfiguration, die Dokumentation und Treiber für diesen Drucker. Mit der Scheibe <i>Software and Documentation</i> können Sie Treiber installieren oder auf das Demovideo für die Konfiguration und auf die Dokumentation zugreifen.</p> <p>Auf der Scheibe <i>Software and Documentation</i> befinden sich unter Umständen auch Readme-Dateien mit aktuellen Informationen zu technischen Änderungen am Drucker und Dokumente mit technischen Beschreibungen für erfahrene Benutzer bzw. Techniker.</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• So richten Sie den Drucker ein</li> <li>• So verwenden Sie den Drucker</li> </ul>	<p><i>Konfigurationshandbuch</i></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheitshinweise</li> <li>• Gewährleistungsinformationen</li> </ul>	<p><i>Wichtige Informationen</i></p> <p> <b>WARNUNG:</b> Lesen Sie die Sicherheitshinweise im <i>Wichtige Informationen</i> durch, bevor Sie den Drucker einrichten und verwenden.</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Express Service Code und Service Tag</li> </ul>	



Service Tag  
 ABCD123  
 Express-Servicecode  
 01234567890

Den Express Service Code und das Service Tag finden Sie innen auf der vorderen Abdeckung des Druckers.

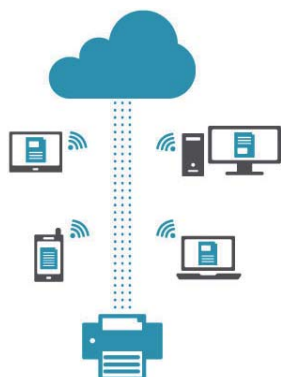
- |   |  |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktuelle Treiber für den Drucker</li> <li>• Dokumentation für den Drucker</li> </ul> | <p>Siehe <a href="http://dell.com/support">dell.com/support</a>.</p> |
|---|--|

<b>Wonach suchen Sie?</b>	<b>Hier finden Sie es</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Antworten auf Fragen zu Kundendienst und technischer Unterstützung</li> </ul>	<p><b>dell.com/support</b> bietet unter anderem die folgenden Onlineresourcen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lösungen — Tipps und Hinweise zur Problemlösung, Artikel von Technikern und Online-Kurse</li> <li>• Upgrades — Aktualisierungsinformationen für Komponenten, z. B. die Druckertreiber</li> <li>• Kundendienst — Kontaktdaten sowie Informationen zu Bestellstatus, Gewährleistung und Reparatur</li> <li>• Downloads — Treiber</li> <li>• Handbücher — Druckerdokumentation und Produktspezifikationen</li> </ul> <p>Siehe <b>dell.com/support</b>. Wählen Sie Ihre Region aus, und machen Sie die geforderten Angaben, um Zugang zu Hilfetools und Informationen zu erhalten.</p>

## Produktmerkmale

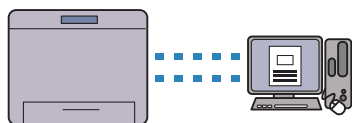
Dieses Kapitel beschreibt die Produktmerkmale und gibt die Links an.

### Dell Document Hub-App



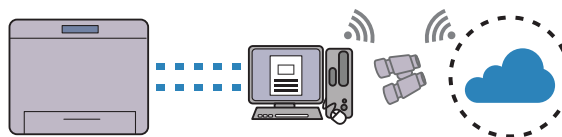
Greifen Sie einfach auf Dokumente zu und teilen Sie Dokumente, Bilder und digitale Inhalte mit der Dell Document Hub-App. Diese innovative Cloud-Lösung für Zusammenarbeit verbindet Ihren Drucker und Ihre Geräte mit häufig verwendeten Cloud-Diensten und stellt so eine flexible und sichere Möglichkeit bereit, von nahezu überall zusammenzuarbeiten. Mit dem Computer oder einem mobilen Gerät können Sie nach Dateien in mehreren Cloud-Diensten gleichzeitig suchen, um Dokumente mit der App zu drucken oder direkt in die Cloud zu scannen. Besuchen Sie den Windows Store, Google Play™ Store oder den App Store, um die Apps herunterzuladen. Weitere Informationen zur Verwendung von Dell Document Hub finden Sie in den FAQs unter [Dell.com/documenthub](http://Dell.com/documenthub).

### Dell Printer Management Tool (nur Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn)



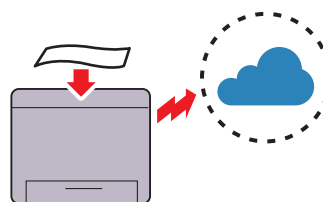
Das Dell Printer Management Tool ist ein Programm, das den Druckerstatus überwacht und mitteilt und eine Anpassung der Druckereinstellungen ermöglicht. Das Programm benachrichtigt Sie auch über Firmware-/Softwareaktualisierungen. Dell Printer Management Tool ist auf der CD *Software and Documentation* enthalten und wird mit den Bedienungsanleitungen, Treibern und der Software für den Drucker installiert. Für weitere Informationen öffnen Sie das Programm und klicken Sie oben rechts im Hauptfenster auf , um die FAQs anzuzeigen.

### Dell Printer Hub (nur Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw)



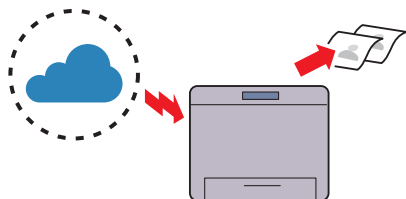
Der Dell Printer Hub ist ein Programm, das den Druckerstatus überwacht und mitteilt und eine Anpassung der Druckereinstellungen ermöglicht. Das Programm benachrichtigt Sie auch über Firmware-/Softwareaktualisierungen. Für eine bequeme Verwendung können Sie über Dell Printer Hub auf Dell Document Hub zugreifen. Dell Printer Hub ist auf der CD *Software and Documentation* enthalten und wird mit den Bedienungsanleitungen, Treibern und der Software für den Drucker installiert. Für weitere Informationen öffnen Sie das Programm und klicken Sie oben rechts im Hauptfenster auf , um die FAQs anzuzeigen.

### Konvertieren und Speichern mit Dell Document Hub (nur Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw)



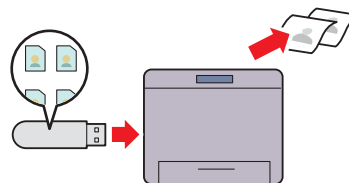
Mit Dell Document Hub können Sie Papierdokumente scannen und direkt in Ihrem bevorzugten Clouddienst speichern. Zudem können Sie Papierdokumente in bearbeitbare digitale Dokumente umwandeln, bevor Sie sie an den Cloudspeicher senden.

**Drucken mit Dell Document Hub  
(nur Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw)**



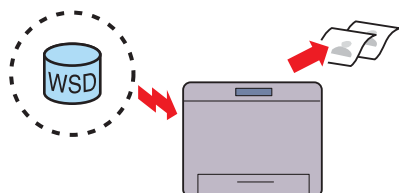
Mit dem Dell Document Hub können Sie in der Cloud gespeicherte Dokumente problemlos suchen und drucken. Zudem können Sie auch in mehreren Clouddiensten gleichzeitig nach Dateien suchen.

**Drucken vom USB-Speicher (USB-Direktdruck)**



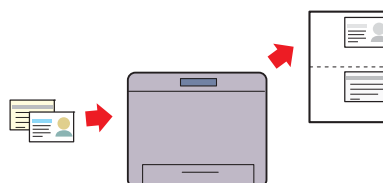
Mit der Funktion USB-Direktdruck können Sie Dateien direkt aus einem USB-Speichergerät drucken, ohne Ihren Computer und eine Anwendung starten zu müssen.

**Drucken mit Web Services on Devices (WSD)**



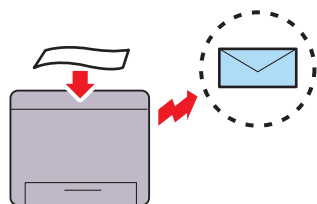
Wenn der Drucker über ein Netzwerk mit dem Computer verbunden, das Web Services on Devices (WSD) nutzt, können Sie Dokumente vom Computer mit der Web Services on Devices (WSD)-Druckfunktion drucken.

**Verwenden der Funktion ID-Kopie (ID-Kopie)**



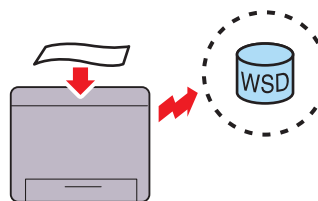
Sie können beide Seiten eines Ausweises auf eine Seite eines Blattes Papier in seiner ursprünglichen Größe kopieren, indem in der Bedienerkonsole auf ID-Kopie tippen.

**Senden einer E-Mail mit dem gescannten Bild (Scanziel: EMail)**



Wenn Sie gescannte Daten per E-Mail versenden möchten, verwenden Sie die Funktion „Scanziel: EMail“. Sie können die gescannten Daten direkt als E-Mail-Anhang versenden. Sie können die E-Mail-Zieladressen aus dem Adressbuch auf dem Drucker oder Server wählen. Sie können auch die Adresse mithilfe des Touchpanels am Bedienfeld des Druckers eingeben.

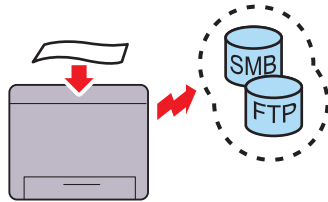
**Scannen auf einen Computer, der über Web Services on Devices (WSD) verbunden ist**



Wenn der Drucker über ein Netzwerk mit dem Computer verbunden ist, das Web Services on Devices (WSD) nutzt, können Sie Vorlagen mit der Web Services on Devices (WSD)-Scanfunktion scannen und an einen Computer senden.

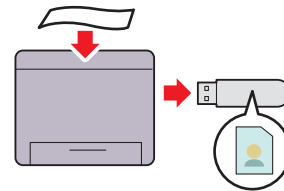


**Scannen auf einen PC oder Server via SMB/FTP  
(Scaziel: Netzwerkordner)**



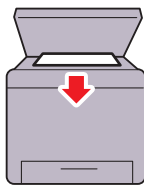
Sie können gescannte Daten per SMB oder FTP ohne Dienstsoftware an einen PC oder Server übertragen. Obwohl eine vorherige Registrierung des FTP-Ziel-Servers oder PCs im Adressbuch erforderlich ist, können Sie auf diese Weise Zeit sparen.

**Scannen auf einen USB-Speicher (Scaziel: USB)**



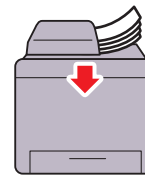
Wenn Sie die Funktion zum Scannen in USB verwenden, benötigen Sie keinen PC, um eine Verbindung zum USB-Speicher herzustellen. Sie können den mit dem Drucker verbundenen USB-Speicher beim Scannen von Daten als Datenspeicherort angeben.

**Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas (Scannen von Dokumentenglas)**



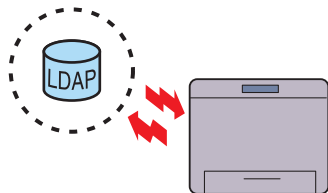
Sie können Seiten eines Buches oder einer Broschüre vom Dokumentenglas scannen. Wenn Sie das Dokumentenglas verwenden, legen Sie die bedruckte Seite nach unten auf das Glas.

**Erstellen von Kopien mit dem DADF (Scannen von DADF)**



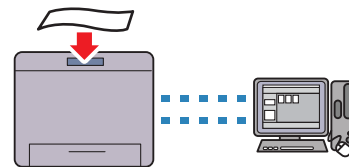
Sie können ungebundene Seiten mit dem Duplex Automatischer Dokumenteneinzug (DADF) scannen. Wenn Sie den DADF verwenden, legen Sie die bedruckte Seite nach oben ein.

**Entfernte Authentifizierung mit dem LDAP- oder Kerberos-Server (nur Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn)**



Die Benutzerauthentifizierung über den LDAP- oder Kerberos-Server ist verfügbar, um die Anmeldung des Benutzers beim Drucker zu steuern. Nur Benutzer, die auf den angegebenen Server zugreifen können, dürfen sich beim Drucker anmelden.

**Verwalten der Dokumente mit PaperPort (nur Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn)**



Sie können Ihre gescannten Dokumente über die mitgelieferte PaperPort-Software organisieren, durchsuchen und freigeben.



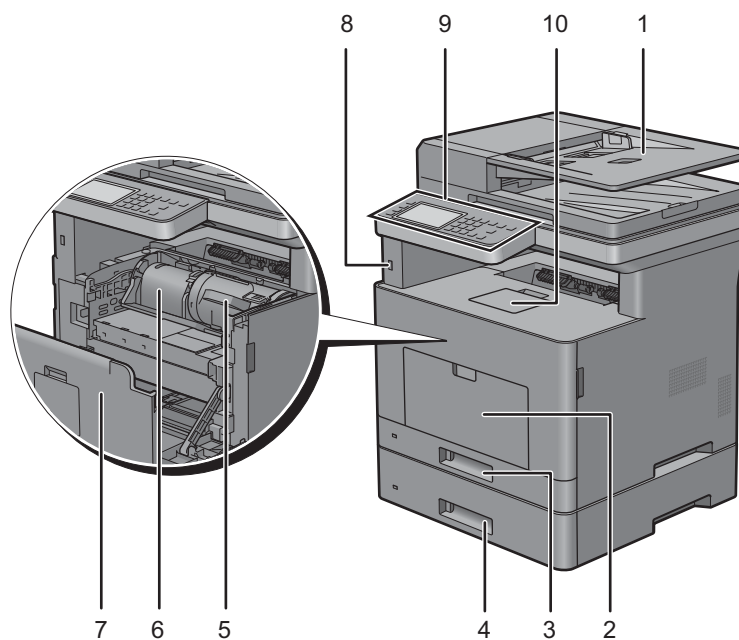
# Informationen zum Drucker

Dieses Kapitel bietet einen Überblick über den Drucker.

**HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.

## Vorder- und Rückansichten

### Vorderansicht

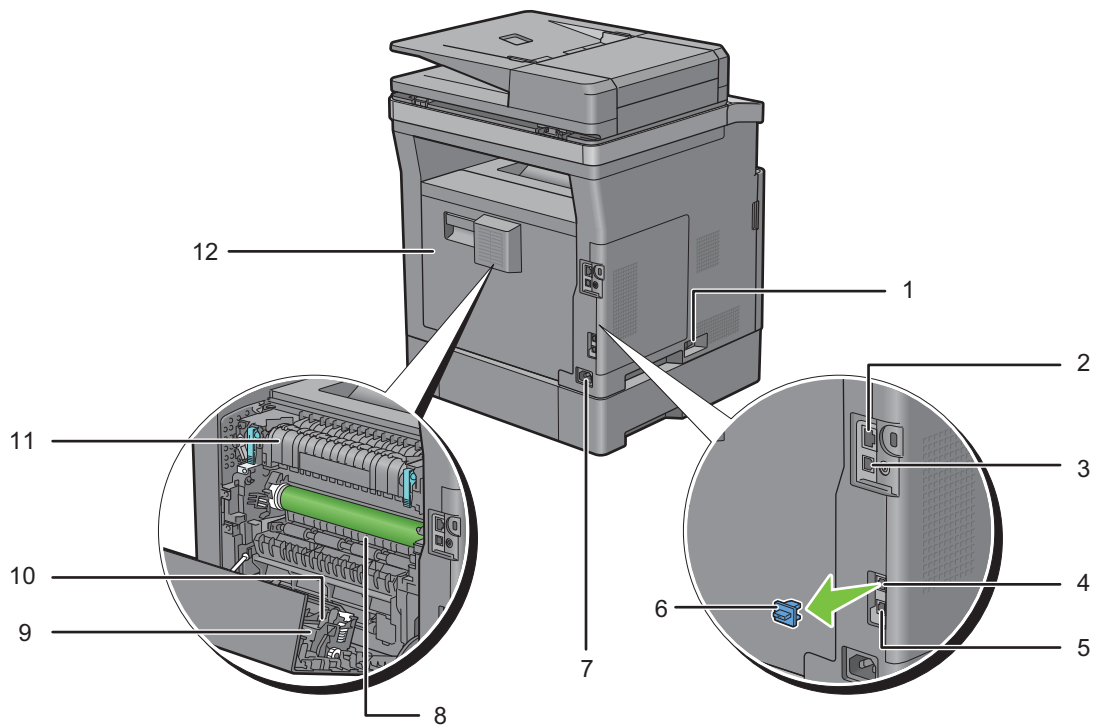


1	Duplex Automatischer Dokumenteneinzug (DADF)	6	Trommelleinheit
2	Universalzuführung (MPF)	7	Vordere Abdeckung
3	Fach 1	8	Vorderer USB-Anschluss
4	Optionale 550-Blatt-Papiereinzug (Fach 2)	9	Bedienerkonsole
5	Tonerkassette	10	Ausgabefachverlängerung

**HINWEIS:** Klappen Sie die Ausgabefachverlängerung aus, um zu verhindern, dass das bedruckte Papier herunterfällt.

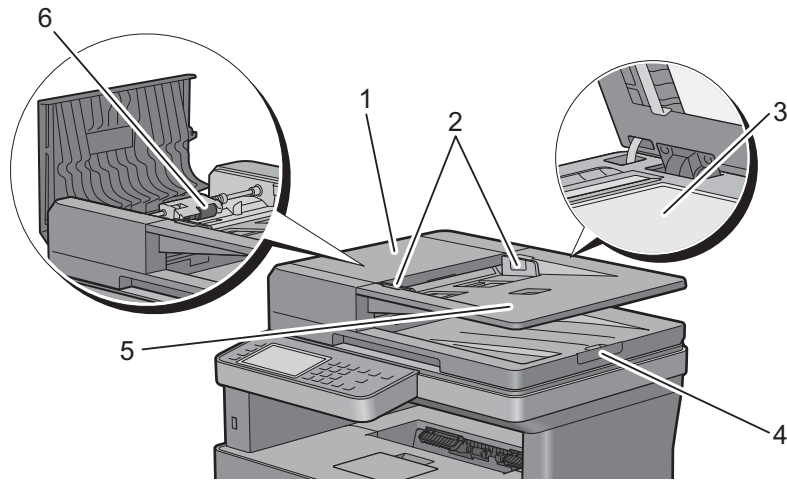
**HINWEIS:** Die Bedienerkonsole kann aufgeklappt werden, bis sie hörbar einrastet, um die Entnahme des bedruckten Papiers oder der Trommelkartusche zu erleichtern.

## Rückansicht




1	Netzschalter	7	Netzanschluss
2	Ethernet-Anschluss	8	Schacht
3	USB-Anschluss	9	Duplex-Einheit
4	Telefonanschluss	10	Transfereinheit
5	Netzanschluss	11	Fixieranlage
6	„Blauer“ Stopfen	12	Hintere Abdeckung

## Duplex Automatischer Dokumenteneinzug (DADF)

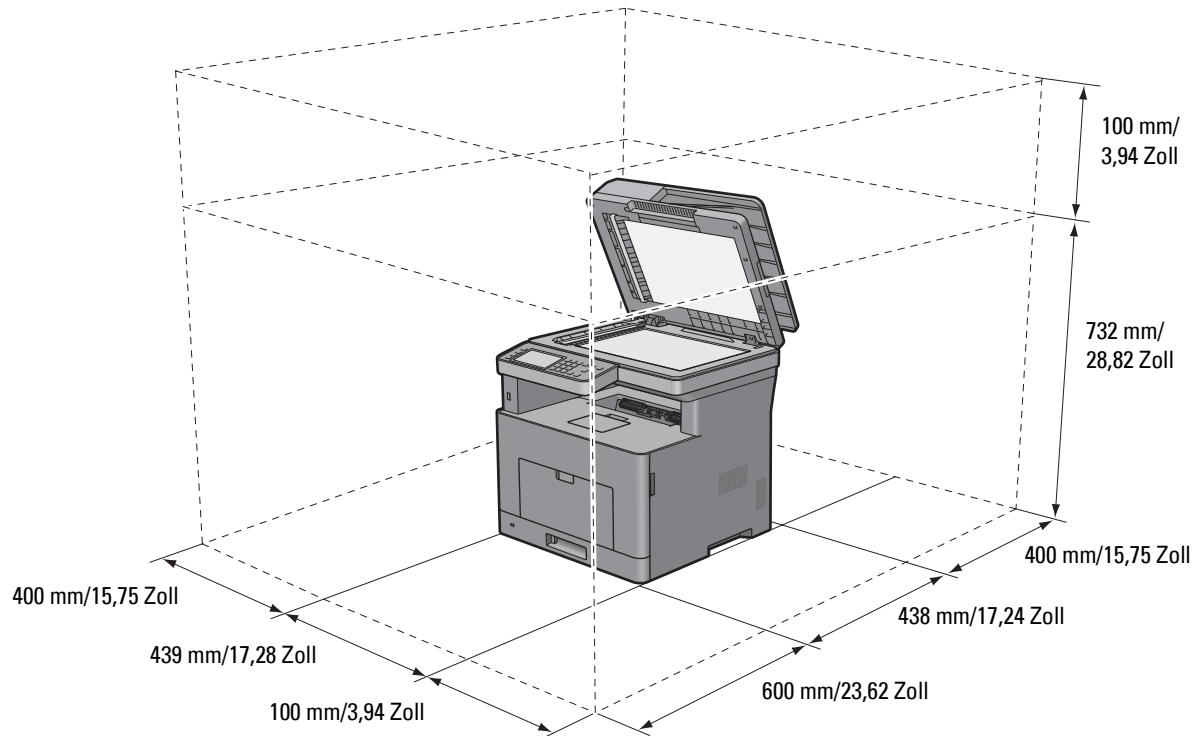


1	DADF-Abdeckung	4	Dokumentanschlag
2	Dokumentführungen	5	Dokumenteneinzugsfach
3	Dokumentenglas	6	DADF-Einzugsrolle

 **HINWEIS:** Ziehen Sie den Dokumentanschlag heraus, um zu verhindern, dass das Dokument herunterfällt.

## Platzbedarf

Achten Sie darauf, dass genügend Platz zum Öffnen der Fächer, Abdeckungen und des optionalen Zubehörs sowie für ausreichende Belüftung vorhanden ist.



## Bedienerkonsole



Weitere Informationen zur Verwendung der Bedienerkonsole finden Sie unter „Über die Bedienerkonsole“.

## Optionales Zubehör

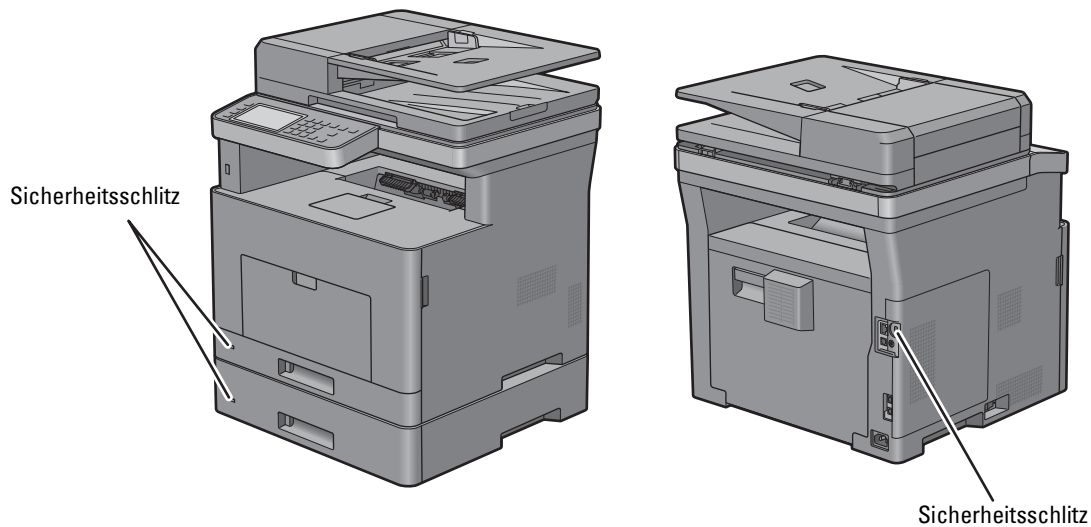
Für den Drucker steht der 550-Blatt-Papiereinzug optional zur Verfügung.

Um den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug zu installieren, beachten Sie die in dessen Lieferumgang enthaltenen Installationsanweisungen.

## Sichern des Druckers

Zum Schutz des Druckers vor Diebstahl können Sie das optionale Kensington-Schloss einsetzen.

Bringen Sie das Kensington-Schloss am Sicherheitsschlitz des Druckers an.



Ausführlichere Hinweise hierzu finden Sie in der mit dem Kensington-Schloss gelieferten Bedienungsanleitung.

## Bestellen von Verbrauchsmaterial

Sie können Verbrauchsmaterialien von Dell über das Internet bestellen, wenn der Drucker in das Netzwerk eingebunden ist. Zum Starten des **Dell Printer Configuration Web Tool** geben Sie die IP-Adresse des Druckers in Ihren Web-Browser ein. Klicken Sie anschließend auf die Webadresse unter **Versorgungsteile bestellen bei:**, um Toner oder Verbrauchsmaterial für den Drucker zu bestellen.

Einzelheiten finden Sie unter „Bestellen von Verbrauchsmaterial“.





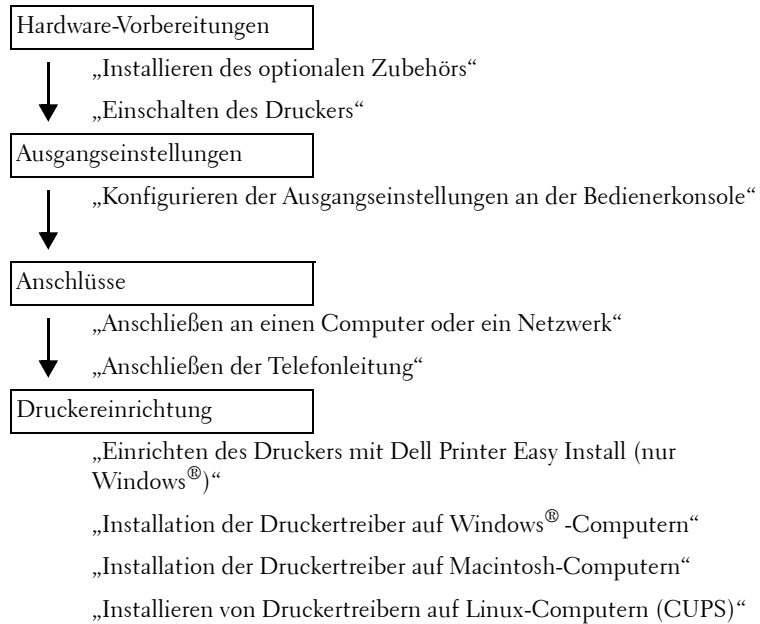
# Einrichten des Druckers (Druckereinrichtung)

5	Überblick der Druckereinrichtung .....	47
6	Installieren des optionalen Zubehörs .....	49
7	Anschließen und Einrichten des Druckers .....	59
8	Einrichten der IP-Adresse .....	83
9	Einlegen von Papier .....	87
10	Installation der Druckertreiber auf Windows® - Computern .....	91
11	Installation der Druckertreiber auf Macintosh- Computern .....	105
12	Installieren von Druckertreibern auf Linux-Computern (CUPS) .....	109



# Überblick der Druckereinrichtung


Im Folgenden finden Sie die Schritte zur Einrichtung des Druckers.







## Installieren des optionalen Zubehörs

Dieses Kapitel beschreibt, wie der optionale 550-Blatt-Papiereinzug (Fach 2) installiert wird.


 **HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.

### Installieren des optionalen 550-Blatt-Papiereinzugs

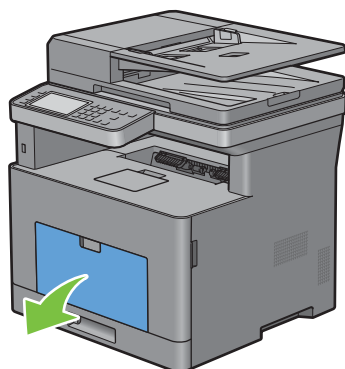
 **WARNUNG:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers einen optionalen 550-Blatt-Papiereinzug installieren, schalten Sie zunächst unbedingt den Drucker aus, ziehen Sie den Netzstecker, und ziehen Sie alle Kabel von der Rückseite des Druckers ab, bevor Sie mit dieser Aufgabe beginnen.

 **HINWEIS:** Die Disc *Software and Documentation* enthält auch Anleitungen als Video. Klicken Sie im Hauptmenü-Fenster von *Dell Printer Easy Install* auf *Installationsvideo*.

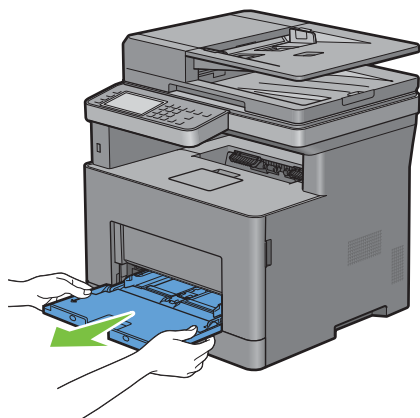
- 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker ausgeschaltet ist, und ziehen Sie alle Kabel von der Rückseite des Druckers ab.
- 2 Entfernen Sie das Klebeband und den Beutel mit den Schrauben.

 **HINWEIS:** Bewahren Sie die Schrauben gut auf, denn sie werden später benötigt.

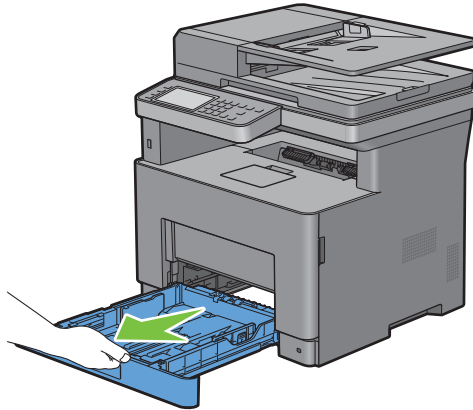
- 3 Setzen Sie den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug an den gleichen Standort, an dem sich der Drucker befindet.
- 4 Öffnen Sie Vorsichtig die MPF-Abdeckung.



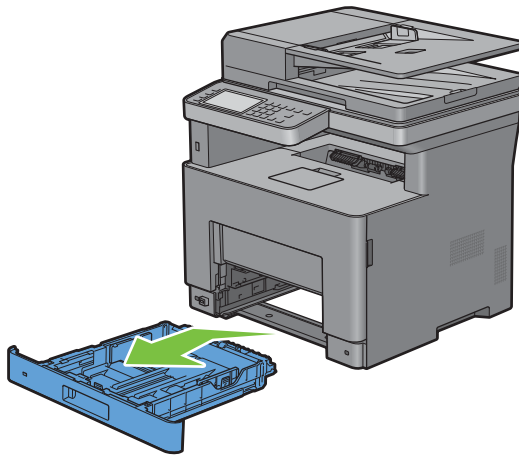
- 5 Greifen Sie den MPF an beiden Seiten und ziehen Sie dann den MPF vom Drucker ab.



**6** Ziehen Sie Fach 1 ca. 200 mm aus dem Drucker.



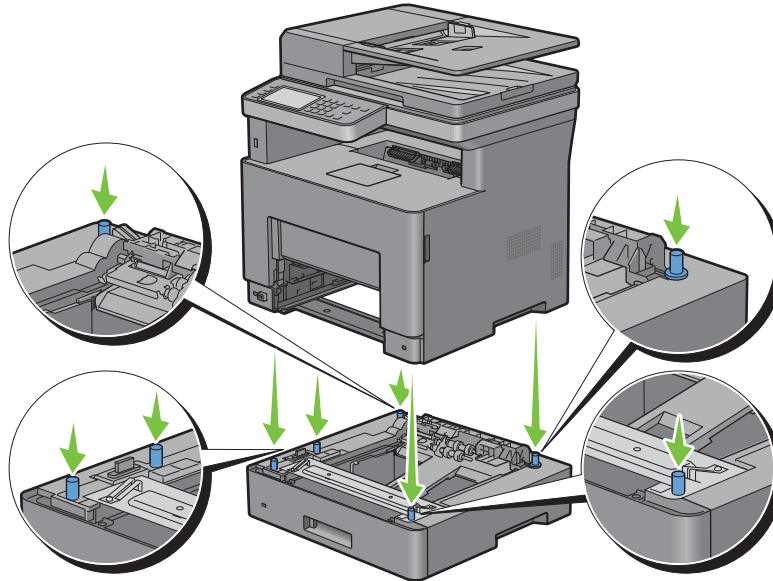
**7** Halten Sie Fach 1 mit beiden Händen, und nehmen Sie es aus dem Drucker heraus.



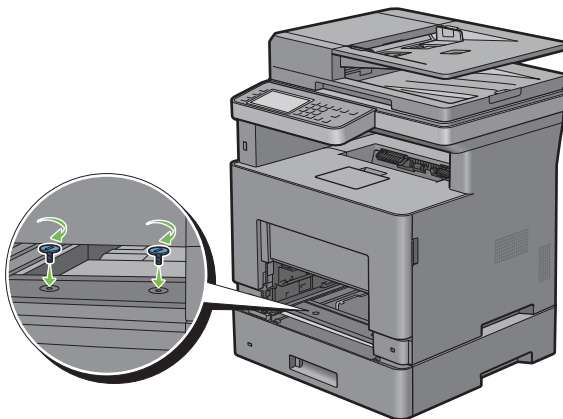
- 8 Heben Sie den Drucker hoch, und richten Sie die fünf Führungsstifte des optionalen 550-Blatt-Papiereinzugs zu den Löchern am unteren Teil des Druckers aus. Setzen Sie den Drucker vorsichtig auf dem optionalen 550-Blatt-Papiereinzug ab.

 **WARNUNG:** Der Drucker muss von zwei Personen angehoben werden.

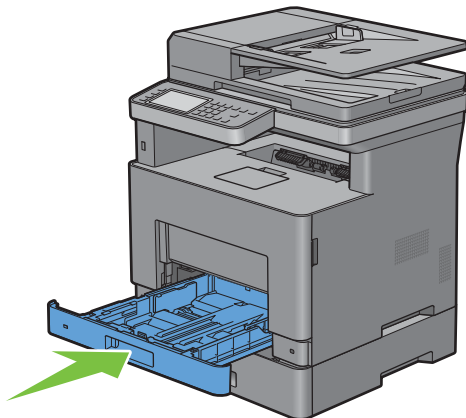
 **WARNUNG:** Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht die Finger einklemmen, wenn Sie den Drucker auf dem optionalen 550-Blatt-Papiereinzug absetzen.



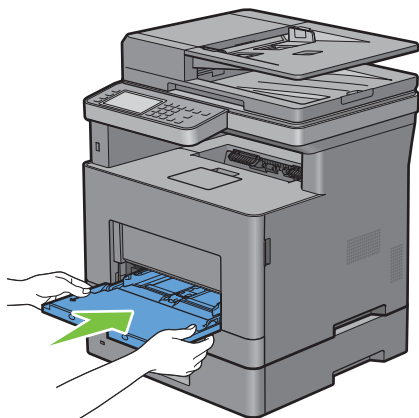
- 9 Schließen Sie den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug an den Drucker an, indem Sie die beiden Schrauben, die mit dem Einzug geliefert werden, mit einer Münze oder einem ähnlichen Gegenstand festziehen.



- 10 Setzen Sie Fach 1 in den Drucker ein, und schieben Sie es bis zum Anschlag ein.



- 11 Setzen Sie den MPF in den Drucker ein, schieben Sie ihn bis zum Anschlag hinein, und schließen Sie die MPF-Abdeckung.



- 12 Schließen Sie alle Kabel wieder auf der Druckerrückseite an, und schalten Sie den Drucker ein.

**HINWEIS:** Das angebrachte Fach wird automatisch vom Drucker erkannt, die Papiersorte jedoch nicht.

- 13 Drucken Sie eine Seite mit den Druckereinstellungen, um zu überprüfen, ob der optionale 550-Blatt-Papiereinzug korrekt installiert ist.

Sehen Sie für Einzelheiten zum Druck eines Systemeinstellungs-Bericht „Bericht/Liste“.


- 14 Überprüfen Sie, ob **Fach 2 (550-Blatt-Papiereinzug)** in den Druckereinstellungen unter **Druckeroptionen** aufgeführt ist.

Wenn der Einzug nicht aufgeführt ist, schalten Sie den Drucker aus, ziehen Sie das Netzkabel, und installieren Sie den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug erneut.

- 15 Nachdem Sie Papier in den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug eingelegt haben, geben Sie die Papiersorte über das Touchpanel des Druckers an.

- a Drücken Sie die Taste **i** (**Information**).
- b Tippen Sie auf die Registerkarte **Extras** und anschließend auf **Druckmaterialbehälter**.
- c Tippen Sie auf **Facheinstellungen**.
- d Tippen Sie auf **Fach 2**.
- e Tippen Sie auf **Typ**.



**f** Tippen Sie auf , bis die gewünschte Papiersorte angezeigt wird, und tippen Sie dann auf die gewünschte Papiersorte.

**g** Tippen Sie auf OK.

- 16** Wenn Sie den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug nach der Installation des Druckertreibers installiert haben, aktualisieren Sie den Treiber, indem Sie die Anweisungen für das entsprechende Betriebssystem befolgen. Wenn der Drucker in ein Netzwerk eingebunden ist, muss der Treiber für jeden Client aktualisiert werden.

## Aktualisieren Ihres Treibers zur Erkennung des 550-Blatt-Papiereinzugs

### Bei Verwendung von PCL-Treiber

Windows® 10/ Windows® 10 x64	<ol style="list-style-type: none"><li>1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf „Start“ und klicken Sie dann auf <b>Systemsteuerung</b> → <b>Hardware und Sound</b> → <b>Geräte und Drucker</b>.</li><li>2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des <b>Dell MFP H815dw</b> oder <b>Dell MFP S2815dn</b> und wählen Sie <b>Druckereigenschaften</b>.</li><li>3 Klicken Sie auf die Registerkarte <b>Konfiguration</b>, und wählen Sie dann <b>Bidirektionale Kommunikation einrichten</b> aus.</li><li>4 Klicken Sie auf <b>Informationen vom Drucker einholen</b> und dann auf <b>OK</b>.</li><li>5 Klicken Sie auf <b>Anwenden</b> und dann auf <b>OK</b>.</li><li>6 Schließen Sie das Dialogfeld <b>Geräte und Drucker</b>.</li></ol>
Microsoft® Windows® 8/ Windows® 8 x64/ Windows® 8.1/ Windows® 8.1 x64/ Windows Server® 2012/ Windows Server® 2012 R2	<ol style="list-style-type: none"><li>1 Rechtsklicken Sie auf dem Desktop-Bildschirm auf die untere linke Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf <b>Systemsteuerung</b> → <b>Hardware und Sound</b> (<b>Hardware</b> für Windows Server® 2012/Windows Server® 2012 R2) → <b>Geräte und Drucker</b>.</li><li>2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des <b>Dell MFP H815dw</b> oder <b>Dell MFP S2815dn</b> und wählen Sie <b>Druckereigenschaften</b>.</li><li>3 Klicken Sie auf die Registerkarte <b>Konfiguration</b>, und wählen Sie dann <b>Bidirektionale Kommunikation einrichten</b> aus.</li><li>4 Klicken Sie auf <b>Informationen vom Drucker einholen</b> und dann auf <b>OK</b>.</li><li>5 Klicken Sie auf <b>Anwenden</b> und dann auf <b>OK</b>.</li><li>6 Schließen Sie das Dialogfeld <b>Geräte und Drucker</b>.</li></ol>
Windows® 7/ Windows® 7 x64/ Windows Server® 2008 R2 x64	<ol style="list-style-type: none"><li>1 Klicken Sie auf <b>Start</b> → <b>Geräte und Drucker</b>.</li><li>2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des <b>Dell MFP H815dw</b> oder <b>Dell MFP S2815dn</b> und wählen Sie <b>Druckereigenschaften</b>.</li><li>3 Klicken Sie auf die Registerkarte <b>Konfiguration</b>, und wählen Sie dann <b>Bidirektionale Kommunikation einrichten</b> aus.</li><li>4 Klicken Sie auf <b>Informationen vom Drucker einholen</b> und dann auf <b>OK</b>.</li><li>5 Klicken Sie auf <b>Anwenden</b> und dann auf <b>OK</b>.</li><li>6 Schließen Sie das Dialogfeld <b>Geräte und Drucker</b>.</li></ol>
Windows Vista®/ Windows Vista® x64	<ol style="list-style-type: none"><li>1 Klicken Sie auf <b>Start</b> → <b>Systemsteuerung</b> → <b>Hardware und Sound</b> → <b>Drucker</b>.</li><li>2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des <b>Dell MFP H815dw</b> oder <b>Dell MFP S2815dn</b> und wählen Sie <b>Druckereigenschaften</b>.</li><li>3 Klicken Sie auf die Registerkarte <b>Konfiguration</b>, und wählen Sie dann <b>Bidirektionale Kommunikation einrichten</b> aus.</li><li>4 Klicken Sie auf <b>Informationen vom Drucker einholen</b> und dann auf <b>OK</b>.</li><li>5 Klicken Sie auf <b>Anwenden</b> und dann auf <b>OK</b>.</li><li>6 Schließen Sie das Dialogfeld <b>Drucker</b>.</li></ol>

---

Windows Server® 2008/ Windows Server® 2008 x64	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Klicken Sie auf <b>Start</b> → <b>Systemsteuerung</b> → <b>Drucker</b>.</li> <li>2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des <b>Dell MFP H815dw</b> oder <b>Dell MFP S2815dn</b> und wählen Sie <b>Druckereigenschaften</b>.</li> <li>3 Klicken Sie auf die Registerkarte <b>Konfiguration</b>, und wählen Sie dann <b>Bidirektionale Kommunikation einrichten</b> aus.</li> <li>4 Klicken Sie auf <b>Informationen vom Drucker einholen</b> und dann auf <b>OK</b>.</li> <li>5 Klicken Sie auf <b>Anwenden</b> und dann auf <b>OK</b>.</li> <li>6 Schließen Sie das Dialogfeld <b>Drucker</b>.</li> </ol>
---	---

---

Windows Server® 2003/ Windows Server® 2003 x64	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Klicken Sie auf <b>Start</b> → <b>Drucker und Faxgeräte</b>.</li> <li>2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des <b>Dell MFP H815dw</b> oder <b>Dell MFP S2815dn</b> und wählen Sie <b>Druckereigenschaften</b>.</li> <li>3 Klicken Sie auf die Registerkarte <b>Konfiguration</b>, und wählen Sie dann <b>Bidirektionale Kommunikation einrichten</b> aus.</li> <li>4 Klicken Sie auf <b>Informationen vom Drucker einholen</b> und dann auf <b>OK</b>.</li> <li>5 Klicken Sie auf <b>Anwenden</b> und dann auf <b>OK</b>.</li> <li>6 Schließen Sie das Dialogfeld <b>Drucker und Faxgeräte</b>.</li> </ol>
---	--

---

Wenn die Druckerinformationen nicht automatisch aktualisiert werden, nachdem Sie auf **Informationen vom Drucker einholen** geklickt haben, führen Sie die folgenden Schritte durch:

- 1 Klicken Sie auf die Registerkarte **Konfiguration**, und wählen Sie dann **Installiertes Zubehör** aus.
- 2 Wählen Sie **Behälterkonfiguration** aus dem Listefeld **Posten** aus.
- 3 Wählen Sie **2 Behälter** im Drop-Down Menü **Behälterkonfiguration** unter **Einstellung für** aus.
- 4 Klicken Sie auf **OK**.
- 5 Schließen Sie das Dialogfeld **Geräte und Drucker (Drucker oder Drucker und Faxgeräte)**.

#### Bei Verwendung von PS-Treiber

---

Windows® 10/ Windows® 10 x64	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf „Start“ und klicken Sie dann auf <b>Systemsteuerung</b> → <b>Hardware und Sound</b> → <b>Geräte und Drucker</b>.</li> <li>2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des <b>Dell MFP H815dw</b> oder <b>Dell MFP S2815dn</b> und wählen Sie <b>Druckereigenschaften</b>.</li> <li>3 Klicken Sie auf die Registerkarte <b>Konfiguration</b>, und wählen Sie dann <b>Bidirektionale Kommunikation einrichten</b> aus.</li> <li>4 Klicken Sie auf <b>Informationen vom Drucker einholen</b> und dann auf <b>OK</b>.</li> <li>5 Klicken Sie auf <b>Anwenden</b> und dann auf <b>OK</b>.</li> <li>6 Schließen Sie das Dialogfeld <b>Geräte und Drucker</b>.</li> </ol>
---------------------------------	---

---

Windows® 8/ Windows® 8 x64/ Windows® 8.1/ Windows® 8.1 x64/ Windows Server® 2012/ Windows Server® 2012 R2	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Rechtsklicken Sie auf dem Desktop-Bildschirm auf die untere linke Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf <b>Systemsteuerung</b> → <b>Hardware und Sound</b> (<b>Hardware</b> für Windows Server® 2012/Windows Server® 2012 R2) → <b>Geräte und Drucker</b>.</li> <li>2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des <b>Dell MFP H815dw</b> oder <b>Dell MFP S2815dn</b> und wählen Sie <b>Druckereigenschaften</b>.</li> <li>3 Klicken Sie auf die Registerkarte <b>Konfiguration</b>, und wählen Sie dann <b>Bidirektionale Kommunikation einrichten</b> aus.</li> <li>4 Klicken Sie auf <b>Informationen vom Drucker einholen</b> und dann auf <b>OK</b>.</li> <li>5 Klicken Sie auf <b>Anwenden</b> und dann auf <b>OK</b>.</li> <li>6 Schließen Sie das Dialogfeld <b>Geräte und Drucker</b>.</li> </ol>
--	--

---

Windows® 7/  
Windows® 7 x64/  
Windows Server® 2008 R2 x64

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Geräte und Drucker**.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des **Dell MFP H815dw** oder **Dell MFP S2815dn** und wählen Sie **Druckereigenschaften**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Konfiguration**, und wählen Sie dann **Bidirektionale Kommunikation einrichten** aus.
- 4 Klicken Sie auf **Informationen vom Drucker einholen** und dann auf **OK**.
- 5 Klicken Sie auf **Anwenden** und dann auf **OK**.
- 6 Schließen Sie das Dialogfeld **Geräte und Drucker**.

---

Windows Vista®/  
Windows Vista® x64

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Drucker**.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des **Dell MFP H815dw** oder **Dell MFP S2815dn** und wählen Sie **Druckereigenschaften**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Konfiguration**, und wählen Sie dann **Bidirektionale Kommunikation einrichten** aus.
- 4 Klicken Sie auf **Informationen vom Drucker einholen** und dann auf **OK**.
- 5 Klicken Sie auf **Anwenden** und dann auf **OK**.
- 6 Schließen Sie das Dialogfeld **Drucker**.

---

Windows Server® 2008/  
Windows Server® 2008 x64

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Systemsteuerung** → **Drucker**.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des **Dell MFP H815dw** oder **Dell MFP S2815dn** und wählen Sie **Druckereigenschaften**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Konfiguration**, und wählen Sie dann **Bidirektionale Kommunikation einrichten** aus.
- 4 Klicken Sie auf **Informationen vom Drucker einholen** und dann auf **OK**.
- 5 Klicken Sie auf **Anwenden** und dann auf **OK**.
- 6 Schließen Sie das Dialogfeld **Drucker**.

---

Windows Server® 2003/  
Windows Server® 2003 x64

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Drucker und Faxgeräte**.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des **Dell MFP H815dw** oder **Dell MFP S2815dn** und wählen Sie **Druckereigenschaften**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Konfiguration**, und wählen Sie dann **Bidirektionale Kommunikation einrichten** aus.
- 4 Klicken Sie auf **Informationen vom Drucker einholen** und dann auf **OK**.
- 5 Klicken Sie auf **Anwenden** und dann auf **OK**.
- 6 Schließen Sie das Dialogfeld **Drucker und Faxgeräte**.

---

Wenn die Druckerinformationen nicht automatisch aktualisiert werden, nachdem Sie auf **Informationen vom Drucker einholen** geklickt haben, führen Sie die folgenden Schritte durch:

- 1 Klicken Sie auf die Registerkarte **Konfiguration**, und wählen Sie dann **Installiertes Zubehör** aus.
  - 2 Wählen Sie **Behälterkonfiguration** aus dem Listenfeld **Posten** aus.
  - 3 Wählen Sie **2 Behälter** im Drop-Down Menü **Behälterkonfiguration** unter **Einstellung für** aus.
  - 4 Klicken Sie auf **OK**.
  - 5 Schließen Sie das Dialogfeld **Geräte und Drucker (Drucker oder Drucker und Faxgeräte)**.
- 

OS X 10.9.x/OS X 10.10.x

- 1 Wählen Sie **Drucker & Scanner** in der **Systemeinstellung**.
- 2 Wählen Sie den Drucker in der Liste **Drucker** aus, und klicken Sie auf **Optionen & Zubehör**.
- 3 Wählen Sie **Optionen** und anschließend die Optionen aus, die im Drucker installiert wurden, und klicken Sie auf **OK**.

---


Mac OS X 10.7.x/OS X 10.8.x	<ol style="list-style-type: none"><li>1 Wählen Sie <b>Drucken &amp; Scannen</b> in der <b>Systemeinstellung</b>.</li><li>2 Wählen Sie den Drucker in der Liste <b>Drucker</b> aus, und klicken Sie auf <b>Optionen &amp; Zubehör</b>.</li><li>3 Wählen Sie <b>Treiber</b> und anschließend die Optionen aus, die im Drucker installiert wurden, und klicken Sie auf <b>OK</b>.</li></ol>
-----------------------------	--

---

Mac OS X 10.5.x/Mac OS X 10.6.x	<ol style="list-style-type: none"><li>1 Wählen Sie <b>Drucken &amp; Faxen</b> in der <b>Systemeinstellung</b>.</li><li>2 Wählen Sie den Drucker in der Liste <b>Drucker</b> aus, und klicken Sie auf <b>Optionen &amp; Zubehör</b>.</li><li>3 Wählen Sie <b>Treiber</b> und anschließend die Optionen aus, die im Drucker installiert wurden, und klicken Sie auf <b>OK</b>.</li></ol>
---------------------------------	--

---

### Bei Verwendung von XML Paper Specification (XPS)-Treiber

 **HINWEIS:** Der XML Paper Specification (XPS)-Treiber unterstützt weder Windows Server® 2003 noch Windows Server® 2003 x64.

---

Windows® 10/ Windows® 10 x64	<ol style="list-style-type: none"><li>1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf „Start“ und klicken Sie dann auf <b>Systemsteuerung</b> → <b>Hardware und Sound</b> → <b>Geräte und Drucker</b>.</li><li>2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des <b>Dell MFP H815dw</b> oder <b>Dell MFP S2815dn</b> und wählen Sie <b>Druckereigenschaften</b>.</li><li>3 Klicken Sie auf die Registerkarte <b>Geräteeinstellungen</b> und wählen Sie dann im Drop-Down Menü <b>Fach 2</b> die Option <b>Verfügbar</b> aus.</li><li>4 Klicken Sie auf <b>Anwenden</b> und dann auf <b>OK</b>.</li><li>5 Schließen Sie das Dialogfeld <b>Geräte und Drucker</b>.</li></ol>
---------------------------------	--

---

Windows® 8/ Windows® 8 x64/ Windows® 8.1/ Windows® 8.1 x64/ Windows Server® 2012/ Windows Server® 2012 R2	<ol style="list-style-type: none"><li>1 Rechtsklicken Sie auf dem Desktop-Bildschirm auf die untere linke Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf <b>Systemsteuerung</b> → <b>Hardware und Sound</b> (<b>Hardware</b> für Windows Server® 2012/Windows Server® 2012 R2) → <b>Geräte und Drucker</b>.</li><li>2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des <b>Dell MFP H815dw</b> oder <b>Dell MFP S2815dn</b> und wählen Sie <b>Druckereigenschaften</b>.</li><li>3 Klicken Sie auf die Registerkarte <b>Geräteeinstellungen</b> und wählen Sie dann im Drop-Down Menü <b>Fach 2</b> die Option <b>Verfügbar</b> aus.</li><li>4 Klicken Sie auf <b>Anwenden</b> und dann auf <b>OK</b>.</li><li>5 Schließen Sie das Dialogfeld <b>Geräte und Drucker</b>.</li></ol>
--	---

---

Windows® 7/ Windows® 7 x64/ Windows Server® 2008 R2 x64	<ol style="list-style-type: none"><li>1 Klicken Sie auf <b>Start</b> → <b>Geräte und Drucker</b>.</li><li>2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des <b>Dell MFP H815dw</b> oder <b>Dell MFP S2815dn</b> und wählen Sie <b>Druckereigenschaften</b>.</li><li>3 Klicken Sie auf die Registerkarte <b>Geräteeinstellungen</b> und wählen Sie dann im Drop-Down Menü <b>Fach 2</b> die Option <b>Verfügbar</b> aus.</li><li>4 Klicken Sie auf <b>Anwenden</b> und dann auf <b>OK</b>.</li><li>5 Schließen Sie das Dialogfeld <b>Geräte und Drucker</b>.</li></ol>
---	---

---

Windows Vista®/ Windows Vista® x64	<ol style="list-style-type: none"><li>1 Klicken Sie auf <b>Start</b> → <b>Systemsteuerung</b> → <b>Hardware und Sound</b> → <b>Drucker</b>.</li><li>2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des <b>Dell MFP H815dw</b> oder <b>Dell MFP S2815dn</b> und wählen Sie <b>Druckereigenschaften</b>.</li><li>3 Klicken Sie auf die Registerkarte <b>Geräteeinstellungen</b> und wählen Sie dann im Drop-Down Menü <b>Fach 2</b> die Option <b>Verfügbar</b> aus.</li><li>4 Klicken Sie auf <b>Anwenden</b> und dann auf <b>OK</b>.</li><li>5 Schließen Sie das Dialogfeld <b>Drucker</b>.</li></ol>
---------------------------------------	--

---

---

Windows Server® 2008/  
Windows Server® 2008 x64


- 1** Klicken Sie auf **Start** → **Systemsteuerung** → **Drucker**.
  - 2** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des **Dell MFP H815dw** oder **Dell MFP S2815dn** und wählen Sie **Druckereigenschaften**.
  - 3** Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen** und wählen Sie dann im Drop-Down Menü **Fach 2** die Option **Verfügbar** aus.
  - 4** Klicken Sie auf **Anwenden** und dann auf **OK**.
  - 5** Schließen Sie das Dialogfeld **Drucker**.
-

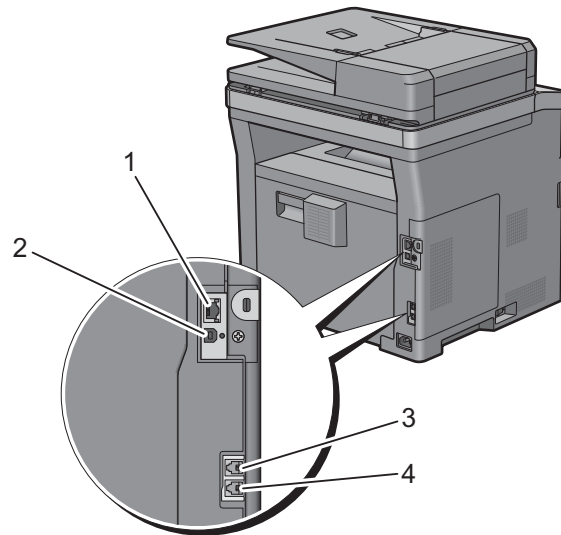


## Anschließen und Einrichten des Druckers

Beim Verbinden des Druckers mit einem Computer oder Gerät müssen die folgenden Spezifikationen für den jeweiligen Verbindungstyp eingehalten werden:

Verbindungstyp	Verbindungsspezifikationen
Drahtlos	IEEE 802.11b/802.11g/802.11n (nur Dell™ Cloud Multifunction Printer   H815dw)
Ethernet	10 Base-T/100 Base-TX/1000 Base-T
USB	USB 2.0
Telefonanschluss	RJ11
Netzanschluss	RJ11

 **HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.



1 Ethernet-Anschluss



2 USB-Anschluss



3 Telefonanschluss

PHONE



4 Netzanschluss

LINE



## Einschalten des Druckers



**WARNUNG:** Verwenden Sie keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen.

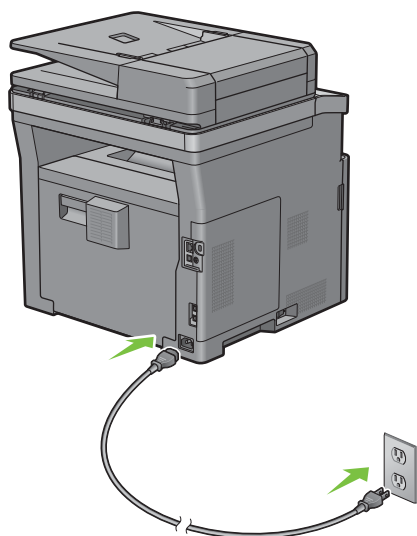


**WARNUNG:** Der Drucker darf nicht an ein USV-System (unterbrechungsfreie Stromversorgung) angeschlossen werden.



**HINWEIS:** Die Disc *Software and Documentation* enthält auch Anleitungen als Video. Klicken Sie im Hauptmenü-Fenster von **Dell Printer Easy Install** auf **Installationsvideo**.

- 1 Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Anschluss auf der Rückseite des Druckers und dann mit einer Stromquelle.



- 2 Schalten Sie den Drucker ein.

## Konfigurieren der Ausgangseinstellungen an der Bedienerkonsole

Sie müssen die Druckersprache, das Land sowie Datum, Uhrzeit und Faxeneinstellungen einstellen, wenn Sie Ihren Drucker das erste Mal einschalten.

Wenn Sie den Drucker einschalten, erscheint der Assistentenbildschirm für die Ersteinrichtung auf dem Touchpanel. Folgen Sie den Schritten unten, um die Ersteinstellungen durchzuführen.



**HINWEIS:** Wenn Sie nicht mit der Konfiguration der Ersteinrichtung beginnen, wird der Drucker nach 3 Minuten neu gestartet und der **Home**-Bildschirm wird auf dem Touchpanel angezeigt. Anschließend können Sie die folgenden ersten Einstellungen vornehmen, indem Sie auf dem Touchpanel den **Einschaltassistenten** oder das **Dell Printer Configuration Web Tool** aktivieren.

Weitere Informationen zur Verwendung der Bedienerkonsole finden Sie unter „Bedienerkonsole“.

Weitere Informationen zu **Dell Printer Configuration Web Tool** finden Sie unter „Dell™ Printer Configuration Web Tool“.

- 1 Der Bildschirm **Sprache auswählen** wird angezeigt.
  - a Tippen Sie auf  , bis die gewünschte Sprache angezeigt wird, und tippen Sie dann auf die Sprache.

---

English

---

Français

---

Italiano

---



Deutsch
Español
Dansk
Nederlands
Norsk
Svenska

- b** Tippen Sie auf **Weiter**.
- 2** Der Bildschirm **Datum & Uhrzeit** wird angezeigt.
  - a** Tippen Sie auf **Zeitzone**.
  - b** Tippen Sie auf  , bis die gewünschte geografische Region angezeigt wird, und tippen Sie dann auf die gewünschte geografische Region.
  - c** Tippen Sie auf  , bis die gewünschte Zeitzone angezeigt wird, und tippen Sie dann auf die gewünschte Zeitzone.

Geografische Region	Zeitzone
Afrika	(UTC) Accra, Bamako, Dakar, Nouakchott
	(UTC) Casablanca
	(UTC +01:00) Algiers, Douala, Libreville, Luanda
	(UTC +01:00) Tunis
	(UTC +01:00) Windhoek
	(UTC +02:00) Kairo
	(UTC +02:00) Harare, Johannesburg, Kinshasa, Tripoli
	(UTC +03:00) Addis Ababa, Khartoum, Mogadischu, Nairobi

Geografische Region	Zeitzone
Nord- und Südamerika	(UTC -10:00) Adak
	(UTC -09:00) Alaska
	(UTC -08:00) Pacific Time (USA & Kanada)
	(UTC -08:00) Tijuana
	(UTC -07:00) Arizona, Dawson Creek, Sonora
	(UTC -07:00) Chihuahua, Mazatlan
	(UTC -07:00) Mountain Time (USA & Kanada)
	(UTC -06:00) Cancun, Mexico City, Monterrey
	(UTC -06:00) Zentralamerika
	(UTC -06:00) Central Time (USA & Kanada)
	(UTC -06:00) Saskatchewan
	(UTC -05:00) Atikokan, Resolute
	(UTC -05:00) Bogota, Lima, Panama, Quito
	(UTC -05:00) Kaimaninseln, Jamaika, Port-au-Prince
	(UTC -05:00) Eastern Time (USA & Kanada)
	(UTC -05:00) Grand Turk
	(UTC -05:00) Havanna
	(UTC -04:30) Caracas
	(UTC -04:00) Asuncion
	(UTC -04:00) Atlantic Time (Kanada)
	(UTC -04:00) Blanc-Sablon
	(UTC -04:00) Karibische Inseln
	(UTC -04:00) Cuiaba
	(UTC -04:00) Georgetown, La Paz, Manaus
	(UTC -04:00) Thule
	(UTC -03:30) St. John's
	(UTC -03:00) Brasilia, Cayenne, Paramaribo
	(UTC -03:00) Buenos Aires
	(UTC -03:00) Grönland
	(UTC -03:00) Miquelon
	(UTC -03:00) Montevideo
	(UTC -02:00) Noronha
Antarktika	(UTC -04:00) Palmer-Archipel, Santiago
	(UTC -03:00) Rothera
	(UTC +03:00) Syowa
	(UTC +06:00) Mawson, Vostok
	(UTC +07:00) Davis
	(UTC +08:00) Casey
	(UTC +10:00) Dumont d'Urville
(UTC +12:00) McMurdo	

Geografische Region	Zeitzone
Asien	(UTC +02:00) Amman
	(UTC +02:00) Beirut
	(UTC +02:00) Damaskus
	(UTC +02:00) Jerusalem
	(UTC +02:00) Nikosia
	(UTC +02:00) Palästina
	(UTC +03:00) Aden, Bagdad, Katar, Riad
	(UTC +03:30) Teheran
	(UTC +04:00) Baku
	(UTC +04:00) Dubai, Muscat, Tbilisi
	(UTC +04:00) Eriwan
	(UTC +04:30) Kabul
	(UTC +05:00) Aqtau, Aqtobe, Ashgabat, Samarkand
	(UTC +05:00) Ekaterinburg
	(UTC +05:00) Karatschi
	(UTC +05:30) Colombo, Kolkata
	(UTC +05:45) Kathmandu
	(UTC +06:00) Almaty, Bishkek, Dhaka, Thimphu
	(UTC +06:00) Nowosibirsk, Omsk
	(UTC +06:30) Yangon (Rangun)
	(UTC +07:00) Bangkok, Ho-Chi-Minh-Stadt, Hovd, Dschakarta
	(UTC +07:00) Krasnojarsk
	(UTC +08:00) Chongqing, Hongkong, Shanghai
	(UTC +08:00) Irkutsk
	(UTC +08:00) Kuala Lumpur, Makassar, Manila, Singapur
	(UTC +08:00) Taipeh
	(UTC +08:00) Ulaan Baatar
	(UTC +09:00) Dili, Jayapura
	(UTC +09:00) Pjöngjang
	(UTC +09:00) Seoul
	(UTC +09:00) Tokio
	(UTC +09:00) Jakutsk
(UTC +10:00) Sachalin, Wladiwostok	
(UTC +11:00) Magadan	
(UTC +12:00) Anadyr, Kamchatka	
Atlantischer Ozean	(UTC -04:00) Bermuda
	(UTC -04:00) Stanley
	(UTC -02:00) Südgeorgien
	(UTC -01:00) Azoren, Scoresbysund
	(UTC -01:00) Kap Verde
	(UTC) Reykjavik

Geografische Region	Zeitzone
Australien	(UTC +08:00) Perth
	(UTC +08:45) Eucla
	(UTC +09:30) Adelaide
	(UTC +09:30) Darwin
	(UTC +10:00) Brisbane, Lindeman
	(UTC +10:00) Hobart, Melbourne, Sydney
	(UTC +10:30) Lord-Howe-Insel
Europa	(UTC) Dublin, Edinburgh, Lissabon, London
	(UTC +01:00) Amsterdam, Berlin, Rom, Stockholm, Wien
	(UTC +01:00) Belgrad, Bratislava, Budapest, Prag
	(UTC +01:00) Brüssel, Kopenhagen, Madrid, Paris
	(UTC +01:00) Sarajewo, Skopje, Warschau, Zagreb
	(UTC +02:00) Athen, Bukarest, Istanbul
	(UTC +02:00) Helsinki, Kiew, Riga, Sofia
	(UTC +02:00) Kaliningrad, Minsk
	(UTC +03:00) Moskau
	(UTC +04:00) Samara
Indischer Ozean	(UTC +03:00) Antananarivo, Komoren, Mayotte
	(UTC +04:00) Mahe, Reunion
	(UTC +04:00) Mauritius
	(UTC +05:00) Kerguelen, Malediven
	(UTC +06:00) Chagos
	(UTC +06:30) Kokosinseln
	(UTC +07:00) Weihnachtsinsel
Pazifischer Ozean	(UTC -11:00) Midwayinseln, Niue, Samoa
	(UTC -10:00) Cook-Inseln, Hawaii, Tahiti
	(UTC -09:30) Marquesas-Inseln
	(UTC -09:00) Gambierinseln
	(UTC -08:00) Pitcairninseln
	(UTC -06:00) Osterinsel
	(UTC -06:00) Galapagos-Inseln
	(UTC +09:00) Palau
	(UTC +10:00) Guam, Port Moresby, Saipan
	(UTC +11:00) Efate, Guadalcanal, Kosrae
	(UTC +11:30) Norfolk-Insel
	(UTC +12:00) Auckland
	(UTC +12:00) Fidschi, Marshallinseln
	(UTC +12:45) Chatham
(UTC +13:00) Tongatapu	
(UTC +14:00) Kiritimati	

- d** Tippen Sie auf OK.
- e** Tippen Sie auf Datum.
- f** Wählen Sie ein Datenformat aus dem Menü, indem Sie `Format` auswählen.

JJJJ/MM/TT
TT/MM/JJJJ
MM/TT/JJJJ

- g** Nach dem Antippen des Kästchens unter `Jahr` tippen Sie auf `-` oder `+` oder verwenden Sie den Ziffernblock, um den gewünschten Wert einzugeben. Wiederholen Sie diesen Schritt, um den gewünschten Wert für `Monat` und `Tag` einzugeben.
  - h** Tippen Sie auf OK.
  - i** Tippen Sie auf `Zeit`.
  - j** Wählen Sie das Zeitformat - 12 Stunden oder 24 Stunden. Wenn Sie 12 Stunden wählen, müssen Sie auch `AM` oder `PM` wählen.
  - k** Nach dem Antippen des Kästchens unter `Stunde` verwenden Sie den Ziffernblock, um den gewünschten Wert einzugeben. Wiederholen Sie diesen Schritt, um den gewünschten Wert für `Minute` einzugeben.
  - l** Tippen Sie auf OK.
  - m** Tippen Sie auf `Weiter`.
- 3** Der Bildschirm **Fax (Fax jetzt einrichten?)** wird angezeigt.
- Wählen Sie, um die Fax-Einstellungen auszuführen, `Ja, Fax einrichten`, und befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen. Wählen Sie, um die Einstellungen zu beenden `Nein, ich werde es später tun` und fahren Sie mit Schritt 4 fort.
- a** Geben Sie die Faxnummer des Druckers mit dem Ziffernblock ein.
  - b** Tippen Sie auf `Land`.
  - c** Tippen Sie auf , bis das gewünschte Land angezeigt wird, und tippen Sie dann auf das gewünschte Land. Das Standard-Papierformat wird beim Auswählen eines Landes automatisch eingestellt.

Australien	A4
Österreich	A4
Belgien	A4
Kanada	Letter
Kolumbien	Letter
Dänemark	A4
Frankreich	A4
Deutschland	A4
Griechenland*	A4
Island*	A4
Irland	A4
Italien	A4
Japan*	A4
Luxemburg	A4
Malaysia	A4

Mexiko	Letter
Niederlande	A4
Neuseeland	A4
Norwegen	A4
Polen*	A4
Portugal*	A4
Saudi-Arabien*	A4
Singapore	A4
Südafrika	A4
Spanien	A4
Schweden	A4
Schweiz	A4
Thailand	A4
Türkei*	A4
Großbritannien	A4
USA	Letter
Unbekannt	Letter

\* Nur beim Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn verfügbar.


**d** Tippen Sie auf **Weiter**.


**4** Der Bildschirm **Einrichtung abgeschlossen (Die Einrichtung wurde erfolgreich abgeschlossen.)** wird angezeigt.

**5** Tippen Sie auf **OK**.

Der Drucker wird automatisch neu gestartet, nachdem Sie **OK** angetippt haben.

## Anschließen an einen Computer oder ein Netzwerk

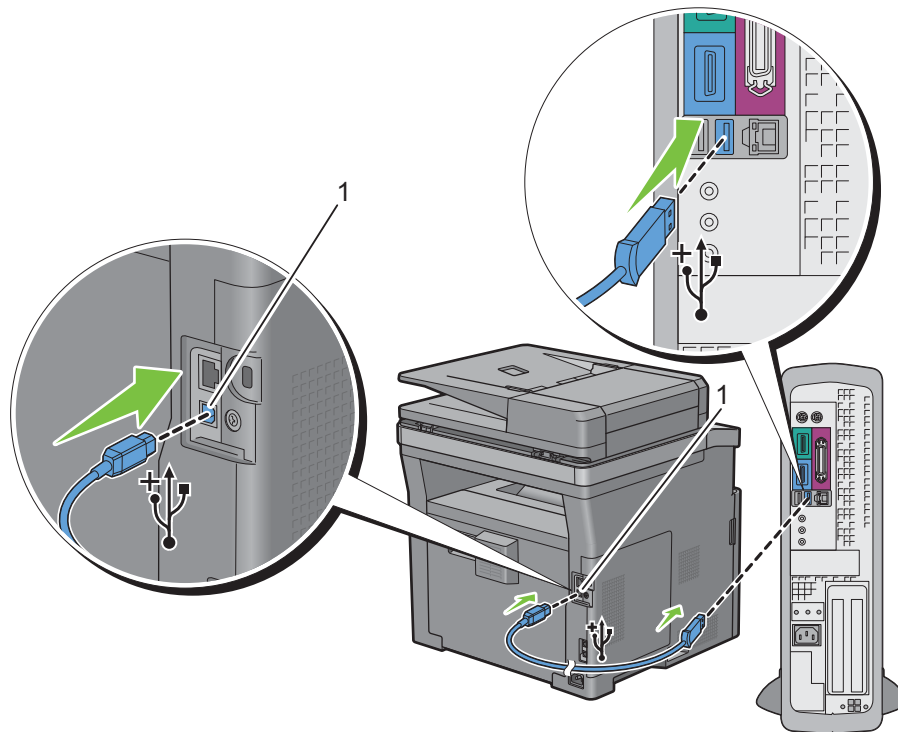
 **HINWEIS:** Die Disc *Software and Documentation* enthält auch Anleitungen als Video. Klicken Sie im Hauptmenü-Fenster von *Dell Printer Easy Install* auf *Installationsvideo*.

 **HINWEIS:** Achten Sie darauf, dass Sie den Drucker ausschalten, bevor Sie die Anschlüsse herstellen.

### Anschließen an einen Computer über das USB-Kabel (Direktverbindung)

Ein lokaler Drucker ist ein Drucker, der über ein USB-Kabel direkt mit dem Computer verbunden ist. Wenn der Drucker nicht an den Computer, sondern an ein Netzwerk angeschlossen ist, übergehen Sie diesen Abschnitt, und fahren Sie mit „Anschließen an ein Netzwerk über das Ethernetkabel“ fort.


- 1 Verbinden Sie den kleineren USB-Stecker mit dem USB-Anschluss auf der Rückseite des Druckers.



---

#### 1 USB-Anschluss

---

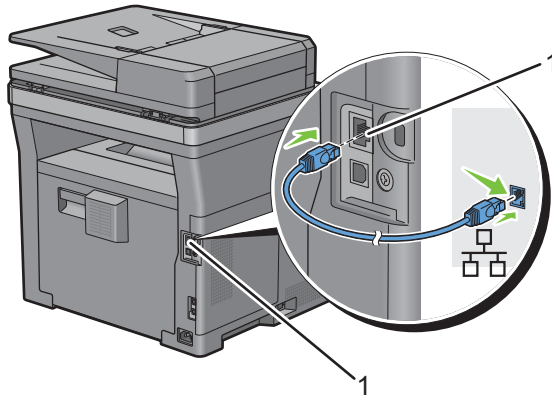
 **HINWEIS:** Achten Sie darauf, das USB-Symbol am Kabel auf das USB-Symbol am Drucker auszurichten.

- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einen USB-Anschluss auf der Rückseite des Computers an.

 **ACHTUNG:** Verbinden Sie das USB-Kabel des Druckers nicht mit einem USB-Anschluss an der Tastatur.

## Anschließen an ein Netzwerk über das Ethernetkabel

- 1 Schließen Sie das Ethernet-Kabel an.



---

1 Ethernet-Anschluss

---

Um den Drucker mit dem Netzwerk zu verbinden, schließen Sie das eine Ende eines Ethernet-Kabels an den Ethernet-Anschluss auf der Rückseite des Druckers und das andere Ende an einen LAN-Drop oder -Hub an.

## Verbindung mit einem WLAN

**HINWEIS:** Die WLAN-Netzwerkverbindungsfunktion ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

Sie können den Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw über die integrierte WLAN-Funktion mit einem WLAN verbinden.

Informationen zur WLAN-Verbindungseinrichtung finden Sie unter „Konfigurieren der WLAN-Einstellungen“.

**HINWEIS:** Um den Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw über eine WLAN-Verbindung zu verwenden, müssen Sie unbedingt das Ethernet-Kabel und das USB-Kabel trennen.

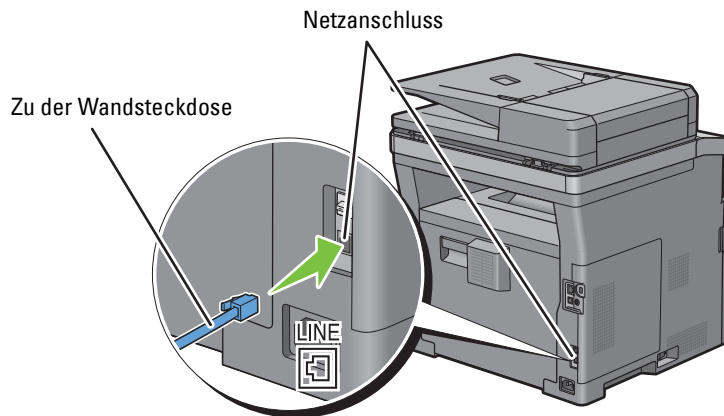
## Anschließen der Telefonleitung

**ACHTUNG:** Verbinden Sie den Drucker nicht direkt mit einer DSL-Leitung (Digital Subscriber Line). Dadurch könnte der Drucker beschädigt werden. Zur Verwendung von DSL benötigen Sie einen passenden DSL-Filter. Fragen Sie Ihren Service-Anbieter nach einem DSL-Filter.

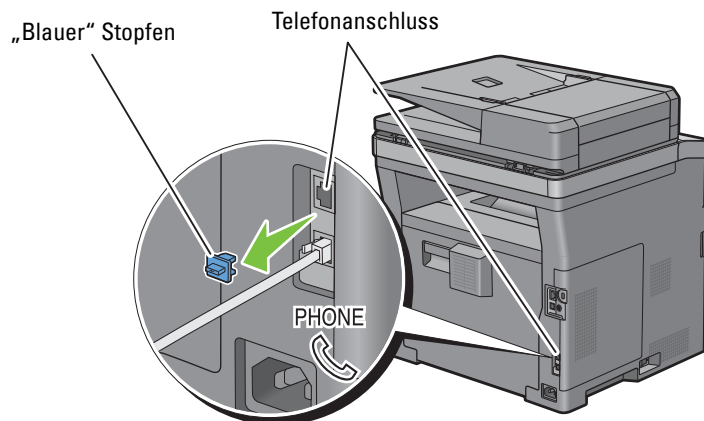
**HINWEIS:** Die Disc *Software and Documentation* enthält auch Anleitungen als Video. Klicken Sie im Hauptmenü-Fenster von Dell Printer Easy Install auf **Installationsvideo**.



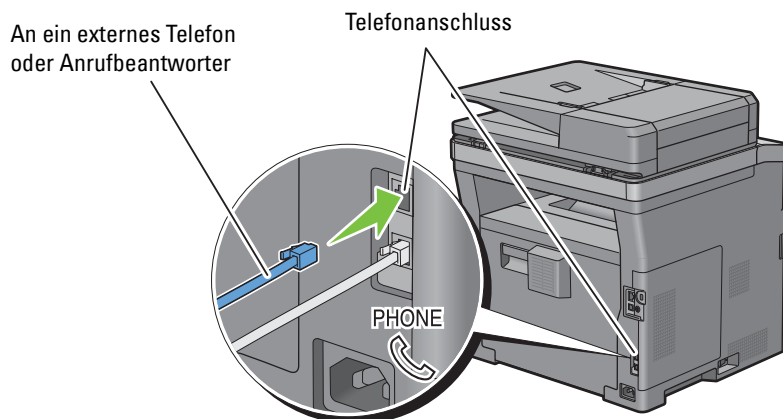
- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Telefonanschluss und das andere mit einer aktiven Telefonbuchse.



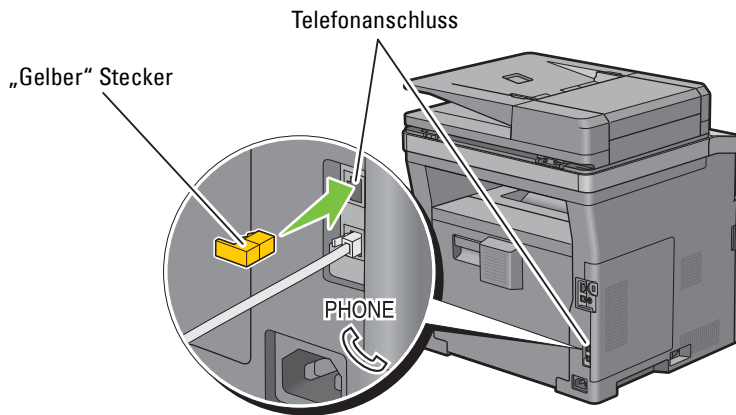
- 2 Wenn der „blaue“ Stopfen in den Telefonanschluss eingesetzt ist, entfernen Sie ihn.



- 3 Wenn Sie ein Telefon und/oder einen Anrufbeantworter mit Ihrem Drucker verbinden möchten, verbinden Sie das Kabel des Telefons/Anrufbeantworters mit dem Telefonanschluss (PHONE).



Verwendet Ihr Land serielle Telefonkommunikation (z. B. in Deutschland, Schweden, Dänemark, Österreich, Belgien, Italien, Frankreich und in der Schweiz), und haben Sie einen „gelben“ Stecker erhalten, verbinden Sie diesen mit dem Telefonanschluss (PHONE).



## Einrichten des Druckers mit Dell Printer Easy Install (nur Windows®)

**HINWEIS:** Um den Drucker einzurichten, wenn er mit Macintosh- oder Linux-Computern verbunden ist, schlagen Sie unter „Installation der Druckertreiber auf Macintosh-Computern“ bzw. unter „Installieren von Druckertreibern auf Linux-Computern (CUPS)“ nach.

### Grundeinrichtung

Um den Drucker einzurichten, können Sie das Programm **Dell Printer Easy Install** auf dem Computer verwenden, auf dem ein Microsoft® Windows®-Betriebssystem läuft.

Das Programm sucht zuerst nach dem Drucker und erkennt, wie der Drucker mit dem Computer verbunden ist. Auf der Grundlage dieser Informationen versucht das Programm automatisch den Drucker zu konfigurieren und die Treiber und Software auf Ihrem Computer zu installieren.

Bevor Sie mit dieser Grundeinrichtung beginnen, stellen Sie sicher, dass der Drucker ausgeschaltet ist und die Kabelanschlüsse wie folgt hergestellt wurden:

### So richten Sie den Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw als Drahtlosdrucker ein

- 1 Trennen Sie das Ethernet-Kabel und das USB-Kabel vom Drucker.
- 2 Stellen Sie sicher, dass der Computer, den Sie zur Druckereinrichtung verwenden, mit einem bekannten Drahtlosnetzwerk (2,4 GHz) verbunden ist.

Nach dem Abschluss der Einrichtung verbindet sich der Drucker mit dem gleichen Drahtlosnetzwerk, mit dem der Einrichtungscomputer verbunden ist.

### So richten Sie den Drucker als Netzwerkdrucker (verkabelt) ein

- 1 Schließen Sie das Ethernetkabel an den Drucker an.

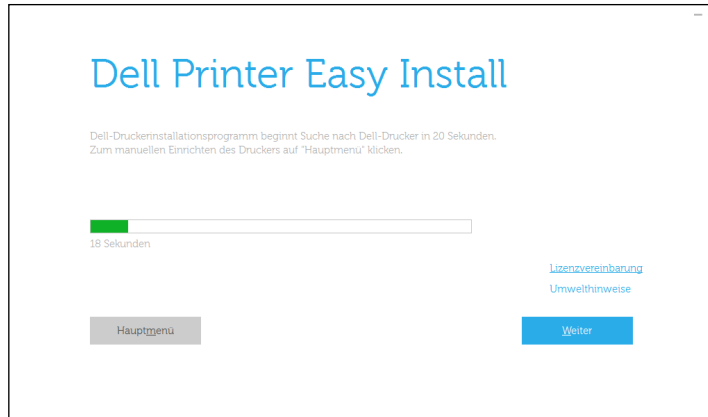
### So richten Sie den Drucker als USB-Drucker ein

- 1 Schließen Sie das USB-Kabel an den Drucker an.

**HINWEIS:** Wenn die WLAN-Verbindung verfügbar ist, können Sie den Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw in der Grundeinrichtung nicht als USB-Drucker einrichten. Richten Sie den Drucker in diesem Fall anhand der unter „Einrichten des Druckers mit einem anderen Verbindungsverfahren“ beschriebenen Schritte ein.

**HINWEIS:** Für Windows Vista® können Sie den Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw in der Grundeinrichtung nicht automatisch als WLAN-Drucker einrichten. Richten Sie den Drucker in diesem Fall anhand der unter „Einrichten des Druckers mit einem anderen Verbindungsverfahren“ beschriebenen Schritte manuell ein.

- 1 Schalten Sie den Drucker ein.
- 2 Legen Sie die mit dem Drucker gelieferte Disc *Software and Documentation* in Ihren Computer ein.  
Das Programm **Dell Printer Easy Install** wird automatisch gestartet.



**HINWEIS:** Wenn das Programm **Dell Printer Easy Install** nicht automatisch gestartet wird, führen Sie das unten beschriebene Verfahren aus.

Für Windows Server® 2008 und Windows Server® 2008 R2

Klicken Sie auf **Start** → **Ausführen**, geben Sie `D:\setup.exe` (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist) im Dialogfeld **Ausführen** ein und klicken Sie dann auf **OK**.

Für Windows Vista® und Windows® 7

Klicken Sie auf **Start** → **Alle Programme** → **Zubehör** → **Ausführen**, geben Sie

`D:\setup.exe` (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist) im Dialogfeld **Ausführen** ein und klicken Sie dann auf **OK**.

Für Windows® 8, Windows® 8.1, Windows Server® 2012 und Windows Server® 2012 R2

Zeigen Sie auf die obere oder untere rechte Ecke des Bildschirms und klicken Sie dann auf **Suchen** → geben Sie im Suchfeld **Ausführen** ein, klicken Sie auf **Apps** (nur für Windows® 8 und Windows Server® 2012) und dann auf **Ausführen** → geben Sie `D:\setup.exe` ein (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist), und klicken Sie dann auf **OK**.

Für Windows® 10

Rechtsklicken Sie auf die Start-Schaltfläche und dann auf **Ausführen** → geben Sie `D:\setup.exe` ein (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist) und klicken Sie dann auf **OK**.

- 3 Warten Sie, bis sich der Bildschirm ändert oder klicken Sie auf **Weiter**.  
Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- 4 Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um den Assistenten zu beenden, wenn der Bildschirm **Druckbereit.** angezeigt wird.
- 5 Werfen Sie die Disc *Software and Documentation* aus.

**Wenn das Hauptmenü von Dell Printer Easy Install ohne Starten oder Abschließen der Grundeinrichtung angezeigt wird**

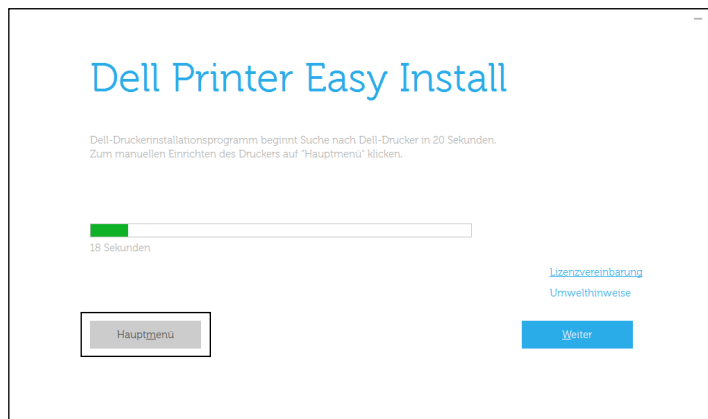
Fahren Sie mit Schritt 4 unter „Einrichten des Druckers mit einem anderen Verbindungsverfahren“ fort und richten Sie den Drucker manuell anhand der Anweisungen auf dem Bildschirm ein.

## Einrichten des Druckers mit einem anderen Verbindungsverfahren

Sie können den Drucker einrichten und eine andere Verbindungsmethode als die in der Grundeinrichtung verwendete angeben.

Bevor Sie mit den Einrichtungsvorgang unten beginnen, stellen Sie sicher, dass der Drucker ausgeschaltet ist und die Kabelanschlüsse wie unter „Grundeinrichtung“ beschrieben hergestellt wurden.

- 1 Schalten Sie den Drucker ein.
- 2 Legen Sie die mit dem Drucker gelieferte Disc *Software and Documentation* in Ihren Computer ein.  
Das Programm **Dell Printer Easy Install** wird automatisch gestartet.
- 3 Klicken Sie auf **Hauptmenü**.



Der Bildschirm Hauptmenü wird angezeigt.


- 4 Klicken Sie auf **Einrichtung**.



Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

- 5 Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um den Assistenten zu beenden, wenn der Bildschirm **Druckbereit** angezeigt wird.
- 6 Werfen Sie die Disc *Software and Documentation* aus.

## Konfigurieren der WLAN-Einstellungen

 **HINWEIS:** Die WLAN-Netzwerkverbindungsfunktion ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

Dieser Abschnitt beschreibt, wie die WLAN-Verbindung beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw konfiguriert wird.

Im Folgenden werden die technischen Daten der WLAN-Verbindung beschrieben.

Punkt	Angabe
Verbindungstechnologie	Drahtlos
Kompatible Standards	IEEE 802.11b, 802.11g, und 802.11n
Bandbreite	2,4 GHz
Datenübertragungsrates	IEEE 802.11n: 65 Mbps IEEE 802.11g: 54, 48, 36, 24, 18, 12, 9 und 6 Mbps IEEE 802.11b: 11, 5,5, 2 und 1 Mbps
Sicherheit	64 (40-Bit-Schlüssel)/128 (104-Bit-Schlüssel) WEP, WPA- PSK (TKIP, AES), WPA2-PSK (AES), WPA-Enterprise (TKIP, AES) * <sup>1</sup> , WPA2-Enterprise (AES) * <sup>1</sup>
Wi-Fi Protected Setup (WPS) * <sup>2</sup>	Push-Button Configuration (PBC), Personal Identification Number (PIN)

\*<sup>1</sup> EAP-Methode unterstützt PEAPv0, EAP-TLS, EAP-TTLS PAP und EAP-TTLS CHAP.

\*<sup>2</sup> WPS 2.0 kompatibel. WPS 2.0 funktioniert bei Zugangspunkten mit den folgenden Verschlüsselungstypen:  
Mixed Mode PSK, WPA-PSK AES, WPA2-PSK AES, WPA-PSK TKIP, Open (keine Sicherheit)

### Festlegen der WLAN-Einstellungen

Für die Einrichtung des Druckers mit drahtlosem Anschluss müssen die Einstellungen für das Funknetz bekannt sein. Nähere Informationen zu den Einstellungen erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.

Funknetzeinstellungen	SSID	Definiert den Namen, der das WLAN mit bis zu 32 alphanumerischen Zeichen identifiziert.
	Netzwerkmodus	Legt den Netzwerkmodus fest (entweder „Ad-hoc“ oder „Infrastruktur“).
Sicherheitseinstellungen	Sicherheit	Wählen Sie den Verschlüsselungstyp aus Keine Sicherheit, Gem. Modus PSK*, WPA-PSK-TKIP, WPA2-PSK-AES und WEP.
	Schl. übermittelt.	Legt den Schlüssel für die Übertragung aus der Liste fest.
	WEP-Schlüssel	Legt die Einstellung für den WEP-Schlüssel fest, der im WLAN verwendet wird, wenn „WEP“ als Verschlüsselungstyp ausgewählt ist.
	Passphrase	Legt die Passphrase alphanumerischer Zeichen mit einer Länge von 8 bis 63 Byte und Hexadezimalzeichen mit einer Länge von 64 Byte nur dann fest, wenn Gem. Modus PSK* oder WPA2-PSK-AES als Verschlüsselungstyp ausgewählt ist.

\* Gem. Modus PSK wählt automatisch einen verfügbaren Verschlüsselungstyp unter WPA-PSK-TKIP, WPA-PSK-AES oder WPA2-PSK-AES aus.


Sie können eine der folgenden Konfigurationsmethoden für die WLAN-Verbindung auswählen:


- Einrichtungshilfe über Dell Printer Easy Install
- WPS-PBC<sup>\*1\*3</sup>
- WPS-PIN<sup>\*2\*3</sup>
- Automatische SSID-Einrichtung
- Manuelle SSID-Einrichtung
- Dell Printer Configuration Web Tool

\*1 WPS-PBC (Wi-Fi geschützte Einrichtung mit Push Button Konfiguration) ist eine Methode, um Geräte zu identifizieren und zu registrieren, die für eine WLAN-Konfiguration benötigt werden, indem die Taste des Zugangspunktes über den WLAN-Router gedrückt wird. Dann wird die Einrichtung der WPS-PBC Einstellung an der Bedienerkonsole durchgeführt. Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn der Zugangspunkt WPS unterstützt.

\*2 WPS-PIN (Wi-Fi Geschützte Einrichtung mit PIN) ist eine Methode, um Geräte zu identifizieren und zu registrieren, die für eine WLAN-Konfiguration benötigt werden, indem PINs für Drucker und Computer eingegeben werden. Diese Einstellung wird über einen Zugangspunkt vorgenommen und ist nur verfügbar, wenn die Zugangspunkte Ihres WLAN-Routers WPS unterstützen.

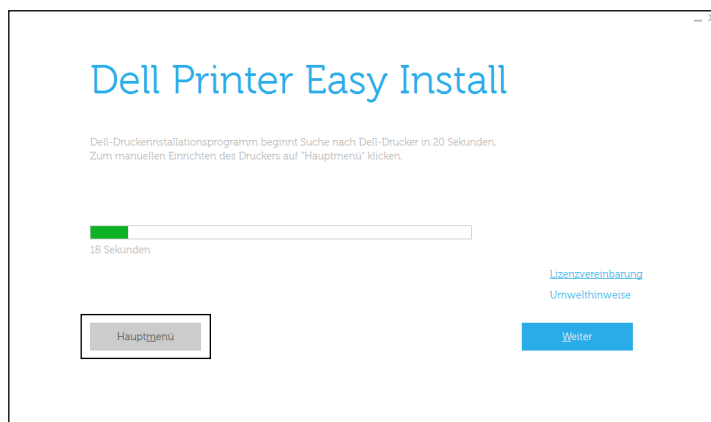
\*3 WPS 2.0 kompatibel. WPS 2.0 funktioniert bei Zugangspunkten mit den folgenden Verschlüsselungstypen: Mixed Mode PSK, WPA-PSK AES, WPA2-PSK AES, WPA-PSK TKIP, Open (keine Sicherheit)

 **HINWEIS:** Ist Bedfeldsperre auf Aktivieren eingestellt, müssen Sie das vierstellige Passwort eingeben, um das Menü Admin-Einstellungen aufzurufen.

 **HINWEIS:** Für Einzelheiten über die Verwendung von WPA-Enterprise-AES oder WPA2-Enterprise-AES siehe „Einsatz digitaler Zertifikate“.

## Konfigurieren der WLAN-Einstellungen mit Dell Printer Easy Install

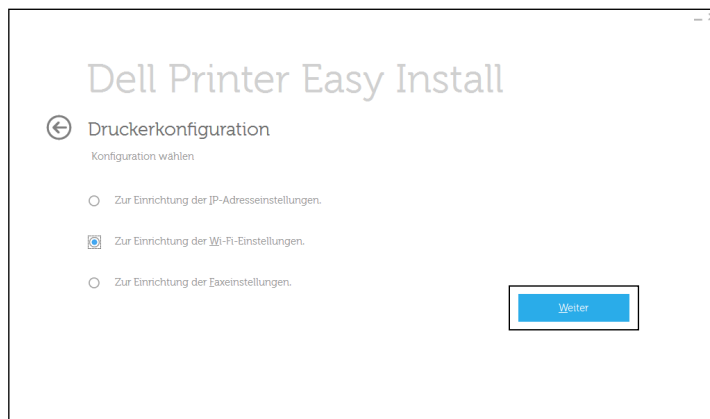
- 1 Legen Sie die mit dem Drucker gelieferte Disc *Software and Documentation* in Ihren Computer ein. Das Programm **Dell Printer Easy Install** wird automatisch gestartet.
- 2 Klicken Sie auf **Hauptmenü**.



3 Klicken Sie auf **Ändern**.




4 Wählen Sie **Zur Einrichtung der Wi-Fi-Einstellungen**, und klicken Sie auf **Weiter**.





5 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm und konfigurieren Sie die WLAN-Einstellungen des Druckers. Beachten Sie bei **WPS-PBC**, **WPS-PIN**, **Automatische SSID-Einrichtung**, **Manuelle SSID-Einrichtung**, und **Dell Printer Configuration Web Tool** die folgenden Anweisungen.

## Konfigurieren der WLAN-Einstellungen ohne Dell Printer Easy Install

### WPS-PBC

 **HINWEIS:** WPS-PBC (Wi-Fi geschützte Einrichtung mit Push Button Konfiguration) ist eine Methode, um Geräte zu identifizieren und zu registrieren, die für eine WLAN-Konfiguration benötigt werden, indem die Taste des Zugangspunktes über den WLAN-Router gedrückt wird. Dann wird die Einrichtung der WPS-PBC Einstellung an der Bedienerkonsole durchgeführt. Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn der Zugangspunkt WPS unterstützt.


 **HINWEIS:** Bestätigen Sie vor dem Start von WPS-PBC die Position der WPS-Taste (Tastename kann variieren) auf dem WLAN-Zugangspunkt. Lesen Sie für Informationen zum WPS Betrieb an einem WLAN-Zugangspunkt das mitgelieferte Handbuch Ihres WLAN-Zugangspunktes.


- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte *Verwaltung* und dann auf *Admin-Einstellungen*.
- 3 Tippen Sie auf *Netzwerk*.
- 4 Tippen Sie auf *Wi-Fi*.
- 5 Tippen Sie auf *WPS Einrichtung*.
- 6 Tippen Sie auf *Konfiguration* auf *Knopfdruck*.
- 7 Tippen Sie auf *Konfiguration starten*.


Stellen Sie sicher, dass die Meldung *WPS-Taste am Router betätigen* angezeigt wird. Starten Sie dann WPS-PBC am WLAN-Zugangspunkt (Registrar) innerhalb von 2 Minuten.

- 8 Wenn der WPS Betrieb erfolgreich ist und der Drucker wurde neu gestartet, ist die WLAN-Verbindung vervollständigt.

### WPS-PIN

 **HINWEIS:** WPS-PIN (Wi-Fi Geschützte Einrichtung mit PIN) ist eine Methode, um Geräte zu identifizieren und zu registrieren, die für eine WLAN-Konfiguration benötigt werden, indem PINs für Drucker und Computer eingegeben werden. Diese Einstellung wird über einen Zugangspunkt vorgenommen und ist nur verfügbar, wenn die Zugangspunkte Ihres WLAN-Routers WPS unterstützen.




- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte *Verwaltung* und dann auf *Admin-Einstellungen*.
- 3 Tippen Sie auf *Netzwerk*.
- 4 Tippen Sie auf *Wi-Fi*.
- 5 Tippen Sie auf *WPS Einrichtung*.
- 6 Tippen Sie auf *PIN-Code*.
- 7 Notieren Sie den angezeigten 8-stelligen PIN-Code oder tippen Sie auf *PIN-Code drucken*. Der PIN-Code wird gedruckt.
- 8 Tippen Sie auf *Konfiguration starten*.
- 9 Stellen Sie sicher, dass die Meldung *Drahtlos-Router bedienen* angezeigt wird. Geben Sie den in Schritt 7 angezeigten PIN-Code für den WLAN-Zugangspunkt (Registrar) ein.

 **HINWEIS:** Lesen Sie zum WPS Betrieb an einem WLAN-Zugangspunkt das mitgelieferte Handbuch Ihres WLAN-Zugangspunktes.


- 10 Wenn der WPS Betrieb erfolgreich ist und der Drucker wurde neu gestartet, ist die WLAN-Verbindung vervollständigt.



### Automatische SSID-Einrichtung

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
  - 2 Tippen Sie auf die Registerkarte **Verwaltung** und dann auf **Admin-Einstellungen**.
  - 3 Tippen Sie auf **Netzwerk**.
  - 4 Tippen Sie auf **Wi-Fi**.
  - 5 Tippen Sie auf **Wi-Fi-Einrichtungs-Assistent**.  
Der Drucker sucht im WLAN automatisch nach Zugangspunkten.
  - 6 Tippen Sie auf , bis der gewünschte Zugangspunkt angezeigt wird, und wählen Sie dann den Zugangspunkt.  
Wenn der gewünschte Zugangspunkt nicht angezeigt wird, weiter mit „Manuelle SSID-Einrichtung“.
-  **HINWEIS:** Einige versteckte SSID werden eventuell nicht angezeigt. Schalten Sie, wenn die SSID nicht erkannt wird, die SSID-Übermittlung am Router ein.
- 7 Tippen Sie auf **Weiter**.
  - 8 Geben Sie den WEP-Schlüssel oder die Passphrase ein.  
Wenn die Verschlüsselungstyp des im Schritt 6 ausgewählten Zugangspunkts WEP ist:
    - a Tippen Sie auf das Textfeld **WEP-Schlüssel**, und geben Sie dann den WEP-Schlüssel ein.
    - b Tippen Sie auf **OK**.Wenn die Verschlüsselungstyp des im Schritt 6 ausgewählten Zugangspunkts WPA, WPA2 oder Mixed ist:
    - a Tippen Sie auf das Textfeld **Passphrase** und geben Sie dann die Passphrase ein.
    - b Tippen Sie auf **OK**.
  - 9 Der Bildschirm **System neu starten** wird angezeigt.
  - 10 Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um die Einstellungen zu übernehmen.  
Damit ist die Einstellung der WLAN-Verbindung abgeschlossen.

### Manuelle SSID-Einrichtung

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte **Verwaltung** und dann auf **Admin-Einstellungen**.
- 3 Tippen Sie auf **Netzwerk**.
- 4 Tippen Sie auf **Wi-Fi**.
- 5 Tippen Sie auf **Wi-Fi-Einrichtungs-Assistent**.
- 6 Tippen Sie auf das Kontrollkästchen **Manuelle SSID-Einrichtung**, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
- 7 Geben Sie die SSID ein, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
- 8 Wählen Sie den Netzwerkmodus unter **Infrastruktur** und **Ad-hoc je nach Umgebung** aus, und tippen Sie dann auf **Weiter**.  
Wenn Sie **Infrastruktur** auswählen, fahren Sie mit Schritt 9 fort.  
Wenn Sie **Ad-hoc** auswählen, fahren Sie mit Schritt 10 fort.

- 9 Wählen Sie den Verschlüsselungstyp aus `Keine Sicherheit`, `Gem. Modus PSK`, `WPA2-PSK-AES` oder `WEP` aus.

Wenn Sie keine Sicherheit für Ihr WLAN definieren:

- a Tippen Sie auf  , bis `Keine Sicherheit` angezeigt wird, und tippen Sie dann auf `Keine Sicherheit`.
- b Tippen Sie auf `OK`.

So verwenden Sie die `Gem. Modus PSK`- oder `WPA2-PSK-AES`-Verschlüsselung:

- a Tippen Sie auf  , bis `Gem. Modus PSK` oder `WPA2-PSK-AES` angezeigt wird, und tippen Sie dann auf den gewünschten Verschlüsselungstyp.
- b Tippen Sie auf das Textfeld `Passphrase` und geben Sie dann die Passphrase ein.
- c Tippen Sie auf `OK`.

Um die `WEP`-Verschlüsselung zu verwenden:

- a Tippen Sie auf  , bis `WEP` angezeigt wird, und tippen Sie dann auf `WEP`.
- b Tippen Sie auf das Textfeld `WEP-Schlüssel`, und geben Sie dann den `WEP`-Schlüssel ein.
- c Tippen Sie auf `Sendeschlüssel` und wählen Sie dann den Sendeschlüssel aus `Auto` oder `WEP-Schlüssel 1` bis `WEP-Schlüssel 4` aus.
- d Tippen Sie auf `OK`.

Fahren Sie mit Schritt 11 fort.

- 10 Wählen Sie den Verschlüsselungstyp aus `Keine Sicherheit` oder `WEP` aus.

Wenn Sie keine Sicherheit für Ihr WLAN definieren:

- a Tippen Sie auf  , bis `Keine Sicherheit` angezeigt wird, und tippen Sie dann auf `Keine Sicherheit`.
- b Tippen Sie auf `OK`.

Um die `WEP`-Verschlüsselung zu verwenden:


- a Tippen Sie auf  , bis `WEP` angezeigt wird, und tippen Sie dann auf `WEP`.
- b Tippen Sie auf das Textfeld `WEP-Schlüssel`, und geben Sie dann den `WEP`-Schlüssel ein.
- c Tippen Sie auf `Sendeschlüssel` und wählen Sie dann den Sendeschlüssel aus `Auto` oder `WEP-Schlüssel 1` bis `WEP-Schlüssel 4` aus.
- d Tippen Sie auf `OK`.

- 11 Der Bildschirm `System neu starten` wird angezeigt.

- 12 Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um die Einstellungen zu übernehmen.

Damit ist die Einstellung der WLAN-Verbindung abgeschlossen.

### Dell Printer Configuration Web Tool


 **HINWEIS:** Für Einzelheiten über die Verwendung von `WPA-Enterprise-AES` oder `WPA2-Enterprise-AES` siehe „Einsatz digitaler Zertifikate“.

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker ausgeschaltet ist.

- 2 Schließen Sie den Drucker mit einem Ethernet-Kabel an das Netzwerk an.


Einzelheiten dazu, wie Sie das Ethernet-Kabel verbinden, finden Sie unter „Anschließen an einen Computer oder ein Netzwerk“.

- 3 Schalten Sie den Drucker ein.


- 4 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool**, indem Sie die IP-Adresse des Druckers in Ihren Web-Browser eingeben.
- 5 Wählen Sie **Druckservereinstellungen**.
- 6 Klicken Sie auf die Registerkarte **Druckservereinstellungen**.
- 7 Klicken Sie auf **Wi-Fi**.
- 8 Geben Sie die SSID in das Textfeld **SSID** ein.
- 9 Wählen Sie **Ad-Hoc** oder **Infrastruktur** im Dropdown-Listefeld **Netzwerktyp**.
- 10 Wählen Sie den Verschlüsselungstyp aus **Keine Sicherheit**, **WEP**, **WPA-PSK-AES/WEP2-PSK AES** und **Gemischter Modus PSK** im Dropdown-Listefeld **Verschlüsselung** aus, und definieren Sie die Elemente für den gewählten Verschlüsselungstyp.
  -  **HINWEIS:** Details zu den einzelnen Optionen finden Sie unter „Dell™ Printer Configuration Web Tool“.
- 11 Klicken Sie auf **Neue Einstellungen anwenden**, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
- 12 Schalten Sie den Drucker aus, trennen Sie das Ethernet-Kabel und schalten Sie ihn wieder ein. Damit ist die Einstellung der WLAN-Verbindung abgeschlossen.



### Rekonfiguration der WLAN-Einstellungen

Um die WLAN-Einstellungen über den Computer zu ändern, führen Sie die folgenden Schritte aus.

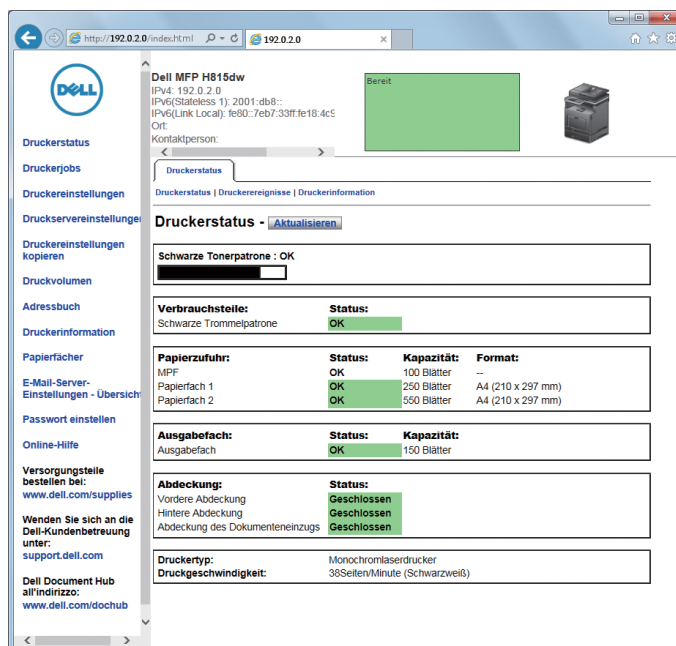
-  **HINWEIS:** Vergewissern Sie sich, dass die Einstellung für die WLAN-Verbindung in „Konfigurieren der WLAN-Einstellungen“ abgeschlossen wurde, um die WLAN-Einstellung über die WLAN-Verbindung einzustellen.

### Rekonfiguration der WLAN-Einstellungen mit Dell Printer Configuration Web Tool


-  **HINWEIS:** Die folgenden Einstellungen stehen zur Verfügung, wenn der Netzwerkmodus unter „Konfigurieren der WLAN-Einstellungen“ auf **Infrastruktur** eingestellt wurde.

- 1 Prüfen Sie die IP-Adresse des Druckers.
  - a Drücken Sie die Taste  (**Information**).
  - b Tippen Sie auf **Info** zum Gerät.
  - c Tippen Sie auf die Registerkarte **Netzwerk**.
  - d Tippen Sie auf die  -Taste, bis **IP (v4) Adresse** angezeigt wird, und überprüfen Sie dann die IP-Adresse, die unter **IP (v4) -Adresse** angezeigt wird.

- 2 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool**, indem Sie die IP-Adresse des Druckers in Ihren Web-Browser eingeben.



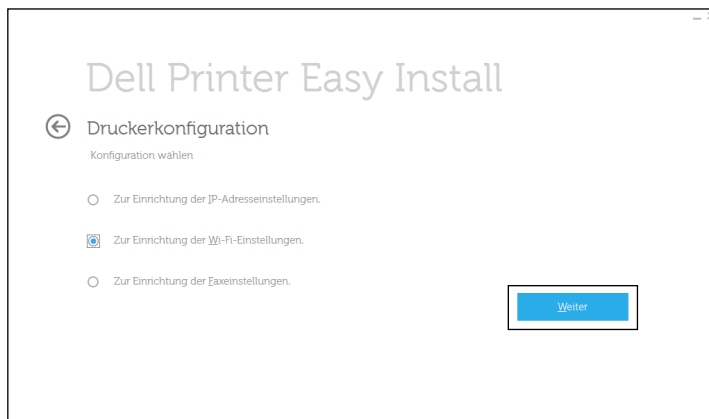
- 3 Wählen Sie **Druckservereinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Druckservereinstellungen**.
- 5 Klicken Sie auf **Wi-Fi**.
- 6 Ändern Sie die **WLAN-Einstellungen** des Druckers.
- 7 Starten Sie den Drucker neu.
- 8 Ändern Sie die **WLAN-Einstellungen** entsprechend an Ihrem Computer oder Zugangspunkt.

 **HINWEIS:** Lesen Sie im Handbuch Ihres Funkadapters nach, um die WLAN-Einstellungen an Ihrem Computer zu ändern, oder ändern Sie, wenn der Computer über ein WLAN-Druckeradapter-Tool verfügt, die WLAN-Einstellungen mithilfe dieses Tools.

### Rekonfiguration der WLAN-Einstellungen mit Dell Printer Easy Install

- 1 Legen Sie die mit dem Drucker gelieferte Disc *Software and Documentation* in Ihren Computer ein. Das Programm **Dell Printer Easy Install** wird automatisch gestartet.
- 2 Klicken Sie auf **Hauptmenü**.
- 3 Klicken Sie auf **Ändern**.  
Das Fenster **Druckerkonfiguration** wird angezeigt.

- 4 Wählen Sie **Zur Einrichtung der Wi-Fi-Einstellungen**, und klicken Sie auf **Weiter**.



- 5 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm und ändern Sie die WLAN-Einstellungen des Druckers.

#### **Rekonfiguration der WLAN-Einstellungen mit dem Konfigurationstool**


- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Alle Programme** → **Dell-Drucker** → **Dell Printer Hub** oder **Dell Printer Management Tool**.

Für Windows® 10: Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und dann auf → **Dell Printer Hub** oder **Dell Printer Management Tool**.

- 2 Wählen Sie für Dell Printer Hub den Drucker unter **Meine Drucker** auf dem Startseite-Bildschirm aus.  
Wählen Sie für das Dell Printer Management Tool den Drucker aus, der standardmäßig angezeigt wird, oder einen anderen Drucker aus der Dropdown-Liste in der rechten oberen Ecke des Startseite-Bildschirms.
- 3 Klicken Sie auf die **Konfigurationstool**-Verknüpfung auf der linken Seite des Bildschirms.
- 4 Wählen Sie **Zur Einrichtung der Drahtlosnetzwerkeinstellungen**, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm und ändern Sie die WLAN-Einstellungen des Druckers.



# Einrichten der IP-Adresse

 **HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.


## Zuweisen einer IP-Adresse


Eine IP-Adresse ist eine eindeutige numerische Adresse aus vier Abschnitten, die jeweils durch einen Punkt voneinander abgegrenzt sind und bis zu drei Stellen lang sein können; Beispiel: 111 . 222 . 33 . 44.


Sie können den IP-Modus über Dual Stack, IPv4 und IPv6 auswählen. Wenn Ihr Netzwerk sowohl IPv4 als auch IPv6 unterstützt, wählen Sie Dual Stack.

Wählen Sie den IP-Modus Ihrer Umgebung aus und legen Sie dann die IP-Adresse, die Teilnetzmaske (nur für IPv4) und die Gateway-Adresse fest.

 **ACHTUNG:** Die Zuweisung einer bereits verwendeten IP-Adresse kann zu Beeinträchtigungen der Netzwerkleistung führen.

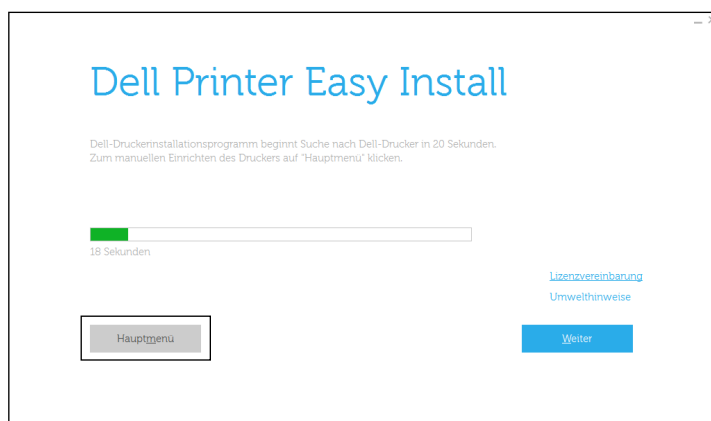
 **HINWEIS:** Die Zuweisung einer IP-Adresse ist eine anspruchsvollere Funktion und erfolgt in der Regel durch einen Systemadministrator.

 **HINWEIS:** Wenn Sie eine IP-Adresse manuell im IPv6-Modus zuweisen, verwenden Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool**. Verwenden Sie die link-lokale Adresse, um das **Dell Printer Configuration Web Tool** anzuzeigen. Drücken Sie zur Bestätigung der Link-local-Adresse einen Systemeinstellungsbericht und überprüfen Sie die **Link-Local-Adresse** unter **Netzwerk (kabelgebunden)** oder **Netzwerk (WLAN)**.  
Sehen Sie für Einzelheiten zum Druck eines Systemeinstellungs-Bericht „Bericht/Liste“.

 **HINWEIS:** Ist **Bedfeldsperre auf Aktivieren** eingestellt, müssen Sie das vierstellige Passwort eingeben, um das Menü **Admin-Einstellungen** aufzurufen.

## Wenn die Dell Printer Easy Install verwendet wird

- 1 Legen Sie die mit dem Drucker gelieferte Disc *Software and Documentation* in Ihren Computer ein. Das Programm **Dell Printer Easy Install** wird automatisch gestartet.
- 2 Klicken Sie auf **Hauptmenü**.

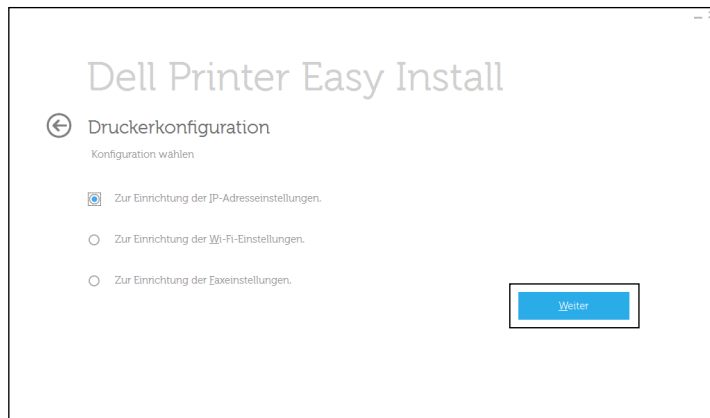


- 3 Klicken Sie auf **Ändern**.



Das Fenster **Druckerkonfiguration** wird angezeigt.

- 4 Wählen Sie **Zur Einrichtung der IP-Adresseinstellungen**, und klicken Sie auf **Weiter**.



- 5 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

### Bei Verwendung der Bedienerkonsole

Weitere Informationen zur Verwendung der Bedienerkonsole des Druckers finden Sie unter „Bedienerkonsole“.

- 1 Drücken Sie die Taste **i** (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte **Verwaltung** und dann auf **Admin-Einstellungen**.
- 3 Tippen Sie auf **Netzwerk**.
- 4 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

*Bei der Verbindung mit dem Netzwerk über Ethernet-Kabel:*





Tippen Sie auf **Ethernet**.

*Wenn Sie die Netzwerkverbindung über die WLAN-Verbindung herstellen (nur Dell Cloud Multifunction Printer / H815dw):*

Tippen Sie auf **Wi-Fi**.

- 5 Tippen Sie auf **IP-Modus**.
- 6 Tippen Sie auf **IPv4-Modus** und anschließend auf **OK**.



- 7 Tippen Sie auf , bis TCP/IP angezeigt wird, und tippen Sie anschließend auf TCP/IP.
- 8 Tippen Sie auf IP-Adresse abrufen.
- 9 Tippen Sie auf Bedienfeld und anschließend auf OK.
- 10 Tippen Sie auf IP-Adresse.  
Der Cursor steht auf dem ersten Oktett der IP-Adresse.
- 11 Geben Sie das erste Oktett der IP-Adresse mithilfe des Ziffernblocks ein und tippen Sie anschließend auf .  
Der Cursor bewegt sich zur nächsten Ziffernstelle.  
 **HINWEIS:** Sie können nur ein Oktett gleichzeitig eingeben und Sie müssen nach Eingabe jedes Oktetts auf  tippen.
- 12 Geben Sie die verbleibenden Oktette ein, und tippen Sie auf OK.
- 13 Tippen Sie auf Subnetzmaske.
- 14 Wiederholen Sie Schritt 11 und 12, um die Einstellung für die Teilnetzmaske vorzunehmen.
- 15 Tippen Sie auf Gateway-Adresse.
- 16 Wiederholen Sie Schritt 11 und 12, um die Einstellung für die Gateway-Adresse vorzunehmen.
- 17 Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.

### Verwendung der Toolbox


- 1 Klicken Sie auf Start → Alle Programme → Dell-Drucker → Dell Printer Hub oder Dell Printer Management Tool.  
Für Windows® 10: Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und dann auf → Dell Printer Hub oder Dell Printer Management Tool.
- 2 Wählen Sie für Dell Printer Hub den Drucker unter Meine Drucker auf dem Startseite-Bildschirm aus.  
Wählen Sie für das Dell Printer Management Tool den Drucker aus, der standardmäßig angezeigt wird, oder einen anderen Drucker aus der Dropdown-Liste in der rechten oberen Ecke des Startseite-Bildschirms.
- 3 Klicken Sie auf die Toolbox-Verknüpfung auf der linken Seite des Bildschirms.  
Die Tool-Box wird geöffnet.
- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte Druckerwartung.
- 5 Wählen Sie TCP/IP-Einstellungen aus der Liste am linken Rand der Seite.  
Die Seite TCP/IP-Einstellungen erscheint.
- 6 Wählen Sie unter IP-Adressenmodus den Modus aus, und geben Sie dann die Werte unter „IP-Adresse“, „Teilnetzmaske“ und „Gateway-Adresse“ ein.
- 7 Klicken Sie auf die Schaltfläche Neue Einstellungen anwenden, um die Einstellungen zu übernehmen.

Sie können die IP-Adresse dem Drucker auch zuweisen, wenn Sie die Druckertreiber mit Hilfe des Installationsprogramms installieren. Wenn Sie die Funktion **Funknetz-/Ethernet-Verbindung** verwenden und am Drucker IP-Adr. holen auf den Wert AutoIP oder DHCP gesetzt ist, können Sie im Druckerauswahlfenster die IP-Adresse von „0.0.0.0“ auf die gewünschte IP-Adresse ändern.

# Überprüfen der IP-Einstellungen

Sie können die Einstellungen mit dem Bedienfeld durch Drucken des Systemeinstellungsberichts oder Verwendung des Ping-Befehls bestätigen.

## Bestätigen der Einstellungen mit der Bedienerkonsole

- 1 Drücken Sie die Taste  (Information).
- 2 Tippen Sie auf `Info` zum Gerät.
- 3 Tippen Sie auf die Registerkarte `Netzwerk`.
- 4 Überprüfen Sie die IP-Adresse, die unter `IP (v4) -Adresse` angezeigt wird.

## Bestätigen der Einstellungen mit dem Systemeinstellungsbericht

- 1 Drucken Sie den Systemeinstellungsbericht.  
Sehen Sie für Einzelheiten zum Druck eines Systemeinstellungs-Bericht „Bericht/Liste“.
- 2 Bestätigen Sie, dass die richtige IP-Adresse, Teilnetzmaske und Gateway-Adresse im Systemeinstellungsbericht unter `Netzwerk (kabelgebunden)` oder `Netzwerk (WLAN)` aufgeführt sind.  
Wenn die IP-Adresse `0.0.0.0` lautet (Werksvorgabe), wurde dem Gerät noch keine IP-Adresse zugewiesen. Informationen, wie Sie die Zuweisung für den Drucker vornehmen können, finden Sie unter „Zuweisen einer IP-Adresse“.




## Bestätigen der Einstellungen mit dem Ping-Befehl

Senden Sie eine Ping-Anfrage an den Drucker und stellen Sie sicher, dass er antwortet. Geben Sie beispielsweise an einer Eingabeaufforderung eines Netzwerk-Computers „ping“ gefolgt von der neuen IP-Adresse ein (zum Beispiel `192.0.2.0`):

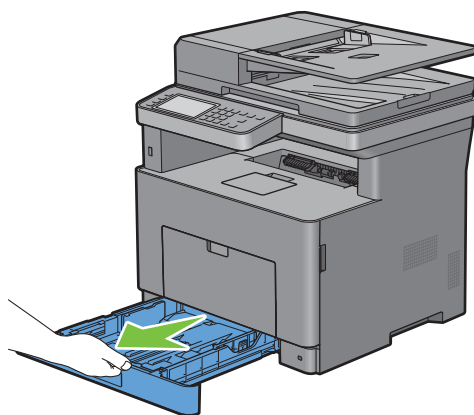
```
ping 192.0.2.0
```

Wenn der Drucker im Netzwerk aktiv ist, erhalten Sie eine Antwort.

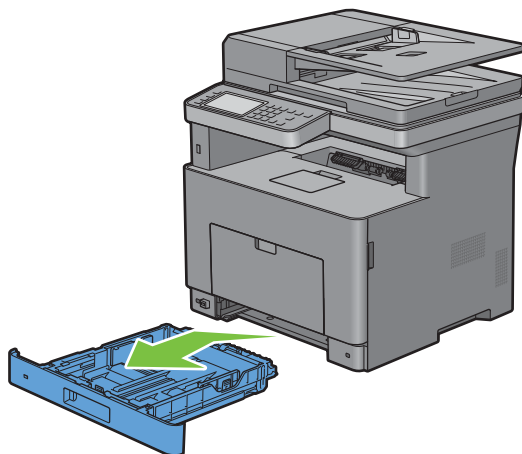
## Einlegen von Papier

-  **HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.
-  **HINWEIS:** Nehmen Sie während eines laufenden Druckvorgangs das Papierfach nicht heraus, um Papierstaus zu vermeiden.
-  **HINWEIS:** Die Disc *Software and Documentation* enthält auch Anleitungen als Video. Klicken Sie im Hauptmenü-Fenster von **Dell Printer Easy Install** auf **Installationsvideo**.

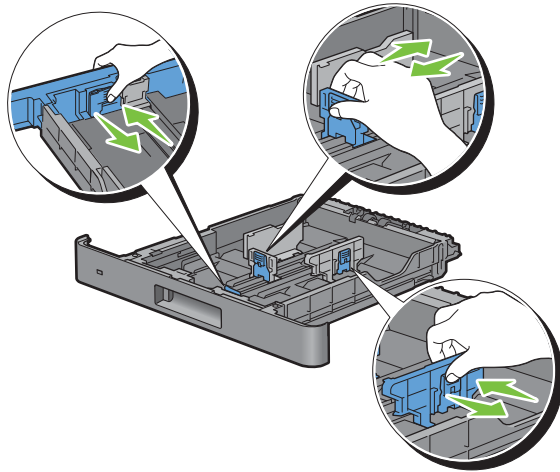
- 1 Ziehen Sie das Fach etwa 200 mm weit aus dem Drucker heraus.



- 2 Halten Sie das Fach mit beiden Händen und nehmen Sie es aus dem Drucker heraus.

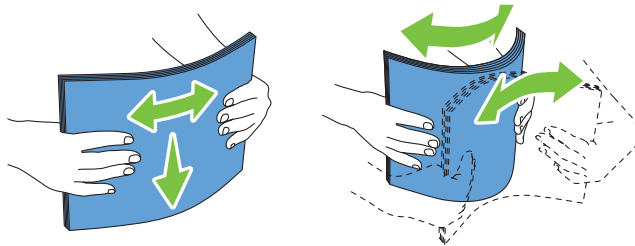


- 3 Stellen Sie die Papierführungen ein.



**HINWEIS:** Ziehen Sie die Vorderseite des Fachs aus, wenn Sie Papier im Format „Legal“ einlegen.

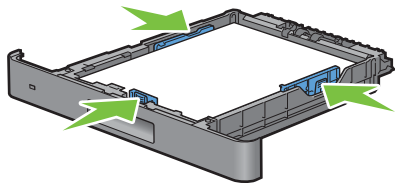
- 4 Biegen Sie den Druckmedienstapel und fächern Sie ihn auf, bevor Sie die Druckmedien in das Fach einlegen. Gleichen Sie die Kanten des Stapels auf einer ebenen Fläche an.



- 5 Platzieren Sie die Druckmedien mit der empfohlenen Druckseite nach oben in das Fach.

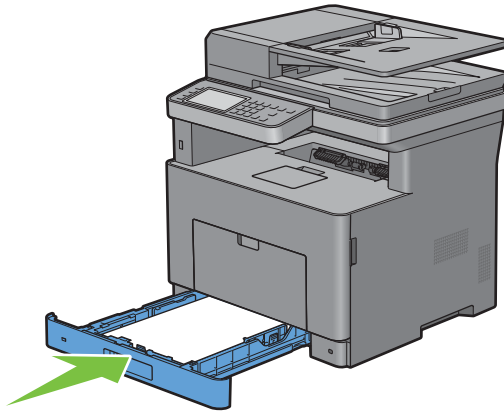
**HINWEIS:** Der Druckmedienstapel darf dabei nicht über die Lademarkierung im Papierfach hinausragen. Durch Überladen des Papierfachs können Papierstaus entstehen.


- 6 Passen Sie die Seitenführungen an die Kanten des Papiers an.

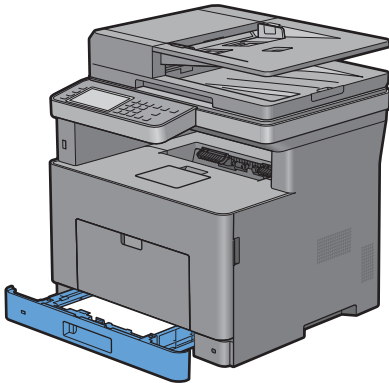


**HINWEIS:** Wenn benutzerdefinierte Druckmedien eingelegt werden, passen Sie die Seitenführungen an, und schieben Sie den ausziehbaren Teil des Fachs, indem Sie die Längsführung drücken, bis sie leicht an der Kante des Papierstapels anliegt.

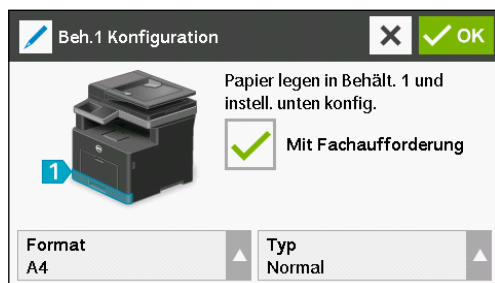
- 7 Stellen Sie sicher, dass die Führungen richtig und fest eingestellt sind, und schieben Sie das Fach in den Drucker ein.






 **HINWEIS:** Wenn die Vorderseite des Fachs ausgezogen ist, ragt das Fach heraus, wenn es in den Drucker eingesetzt wird.



- 8 Tippen Sie auf dem Touchpanel auf **Format**.




 **HINWEIS:** Legen Sie das Papierformat und die Papiersorte entsprechend dem tatsächlich eingelegten Papier fest. Wenn die Einstellungen für Papierformat und Papiersorte nicht mit dem eingelegten Papier übereinstimmen, kann ein Fehler auftreten.

- 9 Wählen Sie , bis das gewünschte Papierformat angezeigt wird, und wählen Sie dann das gewünschte Papierformat.
- 10 Tippen Sie auf **Typ**.
- 11 Wählen Sie , bis die gewünschte Papiersorte angezeigt wird, und wählen Sie dann die gewünschte Papiersorte.
- 12 Wählen Sie **OK**.



# Installation der Druckertreiber auf Windows® - Computern

 **HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.

## Erkennen des Vor-Installationsstatus des Druckertreibers

Prüfen Sie vor der Installation des Druckertreibers auf Ihrem Computer die IP-Adresse des Druckers durch eines der Verfahren unter „Überprüfen der IP-Einstellungen“.

### Ändern der Firewall-Einstellungen vor der Druckerinstallation

Wird eines der nachfolgend aufgeführten Betriebssysteme verwendet, müssen vor der Installation der Dell™-Druckersoftware die Firewall-Einstellungen geändert werden:

- Microsoft® Windows Vista®
- Windows® 7
- Windows® 8
- Windows® 8.1
- Windows Server® 2008
- Windows Server® 2008 R2
- Windows Server® 2012
- Windows Server® 2012 R2
- Windows® 10

In den folgenden Schritten wird Windows® 7 als Beispiel verwendet.

- 1 Legen Sie die gelieferte Scheibe *Software and Documentation* ein.
- 2 Klicken Sie auf **Start** → **Systemsteuerung**.
- 3 Wählen Sie **System und Sicherheit**.
- 4 Klicken Sie auf **Programm über die Windows-Firewall kommunizieren lassen**.
- 5 Klicken Sie auf **Einstellungen ändern** → **Anderes Programm zulassen**.
- 6 Aktivieren Sie die Option **Durchsuchen**.
- 7 Geben Sie `D:\setup.exe` (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist) im Textfeld **Dateiname** ein und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
- 8 Klicken Sie auf **Hinzufügen** und dann auf **OK**.

## Starten von Dell Printer Easy Install

- 1 Legen Sie die mit dem Drucker gelieferte Disc *Software and Documentation* in Ihren Computer ein. Das Programm **Dell Printer Easy Install** wird automatisch gestartet.

 **HINWEIS:** Wenn das Programm **Dell Printer Easy Install** nicht automatisch gestartet wird, führen Sie das unten beschriebene Verfahren aus.

Für Windows Server® 2008 und Windows Server® 2008 R2

Klicken Sie auf **Start** → **Ausführen**, geben Sie `D:\setup.exe` (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist) im Dialogfeld Ausführen ein und klicken Sie dann auf **OK**.

Für Windows Vista® und Windows® 7

Klicken Sie auf **Start** → **Alle Programme** → **Zubehör** → **Ausführen**, geben Sie `D:\setup.exe` (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist) im Dialogfeld Ausführen ein und klicken Sie dann auf **OK**.

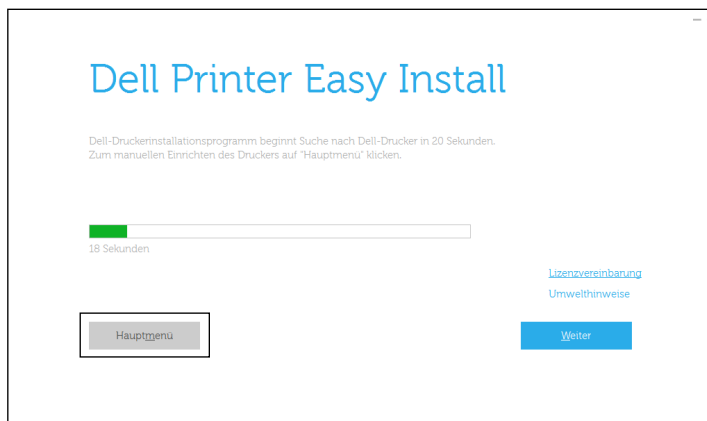
Für Windows® 8, Windows® 8.1, Windows Server® 2012 und Windows Server® 2012 R2

Zeigen Sie auf die obere oder untere rechte Ecke des Bildschirms und klicken Sie dann auf **Suchen** → geben Sie im Suchfeld **Ausführen** ein, klicken Sie auf **Apps** (nur für Windows® 8 und Windows Server® 2012) und dann auf **Ausführen** → geben Sie `D:\setup.exe` ein (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist), und klicken Sie dann auf **OK**.

Für Windows® 10

Rechtsklicken Sie auf die Start-Schaltfläche und dann auf **Ausführen** → geben Sie `D:\setup.exe` ein (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist) und klicken Sie dann auf **OK**.

## 2 Klicken Sie auf **Hauptmenü**.



Das Hauptmenü-Fenster wird angezeigt.

## Einrichtung einer USB-Kabelverbindung

 **HINWEIS:** Wenn Sie den Drucker an ein Netzwerk anschließen, schlagen Sie unter „Einrichtung einer Netzwerkverbindung“ nach.

### Zum Installieren von PCL, PS und Fax-Druckertreiber

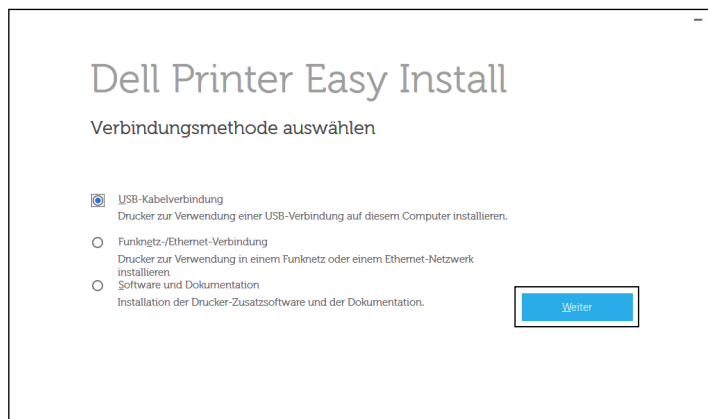
- 1 Starten Sie das Programm **Dell Printer Easy Install** und befolgen Sie dabei die unter „Starten von Dell Printer Easy Install“ gezeigten Schritte.



- 2 Klicken Sie im Hauptmenü-Fenster von **Dell Printer Easy Install** auf **Verbinden**.





- 3 Wählen Sie **USB-Kabelverbindung**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.



- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Computer und den Drucker mit einem USB-Kabel zu verbinden, und schalten Sie den Drucker ein.  
Die Plug-and-Play-Installation startet, und die Installationssoftware fährt auf der nächsten Seite automatisch fort.
- 5 Wählen Sie im Installations-Assistenten entweder **Typische Installation (empfohlen)** oder **Kundenspezifische Installation**, und klicken Sie dann auf **Weiter**. Wenn Sie **Kundenspezifische Installation** gewählt haben, können Sie die Software auswählen, die installiert werden soll.
- 6 Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um den Assistenten zu beenden, wenn der Bildschirm **Druckbereit** angezeigt wird.  
Wenn Sie die Installation überprüfen möchten, klicken Sie auf **Testseite drucken**, bevor Sie auf **Fertig** klicken.

#### Installieren des Druckertreibers XML Paper Specification (XPS)

-  **HINWEIS:** Der Treiber für XML-Papierspezifikation (XPS) wird für Windows Vista® oder höher unterstützt.
-  **HINWEIS:** Wenn Sie Windows Vista® oder Windows Server® 2008 verwenden, müssen Sie das Service Pack 2 oder höher installieren und dann das Windows® Platform Update (KB971644) ausführen. Das Update (KB971644) steht bei Windows Update zum Download zur Verfügung.


#### Windows Vista® oder Windows Vista® 64-bit Edition

- 1 Entpacken Sie die folgende ZIP-Datei an ihren gewünschten Speicherplatz.  
D:\Drivers\XPS\Win\_7Vista\XPS-V3\_H815dw\_S2815dn.zip (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist)

- 2 Klicken Sie auf **Start**→ **Systemsteuerung**→ **Hardware und Sound**→ **Drucker**.
- 3 Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
- 4 Klicken Sie auf **Lokalen Drucker hinzufügen**.
- 5 Wählen Sie den Anschluss für dieses Produkt, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 6 Klicken Sie auf **Disk aufrufen**, um das Dialogfeld **Installieren von Disk** anzuzeigen.
- 7 Klicken Sie auf **Durchsuchen** und wählen Sie dann die inf-Datei in dem in Schritt 1 entpackten Ordner aus.
- 8 Klicken Sie auf **OK**.
- 9 Wählen Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 10 Um den **Druckernamen** zu ändern, geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Feld **Druckername** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**. Wenn der Drucker als Standarddrucker angegeben werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen unter **Druckername**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.


Der Installationsvorgang beginnt.

Wenn das Dialogfeld **Benutzerkontensteuerung** angezeigt wird, klicken Sie auf **Weiter**.

 **HINWEIS:** Wenn Sie ein Administrator des Computers sind, klicken Sie auf **Weiter**; wenden Sie sich ansonsten an den Administrator, um den gewünschten Vorgang fortzusetzen.

- 11 Klicken Sie nach Abschluss der Treiberinstallation auf **Testseite drucken**, um die Installation zu überprüfen.
- 12 Klicken Sie auf **Finish**.

#### Windows Server® 2008 oder Windows Server® 2008 64-bit Edition

 **HINWEIS:** Sie müssen sich als Administrator anmelden.

- 1 Entpacken Sie die folgende ZIP-Datei an ihren gewünschten Speicherplatz.  
D:\Drivers\XPS\Win\_7Vista\XPS-V3\_H815dw\_S2815dn.zip (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist)
- 2 Klicken Sie auf **Start**→ **Systemsteuerung**→ **Hardware und Sound**→ **Drucker**.
- 3 Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
- 4 Klicken Sie auf **Lokalen Drucker hinzufügen**.
- 5 Wählen Sie den Anschluss für dieses Produkt, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 6 Klicken Sie auf **Disk aufrufen**, um das Dialogfeld **Installieren von Disk** anzuzeigen.
- 7 Klicken Sie auf **Durchsuchen** und wählen Sie dann die inf-Datei in dem in Schritt 1 entpackten Ordner aus.
- 8 Klicken Sie auf **OK**.
- 9 Wählen Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 10 Um den **Druckernamen** zu ändern, geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Feld **Druckername** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.  
Wenn der Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Als Standarddrucker festlegen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 11 Wenn Sie den Drucker nicht freigeben, wählen Sie **Diesen Drucker nicht freigeben**. Wenn Sie den Drucker freigeben, wählen Sie **Drucker freigeben, damit andere Benutzer im Netzwerk ihn finden und verwenden können**.
- 12 Klicken Sie auf **Weiter**.  
Der Installationsvorgang beginnt.
- 13 Klicken Sie nach Abschluss der Treiberinstallation auf **Testseite drucken**, um die Installation zu überprüfen.
- 14 Klicken Sie auf **Finish**.

## Windows® 7, Windows® 7 64-bit Edition oder Windows Server® 2008 R2

- 1 Entpacken Sie die folgende ZIP-Datei an ihren gewünschten Speicherplatz.


D:\Drivers\XPS\Win\_7Vista\XPS-V3\_H815dw\_S2815dn.zip (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist)

- 2 Klicken Sie auf **Start** → **Geräte und Drucker**.

- 3 Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.

Wenn Sie Windows Server® 2008 R2 verwenden, klicken Sie auf **Lokalen oder Netzwerkdrucker als Administrator hinzufügen**.

Wenn das Dialogfeld **Benutzerkontensteuerung** angezeigt wird, klicken Sie auf **Ja**.

 **HINWEIS:** Wenn Sie ein Administrator des Computers sind, klicken Sie auf **Ja**; wenden Sie sich ansonsten an den Administrator, um den gewünschten Vorgang fortzusetzen.

- 4 Klicken Sie auf **Lokalen Drucker hinzufügen**.
- 5 Wählen Sie den Anschluss für dieses Produkt, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 6 Klicken Sie auf **Disk aufrufen**, um das Dialogfeld **Installieren von Disk** anzuzeigen.
- 7 Klicken Sie auf **Durchsuchen** und wählen Sie dann die inf-Datei in dem in Schritt 1 entpackten Ordner aus.
- 8 Klicken Sie auf **OK**.
- 9 Wählen Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 10 Um den **Druckernamen** zu ändern, geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Feld **Druckername** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**. Der Installationsvorgang beginnt.
- 11 Wenn Sie den Drucker nicht freigeben, wählen Sie **Diesen Drucker nicht freigeben**. Wenn Sie den Drucker freigeben, wählen Sie **Drucker freigeben, damit andere Benutzer im Netzwerk ihn finden und verwenden können**.
- 12 Klicken Sie auf **Weiter**.
- 13 Klicken Sie nach Abschluss der Treiberinstallation auf **Testseite drucken**, um die Installation zu überprüfen. Wenn der Drucker als Standarddrucker angegeben werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Als Standarddrucker festlegen**.
- 14 Klicken Sie auf **Finish**.

## Windows® 8, Windows® 8 64-bit Edition, Windows® 8.1, Windows® 8.1 64-bit Edition, Windows Server® 2012 oder Windows Server® 2012 R2

- 1 Entpacken Sie die folgende ZIP-Datei an ihren gewünschten Speicherplatz.

D:\Drivers\XPS\Win\_8\XPS-V4\_H815dw\_S2815dn.zip (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist)


- 2 Rechtsklicken Sie auf dem Desktop-Bildschirm auf die untere linke Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung**.
- 3 Klicken Sie auf **Hardware und Sound** (**Hardware** unter Windows Server® 2012/Windows Server® 2012 R2) → **Geräte und Drucker** → **Drucker hinzufügen**.
- 4 Klicken Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt**.
- 5 Wählen Sie **Lokalen Drucker oder Netzwerkdrucker mit manuellen Einstellungen hinzufügen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 6 Wählen Sie den Anschluss für den Drucker, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 7 Klicken Sie auf **Disk aufrufen**, um das Dialogfeld **Installieren von Disk** anzuzeigen.
- 8 Klicken Sie auf **Durchsuchen** und wählen Sie dann die inf-Datei in dem in Schritt 1 entpackten Ordner aus.
- 9 Klicken Sie auf **OK**.

- 10 Wählen Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 11 Um den **Druckernamen** zu ändern, geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Feld **Druckername** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**. Der Installationsvorgang beginnt.
- 12 Wenn Sie den Drucker nicht freigeben, wählen Sie **Diesen Drucker nicht freigeben**. Wenn Sie den Drucker freigeben, wählen Sie **Drucker freigeben, damit andere Benutzer im Netzwerk ihn finden und verwenden können**. Klicken Sie auf **Weiter**.
- 13 Klicken Sie nach Abschluss der Treiberinstallation auf **Testseite drucken**, um die Installation zu überprüfen. Wenn der Drucker als Standarddrucker angegeben werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Als Standarddrucker festlegen**.
- 14 Klicken Sie auf **Finish**.

## Windows® 10

- 1 Entpacken Sie die folgende ZIP-Datei an ihren gewünschten Speicherplatz.  
D:\Drivers\XPS\Win\_8\XPS-V4\_H815dw\_S2815dn.zip (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist)
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Start-Schaltfläche und dann auf **Systemsteuerung**.
- 3 Klicken Sie auf **Hardware und Sound** → **Geräte und Drucker** → **Drucker hinzufügen**.
- 4 Klicken Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt**.
- 5 Wählen Sie **Lokalen Drucker oder Netzwerkdrucker mit manuellen Einstellungen hinzufügen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 6 Wählen Sie den Anschluss für dieses Produkt, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 7 Klicken Sie auf **Disk aufrufen**, um das Dialogfeld **Installieren von Disk** anzuzeigen.
- 8 Klicken Sie auf **Durchsuchen** und wählen Sie dann die inf-Datei in dem in Schritt 1 entpackten Ordner aus.
- 9 Klicken Sie auf **OK**.
- 10 Wählen Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 11 Um den **Druckernamen** zu ändern, geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Feld **Druckername** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**. Der Installationsvorgang beginnt.
- 12 Wenn Sie den Drucker nicht freigeben, wählen Sie **Diesen Drucker nicht freigeben**. Wenn Sie den Drucker freigeben, wählen Sie **Drucker freigeben, damit andere Benutzer im Netzwerk ihn finden und verwenden können**. Klicken Sie auf **Weiter**.
- 13 Klicken Sie nach Abschluss der Treiberinstallation auf **Testseite drucken**, um die Installation zu überprüfen. Wenn der Drucker als Standarddrucker angegeben werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Als Standarddrucker festlegen**.
- 14 Klicken Sie auf **Finish**.

## Einrichtung einer Netzwerkverbindung

 **HINWEIS:** Für die Verwendung des Druckers in einer Linux-Umgebung müssen Sie einen Linux-Treiber installieren. Weitere Informationen zu deren Installation und Verwendung finden Sie unter „Installieren von Druckertreibern auf Linux-Computern (CUPS)“.

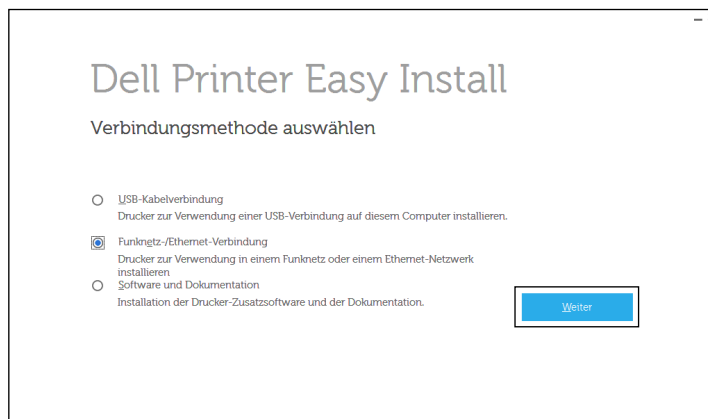
### Zum Installieren von PCL, PS und Fax-Druckertreiber


- 1 Starten Sie das Programm **Dell Printer Easy Install** und befolgen Sie dabei die unter „Starten von Dell Printer Easy Install“ gezeigten Schritte.

- 2 Klicken Sie im Hauptmenü-Fenster von **Dell Printer Easy Install** auf **Verbinden**.




- 3 Wählen Sie **Funknetz-/Ethernet-Verbindung**, und klicken Sie auf **Weiter**.



- 4 Wählen Sie den zu installierenden Drucker aus der Druckerliste aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**. Wenn der gewünschte Drucker nicht in der Liste aufgeführt ist, klicken Sie auf die Schaltfläche  (Aktualisieren), um die Liste auf den aktuellen Stand zu bringen, oder klicken Sie auf **Drucker manuell hinzufügen**, um einen Drucker manuell zur Liste hinzuzufügen. Sie können an dieser Stelle die IP-Adresse und die Anschlussbezeichnung angeben.

Wenn Sie den gewählten Drucker auf einem Servercomputer installieren möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ich richte diesen Drucker auf einem Server ein**.

 **HINWEIS:** Bei der Verwendung von AutoIP wird im Installationsprogramm 0 . 0 . 0 . 0 angezeigt. Sie müssen eine gültige IP-Adresse eingeben, bevor Sie fortfahren können.

 **HINWEIS:** Wenn in diesem Schritt **Windows-Sicherheitshinweis** angezeigt wird, wählen Sie **Zulassen** oder **Zugriff zulassen** und fahren Sie dann mit dem Vorgang fort.


- 5 Geben Sie die Druckereinstellungen an, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

- a Geben Sie den Druckernamen ein.
- b Wenn Sie den Drucker als Standarddrucker festlegen möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diesen Drucker als Standarddrucker einstellen**.
- c Wenn Sie den PostScript 3 Compatible-Druckertreiber installieren möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **PS-Treiber**.

Wenn Sie den Faxtreiber installieren möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Fax-Treiber**.

- d Wenn auch andere Benutzer im Netzwerk Zugriff auf den Drucker haben sollen, wählen Sie **Gemeinsame Verwendung dieses Druckers mit anderen Computern des Netzwerks**, und geben Sie dann einen Freigabenamen ein, der von den anderen Benutzern identifiziert werden kann.
- 6 Wählen Sie die Software und Dokumentation aus, die installiert werden soll, und klicken Sie dann auf **Installieren**. Wenn Sie den Speicherort der Installation ändern möchten, klicken Sie auf **Zielordner ändern**, und geben Sie den neuen Speicherort an.
- 7 Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um den Assistenten zu beenden, wenn der Bildschirm **Druckbereit**. angezeigt wird. Wenn Sie die Installation überprüfen möchten, klicken Sie auf **Testseite drucken**, bevor Sie auf **Fertig** klicken.


### Installieren des Druckertreibers XML Paper Specification (XPS)

 **HINWEIS:** Der Treiber für XML Paper Specification (XPS) wird für Windows Vista® oder höher unterstützt.

#### Windows Vista® oder Windows Vista® 64-bit Edition

- 1 Entpacken Sie die folgende ZIP-Datei an ihren gewünschten Speicherplatz.  
D:\Drivers\XPS\Win\_7Vista\XPS-V3\_H815dw\_S2815dn.zip (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist)
- 2 Klicken Sie auf **Start**→ **Systemsteuerung**→ **Hardware und Sound**→ **Drucker**.
- 3 Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
- 4 Klicken Sie auf **Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen**.
- 5 Wählen Sie den Drucker aus und klicken Sie auf **Weiter** oder klicken Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt**.
- 6 Wählen Sie **Einen Drucker mit einer TCP/IP-Adresse oder einem Hostnamen hinzufügen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 7 Wählen Sie unter **Gerätetyp** die Option **TCP/IP-Gerät**, geben Sie die IP-Adresse für **Hostname** oder **IP-Adresse** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Wenn das Dialogfeld **Benutzerkontensteuerung** angezeigt wird, klicken Sie auf **Weiter**.

 **HINWEIS:** Wenn Sie ein Administrator des Computers sind, klicken Sie auf **Weiter**; wenden Sie sich ansonsten an den Administrator, um den gewünschten Vorgang fortzusetzen.


- 8 Klicken Sie auf **Disk aufrufen**, um das Dialogfeld **Installieren von Disk** anzuzeigen.
- 9 Klicken Sie auf **Durchsuchen** und wählen Sie dann die inf-Datei in dem in Schritt 1 entpackten Ordner aus.
- 10 Klicken Sie auf **OK**.
- 11 Wählen Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 12 Um den **Druckernamen** zu ändern, geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Feld **Druckername** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Wenn der Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Als Standarddrucker festlegen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Der Installationsvorgang beginnt.

- 13 Klicken Sie nach Abschluss der Treiberinstallation auf **Testseite drucken**, um die Installation zu überprüfen.
- 14 Klicken Sie auf **Finish**.

## Windows Server® 2008 oder Windows Server® 2008 64-bit Edition

 **HINWEIS:** Sie müssen sich als Administrator anmelden.

- 1 Entpacken Sie die folgende ZIP-Datei an ihren gewünschten Speicherplatz.

D:\Drivers\XPS\Win\_7Vista\XPS-V3\_H815dw\_S2815dn.zip (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist)


- 2 Klicken Sie auf **Start**→ **Systemsteuerung**→ **Hardware und Sound**→ **Drucker**.
- 3 Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
- 4 Klicken Sie auf **Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen**.
- 5 Wählen Sie den Drucker aus und klicken Sie auf **Weiter** oder klicken Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt**.

Gehen Sie nach Auswahl des Druckers zu Schritt 8.

Wenn Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt** klicken, gehen Sie zu Schritt 6.

- 6 Wählen Sie **Einen Drucker mit einer TCP/IP-Adresse oder einem Hostnamen hinzufügen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 7 Wählen Sie unter **Gerätetyp** die Option **TCP/IP-Gerät**, geben Sie die IP-Adresse für **Hostname** oder **IP-Adresse** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Wenn das Dialogfeld **Benutzerkontensteuerung** angezeigt wird, klicken Sie auf **Weiter**.

 **HINWEIS:** Wenn Sie ein Administrator des Computers sind, klicken Sie auf **Weiter**; wenden Sie sich ansonsten an den Administrator, um den gewünschten Vorgang fortzusetzen.

- 8 Klicken Sie auf **Disk aufrufen**, um das Dialogfeld **Installieren von Disk** anzuzeigen.
- 9 Klicken Sie auf **Durchsuchen** und wählen Sie dann die inf-Datei in dem in Schritt 1 entpackten Ordner aus.
- 10 Klicken Sie auf **OK**.
- 11 Wählen Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 12 Um den **Druckernamen** zu ändern, geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Feld **Druckername** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.  
Wenn der Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Als Standarddrucker festlegen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 13 Wenn Sie den Drucker nicht freigeben, wählen Sie **Diesen Drucker nicht freigeben**. Wenn Sie den Drucker freigeben, wählen Sie **Drucker freigeben, damit andere Benutzer im Netzwerk ihn finden und verwenden können**.
- 14 Klicken Sie auf **Weiter**.  
Der Installationsvorgang beginnt.
- 15 Klicken Sie nach Abschluss der Treiberinstallation auf **Testseite drucken**, um die Installation zu überprüfen.
- 16 Klicken Sie auf **Finish**.


## Windows Server® 2008 R2

- 1 Entpacken Sie die folgende ZIP-Datei an ihren gewünschten Speicherplatz.


D:\Drivers\XPS\Win\_7Vista\XPS-V3\_H815dw\_S2815dn.zip (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist)

- 2 Klicken Sie auf **Start**→ **Geräte und Drucker**.
- 3 Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
- 4 Klicken Sie auf **Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen**.

- 5 Wählen Sie den Drucker aus und klicken Sie auf **Weiter** oder klicken Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt**.

 **HINWEIS:** Wenn Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt** klicken, wird der Bildschirm „**Drucker nach Name oder TCP/IP-Adresse suchen**“ angezeigt. Suchen Sie den Drucker auf dem Bildschirm.

Wenn das Dialogfeld **Benutzerkontensteuerung** angezeigt wird, klicken Sie auf **Weiter**.

 **HINWEIS:** Wenn Sie ein Administrator des Computers sind, klicken Sie auf **Weiter**; wenden Sie sich ansonsten an den Administrator, um den gewünschten Vorgang fortzusetzen.

- 6 Klicken Sie auf **Disk aufrufen**, um das Dialogfeld **Installieren von Disk** anzuzeigen.
- 7 Klicken Sie auf **Durchsuchen** und wählen Sie dann die inf-Datei in dem in Schritt 1 entpackten Ordner aus.
- 8 Klicken Sie auf **OK**.
- 9 Wählen Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 10 Um den **Druckernamen** zu ändern, geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Feld **Druckername** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.  
Wenn der Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Als Standarddrucker festlegen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 11 Wenn Sie den Drucker nicht freigeben, wählen Sie **Diesen Drucker nicht freigeben**. Wenn Sie den Drucker freigeben, wählen Sie **Drucker freigeben, damit andere Benutzer im Netzwerk ihn finden und verwenden können**.
- 12 Klicken Sie auf **Weiter**.  
Der Installationsvorgang beginnt.
- 13 Klicken Sie nach Abschluss der Treiberinstallation auf **Testseite drucken**, um die Installation zu überprüfen.
- 14 Klicken Sie auf **Finish**.

#### Windows® 7 oder Windows® 7 64-bit Edition

- 1 Entpacken Sie die folgende ZIP-Datei an ihren gewünschten Speicherplatz.

D:\Drivers\XPS\Win\_7Vista\XPS-V3\_H815dw\_S2815dn.zip (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist)


- 2 Klicken Sie auf **Start** → **Geräte und Drucker**.
- 3 Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
- 4 Klicken Sie auf **Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen**.
- 5 Wählen Sie den Drucker aus und klicken Sie auf **Weiter** oder klicken Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt**.

Gehen Sie nach Auswahl des Druckers zu Schritt 8.

Wenn Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt** klicken, gehen Sie zu Schritt 6.

- 6 Wählen Sie **Einen Drucker mit einer TCP/IP-Adresse oder einem Hostnamen hinzufügen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 7 Wählen Sie unter **Gerätetyp** die Option **TCP/IP-Gerät**, geben Sie die IP-Adresse für **Hostname oder IP-Adresse** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Wenn das Dialogfeld **Benutzerkontensteuerung** angezeigt wird, klicken Sie auf **Ja**.

 **HINWEIS:** Wenn Sie ein Administrator des Computers sind, klicken Sie auf **Ja**; wenden Sie sich ansonsten an den Administrator, um den gewünschten Vorgang fortzusetzen.

- 8 Klicken Sie auf **Disk aufrufen**, um das Dialogfeld **Installieren von Disk** anzuzeigen.
- 9 Klicken Sie auf **Durchsuchen** und wählen Sie dann die inf-Datei in dem in Schritt 1 entpackten Ordner aus.



- 10 Klicken Sie auf **OK**.
- 11 Wählen Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 12 Um den **Druckernamen** zu ändern, geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Feld **Druckername** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**. Der Installationsvorgang beginnt.
- 13 Wenn Sie den Drucker nicht freigeben, wählen Sie **Diesen Drucker nicht freigeben**. Wenn Sie den Drucker freigeben, wählen Sie **Drucker freigeben, damit andere Benutzer im Netzwerk ihn finden und verwenden können**.
- 14 Klicken Sie auf **Weiter**.
- 15 Klicken Sie nach Abschluss der Treiberinstallation auf **Testseite drucken**, um die Installation zu überprüfen. Wenn der Drucker als Standarddrucker angegeben werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Als Standarddrucker festlegen**.
- 16 Klicken Sie auf **Finish**.

#### Windows® 8, Windows® 8 64-bit Edition, Windows® 8.1, Windows® 8.1 64-bit Edition, Windows Server® 2012 oder Windows Server® 2012 R2


- 1 Entpacken Sie die folgende ZIP-Datei an ihren gewünschten Speicherplatz.  
D:\Drivers\XPS\Win\_8\XPS-V4\_H815dw\_S2815dn.zip (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist)
- 2 Rechtsklicken Sie auf dem Desktop-Bildschirm auf die untere linke Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung**.
- 3 Klicken Sie auf **Hardware und Sound (Hardware unter Windows Server® 2012/Windows Server® 2012 R2) → Geräte und Drucker → Drucker hinzufügen**.
- 4 Klicken Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt**.
- 5 Wählen Sie **Einen Drucker mit einer TCP/IP-Adresse oder einem Hostnamen hinzufügen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 6 Wählen Sie unter **Gerätetyp** die Option **TCP/IP-Gerät**, geben Sie die IP-Adresse im Feld **Hostname oder IP-Adresse** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 7 Klicken Sie auf **Disk aufrufen**, um das Dialogfeld **Installieren von Disk** anzuzeigen.
- 8 Klicken Sie auf **Durchsuchen** und wählen Sie dann die inf-Datei in dem in Schritt 1 entpackten Ordner aus.
- 9 Klicken Sie auf **OK**.
- 10 Wählen Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 11 Um den **Druckernamen** zu ändern, geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Feld **Druckername** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**. Der Installationsvorgang beginnt.
- 12 Wenn Sie den Drucker nicht freigeben, wählen Sie **Diesen Drucker nicht freigeben**. Wenn Sie den Drucker freigeben, wählen Sie **Drucker freigeben, damit andere Benutzer im Netzwerk ihn finden und verwenden können**. Klicken Sie auf **Weiter**.
- 13 Klicken Sie nach Abschluss der Treiberinstallation auf **Testseite drucken**, um die Installation zu überprüfen. Wenn der Drucker als Standarddrucker angegeben werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Als Standarddrucker festlegen**.
- 14 Klicken Sie auf **Finish**.

#### Windows® 10

- 1 Entpacken Sie die folgende ZIP-Datei an ihren gewünschten Speicherplatz.  
D:\Drivers\XPS\Win\_8\XPS-V4\_H815dw\_S2815dn.zip (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist)
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Start-Schaltfläche und dann auf **Systemsteuerung**.

- 3 Klicken Sie auf **Hardware und Sound** → **Geräte und Drucker** → **Drucker hinzufügen**.
- 4 Klicken Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt**.
- 5 Wählen Sie **Lokalen Drucker oder Netzwerkdrucker mit manuellen Einstellungen hinzufügen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 6 Wählen Sie den Anschluss für dieses Produkt, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 7 Klicken Sie auf **Disk aufrufen**, um das Dialogfeld **Installieren von Disk** anzuzeigen.
- 8 Klicken Sie auf **Durchsuchen** und wählen Sie dann die inf-Datei in dem in Schritt 1 entpackten Ordner aus.
- 9 Klicken Sie auf **OK**.
- 10 Wählen Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 11 Um den **Druckernamen** zu ändern, geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Feld **Druckername** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**. Der Installationsvorgang beginnt.
- 12 Wenn Sie den Drucker nicht freigeben, wählen Sie **Diesen Drucker nicht freigeben**. Wenn Sie den Drucker freigeben, wählen Sie **Drucker freigeben, damit andere Benutzer im Netzwerk ihn finden und verwenden können**. Klicken Sie auf **Weiter**.
- 13 Klicken Sie nach Abschluss der Treiberinstallation auf **Testseite drucken**, um die Installation zu überprüfen. Wenn der Drucker als Standarddrucker angegeben werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Als Standarddrucker festlegen**.
- 14 Klicken Sie auf **Finish**.

Mit dem **Dell Printer Configuration Web Tool** können Sie den Status des Netzwerkdruckers von Ihrem Arbeitsplatz aus überwachen. Sie können die Druckereinstellungen ansehen und/oder ändern, den Tonerfüllstand überwachen und den Zeitpunkt für die Wiederbestellung von Verbrauchsmaterial bestätigen. Sie können zur Bestellung von Verbrauchsmaterial auf den Link für die Bestellung von Dell Verbrauchsmaterial klicken.

 **HINWEIS:** Das **Dell Printer Configuration Web Tool** ist nicht verfügbar, wenn der Drucker direkt an einen Computer oder Druckserver angeschlossen ist.

Geben Sie, um das **Dell Printer Configuration Web Tool** aufzurufen, die IP-Adresse des Druckers in Ihrem Web-Browser ein. Auf dem Bildschirm wird die Druckerkonfiguration angezeigt.

Sie können das **Dell Printer Configuration Web Tool** so einrichten, dass Sie per E-Mail benachrichtigt werden, wenn die Verbrauchsmaterialien des Druckers zur Neige gehen oder wenn der Drucker gewartet werden muss.

So richten Sie E-Mail-Warnungen ein:

- 1 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool**.
- 2 Klicken Sie auf den Link **E-Mail-Server-Einstellungen - Übersicht**.
- 3 Geben Sie unter **E-Mail-Servereinstellungen** die Werte für **Primärer SMTP-Konzentrator** und **Antwortadresse** ein, und geben Sie Ihre E-Mail-Adresse oder die Adresse des Verantwortlichen in das E-Mail-Listenfeld ein.
- 4 Klicken Sie auf **Neue Einstellungen übernehmen**.

 **HINWEIS:** Auf dem SMTP-Server wird die Meldung **Verbindung ist inaktiv, bis der Drucker ein Warnsignal sendet** angezeigt, bis ein Fehler auftritt.

## Konfigurierung für gemeinsam genutzten Druck

Sie können den über USB angeschlossenen Drucker für andere Computer (Clients) im gleichen Netzwerk freigeben.

Um den über USB angeschlossenen Drucker freizugeben, aktivieren Sie die Druckfreigabe, wenn Sie den Druckertreiber installieren. Sie können die Druckfreigabe auch aktivieren, indem Sie die unten beschriebenen Schritte befolgen.

## Aktivieren der Druckfreigabe über den Computer

### Windows Server® 2003 oder Windows Server® 2003 x64 Edition

- 1 Klicken Sie auf **Start**→ **Drucker und Faxgeräte**.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und wählen Sie **Eigenschaften**.
- 3 Aktivieren Sie auf der Registerkarte **Freigabe** das Kontrollkästchen **Drucker freigeben**, und geben Sie dann einen Namen in das Textfeld **Freigabename** ein.
- 4 Klicken Sie auf **Zusätzliche Treiber**, wählen Sie die Betriebssysteme aller Netzwerkclients, die mit dem Drucker drucken, und klicken Sie dann auf **OK**.
- 5 Klicken Sie auf **OK**.  
Wenn Dateien fehlen, werden Sie aufgefordert, die Betriebssystem-CD des Servers einzulegen.

### Windows Vista® oder Windows Vista® 64-bit Edition

- 1 Klicken Sie auf **Start**→ **Systemsteuerung**→ **Hardware und Sound**→ **Drucker**.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und wählen Sie **Freigeben**.
- 3 Klicken Sie auf **Freigabeoptionen ändern**.  
Die Meldung **Windows benötigt zum Fortfahren Ihre Genehmigung** wird angezeigt.
- 4 Klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Drucker freigeben**, und geben Sie dann einen Namen in das Textfeld **Freigabename** ein.
- 6 Klicken Sie auf **Zusätzliche Treiber**, wählen Sie die Betriebssysteme aller Netzwerkclients, die mit dem Drucker drucken, und klicken Sie dann auf **OK**.
- 7 Klicken Sie auf **OK**.

### Windows Server® 2008 oder Windows Server® 2008 64-bit Edition

- 1 Klicken Sie auf **Start**→ **Systemsteuerung**→ **Drucker**.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und wählen Sie **Freigeben**.
- 3 Klicken Sie gegebenenfalls auf **Freigabeoptionen ändern**.
- 4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Drucker freigeben**, und geben Sie dann einen Namen in das Textfeld **Freigabename** ein.
- 5 Klicken Sie auf **Zusätzliche Treiber**, wählen Sie die Betriebssysteme aller Netzwerkclients, die mit dem Drucker drucken, und klicken Sie dann auf **OK**.
- 6 Klicken Sie auf **OK**.

### Windows® 7, Windows® 7 64-bit Edition oder Windows Server® 2008 R2

- 1 Klicken Sie auf **Start**→ **Geräte und Drucker**.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und wählen Sie **Druckereigenschaften**.
- 3 Klicken Sie auf der Registerkarte **Freigabe** gegebenenfalls auf **Freigabeoptionen ändern**.  
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Drucker freigeben**, und geben Sie dann einen Namen in das Textfeld **Freigabename** ein.
- 4 Klicken Sie auf **Zusätzliche Treiber**, wählen Sie die Betriebssysteme aller Netzwerkclients, die mit dem Drucker drucken, und klicken Sie dann auf **OK**.
- 5 Klicken Sie auf **Anwenden** und dann auf **OK**.

**Windows® 8, Windows® 8 64-Bit-Edition, Windows® 8.1, Windows® 8.1 64-Bit-Edition, Windows Server® 2012, Windows Server® 2012 R2 oder Windows® 10**

- 1 Rechtsklicken Sie auf dem Desktop-Bildschirm auf die untere linke Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** (**Hardware** für Windows Server® 2012/Windows Server® 2012 R2) → **Geräte und Drucker**.

Für Windows® 10:

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf „Start“ und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Geräte und Drucker**.

- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und wählen Sie **Druckereigenschaften**.
- 3 Klicken Sie auf der Registerkarte **Freigabe** gegebenenfalls auf **Freigabeoptionen ändern**.
- 4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Drucker freigeben**, und geben Sie dann einen Namen in das Textfeld **Freigabename** ein.
- 5 Klicken Sie auf **Zusätzliche Treiber**, wählen Sie die Betriebssysteme aller Netzwerkclients, die diesen Drucker verwenden, und klicken Sie dann auf **OK**.
- 6 Klicken Sie auf **Anwenden** und dann auf **OK**.

### **Überprüfen des freigegebenen Druckers**

So bestätigen Sie, ob der Drucker richtig freigegeben ist:

- Überprüfen Sie, ob das Druckerobjekt im Ordner **Drucker, Drucker und Faxgeräte** oder **Geräte und Drucker** freigegeben ist. Das Freigabesymbol wird unter dem Druckersymbol angezeigt.
- Wählen Sie auf einem Netzwerkclient **Netzwerk** oder **Netzwerkumgebung**. Suchen Sie den Hostnamen des Servers und den Freigabennamen, den Sie dem Drucker zugewiesen haben.

Nachdem Sie überprüft haben, dass der Drucker freigegeben ist, verwenden Sie Methoden wie Windows® Point-and-Print, um den freigegebenen Drucker über einen Netzwerkclient zu nutzen.



**HINWEIS:** Wenn das OS-Bit-Editionen (32/64 Bit-Editionen) eines Druckers und eines Client-Computers unterschiedlich sind, müssen Sie den Druckertreiber für die Client-Computer-Edition von Hand auf dem Server installieren. Andernfalls kann der Druckertreiber nicht mit Methoden wie Point-and-Print auf dem Clientcomputer installiert werden. Befolgen Sie, wenn beispielsweise der Drucker unter Windows Vista® 32-Bit-Edition läuft, und der Client-Computer unter Windows 7® 64-Bit-Edition läuft, die folgenden Anweisungen, um den Druckertreiber für den 64-Bit-Client zusätzlich auf dem 32-Bit-Server zu installieren.

- a Klicken Sie auf **Zusätzliche Treiber** auf dem Bildschirm für die Druckerfreigabe.  
Einzelheiten zur Anzeige dieses Bildschirms finden Sie unter „Aktivieren der Druckfreigabe über den Computer“.
- b Wählen Sie das Kontrollkästchen **x64** und klicken Sie anschließend auf **OK**.
- c Legen Sie die gelieferte Scheibe *Software and Documentation* ein.
- d Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um den Ordner, der die 64-Bit-Treiber enthält, anzugeben, und klicken Sie dann auf **OK**.

Der Installationsvorgang beginnt.

# Installation der Druckertreiber auf Macintosh-Computern

## Installation der Druckertreiber und Software


- 1 Führen Sie die Scheibe *Software and Documentation* auf dem Macintosh-Computer aus.
- 2 Doppelklicken Sie beim Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw auf das Symbol **Dell MFP H815dw-Installationsprogramm** und dann auf **Weiter**.  
Doppelklicken Sie beim Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn auf das Symbol **Dell MFP S2815dn-Installationsprogramm** und dann auf **Weiter**.
- 3 Wenn Sie im Popup-Dialogfeld dazu aufgefordert werden, das im Installationspaket enthaltene Programm zu bestätigen, klicken Sie auf **Weiter**.
- 4 Klicken Sie im Bildschirm **Wichtige Informationen** auf **Weiter**.
- 5 Wählen Sie die Sprache, in der die Bildschirm **Softwarelizenzvereinbarung** angezeigt werden soll.
- 6 Lesen Sie die **Softwarelizenzvereinbarung**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 7 Wenn Sie mit den Bedingungen der **Softwarelizenzvereinbarung** einverstanden sind, klicken Sie auf **Agree** (Einverstanden), um mit dem Installationsprozess fortzufahren.
- 8 Bestätigen Sie den Speicherort der Installation.
- 9 Klicken Sie auf **Installieren**, um die Standardinstallation auszuführen.  
Wenn Sie eine benutzerdefinierte Installation wünschen, klicken Sie auf **Customize** (Anpassen), um die Elemente auszuwählen, die installiert werden sollen.
  - Dell MFP H815dw-Druckertreiber oder Dell MFP S2815dn-Druckertreiber
  - Dell MFP H815dw-Faxtreiber oder Dell MFP S2815dn-Faxtreiber
  - Dell MFP H815dw-Scantreiber oder Dell MFP S2815dn-Scantreiber
  - Dell Druckerstatusüberwachung
- 10 Geben Sie Namen und Passwort des Administrators ein, und klicken Sie auf **Software installieren**.
- 11 Klicken Sie auf **Continue Installation** (Installation fortsetzen), um den Installationsprozess fortzusetzen.
- 12 Wenn die Meldung **Die Installation war erfolgreich**. erscheint, klicken Sie auf **Abmelden**, um die Installation abzuschließen.

## Hinzufügen eines Druckers unter Mac OS X 10.5, Mac OS X 10.6, Mac OS X 10.7, OS X 10.8, OS X 10.9 oder OS X 10.10

### Verwendung einer USB-Verbindung


- 1 Schalten Sie den Drucker ein.
- 2 Verbinden Sie das USB-Kabel mit dem Drucker und dem Macintosh Computer.  
Der Drucker wird automatisch zu Ihrem Macintosh-Computer hinzugefügt.

## Verwendung des IP-Drucks

- 1 Schalten Sie den Drucker ein.
  - 2 Vergewissern Sie sich, dass der Macintosh-Computer und der Drucker über das Netzwerk verbunden sind.  
Falls Sie eine Kabelverbindung verwenden, verbinden Sie das LAN-Kabel mit dem Drucker und dem Netzwerk.  
Falls Sie eine WLAN-Verbindung auf dem Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verwenden, vergewissern Sie sich, dass die WLAN-Verbindung für den Macintosh-Computer und den Drucker ordnungsgemäß konfiguriert ist.
  - 3 Für Mac OS X 10.5 und Mac OS X 10.6: Öffnen Sie die **Systempräferenzen**, und klicken Sie auf **Drucken und Faxen**.  
Für Mac OS X 10.7 und OS X 10.8: Öffnen Sie die **Systempräferenzen**, und klicken Sie auf **Drucken und Scannen**.  
Für OS X 10.9 und OS X 10.10: Öffnen Sie die **Systempräferenzen**, und klicken Sie auf **Drucker & Scanner**.
  - 4 Klicken Sie auf das Pluszeichen (+), wählen Sie **Drucker oder Scanner hinzufügen (Weiteren Drucker oder Scanner hinzufügen für Mac OS X 10.7)** und dann **IP**.  
Klicken Sie bei Mac OS X 10.5 und Mac OS X 10.6 einfach auf das Pluszeichen (+) und wählen Sie dann **IP**.
  - 5 Wählen Sie unter **Protokoll** die Option **Line Printer Daemon - LPD**.
  - 6 Geben Sie im Bereich **Adresse** die IP-Adresse des Druckers ein.
  - 7 Für Mac OS X 10.5, Mac OS X 10.6 und Mac OS X 10.7: Wählen Sie **Dell MFP H815dw v3012 PS vX.X** oder **Dell MFP S2815dn v3012 PS vX.X** für **Drucken mit**.  
Für OS X 10.8, OS X 10.9 und OS X 10.10: Wählen Sie **Dell MFP H815dw v3012 PS vX.X** oder **Dell MFP S2815dn v3012 PS vX.X** für **Verwenden**.
-  **HINWEIS:** Wenn das Drucken über den IP-Druck eingerichtet wird, bleibt der Warteschlangennamen leer. Sie brauchen auch keinen Namen festzulegen.
- 8 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
  - 9 Legen Sie die Optionen fest, die auf Ihrem Drucker installiert sind, und klicken Sie auf **Weiter**.
  - 10 Für Mac OS X 10.5 und Mac OS X 10.6: Vergewissern Sie sich, dass der Drucker im Dialogfeld **Drucken und Faxen** angezeigt wird.  
Für Mac OS X 10.7 und OS X 10.8: Vergewissern Sie sich, dass der Drucker im Dialogfeld **Drucken und Scannen** angezeigt wird.  
Für OS X 10.9 und OS X 10.10: Vergewissern Sie sich, dass der Drucker im Dialogfeld **Drucker & Scanner** angezeigt wird.

## Verwendung von Bonjour

- 1 Schalten Sie den Drucker ein.
- 2 Vergewissern Sie sich, dass der Macintosh-Computer und der Drucker über das Netzwerk verbunden sind.  
Falls Sie eine Kabelverbindung verwenden, verbinden Sie das LAN-Kabel mit dem Drucker und dem Netzwerk.  
Falls Sie eine WLAN-Verbindung auf dem Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verwenden, vergewissern Sie sich, dass die WLAN-Verbindung für den Macintosh-Computer und den Drucker ordnungsgemäß konfiguriert ist.
- 3 Für Mac OS X 10.5 und Mac OS X 10.6: Öffnen Sie die **Systempräferenzen**, und klicken Sie auf **Drucken und Faxen**.  
Für Mac OS X 10.7 und OS X 10.8: Öffnen Sie die **Systempräferenzen**, und klicken Sie auf **Drucken und Scannen**.  
Für OS X 10.9 und OS X 10.10: Öffnen Sie die **Systempräferenzen**, und klicken Sie auf **Drucker & Scanner**.

- 4 Klicken Sie auf das Pluszeichen (+), wählen Sie **Drucker oder Scanner hinzufügen** (**Weiteren Drucker oder Scanner hinzufügen** für Mac OS X 10.7) und dann **Standard**.  
Klicken Sie bei Mac OS X 10.5 und Mac OS X 10.6 einfach auf das Pluszeichen (+) und wählen Sie dann **Standard**.
  - 5 Wählen Sie den über Bonjour verbundenen Drucker in der Liste **Name** (**Druckername** für Mac OS X 10.5, Mac OS X 10.6 und Mac OS X 10.7) aus.
  - 6 Für Mac OS X 10.5, Mac OS X 10.6 und Mac OS X 10.7: **Name** und **Drucken mit** werden automatisch ausgefüllt. Für OS X 10.8, OS X 10.9 und OS X 10.10: **Name** und **Verwenden** werden automatisch ausgefüllt.
-  **HINWEIS:** Wenn **AirPrint-Drucker** automatisch für **Drucken mit** (oder **Verwenden**) ausgewählt wird, wählen Sie **Dell MFP H815dw v3012 PS vX.X** oder **Dell MFP S2815dn v3012 PS vX.X** manuell.
- 7 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
  - 8 Legen Sie die Optionen fest, die auf Ihrem Drucker installiert sind, und klicken Sie auf **Weiter**.
  - 9 Für Mac OS X 10.5 und Mac OS X 10.6: Vergewissern Sie sich, dass der Drucker im Dialogfeld **Drucken und Faxen** angezeigt wird.  
Für Mac OS X 10.7 und OS X 10.8: Vergewissern Sie sich, dass der Drucker im Dialogfeld **Drucken und Scannen** angezeigt wird.  
Für OS X 10.9 und OS X 10.10: Vergewissern Sie sich, dass der Drucker im Dialogfeld **Drucker & Scanner** angezeigt wird.

## Konfiguration von Druckereinstellungen

Konfigurieren Sie die für den Drucker verfügbaren Optionen.

- 1 Für Mac OS X 10.5 und Mac OS X 10.6: Öffnen Sie die **Systempräferenzen**, und klicken Sie auf **Drucken und Faxen**.  
Für Mac OS X 10.7 und OS X 10.8: Öffnen Sie die **Systempräferenzen**, und klicken Sie auf **Drucken und Scannen**.  
Für OS X 10.9 und OS X 10.10: Öffnen Sie die **Systempräferenzen**, und klicken Sie auf **Drucker & Scanner**.
- 2 Wählen Sie den Drucker in der Liste **Drucker** aus, und klicken Sie auf **Optionen & Zubehör**.
- 3 Für Mac OS X 10.5, Mac OS X 10.6, Mac OS X 10.7 und OS X 10.8: Wählen Sie **Treiber**, wählen Sie die Optionen aus, die für den Drucker konfiguriert werden können, und klicken Sie auf **OK**.  
Für OS X 10.9 und OS X 10.10: Wählen Sie **Optionen**, wählen Sie die Optionen, die für den Drucker konfiguriert werden können, und klicken Sie auf **OK**.





# Installieren von Druckertreibern auf Linux-Computern (CUPS)

Dieser Abschnitt bietet Informationen zur Installation oder Einrichtung des Druckertreibers mit CUPS (Common UNIX Printing System) auf Red Hat Enterprise Linux 6 (32/64 Bit), SUSE Linux Enterprise Desktop 11 (32/64 Bit) oder Ubuntu 12.04 LTS (32/64 Bit).

## Vorgang mit Red Hat Enterprise Linux 6 Desktop

### Einstellungsübersicht

- 1 Installieren Sie den Druckertreiber.
- 2 Richten Sie die Druckerwarteschlange ein.
- 3 Legen Sie die Standardwarteschlange fest.
- 4 Legen Sie die Druckoptionen fest.

### Installieren des Druckertreibers

- 1 Wählen Sie **Applications** → **System Tools** → **Terminal**.
- 2 Geben Sie im Terminal-Fenster den folgenden Befehl ein:

#### Für die 32-Bit-Architektur

```
su
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
rpm -ivh (Geben Sie den Dateipfad ein)/ Dell-
MFP-H815dw-S2815dn-*.i686.rpm
```

#### Für die 64-Bit-Architektur

```
su
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
rpm -ivh (Geben Sie den Dateipfad ein)/ Dell-
MFP-H815dw-S2815dn-*.x86_64.rpm
```

Der Druckertreiber wird installiert.

### Einrichten der Warteschlange

Zum Drucken müssen Sie die Druckwarteschlange an Ihrer Arbeitsstation einrichten.

- 1 Öffnen Sie die URL „<http://localhost:631>“ in einem Web-Browser.
- 2 Klicken Sie auf **Administration**.
- 3 Klicken Sie auf **Add Printer**.

- 4 Geben Sie als Benutzername `root` ein, geben Sie das Administrator-Passwort ein und klicken Sie auf **OK**.

Bei Netzwerkanschluss:

- a Wählen Sie **LPD/LPR Host or Printer** im Menü **Other Network Printers** aus, und klicken Sie auf **Continue**.
- b Geben Sie in **Connection** die IP-Adresse des Druckers ein und klicken Sie auf **Continue**.

Format: `lpd://xxx.xxx.xxx.xxx` (IP-Adresse des Druckers)

Bei USB-Verbindungen:

- a Wählen Sie **Dell MFP H815dw** oder **Dell MFP S2815dn** im Menü **Local Printers** und klicken Sie auf **Continue**.

- 5 Geben Sie den Druckernamen in das Feld **Name** im Fenster **Add Printer** ein, und klicken Sie auf **Continue**. Sie können den Ort und eine Beschreibung des Druckers angeben, um weitere Informationen bereitzustellen.

Wenn Sie den Drucker freigeben möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Share This Printer**.

- 6 Wählen Sie **Dell** im Menü **Make**, und klicken Sie auf **Continue**.

- 7 Wählen Sie **Dell MFP H815dw vXXXX PS** oder **Dell MFP S2815dn vXXXX PS** im Menü **Model** und klicken Sie auf **Add Printer**.

Die Einrichtung wurde abgeschlossen.

### Drucken von den Anwendungen aus

Wenn Sie die Einrichtung der Warteschlange abgeschlossen haben, können Sie von einer Anwendung aus Aufträge drucken. Starten Sie den Druckauftrag von der Anwendung aus und geben Sie dann im Druck-Dialogfeld die Warteschlange an.

Bei bestimmten Anwendungen (z. B. Mozilla) können Sie jedoch nur über die Standard-Warteschlange drucken. Legen Sie in diesen Fällen vor Druckbeginn die Warteschlange fest, über die Sie als Standard-Warteschlange drucken möchten. Weitere Informationen zur Festlegung der Standard-Warteschlange finden Sie unter „Einrichten der Standard-Warteschlange“.

### Einrichten der Standard-Warteschlange

- 1 Wählen Sie **Applications** → **System Tools** → **Terminal**.
- 2 Geben Sie im Terminal-Fenster den folgenden Befehl ein:

```
su  
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)  
lpadmin -d (Geben Sie den Namen der Warteschlange ein.)
```

### Festlegen der Druckoptionen

Sie können die Druckoptionen wie den Duplexdruck festlegen.

- 1 Öffnen Sie die URL „`http://localhost:631`“ in einem Web-Browser.
- 2 Klicken Sie auf **Administration**.
- 3 Klicken Sie auf **Manage Printers**.
- 4 Klicken Sie auf den Namen der Warteschlange, deren Druckoptionen Sie festlegen möchten.
- 5 Wählen Sie **Set Default Options** im Menü **Administration** aus.
- 6 Wählen Sie den gewünschten Einrichtungspunkt, nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor, und klicken Sie auf **Set Default Options**.

Die Meldung **Printer xxx default options have been set successfully.** wird angezeigt.

Damit ist die Einstellung abgeschlossen.

### Deinstallieren des Druckertreibers

- 1 Wählen Sie **Applications** → **System Tools** → **Terminal**.
- 2 Geben Sie zum Löschen der Druckerwarteschlange im Fenster „Terminal“ den folgenden Befehl ein:

```
su  
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)  
/usr/sbin/lpadmin -x (Geben Sie den Namen der  
Druckerwarteschlange ein.)
```

- 3 Wiederholen Sie den Befehl für alle Warteschlangen im selben Modell.
- 4 Geben Sie im Terminal-Fenster den folgenden Befehl ein:

```
su  
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)  
rpm -e Dell-MFP-H815dw-S2815dn
```

Der Druckertreiber wird deinstalliert.

## Verwendung unter SUSE Linux Enterprise Desktop 11

### Einstellungsübersicht

- 1 Installieren Sie den Druckertreiber.
- 2 Richten Sie die Druckerwarteschlange ein.
- 3 Legen Sie die Standardwarteschlange fest.
- 4 Legen Sie die Druckoptionen fest.

### Installieren des Druckertreibers

- 1 Wählen Sie **Computer** → **More Applications...** und **GNOME Terminal** im Anwendungs-Browser aus.
- 2 Geben Sie im Terminal-Fenster den folgenden Befehl ein:

#### Für die 32-Bit-Architektur

```
su  
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)  
rpm -ivh (Geben Sie den Dateipfad ein)/ Dell-  
MFP-H815dw-S2815dn-*.i686.rpm
```


## Für die 64-Bit-Architektur

```
su
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
rpm -ivh (Geben Sie den Dateipfad ein)/ Dell-
MFP-H815dw-S2815dn-*.x86_64.rpm
```

Der Druckertreiber wird installiert.

## Einrichten der Warteschlange

Zum Drucken müssen Sie die Druckwarteschlange an Ihrer Arbeitsstation einrichten.

- 1** Wählen Sie **Computer**→ **More Applications...**, und wählen Sie **YaST** im Anwendungs-Browser aus.
- 2** Geben Sie das Administrator-Passwort ein, und klicken Sie auf **Continue**.  
Das **YaST Control Center** wird aktiviert.
- 3** Wählen Sie im **YaST Control Center** die Option **Hardware** und anschließend **Printer** aus.  
Das Dialogfeld **Printer Configurations** wird geöffnet.  
Bei Netzwerkanschluss:
  - a** Klicken Sie auf **Add**.  
Das Dialogfeld **Add New Printer Configuration** wird geöffnet.
  - b** Klicken Sie auf **Connection Wizard**.  
Das Dialogfeld **Connection Wizard** wird geöffnet.
  - c** Wählen Sie **Line Printer Daemon (LPD) Protocol in Access Network Printer or Printserver Box via** aus.
  - d** Geben Sie in **IP Address or Host Name:** die IP-Adresse des Druckers ein.
  - e** Wählen Sie **Dell** im Drop-Down Menü **Select the printer manufacturer:**.
  - f** Klicken Sie auf **OK**.  
Das Dialogfeld **Add New Printer Configuration** wird geöffnet.
  - g** Wählen Sie für den Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw die Option **Dell MFP H815dw vXXXX PS [Dell/ Dell\_MFP\_H815dw.ppd.gz]** in der Liste **Assign Driver**.  
Wählen Sie für den Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn die Option **Dell MFP S2815dn vXXXX PS [Dell/ Dell\_MFP\_S2815dn.ppd.gz]** in der Liste **Assign Driver**. **HINWEIS:** Sie können den Namen des Druckers in **Set Name:** angeben.
- h** Bestätigen Sie die Einstellungen und klicken Sie auf **OK**.  
Bei USB-Verbindungen:
  - a** Klicken Sie auf **Add**.  
Das Dialogfeld **Add New Printer Configuration** wird geöffnet.  
Der Druckername wird in der Liste **Determine Connection** angezeigt.
  - b** Wählen Sie für den Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw die Option **Dell MFP H815dw vXXXX PS [Dell/ Dell\_MFP\_H815dw.ppd.gz]** in der Liste **Assign Driver**.  
Wählen Sie für den Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn die Option **Dell MFP S2815dn vXXXX PS [Dell/ Dell\_MFP\_S2815dn.ppd.gz]** in der Liste **Assign Driver**.



**HINWEIS:** Sie können den Namen des Druckers in **Set Name:** angeben.

- c Bestätigen Sie die Einstellungen und klicken Sie auf **OK**.

### Drucken von den Anwendungen aus

Wenn Sie die Einrichtung der Warteschlange abgeschlossen haben, können Sie von einer Anwendung aus Aufträge drucken. Starten Sie den Druckauftrag von der Anwendung aus und geben Sie dann im Druck-Dialogfeld die Warteschlange an.

Bei bestimmten Anwendungen (z. B. Mozilla) können Sie jedoch nur über die Standard-Warteschlange drucken. Legen Sie in diesen Fällen vor Druckbeginn die Warteschlange fest, über die Sie als Standard-Warteschlange drucken möchten. Weitere Informationen zur Festlegung der Standard-Warteschlange finden Sie unter „Einrichten der Standard-Warteschlange“.

### Einrichten der Standard-Warteschlange

Sie können die Standard-Warteschlange beim Hinzufügen des Druckers festlegen.

- 1 Wählen Sie **Computer** → **More Applications...**, und wählen Sie **YaST** im Anwendungs-Browser aus.
- 2 Geben Sie das Administrator-Passwort ein, und klicken Sie auf **Continue**.  
Das **YaST Control Center** wird aktiviert.
- 3 Wählen Sie im **YaST Control Center** die Option **Hardware** und anschließend **Printer** aus.  
Das Dialogfeld **Printer Configurations** wird geöffnet.
- 4 Klicken Sie auf **Edit**.  
Ein Dialogfeld wird geöffnet, in dem Sie die angegebene Warteschlange ändern können.
- 5 Bestätigen Sie, dass der gewünschte Drucker in der Liste **Connection** ausgewählt ist.
- 6 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Default Printer**.
- 7 Bestätigen Sie die Einstellungen und klicken Sie auf **OK**.

### Festlegen der Druckoptionen

Sie können die Druckoptionen wie den Duplexdruck festlegen.

- 1 Öffnen Sie einen Web-Browser.
- 2 Geben Sie **http://localhost:631/admin** bei **Location** ein, und drücken Sie <Eingabe>.
- 3 Klicken Sie auf **Manage Printers**.
- 4 Klicken Sie auf **Set Printer Options** beim dem Drucker, deren Druckoptionen Sie festlegen möchten.
- 5 Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor, und klicken Sie auf **Set Printer Options**.
- 6 Geben Sie als Benutzername **root** ein, geben Sie das Administrator-Passwort ein und klicken Sie auf **OK**.



**HINWEIS:** Legen Sie das Druckeradministrator-Autorisierungspasswort fest, bevor Sie die Druckerwarteschlange einrichten. Wenn Sie diese Einstellung noch nicht vorgenommen haben, fahren Sie fort bei „Festlegen des Autorisierungspassworts für den Druckeradministrator“.

Die Meldung **Printer xxx has been configured successfully.** wird angezeigt.

Damit ist die Einstellung abgeschlossen. Sie können von der Anwendung aus drucken.

## Festlegen des Autorisierungspassworts für den Druckeradministrator

Sie müssen das Druckeradministrator-Autorisierungspasswort festlegen, um Maßnahmen als Druckeradministrator ausführen zu können.

- 1 Wählen Sie **Computer** → **More Applications...** und **GNOME Terminal** im Anwendungs-Browser aus.
- 2 Geben Sie im Terminal-Fenster den folgenden Befehl ein:

```
su
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
lppasswd -g sys -a root
(Geben Sie das Autorisierungspasswort für den Druckeradministrator
ein, nachdem Sie dazu aufgefordert werden.)
(Geben Sie das Autorisierungspasswort für den Druckeradministrator
erneut ein, nachdem Sie erneut dazu aufgefordert werden.)
```

## Deinstallieren des Druckertreibers

- 1 Wählen Sie **Computer** → **More Applications...** und **GNOME Terminal** im Anwendungs-Browser aus.
- 2 Geben Sie zum Löschen der Druckerwarteschlange im Fenster „Terminal“ den folgenden Befehl ein:

```
su
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
/usr/sbin/lpadmin -x (Geben Sie den Namen der
Druckerwarteschlange ein.)
```

- 3 Wiederholen Sie den Befehl für alle Warteschlangen im selben Modell.
- 4 Geben Sie im Terminal-Fenster den folgenden Befehl ein:

```
su
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
rpm -e Dell-MFP-H815dw-S2815dn
```

Der Druckertreiber wird deinstalliert.

## Schritte für Ubuntu 12.04 LTS

### Einstellungsübersicht

- 1 Installieren Sie den Druckertreiber.
- 2 Richten Sie die Druckerwarteschlange ein.
- 3 Legen Sie die Standardwarteschlange fest.
- 4 Legen Sie die Druckoptionen fest.

### Installieren des Druckertreibers

- 1 Klicken Sie auf **Dash Home** und geben Sie `terminal` im Textfeld **Search** ein.

- 2 Klicken Sie auf **Terminal** in der Kategorie **Applications** der Suchergebnisse.
- 3 Geben Sie im Terminal-Fenster den folgenden Befehl ein:

#### Für die 32-Bit-Architektur

```
sudo dpkg -i (geben Sie den Dateipfad ein)/dell-mfp-  
S2815dn-H815dw-*. *-*_i386.deb  
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
```

#### Für die 64-Bit-Architektur

```
sudo dpkg -i (geben Sie den Dateipfad ein)/dell-mfp-  
S2815dn-H815dw-*. *-*_amd64.deb  
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
```

Der Druckertreiber wird installiert.

#### Einrichten der Warteschlange

Zum Drucken müssen Sie die Druckwarteschlange an Ihrer Arbeitsstation einrichten.

- 1 Öffnen Sie die URL „<http://localhost:631>“ in einem Web-Browser.
- 2 Klicken Sie auf **Administration**.
- 3 Klicken Sie auf **Add Printer**.
- 4 Geben Sie den Benutzernamen und das Administrator-Passwort ein und klicken Sie auf **OK**.
- 5 Wählen Sie eine der folgenden Optionen entsprechend dem Typ Ihrer Druckerverbindung.  
Bei Netzwerkanschluss:
  - a Wählen Sie **LPD/LPR Host or Printer** im Menü **Other Network Printers** aus, und klicken Sie auf **Continue**.
  - b Geben Sie in **Connection** die IP-Adresse des Druckers ein und klicken Sie auf **Continue**.  
Format: `lpd://xxx.xxx.xxx.xxx` (IP-Adresse des Druckers)Bei USB-Verbindungen:
  - a Wählen Sie **Dell MFP H815dw** oder **Dell MFP S2815dn** im Menü **Local Printers** und klicken Sie auf **Continue**.
- 6 Geben Sie den Druckernamen in das Feld **Name** im Fenster **Add Printer** ein, und klicken Sie auf **Continue**.  
Sie können den Ort und eine Beschreibung des Druckers angeben, um weitere Informationen bereitzustellen.  
Wenn Sie den Drucker freigeben möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Share This Printer**.
- 7 Wählen Sie **Dell** im Menü **Make**, und klicken Sie auf **Continue**.
- 8 Wählen Sie **Dell MFP H815dw vXXXX PS** oder **Dell MFP S2815dn vXXXX PS** im Menü **Model** und klicken Sie auf **Add Printer**.  
Die Einrichtung wurde abgeschlossen.

## Drucken von den Anwendungen aus

Wenn Sie die Einrichtung der Warteschlange abgeschlossen haben, können Sie von einer Anwendung aus Aufträge drucken. Starten Sie den Druckauftrag von der Anwendung aus und geben Sie dann im Druck-Dialogfeld die Warteschlange an.

Bei bestimmten Anwendungen (z. B. Mozilla) können Sie jedoch nur über die Standard-Warteschlange drucken. Legen Sie in diesen Fällen vor Druckbeginn die Warteschlange fest, über die Sie als Standard-Warteschlange drucken möchten. Weitere Informationen zur Festlegung der Standard-Warteschlange finden Sie unter „Einrichten der Standard-Warteschlange“.

## Einrichten der Standard-Warteschlange

- 1 Klicken Sie auf **Dash Home** und geben Sie `terminal` im Textfeld **Search** ein.
- 2 Klicken Sie auf **Terminal** in der Kategorie **Applications** der Suchergebnisse.
- 3 Geben Sie im Terminal-Fenster den folgenden Befehl ein:

```
sudo lpadmin -d (Geben Sie den Namen der Warteschlange ein.)  
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
```

## Festlegen der Druckoptionen

Sie können die Druckoptionen wie den Duplexdruck festlegen.

- 1 Öffnen Sie die URL „<http://localhost:631>“ in einem Web-Browser.
- 2 Klicken Sie auf **Administration**.
- 3 Klicken Sie auf **Manage Printers**.
- 4 Klicken Sie auf den Namen der Warteschlange, deren Druckoptionen Sie festlegen möchten.
- 5 Wählen Sie **Set Default Options** im Menü **Administration** aus.
- 6 Wählen Sie den gewünschten Einrichtungspunkt, nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor, und klicken Sie auf **Set Default Options**.

Die Meldung **Printer xxx default options have been set successfully.** wird angezeigt.

Damit ist die Einstellung abgeschlossen.

## Deinstallieren des Druckertreibers

- 1 Klicken Sie auf **Dash Home** und geben Sie `terminal` im Textfeld **Search** ein.
- 2 Klicken Sie auf **Terminal** in der Kategorie **Applications** der Suchergebnisse.
- 3 Geben Sie zum Löschen der Druckerwarteschlange im Fenster „Terminal“ den folgenden Befehl ein:

```
sudo /usr/sbin/lpadmin -x (Geben Sie den Namen der Druckerwarteschlange ein.)  
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
```

- 4 Wiederholen Sie den Befehl für alle Warteschlangen im selben Modell.



**5** Geben Sie im Terminal-Fenster den folgenden Befehl ein:

```
sudo dpkg -r Dell-MFP-H815dw-S2815dn  
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
```

Der Druckertreiber wird deinstalliert.



# Verwendung Ihres Druckers

13 Bedienerkonsole .....	121
14 Dell™ Printer Configuration Web Tool.....	131
15 Erläuterungen zu den Druckermenüs .....	191
16 Richtlinien für Druckmedien.....	277
17 Einlegen von Druckmedien.....	283



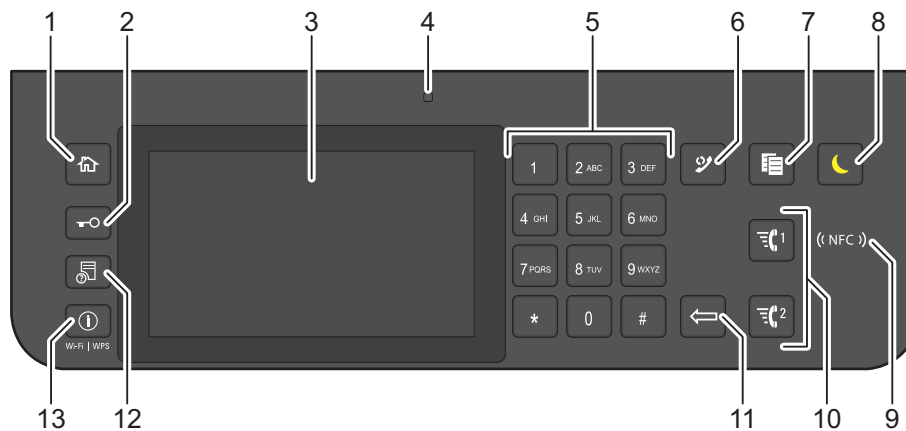
# Bedienerkonsole

## Über die Bedienerkonsole

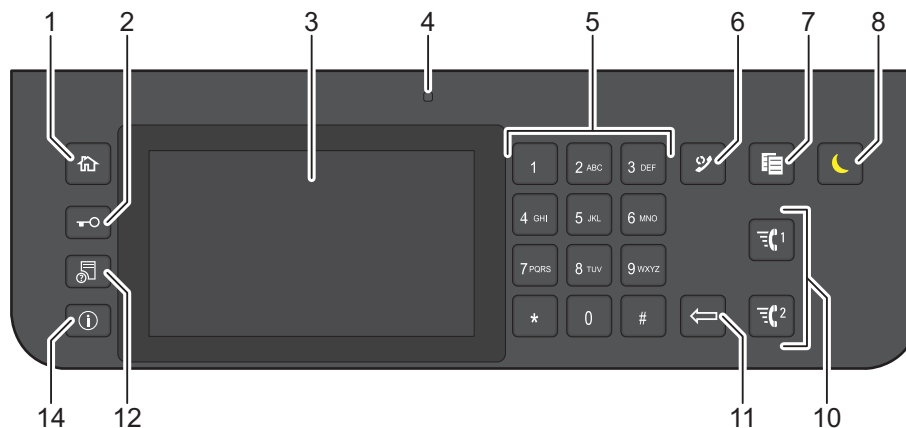
Die Bedienerkonsole weist ein Touchpanel, eine Bereit-/Fehler-LED, Bedientasten, sowie einen Ziffernblock auf, mit denen Sie den Drucker steuern können.



**HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.












### Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw



### Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn



- 1 Taste  (Home)
  - Wechselt zum **Home**-Bildschirm.
- 2 Taste  (Anmelden/Abmelden)
  - Ermöglicht dem Benutzer das Abmelden.

- 3** Touchpanel
- Ermöglicht die Eingabe der Einstellungen durch Berühren des Bildschirms.
  - Zeigt verschiedene Einstellungen, Anweisungen und Fehlermeldungen an.
- 4** Bereit-/Fehler-LED
- Wenn der Drucker bereit ist, leuchtet die Anzeige grün, diese blinkt grün, wenn Daten empfangen werden.
  - Wenn ein Fehler auftritt, leuchtet die Anzeige gelb, diese blinkt gelb, wenn ein nicht behebbarer Druckfehler auftritt.
- 5** Ziffernblock
- Für die Eingabe von Ziffern und Zeichen.
- 6** Taste  (Wahlwiederholung / Pause)
- Ruft die zuletzt gewählte Nummer auf.
  - Fügt eine Pause in eine Telefonnummer ein.
- 7** Taste  (Kopieren)
- Start das Kopieren des Dokuments. Diese Taste ist nur über den **Home**-Bildschirm effektiv, während Sie beim Drucker angemeldet sind.
- 8** Taste  (Energiesparzeit)
- Aktiviert bzw. deaktiviert den Energiesparmodus. Wenn der Drucker über einen längeren Zeitraum nicht bedient wird, wird der Energiesparmodus aktiviert, um den Stromverbrauch zu senken. Wenn der Energiesparmodus aktiviert ist, blinkt die Taste  (Energiesparfunktion).
- 9**  (NFC) (NFC) Lesegerät
- Startet die Kommunikation zwischen dem Drucker und einer NFC-Karte oder einem Mobilgerät mit NFC-Funktion, wenn die Karte oder das Gerät das Lesegerät berührt.
- 10** Taste  1 /  2 (Schnellwahl 1 / Schnellwahl 2)
- Startet das Faxen des Dokuments an die als „001“ bzw. „002“ der FAX-Schnellwahl registrierte Nummer. Diese Funktion ist nur effektiv, wenn der **Home**-Bildschirm angezeigt wird.
- 11** Taste  (Löschen)
- Löscht Ziffern und Zeichen.
- 12** Taste  (Jobstatus)
- Wechselt zum Bildschirm **Jobstatus**. Über diesen Bildschirm können Sie aktive Jobs überprüfen oder abbrechen.
- 13** Taste  (Information) Wi-Fi | WPS
- Wechselt zum Bildschirm **Information**. Sie können auf verschiedene Informationen und Einstellungsmenüs zugreifen, einschließlich der Funktionen Wi-Fi und Wi-Fi Direct, den Namen des verbundenen Geräts über Wi-Fi Direct überprüfen, den Pegel der Verbrauchsmaterialien und den Netzwerkstatus überprüfen und verschiedene Berichte und Listen ausdrucken.
- 14** Taste  (Information)
- Wechselt zum Bildschirm **Information**. Sie können auf verschiedene Informationen und Menüs zugreifen, Verbrauchsstände und den Netzwerkstatus überprüfen und verschiedene Arten von Berichten und Listen ausdrucken.



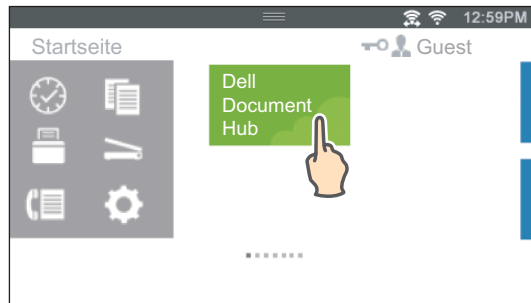
**HINWEIS:** Durch Aufrufen eines anderen Menüs oder Zurückkehren zu einem zuvor angezeigten Bildschirm wird die aktuelle Eingabe bzw. Einstellung verworfen. Drücken Sie daher unbedingt die Taste **OK**, um sicherzustellen, dass die aktuelle Eingabe bzw. Einstellung gespeichert wird.

## Grundlegende Bedienung des Touchpanel

Sie können den Touchpanel wie ein Smartphone oder ein Tablet bedienen.

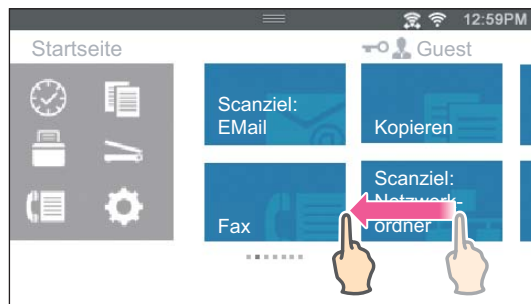
### So wählen Sie ein Element im Bildschirm aus

Tippen Sie auf das Element.

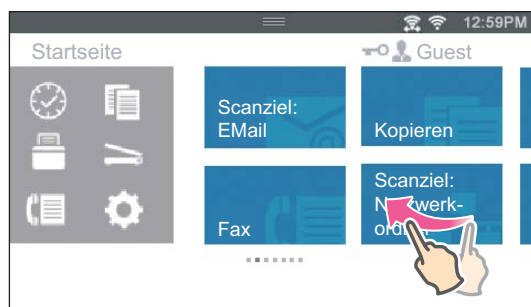



### So blättern Sie durch die Bildschirme oder die aufgelisteten Elemente

Blättern Sie die Seiten, indem Sie den Finger über den Bildschirm ziehen.





Um schneller zu blättern, wischen Sie schnell über den Bildschirm.

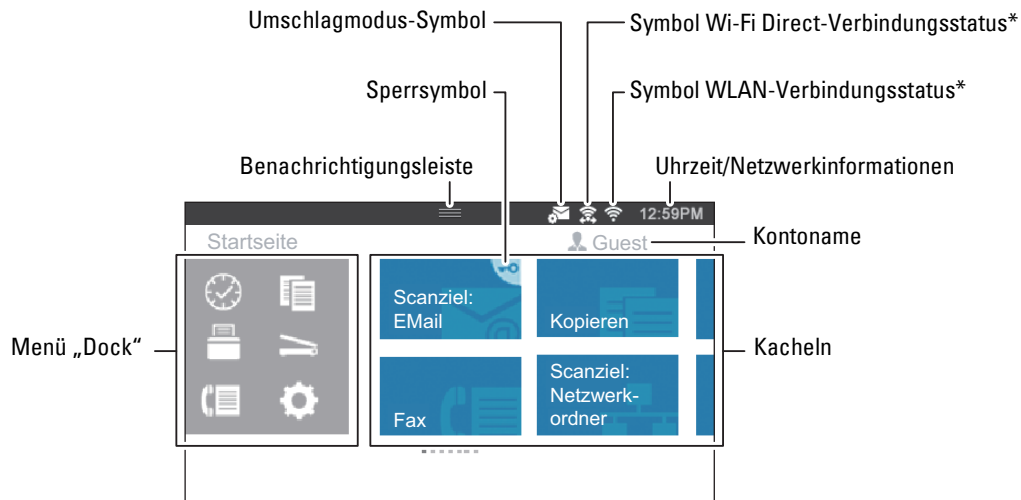


 **HINWEIS:** Wenn Sie einige Bildschirme nicht ziehen oder wischen können, tippen Sie die Kacheln oder Schaltflächen an.

# Über den Home-Bildschirm

Dieser Abschnitt beschreibt die Felder und Schaltflächen auf dem **Home**-Bildschirm, der durch Drücken der Taste  (**Home**) angezeigt wird, während der Benutzer beim Drucker angemeldet ist. Standardmäßig wird der **Home**-Bildschirm angezeigt, wenn der Drucker eingeschaltet wird.


 **HINWEIS:** Um den **Home**-Bildschirm anzuzeigen, muss der Benutzer zuvor registriert worden sein und sich beim Drucker angemeldet haben. Weitere Informationen finden Sie unter „Benutzerauthentifizierung“.





\* Nur verfügbar beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw.

## Menü „Dock“


Die Kacheln werden entsprechend der Funktionen im Dock-Menü zusammengruppiert. Tippen Sie auf die Schaltfläche, um die unter der Schaltfläche gruppierten Kacheln anzuzeigen.


Schaltfläche  (Verlauf): Zeigt die Kacheln der kürzlich verwendeten Funktionen an. Es können bis zu 8 Kacheln gespeichert werden.

Schaltfläche  (Kopieren): Zeigt die Kacheln der Kopierfunktionen an.


Schaltfläche  (Drucken): Zeigt die Kacheln der Druckfunktionen an.

Schaltfläche  (Scannen): Zeigt die Kacheln der Scanfunktionen an.

Schaltfläche  (Fax): Zeigt die Kacheln der Faxfunktionen an.

Schaltfläche  (Verwaltung): Zeigt den Bildschirm **Informationen** an.

## Benachrichtigungsleiste

Zeigt den Status des Druckers an, wenn das Symbol  nach unten gezogen wird. Um den Bereich zu schließen, ziehen Sie das Symbol nach oben.

Sie können die Helligkeit des Bildschirms anpassen, die Tonerinformationen anzeigen oder die Jobs überwachen, die derzeit verarbeitet werden. In diesem Bereich werden auch Warnungen angezeigt.

Um die Helligkeit des Bildschirms anzupassen, ziehen Sie den Schieberegler im Bereich **Bildschirmhelligkeit**.

Um die **Tonerinformationen** zu sehen, tippen Sie auf das **Tonerstand etc.**.

Die Informationen zum Toner werden angezeigt.



## **Sperrsymbol**

Wird angezeigt, wenn der Zugriff auf einige Funktionen durch die Einstellungen der Funktionssteuerung begrenzt ist. Wenn das Sperrsymbol oben rechts in der Kachel angezeigt wird, müssen Sie ein Passwort eingeben, um die Funktion zu aktivieren. Nachdem die Funktion aktiviert wurde, wird das Sperrsymbol links neben dem Kontonamen angezeigt und Sie können ohne Eingabe des Passworts auf die mit Passwort gesperrten Funktionen zugreifen.

## **Umschlagmodus-Symbol**

Wird angezeigt, wenn der Drucker auf den Umschlagmodus eingestellt ist.

## **Symbol Wi-Fi Direct-Verbindungsstatus**

Zeigt den Status der Wi-Fi Direct-Verbindung an. Dieses Symbol wird nur dann angezeigt, wenn Wi-Fi Direct aktiviert ist.

(nur Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw)

## **Symbol WLAN-Verbindungsstatus**

Zeigt die Stärke des WLAN-Signals an, wenn der Drucker mit einem WLAN verbunden ist.

(nur Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw)

## **Uhrzeit/Netzwerkinformationen**

Zeigt die aktuelle Uhrzeit oder die Netzwerkinformationen an (IPv4-Adresse oder Hostname).

## **Kontoname**

Zeigt den Namen des Benutzers an, der derzeit beim Drucker angemeldet ist.

## **Kacheln**

Zeigt die Kacheln der Funktionen an, unter denen Sie wählen können.

Wenn die Farbe der Kachel blass und deaktiviert ist, können Sie die Funktion nicht auswählen.

Wenn das Sperrsymbol auf der Kachel angezeigt wird, wird die Funktion von der Einstellung Funktionssteuerung kontrolliert und Sie müssen das Passwort eingeben, um die Funktion zu aktivieren.

Mehr Informationen zur Funktionssteuerung finden Sie unter „Funktionssteuerung“.

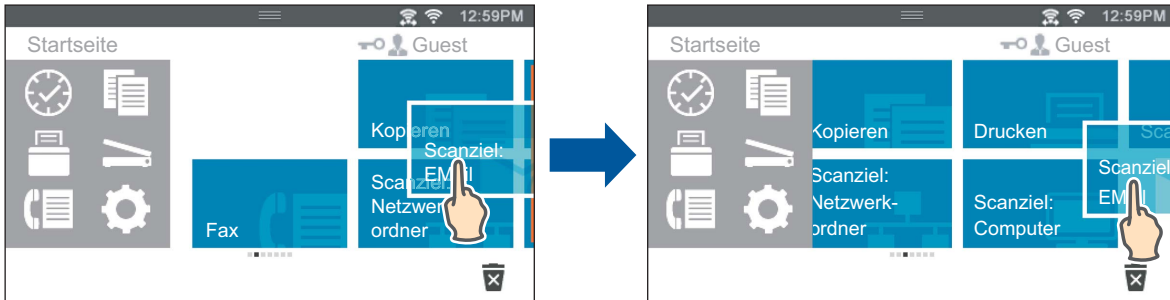
# Verschieben, Hinzufügen oder Löschen der Kacheln

## So verschieben Sie die Kacheln

Tippen Sie die Kachel, die Sie verschieben möchten, an und halten Sie sie fest und ziehen Sie sie an die gewünschte Position.

Die kurze orangefarbene Leiste erscheint zwischen den Kacheln, um den nächsten Ablagepunkt zu zeigen, an den die Sie Kachel ziehen können.

Sie können die Kachel auch zwischen Seiten verschieben.



**HINWEIS:** Sie können die Kacheln auf dem Gruppenbildschirm „Verlauf“ des Menüs „Dock“ nicht verschieben.



## So fügen Sie Kacheln hinzu

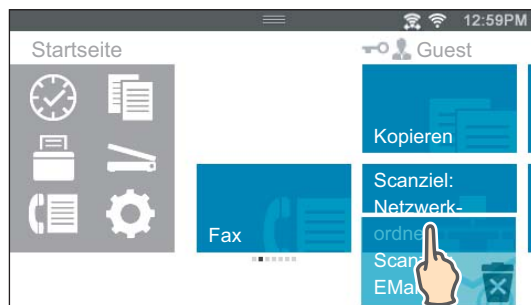
Suchen Sie die Kachel App hinzufügen auf der letzten Seite des **Startseite**-Bildschirms oder des jeweiligen Gruppenbildschirms und tippen Sie sie an.

Der Bildschirm **Liste der Apps** wird angezeigt.

Tippen Sie auf die Kachel, die Sie zum **Home**-Bildschirm hinzufügen möchten.

## So löschen Sie Kacheln

- 1 Tippen Sie die zu löschende Kachel an und halten Sie sie fest.  
 wird angezeigt.
- 2 Ziehen Sie die Kachel auf .



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

- 3 Tippen Sie auf OK, um die Kachel zu löschen.







 **HINWEIS:** Um alle Kacheln auf dem Gruppenbildschirm **Verlauf** des Menüs „Dock“ zu löschen, tippen Sie auf  im Gruppenbildschirm **Verlauf** und dann auf OK.

## Verwenden der Tastatur auf dem Touchpanel


Während des Betriebs wird manchmal eine Tastatur zur Eingabe von Text angezeigt. Im Folgenden wird beschrieben, wie Sie Text eingeben.



Sie können die folgenden Zeichen eingeben: Ziffern, Buchstaben und Symbole.

Punkt	Beschreibung
Eingeben von Buchstaben	Tippen Sie auf  , um Großbuchstaben einzugeben. Tippen Sie erneut auf  , um wieder Kleinbuchstaben einzugeben. Tippen Sie doppelt auf  , wenn dauerhaft Großbuchstaben eingegeben werden sollen.
Eingeben von Zahlen und Symbolen	Tippen Sie auf  .
Eingeben eines Leerzeichens.	Tippen Sie auf  .
Zeichen löschen	Tippen Sie auf  , um einzelne Zeichen zu löschen.

### So ändern Sie die Darstellung der Tastatur

- 1 Drücken Sie die Taste  (Information).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte **Extras** und anschließend auf **Spracheinstellungen**.
- 3 Tippen Sie auf **Tastaturlayout**.
- 4 Tippen Sie auf das gewünschte Tastaturlayout.
- 5 Tippen Sie auf OK.

## Verwenden des Ziffernblocks


Beim Ausführen verschiedener Aufgaben kann es vorkommen, dass Sie Nummern eingeben müssen. Zum Beispiel, wenn Sie eine Faxnummer direkt eingeben.




### Ziffernblock Zahlen

1
2
3
4
5
6
7
8
9
0
*
#

### Ändern von Nummern

Wenn Ihnen beim Eingeben von Nummern oder Namen ein Fehler unterläuft, drücken Sie die Taste  (Löschen), um die letzte Ziffer zu löschen. Geben Sie dann die richtige Zahl ein.

### Einfügen einer Pause

Bei manchen Telefonsystemen muss ein Zugriffscode gewählt und anschließend auf einen zweiten Wählton gewartet werden. Dazwischen muss eine Pause eingefügt werden, damit der Zugriffscode funktioniert. Geben Sie beispielsweise den Zugriffscode 9 ein, und drücken Sie dann die Taste  (Wahlwiederholung/Pause), bevor Sie die Telefonnummer eingeben. Auf dem Display wird „-“ angezeigt, wenn eine Pause eingefügt wurde.



## Ausdrucken des Bedienfeldeinstellungen-Berichts

Der Einstellungsberichts der Bedienerkonsole führt die aktuellen Einstellungen der Drucker menüs auf. Einzelheiten zum Ausdrucken des Bedienfeldeinstellungsberichts finden Sie unter „Bericht/Liste“.

## Ändern der Sprache

Sie können die im Touchpanel verwendete Sprache ändern.

### Bei Verwendung der Bedienerkonsole


- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte **Extras** und anschließend auf **Spracheinstellungen**.
- 3 Tippen Sie auf **Bedienfeld-Sprache**.
- 4 Tippen Sie auf , bis die gewünschte Sprache angezeigt wird, und tippen Sie dann auf die Sprache.
- 5 Tippen Sie auf **OK**.

### Verwendung der Toolbox:


- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Alle Programme** → **Dell-Drucker** → **Dell Printer Hub** oder **Dell Printer Management Tool**.  
Für Windows® 10: Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und dann auf → **Dell Printer Hub** oder **Dell Printer Management Tool**.
- 2 Wählen Sie für Dell Printer Hub den Drucker unter **Meine Drucker** auf dem Startseite-Bildschirm aus.  
Wählen Sie für das Dell Printer Management Tool den Drucker aus, der standardmäßig angezeigt wird, oder einen anderen Drucker aus der Dropdown-Liste in der rechten oberen Ecke des Startseite-Bildschirms.
- 3 Klicken Sie auf die **Toolbox**-Verknüpfung auf der linken Seite des Bildschirms.  
Die **Tool-Box** wird geöffnet.
- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Druckerwartung**.
- 5 Wählen Sie **Bedienfeld-Sprache** aus der Liste am linken Rand der Seite.  
Die **Bedienfeld-Sprache** wird angezeigt.
- 6 Wählen Sie die gewünschte Sprache von **Bedienfeld-Sprache**, und klicken Sie auf **Neue Einstellungen anwenden**.

## Einstellen des Timers für die Energiesparoption

Sie können den Timer für die Energiesparoption des Druckers einstellen. Der Drucker wechselt in den Energiesparmodus, wenn er für einen bestimmten Zeitraum nicht verwendet wird.




 **HINWEIS:** Ist **Bedfeldsperre auf Aktivieren** eingestellt, müssen Sie das vierstellige Passwort eingeben, um das Menü **Admin-Einstellungen** aufzurufen.

So stellen Sie den Timer für den Energiesparmodus ein:

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte **Verwaltung** und dann auf **Admin-Einstellungen**.
- 3 Tippen Sie auf **Systemeinstellungen**.
- 4 Tippen Sie auf **Allgemein**.
- 5 Tippen Sie auf **Energiesparzeit**.
- 6 Tippen Sie auf **Standby** oder **Energiesparen**.
- 7 Tippen Sie auf **-** oder **+** oder verwenden Sie die Zehnertastatur, und geben Sie den gewünschten Wert ein.  
Sie können zwischen 1 und 60 Minuten für **Standby** oder 1 bis 60 Minuten für **Energiesparen** festlegen.
- 8 Tippen Sie auf **OK**.

## Über die Funktion gleichzeitige Jobs



Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, einen gleichzeitigen Job zu beginnen, während ein Fax-Auftrag ausgeführt wird. Dies erfolgt durch vorübergehende Anzeige des **Home**-Bildschirms und Wechsel zu einer anderen Funktion, die gleichzeitig ausgeführt werden kann, wie Kopieren oder Scannen.

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Home**), während der Drucker ein Faxdokument sendet oder empfängt.
- 2 Tippen Sie auf  → Kopieren oder auf  → Scannen.
- 3 Tippen Sie auf OK, nachdem Sie die Kopier- oder Scaneinstellungen festgelegt haben.

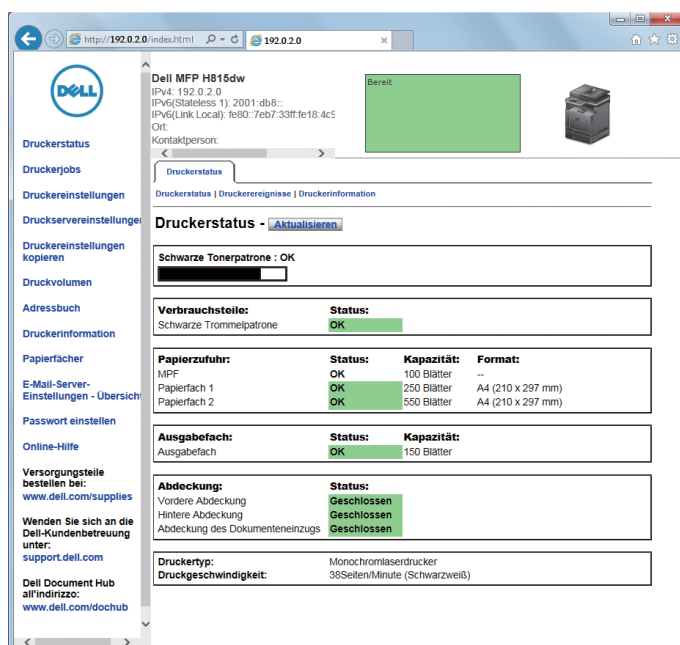
Weitere Informationen zum Kopieren oder Scannen finden Sie unter „Kopieren“ oder „Scannen“.

# Dell™ Printer Configuration Web Tool

## Übersicht

-  **HINWEIS:** Dieses Web-Dienstprogramm steht nur dann zur Verfügung, wenn der Drucker über ein Ethernet-Kabel oder die integrierte WLAN-Funktion mit einem Netzwerk verbunden ist.
-  **HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.

Eine der Funktionen des **Dell Printer Configuration Web Tool** ist die E-Mail-Warnungseinrichtung, die Sie oder den Verantwortlichen per E-Mail benachrichtigt, wenn der Drucker gewartet werden muss.




Zum Ausfüllen von Druckerbestandsberichten benötigen Sie die Aktivposten-Markennummern aller in Ihrem Verantwortungsbereich eingesetzten Drucker; Sie können diese Nummern über die Funktion **Druckerinformation** des **Dell Printer Configuration Web Tool** abrufen. Geben Sie die IP-Adresse jedes Druckers im Netzwerk ein, um die jeweilige Aktivposten-Markennummer anzuzeigen.

Sie können das **Dell Printer Configuration Web Tool** auch verwenden, um Drucker-Einstellungen zu ändern und Drucktrends zu verfolgen. Als Netzwerkadministrator können Sie die Einstellungen eines Druckers mit Ihrem Web-Browser auf einen Drucker oder alle anderen Drucker im Netzwerk kopieren.

# Einrichten der Dell Printer Configuration Web Tool

Stellen Sie sicher, dass JavaScript in Ihrem Browser aktiviert ist, bevor Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** verwenden.

Befolgen Sie die folgenden Anleitungen, um die Umgebungseinstellungen Ihres Web-Browsers und der Bedienerkonsole vor der Verwendung des **Dell Printer Configuration Web Tool** zu konfigurieren.

 **HINWEIS:** Die Seiten des **Dell Printer Configuration Web Tool** können möglicherweise nicht ordnungsgemäß angezeigt werden, wenn die Seiten für eine andere Spracheinstellung konfiguriert wurden als Ihr Browser.

## Einrichten über den Web-Browser

### Bei Internet Explorer®

#### Einstellen der Anzeigesprache

- 1 Wählen Sie **Internetoptionen** unter **Extras** in der Menüleiste.
- 2 Wählen Sie **Sprachen** auf der Registerkarte **Allgemein**.
- 3 Geben Sie die Anzeigesprache in der bevorzugten Reihenfolge in der Liste **Sprache** an.

Zum Beispiel:

- Italienisch (Italien) [it-IT]
- Spanisch (Traditionelle Sorte) [es-ES tradnl]
- Deutsch (Deutschland) [de-DE]
- Französisch (Frankreich) [fr-FR]
- Englisch (USA) [en-US]
- Dänisch [da-DK]
- Holländisch (Niederlande) [nl-NL]
- Norwegisch (Bokmal) [no]
- Schwedisch [sv-SE]

#### Einstellen der IP-Adresse des Druckers auf „Kein Proxy“

- 1 Wählen Sie **Internetoptionen** im Menü **Extras**.
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** unter **LAN-Einstellungen** auf der Registerkarte **Verbindungen**.
- 3 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
  - Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Proxyserver für LAN verwenden** unter **Proxyserver**.
  - Klicken Sie auf **Erweitert**, und geben Sie dann unter **Ausnahmen** die IP-Adresse des Druckers im Feld **Für Adressen, die wie folgt beginnen, keinen Proxyserver verwenden** ein.

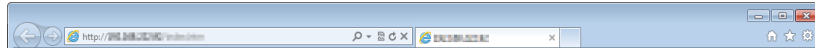
## Einrichten über die Bedienerkonsole

Sie können das **Dell Printer Configuration Web Tool** nur starten, wenn für die Bedienerkonsole die Einstellung **Aktivieren**. Überprüfen Sie die Einstellung an der Bedienerkonsole, wenn Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** nicht starten können. Weitere Informationen finden Sie unter „Erläuterungen zu den Druckermenüs“.



## Starten Sie das Dell Printer Configuration Web Tool

Geben Sie die IP-Adresse Ihres Druckers in Ihrem Web-Browser ein, um das Dell Printer Configuration Web Tool zu starten.



Wenn Ihnen die IP-Adresse des Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie den Bericht zu den Systemeinstellungen aus oder zeigen Sie die Seite TCP/IP-Einstellungen an, auf der die IP-Adresse aufgeführt ist. Weitere Informationen über die IP-Adresse Ihres Druckers finden Sie unter „Überprüfen der IP-Einstellungen“.

## Übersicht über die Menüoptionen

Das Dell Printer Configuration Web Tool enthält die folgenden Menüs:

- Druckerstatus
- Druckerjobs
- Druckereinstellungen
- Druckservereinstellungen
- Druckereinstellungen kopieren
- Druckvolumen
- Adressbuch
- Druckerinformation
- Behälterverwaltung
- E-Mail-Server-Einstellungen - Übersicht
- Passwort einstellen
- Online-Hilfe
- Versorgungsteile bestellen bei:
- Wenden Sie sich an die Dell-Kundenbetreuung unter:
- Dell Document Hub unter:<sup>\*1</sup>

<sup>\*1</sup> Dieses Element ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

### Druckerstatus

Mit dem Menü **Druckerstatus** können Sie den aktuellen Status der Drucker-Verbrauchsmaterialien überprüfen. Wenn der Tonerkassette zur Neige geht, klicken Sie im ersten Bildschirm auf den Link „Versorgungsmaterialien bestellen“ zum Bestellen einer neuen Tonerkassette.

### Druckerjobs

Das Menü **Druckerjobs** enthält die Informationsseiten **Jobliste** und **Abgeschlossene Jobs**. Auf diesen Seiten finden Sie Einzelheiten zum Status der Protokolle oder Druckaufträge.

### Druckereinstellungen


Mit dem Menü **Druckereinstellungen** können Sie Druckereinstellungen ändern und die Einstellungen der Bedienerkonsole druckerfern anzeigen lassen.

## Druckservereinstellungen

Mit dem Menü **Druckservereinstellungen** ändern Sie den Druckerschnittstellentyp und erforderliche Kommunikationsbedingungen.

## Druckereinstellungen kopieren

Mit dem Menü **Druckereinstellungen kopieren** können Sie die Einstellungen eines Druckers auf ein oder mehrere andere Drucker im Netzwerk kopieren, indem Sie die IP-Adressen der betreffenden Drucker eingeben.


 **HINWEIS:** Sie müssen sich als Administrator anmelden, um diese Funktion zu verwenden.

## Druckvolumen

Verwenden Sie das Menü **Druckvolumen**, um den Druckverlauf zu prüfen, wie die Papiernutzung oder die Auftragsarten, die gedruckt wurden.

## Adressbuch

Im Menü **Adressbuch** können Sie E-Mail-Adressen-, Server-Adressen- und Faxnummern-Einträge im Adressbuch anzeigen und bearbeiten oder neue Einträge erstellen.

 **HINWEIS:** Sie müssen sich als Administrator anmelden, um diese Funktion zu verwenden.

## Druckerinformation

Mit dem Menü **Druckerinformation** können Sie Informationen über Wartungs- bzw. Reparaturarbeiten, Bestandsberichte oder den aktuellen Status des Speichers sowie die Maschinencode-Ebenen abrufen.

## Behälterverwaltung

Mit dem Menü **Behälterverwaltung** können Sie Informationen über Papiersorte und Papierformat für jedes Fach erhalten.

## E-Mail-Server-Einstellungen - Übersicht

Mit dem Menü **E-Mail-Server-Einstellungen - Übersicht** können Sie **E-Mail-Server-Einstellungen** für die Funktionen Scanziel: EMail, E-Mail-Warnungen und Weiterleitung Fax-an-E-Mail konfigurieren. Jobablaufprotokolle, Jobstatistikberichte und Druckvolumen-Berichte können auch per E-Mail abgerufen werden. Um Warnungen oder Berichte zu erhalten, geben Sie Ihre E-Mail-Adresse oder die E-Mail-Adresse des Hauptbedieners im Menü **E-Mail-Server** ein.

## Passwort einstellen

Mit dem Menü **Passwort einstellen** können Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** sperren, indem Sie ein entsprechendes Passwort einrichten. Auf diese Weise können Sie verhindern, dass andere Benutzer unbeabsichtigt Änderungen an den von Ihnen ausgewählten Druckereinstellungen vornehmen.

 **HINWEIS:** Sie müssen sich als Administrator anmelden, um diese Funktion zu verwenden.

## Online-Hilfe

Klicken Sie auf **Online-Hilfe**, um zur Dell Support-Website zu gehen.

## Versorgungsteile bestellen bei:

[www.dell.com/supplies](http://www.dell.com/supplies)

## Wenden Sie sich an die Dell-Kundenbetreuung unter:

[support.dell.com](http://support.dell.com)

## Dell Document Hub unter:

www.dell.com/dochub

## Format der Seitenanzeige

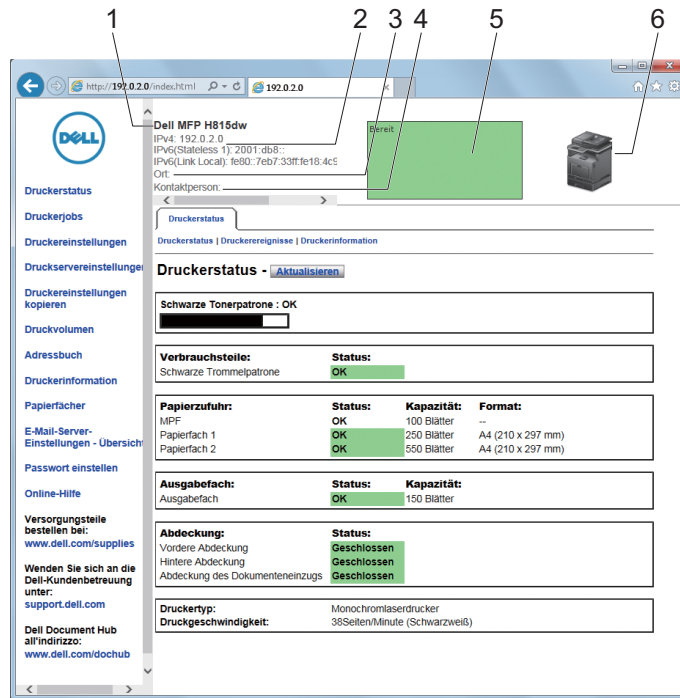
Das Layout der Seite gliedert sich in drei Abschnitte, wie im Folgenden erläutert:

- Oberer Frame
- Linker Frame
- Rechter Frame

### Oberer Frame

Oben auf jeder Seite befindet sich der obere Frame. Wenn das **Dell Printer Configuration Web Tool** aktiviert ist, werden der aktuelle Status und die Spezifikationen des Druckers auf jeder Seite im oberen Frame angezeigt.

Der obere Frame enthält die folgenden Angaben:

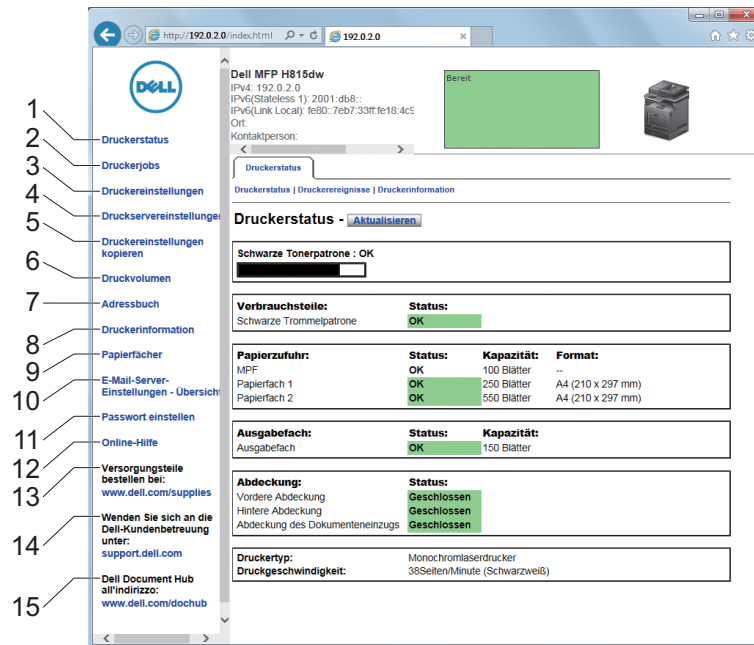


1	Produktnamen	Zeigt den Produktnamen des Druckers an.
2	IPv4 IPv6	Zeigt die IP-Adresse des Druckers an.
3	Ort	Zeigt den Ort des Druckers an. Der Ort kann unter <b>Allgemeine Informationen</b> auf der Seite <b>Druckservereinstellungen</b> geändert werden.
4	Kontaktperson	Zeigt den Namen des Druckeradministrators. Der Name kann unter <b>Allgemeine Informationen</b> auf der Seite <b>Druckservereinstellungen</b> geändert werden.
5	Ereignis- Bedienungstafel	Zeigt den Indikator für den Status des Druckers an.
6	Abbildung des Geräts	Zeigt eine Bild-Darstellung des Druckers. Wenn Sie auf das Bild klicken, erscheint im rechten Frame das Menü <b>Druckerstatus</b> .

## Linker Frame

Links auf jeder Seite befindet sich der linke Frame. Die im linken Frame angezeigten Menütitel sind mit den entsprechenden Menüs und Seiten verknüpft. Durch Anklicken der Buchstaben gelangen Sie jeweils zu der entsprechenden Seite.

Der linke Frame enthält die folgenden Menüs:



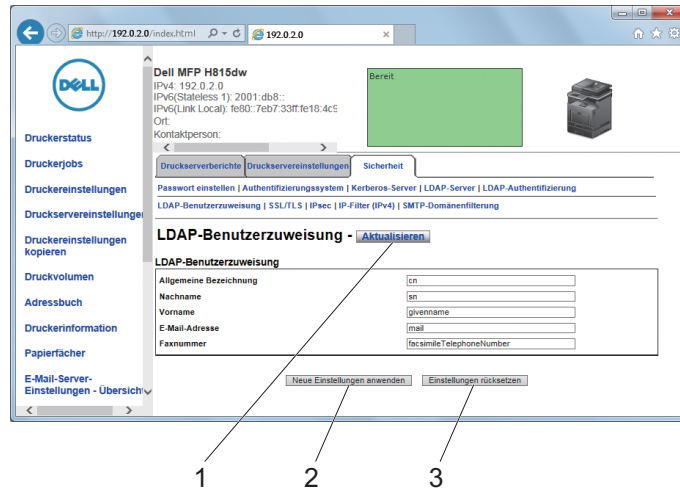
1	Druckerstatus	Führt zum Menü <b>Druckerstatus</b> .
2	Druckerjobs	Führt zum Menü <b>Druckerjobs</b> .
3	Druckereinstellungen	Führt zum Menü <b>Druckereinstellungsbericht</b> .
4	Druckservereinstellungen	Führt zum Menü <b>Druckserverberichte</b> .
5	Druckereinstellungen kopieren	Führt zum Menü <b>Druckereinstellungen kopieren</b> .
6	Druckvolumen	Führt zum Menü <b>Druckvolumen</b> .
7	Adressbuch	Führt zum Menü <b>E-Mail-Adresse</b> .
8	Druckerinformation	Führt zum Menü <b>Druckerstatus</b> .
9	Behälterverwaltung	Führt zum Menü <b>Behälterverwaltung</b> .
10	E-Mail-Server-Einstellungen - Übersicht	Führt zum Menü <b>Druckservereinstellungen</b> .
11	Passwort einstellen	Führt zum Menü <b>Sicherheit</b> .
12	Online-Hilfe	Führt zur Dell Support-Website.
13	Versorgungsteile bestellen bei:	Führt zur Dell Website.
14	Wenden Sie sich an die Dell-Kundenbetreuung unter:	Führt zur Dell Support-Website.
15	Dell Document Hub all'indirizzo: *1	Führt zur Dell Document Hub-Website.

\*1 Dieses Element ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

## Rechter Frame

Rechts auf jeder Seite befindet sich der rechte Frame. Der Inhalt des rechten Frame entspricht dem im linken Frame ausgewählten Menü. Ausführliche Informationen zu den im rechten Frame angezeigten Angaben finden Sie unter „Die Menüoptionen im Detail“.

## Schaltflächen im rechten Frame



1	Schaltfläche Aktualisieren	Ruft die aktuelle Druckerkonfiguration ab und aktualisiert die neuesten Informationen im rechten Frame.
2	Schaltfläche Neue Einstellungen anwenden	Überträgt die im Dell Printer Configuration Web Tool vorgenommenen neuen Einstellungen zum Drucker. Die neuen Einstellungen ersetzen die alten Einstellungen des Druckers.
3	Schaltfläche Einstellungen rücksetzen	Stellt die alten Einstellungen wieder her, die vor der Übernahme jeglicher Änderungen festgelegt waren. Die neuen Einstellungen werden nicht zum Drucker übertragen.

## Ändern der Einstellungen von Menüoptionen

In manchen Menüs können Sie die Druckereinstellungen über das Dell Printer Configuration Web Tool ändern. Wenn Sie auf diese Menüs zugreifen, wird das Authentifizierungsfenster auf dem Bildschirm angezeigt. Geben Sie einen Benutzernamen und ein Passwort für den Drucker-Administrator gemäß den Eingabeaufforderungen des Dialogfelds ein.

Der Standardbenutzername ist **admin**, und das Standardpasswort ist keine Eingabe (LEER). Sie können auf der Seite **Passwort einstellen** im Menü **Sicherheit** nur das Passwort ändern. Der Benutzername kann nicht geändert werden. Weitere Informationen finden Sie unter „Passwort einstellen“.

## Die Menüoptionen im Detail

„Druckerstatus“	„Druckerstatus“	„Druckerstatus“
		„Druckerereignisse“
		„Druckerinformation“
„Druckerjobs“	„Druckerjobs“	„Jobliste“
		„Abgeschlossene Jobs“

„Druckereinstellungen“	„Druckereinstellungsbericht“	„Menüeinstellungen“
		„Berichte“
	„Druckereinstellungen“	„Systemeinstellung“
		„Netzwerkeinstellungen“
		„USB-Einstellung“
		„PCL-Einstellungen“
		„PS-Einstellungen“
		„PDF-Einstellungen“
		„Sichere Einstellungen“
		„Kopier-Vorgaben“
		„Kopiereinstellungen“
		„Fax-Vorgaben“
		„Fax-Einstellungen“
		„Scan-Vorgaben“
		„Direktdruck-Standard/USB-Direktdruck-Standards“
		„Kundenspezifische MIFARE-Karte“ <sup>*1</sup>
	„Druckerwartung“	„Papierstärke“
		„Transfereinheit einstellen“
		„Fixieranlage einstellen“
		„Dichte einstellen“
		„Tabelle“
		„Entwicklereinheit reinigen“
		„Transfereinheit reinigen“
		„Vorgaben rücksetzen“
		„Druckzähler initialisieren“
		„Speicher“ <sup>*2</sup>
		„Kein Dell-Toner“
		„Höhenlage einst.“
		„Elektrostatischen Speicher reduzieren“
		„Geistereffekte reduzieren“
	„Uhr-Einst.“	
	„Web-Link-Anpassung“	

„Druckservereinstellungen“	„Druckserverberichte“	„Druckserver-Einrichtungsseite“ „E-Mail-Server-Einrichtungsseite“
	„Druckservereinstellungen“	„Allgemeine Informationen“ „Port-Einstellungen“ „TCP/IP“ „SMB“ „E-Mail-Server“ „Bonjour (mDNS)“ „SNMP“ „Scanziel: Netzwerkordner“ „SNTP“ „AirPrint“ „Mopria“ „Google Cloud Print“ „Dell Document Hub“ <sup>*1</sup> „Proxyserver“ „Wi-Fi“ <sup>*1, *3</sup> „Wi-Fi Direct“ <sup>*1, *3</sup> „Druckserver rücksetzen“
	„Sicherheit“	„Passwort einstellen“ „Authentifizierungssystem“ „Kerberos-Server“ „LDAP-Server“ „LDAP-Authentifizierung“ „LDAP-Benutzerzuweisung“ „SSL/TLS“ „IPsec“ „802.1x“ <sup>*4</sup> „IP-Filter (IPv4)“ „SMTP-Domänenfilterung“
„Druckereinstellungen kopieren“	„Druckereinstellungen kopieren“	„Druckereinstellungen kopieren“ „Druckereinstellungsbericht kopieren“
„Druckvolumen“	„Druckvolumen“	„Druckvolumen“ „Dell AccessControl“
„Adressbuch“	„E-Mail-Adresse“	„E-Mail-Adresse“ „E-Mail Gruppe“ „Standard-Einricht.“
	„Server Adresse“	„Server Adresse“
	„Telefonbuch“	„FAX-Schnellwahl“ „FAX Gruppe“
„Behälterverwaltung“	„Behälterverwaltung“	

- 
- \*1 Dieses Element ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.
  - \*2 Dieses Element ist nur verfügbar, wenn die **RAM-Datenträger** aktiviert ist.
  - \*3 Dieses Element ist nur verfügbar, wenn der Drucker über ein Funknetzwerk angeschlossen ist.
  - \*4 Dieses Element ist nur verfügbar, wenn der Drucker über ein Ethernet-Kabel angeschlossen ist.
- 

## Druckerstatus

Im Menü **Druckerstatus** können Sie den Status der Verbrauchsmaterialien und der Hardware sowie die technischen Daten des Druckers überprüfen.

Im Menü **Druckerstatus** werden die folgenden Seiten angezeigt:

### Druckerstatus

**Zweck:**

Überprüfung des Status der Verbrauchsmaterialien, Papierfächer und Abdeckungen.

**Werte:**

Tonerkassette		OK	Gibt an, dass ausreichend Toner zur Verfügung steht.
		Bald ersetzen	Gibt an, dass der Toner bald erneuert werden muss.
		Jetzt austauschen	Gibt an, dass der Toner jetzt erneuert werden muss.
Verbrauchsmaterialien	Status	OK	Zeigt an, dass der Status der Trommeleinheit OK zur Verwendung ist.
		Bald ersetzen	Gibt an, dass die Trommeleinheit bald erneuert werden muss.
		Jetzt austauschen	Gibt an, dass die Trommelpatrone jetzt erneuert werden muss.
Papierablagen	Status	OK	Zeigt an, dass sich Papier im Papierfach befindet (Menge unbekannt).
		Papier hinzufügen	Zeigt an, dass sich kein Papier im Papierfach befindet.
	Kapazität		Zeigt die maximale Füllmenge des Papierfachs.
	Format		Zeigt das Format des Papiers im Papierfach.
Output Tray	Status	OK	Zeigt an, dass dieses Papierfach verfügbar ist.
	Kapazität		Zeigt die maximale Füllmenge des Papierfachs.
Abdeckung	Status	Geschlossen	Zeigt an, dass die Abdeckung geschlossen ist.
		Offen	Zeigt an, dass die Abdeckung geöffnet ist.
Druckertyp			Zeigt den Druckertyp an. <b>Laser</b> wird normalerweise angezeigt.
Druckgeschwindigkeit			Zeigt die Druckgeschwindigkeit an.



## Druckerereignisse

### Zweck:

Zur Prüfung der Details aller Warnungen oder Fehleranzeigen, die auf der Seite **Druckerereignisse** angezeigt werden, wenn Fehler wie *Kein Papier* oder *Offene Abdeckung* auftreten.

### Werte:

Ort	Zeigt die Stelle, an der der Fehler aufgetreten ist.
Einzelheiten	Zeigt Detailinformationen zum Fehler.

## Druckerinformation

### Zweck:

Überprüfung von Druckerdaten wie Hardware-Konfiguration und Software-Version. Diese Seite kann auch eingblendet werden, indem auf **Druckerinformationen** im linken Frame geklickt wird.

### Werte:

Dell Dell Service-Tag-Nummer	Zeigt die Dell Service Tag-nummer an.	
Express-Servicecode	Zeigt den Express Service Code von Dell an.	
Aktivposten-Kennzeichenummer	Zeigt die Aktivposten-Markenummer des Druckers an.	
Drucker-Seriennummer	Zeigt die Seriennummer des Druckers an.	
Speicherkapazität	Zeigt die Speicherkapazität.	
Prozessorgeschwindigkeit	Zeigt die Arbeitsgeschwindigkeit des Prozessors.	
Druckerrevisionsstufen	Firmware-Version	Zeigt das Datum der Software-Revision (den Revisionsstand).

## Druckerjobs

Das Menü **Druckerjobs** enthält Informationen zu den Seiten **Jobliste** und **Abgeschlossene Jobs**. Auf diesen Seiten finden Sie Einzelheiten zum Status der Protokolle oder Druckaufträge.

### Jobliste

#### Zweck:

Bestätigung der Druckaufträge, die momentan verarbeitet werden. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Aktualisieren**, um den Bildschirm zu aktualisieren.

#### Werte:

ID	Zeigt die Kennung des Druckauftrags.
Jobbezeichnung	Zeigt den Dateinamen des momentan bearbeiteten Auftrags.
Besitzer	Zeigt den Namen des Jobeigentümers an.
Host-Bezeichnung	Zeigt den Namen des Host-Computers.
Jobstatus	Zeigt den Status des momentan bearbeiteten Auftrags.
Job-Typ	Zeigt den Typ des Auftrags an.
Host I/F	Zeigt den Status der Host-Schnittstelle.
Jobeingabezeit	Zeigt das Datum, an dem der Auftrag übergeben wurde.

## Abgeschlossene Jobs

### Zweck:

Überprüfung der abgearbeiteten Druckaufträge. Die letzten Druckaufträge (bis zu 20) werden angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Aktualisieren**, um den Bildschirm zu aktualisieren.

### Werte:

ID	Zeigt die Kennung des Druckauftrags.
Jobbezeichnung	Zeigt den Dateinamen des abgeschlossenen Auftrags.
Besitzer	Zeigt den Namen des Jobeigentümers an.
Host-Bezeichnung	Zeigt den Namen des Host-Computers.
Ausgabergebnis	Zeigt den Status des abgeschlossenen Auftrags.
Job-Typ	Zeigt den Typ des Auftrags an.
Drucknummer	Zeigt die Gesamtzahl der Seiten für den Auftrag an.
Zahl der Blätter	Zeigt die Gesamtzahl der Blätter für den Auftrag an.
Host I/F	Zeigt den Status der Host-Schnittstelle.
Jobeingabezeit	Zeigt das Datum, an dem der Auftrag übergeben wurde.

## Druckereinstellungen

Im Menü **Druckereinstellungen** können Sie die Registerkarten **Druckereinstellungsbericht**, **Druckereinstellungen** und **Druckerwartung** anzeigen und Druckereinstellungen konfigurieren.

Am oberen Rand des rechten Frame werden die Registerkarten für die folgenden Seiten angezeigt:

### Druckereinstellungsbericht

Die Registerkarte **Druckereinstellungsbericht** enthält die Seiten **Menüeinstellungen** und **Berichte**.

#### **Menüeinstellungen**

Verwenden Sie die Seite **Menüeinstellungen**, um die aktuellen Einstellungen der Druckeramenüs anzuzeigen.

#### **Berichte**

### Zweck:

Ausdrucken diverser Berichte und Listen.

### Werte:

Systemeinstellung	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um den Bericht mit Systemeinstellungen zu drucken.
Bedienfeldeinstellungen	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um den Bericht Bedienfeldeinstellungen zu drucken.
PCL-Fontliste	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Liste der PCL-Schriftarten (Hewlett-Packard Printer Control Language) zu drucken.
PCL-Makroliste	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Liste der PCL-Makros zu drucken.
PS-Schriftartenliste	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Liste der PS-Fonts zu drucken.
PDF-Schriftartenliste	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Liste der PDF-Schriftarten zu drucken.
Jobprotokoll	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um den Bericht mit Informationen zu den bisherigen Druckaufträgen zu drucken.
Fehlerprotokoll	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um den Bericht mit Informationen zu den bisherigen Fehlern zu drucken.

Druckzähler	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um den Druckzähler-Bericht zu drucken.
Demoseite	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Demoseite zu drucken.
Protokoll Monitor	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um den Protokoll-Monitor-Bericht auszudrucken.
Schnellwahl	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um den Schnellwahl-Bericht zu drucken.
Adressbuch	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Adressbuchliste zu drucken.
Server Adresse	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Liste Serveradresse zu drucken.
Fax-Aktivität	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um den Faxaktivitätsbericht zu drucken.
Fax anstehend	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Liste Fax anstehend zu drucken.
Gespeicherte Dokumente <sup>*1</sup>	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Liste der gespeicherten Dokumente zu drucken.

<sup>\*1</sup> Dieses Element ist nur verfügbar, wenn die **RAM-Datenträger** aktiviert ist.

## Druckereinstellungen

Die Registerkarte **Druckereinstellungen** enthält die Seiten **Systemeinstellung**, **Netzwerkeinstellungen**, **USB-Einstellung**, **PCL-Einstellungen**, **PS-Einstellungen**, **PDF-Einstellungen**, **Sichere Einstellung**, **Kopier-Vorgaben**, **Kopiereinstellungen**, **Fax-Vorgaben**, **Fax-Einstellungen**, **Scan-Vorgaben**, **Direktdruck-Standard/Standard USB-Direktdruck** <sup>\*1</sup> und **Kundenspezifische MIFARE-Karte**.

<sup>\*1</sup> Direktdruck beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw; USB-Direktdruck beim Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn.

## Systemeinstellung

Zweck:

Konfigurierung der Grundeinstellungen für den Drucker.

Werte:

Energiesparzeit - Schlaf	Legt die Zeit fest, nach der der Drucker nach einem Auftrag in den Energiesparmodus wechselt.
Energiesparzeit - Tiefschlaf	Legt die Zeit fest, nach der der Drucker nach einem Auftrag in den Tiefschlafmodus wechselt.
mm/Zoll	Legt die Maßeinheit für das Touchpanel als mm oder Zoll fest.
Bildschirmhelligkeit	Stellt die Helligkeitsstufe des Touchpanel-Bildschirms ein.
Signalton, Bildschirmhelligkeit	Legt die Lautstärke des Signaltons fest, der ausgegeben wird, wenn die Bedienerkonsoleneingabe korrekt ist oder schaltet den Ton aus.
Signalton, Konsolenwarnung	Legt die Lautstärke des Signaltons fest, der ausgegeben wird, wenn die Bedienerkonsoleneingabe inkorrekt ist oder schaltet den Ton aus.
Signalton, Betriebsbereitschaft	Legt die Lautstärke des Signaltons fest, der ausgegeben wird, wenn der Drucker bereit ist oder schaltet den Ton aus.
Signalton, Kopierjobende	Legt die Lautstärke des Signaltons fest, der ausgegeben wird, wenn ein Kopierauftrag abgeschlossen wurde oder schaltet den Ton aus.
Signalton, Jobende	Legt die Lautstärke des Signaltons fest, der ausgegeben wird, wenn ein anderer als ein Kopierauftrag abgeschlossen wurde oder schaltet den Ton aus.
Fehlerton	Legt die Lautstärke des Signaltons fest, der ausgegeben wird, wenn ein Auftrag nicht ordnungsgemäß abgeschlossen wird oder schaltet den Ton aus.
Warnton	Legt die Lautstärke des Signaltons fest, der ausgegeben wird, wenn ein Problem auftritt oder schaltet den Ton aus.

Signalton Kein Papier	Legt die Lautstärke des Signaltons fest, der ausgegeben wird, wenn das Papier im Drucker ausgeht oder schaltet den Ton aus.
Signalton, Tonermangel	Legt die Lautstärke des Signaltons fest, der ausgegeben wird, wenn der Tonerstand niedrig ist oder schaltet den Ton aus.
Signalton, Auto-Löschen	Legt die Lautstärke des Signaltons fest, der 5 Sekunden, bevor der Drucker eine automatische Löschung durchführt, ausgegeben wird oder schaltet den Ton aus.
NFC Authentifizierung Ton <sup>*1</sup>	Legt die Lautstärke des Signaltons fest, der ausgegeben wird, wenn eine NFC-Karte zur Authentifizierung auf den NFC-Leser gelegt wird, oder schaltet den Ton aus.
Alle Töne	Legt die Lautstärke aller Signaltöne fest oder deaktiviert alle Töne.
Warnmeldung Niedrigstand Toner	Gibt Auskunft über einen niedrigen Tonerstand.
Aktivierung bei nicht aufgelegtem Hörer	Stellt ein, ob der Drucker aus dem Energiespar- oder Tiefschlafmodus aktiviert wird, wenn der Hörer des externen Telefons abgenommen wird.
Automatisches Drucken des Protokolls	Stellt ein, ob eine Auftragshistorie nach jedem 20. Auftrag gedruckt wird.
RAM-Datenträger	Stellt ein, ob dem Dateisystem für die Funktionen Sicherer Druck und Probedruck, Druck Private Mailbox und Druck Öffentliche Mailbox Speicherplatz zugewiesen werden soll.
Bedienungstafel-Sprache	Dient zur Spracheinstellung des Touchpanel.
Max. E-Mail-Größe	Legt die maximale E-Mail-Größe fest, die gesendet werden kann. Der verfügbare Bereich liegt zwischen 50 und 16.384 (KB) (Standard: 2048).
Auto-Reset	Stellt die Zeitdauer ein, nach der der Drucker die Einstellungen automatisch auf die Standardwerte zurücksetzt, wenn keine zusätzlichen Einstellungen vorgenommen werden.
Zeitüberschreitungsfehler	Legt die Zeit fest, die der Drucker wartet, bis ein anormal angehaltener Auftrag widerrufen wird.
Standardpapierformat	Legt das Standard-Papierformat fest.
ID drucken	Legt fest, wo die Benutzerkennung auf dem ausgegebenen Papier aufgedruckt wird.
Text drucken	Legt fest, ob der Drucker Daten (in nicht unterstützten Druckersprachen) als Text ausgibt, wenn sie empfangen werden.
Bannerseitenposition	Legt fest, an welcher Stelle das Bannerblatt im Ausgabefach eingefügt wird.
Deckblatt Papierfach festlegen	Legt fest, von welcher Stelle aus ein Bannerblatt zugeführt wird.
Ersatzfach	Legt fest, ob Papier eines anderen Formats verwendet werden soll, wenn das Papier in dem angegebenen Papierfach nicht den Formateinstellungen für den aktuellen Auftrag entspricht.
Briefkopf 2-seitig	Legt fest, ob der Briefkopf beidseitig bedruckt wird.
Umschalter A4<>Letter	Stellt ein, ob Aufträge im Format A4 auf Papier im Format Letter gedruckt werden, wenn A4 nicht in den Papierfächer zur Verfügung steht und umgekehrt (Jobs im Format Letter auf Papier des Formats A4).
Umschalter A5<>Statement	Stellt ein, ob Aufträge im Format A5 auf Papier im Format Statement gedruckt werden, wenn A5 nicht in den Papierfächer zur Verfügung steht und umgekehrt (Jobs im Format Statement auf Papier des Formats A5).
Bericht 2-seitig drucken	Stellt ein, ob Berichte auf beiden Seiten eines Blattes gedruckt werden.
Anderes Fach verwenden	Stellt ein, ob eine Meldung zur Auswahl ein anderen Faches angezeigt wird, wenn das angegebene Papier nicht im Papierfach zur Verfügung steht.
Umschlagkonflikt	Legt fest, ob das Warnfenster angezeigt wird, wenn der Druckauftrag gestartet wird, ohne dass der Umschlagmodus eingestellt wurde.

Druck nach Staubeseitigung wieder aufnehmen	Legt fest, ob der gestaute Auftrag nach dem Beheben des Papierstaus neu gedruckt oder gelöscht werden soll.
Zum Drucken antippen <sup>*1</sup>	Legt fest, ob der Drucker zu einem Mobilgerät, wie einem Tablet oder Smartphone, hinzugefügt werden soll, indem Sie mit dem Gerät den Punkt ( NFC ) am Drucker berühren.

<sup>\*1</sup> Dieses Element ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

### **Netzwerkeinstellungen**

Zweck:

Um das PostScript 3 Compatible-Kommunikationsprotokoll für diesen Drucker anzugeben.

Werte:

PS-Datenformat	Legt das PostScript 3 Compatible Kommunikationsprotokoll fest.
----------------	--

### **USB-Einstellung**

Zweck:

Ändern von USB-Einstellungen auf Ihrem Drucker.

Werte:

USB-Anschluss	Ermöglicht die Verwendung der USB-Schnittstelle auf Ihrem Drucker.
PS-Datenformat	Legt das PostScript 3 Compatible Kommunikationsprotokoll fest.
Jobunterbrechung	Legt die Zeitdauer fest, die der Drucker auf Daten vom Computer wartet.

### **PCL-Einstellungen**

Zweck:

Ändern der PLC-Einstellungen.

Werte:

Fach	Legt das Eingabefach für die Papierzufuhr fest.
Papierformat	Legt das Papierformat fest.
Benutzerdefiniertes Papierformat - Y	Legt die Länge des kundenspezifischen Papierformats fest. Der verfügbare Bereich liegt zwischen 127 mm (5,0 Zoll) und 355 mm (14,0 Zoll).
Benutzerdefiniertes Papierformat - X	Legt die Breite des kundenspezifischen Papierformats fest. Der verfügbare Bereich liegt zwischen 77 mm (3,0 Zoll) und 215 mm (8,5 Zoll).
Ausrichtung	Legt die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest.
2-seitig drucken	Legt den beidseitigen Druck als Standard für alle Druckaufträge fest.
Schrift	Legt die Schriftart aus der Liste der registrierten Schriftarten fest.
Symbolsatz	Legt einen Symbolsatz für die angegebene Schriftart fest.
Schriftartengröße	Legt die Schriftgröße für skalierbare typografische Schriftarten fest.
Schriftartsteigung	Legt die Teilung für skalierbare typografische Schriftarten mit festem Zeichenabstand fest.
Formstrich	Legt die Anzahl der Reihen pro Seite fest.
Anzahl	Stellt die Zahl der zu druckenden Exemplare ein.
Bildoptimierung	Legt fest, ob die Funktion zur Bildoptimierung aktiviert werden soll.

Hexadezimaler Speicherauszug	Legt fest, ob Hilfe bei der Diagnose von Problemen bei Druckaufträgen gewünscht wird. Wenn die Funktion 'Hexadezimaler Speicherauszug' aktiviert ist, werden alle an den Drucker gesendeten Daten in Hexadezimal- und Zeichendarstellung gedruckt. Steuercodes werden nicht ausgeführt.
Entwurfsmodus	Legt fest, ob im Entwurfsmodus gedruckt werden soll.
Strichbeendung	Legt fest, wie die Zeilenabschlüsse gehandhabt werden.
Seitenvorschub ignorieren	Stellt ein, ob leere Seiten, die nur Formularvorschub Steuercodes enthalten, ignoriert werden.
A4 (breit)	Legt fest, ob die Breite des druckbaren Bereichs erweitert werden soll.
Barcodemodus	Legt fest, ob der Barcodemodus aktiviert werden soll, der für den Barcodedruck geeignet ist.

### ***PS-Einstellungen***

#### **Zweck:**

Um die Druckereinstellungen für Druckaufträge zu ändern, die mit der Druckersprache PostScript 3 Compatible-Emulation gedruckt werden.

#### **Werte:**

PS-Fehlerbericht	Legt fest, ob der Inhalt der Fehler, die sich auf die Seitenbeschreibungssprache PostScript 3 Compatible beziehen, ausgedruckt wird.
PS-Jobunterbrechung	Stellt die Ausführungszeit für einen PostScript 3 Compatible-Druckauftrag ein.
PS-Papierwahlmodus	Stellt die Methode ein, mit der das Fach für den PostScript 3 Compatible-Modus gewählt wird.

### ***PDF-Einstellungen***

#### **Zweck:**

Ändern der PDF-Einstellungen.

#### **Werte:**

Anzahl	Legt die Anzahl der Kopien fest.
2-seitig drucken	Legt fest, ob beide Seiten eines Blattes bedruckt werden.
Druckmodus	Legt einen Druckmodus fest.
PDF-Passwort	Legt ein Passwort fest.
PDF-Passwort bestätigen	Bestätigt das festgelegte Passwort.
Sortierung	Legt fest, ob ausgegebene Dokumente sortiert werden.
Ausgabeformat	Legt das Ausgabe-Papierformat fest.
Layout	Legt das Ausgabe-Layout fest.
Auftragstrennung erkennen	Legt fest, ob das Ende des Auftrags beim fortlaufenden Drucken von PDF-Dateien vom USB-Speicher erkannt werden soll.

## Sichere Einstellungen

### Bedienfeldsperre

#### Zweck:

Einstellen, ob das Menü Admin-Einstellungen mit einem Passwort gesperrt ist, sowie das Einstellen und Ändern des Passworts.

#### Werte:

Bedienfeldsperre <sup>*1</sup>	Aktiviert/deaktiviert den Passwortschutz für die Admin-Einstellungen.
Neues Passwort	Stellt ein Passwort für den Zugriff auf die Admin-Einstellungen ein.
Passwort erneut eingeben	Bestätigt das festgelegte Passwort.

<sup>\*1</sup> Einige Einstellelemente der Sicherem Einstellungen werden nur angezeigt, wenn diese Einstellung aktiviert ist.



**HINWEIS:** Sie können das Passwort des **Dell Printer Configuration Web Tool** über **Passwort** festlegen in den **Druckservereinstellungen** einstellen.

### Funktionssteuerung

#### Zweck:

Kopier-, Scan-, Fax- und Druckfunktionen können mit einem Passwort gesperrt werden. Außerdem kann das Passwort hier festgelegt und geändert werden.

#### Werte:

Kopieren	Stellt ein, ob die Kopierfunktion mit einem Passwort gesperrt werden soll.
Scanziel: E-Mail	Stellt ein, ob die Funktion Scanziel: EMail mit einem Passwort gesperrt werden soll.
Fax	Stellt ein, ob die Faxfunktion mit einem Passwort gesperrt werden soll.
Faxtreiber	Legt fest, ob die Funktion Faxtreiber aktiviert oder deaktiviert wird.
Scanziel: Netzwerkordner	Stellt ein, ob die Funktion Scanziel: Netzwerkordner mit einem Passwort gesperrt werden soll.
Scanziel: Computer	Legt fest, ob die Funktion Scanziel: Computer mit einem Passwort gesperrt werden soll.
PC-Scan	Stellt ein, ob die Funktion PC-Scan mit einem Passwort gesperrt werden soll.
Scanziel: USB	Stellt ein, ob die Funktion Scanziel: USB mit einem Passwort gesperrt werden soll.
USB-Direktdruck	Stellt ein, ob die Funktion USB-Direktdruck mit einem Passwort gesperrt werden soll.
ID-Kopie	Legt fest, ob die Funktion ID-Kopie aktiviert oder deaktiviert wird.
USB-Dienste - Anzeigen wenn eingesteckt	Stellt ein, ob ein Bildschirm <b>USB-Laufwerk erkannt</b> angezeigt werden soll, wenn ein USB-Speicher in den Drucker eingesetzt wird.
Neues Passwort	Legt ein Passwort für den Zugriff auf die Kopier-, Scan-, Fax- und Druckfunktionen fest.
Passwort erneut eingeben	Bestätigt das festgelegte Passwort.



**HINWEIS:** Sie können das Passwort des **Dell Printer Configuration Web Tool** über **Passwort** festlegen in den **Druckservereinstellungen** einstellen.

### Sicherer Empfang

#### Zweck:


Ermöglicht den Passwortschutz für alle eingehenden Faxe. Wenn die Funktion „Sicherer Empfang“ aktiviert ist, speichert der Drucker eingehende Faxe und druckt Sie bei Eingabe des richtigen Passworts auf der Bedienerkonsole aus.

Werte:

Sicher.Empf.einst.	Aktiviert/deaktiviert den Passwortschutz für alle eingehenden Faxe.
Neues Passwort	Legt ein Passwort zum Drucken eingehender Faxe fest.
Passwort erneut eingeben	Bestätigt das festgelegte Passwort.

 **HINWEIS:** Sie können das Passwort des **Dell Printer Configuration Web Tool** über **Passwort** festlegen in den **Druckservereinstellungen** einstellen.

#### Mehrfacher Desktop

 **HINWEIS:** Die Funktion Desktop-Anmeldung ist nur auf dem Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn verfügbar.

Zweck:

Wählen Sie die Benutzerauthentifizierungsmethode unter der lokalen Authentifizierung oder der Remote-Authentifizierung. Zur Verwendung der Remote-Authentifizierungsmethode ist der LDAP- oder Kerberos-Server zur Authentifizierung des Benutzers erforderlich.

Werte:

Desktop-Authentifizierung	Legt das Authentifizierungsverfahren fest.	
	Lokale Authentifizierung*	Verwendet die lokale Authentifizierungsmethode.
	Entfernte Authentifizierung	Verwendet die Authentifizierung des externen Servers.
Authentifizierungssystem	Klicken Sie hier, um die Seite <b>Authentifizierungssystem</b> anzuzeigen und die Authentifizierungssystemeinstellungen festzulegen.	
Benutzeranmeldeprotokoll	Legt fest, ob die Funktion Benutzeranmeldeprotokoll aktiviert werden soll.	

#### E-Mail-Absender bearbeiten

Zweck:

Stellt ein, ob die Übertragungsquelle bearbeitet werden kann, wenn die Funktion Scanziel: EMail ausgewählt wird.

#### Empfänger bestätigen

Zweck:

Stellt ein, ob vor dem Senden von Fax oder Scan-Aufträge bestätigt werden müssen.

#### Software-Download

Zweck:

Stellt ein, ob Downloads von Firmware-Updates ermöglicht werden.

#### Anzeige von Netzwerk-Daten

Zweck:

Stellt ein, ob Netzwerkdaten im Nachrichtenbereich des Bildschirms **Startseite** angezeigt werden.

#### Login-Fehler

Zweck:

Legt die Anzahl der Versuche fest, die dem Administrator zur Anmeldung bei **Bedienfeldsperre**, **Funktionssteuerung** und **Sicherer Empfang** zur Verfügung stehen.




## NFC-Authentifizierung

 **HINWEIS:** Die NFC-Authentifizierungsfunktion ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

### Zweck:


Legt fest, ob die Authentifizierung mit der NFC-Authentifizierungskarte aktiviert werden soll.

## FIPS 140-2-Prüfmodus

 **HINWEIS:** Die Funktion FIPS 140-2-Prüfmodus ist nur beim Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn verfügbar.

### Zweck:

Zum Festlegen, ob die durch FIPS 140-2 Level-1 genehmigten Verschlüsselungsalgorithmen für RSA-Module verwendet werden sollen.

 **HINWEIS:** Die Kommunikation mit den folgenden Protokollen wird nicht mit durch FIPS 140-2 Level-1 genehmigten Verschlüsselungsalgorithmen verschlüsselt, auch wenn FIPS 140-2-Prüfmodus aktiviert ist. Den Benutzern wird geraten, sie manuell zu deaktivieren, wenn der FIPS 140-2-Prüfmodus aktiviert ist:

- SNMP v3
- SMB
- PDF-Direktdruck

 **HINWEIS:** Diese Funktion ist bei bestimmten Modellen möglicherweise nicht verfügbar.

## Verfügbare Zeit einstellen – Kopieren/Scannen/Faxen/Drucken

### Zweck:

Einstellen der Zeit für die Aktivierung der sicheren Einstellungen vom Kopier-, Scan-, Fax- und Druckfunktionen.

### Werte:

Verfügbare Zeit einstellen	Ermöglicht das Einstellen der verfügbaren Zeitdauer für Kopier-, Scan-, Fax- und Druckfunktionen.
Startzeit	Legt die Startzeit der verfügbaren Zeit für Kopier-, Scan-, Fax- und Druckfunktionen fest.
Endzeit	Legt die Endzeit der verfügbaren Zeit für Kopier-, Scan-, Fax- und Druckfunktionen fest.
Wiederholung	Legt die Wochentage fest, um die Einstellung zu wiederholen.

## Sicherer Job verfällt

 **HINWEIS:** Die Funktion zum Ablauf sicherer Aufträge steht nur dann zur Verfügung, wenn **RAM-Datenträger** aktiviert ist.

### Zweck:

Legt Datum und Uhrzeit fest, zu der die als „Sicherer Druck“ auf der Halbleiter-Festplatte gespeicherten Dateien gelöscht werden.

### Werte:

Verfallsmodus	Ermöglicht Ihnen, das Datum festzulegen, an dem die als „Sicherer Druck“ auf der RAM-Disk gespeicherten Dateien gelöscht werden.
Verfallszeit	Legt die Uhrzeit fest, zu der die als „Sicherer Druck“ auf der Halbleiter-Festplatte gespeicherten Dateien gelöscht werden.
Wiederholung	Legt den Zeitraum fest, um die Einstellung zu wiederholen.
Wöchentliche Einstellungen	Legt die Wochentage fest, um die Einstellung zu wiederholen.
Monatliche Einstellungen	Legt die Tage des Monats fest, um die Einstellung zu wiederholen.

### **Kopier-Vorgaben**

Zweck:

Hier können Sie eigene Vorgaben für die Kopiereinstellungen erstellen.

Werte:

Papierfachwahl	Legt das Standard-Eingabefach fest.
Sortierung	Legt fest, ob ein Kopierauftrag sortiert wird.
Verkleinern / vergrößern	Legt das Standard-Verkleinerungs-/Vergrößerungsverhältnis fest.
Benutzerdef. verkl./vergrößern	Legt das benutzerspezifische Verkleinerungs-/Vergrößerungsverhältnis fest.
Vorlagenformat	Legt das Papierformat des Originals fest.
Originaltyp	Legt den Typ des Originals fest.
Abdunkeln / Aufhellen	Legt die Standard-Kopierdichte fest.
Schärfe	Legt die Standardschärfe fest.
Auto-Belichtung	Legt fest, ob der Hintergrund des Originals unterdrückt werden soll, um die Textdarstellung auf der Kopie zu verbessern.
Auto-Belichtungspegel	Stellt das Niveau der Hintergrundunterdrückung ein.

### **Kopiereinstellungen**

Zweck:

Konfigurieren der Kopiereinstellungen.



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte stellen die Werksvorgabeeinstellung dar.

Werte:

Beidseitig Kopieren	Legt fest, ob beide Seiten eines Blattes bedruckt werden.	
Vorlagenbindung	Stellt die Bindungsstelle für den beidseitigen Aufdruck ein.	
2 auf 1	Aus*	Druckt nicht mit mehreren Nutzen.
	Automatisch	Verkleinert die Originalseiten so, dass diese auf ein Blatt Papier passen.
	Manuell	Druckt die Originalseiten in der unter Verkl./Vergr. angegebenen Größe auf ein Blatt Papier.
Rand oben/unten	Legt die Breite des oberen und des unteren Randes im Bereich zwischen 0 und 50 mm bzw. zwischen 0,0 und 2,0 Zoll fest.	
Rand links/rechts	Legt die Breite des linken und des rechten Randes im Bereich zwischen 0 und 50 mm bzw. zwischen 0,0 und 2,0 Zoll fest.	
Rand Mitte	Legt die Breite des Randes in der Mitte im Bereich zwischen 0 und 50 mm bzw. zwischen 0,0 und 2,0 Zoll fest.	

### **Fax-Vorgaben**

Zweck:

Hier können Sie eigene Vorgaben für die FaxEinstellungen erstellen.



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte stellen die Werksvorgabeeinstellung dar.

Werte:

Auflösung	Standard*	Für Dokumente mit normalgroßen Buchstaben.
	Fein	Für Dokumente mit kleinen Buchstaben oder dünnen Linien, bzw. für Dokumente, die mit einem Nadeldrucker gedruckt werden.
	Superfein	Für Dokument mit sehr feinen Details. Der Superfein-Modus wird nur aktiviert, wenn das dezentrale Gerät auch die Superfein-Auflösung unterstützt.
	Foto	Für Dokumente mit Fotos.
2-seitiges Scannen	Stellt ein, ob beide Seiten eines Dokuments gescannt werden.	
Vorlagenbindung	Stellt die Bindungsstelle für das beidseitige Scannen ein.	
Abdunkeln / Aufhellen	Legt die Standarddichte beim Faxen fest, sodass Dokumente heller oder dunkler ausgegeben werden.	
Verz. Start	Stellt die Startzeit für die Faxübertragung ein, wenn ein Fax zu einer festgelegten Zeit gesendet werden soll.	

### Fax-Einstellungen

Zweck:

Konfigurieren der Fax-Einstellungen.



**HINWEIS:** Sie können die Elemente auf der Seite **Fax-Einstellungen** nicht einrichten, wenn Sie keinen Ländercode für **Land** festgelegt haben.



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte stellen die Werksvorgabeeinstellung dar.

Werte:

Faxnummer	Ermöglicht die Eingabe der Faxnummer des Druckers, die in der Kopfzeile von Faxnachrichten gedruckt wird.	
Land	Stellt das Land ein, in dem der Drucker eingesetzt wird.	
Faxkopfzeile Name	Ermöglicht die Eingabe eines Namens, der auf der Faxkopfzeile gedruckt wird.	
Line-Typ	Legt den Leitungstyp fest: PSTN oder PBX.	
Line-Monitor	Legt die Lautstärke des Leitungsmonitors fest, der eine akustische Überwachung des Übertragungsvorgangs über den internen Lautsprecher ermöglicht, bis die Verbindung hergestellt ist.	
DRPD-Muster	Stellt die DRPD-Einstellung (DRPD = Distinctive Ring Pattern Detection) von <b>Muster1</b> auf <b>Muster7</b> um. DRPD ist ein Dienst, der von verschiedenen Telekommunikationsunternehmen angeboten wird.	
Empfangsmodus	Telefon	Der Automatische Faxempfang wird deaktiviert. Sie können ein Fax empfangen, indem Sie den Hörer des externen Telefons aufnehmen und anschließend den Fernbedienungs-Empfangscode drücken oder indem Sie <b>Empfangen</b> unter <b>Aufgelegter Hörer</b> antippen und anschließend die Taste <b>Empfangen</b> antippen. Einzelheiten über den manuellen Empfang finden Sie unter „Manuelles Empfangen eines Faxdokuments im Telefonmodus“.
	Fax*	Automatischer Faxempfang.
	Telefon/Fax	Empfängt der Drucker ein eingehendes Fax, klingelt das externe Telefon für die unter <b>Auto-Empf. Fax/Tel</b> eingestellte Dauer. Anschließend empfängt der Drucker das Fax automatisch. Handelt es sich bei einem eingehenden Anruf nicht um ein Fax, gibt der Drucker über den eingebauten Lautspeichers einen Signalton aus, um darauf hinzuweisen, dass es sich um einen Anruf handelt.

AB/Fax	Der Drucker kann sich eine Leitung mit einem Anrufbeantworter teilen. In diesem Modus überwacht der Drucker das Faxsignal und nimmt einen Anruf entgegen, wenn Faxtöne übermittelt werden. Wird in Ihrem Land serielle Telefonkommunikation verwendet, wird dieser Modus nicht unterstützt.
DRPD	Bevor Sie die Option Distinctive Ring Pattern Detection (DRPD) verwenden können, muss Ihr Telekommunikationsanbieter einen entsprechenden Dienst für Ihre Telefonleitung einrichten. Hat Ihr Telefonunternehmen eine separate Nummer für den Faxversand mit eigenem Ruftonmuster eingerichtet, können Sie die Faxfunktion auf dieses Ruftonmuster einstellen.
Ruftonlautstärke	Legt die Lautstärke des Ruftons fest, der über den internen Lautsprecher anzeigt, dass es sich bei einem Anruf um einen Telefonanruf handelt, wenn <b>Empfangsmodus</b> auf <b>Telefon/Fax</b> festgelegt ist.
Auto-Empf. Fax	Legt den Zeitabstand fest, nach dem der Drucker nach dem Empfang eines eingehenden Anrufs in den Faxempfangsmodus wechselt.
Auto-Empf. Fax/Tel	Legt den Zeitabstand fest, nach dem der Drucker in den Faxempfangsmodus wechselt, nachdem ein Anruf bei dem externen Telefon eingeht.
Auto-Empf. Antw/Fax	Stellt das Intervall ein, in dem der Drucker in den Faxempfangsmodus wechselt, nachdem der externe Anrufbeantworter einen eingehenden Anruf bemerkt.
Einr. Spam-Faxe	Legt fest, ob nur Faxe von den im Telefonbuch registrierten Nummern empfangen und andere Faxe zurückgewiesen werden.
Vorlagenaufrück	Legt fest, ob beide Seiten eines Blattes bedruckt werden.
Remote-Empfang	Legt fest, ob Faxnachrichten durch Eingeben eines Fernempfangscodes am externen Telefon empfangen werden.
Remote-Empfangston	Legt den 2-stelligen Fernempfangscode fest, wenn <b>Remote-Empfang</b> auf <b>Ein</b> gestellt ist.
Größe wegwerf.	Legt fest, ob Text oder Bilder am unteren Rand einer Faxseite gelöscht werden, wenn nicht die ganze Seite auf das Ausgabepapier passt. Durch Auswählen von <b>Auto-Verkleinerung</b> wird die Faxseite automatisch dem Ausgabepapier angepasst und Bilder oder Text im unteren Bereich der Seite werden nicht ausgelassen.
Faxweiterleitung	Legt fest, ob eingehende Faxnachrichten an eine bestimmte Nummer weitergeleitet werden.
Weiterleitungsnummer	Ermöglicht das Eingeben der Faxnummer des Zielgeräts, an das eingehende Faxe weitergeleitet werden.
E-Mail-Adresse 1 für die Weiterleitung	Ermöglicht die Eingabe der E-Mail-Adresse, an die eingehende Faxnachrichten weitergeleitet werden sollen.
E-Mail-Adresse 2 für die Weiterleitung	Ermöglicht die Eingabe der E-Mail-Adresse, an die eingehende Faxnachrichten weitergeleitet werden sollen.
E-Mail-Adresse 3 für die Weiterleitung	Ermöglicht die Eingabe der E-Mail-Adresse, an die eingehende Faxnachrichten weitergeleitet werden sollen.
E-Mail-Adresse 4 für die Weiterleitung	Ermöglicht die Eingabe der E-Mail-Adresse, an die eingehende Faxnachrichten weitergeleitet werden sollen.
E-Mail-Adresse 5 für die Weiterleitung	Ermöglicht die Eingabe der E-Mail-Adresse, an die eingehende Faxnachrichten weitergeleitet werden sollen.
Servertyp	Legt den Servertyp fest.
Server Adresse	Legt die unter der Serverkennung registrierte Server-Adresse fest.
Server-Portnummer	Legt die Server-Portnummer fest.
Login-Name	Legt den Anmeldenamen fest.
Login-Passwort	Legt das Anmeldepasswort fest.
Passwort erneut eingeben	Geben Sie das Passwort zur Bestätigung erneut ein.
Freigabename	Legt den Freigabenamen fest.

Server-Pfad	Legt den Serverpfad fest.
Versuche Wahlwied	Legt die Anzahl der auszuführenden Wahlwiederholungen fest (0–13), die im Falle einer besetzten Faxnummer eingeleitet werden. Bei Eingabe von „0“ wird keine Wahlwiederholung ausgeführt.
Wahlwdh.-Intervall	Legt den Intervall (1–15 Minuten) zwischen Wahlwiederholungen fest.
Verzög.Sendewied.	Legt den Intervall (3–255 Sekunden) zwischen Wahlwiederholungen fest.
Tonwahl/Impulswahl	Stellt ein, ob Tonwahl oder Impulswahl verwendet wird.
Vorwahl	Legt fest, ob eine Vorwählnummer eingestellt ist.
Vorw. Wahl Num	Stellt eine Vorwählnummer mit bis zu fünf Ziffern ein. Diese Nummer wird gewählt, bevor eine automatische Wahl gestartet wird. Dies ist nützlich für den Zugriff auf Private Automatic Branch Exchange (PABX).
Fax-Deckblatt	Legt fest, ob Faxnachrichten ein Deckblatt erhalten.
Faxkopfzeile <sup>*1</sup>	Legt fest, ob die Absenderinformationen in der Kopfzeile von Faxnachrichten gedruckt werden.
ECM	Legt fest, ob Fehlerbeseitigungsmodus (Error Correction Mode, ECM) aktiviert ist. Zur Verwendung von ECM muss diese Funktion auch von der Gegenstelle unterstützt werden.
Modemgeschwindigkeit	Ermöglicht das Einstellen der Geschwindigkeit des Faxmodems, wenn ein Fehler beim Versand oder Empfang von Faxen auftritt.
Manuelle Faxempfänger anzeigen	Stellt ein, ob die Faxnummer des Empfängers auf dem Bildschirm <b>Senden eines Faxdokuments</b> bei manuellem Senden eines Faxes angezeigt wird.
Fax-Aktivität	Legt fest, ob jeweils nach 50 ein- und ausgehenden Faxnachrichten automatisch ein Faxaktivitätsbericht gedruckt wird.
Fax-Übertragung	Legt fest, ob nach jeder Faxübertragung oder nur beim Auftreten eines Fehlers ein Übertragungsbericht gedruckt wird.
Fax-Rundsendung	Legt fest, ob nach jeder Faxübertragung an mehrere Empfänger oder nur beim Auftreten eines Fehlers ein Übertragungsbericht gedruckt wird.
Fax-Protokoll	Legt fest, ob nach jeder Faxübertragung oder nur beim Auftreten eines Fehlers ein Protokoll-Monitor-Bericht gedruckt wird.

\*1 Diese Option ist nicht verfügbar, wenn **Land** auf **Vereinigte Staaten** eingestellt ist.

### **Scan-Vorgaben**

#### **Zweck:**


Hier können Sie eigene Vorgaben für die Scaneinstellungen erstellen.

#### **Werte:**

Dateiformat	Legt das Dateiformat fest, in dem gescannte Dokumente gespeichert werden.
Ausgabefarbe	Legt fest, ob in Farbe oder Schwarzweiß gescannt wird.
Auflösung	Legt die Standard-Scanauflösung fest.
Vorlagenformat	Legt das Papierformat des Originals fest.
2-seitiges Scannen	Stellt ein, ob beide Seiten eines Dokuments gescannt werden.
Vorlagenbindung	Stellt die Bindungsstelle für das beidseitige Scannen ein.
Abdunkeln / Aufhellen	Legt die Standard-Scandichte fest.
Schärfe	Legt die Standardschärfe fest.
Kontrast	Legt das Standard-Kontrastniveau fest.
Auto-Belichtung	Legt fest, ob der Hintergrund des Originals unterdrückt werden soll, um die Textdarstellung der gescannten Daten zu verbessern.
Auto-Belichtungspegel	Stellt das Standard-Niveau der Hintergrundunterdrückung ein.

Rand oben/unten	Legt die Breite des oberen und des unteren Randes im Bereich zwischen 0 und 50 mm bzw. zwischen 0,0 und 2,0 Zoll fest.
Rand links/rechts	Legt die Breite des linken und des rechten Randes im Bereich zwischen 0 und 50 mm bzw. zwischen 0,0 und 2,0 Zoll fest.
Rand Mitte	Legt die Breite des Randes in der Mitte im Bereich zwischen 0 und 50 mm bzw. zwischen 0,0 und 2,0 Zoll fest.
TIFF-Dateiformat	Legt das TIFF-Dateiformat fest: TIFF V6 oder TTN2.
Bildkomprimierung	Legt das Bildkomprimierungsniveau fest.
Dateibenennungsmodus	Setzt die detaillierten Einstellungen für Dateibenennungsmodus auf <b>Automatisch</b> , <b>Präfix hinzufügen</b> oder <b>Suffix hinzufügen</b> .
Präfix-/Suffix-String	Legt die Texte fest, die hinzugefügt werden, wenn eine der Optionen <b>Präfix hinzufügen</b> oder <b>Suffix hinzufügen</b> gewählt wurde.
Ordner erstellen	Legt fest, ob beim Speichern gescannter Dokumente ein Ordner erstellt werden soll.

### **Direktdruck-Standard/USB-Direktdruck-Standards**

 **HINWEIS:** Die Direktdruck-Standard-Funktion ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar, die Standard USB-Direktdruck-Funktion ist nur beim Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn verfügbar.


Zweck:

So erstellen Sie eigene **Direktdruck-Standard/Standard USB-Direktdruck** Einstellungen.

Werte:

Papierfachwahl	Legt das Standard-Eingabefach fest.
Vorlagenaufdruck	Legt fest, ob beide Seiten eines Blattes bedruckt werden.
Layout	Legt das Standardpapierlayout an, wenn <b>Layout</b> ausgewählt ist.
Bildtypen	Legt die Druckbildqualität fest, wenn Dokumente gedruckt werden.
Sortierung	Legt fest, ob ausgegebene Dokumente sortiert werden.
PDF-Passwort	Legt ein Passwort fest.
PDF-Passwort bestätigen	Bestätigt das festgelegte Passwort.

### **Kundenspezifische MIFARE-Karte**

 **HINWEIS:** Die Funktion Kundenspezifische MIFARE-Karte ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

Zweck:

Zur Registrierung SSFC-formatierter NFC ID-Karten.

Werte:

Benutzerkennungsblock 1	Ermöglicht die Registrierung der kundenspezifischen MIFARE-Karte.
Benutzerkennungsblock 2	Ermöglicht die Registrierung der kundenspezifischen MIFARE-Karte.
Benutzerkennungsblock 3	Ermöglicht die Registrierung der kundenspezifischen MIFARE-Karte.

## Druckerwartung

Die Registerkarte **Druckerwartung** enthält die Seiten **Papierstärke**, **Transfereinheit einstellen**, **Fixieranlage einstellen**, **Dichte einstellen**, **Tabelle**, **Entwicklereinheit reinigen**, **Transfereinheit reinigen**, **Standardwerte**, **Druckzähler initialisieren**, **Speicher**, **Kein Dell-Toner**, **Standorthöhe einstellen**, **Elektrostatischen Speicher reduzieren**, **Geistereffekte reduzieren**, **Uhreinstellungen** und **Web-Link-Anpassung**.

### Papierstärke

Zweck:

Angeben der Papierstärke.

Werte:

---

Normal	Stellt die Stärke von Normalpapier auf <b>Leicht</b> (<81 g/m <sup>2</sup> ) oder <b>Normal</b> ein.
--------	--

---

### Transfereinheit einstellen

Zweck:

Festlegen der optimalen Spannungseinstellung zum Drucken für die Transfereinheit. Zum Verringern der Spannung, negative Werte einstellen. Zum Erhöhen positive Werte einstellen.

Die Vorgabe-Einstellungen kann möglicherweise nicht die beste Ausgabequalität auf allen Papiersorten erzielen. Wenn Sie Sprengel auf dem bedruckten Papier sehen, versuchen Sie, die Spannung zu erhöhen. Wenn Sie weiße Flecken auf dem bedruckten Papier sehen, versuchen Sie, die Spannung zu senken.

 **ACHTUNG: Die Druckqualität ändert sich entsprechend den Einstellwerten für diese Menüoption.**

Werte:

---

Normalpapier (60-80 g/m <sup>2</sup> )	Stellt die Bezugsspannungs-Einstellung der Transfereinheit für Normalpapier im Bereich zwischen -5 und 10 ein.
Dickes Normalpapier (81-105 g/m <sup>2</sup> )	Stellt die Bezugsspannungs-Einstellung der Transfereinheit für dickes Normalpapier im Bereich zwischen -5 und 10 ein.
Deckblätter (106-163 g/m <sup>2</sup> )	Stellt die Bezugsspannungs-Einstellung der Transfereinheit für Deckblattpapier im Bereich zwischen -5 und 10 ein.
Deckblätter dick (164 - 216 g/m <sup>2</sup> )	Stellt die Bezugsspannungs-Einstellung der Transfereinheit für dickes Deckblattpapier im Bereich zwischen -5 und 10 ein.
Raue Oberfläche	Stellt die Bezugsspannungs-Einstellung der Transfereinheit für Papier mit rauer Oberfläche im Bereich zwischen -5 und 10 ein.
Etikett	Stellt die Bezugsspannungs-Einstellung der Transfereinheit für Etiketten im Bereich zwischen -5 und 10 ein.
Umschlag	Stellt die Bezugsspannungs-Einstellung der Transfereinheit für Umschläge im Bereich zwischen -5 und 10 ein.
Japanische Postkarte	Stellt die Bezugsspannungs-Einstellung der Transfereinheit für Japanische Postkarten im Bereich zwischen -5 und 10 ein.

---

### Fixieranlage einstellen

Zweck:

Festlegen der optimalen Druck-Temperatureinstellung für die Fixieranlage. Zum Verringern der Temperatur, negative Werte einstellen. Zum Erhöhen positive Werte einstellen.

Die Vorgabe-Einstellungen kann möglicherweise nicht die beste Ausgabe auf allen Papiersorten erzielen. Wenn das bedruckte Papier wellig ist, sollten Sie die Temperatur senken. Wenn der Toner nicht richtig auf dem Papier haftet, sollten Sie die Temperatur erhöhen.

 **HINWEIS:** Die Druckqualität ändert sich entsprechend den Einstellwerten für diese Menüoption.

Werte:

Normalpapier (60-80 g/m <sup>2</sup> )	Stellt die Temperatureinstellung der Fixiereinheit für Normalpapier im Bereich zwischen -3 und 3 ein.
Dickes Normalpapier (81-105 g/m <sup>2</sup> )	Stellt die Temperatureinstellung der Fixieranlage für dickes Normalpapier im Bereich zwischen -3 und 3 ein.
Deckblätter (106-163 g/m <sup>2</sup> )	Stellt die Temperatureinstellung der Fixieranlage für Deckblattpapier im Bereich zwischen -3 und 3 ein.
Deckblätter dick (164 - 216 g/m <sup>2</sup> )	Stellt die Temperatureinstellung der Fixieranlage für dickes Deckblattpapier im Bereich zwischen -3 und 3 ein.
Raue Oberfläche	Stellt die Temperatureinstellung der Fixieranlage für Papier mit rauer Oberfläche im Bereich zwischen -3 und 3 ein.
Etikett	Stellt die Temperatureinstellung der Fixieranlage für Etiketten im Bereich zwischen -3 und 3 ein.
Umschlag	Stellt die Temperatureinstellung der Fixieranlage für Umschläge im Bereich zwischen -3 und 3 ein.
Japanische Postkarte	Stellt die Temperatureinstellungen der Fixieranlage für Japanische Postkarten im Bereich zwischen -3 und 3 ein.

### **Dichte einstellen**

Zweck:

Anpassen des Dichtepegels.

Werte:

Dunkler3	Passt die Dichtestufe dunkler als die normale Einstellung an.
Dunkler2	
Dunkler1	
Normal	Funktioniert gut bei normal geschriebenen oder gedruckten Dokumenten.
Heller1	Passt die Dichtestufe heller als die normale Einstellung an.
Heller2	
Heller3	

### **Tabelle**

Zweck:

Drucken verschiedener Diagramme für die Diagnose des Druckers.

Werte:

Steigungstabelle	Drucken	Druckt eine volle Rasterseite. Außerdem wird eine Seite zur Kontrolle des Horizontalabstands ausgedruckt. Insgesamt werden zwei Seiten gedruckt.
Ganze Seite, Vollton	Drucken	Druckt eine Tabelle der ganzen Seite als Vollton. <b>einseitig</b> Druckt eine Tabelle auf einer Seite des Papiers. <b>beidseitig</b> Druckt eine Tabelle für Ganze Seite, Vollton auf beiden Seiten des Papiers.
Ausrichtungsdiagramm	Drucken	Es wird ein Diagramm zur Überprüfung der korrekten Ausrichtung des Druckbilds auf dem Papier ausgedruckt.



### **Entwicklereinheit reinigen**

Zweck:

Zum Umrühren des Entwicklers in der Trommeleinheit.

Werte:

Entwicklereinheit reinigen	Start	Rührt den Entwickler in der Trommeleinheit um.
Toner auffrischen	Start	Treibt den Toner aus der Trommeleinheit heraus und befüllt die Trommeleinheit mit frischem Toner.

### **Transfereinheit reinigen**

Zweck:

Zum Reinigen der Transfereinheit.

Werte:

Transfereinheit reinigen	Start	Reinigt die Transfereinheit.
--------------------------	-------	------------------------------

### **Vorgaben rücksetzen**

Zweck:

Initialisieren des nicht-flüchtigen Speichers (NVM). Wenn Sie diese Funktion ausführen und den Drucker neu starten, werden alle Menüparameter auf die Standardwerte zurückgesetzt.

Werte:

Vorgaben rücksetzen	Faxstandardwerte zurücksetzen und Drucker neu starten.	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Faxnummereinträge im Adressbuch zurücksetzen.
	Scanstandardwerte zurücksetzen und Drucker neu starten.	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die E-Mail- und Server-Adresseneinträge im Adressbuch zurücksetzen.
	Benutzerkostenstellen auf die Standardwerte zurücksetzen und Drucker neu starten.* <sup>1</sup>	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Benutzerkonteneinträge zurücksetzen.
	Benutzer-App-Bereich auf die Standardwerte zurücksetzen und Drucker neu starten* <sup>1</sup>	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Benutzeranwendungseinträge zurücksetzen.
	Systemstandardwerte zurücksetzen und Drucker neu starten.	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die System-Parameter zurücksetzen.
Einschalthilfe	Einschalthilfe	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Ersteinrichtung des Druckers durchführen.

\*<sup>1</sup> Dieses Element ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

### **Druckzähler initialisieren**

Zweck:

Initialisieren des Druckzählers des Druckers. Bei der Initialisierung des Druckzählers wird der Zählerstand auf 0 zurückgesetzt.

### **Speicher**



**HINWEIS:** Die Speicher-Funktion steht nur dann zur Verfügung, wenn **RAM-Datenträger** aktiviert ist.

**Zweck:**

Löscht alle auf der RAM-Disk gespeicherten Dateien.

**Werte:**

Speicher löschen* <sup>1</sup>	Alle gelöscht	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um alle Dateien zu löschen, die als „Sicherer Druck“, „Probedruck“, „Druck Private MailBox“ und „Druck Öffentliche MailBox“ auf der RAM-Disk gespeichert sind.
	Sicheres Dokument	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um alle Dateien zu löschen, die als „Sicherer Druck“, „Probedruck“, „Druck Private MailBox“ und „Druck Öffentliche MailBox“ auf der RAM-Disk gespeichert sind.
	Gespeichertes Dokument	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um alle auf der RAM-Disk gespeicherten Dateien zu löschen.

\*<sup>1</sup> Dieses Element ist nur verfügbar, wenn die **RAM-Datenträger** aktiviert ist.

**Kein Dell-Toner**

**Zweck:**

Verwendet die Tonerkassette eines anderen Anbieters.



**WARNUNG: Die Verwendung einer nicht von Dell stammenden Tonerkassette kann Ihren Drucker erheblich beschädigen. Die Garantie gilt nicht für Schäden, die durch Benutzung von nicht von Dell stammenden Tonerkassetten verursacht werden.**

**Höhenlage einst.**

**Zweck:**

Festlegen der Höhenlage des Standorts, an dem der Drucker eingesetzt wird.

Das Entladungsverhalten des Photoleiters ist je nach dem Luftdruck unterschiedlich. Durch die Angabe der Höhenlage des Standorts, an dem der Drucker eingesetzt wird, werden Anpassungen vorgenommen.

**Elektrostatiscen Speicher reduzieren**

**Zweck:**

Zum Weiten der Drucklücke, damit keine Tonerstreifen auf der nächsten Seite erscheinen.



**HINWEIS:** Wenn **Elektrostatiscen Speicher reduzieren** auf **Ein** gesetzt ist, verringert sich die Druckgeschwindigkeit.

**Geistereffekte reduzieren**

**Zweck:**

Zur Reduzierung negativer Geistereffekte.

**Uhr-Einst.**

**Zweck:**

Angeben der Uhreinstellungen.

**Werte:**

Datumsformat	Legt das Datumsformat fest; JJJJ/MM/TT, MM/TT/JJJJ oder TT/MM/JJJJ.
Zeitformat	Stellt das Zeitformat ein: 24 Stunden oder 12 Stunden.
Zeitzone	Legt die Zeitzone fest.
Datum einst.	Stellt das aktuelle Datum ein.

Zeit einst.	Legt die aktuelle Zeit fest.
-------------	------------------------------

### **Web-Link-Anpassung**

#### **Zweck:**

Angeben eine Verknüpfung zur Nachbestellung von Verbrauchsmaterialien, auf die über **Versorgungsteile bestellen bei:** im linken Frame zugegriffen werden kann.

#### **Werte:**

Select Reorder URL	Legt eine URL fest, die mit <b>Versorgungsteile bestellen bei:</b> verknüpft wird.
Standard	Zeigt die Standard-URL ( <a href="http://accessories.us.dell.com/sna">http://accessories.us.dell.com/sna</a> ), die mit <b>Versorgungsteile bestellen bei:</b> verknüpft werden kann.
Vorzug	Zeigt die Vorzugs-URL ( <a href="http://premier.dell.com">http://premier.dell.com</a> ), die mit <b>Versorgungsteile bestellen bei:</b> verknüpft werden kann.

### **Druckservereinstellungen**

Mit dem Menü **Druckservereinstellungen** legen Sie den Druckerschnittstellentyp und erforderliche Kommunikationsbedingungen fest.

Am oberen Rand des rechten Frame werden die Registerkarten für die folgenden Seiten angezeigt:

#### **Druckserverberichte**

Die Registerkarte **Druckserverberichte** enthält die Seiten **Druckserver-Einrichtungsseite** und **E-Mail-Server-Einrichtungsseite**.

#### **Druckserver-Einrichtungsseite**

Zeigt die aktuellen Einstellungen von TCP/IP (Transmission Control Protocol/Internet Protocol) und der Druckeranschlüsse.

#### **E-Mail-Server-Einrichtungsseite**

Zeigt die aktuellen Einstellungen des E-Mail-Servers.

#### **Druckservereinstellungen**

Die Registerkarte **Druckservereinstellungen** umfasst die Seiten **Allgemeine Informationen**, **Anschlüsse**, **TCP/IP**, **SMB**, **E-Mail-Server**, **Bonjour (mDNS)**, **SNMP**, **Scanziel: Netzwerkordner**, **SNTP**, **AirPrint**, **Mopria**, **Google Cloud Print**, **Dell Document Hub**<sup>\*1</sup>, **Proxyserver**, **Wi-Fi**<sup>\*1</sup>, **Wi-Fi Direct**<sup>\*1</sup> und **Druckserver rücksetzen**.

<sup>\*1</sup> Dieses Element ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

#### **Allgemeine Informationen**


##### **Zweck:**

Konfigurieren von allgemeinen Informationen auf dem Drucker.

##### **Werte:**

Systemeinstellung	Druckerbezeichnung	Legt den Namen des Druckers fest.
	Ort	Legt den Standort des Druckers fest.
	Kontaktperson	Legt den Kontaktnamen, die Nummer und sonstige Informationen des Druckeradministrators und der Kundendienstzentrale fest.

	E-Mail-Adresse des Administrators	Legt die Kontaktadresse des Druckeradministrators und der Kundendienstzentrale fest.
	Aktivposten-Kennzeichennummer	Gibt die Aktivposten-Markennummer für den Drucker an.
Dell Printer Configuration Web Tool-Einstellungen	Automatisches Aktualisieren	Aktualisiert die Inhalte der Statusanzeigen automatisch.
	Intervall zwischen den automatischen Auffrischvorgängen	Legt das Zeitintervall für die automatische Aktualisierung der Statusanzeige-Seiten fest (15 bis 600 Sekunden).

 **HINWEIS:** Die Funktion **Automatisches Auffrischen** betrifft den Inhalt des oberen Frame der Seiten **Druckerstatus**, **Jobliste** und **Abgeschlossene Jobs**.

### Port-Einstellungen

Zweck:


Aktivieren oder Deaktivieren der Druckanschlüsse und Verwaltungsprotokoll-Funktionen.

Werte:

Ethernet <sup>*1</sup>	Ethernet-Einstellungen	Automatisch	Erkennt die Ethernet-Übertragungsgeschwindigkeit und die Duplex-Einstellungen automatisch.	
		10Base-T Halb-Duplex	Wählt 10Base-T Halb-Duplex als Standardwert.	
		10Base-T Voll-Duplex	Wählt 10Base-T Voll-Duplex als Standardwert.	
		100Base-TX Halb-Duplex	Wählt 100Base-TX Halb-Duplex als Standardwert.	
		100Base-TX Voll-Duplex	Wählt 100Base-TX Voll-Duplex als Standardwert.	
		1000Base-T Voll-Duplex	Wählt 1000Base-T Voll-Duplex als Standardwert.	
		Aktuelle Ethernet-Einstellungen		Zeigt die aktuellen Ethernet-Einstellungen.
		MAC-Adresse		Zeigt die MAC-Adresse des Druckers an.
	Energiesparendes Ethernet		Legt fest, ob die Funktion Energiesparendes Ethernet aktiviert werden soll.	
Port-Status	LPD		Legt fest, ob LPD aktiviert wird.	
	Port9100		Legt fest, ob Port9100 aktiviert wird.	
	IPP		Legt fest, ob IPP aktiviert wird.	
	WSD-Druck		Legt fest, ob Web Services on Devices (WSD) für das Drucken aktiviert werden soll.	
	WSD-Scan		Legt fest, ob Web Services on Devices (WSD) für das Scannen aktiviert werden soll.	
	Netzwerk-TWAIN		Legt fest, ob Netzwerk-TWAIN aktiviert wird.	
	FTP		Legt fest, ob FTP aktiviert wird.	
	SMB		Legt fest, ob SMB aktiviert wird.	
	Bonjour (mDNS)		Legt fest, ob Bonjour (mDNS) aktiviert wird.	
E-Mail-Warnung		Legt fest, ob E-Mail-Warnungen aktiviert werden.		

Telnet	Legt fest, ob Telnet aktiviert wird.
SNMP	Legt fest, ob SNMP aktiviert wird.
Adressbuchaktualisierung	Legt fest, ob die Option „Adressbuch aktualisieren“ aktiviert wird.
SNTP	Legt fest, ob SNTP aktiviert wird.
Google Cloud Print	Legt fest, ob Google Cloud Print aktiviert wird.
Aus Widget-Apps drucken	Legt fest, ob das Drucken über die Widget-Apps aktiviert werden soll.
Scanziel: Widget Apps	Legt fest, ob das Scannen an die Widget-Apps aktiviert werden soll.

\*1 Dieses Element ist nur verfügbar, wenn der Drucker über ein Ethernet-Kabel angeschlossen ist.

 **HINWEIS:** Die Einstellungen auf der Seite **Port-Einstellungen** werden erst beim nächsten Neustart des Druckers wirksam. Wenn Sie die Einstellungen festlegen oder ändern, klicken Sie zur Aktivierung der neuen Einstellungen auf die Schaltfläche **Neue Einstellungen anwenden**.

### TCP/IP

#### Zweck:

Konfigurierung von IP-Adresse, Teilnetzmaske und Gateway-Adresse des Druckers.

#### Werte:

TCP/IP-Einstellungen	IP-Modus	Legt den IP-Modus fest.	
	Host-Bezeichnung	Legt den Host-Namen fest.	
	IPv4	IP-Adressenmodus	Legt das Verfahren für das Einholen der IP-Adresse fest.
		Manuelle IP-Adresse	Wenn eine IP-Adresse manuell festgelegt wird, wird die IP-Adresse dem Drucker im Format nnn.nnn.nnn.nnn zugewiesen. Jedes Oktett, das nnn.nnn.nnn.nnn bildet, ist ein Wert im Bereich von 0 bis 255.
		Manuelle Teilnetzmaske	Wird eine IP-Adresse manuell definiert, wird die Teilnetzmaske im Format nnn.nnn.nnn.nnn angegeben. Jedes Byte aus nnn.nnn.nnn.nnn ist ein Wert im Bereich von 0 bis 255. 255.255.255.255 kann nicht für eine Teilnetzmaske verwendet werden.
		Manuelle Gateway-Adresse	Wird eine IP-Adresse manuell eingestellt, wird die Gateway-Adresse im Format nnn.nnn.nnn.nnn angegeben. Jedes Oktett, das nnn.nnn.nnn.nnn bildet, ist ein Wert im Bereich von 0 bis 255. 127 und jeder Wert im Bereich von 224 bis 254 kann nicht für das erste Oktett der Gateway-Adresse angegeben werden.

	<b>IPv6</b>	<b>Adr. ohne Staat akt.</b>	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um die Stateless-Adresse zu aktivieren.
		<b>Manuelle Adresse verwenden</b>	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die IP-Adresse manuell festzulegen.
		<b>IP-Adresse von DHCP abrufen</b>	Ermöglicht Ihnen das Aktivieren oder Deaktivieren der automatischen Einstellung der IP-Adresse über DHCP.
		<b>Manuelle Adresse</b>	Legt die IP-Adresse fest. Zur Angabe einer IPv6-Adresse geben Sie die Adresse gefolgt von einem Schrägstrich (/) mit daran anschließender „64“ ein. Einzeleinheiten erfahren Sie von Ihrem Systemadministrator.
		<b>Manuelle Gateway-Adresse</b>	Legt die Gateway-Adresse fest.
<b>DNS</b>	<b>DNS-Domänenname</b>		Legt den DNS-Domänennamen fest.
	<b>IPv4</b>	<b>DNS-Serveradresse von DHCP beziehen</b>	Ermöglicht Ihnen das Aktivieren oder Deaktivieren der automatischen Einstellung der DNS-Server-Adresse über DHCP.
		<b>Manuelle DNS-Serveradresse</b>	Der DNS-Server-Adresse wird automatisch das Format „xxx.xxx.xxx.xxx“ zugewiesen, wenn <b>DNS-Serveradresse von DHCP beziehen</b> nicht ausgewählt wurde.
	<b>IPv6</b>	<b>DNS-Serveradresse von DHCPv6-lite beziehen</b>	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die DNS-Serveradresse automatisch vom DHCPv6-lite-Server zu beziehen.
		<b>Manuelle DNS-Serveradresse</b>	Legt die Adresse des DNS-Servers fest.
	<b>Dynamische DNS-Update (IPv4)</b>		Markieren Sie das Kontrollkästchen, um dynamische DNS-Updates zu aktivieren.
	<b>Dynamische DNS-Update (IPv6)</b>		Markieren Sie das Kontrollkästchen, um dynamische DNS-Updates zu aktivieren.
	<b>Suchliste automatisch generieren</b>		Markieren Sie das Kontrollkästchen, um die Suchliste automatisch zu generieren.
	<b>Suche Domänenname</b>		Stellt den Such-Domänenname ein. Es können maximal 255 alphanumerische Zeichen, Punkte und Bindestriche verwendet werden. Wenn Sie mehr als einen Domännennamen angeben müssen, trennen Sie diese mit einem Komma oder Semikolon.
	<b>Unterbrechung</b>		Legt den Zeitabstand für eine Unterbrechung fest (1 bis 60 Sekunden).
	<b>Vorrang für IPv6 DNS-Namensauflösung</b>		Markieren Sie das Kontrollkästchen, um die Funktion „DNS-Namensauflösung“ zu aktivieren.
<b>WINS</b>	<b>WINS-Modus</b>		Ermöglicht das Aktivieren oder Deaktivieren der automatischen Einstellung der Server-Adressen für den WINS-Primär- und Sekundärserver über DHCP.
	<b>WINS-Primärserver</b>		Der WINS-Server-Adresse für den WINS-Primärserver wird automatisch das Format „xxx.xxx.xxx.xxx“ zugewiesen, wenn <b>WINS-Modus</b> nicht ausgewählt wurde.
	<b>WINS-Sekundärserver</b>		Der WINS-Server-Adresse für den WINS-Sekundärserver (Sicherung) wird automatisch das Format „xxx.xxx.xxx.xxx“ zugewiesen, wenn <b>WINS-Modus</b> nicht ausgewählt wurde.
<b>LPD</b>	<b>Verbindungsunterbrechung</b>		Legt den Zeitabstand für eine Verbindungsunterbrechung fest (1 bis 3.600 Sekunden).
	<b>IP-Filter (IPv4)</b>		Klicken Sie auf der Seite <b>IP-Filter (IPv4)</b> zum Festlegen der IP-Filtereinstellungen auf <b>IP-Filter (IPv4)</b> .

Port9100	Port Number	Richtet eine Portnummer zwischen 9000 und 9999 ein.
	Verbindungsunterbrechung	Legt den Zeitabstand für eine Verbindungsunterbrechung fest (1 bis 3.600 Sekunden).
	IP-Filter (IPv4)	Klicken Sie auf der Seite <b>IP-Filter (IPv4)</b> zum Festlegen der IP-Filtereinstellungen auf <b>IP-Filter (IPv4)</b> .
IPP	Drucker-URI	Zeigt die Drucker-URI an.
	Verbindungsunterbrechung	Legt den Zeitabstand für eine Verbindungsunterbrechung fest (1 bis 1.000 Sekunden).
	Port Number	Zeigt die Portnummer für den Empfang von Anforderungen vom Client an.
	Maximale Anzahl der Sessions	Zeigt die maximale Anzahl an Verbindungen an, die gleichzeitig vom Client empfangen werden.
	WSD	Port Number
WSD	Empfangsunterbrechung	Leg den Zeitabstand für eine Empfangsunterbrechung fest (1 bis 65.535 Sekunden).
	Benachrichtigung über Zeitüberschreitung	Legt den Zeitabstand für eine Benachrichtigung über Zeitüberschreitung fest (1 bis 60 Sekunden).
	Maximale TTL-Anzahl	Legt die maximale TTL-Anzahl fest (1 bis 10).
	Maximale Anzahl von Benachrichtigungen	Legt die maximale Anzahl von Benachrichtigungen fest (10 bis 20).
	Netzwerk-TWAIN	Verbindungsunterbrechung
FTP	Passwort	Legt das Passwort für FTP fest.
	Passwort erneut eingeben	Geben Sie das Passwort zur Bestätigung erneut ein.
	Verbindungsunterbrechung	Legt den Zeitabstand für eine Verbindungsunterbrechung fest (1 bis 1.000 Sekunden).
HTTP	Port Number	Stellt die Nummer des Anschlusses auf 80 oder von 8000 bis 9999 ein.
	Gleichzeitige Anschlüsse	Zeigt die maximale Zahl von gleichzeitige Anschlüssen.
	CSRF-Schutz	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um den CSRF-Schutz zu aktivieren.
	Verbindungsunterbrechung	Legt den Zeitabstand für eine Verbindungsunterbrechung fest (1 bis 255 Sekunden).
Telnet	Passwort	Legt das Passwort für Telnet fest.
	Passwort erneut eingeben	Bestätigt das festgelegte Passwort.
	Verbindungsunterbrechung	Legt den Zeitabstand für eine Verbindungsunterbrechung fest (1 bis 1.000 Sekunden).
Adressbuchaktualisierung	Verbindungsunterbrechung	Legt den Zeitabstand für eine Verbindungsunterbrechung fest (1 bis 65.535 Sekunden).

### **SMB**

#### **Zweck:**

Festlegen der Einstellungen für das SMB-Protokoll (SMB = Server Message Block).

#### **Werte:**

Host-Bezeichnung	Legt den Hostnamen des Server-Computers fest.
Arbeitsgruppe	Legt die Arbeitsgruppe fest.
Maximale Anzahl der Sessions	Legt die maximale Zahl von Sitzungen fest.

Unicode-Unterstützung	Legt fest, ob Host- und Arbeitsgruppenname während der SMB-Übertragung im Unicode-Format benachrichtigt werden.
Automatischer Master-Modus	Legt fest, ob „Automatischer Master-Modus“ aktiviert wird.
Passwort verschlüsseln	Legt fest, ob das Passwort verschlüsselt wird.
Jobunterbrechung	Legt den Zeitabstand für einen Auftrags-Time-Out fest (60 bis 3.600 Sekunden).
Verbindungsunterbrechung	Legt den Zeitabstand für eine Verbindungsunterbrechung fest (60 bis 3.600 Sekunden).

### **E-Mail-Server**

#### **Zweck:**

Konfigurieren detaillierter Einstellungen für E-Mail-Server, E-Mail-Warnung und E-Mail-Bericht. Diese Seite kann auch aufgerufen werden, indem im linken Frame auf **E-Mail-Server-Einstellungen - Übersicht** geklickt wird.

#### **Werte:**

E-Mail- Servereinstellungen	Primärer SMTP-Konzentrator	Stellt das primäre SMTP-Gateway ein.
	SMTP-Port-Nummer	Legt die Nummer des SMTP-Anschlusses fest. Dieser Wert muss zwischen 1 und 65535 liegen.
	E-Mail-Authentifizierung senden	Legt das Authentifizierungsverfahren für ausgehende E-Mail-Nachrichten fest.
	SMTP-Anmeldung Benutzer	Legt die Anmeldungskennung für den SMTP-Benutzer fest. Es können bis zu 63 alphanumerische Zeichen, Punkte, Bindestriche, Unterstriche und At-Symbole (@) verwendet werden. Wenn Sie mehrere Adressen festlegen, trennen Sie sie mit Kommas.
	SMTP-Anmeldung Passwort	Legt das SMTP-Konto-Passwort fest (bis zu 31 alphanumerische Zeichen).
	SMTP-Anmeldepasswort erneut eingeben	Bestätigt das festgelegte Passwort für das SMTP-Konto.
	POP3-Serveradresse <sup>*1</sup>	Legt die POP3-Serveradresse im IP-Adressenformat „aaa.bbb.ccc.ddd“ oder als DNS-Hostname mit bis zu 63 Zeichen fest.
	POP3-Port-Nummer <sup>*1</sup>	Legt die Nummer des POP3-Anschlusses fest. Dieser Wert muss zwischen 1 und 65535 liegen.
	POP3-Benutzername <sup>*1</sup>	Legt den Benutzernamen für das POP3-Konto fest. Es können bis zu 63 alphanumerische Zeichen, Punkte, Bindestriche, Unterstriche und At-Symbole (@) verwendet werden. Wenn Sie mehrere Adressen festlegen, trennen Sie sie mit Kommas.
	POP3-Benutzerpasswort <sup>*1</sup>	Legt das POP3 -Konto-Passwort fest (bis zu 31 alphanumerische Zeichen).
	POP3-Benutzerpasswort erneut eingeben <sup>*1</sup>	Bestätigt das festgelegte Passwort.
	Antwortadresse	Gibt die E-Mail-Antwortadresse an, die bei jeder E-Mail-Warnung mitgeschickt wird.
	SMTP-Serveranschluss	Zeigt den Status der SMTP-Server-Verbindung.



E-Mail-Warneinstellungen	E-Mail-Liste 1		Gibt geeignete E-Mail-Adressen für die Funktion E-Mail-Warnung an (bis zu 255 alphanumerische Zeichen).
	Warnsignale für Liste 1 wählen	Versorgungswarnsignale	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um per E-Mail Warnmeldungen in Bezug auf Verbrauchsmaterialien zu empfangen.
		Warnsignal zur Papierhandhabung	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um per E-Mail Warnmeldungen zur Papierhandhabung zu empfangen.
		Service-Anruf	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um per E-Mail Warnmeldungen in Bezug auf Wartungs-/Reparaturarbeiten zu empfangen.
	E-Mail-Liste 2		Gibt geeignete E-Mail-Adressen für die Funktion E-Mail-Warnung an (bis zu 255 alphanumerische Zeichen).
	Warnsignale für Liste 2 wählen	Versorgungswarnsignale	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um per E-Mail Warnmeldungen in Bezug auf Verbrauchsmaterialien zu empfangen.
		Warnsignal zur Papierhandhabung	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um per E-Mail Warnmeldungen zur Papierhandhabung zu empfangen.
		Service-Anruf	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um per E-Mail Warnmeldungen in Bezug auf Wartungs-/Reparaturarbeiten zu empfangen.
	E-Mail-Berichtseinstellungen	Verlaufsbericht	
Statistikbericht		Legt fest, ob der Statistikbericht per E-Mail zur Verwendung der Druck-, Kopier-, Scan- und Faxfunktion empfangen werden soll.	
Druckvolumenbericht		Legt fest, ob der Druckvolumen-Bericht per E-Mail empfangen werden soll.	
Übertragungszeit		Legt fest, zu welcher Zeit die Berichte gesendet werden.	
Wiederholung		Legt fest, mit welcher Wiederholung die Berichte gesendet werden.	
Wöchentliche Einstellungen		Legt den Wochentag fest, an dem die Berichte gesendet werden.	
Monatliche Einstellungen		Legt den Tag des Monats fest, an dem die Berichte gesendet werden.	
Empfänger-E-Mail-Adresse 1		Ermöglicht Ihnen, die E-Mail-Adresse einzugeben, an die die Berichte gesendet werden.	
Empfänger-E-Mail-Adresse 2		Ermöglicht Ihnen, die E-Mail-Adresse einzugeben, an die die Berichte gesendet werden.	

\*1 Diese Option ist nur verfügbar, wenn **POP before SMTP (Plain)** oder **POP before SMTP (APOP)** für **E-Mail-Authentifizierung senden** ausgewählt ist.

### **Bonjour (mDNS)**

Zweck:

Konfigurierung detaillierter Einstellungen für Bonjour.

Werte:

Host-Bezeichnung	Legt die Host-Bezeichnung fest (maximal 63 alphanumerische Zeichen und „-“ (Gedankenstrich)).
Druckerbezeichnung	Legt den Druckernamen fest (maximal 63 alphanumerische Zeichen und Symbolsätze).
Wide-Area Bonjour	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um das Protokoll „Wide-Area Bonjour“ zu aktivieren.

### **SNMP**

Zweck:

Konfigurierung detaillierter Einstellungen für SNMP.

Werte:

SNMP-Konfiguration	SNMP-V1/V2c-Protokoll aktivieren	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um das SNMP-V1/V2c-Protokoll zu aktivieren.
	SNMP-V1/V2c-Eigenschaften bearbeiten	Klicken Sie auf diese Option, um die Seite <b>SNMP v1/v2c</b> anzuzeigen und die Einstellung des SNMP-v1/v2c-Protokolls auf der Seite zu bearbeiten.
	SNMP-V3-Protokoll aktivieren	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um das SNMP-v3-Protokoll zu aktivieren.
	SNMP-V3-Eigenschaften bearbeiten	Klicken Sie auf diese Option, um die Seite <b>SNMP v3</b> anzuzeigen und die Einstellung des SNMP-v3-Protokolls auf der Seite zu bearbeiten. Sie können dieses Element nur anklicken, wenn die SSL-/TLS-Kommunikation aktiviert ist.

### **SNMP v1/v2c**

Zweck:

Bearbeitung der detaillierten Einstellungen des SNMP-v1/v2c -Protokolls.

Wenn Sie diese Seite aufrufen möchten, klicken Sie auf der Seite **SNMP** auf **SNMP-v1/v2c-Eigenschaften bearbeiten**.

Werte:

Gemeinschaftsname	Gemeinschaftsname (nur Lesen) <sup>*1</sup>	Legt den Gemeinschaftsnamen für den (Nur-Lese-) Zugriff auf die Daten fest (bis zu 31 alphanumerische Zeichen). Die standardmäßige Lesen-Gemeinschaft ist „public“.
	Gemeinschaftsnamen wieder eingeben (nur lesen) <sup>*1</sup>	Gibt den Gemeinschaftsnamen für den (Nur-Lese-) Zugriff auf die Daten zur Bestätigung erneut ein.
	Gemeinschaftsname (Lesen/Schreiben) <sup>*1</sup>	Legt den Gemeinschaftsnamen für den (Lese-/Schreib-) Zugriff auf die Daten fest (bis zu 31 alphanumerische Zeichen). Die standardmäßige Lesen/Schreiben-Gemeinschaft ist „private“.
	Gemeinschaftsnamen wieder eingeben (lesen/schreiben) <sup>*1</sup>	Gibt den Gemeinschaftsnamen für den (Lese-/Schreib-) Zugriff auf die Daten zur Bestätigung erneut ein.

	Gemeinschaftsname (Trap) <sup>*1</sup>	Gibt den für Trap verwendeten Gemeinschaftsnamen an (bis zu 31 alphanumerische Zeichen). Die standardmäßige Trap-Gemeinschaft ist „“ (NULL).
	Gemeinschaftsnamen wieder eingeben (Trap) <sup>*1</sup>	Gibt den für Trap verwendeten Gemeinschaftsnamen zur Bestätigung erneut ein.
Trap-Benachrichtigung 1-4	Trap-Adressen-Typ	Markieren Sie die Kontrollkästchen, wenn Sie Benachrichtigungen über auftretende Traps wünschen. In diesem Fall geben Sie die IP-Adresse und das IP-Socket im folgenden Format an:  IPv4 Geben Sie die IP-Adresse und das IP-Socket im Format 'nnn.nnn.nnn.nnn:mmmmm' an. Jeder Abschnitt „nnn“ ist ein Wert zwischen 0 und 255. Beachten Sie bitte, dass die Werte 127 und 224-254 für die erste Dreiergruppe nicht zulässig sind. Das IP-Socket „mmmmm“ ist ein variabler Wert zwischen 0 und 65535.  IPv6 Geben Sie die IP-Adresse und das IP-Socket im Format 'xxxx:xxxx:xxxx:xxxx:xxxx:xxxx:xxxx:mmmmm' an. Jeder Abschnitt „xxxx“ ist ein hexadezimaler variabler Wert zwischen 0 und ffff. Das IP-Socket „mmmmm“ ist ein variabler Wert zwischen 0 und 65535.
	Trap-Adresse Port Number Benachrichtigen Netzwerk <sup>*2</sup>	
	Authentifizierungsfehler-Trap	Markieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie Benachrichtigungen über Authentifizierungsfehler-Traps wünschen.

\*1 Der Standardwert der einzelnen Optionen kann mithilfe des **Dell Printer Configuration Web Tool** geändert werden.

\*2 Dieses Element ist nur dann verfügbar, wenn für **Wi-Fi Direct** die Einstellung **Aktivieren** gewählt wurde.

### SNMP v3

#### Zweck:

Bearbeitung der detaillierten Einstellungen des SNMP-v3-Protokolls.

Wenn Sie diese Seite aufrufen möchten, klicken Sie auf **SNMP-V3-Eigenschaften bearbeiten** auf der Seite **SNMP**.

#### Werte:

Administratorkonto	Konto aktiviert	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um das Administratorkonto zu aktivieren.
	Benutzername	Gibt den Benutzernamen des Administratorkontos ein.
	Authentifizierungspasswort	Legt das Authentifizierungspasswort des Administratorkontos fest (8 bis 32 alphanumerische Zeichen).
	Authentifizierungspasswort erneut eingeben	Bestätigt das festgelegte Passwort.
	Datenschutz-Passwort	Legt das Datenschutz-Passwort des Administratorkontos fest (8 bis 32 alphanumerische Zeichen).
	Datenschutz-Passwort erneut eingeben	Bestätigt das festgelegte Passwort.
Druck-Treiber / Fern-Client-Konto	Konto aktiviert	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um die Drucktreiber und das Fern-Client-Konto zu aktivieren.
	Rücksetzung auf das Standard-Passwort	Klicken Sie auf diese Option, um das Passwort für die Drucktreiber und das Fern-Client-Konto auf den Standardwert zurückzusetzen.

**Scanziel: Netzwerkdner****Zweck:**

Festlegen des Clients, wenn Daten gescannt werden.

**Werte:**

FTP-Client	Verbindungsunterbrechung	Legt den Zeitabstand für eine Verbindungsunterbrechung fest (1 bis 60 Sekunden).
	FTP Passive	Legt fest, ob der Modus „FTP Passive“ aktiviert wird.
SMB-Client	Verbindungsunterbrechung	Legt den Zeitabstand für eine Verbindungsunterbrechung fest (1 bis 60 Sekunden).
	SMB-Protokoll	Legt das SMB-Protokoll fest.

**SNTP****Zweck:**

Konfiguriert den SNTP-Server, um die Zeitsynchronisation über SNTP durchzuführen.

**Werte:**

SNTP	IP-Adresse/Host-Name	Stellt die IP-Adresse oder den Host-Namen des SNTP-Servers ein.
	Verbindungsunterbrechung	Legt den Zeitabstand für eine Verbindungsunterbrechung fest (1 bis 120 Sekunden).
	Zeitsynchronisierungsintervall	Stellt den Intervall für die Durchführung der Zeitsynchronisation mit SNTP ein.
	Zeit der letzten Verbindung	Zeigt das letzte Datum und die Uhrzeit an, als der Drucker mit dem SNTP-Server verbunden war.
	Verbindungsstatus	Zeigt den Status der Verbindungen zwischen dem SNTP-Server und Ihrem Drucker an.

**AirPrint****Zweck:**

Konfigurieren der detaillierten Einstellung für AirPrint.

**Werte:**

AirPrint	AirPrint aktivieren	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um den Drucker für AirPrint zu aktivieren.
Bonjour	Name	Geben Sie den Namen ein, der als AirPrint-Drucker angezeigt werden soll.
	Ort	Geben Sie den Standort des Druckers ein.
	Geografischer Standort	Geben Sie den physischen Standort des Druckers ein.
IPP-Authentifizierung	Einfache Authentifizierung	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um das Schema für die einfache Authentifizierung zu aktivieren.
	Benutzername	Geben Sie den Benutzernamen ein.
	Passwort	Geben Sie das Benutzer-Passwort ein.
	Passwort erneut eingeben	Geben Sie das Benutzer-Passwort zur Bestätigung erneut ein.
SSL/TLS	SSL/TLS	Klicken Sie auf <b>Einstellungen</b> , um die Seite SSL/TLS anzuzeigen.
Verbrauchsmaterialstatus	Tonerkassette	Zeigt den Tonerfüllstand an.

### **Mopria**

Zweck:

Aktivieren des Druckers für Mopria Print Service.

Werte:

---

Mopria	Aktivieren	Klicken Sie hierauf, um den Drucker für Mopria zu aktivieren.
--------	------------	---

---



**HINWEIS:** Wenn sowohl **Bonjour(mDNS)** als auch **IPP** aktiviert sind, ist die Schaltfläche **Aktivieren** deaktiviert.

### **Google Cloud Print**

Zweck:

Registrierung des Druckers für Google Cloud Print.

Werte:

---

Google Cloud Print <sup>*1</sup>	(Registrierungsstatus)	Zeigt den Status der Registrierung für Google Cloud Print an.
	Gerät für Google Cloud Print registrieren	Klicken Sie, um den Drucker für Google Cloud Print zu registrieren.
	Registrierung abbrechen	Klicken Sie, um die Registrierung des Drucker für Google Cloud Print abzubrechen.

---

<sup>\*1</sup> Google Cloud Print ist nur verfügbar, wenn auf dem Gerät IPv4 aktiviert ist.

---

### **Dell Document Hub**



**HINWEIS:** Die Funktion Dell Document Hub ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

Zweck:

Zur Konfiguration der Verbindungen zum Dell Document Hub-Server.

Werte:

---

Dell Document Hub	Verbindungsunterbrechung	Legt die Zeitdauer fest, bis die Verbindung durch das Zeitlimit beendet wird.
	Abrufintervall	Legt die Intervallzeit für den Abruf fest.

---

### **Proxyserver**

Zweck:

Konfigurieren der Proxyserver-Einstellungen.

Werte:

Proxyserver	Proxyserver verwenden	Legt fest, ob ein Proxyserver verwendet wird.
	Adresse für Proxyserverumgehung	Zeigt die Adresse für die Adresse für die Proxyserverumgehung an.
	Servername	Legt den Namen des Proxyservers fest.
	Port Number	Richtet eine Portnummer zwischen 1 und 65535 ein.
	Authentifizierung	Legt fest, ob die Authentifizierung aktiviert wird.
	Login-Name	Legt den Anmeldenamen für den Proxyserver fest.
	Passwort	Legt das Anmeldekennwort für den Proxyserver fest.
	Passwort erneut eingeben	Bestätigt das festgelegte Passwort.


### Wi-Fi

 **HINWEIS:** Die Wi-Fi-Funktion ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar, wenn der Drucker über das WLAN verbunden ist.

Zweck:

Konfiguration der genauen Einstellungen für das Funknetz.

Um den Drucker über die WLAN-Verbindung zu verwenden, muss das Ethernet-Kabel entfernt sein.

 **HINWEIS:** Sobald WLAN aktiviert ist, wird das Kabel-LAN-Protokoll deaktiviert.

Werte:

Wi-Fi-Einstellungen	Wi-Fi	Legt fest, ob die WLAN-Verbindungen aktiviert werden sollen.
	SSID	Legt den Namen fest, mit dem das Funknetz angegeben wird. Bis zu 32 alphanumerische Zeichen können verwendet werden.
	Netzwerktyp	Legt den Netzwerktyp entweder mit <b>Ad-Hoc</b> oder mit <b>Infrastruktur</b> fest.
	MAC-Adresse	Zeigt die MAC-Adresse des Druckers an.
	Verbindungskanal	Zeigt die Kanalnummer des Funknetzes für den Drucker an.
	Verbindungsqualität	Zeigt die Qualität des Funknetzes für den Drucker an.
Sicherheitseinstellungen	Verschlüsselung	Wählen Sie den Verschlüsselungstyp aus der Liste aus.
	Keine Sicherheit	Wählen Sie „Keine Sicherheit“, wenn Sie die Funknetzeinstellungen vornehmen möchten, ohne eine Verschlüsselungsmethode wie WEP, WPA-PSK und WPA-Enterprise festzulegen.
	WEP	Legt den WEP fest, mit dem das Funknetz angegeben wird.
	WPA-PSK AES/WPA2-PSK AES <sup>*1, 2</sup>	Legt den WPA-PSK AES/WPA2-PSK AES fest, der mit dem WLAN verwendet wird.
	WPA-Enterprise AES/WPA2-Enterprise AES <sup>*2, 3</sup>	Legt den WPA-Enterprise AES/WPA2-Enterprise AES fest, der mit dem WLAN verwendet wird.

	<b>Gem. Modus PSK<sup>*1, 2</sup></b>	Legt den Gem. Modus PSK fest, der mit dem WLAN verwendet wird. Gem. Modus PSK wählt automatisch einen verfügbaren Verschlüsselungstyp unter WPA-PSK TKIP, WPA-PSK AES oder WPA2-PSK AES aus.
	<b>Gem. Modus Enterprise<sup>*2, 3</sup></b>	Legt den Gem. Modus Enterprise fest, der mit dem WLAN verwendet wird. Gem. Modus Enterprise wählt automatisch einen verfügbaren Verschlüsselungstyp unter WPA-Enterprise TKIP, WPA-Enterprise AES oder WPA2-Enterprise AES aus.
WEP	<b>Verschlüsselung</b>	Wählen Sie den WEP Schlüsselcode unter <b>Hex</b> oder <b>Ascii</b> aus.
	<b>WEP-Schlüssel 1</b>	Legt die WEP-Schlüsseleinrichtung fest, die im Funknetz verwendet wird; nur wenn <b>WEP 128 Bit</b> oder <b>WEP 64 Bit</b> für <b>Verschlüsselung</b> ausgewählt wird.
	<b>WEP-Schlüssel 1 wieder eingeben</b>	Gibt den WEP-Schlüssel 1 erneut ein, um ihn zu bestätigen.
	<b>WEP-Schlüssel 2</b>	Legt die WEP-Schlüsseleinrichtung fest, die im Funknetz verwendet wird; nur wenn <b>WEP 128 Bit</b> oder <b>WEP 64 Bit</b> für <b>Verschlüsselung</b> ausgewählt wird.
	<b>WEP-Schlüssel 2 wieder eingeben</b>	Gibt den WEP-Schlüssel 2 erneut ein, um ihn zu bestätigen.
	<b>WEP-Schlüssel 3</b>	Legt die WEP-Schlüsseleinrichtung fest, die im Funknetz verwendet wird; nur wenn <b>WEP 128 Bit</b> oder <b>WEP 64 Bit</b> für <b>Verschlüsselung</b> ausgewählt wird.
	<b>WEP-Schlüssel 3 wieder eingeben</b>	Gibt den WEP-Schlüssel 3 erneut ein, um ihn zu bestätigen.
	<b>WEP-Schlüssel 4</b>	Legt die WEP-Schlüsseleinrichtung fest, die im Funknetz verwendet wird; nur wenn <b>WEP 128 Bit</b> oder <b>WEP 64 Bit</b> für <b>Verschlüsselung</b> ausgewählt wird.
	<b>WEP-Schlüssel 4 wieder eingeben</b>	Gibt den WEP-Schlüssel 4 erneut ein, um ihn zu bestätigen.
	<b>Schlüsselübertragung<sup>*5</sup></b>	Legt den Schlüsseltyp für die Übertragung aus der Liste fest.
WPA-PSK	<b>Passphrase/Schlüssel</b>	Legt die Passphrase fest.
	<b>Passphrase/Schlüssel erneut eingeben</b>	Geben Sie das Passwort zur Bestätigung erneut ein.
WPA-Enterprise <sup>*4</sup>	<b>EAP-Identität</b>	Legt die EAP-Identität für die Authentifizierung fest.
	<b>Authentifizierungsmethode</b>	Zeigt die Authentifizierungsmethode an.
	<b>Login-Name</b>	Legt den Anmeldenamen für die Authentifizierung fest.
	<b>Passwort</b>	Legt das Passwort fest.
	<b>Passwort erneut eingeben</b>	Gibt das Passwort zur Bestätigung erneut ein.

\*1 Zur Verschlüsselung wird die Methode AES oder TKIP verwendet.


\*2 Diese Option ist nur verfügbar, wenn **Infrastruktur** als **Netzwerktyp** ausgewählt wurde.

\*3 Für Authentifizierung und Verschlüsselung mit digitalem Zertifikat wird die Methode AES oder TKIP verwendet.

\*4 Zur Aktivierung der Einstellung muss ein Zertifikat importiert werden, welches WLAN (Server/Client) auf den **SSL/TLS**-Seiten unterstützt, und das entsprechende Zertifikat im Voraus aktiviert werden.

\*5 Wenn **Auto** für **Schl. übermitt.** ausgewählt ist, wird der für **WEP-Schlüssel 1** angegebene Schlüsselsatz verwendet.

## Wi-Fi Direct

 **HINWEIS:** Die Funktion Wi-Fi Direct ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

Zweck:

Konfiguriert die detaillierten Einstellung der Wi-Fi Direct-Verbindung.

Werte:

Wi-Fi Direct	Wi-Fi Direct	Legt fest, ob die Wi-Fi Direct-Verbindung aktiviert werden soll.
	Gruppenrolle	Legt die Gruppenrolle des Druckers fest.
	Gerätename	Gibt den Druckernamen an, der das Wi-Fi Direct-Netzwerk mit bis zu 32 alphanumerischen Zeichen identifiziert. Überprüfen Sie ihn, wenn Sie den Druckernamen beim mobilen Wi-Fi-Gerät auswählen.
	WPS-Einstellung	Konfiguriert das Wi-Fi Direct-Netzwerk mit WPS.
Gruppenbesitzer	SSID (Zeichenfolge nach „DIRECT-****“)	Legt den Namen fest, mit dem das Wi-Fi-Netzwerk identifiziert wird. Bis zu 32 alphanumerische Zeichen können verwendet werden. „DIRECT-****“ kann nicht geändert werden.
	Passphrase	Zeigt die Passphrase an. Überprüfen Sie sie, wenn Sie die Passphrase in das mobile Wi-Fi-Gerät eingeben.
	IP-Adresse	Zeigt die IP-Adresse des Wi-Fi Direct an.
	Teilnetzmaske	Zeigt die Teilnetzmaske.
Status	Gepaartes Gerät	Zeigt den Namen des derzeit verbundenen mobilen Geräts an.
	Aktuelle Rolle	Zeigt die aktuelle Gruppenrolle des Druckers an.
	Aktuelle SSID	Zeigt die aktuelle SSID an. Überprüfen Sie sie, wenn Sie den Wi-Fi Direct-Netzwerknamen beim mobilen Wi-Fi-Gerät auswählen.

## Druckserver rücksetzen

Zweck:

Initialisieren des NVRAM (nicht-flüchtiger Arbeitsspeicher) für die Netzwerkfunktion und Neustarten des Druckers. Sie können den nicht-flüchtigen Speicher (NVRAM) des Druckers auch mit der Funktion **Vorgaben rücksetzen** im Menü **Druckereinstellungen** initialisieren.

Werte:

NIC NVRAM initialisieren und einen Neustart des Druckers durchführen.	Klicken Sie zur Initialisierung von NVRAM auf <b>Start</b> , setzen Sie die Netzwerkeinstellungen auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurück und starten Sie die Netzwerkfunktionen neu.
Einen Neustart des Druckers durchführen	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um den Drucker neu zu starten.

## Sicherheit


Die Registerkarte **Sicherheit** umfasst die Seiten **Passwort einstellen**, **Authentifizierungssystem**, **Kerberos-Server**, **LDAP-Server**, **LDAP-Authentifizierung**, **LDAP-Benutzerzuweisung**, **SSL/TLS**, **IPsec**, **802.1x**, **IP Filter (IPv4)** und **SMTP-Domänenfilterung**.

## Passwort einstellen

Zweck:

Festlegen oder Ändern des Passworts, das benötigt wird, um vom **Dell Printer Configuration Web Tool** aus auf die Parameter für die Drucker-Einrichtung zuzugreifen. Diese Seite kann auch aufgerufen werden, indem im linken Frame auf **Passwort einstellen** geklickt wird.



 **HINWEIS:** Um das Passwort auf den Standardwert (NULL) zurückzusetzen, initialisieren Sie den nicht-flüchtigen Speicher (NVM).

 **HINWEIS:** Sie können das Passwort für den Zugriff auf die Admin-Einstellungen über die Funktion **Bedienfeldsperre** in den **Druckereinstellungen** einstellen.

Werte:

Administrator-Passwort	Stellt das Passwort ein (bis zu 128 alphanumerische Zeichen).
Administrator-Passwort bestätigen	Bestätigt das festgelegte Passwort.
Zugriff aufgrund von Authentifizierungsfehler vom Administrator verweigert	Legt fest, wie häufig ein Fehler bei der Administrator-Authentifizierung insgesamt zulässig ist. Legt die Zahl von 5 bis 255 fest. Wenn Sie 0 einstellen, ist dieser Modus deaktiviert.

### **Authentifizierungssystem**

Zweck:

Stellt den Typ der Serverauthentifizierung, die Zeitüberschreitung Serverantwort, oder die Zeitüberschreitung Suchen ein.

Werte:

Authentifizierungstyp	Authentifizierungssystem-Einstellungen	Wählen Sie den Zugangspunkt aus der Liste aus.
Zusatzdaten	Server-Response-Time-Out	Legt die Zeitdauer fest, die der Drucker auf eine Antwort vom Server wartet. Stellt die Zeitdauer ein (1 bis 75 Sekunden).
	Suche-Time-Out	Legt die Zeitdauer fest, die der Drucker für das Suchen nach dem Server wartet. Stellt die Zeitdauer ein (5 bis 120 Sekunden).

### **Kerberos-Server**

Zweck:

Legt die Einstellungen für den Kerberos-Server fest.

Werte:

Kerberos-Server 1-5	IP-Adresse / Host-Bezeichnung & Anschluss	Legt die IP-Adresse oder den Host-Namen und den Anschluss fest. Die Portadresse muss zwischen 1 und 65535 liegen.
	Domänenname	Geben Sie den Domainnamen ein.

### **LDAP-Server**

Zweck:


Legt die Einstellung des LDAP-Servers fest.

Werte:

Server-Informationen	IP-Adresse / Host-Bezeichnung & Anschluss	Legt die IP-Adresse oder den Host-Namen und den Anschluss fest. Die Anschlussadresse muss 389, 636, 3268 oder 3269 lauten oder zwischen 5000 und 65535 liegen.
	LDAP-Server	Zeigt die aktuellen Software-Informationen des LDAP-Servers an.

Zusatzdaten	Suche-Verzeichnisstamm	Gibt den Suche-Verzeichnisstamm ein.	
	Anmeldedaten für LDAP-Server	Keines	Die Anmeldeinformationen werden als anonym festgelegt. Stellen Sie sicher, dass der LDAP-Server eine anonyme Anmeldung zulässt, wenn Sie diese Einstellung verwenden.
		Festwert	Die voreingestellten Anmeldeinformationen werden auf jeden Benutzer angewandt.
		Benutzeraufforderung	Die Benutzer werden zur Eingabe ihrer Anmeldeinformationen aufgefordert.
	Login-Name	Gibt den Login-Namen ein.	
	Passwort	Gibt das Anmeldekennwort mit 1 bis 127 alphanumerischen Zeichen ein. Wenn das Passwort leer (NULL) bleibt, können Sie sich nicht auf einem Server anmelden.	
	Passwort erneut eingeben	Gibt das Anmeldekennwort zur Bestätigung erneut ein.	
	Suche-Time-Out	Wählen Sie <b>LDAP-Server-Wartegrenze</b> aus, um die in LDAP-Server festgelegte Zeit zu übernehmen. Wählen Sie <b>Warten</b> aus, um einen Zeitintervall von 5 bis 120 Sekunden festzulegen.	
	Suchnamenreihenfolge	Legt die Suchreihenfolge fest.	
	Serveradressbuch	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um das Server-Adressbuch zu aktivieren.	
Servertelefonbuch	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um das Servertelefonbuch zu aktivieren.		

 **HINWEIS:** Für das **Server-Adressbuch** muss **Ein** festgelegt werden, bevor Sie das Server-Adressbuch für die Funktion „Scanziel: EMail“ verwenden können.

 **HINWEIS:** Für das **Servertelefonbuch** muss **Ein** festgelegt werden, bevor Sie das Servertelefonbuch im Faxbetrieb verwenden können.

### **LDAP-Authentifizierung**

Zweck:

Legt die Authentifizierungsmethode des LDAP-Servers fest.

Werte:

LDAP-Authentifizierung	Authentifizierungsmethode	Zeigt die Authentifizierungsmethode an.
	Hinzugefügten Textstring verwenden	Wählen Sie, ob der zusätzliche Textstring aus der Liste verwendet werden soll.
	Textstring zum Benutzernamen hinzugefügt	Geben Sie den hinzugefügten Textstring ein.

### **LDAP-Benutzerzuweisung**

Zweck:

Legt die Einstellung der LDAP-Benutzerzuordnung fest.

Werte:

Gemeins. Name	Legt den Attributtyp des für den LDAP-Server festgelegten gemeinsamen Namen fest.
Nachname	Legt den Attributtyp des für den LDAP-Server festgelegten Nachnamen fest.
Vorname	Legt den Attributtyp des für den LDAP-Server festgelegten Vornamen fest.
E-Mail-Adresse	Legt den Attributtyp der für den LDAP-Server festgelegten E-Mail-Adresse fest.
Faxnummer	Legt den Attributtyp der für den LDAP-Server festgelegten Faxnummer fest.

### SSL/TLS

Zweck:

Zum Festlegen der Einstellungen für die SSL-/TLS-Verschlüsselung der Kommunikation mit dem Drucker und zum Einstellen/Löschen des Zertifikats, das für IPsec, LDAPS oder WLAN verwendet wird.

Werte:

SSL/TLS	HTTP – SSL/TLS-Kommunikation * <sup>1</sup>	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um die HTTP-SSL/TLS-Kommunikation zu aktivieren.
	HTTP – SSL/TLS-Kommunikationsanschlussnummer	Legt die Anschlussnummer fest, die nicht mit der HTTP-Anschlussnummer identisch ist. Diese muss 443 sein oder zwischen 8000 und 9999 liegen.
	LDAP – SSL/TLS-Kommunikation * <sup>1</sup>	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um LDAP zu aktivieren, eine Verbindung wird mit der SSL/TLS-Kommunikation hergestellt.
	SMTP – SSL/TLS-Kommunikation	Legt den SSL/TLS-Typ fest, der für die Kommunikation mit dem SMTP-Server verwendet wird.
	MD5	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um MD5 zu aktivieren.
Machine Digital Certificate	Selbstsigniertes Zertifikat erstellen * <sup>2</sup>	Klicken Sie, um die Seite <b>Selbstsigniertes Zertifikat erstellen</b> anzuzeigen und ein Sicherheitszertifikat der Seite zu erstellen. Die Schaltfläche <b>Selbstsigniertes Zertifikat erstellen</b> ist nur verfügbar, wenn das selbstsignierte Zertifikat nicht generiert wurde.
	Zertifikatsignaturanforderung (CSR) * <sup>2</sup>	Klicken Sie, um die Seite <b>Zertifikatsignaturanforderung (CSR)</b> anzuzeigen und eine Zertifikatsignaturanforderung von der Seite zu erstellen.
	Untersigniertes Zertifikat hochladen * <sup>2</sup>	Klicken Sie, um die Seite <b>Signiertes Zertifikat hochladen</b> anzuzeigen und eine Zertifikatdatei der Seite hochzuladen.
	Zertifikatsverwaltung * <sup>2</sup>	Klicken Sie, um die Seite <b>Zertifikatsverwaltung</b> anzuzeigen und ein Sicherheitszertifikat der Seite zu verwalten.
	Alle Zertifikate löschen	Klicken Sie, um alle Zertifikate zu löschen.
Selbstsigniertes Zertifikat erstellen	Public-Key-Verfahren	Wählt das Public-Key-Verfahren des selbstsignierten Zertifikats.
	Größe des öffentlichen Schlüssels	Wählt die Größe des öffentlichen Schlüssels.
	Aussteller	Geben Sie den Aussteller des selbstsignierten Zertifikats ein.
	Gültigkeit	Gibt die gültigen Tage von 1 bis 9999 Tage ein.
	Signiertes Zertifikat erstellen	Klicken Sie, um das selbstsignierte Zertifikat zu erstellen.

Zertifikatsignaturanforderung (CSR)	Algorithmus für digitale Signatur	Wählen Sie den Algorithmus für digitale Signatur.
	Länge des öffentlichen Schlüssels	Wählt Sie die Länge des öffentlichen Schlüssels.
	2-stelliger Ländercode (erforderlich)	Geben Sie den Ländercode mit 2 Buchstaben ein.
	Bundesland/Region	Geben Sie das Bundesland oder die Region mit bis zu 16 Byte ein.
	Ort	Geben Sie den Ort mit bis zu 32 Byte ein.
	Organisation (erforderlich)	Geben Sie den Namen der Organisation mit bis zu 32 Byte ein.
	Organisationseinheit (erforderlich)	Geben Sie den Namen der Organisationseinheit mit bis zu 32 Byte ein.
	Gemeins. Name	Geben Sie den allgemeinen Namen ein.
E-Mail-Adresse	Geben Sie die E-Mail-Adresse ein.	
Unterschriftetes Zertifikat hochladen *2	Passwort	Geben Sie das Passwort ein, um die Zertifikatdatei hochzuladen.
	Passwort erneut eingeben	Geben Sie das Passwort zur Bestätigung erneut ein.
	Dateiname	Klicken Sie auf <b>Durchsuchen</b> , um den hochzuladenen Dateinamen zu suchen.
	Import	Klicken Sie auf <b>Import</b> , um die Zertifikatdatei zum Gerät hochzuladen.
Zertifikatsverwaltung*2	Kategorie	Wählen Sie das zu zertifizierende Gerät.
	Zertifikatzweck	Wählen Sie den Zertifikatzweck.
	Zertifikatauftrag	Wählen Sie den zu zertifizierenden Auftrag.
	Liste anzeigen	Klicken Sie, um die Seite <b>Zertifikatliste</b> anzuzeigen.
Zertifikatliste*2	Kategorie	Zeigt das zu zertifizierende Gerät an, das auf der Seite <b>Zertifikatsverwaltung</b> ausgewählt wurde.
	Zertifikatzweck	Zeigt die zu zertifizierende Verbindung an, die auf der Seite <b>Zertifikatsverwaltung</b> ausgewählt wurde.
	Ausgestellt auf	Zeigt die Liste der Zertifikataufträge an.
	Gültigkeit	Zeigt an, ob das Zertifikat gültig ist oder nicht.
	Einzelheiten zum Zertifikat	Klicken Sie, um die Seite <b>Zertifikatdetails</b> anzuzeigen. Die <b>SSL/TLS</b> -Seite wird angezeigt, wenn kein Element in der Spalte <b>Ausgestellt auf</b> ausgewählt ist.
Einzelheiten zum Zertifikat *2	Kategorie	Zeigt das zu zertifizierende Gerät an, das auf der Seite <b>Zertifikatsverwaltung</b> oder <b>SSL/TLS</b> ausgewählt wurde.
	Ausgestellt auf	Zeigt das zu zertifizierende Gerät an.
	Aussteller	Zeigt den zu zertifizierenden Aussteller an.
	Seriennummer	Zeigt die Seriennummer des Gerätes an.
	Public-Key-Verfahren	Zeigt das Public-Key-Verfahren.
	Größe des öffentlichen Schlüssels	Zeigt die Größe des öffentlichen Schlüssels.
	Gültig ab	Zeigt die Zeit an, ab der das Zertifikat gültig ist.
	Gültig bis	Zeigt die Zeit an, bis zu der das Zertifikat gültig ist.
	Status	Zeigt an, ob das Zertifikat gültig ist oder nicht.
Zertifikatzweck	Zeigt die Zertifikatzwecke an.	

Zertifikatsauswahlstatus	Zeigt den Typ des ausgewählten Gerätezertifikates an.
E-Mail-Adresse	Wird nur angezeigt, wenn eine E-Mail-Adresse im Zertifikat angegeben wurde.
Dieses Zertifikat verwenden	Klicken Sie, um dieses Zertifikat bei dem Gerät anzuwenden.
Löschen	Klicken Sie, um dieses Zertifikat zu löschen.
Dieses Zertifikat exportieren	Klicken Sie, um das Zertifikat zu dem anderen Gerät zu exportieren.
Alle Zertifikate löschen	Löschen Klicken Sie, um alle Zertifikate zu löschen.
*1 Diese Option ist nur verfügbar, wenn das selbstsignierte Zertifikat generiert wurde.	
*2 Diese Option ist nur wirksam, wenn die Verbindung über SSL/TLS (HTTPS) erfolgt. Nur der Administrator ist berechtigt, die Seiten anzuzeigen.	

### **IPsec**

#### **Zweck:**

Angabe der Einstellungen der Sicherheitsarchitektur für Internet Protocol (IPsec) für die verschlüsselte Kommunikation mit dem Drucker.

#### **Werte:**

IPsec-Einstellungen	Protokoll	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um das Protokoll zu aktivieren.
	IKE	„Pre-Shared Key“ wird für IKE angezeigt.
	Pre-Shared Key	Legt einen vereinbarten Schlüssel fest. Es können maximal 255 alphanumerische Zeichen, Punkte und Bindestriche verwendet werden.
	Pre-Shared Key nochmals eingeben	Gibt den vereinbarten Schlüssel erneut ein, um ihn zu bestätigen.
	IKE SA-Lebensdauer	Legt die Lebensdauer für IKE SA fest (zwischen 5 und 28.800 Minuten).
	IPsec SA-Lebensdauer	Legt die Lebensdauer für IPsec SA fest (zwischen 5 und 2.880 Minuten).
	DH-Gruppe	Legt die DH-Gruppe fest.
	PFS	Markiert das Kontrollkästchen, um die PFS-Einstellung zu aktivieren.
	IPv4-Adresse von Remote Peers	Legt die IP-Adresse fest, zu der eine Verbindung hergestellt wird.
	IPv6-Adresse von Remote Peers	Legt die IP-Adresse fest, zu der eine Verbindung hergestellt wird.
Nicht-IPsec-Kommunikationsrichtlinie	Ermöglicht die Kommunikation mit einem Gerät, das IPsec nicht unterstützt.	



**HINWEIS:** Wenn IPsec mit nicht korrekten Einstellungen aktiviert ist, müssen Sie IPsec über das Menü **IPsec** an der Bedienerkonsole deaktivieren.

### **802.1x**

#### **Zweck:**

Angabe der Einstellungen für die IEEE 802.1x-Authentifizierung für die verschlüsselte Kommunikation mit dem Drucker.

Werte:

802.1x konfigurieren	<b>IEEE 802.1x aktivieren</b>	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um die IEEE 802.1x-Authentifizierung zu aktivieren.	
	<b>Authentifizierungsmethode</b>	<b>EAP-MD5</b> <b>EAP-MS-CHAPv2</b> <b>PEAP/MS-CHAPv2</b>	Wählt die Authentifizierungsmethode aus, die für die IEEE 802.1x-Authentifizierung verwendet werden soll.
	<b>Anmeldename (Gerätebezeichnung)</b>	Legt den Login-Namen (Gerätebezeichnung) für die IEEE 802.1x-Authentifizierung fest (maximal 128 alphanumerische Zeichen).	
	<b>Passwort</b>	Legt das Anmeldekennwort für die IEEE 802.1x-Authentifizierung fest (maximal 128 alphanumerische Zeichen).	
	<b>Passwort erneut eingeben</b>	Bestätigt das festgelegte Login-Passwort.	

#### **IP-Filter (IPv4)**

Zweck:

Legt die IP-Adresse und die Teilnetzmaske fest, für die der Zugriff auf den Drucker erlaubt oder verweigert werden soll.

Werte:

Zugriffsliste	<b>Adresse</b>	Legt die Liste der IP-Adressen fest, für die der Zugriff auf den Drucker freigegeben bzw. gesperrt ist. Geben Sie in jedem Feld eine Zahl zwischen 0 und 255 ein.	
	<b>Adressenmaske</b>	Legt die Liste der Teilnetzmasken fest, für die der Zugriff auf den Drucker freigegeben bzw. gesperrt ist. Geben Sie in jedem Feld eine Zahl zwischen 0 und 255 ein.	
	<b>Aktiver Modus</b>	<b>Ablehnen</b>	Lehnt das Drucken von angegebenen Netzadressen ab.
		<b>Akzeptieren</b>	Lässt das Drucken von angegebenen Netzadressen zu.
		<b>Aus</b>	Deaktiviert die Funktion 'IP-Filter' für die angegebene IP-Adresse.

Zum Konfigurieren der Funktion 'IP-Filter' geben Sie eine zu filternde IP-Adresse in das Feld „Adresse“ und die Teilnetzmaske in das Feld „Adressenmaske“ ein. Geben Sie in jedem Feld eine Zahl zwischen 0 und 255 ein. „\*“ wird nach dem aktuellen Wert angezeigt.

#### **Vorgehensweise zur Einrichtung des IP-Filters**

Sie können bis zu fünf Optionen einrichten; die ersten Optionen haben Priorität. Wenn Sie mehrere Filter einrichten, geben Sie die kürzeste Adresse zuerst und danach die etwas längere, gefolgt von der noch längeren Adresse ein usw.

#### **Aktivieren des Drucks von einem bestimmten Benutzer aus**

Im Folgenden wird beschrieben, wie der Druck ausschließlich von der IP-Adresse „192.0.2.1“ aus aktiviert wird.

- 1 Klicken Sie auf die erste Spalte von **Zugriffsliste** Reihe 1.
- 2 Geben Sie „192.0.2.1“ im Feld **Adresse** und „255.255.255.255“ im Feld **Adressenmaske** ein.
- 3 Wählen Sie **Akzeptieren**.
- 4 Klicken Sie auf **Neue Einstellungen übernehmen**.

### Deaktivierung des Drucks von einem bestimmten Benutzer aus

Im Folgenden wird beschrieben, wie der Druck ausschließlich von der IP-Adresse „192.0.2.1“ aus deaktiviert wird.

- 1 Klicken Sie auf die erste Spalte von **Zugriffsliste** Reihe 1.
- 2 Geben Sie „192.0.2.1“ im Feld **Adresse** und „255.255.255.255“ im Feld **Adressenmaske** ein.
- 3 Wählen Sie **Ablehnen**.
- 4 Klicken Sie auf die erste Spalte von **Zugriffsliste** Reihe 2.
- 5 Geben Sie „0.0.0.0“ im Feld **Adresse** und „0.0.0.0“ im Feld **Adressenmaske** ein.
- 6 Wählen Sie **Akzeptieren**.
- 7 Klicken Sie auf **Neue Einstellungen übernehmen**.

### Aktivieren und Deaktivieren des Drucks von Netzwerkadressen aus

Sie können den Druck von der Netzwerkadresse „192.0“ aus aktivieren und von der Netzwerkadresse „192.0.2“ aus deaktivieren.


Das unten angegebene Beispiel beschreibt, wie der Druck von der IP-Adresse „192.0.2.1“ aus aktiviert wird.

- 1 Klicken Sie auf die erste Spalte von **Zugriffsliste** Reihe 1.
- 2 Geben Sie „192.0.2.1“ im Feld **Adresse** und „255.255.255.255“ im Feld **Adressenmaske** ein.
- 3 Wählen Sie **Akzeptieren**.
- 4 Klicken Sie auf die erste Spalte von **Zugriffsliste** Reihe 2.
- 5 Geben Sie „192.0.2.0“ im Feld **Adresse** und „255.255.255.0“ im Feld **Adressenmaske** ein.
- 6 Wählen Sie **Ablehnen**.
- 7 Klicken Sie auf die erste Spalte von **Zugriffsliste** Reihe 3.
- 8 Geben Sie „192.0.0.0“ im Feld **Adresse** und „255.255.0.0“ im Feld **Adressenmaske** ein.
- 9 Wählen Sie **Akzeptieren**.
- 10 Klicken Sie auf **Neue Einstellungen übernehmen**.

### SMTP-Domänenfilterung

Zweck:

Angabe, ob das Versenden von E-Mails an bestimmte Domänen beschränkt wird.

 **HINWEIS:** Diese Funktion schränkt das Versenden von E-Mails über die Funktion E-Mail-Warnung nicht ein.

Werte:

SMTP-Domänenfilterung	Domänenfilterung	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um die Domänenfilterung zu aktivieren.
	Domänenliste zulassen	Ermöglicht das Einstellen von bis zu fünf zulässigen Domänen für das Versenden von E-Mails.

### Druckereinstellungen kopieren

Dieses Menü umfasst die Seiten **Druckereinstellungen kopieren** und **Druckereinstellungsbericht kopieren**.


#### Druckereinstellungen kopieren

Zweck:


Zum Kopieren der Druckereinstellungen auf einen oder mehrere Drucker im Netzwerk mit der gleichen Modellnummer.


#### Kopieren der Druckereinstellungen auf den Zieldrucker

- 1 Geben Sie im Feld **IP-Adresse** und **Passwort** die IP-Adresse und das Passwort des Zieldruckers ein.
- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Die Einstellungen auf den Host in der obigen Tabelle kopieren**.

 **HINWEIS:** Das Kopieren der Druckereinstellungen wird 60 Sekunden, nachdem keine Eingabe empfangen wurde, beendet.

- 3 Starten Sie den Zieldrucker neu und rufen Sie **Dell Printer Configuration Web Tool** auf.
- 4 Überprüfen Sie, dass die Druckereinstellungen wie gewünscht kopiert wurden.


 **HINWEIS:** Mit dieser Funktion können Sie Druckereinstellungen auf bis zu 10 Zieldrucker gleichzeitig kopieren. Wenn der Zieldrucker andere Konfigurationsfelder aufweist, werden nur die gemeinsamen Felder kopiert.

 **HINWEIS:** Sie können das Adressbuch nicht kopieren, wenn der Zieldrucker einen Auftrag hat und über das Menü „Faxen/Scannen/Adressbuch“ des Bedienfelds bedient wird.

#### Druckereinstellungsbericht kopieren

Zweck:

Zur Prüfung, ob die Druckereinstellungen erfolgreich auf die Zieldrucker kopiert wurden.

 **HINWEIS:** Der Bericht kann nicht mehr aufgerufen werden, wenn der Drucker neu gestartet wurde.

### Druckvolumen

Das Menü **Druckvolumen** enthält die Seiten **Druckvolumen** und **Dell AccessControl**.

#### Druckvolumen

Zweck:

Überprüfung der Anzahl der gedruckten Seiten. Diese Seite kann auch eingeblendet werden, indem auf **Druckvolumen** im linken Frame geklickt wird.



Werte:

Drucker-Seitenzähler	Zeigt die Gesamtzahl der Seiten, die seit der Auslieferung des Druckers ab Werk gedruckt wurden.
Verwendetes Papier	Zeigt die Anzahl der gedruckten Seiten für jedes Papierformat.

### Dell AccessControl

Zweck:

Festlegen, welche Benutzer Zugriff auf den Druck haben, und Beschränkung des Druckvolumens pro Benutzer.

Werte:

AccessControl-Modus	Aus	Lässt den Druck der Daten ohne Authentifizierungsinformationen zu.
	Ein	Schränkt den Druck anhand der im internen Server gespeicherten Druck-Benutzer Informationen ein.
Nicht eingetragene Benutzer	Legt fest, ob der Druck von Daten ohne Authentifizierungsdaten zulässig ist. Um den Druck für Benutzer ohne Konto zu erlauben, markieren Sie das Kontrollkästchen.	
AccessControl-Fehlerbericht	Legt fest, ob Fehlerinformationen automatisch gedruckt werden, wenn der Druck mit AccessControl zu einem Fehler führt.	
Benutzerregistrierung <sup>*1</sup>	Klicken Sie auf <b>Benutzerregistrierung bearbeiten</b> um die Seite <b>Druckerbenutzer-Registrierung bearbeiten</b> anzuzeigen. <ul style="list-style-type: none"><li>• Zur Anmeldung eines Benutzers, klicken Sie auf <b>Erstellen</b>, um die Seite <b>Druckerbenutzer-Einstellungen</b> zu öffnen.</li><li>• Zum Löschen eines Benutzers, klicken Sie auf <b>Löschen</b>, um die Seite <b>Benutzer löschen</b> zu öffnen. Durch Klicken auf <b>Zurück</b> kehren Sie zur Seite vor dem Löschen des Benutzers zurück.</li><li>• Zur Bestätigung oder Änderung eines registrierten Benutzers, klicken Sie auf <b>Bestätigen/Ändern</b>, um die Seite <b>Druckerbenutzer-Einstellungen</b> zu öffnen.</li></ul>	
Druckerbenutzer-Einstellungen	Benutzerregistrierungs-Nr.	Zeigt die Nummer der Benutzerregistrierung an. Die Schaltfläche <b>Benutzer löschen</b> wird angezeigt, wenn der Benutzer bereits registriert ist.
	Benutzername	Legt den Benutzernamen fest.
	Passwort	Legt das Benutzerpasswort fest (4 bis 12 alphanumerische Zeichen).
	Passwort erneut eingeben	Geben Sie das Passwort zur Bestätigung erneut ein.
	Obergrenze für Schwarzweißdruck	Legt die maximale Zahl von Seiten mit S/W-Druck fest.
	Gesamtseitenzahl Schwarzweißdruck	Legt die Gesamtzahl von Seiten mit S/W-Druck fest.

<sup>\*1</sup> Diese Option wird nur angezeigt, wenn **AccessControl-Modus** auf **Ein** eingestellt ist.

### Adressbuch

Das Menü **Adressbuch** enthält die Seiten **E-Mail-Adresse**, **Server-Adresse** und **Telefonbuch**.

E-Mail-Adresse	E-Mail-Adresse	Ermöglicht das Anzeigen, Bearbeiten und Erstellen von E-Mail-Adressen-Einträgen.
	E-Mail Gruppe	Ermöglicht das Anzeigen, Bearbeiten und Erstellen von E-Mail-Gruppen-Einträgen.
	Standard-Einricht.	Ermöglicht das Anzeigen, Bearbeiten und Festlegen von standardmäßigen E-Mail-Betreffen und -Nachrichten.

Server Adresse	Server Adresse	Ermöglicht das Anzeigen, Bearbeiten und Erstellen von Server-Adressen-Einträgen.
Telefonbuch	FAX-Schnellwahl	Ermöglicht das Anzeigen, Bearbeiten und Erstellen von Schnellwahl-Einträgen.
	FAX Gruppe	Ermöglicht das Anzeigen, Bearbeiten und Erstellen von Faxgruppen-Einträgen.

### **E-Mail-Adresse**

Die Seite E-Mail-Adresse enthält die folgenden Unterseiten.

E-Mail-Adresse	Ermöglicht das Anzeigen, Bearbeiten und Erstellen von E-Mail-Adressen-Einträgen.
E-Mail Gruppe	Ermöglicht das Anzeigen, Bearbeiten und Erstellen von E-Mail-Gruppen-Einträgen.
Standard-Einricht.	Ermöglicht das Anzeigen, Bearbeiten und Festlegen von standardmäßigen E-Mail-Betreffen und -Nachrichten.

### ***E-Mail-Adresse***

#### **Zweck:**

Zeigt die E-Mail-Adressen-Einträge an, die auf der Seite **E-Mail-Adresse** registriert sind.

#### **Werte:**

Adressenliste zu:	Bei der Auswahl jeder Schaltfläche wird eine Liste von Einträgen für die auf der Schaltfläche angezeigte Gruppe von Benutzer-IDs angezeigt.
ID	Zeigt die Benutzerkennung an.
Name	Zeigt den Benutzernamen an. Wenn keine Registrierung vorhanden ist, wird <b>(Nicht verwendet)</b> angezeigt.
Adresse	Zeigt die E-Mail-Adresse des Benutzers an.
Löschen	Löscht den Eintrag für die ausgewählte Benutzerkennung.
Bestätigen / Ändern	Zeigt ein Dialogfeld an, in dem der Eintrag für die ausgewählte Benutzerkennung bearbeitet werden kann.
Erstellen	Zeigt ein Dialogfeld an, in dem ein neuer Eintrag für die ausgewählte Benutzerkennung erstellt werden kann.

### ***E-Mail-Adresse (Bestätigen/Ändern, Erstellen)***

#### **Zweck:**

Anzeigen oder Bearbeiten der E-Mail-Adressen-Einträge auf der Seite **E-Mail-Adresse** oder Erstellen eines neuen Eintrags. Das Dialogfeld, das durch Klicken auf **Bestätigen/Ändern** oder **Erstellen** auf der Seite **E-Mail-Adresse** geöffnet wird, enthält die folgenden Elemente.

#### **Werte:**

ID	Zeigt die ausgewählte Benutzerkennung an.
Name	Erlaubt das Anzeigen oder Bearbeiten des Namens des unter der Benutzerkennung registrierten Benutzers oder die Eingabe eines Namens für einen neuen Eintrag.
Adresse	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten der E-Mail-Adresse des Benutzers oder die Eingabe einer E-Mail-Adresse für einen neuen Eintrag.
Löschen <sup>*1</sup>	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den ausgewählten Benutzer zu löschen.

Übernahme neuer Einstellungen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
Die Einstellungen wiederherstellen.	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die vorherigen Einstellungen wiederherzustellen.
Rückseite	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um auf die oberste Seite zurückzukehren.

\*1 Dieses Element steht nur zur Verfügung, wenn Sie auf **Bestätigen/Ändern** klicken.

### ***E-Mail-Adresse (Löschen)***

#### **Zweck:**

Löscht die E-Mail-Adressen-Einträge, die auf der Seite **E-Mail-Adresse** registriert sind. Das Dialogfeld, das durch Klicken auf **Löschen** auf der Seite **E-Mail-Adresse** geöffnet wird, enthält die folgenden Elemente.

#### **Werte:**

ID	Zeigt die ausgewählte Benutzerkennung an.
Name	Zeigt den Namen des unter dieser Benutzerkennung registrierten Benutzers an.
Adresse	Zeigt die E-Mail-Adresse des Benutzers an.
Übernahme neuer Einstellungen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
Rückseite	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um auf die oberste Seite zurückzukehren.

### ***E-Mail Gruppe***

#### **Zweck:**

Zeigt die E-Mail-Adressen-Einträge an, die auf der Seite **E-Mail Gruppe** registriert sind.

#### **Werte:**

Gruppe-ID	Zeigt die Kennung der Gruppe an.
Name	Hier wird der zugewiesene Gruppenname angezeigt. Wenn keine Registrierung vorhanden ist, wird <b>(Nicht verwendet)</b> angezeigt.
Löschen	Löscht den Eintrag für die ausgewählte Gruppenkennung.
Bestätigen / Ändern	Zeigt ein Dialogfeld an, in dem der Eintrag für die ausgewählte Gruppenkennung bearbeitet werden kann.
Erstellen	Zeigt ein Dialogfeld an, in dem ein neuer Eintrag für die ausgewählte Gruppenkennung erstellt werden kann.

### ***E-Mail-Gruppe (Bestätigen/Ändern, Erstellen)***

#### **Zweck:**

Anzeigen oder Bearbeiten der E-Mail-Adressen-Einträge auf der Seite **E-Mail Gruppe** oder Erstellen eines neuen Eintrags. Das Dialogfeld, das durch Klicken auf **Bestätigen/Ändern** oder **Erstellen** auf der Seite **E-Mail-Gruppe** geöffnet wird, enthält die folgenden Elemente.

#### **Werte:**

E-Mail Gruppe	ID	Zeigt die Kennung der ausgewählten Gruppe an.
	Name	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten des der Gruppenkennung zugewiesenen Namens oder die Eingabe eines neuen Gruppennamens.
	Löschen <sup>*1</sup>	Klicken Sie zum Löschen des aktuellen Eintrags auf diese Schaltfläche.

E-Mail-Adresse	Adressenliste zu:	Bei der Auswahl jeder Schaltfläche wird eine Liste von Einträgen für die auf der Schaltfläche angezeigte Gruppe von IDs angezeigt.
	ID	Zeigt die Benutzerkennung an. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen auf der linken Seite, um eine Gruppe zu erstellen.
	Name	Zeigt den Benutzernamen an. Wenn keine Registrierung vorhanden ist, wird ( <b>Nicht verwendet</b> ) angezeigt.
	Adresse	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten der E-Mail-Adresse eines unter der ausgewählten Benutzerkennung registrierten Eintrags oder die Eingabe einer E-Mail-Adresse für einen neuen Eintrag.
	Übernahme neuer Einstellungen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
	Die Einstellungen wiederherstellen.	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die vorherigen Einstellungen wiederherzustellen.
	Rückseite	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um auf die oberste Seite zurückzukehren.

\*1 Dieses Element steht nur zur Verfügung, wenn Sie auf **Bestätigen/Ändern** klicken.

### ***E-Mail-Gruppe (Löschen)***

#### **Zweck:**

Löscht die E-Mail-Gruppen-Einträge, die auf der Seite **E-Mail Gruppe** registriert sind. Das Dialogfeld, das durch Klicken auf **Löschen** auf der Seite **E-Mail-Gruppe** geöffnet wird, enthält die folgenden Elemente.

#### **Werte:**

ID	Zeigt die Kennung der ausgewählten Gruppe an.
Name	Zeigt den der Gruppenkennung zugewiesenen Namen an.
Übernahme neuer Einstellungen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
Rückseite	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um auf die oberste Seite zurückzukehren.

### ***Standard-Einricht.***

#### **Zweck:**

Dient der Festlegung von standardmäßigen E-Mail-Betreffen und -Nachrichten.

#### **Werte:**

Standard-Betreff	Ermöglicht die Eingabe des standardmäßigen E-Mail-Betreffs.
Textkörper	Ermöglicht die Eingabe der standardmäßigen E-Mail-Nachricht.
Übernahme neuer Einstellungen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
Die Einstellungen wiederherstellen.	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die vorherigen Einstellungen wiederherzustellen.

## Server Adresse

### Server Adresse

#### Zweck:

Zeigt die Server-Adressen-Einträge an, die auf der Seite **Server-Adresse** registriert sind.

#### Werte:

Adressenliste zu:	Bei der Auswahl jeder Schaltfläche wird eine Liste von Einträgen für die auf der Schaltfläche angezeigte Gruppe von IDs angezeigt.
ID	Zeigt die Kennung des Servers an.
Name	Zeigt den Dateiverzeichnisnamen an. Wenn keine Registrierung vorhanden ist, wird ( <b>Nicht verwendet</b> ) angezeigt.
Server Adresse	Zeigt die Adresse des Dateiverzeichnisses an.
Löschen	Löscht den Eintrag für die ausgewählte Serverkennung.
Bestätigen / Ändern	Zeigt ein Dialogfeld an, in dem der Eintrag für die ausgewählte Serverkennung bearbeitet werden kann.
Erstellen	Zeigt ein Dialogfeld an, in dem ein neuer Eintrag für die ausgewählte Serverkennung erstellt werden kann.

### Server-Adresse (**Bestätigen/Ändern, Erstellen**)

#### Zweck:

Anzeigen oder Bearbeiten der Server-Adressen-Einträge auf der Seite **Server-Adresse** oder Erstellen eines neuen Eintrags. Das Dialogfeld, das durch Klicken auf **Bestätigen/Ändern** oder **Erstellen** auf der Seite **Server-Adresse** geöffnet wird, enthält die folgenden Elemente.

#### Werte:

ID	Zeigt die Kennung des ausgewählten Servers an.
Name	Ermöglicht das Anzeigen und Ändern des der Serverkennung zugewiesenen Servernamens oder die Eingabe eines neuen Servernamens.
Servertyp	Durch Klicken auf <b>Bestätigen/Ändern</b> können Sie den Servertyp anzeigen. Durch Klicken auf <b>Erstellen</b> können Sie den Servertyp bearbeiten. <b>FTP</b> <sup>*1</sup> Wählen Sie diese Option aus, um gescannte Dokumente über das FTP-Protokoll auf einem Server zu speichern. <b>SMB</b> <sup>*1</sup> Wählen Sie diese Option aus, um gescannte Dokumente über das SMB-Protokoll (SMB = Server Message Block) auf einem Computer zu speichern.
Server Adresse	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten der der Serverkennung zugewiesenen Server-Adresse oder die Eingabe einer neuen Server-Adresse.
Freigabename <sup>*2</sup>	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten des zugewiesenen Freigabenamens oder die Eingabe eines neuen Freigabenamens, wenn für den <b>Servertyp</b> die Option <b>SMB</b> festgelegt ist.
Server-Pfad	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten des zugewiesenen Server-Pfads oder die Eingabe eines neuen Pfads.
Server-Portnummer	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten der zugewiesenen Server-Portnummer oder die Eingabe einer neuen Portnummer. Wenn Sie das Textfeld nicht ausfüllen, wird die Standard-Portnummer verwendet (FTP: 21, SMB: 139).
Login-Name	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten des für das ausgewählte Protokoll erforderlichen Login-Namens oder die Eingabe eines neuen Login-Namens.

Login-Passwort	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten des für das ausgewählte Protokoll erforderlichen Login-Passworts oder die Eingabe eines neuen Passworts.
Passwort erneut eingeben	Bestätigt das festgelegte Passwort.
Löschen <sup>*3</sup>	Klicken Sie zum Löschen des aktuellen Eintrags auf diese Schaltfläche.
Übernahme neuer Einstellungen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
Die Einstellungen wiederherstellen.	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die vorherigen Einstellungen wiederherzustellen.
Rückseite	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um auf die oberste Seite zurückzukehren.
*1 Sie können dieses Element nur durch Klicken auf <b>Erstellen</b> bearbeiten.	
*2 Dieses Element steht nur zur Verfügung, wenn für <b>Servertyp</b> die Option <b>SMB</b> festgelegt ist.	
*3 Dieses Element steht nur zur Verfügung, wenn Sie auf <b>Bestätigen/Ändern</b> klicken.	

### **Server-Adresse (Löschen)**

#### Zweck:

Löscht die Server-Adressen-Einträge, die auf der Seite **Server-Adresse** registriert sind. Das Dialogfeld, das durch Klicken auf **Löschen** auf der Seite **Server-Adresse** geöffnet wird, enthält die folgenden Elemente.

#### Werte:

ID	Zeigt die Kennung des ausgewählten Servers an.
Name	Zeigt den der Serverkennung zugewiesenen Namen an.
Server Adresse	Zeigt die unter der Serverkennung registrierte Server-Adresse an.
Übernahme neuer Einstellungen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
Rückseite	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um auf die oberste Seite zurückzukehren.

### **Telefonbuch**

Die Seite **Telefonbuch** enthält die folgenden Unterseiten.

FAX-Schnellwahl	Ermöglicht das Anzeigen, Bearbeiten und Erstellen von Schnellwahl-Einträgen.
FAX Gruppe	Ermöglicht das Anzeigen, Bearbeiten und Erstellen von Faxgruppen-Einträgen.

### **FAX-Schnellwahl**

#### Zweck:

Zeigt die auf der Seite **FAX-Schnellwahl** registrierten Faxnummern-Einträge an.

#### Werte:

Schnellwahlliste zu:	Bei der Auswahl jeder Schaltfläche wird eine Liste von Einträgen für die auf der Schaltfläche angezeigte Gruppe von Schnellwahlnummern angezeigt.
Schnellwahl	Zeigt die Schnellwahlkennung an.
Name	Zeigt den einer Schnellwahlkennung zugewiesenen Namen an. Wenn keine Registrierung vorhanden ist, wird <b>(Nicht verwendet)</b> angezeigt.
Telefonnummer	Zeigt die Schnellwahlnummer an.
Löschen	Löscht den Eintrag für die ausgewählte Schnellwahlnummer.

Bestätigen / Ändern	Zeigt ein Dialogfeld an, in dem der Eintrag für die ausgewählte Schnellwahlnummer bearbeitet werden kann.
Erstellen	Zeigt ein Dialogfeld an, in dem ein neuer Eintrag für die ausgewählte Schnellwahlnummer erstellt werden kann.

### ***FAX-Schnellwahl (Bestätigen/Ändern, Erstellen)***

#### **Zweck:**

Anzeigen oder Bearbeiten der Schnellwahl-Einträge auf der Seite **FAX-Schnellwahl** oder Erstellen eines neuen Eintrags. Das Dialogfeld, das durch Klicken auf **Bestätigen/Ändern** oder **Erstellen** auf der Seite **FAX-Schnellwahl** geöffnet wird, enthält die folgenden Elemente.

#### **Werte:**

Schnellwahl	Zeigt die ausgewählte Schnellwahlnummer an.
Name	Erlaubt das Anzeigen oder Bearbeiten des Namens des unter der Schnellwahlnummer registrierten Eintrags oder die Eingabe eines Namens für einen neuen Eintrag.
Telefonnummer	Erlaubt das Anzeigen oder Bearbeiten der Faxnummer des unter der Schnellwahlnummer registrierten Eintrags oder die Eingabe einer Faxnummer für einen neuen Eintrag.
Löschen <sup>*1</sup>	Klicken Sie zum Löschen des Eintrags für die Schnellwahlnummer auf diese Schaltfläche. Diese Schaltfläche steht nur in dem Dialogfeld zur Verfügung, in dem Sie auch einen vorhandenen Eintrag bearbeiten können.
Übernahme neuer Einstellungen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
Die Einstellungen wiederherstellen.	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die vorherigen Einstellungen wiederherzustellen.
Rückseite	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um auf die oberste Seite zurückzukehren.

<sup>\*1</sup> Dieses Element steht nur zur Verfügung, wenn Sie auf **Bestätigen/Ändern** klicken.

### ***FAX-Schnellwahl (Löschen)***

#### **Zweck:**

Löscht die auf der Seite **FAX-Schnellwahl** registrierten Schnellwahl-Einträge. Das Dialogfeld, das durch Klicken auf **Löschen** auf der Seite **FAX-Schnellwahl** geöffnet wird, enthält die folgenden Elemente.

#### **Werte:**

Schnellwahl	Zeigt die ausgewählte Schnellwahlnummer an.
Name	Zeigt den unter der Schnellwahlnummer registrierten Namen an.
Telefonnummer	Zeigt die unter der Schnellwahlnummer registrierte Faxnummer an.
Übernahme neuer Einstellungen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
Rückseite	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um auf die oberste Seite zurückzukehren.

### ***FAX Gruppe***

#### **Zweck:**

Zeigt die auf der Seite **FAX-Gruppe** registrierten Faxgruppen-Einträge an.

Werte:

ID	Zeigt die Kennung einer Faxgruppe an.
Name	Hier wird der zugewiesene Gruppenname angezeigt. Wenn keine Registrierung vorhanden ist, wird <b>(Nicht verwendet)</b> angezeigt.
Löschen	Löscht den Eintrag für die ausgewählte Gruppenkennung.
Bestätigen / Ändern	Zeigt ein Dialogfeld an, in dem der Eintrag für die ausgewählte Gruppenkennung bearbeitet werden kann.
Erstellen	Zeigt ein Dialogfeld an, in dem ein neuer Eintrag für die ausgewählte Gruppenkennung erstellt werden kann.

### ***FAX-Gruppe (Bestätigen/Ändern, Erstellen)***

Zweck:

Anzeigen oder Bearbeiten der Faxnummerngruppen-Einträge auf der Seite **FAX-Gruppe** oder Erstellen eines neuen Eintrags. Das Dialogfeld, das durch Klicken auf **Bestätigen/Ändern** oder **Erstellen** auf der Seite **FAX-Gruppe** geöffnet wird, enthält die folgenden Elemente.

Werte:

FAX Gruppe	ID	Zeigt die Kennung der ausgewählten Gruppe an.
	Name	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten des der Gruppenkennung zugewiesenen Namens oder die Eingabe eines neuen Gruppennamens.
	Löschen <sup>*1</sup>	Klicken Sie zum Löschen des aktuellen Eintrags auf diese Schaltfläche.
FAX-Schnellwahl	Schnellwahlliste zu:	Bei der Auswahl jeder Schaltfläche wird eine Liste von Einträgen für die auf der Schaltfläche angezeigte Gruppe von Schnellwahlnummern angezeigt.
	Schnellwahl	Zeigt die Schnellwahlnummer an. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen auf der linken Seite, um die Schnellwahlnummer der Gruppe hinzuzufügen.
	Name	Zeigt den unter der Schnellwahlnummer registrierten Namen an. Wenn keine Registrierung vorhanden ist, wird <b>(Nicht verwendet)</b> angezeigt.
	Telefonnummer	Erlaubt das Anzeigen oder Bearbeiten der Faxnummer des unter der ausgewählten Schnellwahlnummer registrierten Eintrags oder die Eingabe einer Faxnummer für einen neuen Eintrag.
	Übernahme neuer Einstellungen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
	Die Einstellungen wiederherstellen.	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die vorherigen Einstellungen wiederherzustellen.
	Rückseite	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um auf die oberste Seite zurückzukehren.

<sup>\*1</sup> Dieses Element steht nur zur Verfügung, wenn Sie auf **Bestätigen/Ändern** klicken.

### ***FAX-Gruppe (Löschen)***

Zweck:

Löscht die auf der Seite **FAX-Gruppe** registrierten Faxnummerngruppen-Einträge an. Das Dialogfeld, das durch Klicken auf **Löschen** auf der Seite **FAX-Gruppe** geöffnet wird, enthält die folgenden Elemente.



Werte:

ID	Zeigt die Kennung der ausgewählten Gruppe an.
Name	Zeigt den der Gruppenkennung zugewiesenen Namen an.
Übernahme neuer Einstellungen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
Rückseite	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um auf die oberste Seite zurückzukehren.

## Behälterverwaltung

Im Menü **Behälterverwaltung** können Sie das Papierformat und den Papiertyp für die im Fach 1 und im optionalen 550-Blatt-Papiereinzug eingelegten Druckmedien angeben.

Werte:

MPF-Modus	Legt den MPF-Modus fest.
MPF-Papierformat <sup>*1</sup>	Stellt das Papierformat für das im MPF eingelegte Papier ein.
MPF-Papiersorte <sup>*1</sup>	Stellt die Papiersorte für das im MPF eingelegte Papier ein.
MPF Benutzerdefiniertes Papierformat - Y <sup>*1</sup>	Stellt die Länge des benutzerdefinierten Formats für das in den MPF eingelegte Papier ein.
MPF Kundenspez. Format - X <sup>*1</sup>	Stellt die Breite des benutzerdefinierten Formats für das in den MPF eingelegte Papier ein.
MPF Behälteraufforderung anzeigen <sup>*1</sup>	Stellt ein, ob eine Popup-Meldung mit der Aufforderung, das Papierformat und die Papiersorte anzugeben, angezeigt werden soll, wenn Papier in den MPF eingelegt wird.
Papierfach 1 Papierformat	Stellt das Papierformat für das in Fach 1 eingelegte Papier ein.
Papierfach 1 Papiersorte	Stellt die Papiersorte für das in Fach 1 eingelegte Papier ein.
Papierfach 1 Benutzerdefiniertes Papierformat - Y	Festlegen der Länge des kundenspezifischen Formats für das in Papierfach 1 eingelegte Papier.
Papierfach 1 Benutzerdefiniertes Papierformat - X	Festlegen der Breite des kundenspezifischen Formats für das in Papierfach 1 eingelegte Papier.
Papierfach 1, Anzeige Fachaufforderung	Stellt ein, ob eine Popup-Meldung mit der Aufforderung, das Papierformat und die Papiersorte anzugeben, angezeigt werden soll, wenn Papier in das Papierfach 1 eingelegt wird.
Papierfach 2 Papierformat <sup>*2</sup>	Stellt das Papierformat für das im optionalen 550-Blatt-Papiereinzug eingelegte Papier ein.
Papierfach 2 Papiersorte <sup>*2</sup>	Stellt die Papiersorte für das im optionalen 550-Blatt-Papiereinzug eingelegte Papier ein.
Papierfach 2 Kundenspez. Format - Y <sup>*2</sup>	Stellt die Länge des benutzerdefinierten Formats für das im optionalen 550-Blatt-Papiereinzug eingelegte Papier ein.
Papierfach 2 Kundenspez. Format - X <sup>*2</sup>	Stellt die Breite des benutzerdefinierten Formats für das im optionalen 550-Blatt-Papiereinzug eingelegte Papier ein.
Papierfach 2, Anzeige Fachaufforderung <sup>*2</sup>	Stellt ein, ob eine Popup-Meldung mit der Aufforderung, das Papierformat und die Papiersorte anzugeben, angezeigt werden soll, wenn Papier im optionalen 550-Blatt-Papiereinzug eingelegt wird.
1. Priorität	Stellt die Papierquelle ein, die als erste Priorität verwendet wird.

---

2. <b>Priorität</b>	Stellt die Papierquelle ein, die als zweite Priorität verwendet wird.
3. <b>Priorität</b> <sup>*2</sup>	Stellt die Papierquelle ein, die als dritte Priorität verwendet wird.

---

<sup>\*1</sup> Diese Option steht nur zur Verfügung, wenn **Bedienfeldeinstellungen** im **MPF-Modus** ausgewählt wurde.

<sup>\*2</sup> Dieses Element ist nur verfügbar, wenn der optionale 550-Blatt-Papiereinzug installiert ist.

---

## Erläuterungen zu den Druckermenüs

Wenn der Drucker als Netzwerkdrucker konfiguriert ist, der mehreren Benutzern zur Verfügung steht, kann der Zugriff auf das Menü **Admin-Einstellungen** eingeschränkt werden. Dadurch wird verhindert, dass Benutzer über die Bedienerkonsole unbeabsichtigt Änderungen an einer vom Systemadministrator festgelegten Standardeinstellung des Druckers vornehmen.

Sie können jedoch mit Hilfe Ihres Druckertreibers die Standardeinstellungen des Druckers außer Kraft setzen und Einstellungen für einzelne Druckaufträge auswählen.

### **Bericht/Liste**

Mit dem Menü **Bericht/Liste** können Sie diverse Berichte und Listen ausdrucken.

#### **Systemeinstellung**

Zweck:

Drucken einer Liste mit den aktuellen benutzerdefinierten Standardwerten, den installierten Optionen, der Größe des installierten Druckerspeichers und dem Status des Verbrauchsmaterials des Druckers.

#### **Bedienfeldeinstellungen**

Zweck:

Drucken einer detaillierten Liste mit allen Einstellungen der Druckermenüs.

#### **PCL-Fontliste**

Zweck:

Drucken von Mustern der verfügbaren PCL-Schriftarten.

#### **PCL-Makroliste**

Zweck:

Drucken von Informationen zum heruntergeladenen PCL-Makro.

#### **PS-Schriftartenliste**

Zweck:

Drucken von Mustern der verfügbaren PS-Schriftarten.

#### **PDF-Schriftartenliste**

Zweck:

Drucken von Mustern der verfügbaren PDF-Schriftarten.

#### **Jobprotokoll**

Zweck:

Drucken einer detaillierten Liste der Druck-, Kopier-, Fax- oder Scan-Aufträge, die verarbeitet wurden. Diese Liste enthält die letzten 20 Aufträge.

## **Fehlerprotokoll**

Zweck:

Drucken einer detaillierten Liste von Papierstaus und schwerwiegenden Fehlern.

## **Druckzähler**

Zweck:

Ausdrucken der Berichte über die Gesamtzahl der gedruckten Seiten.

## **Demoseite**

Zweck:

Ausdrucken einer Demoseite.

## **Protokoll Monitor**

Zweck:

Drucken einer detaillierten Liste überwachter Protokolle.

## **Schnellwahl**

Zweck:

Drucken der Liste aller Mitglieder, die als Schnellwahl gespeichert sind.

## **Adressbuch**

Zweck:

Drucken einer Liste aller Adressen, die als ein **Adressbuch** gespeichert sind.

## **Server Adresse**

Zweck:

Drucken einer Liste aller Mitglieder, die als **Server-Adressen** gespeichert sind.

## **Fax-Aktivität**

Zweck:

Drucken der Berichte zu kürzlich versendeten oder empfangenen Faxen.

## **Fax anstehend**

Zweck:

Drucken der Liste mit Statusinformationen anstehender Faxe.

## **Gespeicherte Dokumente**





**HINWEIS:** Die Funktion „Gespeicherte Dokumente“ ist nur verfügbar, wenn RAM-Datenträger unter Systemeinstellungen aktiviert ist.

Zweck:

Drucken einer Liste aller Dateien, die für Sicherer Druck, Druck private Mailbox, Druck öffentliche Mailbox und Probedruck auf der Halbleiter-Festplatte gespeichert wurden.

## Drucken eines Berichts/einer Liste mittels der Bedienerkonsole

- 1 Drücken Sie die Taste  (Information).
- 2 Tippen Sie auf Bericht/Liste.
- 3 Tippen Sie auf , bis der gewünschte Bericht oder die Liste angezeigt wird, und wählen Sie dann diesen Bericht oder diese Liste.
- 4 Tippen Sie auf Drucken.

Der ausgewählte Bericht bzw. die ausgewählte Liste wird gedruckt.


## Drucken eines Berichts/einer Liste mittels der Toolbox

- 1 Klicken Sie auf Start → Alle Programme → Dell-Drucker → Dell Printer Hub oder Dell Printer Management Tool.

Für Windows® 10: Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und dann auf → Dell Printer Hub oder Dell Printer Management Tool.

- 2 Wählen Sie für Dell Printer Hub den Drucker unter **Meine Drucker** auf dem Startseite-Bildschirm aus.  
Wählen Sie für das Dell Printer Management Tool den Drucker aus, der standardmäßig angezeigt wird, oder einen anderen Drucker aus der Dropdown-Liste in der rechten oberen Ecke des Startseite-Bildschirms.
- 3 Klicken Sie auf die **Toolbox**-Verknüpfung auf der linken Seite des Bildschirms.  
Die **Tool-Box** wird geöffnet.
- 4 Stellen Sie sicher, dass die Registerkarte **Druckereinstellungsbericht** geöffnet ist.
- 5 Wählen Sie **Berichte** aus der Liste am linken Rand der Seite.  
Die Seite **Berichte** wird angezeigt.
- 6 Klicken Sie auf die Schaltfläche für den gewünschten Bericht oder die Liste.  
Der Bericht bzw. die Liste wird gedruckt.

## Wi-Fi | WPS

 **HINWEIS:** Das Menü Wi-Fi | WPS ist nur beim Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

Verwenden Sie das Menü Wi-Fi | WPS, um die WLAN-Netzwerkeinstellungen oder -verbindungen zu überprüfen oder festzulegen.

### Wi-Fi

Verwenden Sie das Menü Wi-Fi, um die WLAN-Netzwerkeinstellungen zu überprüfen oder festzulegen.  
Einzelheiten finden Sie unter „Wi-Fi“.

### Wi-Fi Direct

Verwenden Sie das Menü Wi-Fi Direct, um die Wi-Fi Direct-Netzwerkeinstellungen zu überprüfen oder festzulegen.

Einzelheiten finden Sie unter „Wi-Fi Direct“.

### WPS (Verbinden über PBC)

Verwenden Sie das Menü WPS (Verbinden über PBC), um die Konfigurationen des Wi-Fi Direct-Netzwerks mit WPS-PBC zu starten.

Einzelheiten finden Sie unter „WPS-Einstellung“.

## WPS (Verbinden über PIN)

Verwenden Sie das Menü **WPS (Verbinden über PIN)**, um die Konfigurationen des Wi-Fi Direct-Netzwerks mit WPS-PIN zu starten.

Einzelheiten finden Sie unter „WPS-Einstellung“.

## Gepaartes Gerät

 **HINWEIS:** Das Menü **Gepaartes Gerät** ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

Verwenden Sie das Menü **Gepaartes Gerät**, um den Gerätenamen in der Liste **Gepaartes Gerät** zu überprüfen, wenn Geräte über Wi-Fi Direct mit dem Drucker verbunden sind.

Sie können das gepaarte Gerät über diese Liste auch trennen. Einzelheiten finden Sie unter „Trennen der Verbindung zum Wi-Fi Direct-Netzwerk“.

## Admin-Einstellungen

Mittels des Menüs **Admin-Einstellungen** können Sie verschiedene Druckerfunktionen konfigurieren.

### Telefonbuch

Verwenden Sie das Menü **Telefonbuch**, um die Einstellungen für Schnellwahl und Gruppenwahl zu konfigurieren.

#### Einzeleinträge

Zweck:

Speichern von bis zu 200 häufig gewählten Rufnummern an Schnellwahlpositionen.

#### Gruppen

Zweck:

Erstellen einer Gruppe von Fax-Zielen und Registrieren mit einem zweistelligen Code. Bis zu sechs Gruppenwahlcodes können registriert werden.

### PCL

Mit dem Menü **PCL** können Sie Druckereinstellungen nur für Druckaufträge ändern, die mit der PCL-Emulations-Druckersprache gedruckt werden.

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte stellen die Werksvorgabeeinstellung dar.

### Fach

Zweck:

Festlegen des Standard-Papierfachs.

Werte:

Auto*
MPF
Fach 1
Fach 2* <sup>1</sup>

\*<sup>1</sup> Dieses Element ist nur verfügbar, wenn der optionale 550-Blatt-Papiereinzug installiert ist.

## Papierformat

Zweck:

Festlegen des Standard-Papierformats.

Werte:

mm-Serie

---

A4

(210 x 297 mm) <sup>\*1</sup>

---

A5

(148 x 210 mm)

---

A6

(105 x 148 mm)

---

B5

(182 x 257 mm)

---

B6

(128 x 182 mm)

---

Letter

(8,5 x 11 Zoll)

---

Folio

(8,5 x 13 Zoll)

---

Legal

(8,5 x 14 Zoll)

---

Statement

(5,5 x 8,5 Zoll)

---

Executive

(7,3 x 10,5 Zoll)

---

Umschlag Nr.10

(4,1 x 9,5 Zoll)

---

Monarch-Umschl.

(3,9 x 7,5 Zoll)

---

DL-Umschl.

(110 x 220 mm)

---

C5-Umschl.

(162 x 229 mm)

---

Postkarte

(100 x 148 mm)

---

Benutzerdefiniertes Papierformat

---

<sup>\*1</sup> Kennzeichnet länderspezifische Werkseinstellungen.

---

## Zoll-Reihe

Letter
(8,5 x 11 Zoll) <sup>*1</sup>
Folio
(8,5 x 13 Zoll)
Legal
(8,5 x 14 Zoll)
Statement
(5,5 x 8,5 Zoll)
A4
(210 x 297 mm)
A5
(148 x 210 mm)
A6
(105 x 148 mm)
B5
(182 x 257 mm)
B6
(128 x 182 mm)
Executive
(7,3 x 10,5 Zoll)
Umschlag Nr.10
(4,1 x 9,5 Zoll)
Monarch-Umschl.
(3,9 x 7,5 Zoll)
DL-Umschl.
(110 x 220 mm)
C5-Umschl.
(162 x 229 mm)
Postkarte
(100 x 148 mm)
Benutzerdefiniertes Papierformat
<sup>*1</sup> Kennzeichnet länderspezifische Werkseinstellungen.



**HINWEIS:** Beim Wählen einer kundenspezifischen Größe für das Papierformat werden Sie zur Eingabe einer gewünschten Länge und Breite aufgefordert.

### Ausrichtung

#### Zweck:

Festlegen der Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite.



Werte:

Hochformat*	Text und Grafiken werden parallel zur kurzen Kante des Papiers gedruckt.
Querformat	Text und Grafiken werden parallel zur langen Kante des Papiers gedruckt.

## 2-seitig drucken

Zweck:

Legt fest, ob das Papier ein- oder zweiseitig bedruckt wird.

Werte:

1-seitig*		Druckt nicht auf beiden Seiten eines Blatts Papier.
2-seitig	Wenden, lange Kante*	Bedruckt das Papier beidseitig, sodass dieses entlang der langen Kante gebunden werden kann.
	Wenden, kurze Kante	Bedruckt das Papier beidseitig, sodass dieses entlang der kurzen Kante gebunden werden kann.

## Schrift

Zweck:

Angaben der Standardschriftart aus den im Drucker registrierten Schriftarten.

Werte:

CG Times	Albertus Md	Palatino Roman
CG Times It	Albertus XBd	Palatino It
CG Times Bd	Clarendon Cd	Palatino Bd
CG Times BdIt	Coronet	Palatino BdIt
Univers Md	Marigold	ITCBookman Lt
Univers MdIt	Arial	ITCBookman LtIt
Univers Bd	Arial It	ITCBookmanDm
Univers BdIt	Arial Bd	ITCBookmanDm It
Univers MdCd	Arial BdIt	HelveticaNr
Univers MdCdIt	Times New	HelveticaNr Ob
Univers BdCd	Times New It	HelveticaNr Bd
Univers BdCdIt	Times New Bd	HelveticaNr BdOb
AntiqueOlv	Times New BdIt	N C Schbk Roman
AntiqueOlv It	Symbol	N C Schbk It
AntiqueOlv Bd	Wingdings	N C Schbk Bd
CG Omega	Line Printer	N C Schbk BdIt
CG Omega It	Times Roman	ITC A G Go Bk
CG Omega Bd	Times It	ITC A G Go BkOb
CG Omega BdIt	Times Bd	ITC A G Go Dm
GaramondAntiqua	Times BdIt	ITC A G Go DmOb
Garamond Krsv	Helvetica	ZapfC MdIt
Garamond Hlb	Helvetica Ob	ZapfDingbats

GaramondKrsvHlb	Helvetica Bd	C39 Schmal
Courier*	Helvetica BdOb	C39 Normal
Courier It	CourierPS	C39 Breit
Courier Bd	CourierPS Ob	OCR-A
Courier BdIt	CourierPS Bd	OCR-B
LetterGothic	CourierPS BdOb	
LetterGothic It	SymbolPS	
LetterGothic Bd		

### Symbolsatz

Zweck:

Festlegen eines Symbolsatzes für eine angegebene Schriftart.

Werte:

DESKTOP	MATH-8	WIN 3.0
DNGBTSMS	MC TEXT	WINBALT
ISO-11	MS PUB	WINGDINGS
ISO-15	PC-1004	WIN L1
ISO-17	PC-775	WIN L2
ISO-21	PC-8	WIN L5
ISO-4	PC-850	PC CYR
ISO-6	PC-852	PC-866U
ISO-60	PC-8 DN	ISO CYR
ISO-69	PC-8 TK	WIN CYR
ISO L1	PI FONT	GREEK-8
ISO L2	PS MATH	WIN-GRK
ISO L5	PS TEXT	PC-851
ISO L6	ROMAN-8*	PC8-GRK
LEGAL	SYMBOL	ISO-GRK

### Schriftartengröße

Zweck:

Angaben der Schriftgröße für skalierbare typografische Schriftarten.

Werte:

12,00\* Gibt die Werte in Schritten von 0,25 an.

Verfügbarer Bereich: 4,00 - 50,00

Die Schriftgröße bezieht sich auf die Höhe der Schriftzeichen. Ein Punkt entspricht etwa 1/72 Zoll (0,35 mm).



**HINWEIS:** Das Menü *Schriftartgröße* wird nur für typografische Schriftarten angezeigt.

### Schriftartsteigung

#### Zweck:

Festlegen der Teilung der Schriftart für skalierbare Schriftarten mit festem Zeichenabstand.

#### Werte:


---

10,00<sup>\*</sup> Stellt den Wert in Schritten von 0,01 ein.

Verfügbarer Bereich: 6,00 - 24,00

---

Die Teilung bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro Zoll. Für nicht skalierbare Schriftarten mit festem Zeichenabstand wird die Teilung angezeigt, kann aber nicht geändert werden.

 **HINWEIS:** Das Menü `Schriftartsteigung` wird nur für Schriftarten mit festem Zeichenabstand angezeigt.

### Formstrich

#### Zweck:

Einstellen der Anzahl der Zeilen pro Seite.

#### Werte:

mm-Serie

---

64<sup>\*1</sup> Stellt den Wert in Schritten von 1 ein.

Verfügbarer Bereich: 5–128

---

<sup>\*1</sup> Kennzeichnet länderspezifische Werkseinstellungen.

---

Zoll-Reihe

---

60<sup>\*1</sup> Stellt den Wert in Schritten von 1 ein.

Verfügbarer Bereich: 5–128

---

<sup>\*1</sup> Kennzeichnet länderspezifische Werkseinstellungen.

---

Der Drucker legt den Abstand zwischen den einzelnen Zeilen (vertikaler Zeilenabstand) basierend auf den Einstellungen für `Formstrich` und `Ausrichtung` fest. Wählen Sie die richtige `Ausrichtung`, bevor Sie `Formularzeile` ändern.

#### Siehe auch:

„Ausrichtung“

### Anzahl

#### Zweck:

Einstellen der Vorgabe für die Anzahl der Druckexemplare. (Stellen Sie die Anzahl der Exemplare für einen bestimmten Druckauftrag im Druckertreiber ein. Im Druckertreiber gewählte Werte setzen die an der Bedienerkonsole eingestellten Werte immer außer Kraft.)

#### Werte:

---

1<sup>\*</sup> Stellt den Wert in Schritten von 1 ein.

Verfügbarer Bereich: 1–999

---

## Bildoptimierung

### Zweck:

Aktivieren/Deaktivieren der Bildoptimierung, um die Grenzlinien zwischen Schwarz und Weiß etwas zu glätten, damit gezackte Kanten verringert werden und das Erscheinungsbild optisch verbessert wird.

### Werte:

Aus	Deaktiviert die Funktion zur Bildoptimierung.
Ein*	Aktiviert die Funktion zur Bildoptimierung.

## Hexadezimaler Speicherauszug

### Zweck:

Ermitteln der Ursache von Problemen bei Druckaufträgen. Wenn die Funktion 'Hexadezimaler Speicherauszug' aktiviert ist, werden alle an den Drucker gesendeten Daten in Hexadezimal- und Zeichendarstellung gedruckt. Steuercodes werden nicht ausgeführt.

### Werte:

Deaktiviert*	Die Funktion 'Hexadezimaler Speicherauszug' ist deaktiviert.
Aktivieren	Die Funktion 'Hexadezimaler Speicherauszug' ist aktiviert.

## Entwurfsmodus

### Zweck:

Toner-Einsparung beim Druck im Entwurfsmodus. Die Druckqualität ist im Entwurfsmodus vermindert.

### Werte:

Deaktiviert*	Es wird nicht im Entwurfsmodus gedruckt.
Aktivieren	Es wird im Entwurfsmodus gedruckt.

## Strichbeendigung

### Zweck:

Hinzufügen der Zeilenabschluss-Befehle.

### Werte:

Aus*	Es wird kein Zeilenabschluss-Befehl hinzugefügt. CR=CR, LF=LF, FF=FF
LF hinzufügen	Der LF-Befehl wird hinzugefügt. CR=CR-LF, LF=LF, FF=FF
CR hinzufügen	Der CR-Befehl wird hinzugefügt. CR=CR, LF=CR-LF, FF=CR-FF
CR-XX	Der CR- und der LF-Befehl werden hinzugefügt. CR=CR-LF, LF=CR-LF, FF=CR-FF

## Seitenvorschub ignorieren

### Zweck:

Zur Angabe, ob nur Seitenvorschub-Codes enthaltende leere Seiten ignoriert werden sollen.

Werte:

Aus*	Deaktiviert die Funktion Seitenvorschub ignorieren.
Ein	Aktiviert die Funktion Seitenvorschub ignorieren.

### **A4 (breit)**

Zweck:

Zum Erweitern der Breite des druckbaren Bereichs.

Werte:

Aus*	A4 (breit) wird deaktiviert.
Ein	A4 (breit) wird aktiviert.


### **Barcodemodus**

Zweck:

Zum Festlegen, ob der Barcodemodus aktiviert werden soll, der für den Barcodedruck geeignet ist.

Werte:

Deaktiviert*	Deaktiviert den Barcodemodus.
Aktivieren	Aktiviert den Barcodemodus.

 **HINWEIS:** Achten Sie darauf, wieder Deaktivieren einzustellen, nachdem Sie den Barcodemodus genutzt haben.

### **PS**

Mit dem Menü PS können Sie Druckereinstellungen nur für Druckaufträge ändern, die mit der PostScript 3 Compatible-Emulations-Druckersprache gedruckt werden.

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte stellen die Werksvorgabeeinstellung dar.

### **PS-Fehlerbericht**

Zweck:

Festlegen, ob der Inhalt der Fehler, die sich auf die Seitenbeschreibungssprache PostScript 3 Compatible beziehen, ausgedruckt wird.

Die Änderung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wurde.

Werte:

Aus	Bricht den Druckauftrag ohne eine Fehlermeldung ab.
Ein*	Druckt vor dem Abbruch des Druckauftrags eine Fehlermeldung.

 **HINWEIS:** Anweisungen vom PS-Treiber überschreiben die Einstellungen über die Bedienkonsole.

### **PS-Jobunterbrechung**

Zweck:

Festlegen der Ausführungszeit für einen PostScript 3 Compatible-Druckauftrag. Die Änderung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wurde.

Werte:

Aus*		Eine Jobunterbrechung findet nicht statt.
Ein	1 Minute* Verfügbare Bereich: 1 - 900 Minuten	Ein Fehler, der sich auf die Seitenbeschreibungssprache PostScript 3 Compatible bezieht, tritt auf, wenn die Verarbeitung nicht nach der angegebenen Zeit abgeschlossen ist.

### PS-Papierwahlmodus

Zweck:

Festlegen, auf welche Weise das Fach für PostScript 3 Compatible-Modus gewählt wird. Die Änderung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wurde.

Werte:

Automatisch*	Das Fach wird nach dem gleichen Verfahren, wie im PCL-Modus, gewählt.
Fach auswählen	Das Fach wird über ein mit normalen PostScript 3 Compatible-Druckern kompatibles Verfahren gewählt.

### PDF

Mit dem Menü PDF können Sie Druckereinstellungen ändern, die nur PDF-Druckaufträge betreffen.



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte stellen die Werksvorgabeeinstellung dar.

### Anzahl

Zweck:

Gibt die Anzahl der zu druckenden Exemplare an.

Werte:

1*	Stellt den Wert in Schritten von 1 ein.
Verfügbare Bereich: 1-999	

### 2-seitig drucken

Zweck:

Legt fest, ob das Papier ein- oder zweiseitig bedruckt wird.

Werte:

1-seitig*		Druckt nicht auf beiden Seiten eines Blatts Papier.
2-seitig	Wenden, lange Kante*	Bedruckt das Papier beidseitig, sodass dieses entlang der langen Kante gebunden werden kann.
	Wenden, kurze Kante	Bedruckt das Papier beidseitig, sodass dieses entlang der kurzen Kante gebunden werden kann.

### Druckmodus

Zweck:

Gibt den Druckmodus an.

Werte:

Normal*	Für Dokumente mit normalgroßen Buchstaben.
Hohe Qualität	Für Dokumente mit kleinen Buchstaben oder dünnen Linien, bzw. für Dokumente, die mit einem Nadeldrucker gedruckt werden.
Hohe Geschwindigkeit	Druckt schneller als der Standardmodus, allerdings in geringerer Qualität.

### PDF-Passwort

Zweck:

Zur Angabe des Passworts zum Drucken einer PDF-Datei, die mit einem Passwort gegen das Öffnen geschützt ist (Passwort zum Öffnen der PDF-Datei).

Werte:

PDF-Passwort eingeben	Angeben des Passworts zum Öffnen des Dokumentes zum Drucken der gesicherten PDF.
-----------------------	--

### Sortierung

Zweck:

Legt fest, ob der Auftrag sortiert wird.

Werte:

Sortiert	Sortiert den Auftrag.
Unsortiert*	Sortiert den Auftrag nicht.

### Ausgabeformat

Zweck:

Legt das Ausgabeformat für PDF fest.

Werte:

A4* <sup>1</sup>
Letter* <sup>1</sup>
Automatisch
* <sup>1</sup> Die Standard-Papiergröße wird angezeigt.

### Layout

Zweck:

Gibt das Ausgabe-Layout an.

Werte:

Automatisch %*
100 % (kein Zoom)
Broschüre
2 auf 1
4 auf 1

## Auftragstrennung erkennen

### Zweck:

Zum Festlegen, ob das Ende des Auftrags beim fortlaufenden Drucken von PDF-Dateien erkannt werden soll.

### Werte:

Aus	Deaktiviert die Funktion Auftragstrennung erkennen.
Ein*	Aktiviert die Funktion Auftragstrennung erkennen.

## Netzwerk

Mit dem Menü **Netzwerk** können Sie die Druckereinstellungen für Aufträge ändern, die über das Kabel- oder Funknetz an den Drucker gesendet werden.

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte stellen die Werksvorgabeeinstellung dar.

### Wi-Fi

 **HINWEIS:** Die Funktion Wi-Fi ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

### Zweck:

Zur Bestätigung oder Festlegung der Einstellungen für das Drahtlosnetzwerk.

### Wi-Fi

### Zweck:

Zum Festlegen, ob die Wi-Fi-Funktion aktiviert werden soll.

### Werte:

Aus	Deaktiviert die Wi-Fi-Funktion.
Ein	Aktiviert die Wi-Fi-Funktion.

### WLAN-Status


### Zweck:

Bestätigt den Status der Wireless-Kommunikation.

### Werte:

Status	Gut
	Akzeptabel
	Niedrig
	Kein Empfang
SSID	Zeigt den Namen an, mit dem das Wireless-Netzwerk angegeben wird.
Verschlüsselungsart	Zeigt den Verschlüsselungstyp an.

### Wi-Fi-Einrichtungs-Assistent

 **HINWEIS:** Die Funktion Wi-Fi-Einrichtungs-Assistent steht nur dann zur Verfügung, wenn der Drucker über ein Wireless-Netzwerk angeschlossen ist.

### Zweck:

Konfiguration der Wireless-Netzwerkschnittstelle.



Werte:

Zugangspunkt wählen		Wählen Sie die Zugangspunkt aus der Liste aus.	
	WEP-Schlüssel	Geben Sie, wenn sie einen Zugangspunkt mit WEP als Verschlüsselung wählen, den WEP-Schlüssel ein.	
	Passphrase	Geben Sie, wenn Sie einen Zugangspunkt mit WPA, WPA2 oder Gemischt als Verschlüsselung wählen, die Passphrase ein.	
Manuelle SSID-Einrichtung	SSID eingeben	Legt den Namen fest, mit dem das Wireless-Netzwerk identifiziert wird. Bis zu 32 alphanumerische Zeichen können verwendet werden.	
	Infrastruktur	Wählen Sie diese Option, wenn Sie die WLAN-Einstellungen über einen Zugangspunkt wie einen WLAN-Router konfigurieren.	
	Keine Sicherheit*	Keine Sicherheit wird festgelegt, um die WLAN-Einstellungen ohne Angabe einer Verschlüsselungsart zu konfigurieren.	
	Gem. Modus PSK	Wählen Sie diese Option, wenn Sie die WLAN-Einstellungen mit dem Verschlüsselungstyp Gemischter Modus PSK vornehmen möchten. Mischmodus-PSK wählt automatisch die Verschlüsselung, entweder WPA-PSK-TKIP, WPA-PSK-AES oder WPA2-PSK-AES.	
		Passphrase	Legt die Passphrase mit 8 bis 63 alphanumerische Zeichen fest.
	WPA2-PSK-AES	Wählen Sie diese Option, wenn Sie die WLAN-Einstellungen mit dem Verschlüsselungstyp WPA2-PSK-AES vornehmen möchten.	
		Passphrase	Legt die Passphrase mit 8 bis 63 alphanumerische Zeichen fest. (Hex: 0-9, a-f, A-F, 16 bis 64 Zeichen)
	WEP	Legt den WEP-Schlüssel fest, der für das Wireless-Netzwerk verwendet wird. Für 64-Bit-Schlüssel können 10 Hexadezimalzeichen verwendet werden. Für 128-Bit-Schlüssel können 26 Hexadezimalzeichen verwendet werden.	
		Schl. übermitt.	Legt den Übertragungsschlüssel mit Auto*, WEP-Schlüssel 1, WEP-Schlüssel 2, WEP-Schlüssel 3 und WEP-Schlüssel 4 fest.
	Ad-Hoc		Wählen Sie diese Option, wenn Sie die WLAN-Einstellungen ohne einen Zugangspunkt wie einen WLAN-Router konfigurieren.
Keine Sicherheit*		Wählen Sie diese Option, um die WLAN-Einstellungen ohne den Verschlüsselungstyp für WEP einzustellen.	
WEP		Legt den WEP-Schlüssel fest, der für das Wireless-Netzwerk verwendet wird. Für 64-Bit-Schlüssel können bis zu 10 Hexadezimalzeichen verwendet werden. Für 128-Bit-Schlüssel können bis zu 26 Hexadezimalzeichen verwendet werden.	

Schl. übermittelt.	Legt den Übertragungsschlüssel mit WEP-Schlüssel 1 , WEP-Schlüssel 2, WEP-Schlüssel 3 und WEP-Schlüssel 4 fest.
--------------------	---

### **WPS-Einstellung**

**Zweck:**

Konfiguration der Wireless-Netzwerkes mittels WPS.

**Werte:**

Konfiguration auf Knopfdruck*	Startkonfiguration	Konfiguriert die WLAN-Einstellungen mittels WPS-PBC.
PIN Code	Startkonfiguration	Konfiguriert die WLAN-Einstellungen mit einem PIN-Code, der dem Drucker automatisch zugewiesen wird.
	PIN-Code drucken	Druckt den PIN-Code. Bestätigen Sie, wenn Sie den PIN-Code eingeben, der dem Drucker Ihres Computers zugewiesen wurde.

### **IP-Modus**

**Zweck:**

Konfigurieren des IP-Modus.

**Werte:**

Dual Stack*	Verwendet sowohl IPv4 als auch IPv6 zur Einstellung der IP-Adresse.
IPv4-Modus	Verwendet IPv4 zur Einstellung der IP-Adresse.
IPv6-Modus	Verwendet IPv6 zur Einstellung der IP-Adresse.

### **TCP/IP**

**Zweck:**

Konfigurieren der TCP/IP-Einstellungen.

**Werte:**

IP-Adresse holen	AutoIP*	Legt die IP-Adresse automatisch fest. Der Drucker versucht zuerst, die IP-Adresse vom DHCP-Server abzurufen. Wenn der Drucker die IP-Adresse nicht abrufen kann, verwendet der Drucker die Link-Local-Adresse. Ein zufällig gewählter Wert im Bereich zwischen 169.254.0.0 und 169.254.255.255, der gegenwärtig im Netzwerk nicht verwendet wird, wird als IP-Adresse eingestellt. Die Teilnetzmaske wird auf 255.255.0.0 eingestellt.
	BOOTP	Legt die IP-Adresse über BOOTP fest.
	RARP	Legt die IP-Adresse über RARP fest.
	DHCP	Legt die IP-Adresse über DHCP fest.
	Bedienfeld	Verwenden Sie diese Option, wenn Sie die IP-Adresse manuell in der Bedienerkonsole festlegen möchten.
IP-Adresse		Wenn eine IP-Adresse manuell festgelegt wird, wird die IP-Adresse dem Drucker im Format nnn.nnn.nnn.nnn zugewiesen. Jedes Oktett, das nnn.nnn.nnn.nnn bildet, ist ein Wert im Bereich von 0 bis 255.

Teilnetzmaske	Wenn eine IP-Adresse manuell festgelegt wird, wird die Subnetzmaske im Format nnn.nnn.nnn.nnn angegeben. Jedes Oktett, das nnn.nnn.nnn.nnn bildet, ist ein Wert im Bereich von 0 bis 255. 255.255.255.255 kann nicht als Subnetzmaske angegeben werden.
Gateway-Adresse	Wenn eine IP-Adresse manuell festgelegt wird, wird die Gatewayadresse im Format nnn.nnn.nnn.nnn angegeben. Jedes Oktett, das nnn.nnn.nnn.nnn bildet, ist ein Wert im Bereich von 0 bis 255. 127 und jeder Wert im Bereich von 224 bis 254 können nicht als erstes Oktett der Gatewayadresse angegeben werden.

### IPsec



**HINWEIS:** Die IPsec-Funktion ist nur verfügbar, wenn **IPsec** im **Dell Printer Configuration Web Tool** aktiviert ist.

Zweck:

Deaktiviert IPsec.

### Wi-Fi zurücksetzen

Zweck:

Initialisierung der Funknetzeinstellungen. Wenn Sie diese Funktion ausführen und den Drucker neu starten, werden alle Einstellungen für das Funknetz auf die Standardwerte zurückgesetzt.

### Wi-Fi Direct



**HINWEIS:** Die Funktion Wi-Fi Direct ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

Zweck:

So konfigurieren Sie die Wi-Fi Direct-Netzwerkeinstellungen.

Werte:

Wi-Fi Direct	Deaktiviert*	Deaktiviert das Wi-Fi Direct-Netzwerk.
	Aktivieren	Aktiviert das Wi-Fi Direct-Netzwerk.
Gruppenrolle	Automatisch	Löst automatisch die Gruppenrolle für Wi-Fi Direct auf.
	Gruppenbesitzer*	Legt den Drucker als Gruppenbesitzer fest, wenn Wi-Fi Direct verwendet wird. Wenn der Drucker als Gruppenbesitzer festgelegt wird, können Geräte diesen Drucker erkennen. Die SSID des Druckers wird dann in der WLAN-Liste auf Ihrem mobilen Wi-Fi-Gerät angezeigt.
Gerätename		Gibt den Druckernamen an, der das Wi-Fi Direct-Netzwerk mit bis zu 32 alphanumerischen Zeichen identifiziert. Überprüfen Sie ihn, wenn Sie den Druckernamen beim Wi-Fi-zertifizierten Gerät auswählen.
Gepaartes Gerät		Zeigt den Status der Wi-Fi Direct-Verbindungen zwischen dem Drucker und bis zu drei mobilen Wi-Fi-Geräten an.
	Alle trennen	Trennt alle Wi-Fi Direct-Verbindungen.
	Jetzt trennen	Trennt sofort alle Wi-Fi Direct-Verbindungen.
	Trennen und Passphrase zurücksetzen	Trennt die Wi-Fi Direct-Verbindungen und setzt die Passphrase zurück.
SSID		Zeigt den Namen an, mit dem das Wi-Fi-Netzwerk identifiziert wird. Sie können den Namen auch mit bis zu 32 alphanumerischen Zeichen festlegen („DIRECT-XY“ kann nicht geändert werden). Überprüfen Sie ihn, wenn Sie den Wi-Fi Direct-Netzwerknamen bei den mobilen Wi-Fi-Geräten auswählen.

Passphrase		Zeigt die Passphrase an. Überprüfen Sie sie, wenn Sie die Passphrase in die mobilen Wi-Fi-Geräte eingeben.
	Passphrase drucken	Druckt die Passphrase. Überprüfen Sie sie, wenn Sie die Passphrase in die mobilen Wi-Fi-Geräte eingeben.
	Passphrase zurücksetzen	Setzt die Passphrase zurück.
WPS-Einstellung		Konfiguriert das Wi-Fi Direct-Netzwerk mit WPS.
	Push Button Configuration *	Konfiguriert das Wi-Fi Direct-Netzwerk mit WPS-PBC.
	PIN Code	Konfiguriert das Wi-Fi Direct-Netzwerk mit einem PIN-Code, der dem Drucker automatisch zugewiesen wird.
	PIN-Code drucken	Druckt den PIN-Code. Bestätigen Sie ihn, wenn Sie den PIN-Code eingeben, der dem Drucker Ihres mobilen Wi-Fi-Geräts zugewiesen wurde.
	Code zurücksetzen	Setzt den PIN-Code zurück.

## Ethernet



**HINWEIS:** Wenn das Ethernetkabel angeschlossen ist, wird **Ethernet** angezeigt.

Zweck:

Zum Bestätigen oder zur Angabe der kabelgebundenen Netzwerkeinstellungen.

### IP-Modus

Zweck:

Konfigurieren des IP-Modus.

Werte:

Dual Stack *	Verwendet sowohl IPv4 als auch IPv6 zur Einstellung der IP-Adresse.
IPv4-Modus	Verwendet IPv4 zur Einstellung der IP-Adresse.
IPv6-Modus	Verwendet IPv6 zur Einstellung der IP-Adresse.

### TCP/IP

Zweck:

Konfigurieren der TCP/IP-Einstellungen.

Werte:

IP-Adresse holen	AutoIP *	Legt die IP-Adresse automatisch fest. Der Drucker versucht zuerst, die IP-Adresse vom DHCP-Server abzurufen. Wenn der Drucker die IP-Adresse nicht abrufen kann, verwendet der Drucker die Link-Local-Adresse. Ein zufällig gewählter Wert im Bereich zwischen 169.254.0.0 und 169.254.255.255, der gegenwärtig im Netzwerk nicht verwendet wird, wird als IP-Adresse eingestellt. Die Teilnetzmaske wird auf 255.255.0.0 eingestellt.
	BOOTP	Legt die IP-Adresse über BOOTP fest.
	RARP	Legt die IP-Adresse über RARP fest.
	DHCP	Legt die IP-Adresse über DHCP fest.
	Bedienfeld	Verwenden Sie diese Option, wenn Sie die IP-Adresse manuell in der Bedienerkonsole festlegen möchten.

IP-Adresse	Wenn eine IP-Adresse manuell festgelegt wird, wird die IP-Adresse dem Drucker im Format nnn.nnn.nnn.nnn zugewiesen. Jedes Oktett, das nnn.nnn.nnn.nnn bildet, ist ein Wert im Bereich von 0 bis 255.
Teilnetzmaske	Wenn eine IP-Adresse manuell festgelegt wird, wird die Subnetzmaske im Format nnn.nnn.nnn.nnn angegeben. Jedes Oktett, das nnn.nnn.nnn.nnn bildet, ist ein Wert im Bereich von 0 bis 255. 255.255.255.255 kann nicht als Subnetzmaske angegeben werden.
Gateway-Adresse	Wenn eine IP-Adresse manuell festgelegt wird, wird die Gatewayadresse im Format nnn.nnn.nnn.nnn angegeben. Jedes Oktett, das nnn.nnn.nnn.nnn bildet, ist ein Wert im Bereich von 0 bis 255. 127 und jeder Wert im Bereich von 224 bis 254 können nicht als erstes Oktett der Gatewayadresse angegeben werden.

### IPsec



**HINWEIS:** Die IPsec-Funktion ist nur verfügbar, wenn **IPsec** im **Dell Printer Configuration Web Tool** aktiviert ist.

Zweck:

Deaktiviert IPsec.

### Kommunikationsgeschwindigkeit



**HINWEIS:** Die Funktion Kommunikationsgeschwindigkeit steht nur dann zur Verfügung, wenn der Drucker über ein verkabeltes Netzwerk angeschlossen ist.

Zweck:

Festlegen der Kommunikationsgeschwindigkeit und der Duplex-Einstellungen für Ethernet. Die Änderung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wurde.

Werte:

Auto*	Ermittelt die Ethernet-Einstellungen automatisch.
10BASE-T Halb	Verwendet 10BASE-T Halb-Duplex.
10BASE-T Voll	Verwendet 10BASE-T Voll-Duplex.
100BASE-TX Halb	Verwendet 100BASE-TX Halb-Duplex.
100BASE-TX Voll	Verwendet 100BASE-TX Voll-Duplex.
1000BASE-T Voll	Verwendet 1000BASE-T Voll-Duplex.

### Protokoll

Zweck:

Aktivieren oder Deaktivieren des jeweiligen Protokolls. Die Änderung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wurde.

Werte:

LPD	Deaktivieren	Deaktiviert den LPD-Anschluss (Line Printer Daemon).
	Aktiviert*	Aktiviert den LPD-Anschluss (Line Printer Daemon).
Port9100	Deaktivieren	Deaktiviert den Port9100-Anschluss.
	Aktiviert*	Aktiviert den Port9100-Anschluss.
FTP	Deaktivieren	Deaktiviert den FTP-Anschluss.
	Aktiviert*	Aktiviert den FTP-Anschluss.

IPP	Deaktivieren	Deaktiviert den IPP-Anschluss.
	Aktivieren*	Aktiviert den IPP-Anschluss.
SMB TCP/IP	Deaktivieren	Deaktiviert den SMB TCP/IP-Anschluss.
	Aktiviert*	Aktiviert den SMB TCP/IP-Anschluss.
WSD-Druck	Deaktivieren	Deaktiviert den Web Services on Devices (WSD)-Druck.
	Aktivieren*	Aktiviert den Web Services on Devices (WSD)-Druck.
WSD-Scan	Deaktivieren	Deaktiviert den Web Services on Devices (WSD)-Scan.
	Aktivieren*	Aktiviert den Web Services on Devices (WSD)-Scan.
Netzwerk-TWAIN	Deaktivieren	Deaktiviert Netzwerk-TWAIN.
	Aktivieren*	Aktiviert Netzwerk-TWAIN.
SNMP UDP	Deaktivieren	Deaktiviert den SNMP-UDP-Anschluss (Simple Network Management Protocol).
	Aktiviert*	Aktiviert den SNMP-UDP-Anschluss (Simple Network Management Protocol).
E-Mail-Warnung	Deaktivieren	Deaktiviert die Funktion E-Mail-Warnung.
	Aktiviert*	Aktiviert die Funktion E-Mail-Warnung.
EWS	Deaktivieren	Deaktiviert den Zugriff auf das in den Drucker eingebettete <b>Dell Printer Configuration Web Tool</b> .
	Aktiviert*	Aktiviert den Zugriff auf das in den Drucker eingebettete <b>Dell Printer Configuration Web Tool</b> .
Bonjour (mDNS)	Deaktivieren	Deaktiviert Bonjour (mDNS).
	Aktivieren*	Aktiviert Bonjour (mDNS).
Telnet	Deaktivieren	Deaktiviert Telnet.
	Aktivieren*	Aktiviert Telnet.
Adressbuchaktualisierung	Deaktivieren	Deaktiviert Adressbuch aktualisieren.
	Aktivieren*	Aktiviert Adressbuch aktualisieren.
HTTP-SSL/TLS <sup>*1</sup>	Deaktiviert*	Deaktiviert HTTP-SSL/TLS.
	Aktivieren	Aktiviert HTTP-SSL/TLS.
Google Cloud Print	Deaktivieren	Deaktiviert Google Cloud Print.
	Aktivieren*	Aktiviert Google Cloud Print.
Aus Widget-Apps drucken	Deaktivieren	Deaktiviert das Drucken über die Widget-Apps.
	Aktivieren*	Aktiviert das Drucken über die Widget-Apps.
Scanziel: Widget Apps	Deaktivieren	Deaktiviert das Scannen an die Widget-Apps.
	Aktivieren*	Aktiviert das Scannen an die Widget-Apps.

\*1 Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn ein digitales Zertifikat über das Dell Printer Configurations Web Tool festgelegt ist. Dieser Drucker unterstützt nur TLS-Verbindungen.

## Erweiterte Einstellungen

Zweck:

Festlegen der erweiterten Netzwerkeinstellungen.

### IP-Filter



**HINWEIS:** Die Funktion IP-Filter steht nur für LPD oder Port9100 zur Verfügung.

**Zweck:**

Blockieren von Daten, die von bestimmten IP-Adressen über das Kabelnetz oder das Funknetz empfangen werden. Sie können bis zu fünf IP-Adressen definieren. Die Änderung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wurde.

**Werte:**

n (n ist eine Zahl zwischen 1 und 5.)	IP-Adresse		Legt die IP-Adresse für Filter n fest.
	Teilnetzmaske		Legt die Adressmaske für Filter n fest.
	Betriebsart	Aus*	Deaktiviert die Funktion IP-Filter für Filter n.
		Akzeptieren	Lässt den Zugriff von der angegebenen IP-Adresse zu.
		Ablehnen	Lehnt den Zugriff von der angegebenen IP-Adresse ab.

**IEEE 802.1x**

**HINWEIS:** Die Funktion IEEE 802.1x steht nur dann zur Verfügung, wenn der Drucker mit einem Ethernet-Kabel angeschlossen wurde und wenn die IEEE 802.1x-Authentifizierung aktiviert ist.

**Zweck:**

Deaktivierung der IEEE 802.1x-Authentifizierung. Die Änderung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wurde.

**PS-Datenformat****Zweck:**

Zum Festlegen des PostScript 3 Compatible-Kommunikationsprotokolls können Sie die PS-Datenformat-Einstellungen konfigurieren. Die Änderung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wurde.

**Werte:**

Auto*	Wird zur automatischen Erkennung des PostScript 3 Compatible-Kommunikationsprotokolls verwendet.
Standard	Wird verwendet, wenn das Kommunikationsprotokoll im ASCII-Format erfolgt.
BCP	Wird verwendet, wenn das Kommunikationsprotokoll im Binärformat erfolgt.
TBCP	Wird verwendet, wenn das Kommunikationsprotokoll ASCII- und Binärdaten zum Umschalten zwischen den beiden, entsprechend dem angegebenen Steuercode, unterstützt.
Binär	Wird verwendet, wenn keine spezielle Verarbeitung für die Daten erforderlich ist.

**LAN rücksetzen****Zweck:**

Initialisieren von Kabelnetzdaten, die im nicht-flüchtigen Speicher (NVM) gespeichert sind. Wenn Sie diese Funktion ausführen und den Drucker neu starten, werden alle Einstellungen für das Kabelnetz auf die Standardwerte zurückgesetzt.

**Alle Zertifikate löschen****Zweck:**

Löscht alle Zertifikate des Druckers. Nachdem Sie diese Funktion ausgeführt und den Drucker neu gestartet haben, werden alle Zertifikate gelöscht.

## Fax-Einstellungen

Verwenden Sie das Menü **Fax-Einstellungen**, um die grundlegenden Fax-Einstellungen zu konfigurieren.

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte stellen die Werksvorgabeeinstellung dar.

### Faxleitungseinstellungen

Zweck:

Konfigurierung der grundlegenden Einstellungen für die Faxleitung.

### Faxnummer

Zweck:

Einstellen der Faxnummer des Druckers für die Faxkopfzeile.

 **HINWEIS:** Stellen Sie sicher, dass Sie die Faxnummer angeben, bevor Sie Einr. Spam-Faxe verwenden.

### Land

Zweck:

Wählt das Land aus, in dem der Drucker verwendet wird.

Werte:

Australien	Italien	Singapore
Österreich	Japan*	Südafrika
Belgien	Luxemburg	Spanien
Kanada	Malaysia	Schweden
Kolumbien	Mexiko	Schweiz
Dänemark	Niederlande	Thailand
Frankreich	Neuseeland	Türkei*
Deutschland	Norwegen	Großbritannien
Griechenland*	Polen*	USA
Island*	Portugal*	Unbekannt
Irland	Saudi-Arabien*	

\* Nur beim Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn verfügbar.

### Faxkopfzeile Name

Zweck:

Einstellen des Absendernamens für die Fax-Kopfzeile.

### Line-Typ

Zweck:

Definiert den Standard-Leitungstyp.

Werte:

PSTN*	Verwendet PSTN.
PBX	Verwendet PBX.



### **Line-Monitor**

#### **Zweck:**

Stellt die Lautstärke der Leitungsüberwachung ein, die eine Übertragung bis zum Herstellen der Verbindung über den eingebauten Lautsprecher überwacht.

#### **Werte:**

Aus	Stellt die Leitungsüberwachung auf stumm.
Niedrig	Stellt die Leitungsüberwachungslautstärke auf leise ein.
Mittel*	Stellt die Leitungsüberwachungslautstärke auf mittel ein.
Hoch	Stellt die Leitungsüberwachungslautstärke auf hoch ein.

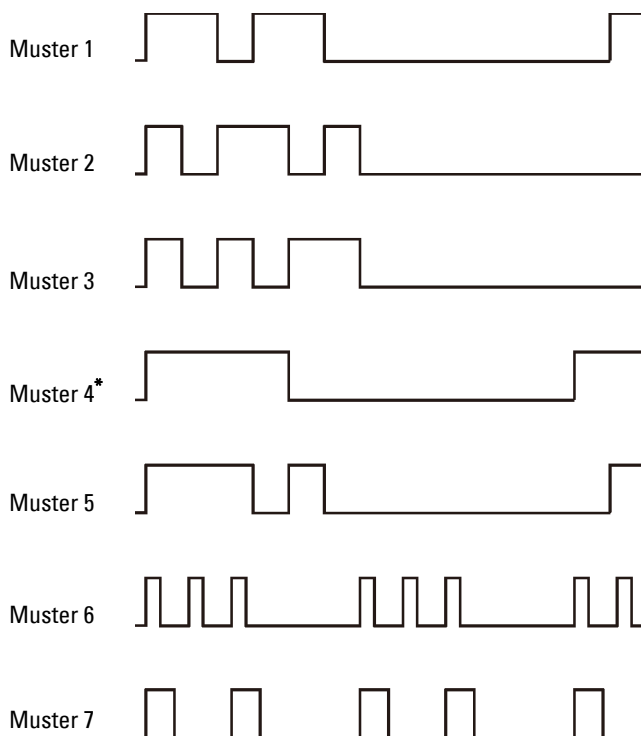
### **DRPD-Muster**

#### **Zweck:**

Stellt eine separate Nummer für den Faxversand mit einem eigenen Ruftonmuster bereit.

#### **Werte:**

Muster 1-7	DRPD ist ein Dienst, der von verschiedenen Telekommunikationsunternehmen angeboten wird. DRPD-Muster werden von Ihrem Telekommunikationsanbieter festgelegt. Die mit Ihrem Drucker verfügbaren Muster werden nachfolgend aufgeführt:
------------	--



Fragen Sie Ihren Telekommunikationsanbieter, welches Muster Sie für diesen Dienst auswählen müssen. Muster 7 entspricht z. B. dem neuseeländischen FaxAbility-Standard: Rufton für 400 ms, Stopp für 800 ms, Rufton für 400 ms und Stopp für 1400 ms. Dieses Muster wiederholt sich ständig. Dieser Drucker reagiert nur auf Distinctive Alert-Folgen DA4 in Neuseeland.

## Standard Empfang

Zweck:

Konfigurierung der grundlegenden Einstellungen für eingehende Faxe.

### Empfangsmodus

Zweck:

Wählt den Standard-Empfangsmodus für Faxe aus.

Werte:

Telefon	Der Automatische Faxempfang wird deaktiviert. Sie können ein Fax empfangen, indem Sie den Hörer des externen Telefons aufnehmen und anschließend den Fernbedienungs-Empfangscode drücken, oder indem Sie auf <b>Manueller Empfang in Aufgelegter Hörer</b> und anschließend auf <b>Empfangen</b> tippen. Einzelheiten über den manuellen Empfang finden Sie unter „Manuelles Empfangen eines Faxdokuments im Telefonmodus“.
Fax*	Automatischer Faxempfang.
Telefon/Fax	Empfängt der Drucker ein eingehendes Fax, klingelt das externe Telefon für die unter <b>Auto-Empf. Fax/TEL</b> eingestellte Dauer. Anschließend empfängt der Drucker das Fax automatisch. Handelt es sich bei einem eingehenden Anruf nicht um ein Fax, gibt der Drucker über den eingebauten Lautsprecher einen Signalton aus, um darauf hinzuweisen, dass es sich um einen Anruf handelt.
AB/Fax	Der Drucker kann sich eine Leitung mit einem Anrufbeantworter teilen. In diesem Modus überwacht der Drucker das Faxsignal und nimmt einen Anruf entgegen, wenn Faxtöne übermittelt werden. Wird in Ihrem Land serielle Telefonkommunikation verwendet, wird dieser Modus nicht unterstützt.
DRPD	Bevor Sie die Option Distinctive Ring Pattern Detection (DRPD) verwenden können, muss Ihr Telekommunikationsanbieter einen entsprechenden Dienst für Ihre Telefonleitung einrichten. Hat Ihr Telefonunternehmen eine separate Nummer für den Faxversand mit eigenem Rufnummernmuster eingerichtet, können Sie die Faxfunktion auf dieses Rufnummernmuster einstellen.

### Rufnummernlautstärke

Zweck:

Stellt die Lautstärke des Rufnummernlauts ein, der über den eingebauten Lautsprecher angibt, dass es sich bei einem eingehenden Anruf um einen Telefonanruf handelt, wenn der Empfangsmodus auf **Telefon/Fax** eingestellt ist.

Werte:

Aus	Stellt den Rufnummernlaut auf stumm.
Niedrig	Stellt den Rufnummernlaut auf leise.
Mittel	Stellt den Rufnummernlaut auf mittel.
Hoch*	Stellt den Rufnummernlaut auf laut.

### Auto-Empfangseinstellungen

Zweck:

Konfigurierung der Einstellungen für den automatischen Faxempfang.

Werte:

Auto-Empf. Fax	0 Sekunden*	Legt das Intervall fest, nach dem der Drucker in den Faxempfangsmodus versetzt wird, nachdem ein Anruf empfangen wird. Der Wert wird in Schritten von 1 Sekunde eingestellt.
	Verfügbare Bereich: 0-255 Sekunden	
Auto-Empf. Fax/Tel	6 Sekunden*	Legt den Zeitabstand fest, nach dem der Drucker in den Faxempfangsmodus wechselt, nachdem ein Anruf bei dem externen Telefon eingeht. Der Wert wird in Schritten von 1 Sekunde eingestellt.
	Verfügbare Bereich: 0-255 Sekunden	
Auto-Empf. Antw./Fax	21 Sekunden*	Stellt das Intervall ein, in dem der Drucker in den Faxempfangsmodus wechselt, nachdem der externe Anrufbeantworter einen eingehenden Anruf bemerkt. Der Wert wird in Schritten von 1 Sekunde eingestellt.
	Verfügbare Bereich: 0-255 Sekunden	

### ***Einr. Spam-Faxe***


Zweck:

Ermöglicht das Zurückweisen unerwünschter Faxe, indem nur Faxe von den im Telefonbuch registrierten Nummern empfangen werden.

Werte:

Aus*	Weist keine Faxe von unerwünschten Nummern zurück.
Ein	Weist Faxe von unerwünschten Nummern zurück.

### ***Sicherer Empfang***

 **HINWEIS:** Diese Option ist nur dann verfügbar, wenn die Bedienfeldsperre auf Aktivieren eingestellt ist.

Zweck:

Ermöglicht einen Kennwortschutz für alle eingehenden Faxe und das Festlegen oder Ändern des Kennworts.


Wenn die Funktion „Sicherer Empfang“ aktiviert ist, speichert der Drucker eingehende Faxe und druckt Sie bei Eingabe des richtigen Passworts auf der Bedienerkonsole aus.

Werte:

Sicher.Empf.einst.	Deaktiviert*	Für den Druck gespeicherter eingehender Faxe ist kein Passwort erforderlich.
	Aktivieren	Für den Druck gespeicherter eingehender Faxe ist ein Passwort erforderlich.
Passwort ändern* <sup>1</sup>	0000-9999	Definiert oder ändert das Passwort für den Druck gespeicherter eingehender Faxe.

\*<sup>1</sup> Diese Option ist nur dann verfügbar, wenn Sicherer Empfang auf Aktiviert eingestellt ist.

### **Faxweiterleitung**

 **HINWEIS:** Die Funktion „Weiterleiten an E-Mail“ ist nur verfügbar, wenn Informationen zur Funktion E-Mail-Server und die E-Mail-Adresse für die Weiterleitung hinterlegt wurden. Nähere Einzelheiten zu E-Mail-Server-Einstellungen finden Sie unter „E-Mail-Server“; Informationen zu E-Mail-Adressen für die Weiterleitung finden Sie unter „Fax-Einstellungen“.

Zweck:

Legt fest, ob eingehende Faxe an eine bestimmte Rufnummer weitergeleitet werden sollen.

Werte:

Aus*	Leitet eingehende Faxe nicht weiter.
Weiterleitung	Leitet eingehende Faxe an eine definierte Rufnummer weiter. Drückt eingehende Faxe aus, wenn bei der Übertragung ein Fehler auftritt.
Weiterleitungsnummer	Einstellung der Faxnummer des Zielgeräts, an das eingehende Faxe weitergeleitet werden.
Druck und Weiterleitung	Drückt eingehende Faxe aus und leitet diese an eine angegebene Rufnummer weiter.
Weiterleitungsnummer	Einstellung der Faxnummer des Zielgeräts, an das eingehende Faxe weitergeleitet werden.
Weiterleiten an E-Mail	Leitet eingehende Faxe an die angegebenen E-Mail-Adressen weiter. Drückt eingehende Faxe aus, wenn bei der Übertragung ein Fehler auftritt.
Drucken und weiterleiten an E-Mail	Drückt eingehende Faxnachrichten und leitet sie an zuvor festgelegte E-Mail-Adressen weiter.
An Server weiterleiten	Leitet eingehende Faxe an eine definierte Serveradresse weiter. Drückt eingehende Faxe aus, wenn bei der Übertragung ein Fehler auftritt.
Drucken und an Server weiterleiten	Drückt eingehende Faxnachrichten und leitet sie an eine zuvor festgelegte Serveradresse weiter.

 **HINWEIS:** Abhängig von den Einstellungen des E-Mail-Servers drückt der Drucker eingehende Faxe möglicherweise nicht aus, wenn das Weiterleiten der eingehenden Faxe an die E-Mail-Adressen nicht erfolgreich war.

### **2-seitig drucken**

Einstellen des Duplex-Drucks für Faxe.

Werte:

Aus*	Druckt nicht zweiseitig.
Ein	Druckt zweiseitig.

### **Remote-Empfang**

Zweck:

Ermöglicht den Faxempfang durch Eingeben eines Fernempfangscodes am externen Telefon nach Abheben des Telefonhörers.

Werte:

Aus*	Kein Faxempfang bei Eingabe eines Fernempfangscodes am externen Telefon.
Ein	Faxempfang bei Eingabe eines Fernempfangscodes am externen Telefon.
Remote-Empfangston	Definiert den Ton zum Starten des Fernempfangs mit zwei Ziffern.

### **Größe wegwerf.**

Zweck:

Stellt den Drucker so ein, dass Bilder oder Text am unteren Rand einer Faxseite abgeschnitten werden, wenn die gesamte Seite nicht auf das Ausgabepapier passt.

Werte:

Aus*	Druckt überschüssige Bilder oder Text am unteren Rand einer Faxseite, ohne diese Elemente abzuschneiden.
Ein	Schneidet überschüssige Bilder oder Text ab.
Auto-Verkleinerung	Verringert die Größe einer Faxseite automatisch, sodass diese mit dem jeweiligen Papierformat übereinstimmt.

### **Standard Senden**

Zweck:

Konfigurierung der grundlegenden Einstellungen für das Senden von Faxen.

### **Auto-Wahl-wiederholungseinstellungen**

Zweck:

Konfigurierung der Einstellungen für die automatischen Wahlwiederholung.

Werte:

Versuche Wahlwied	3*	Zeigt die Anzahl der auszuführenden Wahlwiederholungsversuche an, die im Falle einer besetzten Faxnummer eingeleitet werden. Bei Eingabe von „0“ wird keine Wahlwiederholung ausgeführt. Der Wert wird in Schritten von 1 eingestellt.
	Verfügbarer Bereich: 0–13	
Wahlwdh.-Intervall	1 Minute*	Stellt den Zeitabstand zwischen Wahlwiederholungsversuchen ein. Der Wert wird in Schritten von 1 Minute eingestellt.
	Verfügbarer Bereich: 1–15 Minuten	
Verzög.Sendewied	8 Sekunden*	Stellt den Zeitabstand zwischen Sendungswiederholungsversuchen ein. Der Wert wird in Schritten von 1 Sekunde eingestellt.
	Verfügbarer Bereich: 3–255 Sekunden	

### **Tonwahl/Impulswahl**

Zweck:

Wählt den Wähltyp aus.

Werte:

Tonwahl*	Verwendet Tonwahl.
Impulswahl (10PPS)	Legt „DP (10PPS)“ (Wählimpuls, 10 Impulse pro Sekunde) als Wähltyp fest.
Impulswahl (20PPS)	Legt „DP (20PPS)“ (Wählimpuls, 20 Impulse pro Sekunde) als Wähltyp fest.

### **Vorwahl**

Zweck:

Auswählen, ob eine feste Vorwahl verwendet wird.

Werte:

Aus*	Es wird keine feste Vorwahl verwendet.
Ein	Es wird eine feste Vorwahl verwendet.
	<b>Vorw. Wahl Num</b> Stellt eine Vorwählnummer mit bis zu fünf Ziffern ein. Diese Nummer wird gewählt, bevor eine automatische Wahl gestartet wird. Dies ist nützlich für den Zugriff auf Private Automatic Branch Exchange (PABX).

### **Fax-Deckblatt**

Zweck:

Festlegen, ob Faxe mit einem Deckblatt versehen werden sollen.

Werte:

Aus*	Faxe werden nicht mit einem Deckblatt versehen.
Ein	Faxe werden mit einem Deckblatt versehen.



**HINWEIS:** Diese Einstellung wirkt sich auf die Einstellung des direkten Faxtreibers aus und die Standardeinstellung der Faxfunktion, wenn die Kachel **Fax** zum **Startseite**-Bildschirm hinzugefügt wird.

### **Faxkopfzeile**

Zweck:

Druckt Informationen zum Absender in die Kopfzeile eines Faxes.

Werte:

Aus	Druckt keine Informationen zum Absender in die Kopfzeile eines Faxes.
Ein*	Druckt Informationen zum Absender in die Kopfzeile eines Faxes.



**HINWEIS:** Wird **USA** als Land ausgewählt, erscheint diese Option nicht im Menü. Die Einstellung ist auf **Ein** festgelegt und kann nicht geändert werden. Einzelheiten zu den Einstellungen finden Sie unter „Festlegen des Lands“.

### **ECM**

Zweck:

Aktiviert/deaktiviert den Error Correction Mode (ECM). Zur Verwendung von ECM muss diese Funktion auch von der Gegenstelle unterstützt werden.

Werte:

Aus	Deaktiviert ECM.
Ein *	Aktiviert ECM.

### **Modemgeschwindigkeit**

Zweck:

Stellt die Geschwindigkeit des Faxmodems ein, wenn ein Fehler beim Versand oder Empfang von Faxen auftritt.

Werte:

2,4 KBit/s
4,8 KBit/s
9,6 KBit/s
14,4 KBit/s
33,6 KBit/s *

### **Manuelle Faxempfänger anzeigen**

Zweck:

Einstellung, ob die Fax-Nummer des Empfängers auf dem **Fax senden**-Bildschirm beim manuellen Senden eines Faxes angezeigt wird.

Werte:

Aus	Zeigt beim manuellen Senden eines Faxes die Fax-Nummer nicht an.
Ein *	Zeigt beim manuellen Senden eines Faxes die Fax-Nummer an.

### **Faxberichte**

Zweck:

Konfigurierung der Einstellungen für Faxberichte.

### **Fax-Aktivität**

Zweck:

Stellt ein, ob nach 50 eingehenden oder ausgehenden Faxen automatisch ein Faxbericht gedruckt werden soll.

Werte:

Auto-Druck *	Nach 50 eingehenden oder ausgehenden Faxen wird automatisch ein Faxbericht gedruckt.
Kein Auto-Druck	Nach 50 eingehenden oder ausgehenden Faxen wird nicht automatisch ein Faxbericht gedruckt.

### **Fax-Übertragung**

Zweck:

Legt fest, ob nach einer Faxübertragung ein Übertragungsbericht gedruckt werden soll.

Werte:

Immer drucken	Druckt einen Übertragungsbericht nach jeder Faxübertragung.
Drucken bei Fehler*	Druckt einen Faxbericht nur dann, wenn ein Fehler aufgetreten ist.
Drucken deaktiv.	Druckt keinen Übertragungsbericht nach jeder Faxübertragung.

### ***Fax-Rundsendung***

Zweck:

Legt fest, ob nach einer Faxübertragung an mehrere Ziele ein Übertragungsbericht gedruckt werden soll.

Werte:

Immer drucken*	Druckt einen Übertragungsbericht nach jeder Faxübertragung.
Bei Fehler druck	Druckt einen Faxbericht nur dann, wenn ein Fehler aufgetreten ist.
Drucken deaktiv	Druckt nach einer Faxübertragung an mehrere Ziele keinen Übertragungsbericht.

### ***Fax-Protokoll***

Zweck:

Legt fest, ob der Überwachungsbericht gedruckt wird. Dieser Bericht vereinfacht das Identifizieren von Kommunikationsproblemen.

Werte:

Immer drucken	Druckt einen Überwachungsbericht nach jeder Faxübertragung.
Bei Fehler druck.	Druckt einen Überwachungsbericht nur dann, wenn ein Fehler aufgetreten ist.
Drucken deaktiv.*	Der Überwachungsbericht wird nicht ausgedruckt.

## **Systemeinstellung**

Verwenden Sie die *Systemeinstellung*, um den Energiesparmodus, die Warntöne, die Dauer der Zeitüberschreitung, die Gerätesprache und die Einstellungen zum automatischen Drucken des Auftragsprotokolls festzulegen.



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte stellen die Werksvorgabeeinstellung dar.

### **Allgemein**

Zweck:

Konfigurierung der grundlegenden Einstellungen für den Drucker.

### ***Energiesparzeit***

Zweck:

Festlegen der Zeit für den Übergang in den Energiesparmodus.

Werte:

Standby	7 Minuten*	Definiert die Zeit, nach der der Drucker nach einem Auftrag in den Energiesparmodus wechselt.
	Verfügbarer Bereich: 1–60 Minuten	




Sparbetrieb	8 Minuten*	Definiert die Zeit, nach der der Drucker nach einem Auftrag in den Tiefschlafmodus wechselt.
	Verfügbare Bereich: 1–60 Minuten	

Wenn Sie 1 Minute Schlaf angeben, wechselt der Drucker nach 1 Minute nach Beendigung eines Auftrags in den Energiesparmodus. So wird wesentlich weniger Energie verbraucht, die Aufwärmphase für den Drucker jedoch verlängert. Geben Sie den Wert 1 Minute ein, wenn der Drucker an denselben Stromkreis angeschlossen ist, wie die Raumbelichtung und das Licht flackert.

Wählen Sie einen hohen Wert, wenn sich der Drucker in ständigem Gebrauch befindet. Auf diese Weise ist der Drucker in den meisten Fällen betriebsbereit und benötigt nur eine minimale Aufwärmphase.

Wählen Sie einen Mindestwert, wenn Sie ein Gleichgewicht zwischen Stromverbrauch und kürzerer Aufwärmzeit erreichen möchten.

Der Drucker wechselt automatisch aus dem Energiesparmodus zurück in den Standby-Modus, wenn er Daten von einem Computer oder einer fernen Fax-Gegenstelle empfängt. Sie können den Status des Druckers in den Standby-Modus auch durch Drücken der Taste  (**Energiesparfunktion**) der Bedienerkonsole ändern.

### **Datum & Uhrzeit**

**Zweck:**

Definiert Datums- und Zeitformat.

**Werte:**

Zeitzone	Legt die Zeitzone fest.	
Datum	Legt das Datum abhängig von den Formateinstellungen fest.	
	Format	Legt das Datumsformat fest.
Zeit	Legt die Zeit fest.	
	Format	12 Stunden Stellt die Zeit im 12-Stunden-Format ein.
		24 Stunden Stellt die Zeit im 24-Stunden-Format ein.

### **mm/Zoll**

**Zweck:**

Legt die Standard-Maßeinheit fest, die nach dem numerischen Wert auf der Bedienerkonsole angezeigt wird.

**Werte:**

Millimeter (mm)*	Legt Millimeter als Standard-Maßeinheit fest.
Zoll (")	Legt Zoll als Standard-Maßeinheit fest.



**HINWEIS:** Die Vorgabeeinstellung für mm/Zoll hängt von anderen Einstellungen ab, z. B. von Land und Dokumentformat.

### **Bildschirmhelligkeit**

**Zweck:**

Einstellung der Helligkeit des Touch-Panels.

**Werte:**

5*	Stellt die Helligkeit in 10 Stufen ein, wobei 10 die hellste ist.
Verfügbare Bereich: 1-10	

## Signalton

### Zweck:

Konfigurieren der Einstellungen für die Signaltöne, die der Drucker während des Betriebs oder bei der Anzeige von Warnmeldungen ausgibt.

### Werte:

Bedienerkonsole	Aus*	Es wird kein Signalton ausgegeben, wenn die Bedienerkonsoleneingabe korrekt ist.
	Leise	Es wird ein Signalton ausgegeben, wenn die Bedienerkonsoleneingabe korrekt ist.
	Normal	
	Hoch	
Ungültiger Schlüssel	Aus*	Es wird kein Signalton ausgegeben, wenn die Bedienerkonsoleneingabe nicht korrekt ist.
	Leise	Es wird ein Signalton ausgegeben, wenn die Bedienerkonsoleneingabe nicht korrekt ist.
	Normal	
	Hoch	
Gerät bereit	Aus	Es wird kein Signalton ausgegeben, wenn der Drucker bereit ist.
	Leise	Es wird ein Signalton ausgegeben, wenn der Drucker bereit ist.
	Normal*	
	Hoch	
Kopiervorgang abgeschlossen	Aus	Es wird kein Signalton ausgegeben, wenn ein Kopierauftrag abgeschlossen wird.
	Leise	Es wird ein Signalton ausgegeben, wenn ein Kopierauftrag abgeschlossen wird.
	Normal*	
	Hoch	
Auftrag abgeschlossen	Aus	Es wird kein Signalton ausgegeben, wenn ein ein anderer als ein Kopierauftrag abgeschlossen wird.
	Leise	Es wird ein Signalton ausgegeben, wenn ein ein anderer als ein Kopierauftrag abgeschlossen wird.
	Normal*	
	Hoch	
Fehlerton	Aus	Es wird kein Signalton ausgegeben, wenn ein Auftrag nicht ordnungsgemäß abgeschlossen wird.
	Leise	Es wird ein Signalton ausgegeben, wenn ein Auftrag nicht ordnungsgemäß abgeschlossen wird.
	Normal*	
	Hoch	
Warnton	Aus	Es wird kein Signalton ausgegeben, wenn ein Problem auftritt.
	Leise	Es wird ein Signalton ausgegeben, wenn ein Problem auftritt.
	Normal*	
	Hoch	
Kein Papier	Aus	Es wird kein Signalton ausgegeben, wenn das Papier im Drucker ausgeht.
	Leise	Es wird ein Signalton ausgegeben, wenn das Papier im Drucker ausgeht.
	Normal*	
	Hoch	

Signal „Niedriger Tonerstand“	Aus	Es wird kein Signalton ausgegeben, wenn der Tonerfüllstand niedrig ist.
	Leise	Es wird ein Signalton ausgegeben, wenn nur noch wenig Toner vorhanden ist.
	Normal*	
	Hoch	
Auto Lösch. Warn.	Aus*	Es wird fünf Sekunden vor der automatischen Druckerreinigung kein Signalton ausgegeben.
	Leise	Es wird fünf Sekunden vor der automatischen Druckerreinigung ein Signalton ausgegeben.
	Normal	
	Hoch	
NFC-Authentifizierung* <sup>1</sup>	Aus	Es wird kein Signalton ausgegeben, wenn eine NFC-Karte zur Authentifizierung auf den NFC-Leser gelegt wird.
	Leise	Es wird ein Signalton ausgegeben, wenn eine NFC-Karte zur Authentifizierung auf den NFC-Leser gelegt wird.
	Normal*	
	Hoch	
Alle Töne	Aus	Deaktiviert die Signaltöne.
	Leise	Legt die Lautstärke aller Signaltöne gleichzeitig fest.
	Normal*	
	Hoch	

\*<sup>1</sup> Dieses Element ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

### **Warnmeldung Niedrigstand Toner**

#### **Zweck:**

Legt fest, ob die Meldung angezeigt wird, wenn der Toner zur Neige geht.

#### **Werte:**

Aus	Zeigt keine Warnmeldung an, wenn der Tonerstand niedrig ist.
Ein*	Zeigt die Warnmeldung an, wenn der Tonerstand niedrig ist.

### **Aktivierung bei nicht aufgelegtem Hörer**

#### **Zweck:**

Zeigt an, ob das Aufwachen aus dem Standby- oder Ruhemodus erfolgt, wenn Sie den Hörer des externen Telefons abheben.

#### **Werte:**

Aus*	Das Aufwachen erfolgt nicht aus dem Standby- oder Ruhemodus, wenn Sie den Hörer des externen Telefons abheben.
Ein	Das Aufwachen erfolgt aus dem Standby- oder Ruhemodus, wenn Sie den Hörer des externen Telefons abheben.

### **Automatisches Drucken des Protokolls**

Zweck:

Automatisches Drucken eines Berichts zur Auftragshistorie nach je 20 Aufträgen.

Werte:

Aus*	Es wird nicht automatisch ein Bericht zur Auftragshistorie ausgegeben.
Ein	Es wird automatisch ein Bericht zur Auftragshistorie ausgegeben.

Druckprotokolle können auch über das Menü Bericht/Liste gedruckt werden.

### **RAM-Datenträger**

Zweck:

Speicherzuweisung für das Halbleiter-Festplatten-Dateisystem für die Funktionen „Sicherer Druck“, „Druck Private MailBox“, „Druck Öffentliche MailBox“ und „Probedruck“. Die Änderung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wurde.

Werte:

Aus		Keine Speicherzuweisung für das Halbleiter-Festplatten-Dateisystem. „Sicherer Druck“, „Druck Private MailBox“, „Druck Öffentliche MailBox“ und „Probedruck“ werden abgebrochen und im Auftragsprotokoll vermerkt.
Ein*	260 MB Verfügbare Bereich: 20-300 MB	Stellt die Zuweisung von Speicher zum Dateisystem des RAM-Datenträgers in Schritten von 20 MB ein.

 **HINWEIS:** Starten Sie den Drucker neu, wenn Sie die Einstellungen für das Menü RAM-Datenträger ändern.


### **Faxserver-Telefonbuch**

Zweck:

Legt fest, ob die Rufnummern aus dem Telefonbuch des LDAP-Servers gesucht werden.

Werte:

Aus*	Legt fest, dass die Rufnummern nicht aus dem Telefonbuch des LDAP-Servers gesucht werden.
Ein	Sucht die Rufnummern aus dem Telefonbuch des LDAP-Servers.

 **HINWEIS:** Sie können die Rufnummern nur im lokalen Telefonbuch suchen, wenn Faxserver-Telefonbuch auf Aus gestellt ist.


### **E-Mail-Serveradressbuch**

Zweck:

Legt fest, ob die E-Mail-Adressen aus dem Adressbuch des LDAP-Servers durchsucht werden.

Werte:

Aus*	Durchsucht nicht die E-Mail-Adressen aus dem Adressbuch des LDAP-Servers.
Ein	Durchsucht die E-Mail-Adressen aus dem Adressbuch des LDAP-Servers.

 **HINWEIS:** Sie können die E-Mail-Adressen nur im lokalen Adressbuch suchen, wenn für E-Mail-Serveradressbuch die Einstellung Aus gewählt wurde.

### **Einschalhilfe**

**Zweck:**

Durchführen der Ersteinrichtung für den Drucker.

### **Max. E-Mail-Größe**

**Zweck:**

Legt die maximale Größe für das Versenden von E-Mails fest.

**Werte:**

---

4096 KB*	Legt die maximale Größe für das Versenden von E-Mails in Schritten von 1 KB fest.
----------	---

**Verfügbarer Bereich:**

50-16384 KB

---

### **Timer**

**Zweck:**

Konfigurieren der Timer-Einstellungen.

### **Auto-Reset**

**Zweck:**

Setzt die Einstellungen für Kopieren, Scannen, Faxen E-Mail oder Drucken automatisch auf die Vorgabeeinstellungen zurück und wechselt in den Standby-Modus, wenn im definierten Zeitraum keine Einstellungen vorgenommen wurden.

**Werte:**

---

45 s\*

---

1 Min

---

2 Min

---

3 Min

---

4 Min

---

### **Zeitüberschreitungsfehler**

**Zweck:**

Legt die Zeit fest, die der Drucker wartet, bis ein anormal angehaltener Auftrag widerrufen wird. Der Druckauftrag wird abgebrochen, wenn die Zeitdauer für die Zeitüberschreitung überschritten wird.

**Werte:**

---

Aus		Deaktiviert die Fehlerzeitüberschreitung.
Ein*	60 Sekunden*	Legt die Zeit fest, die der Drucker wartet, bis ein anormal angehaltener Auftrag widerrufen wird.
	Verfügbarer Bereich: 3-300 Sekunden	

---

### **Ausgabeeinstellungen**

**Zweck:**

Konfigurieren der Einstellungen bezüglich der Ausgabe des Druckers.

### **Standardpapierformat**

**Zweck:**

Festlegen des Standard-Papierformats.

**Werte:**

mm-Serie

---

A4 (210 x 297 mm)<sup>\*1</sup>

---

Letter (8,5 x 11 Zoll)

---

<sup>\*1</sup> Kennzeichnet länderspezifische Werkseinstellungen.

Zoll-Reihe

---

A4 (210 x 297 mm)

---

Letter (8,5 x 11 Zoll)<sup>\*1</sup>

---

<sup>\*1</sup> Kennzeichnet länderspezifische Werkseinstellungen.

### **ID drucken**

**Zweck:**

Festlegen, an welcher Position die Benutzerkennung gedruckt wird.

**Werte:**

Aus <sup>*</sup>	Die Benutzerkennung wird nicht gedruckt.
Oben links	Die Benutzerkennung wird oben links auf der Seite gedruckt.
Oben rechts	Die Benutzerkennung wird oben rechts auf der Seite gedruckt.
Unten links	Die Benutzerkennung wird unten links auf der Seite gedruckt.
Unten rechts	Die Benutzerkennung wird unten rechts auf der Seite gedruckt.



**HINWEIS:** Beim Drucken auf Umschlägen des Formats DL wird ein Teil der Benutzerkennung eventuell nicht korrekt gedruckt.

### **Text drucken**

**Zweck:**

Festlegen, ob der Drucker PDL (Page Description Language)-Daten in nicht unterstützten Druckersprachen als Text ausgibt, wenn sie empfangen werden. Textdaten werden auf Papierformat A4 oder Letter ausgedruckt.

**Werte:**

Aus	Die empfangenen Daten werden nicht ausgedruckt.
Ein <sup>*</sup>	Die empfangenen Daten werden als Textdaten ausgedruckt.

### **Bannerblatt**

#### **Zweck:**

Festlegen der Position des Bannerblatts und Angabe des Fachs, in das das Bannerblatt eingelegt wird.

#### **Werte:**

<b>Einfügeposition</b>	<b>Aus</b> *	Das Bannerblatt wird nicht gedruckt.
	<b>Vorderseite</b>	Wird vor der ersten Seite auf jeder Kopie eingefügt.
	<b>Rückseite</b>	Wird nach der letzten Seite auf jeder Kopie eingefügt.
	<b>Vorder- und Rückseite</b>	Wird vor der ersten Seite und nach der letzten Seite auf jeder Kopie eingefügt.
<b>Fach angeben</b>	<b>MPF</b>	Das Deckblatt wird in den MPF eingelegt.
	<b>Fach 1</b> *	Das Deckblatt wird in Papierfach 1 eingelegt.
	<b>Fach 2</b> * <sup>1</sup>	Das Bannerblatt wird in den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug eingelegt.

\*<sup>1</sup> Dieses Element ist nur verfügbar, wenn der optionale 550-Blatt-Papiereinzug installiert ist.

### **Ersatzfach**

#### **Zweck:**

Gibt an, ob Papier eines anderen Formats verwendet werden soll, wenn das Papier in dem angegebenen Papierfach nicht den Formateinstellungen für den aktuellen Auftrag entspricht.

#### **Werte:**

<b>Aus</b>	Es wird kein anderes Papierformat als Ersatzfach akzeptiert.
<b>Größeres Format</b>	Ersetzt Papier des nächstgrößeren Formats. Wenn kein größeres Papierformat vorhanden ist, ersetzt der Drucker Papier des ähnlichsten Formats.
<b>Nächstgrößeres Format</b> *	Ersetzt Papier des ähnlichsten Formats.
<b>MPF verwenden</b>	Ersatzpapier aus dem MPF.

### **Briefkopf 2-seitig**

#### **Zweck:**

Legt fest, ob bei Verwendung eines Briefkopfes beidseitig gedruckt wird.

#### **Werte:**

<b>Deaktiviert</b> *	Der Briefkopf wird nicht beidseitig bedruckt.
<b>Aktivieren</b>	Druckt auf beiden Seiten des Briefkopfs.

### ***Umschalter A4<>Letter***

#### **Zweck:**

Drucken von Aufträgen im Format A4-auf Papier des Formats Letter, wenn kein Papier im Format A4 verfügbar ist oder um Aufträge auf Papier im Format A4 zu drucken, wenn keine Papier im Format Letter verfügbar ist.

#### **Werte:**

Aus <sup>*1</sup>	Druckt keine Aufträge im Format A4 auf Papier im Format Letter oder Aufträge im Format Letter auf Papier im Format A4.
Ein <sup>*</sup>	Druckt Aufträge im Format A4 auf Papier im Format Letter oder Aufträge im Format Letter auf Papier im Format A4 und umgekehrt (Jobs im Format Letter auf Papier des Formats A4).

- <sup>\*1</sup> Je nach Druckereinstellung, wird der Drucker weiterhin auf die bestehenden Medien mit einem anderen Format drucken oder den Benutzer auffordern, eine der folgenden Optionen zu wählen:
- Auftrag löschen
  - Korrekte Medien einlegen

### ***Umschalter A5<>Statement***

#### **Zweck:**

Drucken von Aufträgen im Format A5 auf Papier des Formats Statement, wenn kein Papier im Format A5 verfügbar ist, oder um Aufträge im Format Statement auf Papier im Format A5 zu drucken, wenn keine Papier im Format Statement verfügbar ist.

#### **Werte:**

Aus <sup>*1</sup>	Druckt keine Aufträge im Format A5 auf Papier im Format Statement oder Aufträge im Format Statement auf Papier im Format A5.
Ein <sup>*</sup>	Druckt Aufträge im Format A5 auf Papier im Format Statement, wenn A5 nicht in den Papierfächern zur Verfügung steht und umgekehrt (Jobs im Format Statement auf Papier des Formats A5).

- <sup>\*1</sup> Je nach Druckereinstellung, wird der Drucker weiterhin auf die bestehenden Medien mit einem anderen Format drucken oder den Benutzer auffordern, eine der folgenden Optionen zu wählen:
- Auftrag löschen
  - Korrekte Medien einlegen

### ***Bericht 2-seitig drucken***

#### **Zweck:**

Stellt ein, ob Berichte auf beiden Seiten eines Blattes gedruckt werden.

#### **Werte:**

1-seitig <sup>*</sup>	Druckt Berichte auf eine Seite eines Blattes.
2-seitig	Druckt Berichte auf beide Seite eines Blattes.

### ***Anderes Fach verwenden***

#### **Zweck:**

Wechseln auf ein anderes Papierfach, wenn ein Papierformat im angegebenen Papierfach nicht verfügbar ist.



**HINWEIS:** Wenn Sie ein anderes Papierfach mit Papier eines kleineren Formats als das im Auftrag angegebene Papierformat wählen, werden die nicht passenden Teile nicht gedruckt (die Druckgröße wird nicht automatisch angepasst).



Werte:

Aus	Druckt nicht auf anderen Papierformaten in anderen Papierfächern, wenn das im Auftrag angegebene Papierformat nicht zur Verfügung steht.
Ein*	Zeigt eine Meldung an, ob ein anderes Fach gewählt werden soll, wenn das angegebene Papier nicht im Papierfach verfügbar ist.

### ***Umschlagkonflikt***

Zweck:

Zum Festlegen, ob das Warnfenster angezeigt wird, wenn der Druckauftrag gestartet wird, ohne dass der Umschlagmodus eingestellt wurde.

Werte:

Ignorieren	Das Warnungsfenster wird nicht angezeigt und der Druckauftrag auf dem Umschlag wird fortgesetzt, auch wenn in den Umschlagmoduseinstellungen des Druckers ein Konflikt erkannt wird.
Warnung anzeigen*	Zeigt das Warnungsfenster an, um zu bestätigen, ob der Druckauftrag angehalten und zum Umschlagmodus gewechselt werden soll oder ob der Druckauftrag ohne Wechsel zum Umschlagmodus fortgesetzt werden soll.


### ***Druck nach Staubeseitigung wieder aufnehmen***

Zweck:

Zum Festlegen, ob der gestaute Auftrag neu gedruckt oder abgebrochen werden soll, nachdem der Papierstau beim Drucker beseitigt wurde.

Werte:

Aus	Der gestaute Auftrag wird abgebrochen, wenn es zu einem Papierstau kommt.
Ein*	Der gestaute Auftrag wird neu gedruckt, nachdem der Papierstau beim Drucker behoben wurde.

 **HINWEIS:** Diese Einstellung wirkt sich nicht auf Faxaufträge aus.


### **Verfügbare Zeit einstellen**

Zweck:


Stellt die verfügbare Zeit für die Druck-, Kopier-, Scan- und Faxfunktionen ein.

Werte:

Kopieren, Scannen, Faxen, Drucken	Verfügbare Zeit einstellen	Aus*	Definiert keine Zeit, wenn die Funktion verfügbar ist.
		Ein	Definiert die Zeit, wenn die Funktion verfügbar ist.
	Startzeit	Definiert den Beginn des Verfügbarkeitszeitraums.	
	Endzeit	Definiert das Ende des Verfügbarkeitszeitraums.	
	Wiederholung	Legt die Wochentage fest, um die Einstellung zu wiederholen.	

 **HINWEIS:** Verfügbare Zeit einstellen kann konfiguriert werden, wenn Drucken, Kopieren, Scannen oder Faxen auf Ein gesetzt wurde.

## Sicherer Job verfällt

 **HINWEIS:** Die Funktion zum Ablauf sicherer Aufträge steht nur dann zur Verfügung, wenn RAM-Datenträger auf Ein gesetzt wurde.

### Zweck:

Legt Datum und Uhrzeit fest, zu der die als „Sicherer Druck“ auf der Halbleiter-Festplatte gespeicherten Dateien gelöscht werden.

### Werte:

Verfallsmodus	Aus*	Legt kein Datum/keine Uhrzeit fest, zu der die als „Sicherer Druck“ auf der Halbleiter-Festplatte gespeicherten Dateien gelöscht werden.
	Ein	Legt das Datum und die Uhrzeit fest, zu der die als „Sicherer Druck“ auf der Halbleiter-Festplatte gespeicherten Dateien gelöscht werden.
Verfallszeit		Legt die Uhrzeit fest, zu der die als „Sicherer Druck“ auf der Halbleiter-Festplatte gespeicherten Dateien gelöscht werden.
Wiederholung	Täglich	Legt die tägliche Löschung der als „Sicherer Druck“ auf der Halbleiter-Festplatte gespeicherten Dateien fest.
	Wöchentlich*	Legt die wöchentliche Löschung der als „Sicherer Druck“ auf der Halbleiter-Festplatte gespeicherten Dateien fest.
	Monatlich	Legt die monatliche Löschung der als „Sicherer Druck“ auf der Halbleiter-Festplatte gespeicherten Dateien fest.
Wöchentliche Einstellung	Montag	Legt den Wochentag für die Löschung der als „Sicherer Druck“ auf der Halbleiter-Festplatte gespeicherten Dateien fest.
	Dienstag	
	Mittwoch	
	Donnerstag	
	Freitag	
	Samstag	
	Sonntag*	
Monatliche Einstellung	1 Tag*	Legt den Tag des Monats fest, an dem die als „Sicherer Druck“ auf der Halbleiter-Festplatte gespeicherten Dateien gelöscht werden.
	Verfügbare Bereich: 1-28 Tage	

## AccessControl-Modus

### Zweck:

Legt fest, wer auf den Druck zugreifen darf.

### Werte:

Aus*	Beschränkt den Zugriff auf den Druck nicht.
Ein	Beschränkt den Zugriff auf den Druck. Die Authentifizierung erfolgt mit Informationen der auf dem Drucker eingetragenen Benutzer.

### Nicht eingetragene Benutzer

#### Zweck:

Legt fest, ob der Druck von Daten ohne Authentifizierungsdaten zulässig ist.

#### Werte:

Aus*	Lässt den Druck der Daten ohne Benutzerkonto nicht zu.
Ein	Lässt den Druck der Daten ohne Benutzerkonto zu.

### AccessControl-Fehlerbericht

#### Zweck:

Legt fest, ob Informationen, die sich auf Fehler beziehen, automatisch gedruckt werden, wenn das Drucken mit AccessControl zu einem Fehler führt.

#### Werte:

Aus*	Es wird kein Fehlerbericht gedruckt, wenn das Drucken mit AccessControl zu einem Fehler führt.
Ein	Es wird ein Fehlerbericht gedruckt, wenn das Drucken mit AccessControl zu einem Fehler führt.

### NFC - Zum Drucken antippen



**HINWEIS:** Die Funktion Zum Drucken antippen ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

#### Zweck:

Legt fest, ob der Drucker zu einem Mobilgerät, wie einem Tablet oder Smartphone, hinzugefügt werden soll, indem Sie mit dem Gerät den Punkt (NFC) am Drucker berühren.

#### Werte:

Deaktivieren	Der Drucker wird nicht zu einem Mobilgerät hinzugefügt, indem der Drucker mit dem Gerät berührt wird.
Aktiviert*	Der Drucker wird zu einem Mobilgerät hinzugefügt, indem der Drucker mit dem Gerät berührt wird.

### Wartung

Verwenden Sie das Menü **wartung**, um den Drucker für die optimale Druckqualität fein abzustimmen, den Druckzähler oder den Nutzungszähler der Austauschteile zurückzusetzen oder die Standardeinstellungen zurückzusetzen, indem der nicht-flüchtige Speicher des Druckers initialisiert wird.



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte stellen die Werksvorgabeeinstellung dar.

### Papierstärke

#### Zweck:

Festlegen der Papierstärke-Einstellungen.

#### Werte:

Normal	Leicht (<81 g/m <sup>2</sup> ) Normal*
--------	---

## Transfereinheit einstellen

 **HINWEIS:** Die Druckqualität ändert sich entsprechend den Einstellwerten für diese Menüoption.

### Zweck:

Festlegung der Spannungseinstellung für die Transfereinheit für jede Papiersorte.

### Werte:

Normalpapier (60 - 80 g/m <sup>2</sup> )	0* Verfügbarer Bereich: -5 bis +10	Stellt die Transfereinheit-Spannung in Schritten von 1 ein. Die Vorgabe-Einstellungen kann möglicherweise nicht die beste Ausgabe auf allen Papiersorten erzielen. Wenn Sie Sprengel auf dem bedruckten Papier sehen, versuchen Sie, die Spannung zu erhöhen. Wenn Sie weiße Flecken auf dem bedruckten Papier sehen, versuchen Sie, die Spannung zu senken.
Dickes Normalpapier (81 - 105 g/m <sup>2</sup> )	0* Verfügbarer Bereich: -5 bis +10	
Deckel (106 - 163 g/m <sup>2</sup> )	0* Verfügbarer Bereich: -5 bis +10	
Deckel dick (164 - 216 g/m <sup>2</sup> )	0* Verfügbarer Bereich: -5 bis +10	
Raue Oberfläche	0* Verfügbarer Bereich: -5 bis +10	
Etikett	0* Verfügbarer Bereich: -5 bis +10	
Umschlag	0* Verfügbarer Bereich: -5 bis +10	
Japanische Postkarte	0* Verfügbarer Bereich: -5 bis +10	

## Fixieranlage einstellen

 **HINWEIS:** Die Druckqualität ändert sich entsprechend den Einstellwerten für diese Menüoption.

### Zweck:

Zum Einstellen der Temperatureinstellung der Fixieranlage für jede Papiersorte.

### Werte:

Normalpapier (60 - 80 g/m <sup>2</sup> )	0 <sup>*</sup> Verfügbarer Bereich: -3 bis +3	Stellt die Temperatur der Fixiereinheit in Schritten von 1 ein. Die Vorgabe-Einstellungen kann möglicherweise nicht die beste Ausgabe auf allen Papiersorten erzielen. Wenn das bedruckte Papier wellig ist, sollten Sie die Temperatur senken. Wenn der Toner nicht richtig auf dem Papier haftet, sollten Sie die Temperatur erhöhen.
Dickes Normalpapier (81 - 105 g/m <sup>2</sup> )	0 <sup>*</sup> Verfügbarer Bereich: -3 bis +3	
Deckel (106 - 163 g/m <sup>2</sup> )	0 <sup>*</sup> Verfügbarer Bereich: -3 bis +3	
Deckel dick (164 - 216 g/m <sup>2</sup> )	0 <sup>*</sup> Verfügbarer Bereich: -3 bis +3	
Raue Oberfläche	0 <sup>*</sup> Verfügbarer Bereich: -3 bis +3	
Etikett	0 <sup>*</sup> Verfügbarer Bereich: -3 bis +3	
Umschlag	0 <sup>*</sup> Verfügbarer Bereich: -3 bis +3	
Japanische Postkarte	0 <sup>*</sup> Verfügbarer Bereich: -3 bis +3	

## Dichte einstellen

### Zweck:

Anpassen der Dichtestufe.

### Werte:

Dunkler	-3 bis -1	Passt die Dichtestufe dunkler als die normale Einstellung an.
Normal <sup>*</sup>	0	Funktioniert gut bei normal geschriebenen oder gedruckten Dokumenten.
Heller	+1 bis +3	Passt die Dichtestufe heller als die normale Einstellung an.

## **Tabelle**

**Zweck:**

Drucken verschiedener Diagramme für die Diagnose des Druckers.

**Werte:**

Steigungstabelle	Drucken	Druckt eine volle Rasterseite. Außerdem wird eine Seite zur Kontrolle des Horizontalabstands ausgedruckt. Insgesamt werden zwei Seiten gedruckt.
Ganze Seite, Vollton	Einseitig	Legt fest, dass eine Tabelle der ganzen Seite als Vollton auf dem Papier gedruckt wird.
	Beidseitig	Legt fest, dass eine Tabelle für Ganze Seite, Vollton auf beide Seiten des Papiers gedruckt wird.
	Drucken	Beginnt den Druck mit Ganze Seite, Vollton.
Ausrichtungsdiagramm	Drucken	Es wird ein Diagramm zur Überprüfung der korrekten Ausrichtung des Druckbilds auf dem Papier ausgedruckt.

## **Entwicklereinheit reinigen**

**Zweck:**

Zum Umrühren des Entwicklers in der Trommeleinheit.

**Werte:**

Start	Rührt den Entwickler in der Trommeleinheit um.
-------	--

## **Transfereinheit reinigen**

**Zweck:**

Zum Reinigen der Transfereinheit.

**Werte:**

Start	Reinigt die Transfereinheit.
-------	------------------------------

## **Toner auffrischen**

**Zweck:**

Zum Reinigen des Toners in der Trommeleinheit (und Weiterleitung von neuem Toner von der Tonerpatrone).



**HINWEIS:** Die Funktion Toner auffrischen verwendet Toner und verkürzt die Nutzungsdauer der Tonerpatrone und der Trommeleinheit.

**Werte:**

Start	Reinigt den Toner.
-------	--------------------

## **Vorgaben rücksetzen**

**Zweck:**

Initialisieren des nicht-flüchtigen Speichers (NVM). Wenn Sie diese Funktion ausführen und den Drucker neu starten, werden alle Menüparameter auf die Standardwerte zurückgesetzt.

Werte:

Faxbetrieb (Ben.)	Initialisieren	Initialisiert die Faxnummereinträge im Adressbuch.
Scan-Betrieb (Ben.)	Initialisieren	Initialisiert die E-Mail- und Server-Adresseneinträge im Adressbuch.
Benutzerkostenstellen	Initialisieren	Initialisiert die Benutzerregistrierungsinformationen.
Benutzer-App-Bereich	Initialisieren	Initialisiert die Widget-Anwendungsinformationen.
System-Abschnitt	Initialisieren	Initialisiert die Systemparameter.

### Druckzählerinitialisierung

Zweck:

Initialisieren des Druckzählers des Druckers. Bei der Initialisierung des Druckzählers wird der Zählerstand auf 0 zurückgesetzt.

### Transfereinheit zurücksetzen

Zweck:

Initialisierung des Standzeitählers der Riemeneinheit. Stellen Sie nach dem Austauschen der Riemeneinheit sicher, den Standzeitähler zu initialisieren.

### Fixieranlage zurücksetzen

Zweck:

Initialisierung des Standzeitählers der Fixieranlage. Stellen Sie nach dem Austauschen der Fixieranlage sicher, den Standzeitähler zu initialisieren.

### Gespeicherte Aufträge löschen



**HINWEIS:** Die Funktion zum Löschen der gespeicherten Aufträge ist nur verfügbar, wenn RAM-Datenträger auf Ein gesetzt ist.

Zweck:

Löscht alle Dateien, die als „Sicherer Druck“, „Druck Private MailBox“, „Druck Öffentliche MailBox“, „Probedruck“ und „Gespeicherter Druck“ auf der RAM-Disk gespeichert sind.

Werte:

Alle	Löschen	Löscht alle Dateien, die als „Sicherer Druck“, „Druck Private MailBox“, „Druck Öffentliche MailBox“ und „Probedruck“ auf der RAM-Disk gespeichert sind.
Sicheres Dokument	Löschen	Löscht alle Dateien, die als „Sicherer Druck“ auf der RAM-Disk gespeichert sind.
Gespeichertes Dokument	Löschen	Löscht alle Dateien, die als „Gespeicherter Druck“ auf der RAM-Disk gespeichert sind.

### Kein Dell-Toner

Zweck:

Verwendet die Tonerkassette eines anderen Anbieters.



**ACHTUNG:** Die Verwendung einer nicht von Dell™ stammenden Tonerkassetten kann Ihren Drucker erheblich beschädigen. Die Garantie gilt nicht für Schäden, die durch Benutzung von nicht von Dell stammenden Tonerkassetten verursacht werden.

Werte:


Aus*	Verwendet keine Tonerkassette eines anderen Anbieters.
Ein	Verwendet die Tonerkassette eines anderen Anbieters.

### Höhenlage einst.

Zweck:

Festlegen der Höhenlage des Standorts, an dem der Drucker eingesetzt wird.

Das Entladungsverhalten des Photoleiters ist je nach dem Luftdruck unterschiedlich. Durch die Angabe der Höhenlage des Standorts, an dem der Drucker eingesetzt wird, werden Anpassungen vorgenommen.

 **HINWEIS:** Eine falsche Höhenlageneinstellung führt zu einer schlechten Druckqualität, einer falschen Anzeige des Resttoners etc.

Werte:

0 m*	Definiert die Höhenlage des Standorts, an dem der Drucker eingesetzt wird.
1.000 m	
2.000 m	
3.000 m	

### Elektrostatiscen Speicher reduzieren

Zweck:

Zum Weiten der Drucklücke, damit keine Tonerstreifen auf der nächsten Seite erscheinen.

Werte:

Aus*	Der Druckabstand wird nicht vergrößert.
Ein	Der Druckabstand wird vergrößert.

 **HINWEIS:** Wenn **Elektrostatiscen Speicher reduzieren** auf **Ein** gesetzt ist, verringert sich die Druckgeschwindigkeit.

### Geistereffekte reduzieren

Zweck:

Zur Reduzierung negativer Geistereffekte.

Werte:


Aus*	Der negative Geistereffekt wird nicht reduziert.
Ein	Der negative Geistereffekt wird reduziert.

### Auftragsprotokoll löschen

Zweck:

Zum Löschen des Auftragsprotokolls aller fertig gestellten Aufträge.

### Faxleitungstest

 **HINWEIS:** Die Funktion Faxleitungstest ist nicht verfügbar, wenn der Faxbetrieb deaktiviert ist.



Zweck:

Zum Test, ob die Versorgungsspannung von der Faxleitung ausreichend ist.

## Sichere Einstellungen

Mit dem Menü **Sichere Einstellung** können Sie ein Passwort zur Beschränkung des Zugriffs auf die Menüs einrichten. Dadurch wird verhindert, dass Menüoptionen versehentlich geändert werden.

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte stellen die Werksvorgabeeinstellung dar.

Siehe auch:

„Bedienfeldsperre“

## Bedienfeldsperre

Zweck:

Einstellen, ob das Menü **Admin-Einstellungen** mit einem Passwort gesperrt ist, sowie das Einstellen und Ändern des Passworts.

Werte:

Bedienfeldsperren-Steuerung	Deaktiviert*	Deaktiviert den Passwortschutz für Admin-Einstellungen.
	Aktivieren	Aktiviert den Passwortschutz für Admin-Einstellungen.
Passwort ändern* <sup>1</sup>	0000-9999	Einstellen oder Ändern des Passworts für den Zugriff auf Admin-Einstellungen.

\*<sup>1</sup> Diese Option ist nur dann verfügbar, wenn **Bedienfeldsperre** auf **Aktiviert** gesetzt ist.

## Funktionssteuerung

 **HINWEIS:** Die Funktion **Funktionssteuerung** ist nur dann verfügbar, wenn **Bedfeldsperre** auf **Aktivieren** eingestellt ist.

Zweck:

Legt fest, ob eine der Druckerfunktionen aktiviert oder deaktiviert wird, oder ob ein Passwort für die Anwendung der Funktionen erforderlich ist.

Werte:

Kopieren	Ein*	Aktiviert die Kopierfunktion.
	Gesperrt	Aktiviert die Kopierfunktion, erfordert jedoch die Eingabe eines Passworts zur Verwendung der Funktion.
	Aus	Deaktiviert die Kopierfunktion.
Scanziel: E-Mail	Ein*	Aktiviert die Funktion Scanziel: E-Mail.
	Gesperrt	Aktiviert die Funktion Scanziel: E-Mail, erfordert jedoch die Eingabe eines Passworts zur Verwendung der Funktion.
	Aus	Deaktiviert die Funktion Scanziel: E-Mail.
Fax	Ein*	Aktiviert die Faxfunktion.
	Gesperrt	Aktiviert die Faxfunktion, erfordert jedoch für den Faxversand die Eingabe eines Passworts (für den Faxempfang wird kein Passwort benötigt).
	Aus	Deaktiviert die Faxfunktion (der Drucker kann keine Faxe senden oder empfangen).

Faxtreiber	Aktivieren <sup>*</sup>		Aktiviert die Faxtreiberfunktion.
	Deaktivieren		Deaktiviert die Faxfunktion (der Drucker kann keine Faxe senden).
Scanziel: Netzwerkordner	Ein <sup>*</sup>		Aktiviert die Funktion Scanziel: Netzwerkordner.
	Gesperrt		Aktiviert die Funktion Scanziel: Netzwerkordner, erfordert jedoch die Eingabe eines Passworts zur Verwendung der Funktion.
	Aus		Deaktiviert die Funktion Scanziel: Netzwerkordner.
Scanziel: Computer	Ein <sup>*</sup>		Aktiviert die Funktion Scanziel: Computer.
	Gesperrt		Aktiviert die Funktion Scanziel: Computer, erfordert jedoch die Eingabe eines Passworts zur Verwendung der Funktion. Wenn Sie <b>Gesperrt</b> wählen, können Sie nicht mit Web Services on Devices (WSD) scannen.
	Aus		Deaktiviert die Funktion Scanziel: Computer.
PC-Scan	Ein <sup>*</sup>		Aktiviert die Funktion PC-Scan.
	Gesperrt		Aktiviert die Funktion PC-Scan, erfordert jedoch die Eingabe eines Passworts.
	Aus		Deaktiviert die Funktion PC-Scan.
Scanziel: USB	Ein <sup>*</sup>		Aktiviert die Funktion Scannen zu USB.
	Gesperrt		Aktiviert die Funktion Scannen zu USB, erfordert jedoch die Eingabe eines Passworts zur Verwendung der Funktion.
	Aus		Deaktiviert die Funktion Scannen zu USB.
USB-Direktdruck	Ein <sup>*</sup>		Aktiviert die Funktion USB-Direktdruck.
	Gesperrt		Aktiviert die Funktion USB-Direktdruck, erfordert jedoch die Eingabe eines Passworts.
	Aus		Deaktiviert die Funktion USB-Direktdruck.
ID-Kopie	Aktivieren <sup>*</sup>		Aktiviert die Funktion ID-Kopie.
	Deaktivieren		Deaktiviert die Funktion ID-Kopie.
USB-Dienst	USB einblenden	Aktivieren <sup>*</sup>	Zeigt einen <b>USB-Laufwerk gefunden</b> -Bildschirm an, wenn ein USB-Speicher in den Drucker eingesteckt wird.
		Deaktivieren	Zeigt keinen <b>USB-Laufwerk gefunden</b> -Bildschirm an, wenn ein USB-Speicher in den Drucker eingesteckt wird.
Passwort ändern <sup>*1</sup>			Ändert das im Menü <b>Funktionssteuerung</b> definierte Passwort.

<sup>\*1</sup> Dieses Element ist nur verfügbar, wenn **Gesperrt** aktiviert ist.

### Desktop-Authentifizierung



**HINWEIS:** Die Funktion Desktop-Authentifizierung ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | S2815dn verfügbar.

#### Zweck:

Legt die Desktop-Authentifizierung fest.

Werte:

Lokale Authentifizierung*	Verwendet die lokale Authentifizierungsmethode.
Entfernte Authentifizierung	Verwendet die Remote-Authentifizierungsmethode.

### E-Mail-Absender bearbeiten

Zweck:

Legt fest, ob die Übertragungsquelle bearbeitet werden kann, wenn das Scanziel: EMail ausgewählt wird.


Werte:

Deaktivieren	Deaktiviert die Bearbeitung der Übertragungsquelle.
Aktiviert*	Aktiviert die Bearbeitung der Übertragungsquelle.

### Empfänger bestätigen

Zweck:

Angabe, ob der Empfänger vor dem Senden eines Faxes oder Scans bestätigt werden muss.

 **HINWEIS:** Ist das Menü `Empfänger bestätigen` auf `Empfänger bestätigen` eingestellt, können Empfänger nur aus dem Telefonbuch oder Adressbuch ausgewählt werden. Sie können eine Adresse oder Faxnummer nicht direkt eingeben.

Werte:

Keine Bestätigung*	Zeigt keinen Bildschirm zur Bestätigung des Empfängers an, bevor der Auftrag tatsächlich gesendet wird.
Empfänger bestätigen	Zeigt einen Bildschirm zur Bestätigung des Empfängers an, bevor der Auftrag tatsächlich gesendet wird.

### Domänenfilterung

Zweck:

Angabe, ob die E-Mails nur an bestimmte Domänen gesendet werden.

 **HINWEIS:** Stellt die Domänen der **SMTP-Domänenfilterung** über **Dell Printer Configuration Web Tool** ein.

Werte:

Aus*	Deaktiviert die Domänenfilterung.
Domänen zulassen	Erlaubt das Senden von E-Mails zu angegebenen Domänen.

### Software-Download

Zweck:

Aktivieren oder Deaktivieren des Herunterladens von Software-Aktualisierungen.

Werte:

Deaktivieren	Deaktiviert Firmware-Aktualisierungen.
Aktivieren*	Aktiviert Firmware-Aktualisierungen.

## Anzeige von Netzwerk-Daten


Zweck:

Zeigt die Netzwerk-Informationen im Meldungsfeld des **Home**-Bildschirms an oder blendet sie aus.

Werte:

IPv4-Adresse anzeigen *	Zeigt die IPv4-Adresse des Druckers auf dem <b>Home</b> -Bildschirm an.
Hostnamen anzeigen	Zeigt den Hostnamen des Druckers auf dem <b>Home</b> -Bildschirm an.
Netzwerkdaten ausblenden	Zeigt keine Netzwerk-Informationen auf dem <b>Home</b> -Bildschirm an.

## Login-Fehler

 **HINWEIS:** Diese Funktion Anmeldefehler ist nur dann verfügbar, wenn die **Bedienfeldsperre** auf **Aktiviert** eingestellt ist.

Zweck:

Legt die Anzahl der fehlerhaften Eingabeversuche fest, die bei der Anmeldung als Administrator im Menü **Admin.-Einstellungen** und **Bericht/Liste** erlaubt sind.

Werte:

Aus *	Ein Administrator kann sich nach einem Fehlversuch nicht mehr anmelden.
Ein 5 *	Legt die Anzahl der Fehlversuche fest, die bei der Anmeldung als Administrator zulässig sind.
Verfügbarer Bereich: 1-10	

## NFC-Authentifizierung

 **HINWEIS:** Die NFC-Authentifizierungsfunktion ist nur beim **Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw** verfügbar.


Zweck:

Legt fest, ob die Authentifizierung mit der NFC-Authentifizierungskarte aktiviert werden soll.

Werte:

Deaktivieren *	Die Authentifizierung mit der NFC-Authentifizierungskarte ist nicht zulässig.
Aktivieren	Die Authentifizierung mit der NFC-Authentifizierungskarte ist zulässig.

## FIPS 140-2-Prüfmodus


 **HINWEIS:** Die Funktion FIPS 140-2-Prüfmodus ist nur beim **Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn** verfügbar.

Zweck:


Zum Festlegen, ob die genehmigten Verschlüsselungsalgorithmen von FIPS 140-2 Level-1 für RSA-Module verwendet werden sollen.

Werte:

Deaktiviert *	Erlaubt die Verwendung von nicht durch FIPS 140-2 Level-1 genehmigten Algorithmen.
Aktivieren	Erlaubt die Verwendung von durch FIPS 140-2 Level-1 genehmigten Verschlüsselungsalgorithmen.

 **HINWEIS:** Die Kommunikation mit den folgenden Protokollen wird nicht mit durch FIPS 140-2 Level-1 genehmigten Verschlüsselungsalgorithmen verschlüsselt, auch wenn FIPS 140-2-Prüfmodus aktiviert ist. Den Benutzern wird geraten, sie manuell zu deaktivieren, wenn der FIPS 140-2-Prüfmodus aktiviert ist:


- SNMP v3
- SMB
- PDF-Direktdruck

 **HINWEIS:** Diese Funktion ist bei bestimmten Modellen möglicherweise nicht verfügbar.

## USB-Einstellung

Über das Menü **USB-Einstellung** können Sie die Druckereinstellungen für einen USB-Anschluss ändern.

### USB-Anschluss

 **HINWEIS:** Die Funktion USB Port steht nur für den USB-Port auf der Rückseite des Druckers zur Verfügung.

**Zweck:**

Legt fest, ob die USB-Schnittstelle aktiviert werden soll. Die Änderung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wurde.

**Werte:**

Deaktivieren	Deaktiviert die USB-Schnittstelle.
Aktivieren*	Aktiviert die USB-Schnittstelle.

### PS-Datenformat

**Zweck:**

Zum Festlegen des PostScript 3 Compatible-Kommunikationsprotokolls. Sie können die PS-Datenformat-Einstellungen konfigurieren. Die Änderung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wurde.

**Werte:**

Automatisch	Wird zur automatischen Erkennung des PostScript 3 Compatible-Kommunikationsprotokolls verwendet.
Standard	Wird verwendet, wenn das Kommunikationsprotokoll im ASCII-Format erfolgt.
BCP	Wird verwendet, wenn das Kommunikationsprotokoll im Binärformat erfolgt.
TBCP*	Wird verwendet, wenn das Kommunikationsprotokoll ASCII- und Binärdaten zum Umschalten zwischen den beiden, entsprechend dem angegebenen Steuercode, unterstützt.
Binär	Wird verwendet, wenn keine spezielle Verarbeitung für die Daten erforderlich ist.

### Jobunterbrechung

**Zweck:**

Legt die Zeitdauer an, die der Drucker auf Daten vom Computer wartet. Der Druckauftrag wird abgebrochen, wenn die Zeitdauer für die Zeitüberschreitung überschritten wird.

**Werte:**

Aus	Deaktiviert die Jobunterbrechung.
Ein*	30 Sekunden* Definiert die Zeit, die der Drucker auf Daten vom Computer wartet. Verfügbarer Bereich: 5–300 Sekunden

## Standardeinstellungen

Verwenden Sie Standardeinstellungen, um die Standardwerte für die Menüs Kopieren, Scannen oder Faxen zu ändern.

### Kopier-Vorgaben

Zweck:

Ändern der Vorgaben im Menü Kopieren.

Kopier-Vorgaben ermöglicht das Konfigurieren der folgenden Elemente, zusätzlich zu den Elementen im Menü Kopieren.

### Auto-Belichtungspegel

Zweck:

Definiert die standardmäßige Hintergrundunterdrückung.

Werte:

Normal*	Stellt die Hintergrundunterdrückung auf Normal ein.
Hoch	Stellt die Hintergrundunterdrückung auf Hoch ein.
Höchste	Stellt die Hintergrundunterdrückung auf Höchste ein.

### Fax-Vorgaben

Zweck:

Ändern der Vorgaben im Menü Fax. Sehen Sie „Fax“ für weitere Informationen.

### Scan-Vorgaben

Zweck:

Ändern der Vorgaben in den Menüs Scannen.

Scan-Vorgaben ermöglicht das Konfigurieren der folgenden Elemente, zusätzlich zu den Elementen in den Menüs Scannen.

### Auto-Belichtungspegel

Zweck:

Definiert die standardmäßige Hintergrundunterdrückung.

Werte:

Normal*	Stellt die Hintergrundunterdrückung auf Normal ein.
Hoch	Stellt die Hintergrundunterdrückung auf Hoch ein.
Höchste	Stellt die Hintergrundunterdrückung auf Höchste ein.

### TIFF-Dateiformat

Zweck:

Legt das standardmäßige TIFF-Dateiformat fest.

Werte:

TIFF V6	Stellt das standardmäßige TIFF-Dateiformat auf TIFF V6 ein.
TTN2*	Stellt das standardmäßige TIFF-Dateiformat auf TTN2 ein.

### Bildkomprimierung

Zweck:

Legt die Bildkomprimierungsniveau fest.

Werte:

Hoch	Stellt die Bildkomprimierungsniveau auf Hoch ein.
Normal*	Stellt die Bildkomprimierungsniveau auf Normal ein.
Niedrig	Stellt die Bildkomprimierungsniveau auf Gering ein.

### Direktdruck-Standard (nur verfügbar beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw) Standard USB-Direktdruck (nur verfügbar beim Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn)

Zweck:

Ändert die Vorgabewerte im Menü Direktdruck-Standard oder Standard USB-Direktdruck. Sehen Sie „PDF/TIFF drucken“ für weitere Informationen.

## Behälterverwaltung

Im Menü Facheinstellungen können Sie die im Papierfach und im optionalen 550-Blatt-Papiereinzug eingelegten Druckmedien angeben.



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte stellen die Werksvorgabeeinstellung dar.

### Facheinstellung

Konfigurieren der Facheinstellungen.

### MPF

Zweck:

Festlegen des Papierformats für das in den MPF eingelegte Papier.

Werte:

Fachaufforderung anzeigen		Nach dem Markieren wird eine Popup-Meldung mit der Aufforderung, das Papierformat und die Papiersorte anzugeben, wenn Papier in den MPF eingelegt wird, angezeigt. Die Werkseinstellung ist (markiert).
MPF-Modus	Bedienfeldeinstellungen*	Verwendet das Papierformat und die Papiersorte, die über die Bedienerkonsole festgelegt wurden.
	Wie Druckertreiber	Verwendet das Papierformat und die Papiersorte, die über den Druckertreiber festgelegt wurden.

	<b>Manuell</b>	Wenn der Druckauftrag gestartet wurde, hält der Drucker den Auftrag an und zeigt den Bildschirm an, in dem der Benutzer aufgefordert wird, das Papier mit dem angegebenen Format und Typ einzulegen. Um den Auftrag fortzusetzen, überprüfen Sie, ob das angegebene Papier eingelegt ist und tippen Sie dann im Bildschirm des Touchpanel auf <b>Weiter</b> .
<b>Format</b> <sup>*1</sup>	<b>mm-Serie</b>	<b>A4</b> (210 x 297 mm) <sup>*2</sup> <hr/> <b>A5</b> (148 x 210 mm) <hr/> <b>A6</b> (105 x 148 mm) <hr/> <b>B5</b> (182 x 257 mm) <hr/> <b>B6</b> (128 x 182 mm) <hr/> <b>Letter</b> (8,5 x 11 Zoll) <hr/> <b>Folio</b> (8,5 x 13 Zoll) <hr/> <b>Legal</b> (8,5 x 14 Zoll) <hr/> <b>Statement</b> (5,5 x 8,5 Zoll) <hr/> <b>Executive</b> (7,3 x 10,5 Zoll) <hr/> <b>Umschlag Nr.10</b> (4,1 x 9,5 Zoll) <hr/> <b>Monarch-Umschl.</b> (3,9 x 7,5 Zoll) <hr/> <b>DL-Umschl.</b> (110 x 220 mm) <hr/> <b>C5-Umschl.</b> (162 x 229 mm) <hr/> <b>Postkarte</b> (100 x 148 mm) <hr/> <b>Kundenspezifisch</b>
	<b>Zoll-Reihe</b>	<b>Letter</b> (8,5 x 11 Zoll) <sup>*2</sup> <hr/> <b>Folio</b> (8,5 x 13 Zoll)



	Legal
	(8,5 x 14 Zoll)
	Statement
	(5,5 x 8,5 Zoll)
	A4
	(210 x 297 mm)
	A5
	(148 x 210 mm)
	A6
	(105 x 148 mm)
	B5
	(182 x 257 mm)
	B6
	(128 x 182 mm)
	Executive
	(7,3 x 10,5 Zoll)
	Umschlag Nr.10
	(4,1 x 9,5 Zoll)
	Monarch-Umschl.
	(3,9 x 7,5 Zoll)
	DL-Umschl.
	(110 x 220 mm)
	C5-Umschl.
	(162 x 229 mm)
	Postkarte
	(100 x 148 mm)
	Kundenspezifisch
Sorte <sup>*1</sup>	Normalpapier <sup>*</sup>
	(60 - 80 g/m <sup>2</sup> )
	Dickes
	Normalpapier
	(81 - 105 g/m <sup>2</sup> )
	Deckel
	(106 - 163 g/m <sup>2</sup> )
	Deckel dick
	(164 - 216 g/m <sup>2</sup> )
	Raue Oberfläche
	Etikett
	Umschlag
	Recycling
	Japanische
	Postkarte
	Briefkopf

---

Vordrucke

---

Vorgelocht

---

Farbe

---

\*1 Nur verfügbar, wenn der MPF-Modus auf Bedienfeldeinstellungen gesetzt wurde.

\*2 Kennzeichnet länderspezifische Werkseinstellungen.

---

## Fach 1

### Zweck:

Festlegen des in Papierfach 1 eingelegten Papiers.

### Werte:

---

Fachaufforderung anzeigen		Nach dem Markieren wird eine Popup-Meldung mit der Aufforderung, das Papierformat und die Papiersorte anzugeben, wenn Papier in Papierfach 1 eingelegt wird, angezeigt. Die Werkseinstellung ist (markiert).
Format	mm-Serie	A4 (210 x 297 mm) *1
		A5 (148 x 210 mm)
		A6 (105 x 148 mm)
		B5 (182 x 257 mm)
		B6 (128 x 182 mm)
		Letter (8,5 x 11 Zoll)
		Folio (8,5 x 13 Zoll)
		Legal (8,5 x 14 Zoll)
		Statement (5,5 x 8,5 Zoll)
		Executive (7,3 x 10,5 Zoll)
		Postkarte (100 x 148 mm)
		Kundenspezifisch
	Zoll-Reihe	Letter (8,5 x 11 Zoll) *1
		Folio (8,5 x 13 Zoll)

---


	Legal
	(8,5 x 14 Zoll)
	Statement
	(5,5 x 8,5 Zoll)
	A4
	(210 x 297 mm)
	A5
	(148 x 210 mm)
	A6
	(105 x 148 mm)
	B5
	(182 x 257 mm)
	B6
	(128 x 182 mm)
	Executive
	(7,3 x 10,5 Zoll)
	Postkarte
	(100 x 148 mm)
	Kundenspezifisch
Art	Normalpapier
	(60 - 80 g/m <sup>2</sup> )
	Dickes
	Normalpapier
	(81 - 105 g/m <sup>2</sup> )
	Deckel
	(106 - 163 g/m <sup>2</sup> )
	Deckel dick
	(164 - 216 g/m <sup>2</sup> )
	Raue Oberfläche
	Etikett
	Recycling
	Japanische
	Postkarte
	Briefkopf
	Vordrucke
	Vorgelocht
	Farbe

\*1 Kennzeichnet länderspezifische Werkseinstellungen.



**HINWEIS:** Weitere Informationen zu unterstützten Papierformaten finden Sie unter „Unterstützte Papierformate“.

## Fach 2

 **HINWEIS:** Diese Funktion Fach 2 ist nur verfügbar, wenn der optionale 550-Blatt-Papiereinzug installiert ist.

### Zweck:

Festlegen des Papierformats für das im Optionalen 550-Blatt-Papiereinzug eingelegte Papier.

### Werte:

Fachaufforderung anzeigen		Nach dem Markieren wird eine Popup-Meldung mit der Aufforderung, das Papierformat und die Papiersorte anzugeben, wenn Papier in den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug eingelegt wird, angezeigt. Die Werkseinstellung ist (markiert).
Format	mm-Serie	A4 (210 x 297 mm) <sup>*1</sup>
		A5 (148 x 210 mm)
		B5 (182 x 257 mm)
		Letter (8,5 x 11 Zoll)
		Folio (8,5 x 13 Zoll)
		Legal (8,5 x 14 Zoll)
		Statement (5,5 x 8,5 Zoll)
		Executive (7,3 x 10,5 Zoll)
		Kundenspezifisch
	Zoll-Reihe	Letter (8,5 x 11 Zoll) <sup>*1</sup>
		Folio (8,5 x 13 Zoll)
		Legal (8,5 x 14 Zoll)
		Statement (5,5 x 8,5 Zoll)
		A4 (210 x 297 mm)
		A5 (148 x 210 mm)
		B5 (182 x 257 mm)

	Executive (7,3 x 10,5 Zoll)
	Kundenspezifisch
Art	Normalpapier (60 - 80 g/m <sup>2</sup> )
	Dickes Normalpapier (81 - 105 g/m <sup>2</sup> )
	Deckel (106 - 163 g/m <sup>2</sup> )
	Deckel dick (164 - 216 g/m <sup>2</sup> )
	Raue Oberfläche
	Etikett
	Recycling
	Briefkopf
	Vordrucke
	Vorgelocht
	Farbe

## Behälterpriorität

### Zweck:

Auswahl der Reihenfolge der Papierfächer für die automatische Fachauswahl. Sind Papierfächer mit dem gleichen Papierformat und gleicher Papiersorte gefüllt, wird das Papierfach entsprechend dieser Prioritätsreihenfolge gewählt.

### Werte:

Erste	MPF <sup>*1</sup>	Legt MPF als erste Priorität fest.
	Fach 1 <sup>*</sup>	Legt Fach 1 als erste Priorität.
	Fach 2	Legt den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug als erste Priorität fest.
Zweite	MPF <sup>*</sup>	Legt MPF als zweite Priorität fest.
	Fach 1 <sup>*1</sup>	Legt Fach 1 als zweite Priorität.
	Fach 2	Legt den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug als zweite Priorität fest.
Dritte	MPF	Legt MPF als dritte Priorität fest.
	Fach 1	Legt Fach 1 als dritte Priorität.
	Fach 2 <sup>*1</sup>	Legt den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug als dritte Priorität fest.

\*1 Werkseinstellung, wenn der optionale 550-Blatt-Papiereinzug installiert ist.

## Spracheinstellungen

Über das Menü Spracheinstellungen können Sie Bedienfeld-Sprache oder Tastaturlayout konfigurieren.

## Bedienungstafel-Sprache

Zweck:

Festlegen, in welcher Sprache der Text auf dem Touch-Panel angezeigt wird.

Werte:

English*
Français
Italiano
Deutsch
Español
Dansk
Nederlands
Norsk
Svenska

## Tastaturlayout

Zweck:

Wählt das Tastaturlayout des Touchpanels.

Werte:

QWERTY
AZERTY
QWERTZ

## Drucken

Verwenden Sie das Menü Drucken, um einen mit den Funktionen Private Mailbox, Öffentliche Mailbox, Probedruck, Sicherer Druck und Geschützter Faxempfang gespeicherten Auftrag auszuwählen und zu drucken.



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte stellen die Werksvorgabeeinstellung dar.

### Private Mailbox



**HINWEIS:** Die Funktion „Private Mailbox“ steht nur dann zur Verfügung, wenn RAM-Datenträger auf Ein gesetzt wurde.

Zweck:


Legt fest, ob der in der privaten Mailbox gespeicherte Auftrag gedruckt wird.

Werte:

Benutzer-ID wähl	Geben Sie das Passwort ein, das Sie im Druckertreiber festgelegt haben.
Druckauftrag wählen	Wählt einen Druckauftrag.
Alle auswählen	Wählt alle, für diese Benutzer-ID gespeicherten Dokumente.

Anzahl	1*	Gibt die Anzahl der Drucke in Schritten von 1 an.
	Verfügbare Bereich: 1-999	
	Treibereinstellungen verwenden	Stellt die im Druckertreiber festgelegte Anzahl der Drucke ein.
Drucken		Druckt den gewählten Auftrag.
	Drucken und löschen*	Löscht das Dokument nach dem Drucken.
Löschen		Löscht ein bestimmtes Dokument aus dem Druckspeicher.

## Öffentliche Mailbox

 **HINWEIS:** Die Funktion „Öffentliche Mailbox“ steht nur dann zur Verfügung, wenn RAM-Datenträger auf Ein gesetzt wurde.


Zweck:

Legt fest, ob der in der öffentlichen Mailbox gespeicherte Auftrag gedruckt wird.

Werte:

Benutzer-ID wähl	Druckauftrag wählen	Wählt einen Druckauftrag.
	Alle auswählen	Wählt alle, für diese Benutzer-ID gespeicherten Dokumente.
Anzahl	1*	Gibt die Anzahl der Drucke in Schritten von 1 an.
	Verfügbare Bereich: 1-999	
	Treibereinstellungen verwenden	Stellt die im Druckertreiber festgelegte Anzahl der Drucke ein.
Drucken		Druckt den gewählten Auftrag.
	Drucken und löschen	Löscht das Dokument nach dem Drucken.
Löschen		Löscht ein bestimmtes Dokument aus dem Druckspeicher.

## Probedruck

 **HINWEIS:** Die Funktion „Probedruck“ steht nur dann zur Verfügung, wenn RAM-Datenträger auf Ein gesetzt wurde.

Zweck:


Legt fest, ob der in dem Probedruck gespeicherte Auftrag gedruckt wird. Wird der Druckauftrag vom Druckertreiber auf dem Computer gesendet, wird eine einzelne Kopie gedruckt, um das Druckergebnis zu prüfen. Ist das Ergebnis zufriedenstellend, können Sie weitere Exemplare zum Drucken wählen. Dadurch wird verhindert, dass mit einem Druckauftrag eine große Anzahl von Fehldrucken ausgegeben wird.

Werte:

Benutzer-ID wähl	Druckauftrag wählen	Wählt einen Druckauftrag.
	Alle auswählen	Wählt alle, für diese Benutzer-ID gespeicherten Dokumente.
Anzahl	1*	Gibt die Anzahl der Drucke in Schritten von 1 an.
	Verfügbare Bereich: 1-999	
	Treibereinstellungen verwenden	Stellt die im Druckertreiber festgelegte Anzahl der Drucke ein.

Drucken	Druckt den gewählten Auftrag.
Drucken und löschen	Löscht das Dokument nach dem Drucken.
Löschen	Löscht ein bestimmtes Dokument aus dem Druckspeicher.

## Sicherer Druck

 **HINWEIS:** Die Funktion „Sicherer Druck“ steht nur dann zur Verfügung, wenn RAM-Datenträger auf Ein gesetzt wurde.

### Zweck:

Drucken vertraulicher Aufträge. Der Drucker kann den Druckauftrag im Speicher zurückhalten, bis Sie den Drucker erreichen und das Passwort an der Bedienerkonsole eingeben.

### Werte:

Benutzer-ID wähl	Geben Sie das Passwort ein, das Sie im Druckertreiber festgelegt haben.
Druckauftrag wählen	Wählt einen Druckauftrag.
Alle auswählen	Wählt alle, für diese Benutzer-ID gespeicherten Dokumente.
Drucken	Druckt den gewählten Auftrag.
Drucken und löschen *	Löscht das Dokument nach dem Drucken.
Löschen	Löscht ein bestimmtes Dokument aus dem Druckspeicher.

## Sicherer Faxempfang


### Zweck:

Zum Drucken vertraulicher Faxe. Der Drucker kann den Druckauftrag im Speicher zurückhalten, bis Sie den Drucker erreichen und das Passwort an der Bedienerkonsole eingeben.

### Werte:

Passwort eingeben	Geben Sie das Passwort ein, dass Sie in Sicherer Empfang eingegeben haben.
-------------------	--

## Kacheleinstellungen

Der Bildschirm **Kacheleinstellungen** wird angezeigt, wenn Sie im Menü Drucken auf  tippen.

Verwenden Sie **Kacheleinstellungen**, um benutzerdefinierte Kacheln für Drucken zu erstellen und zu bearbeiten.

## Kopieren

Sie können im Menü Kopieren zahlreiche Kopierfunktionen konfigurieren.

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte stellen die Werksvorgabeeinstellung dar.

### Anzahl

#### Zweck:

Gibt die Anzahl der zu druckenden Exemplare (1 bis 99) an.



## Abdunkeln / Aufhellen

### Zweck:

Erstellt eine Kopie, die heller oder dunkler als das Original ist.

### Werte:

Dunkler 3	Funktioniert gut bei hellen Dokumenten oder Bleistiftmarkierungen.
Dunkler 2	
Dunkler 1	
Normal*	Funktioniert gut bei normal geschriebenen oder gedruckten Dokumenten.
Heller 1	Funktioniert gut bei dunklen Dokumenten.
Heller 2	
Heller 3	

## Papierfachwahl

### Zweck:

Angaben der Papierzuführung.

### Werte:

MPF	Das Papier wird aus dem MPF eingezogen. Wird Wie Druckertreiber in MPF der Facheinstellungen eingestellt, wird Jede für Format und Sorte angezeigt. Falls Sie den Kopiervorgang mit Beliebig als Papierformat und -sorte starten, wird A4 oder Letter als Papierformat und Normal (60–80 g/m <sup>2</sup> ) als Papiersorte gewählt. Wählen Sie, wenn Sie das Papierformat und die Papiersorte in MPF festlegen möchten, MPF, und bestimmen Sie das Papierformat und die Papiersorte.	
Papierformat	mm-Serie	A4 (210 x 297 mm) <sup>*1</sup>
		A5 (148 x 210 mm)
		A6 (105 x 148 mm)
		B5 (182 x 257 mm)
		B6 (128 x 182 mm)
		Letter (8,5 x 11 Zoll)
		Folio (8,5 x 13 Zoll)
		Legal (8,5 x 14 Zoll)
		Statement (5,5 x 8,5 Zoll)
		Executive (7,3 x 10,5 Zoll)
		Envelope #10 (4,1 x 9,5 Zoll)
		Monarch-Umschl. (3,9 x 7,5 Zoll)
		DL-Umschl. (110 x 220 mm)
		C5-Umschl. (162 x 229 mm)
		Postkarte (100 x 148 mm)
		Kundenspez. Format
	Zoll-Reihe	Letter (8,5 x 11 Zoll) <sup>*1</sup>
		Folio (8,5 x 13 Zoll)

	Legal (8,5 x 14 Zoll)
	Statement (5,5 x 8,5 Zoll)
	A4 (210 x 297 mm)
	A5 (148 x 210 mm)
	A6 (105 x 148 mm)
	B5 (182 x 257 mm)
	B6 (128 x 182 mm)
	Executive (7,3 x 10,5 Zoll)
	Envelope #10 (4,1 x 9,5 Zoll)
	Monarch-Umschl. (3,9 x 7,5 Zoll)
	DL-Umschl. (110 x 220 mm)
	C5-Umschl. (162 x 229 mm)
	Postkarte (100 x 148 mm)
	Kundenspez. Format
Papiersorte	Normalpapier (60-80 g/m <sup>2</sup> )
	Dickes Normalpapier (81-105 g/m <sup>2</sup> )
	Deckblätter (106-163 g/m <sup>2</sup> )
	Deckblätter dick (164-216 g/m <sup>2</sup> )
	Raue Oberfläche
	Etiketten
	Umschlag
	Recycling
	Japanische Postkarte
	Briefkopf
	Vordrucke
	Vorgelocht
	Farbe
Fach 1 <sup>*1</sup>	Das Papier wird aus Fach 1 eingezo-gen.
Fach 2 <sup>*2</sup>	Das Papier wird aus dem optionalen 550-Blatt-Papierein-zug einge-zogen.
<sup>*1</sup> Kennzeichnet länderspezifische Werkseinstellungen.	
<sup>*2</sup> Dieses Element ist nur verfügbar, wenn der optionale 550-Blatt-Papierein-zug installiert ist.	

## Beidseitig Kopieren

Zweck:

Legt fest, ob eine Duplex-Kopie erstellt wird und wählt die Bindungsposition aus.

Werte:

1 → 1-seitig <sup>*</sup>	Bedruckt das Papier einseitig.
1 → 2-seitig	Druckt einseitige Originale auf beide Seiten eines Blattes.
Umdrehen an der langen Kante <sup>*</sup>	Bedruckt das Papier beidseitig, sodass dieses entlang der langen Kante gebunden werden kann.

2 → 1-seitig	Umdrehen an der kurzen Kante	Bedruckt das Papier beidseitig, sodass dieses entlang der kurzen Kante gebunden werden kann.
		Druckt beidseitige Originale auf eine Seite eines Blattes.
	Umdrehen an der langen Kante*	Scannt beide Seiten eines Dokuments, gebunden an der langen Kante.
2 → 2-seitig	Umdrehen an der kurzen Kante	Scannt beide Seiten eines Dokuments, gebunden an der kurzen Kante.
		Druckt beidseitige Originale auf beide Seiten eines Blattes.
	Umdrehen an der langen Kante*	Scannt beide Seiten eines Dokuments, gebunden an der langen Kante.
	Umdrehen an der kurzen Kante	Scannt beide Seiten eines Dokuments, gebunden an der kurzen Kante.

### Schärfe

Zweck:

Passt die Schärfe an, um die Kopie schärfer oder weicher auszudrucken, als das Original.

Werte:

Schärfer	Macht die Kopie schärfer als das Original.
Normal*	Erstellt keine Kopie, die schärfer oder weicher als das Original ist.
Weicher	Macht die Kopie weicher als das Original.

### Verkl./Vergr.

Zweck:

Verkleinert/vergrößert ein kopiertes Bild.

Werte:

Benutzerdefiniertes Verhältnis	100* 25-400 %	Legt ein benutzerdefiniertes Verhältnis in Schritten von 1 Prozent fest.
mm-Serie	100%*	
	50%	
	70%	
	A4→A5	
	81%	
	B5→A5	
	122%	
	A5→B5	
	141%	
	A5→A4	
200%		
Zoll-Reihe	100%*	
	50%	
	64%	
	Ledger→Letter	

78%
Legal→Letter
129%
Statement→Letter
154%
Statement→Legal
200%

## Vorlagenformat

Zweck:

Legt das Standard-Papierformat fest.

Werte:

mm-Serie	Automatisch <sup>*1</sup>
	A4 (210 x 297 mm)
	A5 (148 x 210 mm)
	B5 (182 x 257 mm)
	Letter (8,5 x 11 Zoll)
	Folio (8,5 x 13 Zoll)
	Legal (8,5 x 14 Zoll)
	Statement (5,5 x 8,5 Zoll)
Zoll-Reihe	Automatisch <sup>*1</sup>
	Letter (8,5 x 11 Zoll)
	Folio (8,5 x 13 Zoll)
	Legal (8,5 x 14 Zoll)
	Statement (5,5 x 8,5 Zoll)
	A4 (210 x 297 mm)
	A5 (148 x 210 mm)
	B5 (182 x 257 mm)
Executive (7,3 x 10,5 Zoll)	

<sup>\*1</sup> Kennzeichnet länderspezifische Werkseinstellungen.



**HINWEIS:** Ist `Auto` ausgewählt, geht der Drucker davon aus, dass die Dokumentgröße der Größe der Medien im Papierfach 1 oder im MPF entspricht.

## Originaltyp

Zweck:

Verbessert die Bildqualität durch Auswählen des Originaldokumenttyps.

Werte:

Foto u. Text*	Wird für Dokumente mit Text und Fotos verwendet.
Text	Wird für Dokumente mit Text verwendet.
Foto	Wird für Dokumente mit Fotos verwendet.

## Sortierung

Zweck:

Sortiert den Kopierauftrag. Wenn Sie z. B. zwei Kopien eines dreiseitigen Dokuments erstellen, wird nacheinander jeweils ein dreiseitiges Dokument gedruckt.

Werte:

Auto*	Sortiert den Kopierauftrag nur bei Verwendung des DADF automatisch.
Sortiert	Sortiert den Auftrag.
Unsortiert	Sortiert den Auftrag nicht.

## 2 auf 1

Zweck:

Druckt zwei Originalseiten auf ein Blatt Papier.

Werte:

Aus*	Druckt nicht 2 aufwärts.
Automatisch	Verkleinert die Originalseiten so, dass diese auf ein Blatt Papier passen.
Manuell	Druckt die Originalseiten in der unter <code>Verk1./Vergr.</code> angegebenen Größe auf ein Blatt Papier.

## Rand

Zweck:

Legt den oberen, unteren, linken, rechten und mittlerer Rand der Kopie fest.

Werte:

Oben/unten	0,1 Zoll* (2 mm*) Verfügbarer Bereich: 0,0 - 2,0 Zoll (0 - 50 mm)	Gibt den Wert in Schritten von 0,1 Zoll (1 mm) an.
Links/rechts	0,1 Zoll* (2 mm*) Verfügbarer Bereich: 0,0 - 2,0 Zoll (0 - 50 mm)	Gibt den Wert in Schritten von 0,1 Zoll (1 mm) an.
Mittlerer	0,0 Zoll* (0 mm*) Verfügbarer Bereich: 0,0 - 2,0 Zoll (0 - 50 mm)	Gibt den Wert in Schritten von 0,1 Zoll (1 mm) an.

## Auto-Belichtung


Zweck:

Unterdrückt den Hintergrund des Originals, um den Text zu verbessern.

Werte:

Aus	Unterdrückt den Hintergrund nicht.
Ein*	Unterdrückt den Hintergrund, um den Text zu verbessern.

### Einstellungen speichern

Der Bildschirm **Einstellungen speichern** wird angezeigt, wenn Sie im Menü **Kopieren** auf  tippen.

Nutzen Sie die Funktion **Einstellungen speichern**, um verschiedene Kopierfunktionen zu speichern. Sie können damit auch benutzerdefinierte Kacheln zum Kopieren erstellen und bearbeiten.


## ID-Kopie

Sie können im Menü **ID-Kopie** zahlreiche Funktionen zur ID-Kopie konfigurieren.

Werte:

Anzahl	Einzelheiten zu jedem Menü finden Sie unter „Kopieren“.
Abdunkeln/Aufhellen	
Papierfachwahl	
Schärfe	
Auto-Belichtung	
Verkleinern/vergrößern	

### Einstellungen speichern

Der Bildschirm **Einstellungen speichern** wird angezeigt, wenn Sie im Menü **ID-Kopie** auf  tippen.

Nutzen Sie die Funktion **Einstellungen speichern**, um verschiedene ID-Kopie-Funktionen zu speichern. Sie können damit auch benutzerdefinierte Kacheln für die ID-Kopie erstellen und bearbeiten.

## Scannen

Als Standardeinstellung bietet der Drucker die folgenden Scanfunktionskacheln im **Startseite**-Bildschirm: Scanziel: E-Mail, Scanziel: Netzwerkordner, Scanziel: USB und Scanziel: PC.

### Scanziel: EMail

Zweck:

Verwendet die E-Mail, um das gescannte Bild zu senden. Sehen Sie „Scaneinstellungen“ für weitere Informationen über die verschiedenen Scan-Optionen, die Sie für das Scannen einstellen können.

Werte:

Empfängeradresse eingeben		Eingabe der E-Mail-Adresse des Empfängers über die Tastatur.
Adressbuch	Einzeleinträge	Sucht im lokalen Adressbuch nach einer E-Mail-Adresse.
	Gruppen	Sucht im lokalen Adressbuch nach einer E-Mail-Gruppe.
	Netzwerkadressbuch	Sucht im Server-Adressbuch nach einer E-Mail-Adresse.
Absender <sup>*1</sup>	Keyboard (Tastatur)	Eingabe der E-Mail-Adresse des Senders über die Tastatur.
	Adressbuch	Wählt eine E-Mail-Adresse des Senders im lokalen Adressbuch.

---

Netzwerkadressbuch

Sucht eine E-Mail-Adresse des Senders im Server-Adressbuch.

---

\*1 Die E-Mail-Adresse des Absenders kann nicht bearbeitet werden, wenn die Remote-Authentifizierung als Benutzer-Authentifizierungsmethode auf dem Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn verwendet wird.

---

### Scanziel: Netzwerkordner

#### Zweck:

Speichert das gescannte Bild auf einem Netzwerk-Server oder einem Computer. Schlagen Sie unter „Scaneinstellungen“ für weitere Informationen über die verschiedenen Scaneinstellungen nach, die Sie für das Scannen einstellen können.

#### Werte:

---

Adressbuch

Wählt eine FTP-Adresse oder eine SMB (Server Message Block)-Protokoll-Adresse aus dem lokalen Adressbuch.

---

### Scanziel: USB

#### Zweck:

Speichert das gescannte Bild auf einem mit dem Drucker verbundenen USB-Speicher. Schlagen Sie unter „Scaneinstellungen“ für weitere Informationen über die verschiedenen Scaneinstellungen nach, die Sie für das Scannen einstellen können.

#### Werte:

---

Ordnername


Auswahl des Ordners, in dem das gescannte Bild gespeichert wird.

---

### Scanziel: Computer

#### Zweck:

Zum Speichern gescannter Daten auf einem Netzwerkcomputer, der über Web Services on Devices (WSD) verbunden ist, oder auf einem Computer, der über ein USB-Kabel angeschlossen ist.

 **HINWEIS:** Web Services on Devices (WSD) wird nur unter Microsoft® Windows Vista® (SP2 oder höher), Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1 und Windows® 10 unterstützt.

#### Werte:

---

Computer (über USB)

Speichert gescannte Daten auf einem Computer, der über ein USB-Kabel verbunden ist.

---

Scanziel:  
*Computername*

Auswahl des Computers, auf dem das gescannte Bild gespeichert wird. Bis zu 20 Computer werden aufgeführt.

---

Scannen

Sendet das gescannte Bild zum Computer, entsprechend dem gewählten Ereignis.

Zum Drucken scannen

Mit welcher Anwendung jedes Ereignis im Zusammenhang steht, hängt von der Einstellung auf dem Computer ab.

---


Scan für E-Mail

Für Faxversand scannen

Für OCR scannen

---

## Scaneinstellungen

Der Bildschirm **Scaneinstellungen** wird angezeigt, wenn Sie auf dem Bildschirm **Scanziel: E-Mail**, **Scanziel: Netzwerkordner** oder **Scanziel: USB** auf  tippen oder wenn Sie auf **Computer** (über USB) im Bildschirm **Scanziel: Computer** tippen.

Nutzen Sie die Funktion **Scaneinstellungen**, um verschiedene Scanfunktionen zu konfigurieren.

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte stellen die Werksvorgabeeinstellung dar.

### Ausgabefarbe

Zweck:

Wählt das Scannen in Farbe oder Schwarzweiß.

Werte:

Farbe*	Es wird im Farbmodus gescannt. Funktioniert gut bei Text und Fotos.
Schwarz & Weiß	Es wird im Schwarzweißmodus gescannt. Funktioniert gut bei Text.
Graustufen	Scannt in Graustufen-Modus. Funktioniert gut bei Text und Fotos.

### Auflösung

Zweck:

Legt die Auflösung des gescannten Bilds fest.

Werte:

200 dpi*
300 dpi
400 dpi
600 dpi

### Dateiformat

Zweck:

Definiert das Dateiformat zum Speichern des gescannten Bilds.

Werte:

PDF*
Mehrseiten-TIFF
TIFF (1 Datei pro Seite)
JPEG (1 Datei pro Seite)

### 2-seitiges Scannen

Zweck:

Legt fest, ob das Papier ein- oder zweiseitig gescannt wird.

Werte:

1-seitig*	Scannt eine Seite eines Dokuments.
2-seitig	<b>Umdrehen an der langen Kante*</b> Scannt beide Seiten eines Dokuments, gebunden an der langen Kante.



---

**Umdrehen an der kurzen Kante** Scant beide Seiten eines Dokuments, gebunden an der kurzen Kante.

---

### **Abdunkeln / Aufhellen**

**Zweck:**

Passt die Dichte an, um das gescannte Bild heller oder dunkler als das Original zu machen.

**Werte:**

---

Dunkler 3	Funktioniert gut bei hellen Dokumenten oder Bleistiftmarkierungen.
Dunkler 2	
Dunkler 1	
Normal*	Funktioniert gut bei normal geschriebenen oder gedruckten Dokumenten.
Heller 1	Funktioniert gut bei dunklen Dokumenten.
Heller 2	
Heller 3	

---

### **Kontrast**

**Zweck:**

Passt die Anzahl der Farben an, um den Farbkontrast heller oder dunkler als beim Original auszugeben.

**Werte:**

---

Hoch	Passt die Anzahl der Farben an, um den Farbkontrast dunkler als beim Original auszugeben.
Mittel*	Passt die Anzahl der Farben nicht an, um den Farbkontrast heller oder dunkler als beim Original auszugeben.
Niedrig	Passt die Anzahl der Farben an, um den Farbkontrast heller als beim Original auszugeben.

---

### **Schärfe**

**Zweck:**

Passt die Schärfe an, um das gescannte Bild schärfer oder weicher zu machen, als das Original:

**Werte:**

---

Schärfer	Macht das gescannte Bild schärfer als das Original.
Normal*	Macht das gescannte Bild nicht schärfer oder weicher als das Original.
Weicher	Macht das gescannte Bild weicher als das Original.

---

### **Auto-Belichtung**

**Zweck:**

Unterdrückt den Hintergrund des Originals, um den Text auf der Kopie zu verbessern.

**Werte:**

---

Aus	Unterdrückt den Hintergrund nicht.
Ein*	Unterdrückt den Hintergrund, um den Text zu verbessern.

---

## Vorlagenformat

### Zweck:

Festlegen des Standard-Papierformats.

### Werte:

mm-Serie

A4 (210 x 297 mm) <sup>*1</sup>
A5 (148 x 210 mm)
B5 (182 x 257 mm)
Letter (8,5 x 11 Zoll)
Folio (8,5 x 13 Zoll)
Legal (8,5 x 14 Zoll)
Statement (5,5 x 8,5 Zoll)
Executive (7,3 x 10,5 Zoll)

<sup>\*1</sup> Kennzeichnet länderspezifische Werkseinstellungen.

### Zoll-Reihe

Letter (8,5 x 11 Zoll) <sup>*1</sup>
Folio (8,5 x 13 Zoll)
Legal (8,5 x 14 Zoll)
Statement (5,5 x 8,5 Zoll)
A4 (210 x 297 mm)
A5 (148 x 210 mm)
B5 (182 x 257 mm)
Executive (7,3 x 10,5 Zoll)

<sup>\*1</sup> Kennzeichnet länderspezifische Werkseinstellungen.

## Rand

### Zweck:

Legt den oberen, unteren, linken, rechten und mittlerer Rand des gescannten Bildes fest.

### Werte:

Oben/unten	0,1 Zoll <sup>*</sup> (2 mm <sup>*</sup> ) Verfügbarer Bereich: 0,0 - 2,0 Zoll (0 – 50 mm)	Gibt den Wert in Schritten von 0,1 Zoll (1 mm) an.
Links/rechts	0,1 Zoll <sup>*</sup> (2 mm <sup>*</sup> ) Verfügbarer Bereich: 0,0 - 2,0 Zoll (0 – 50 mm)	Gibt den Wert in Schritten von 0,1 Zoll (1 mm) an.
Mittlerer	0,0 Zoll <sup>*</sup> (0 mm <sup>*</sup> ) Verfügbarer Bereich: 0,0 - 2,0 Zoll (0 – 50 mm)	Gibt den Wert in Schritten von 0,1 Zoll (1 mm) an.

## Ordner erstellen



**HINWEIS:** Die Funktion „Ordner erstellen“ ist nur für Scanziel: USB oder Scanziel: Netzwerkordner verfügbar.

#### Zweck:

Festlegen, ob ein Ordner erstellt wird, wenn gescannte Bilder gespeichert werden.

#### Werte:

Aus*	Beim Speichern von gescannten Bildern wird kein Ordner erstellt.
Ein	Beim Speichern von gescannten Bildern wird ein Ordner erstellt.

### Dateibenennungsmodus


#### Zweck:

Festlegen der detaillierten Einstellung für **Dateibenennungsmodus**.

#### Werte:

Automatisch*	Legt den Standard-Dateinamen fest.
Präfix hinzufügen	Stellt dem Dateinamen einen Text voran.
	Präfix-/Suffix-String
Suffix hinzufügen	Stellt dem Dateinamen einen Text nach.
	Präfix-/Suffix-String


### Einstellungen speichern


Der Bildschirm **Einstellungen speichern** wird angezeigt, wenn Sie  auf dem Bildschirm **Scaneinstellungen** der Funktion Scanziel: E-Mail, Scanziel: Netzwerkordner oder Scanziel: USB oder im Bildschirm **Scanziel: Computer** berühren.

Nutzen Sie die Funktion **Einstellungen speichern**, um verschiedene Scanfunktionen zu speichern. Sie können damit auch benutzerdefinierte Kacheln zum Scannen erstellen und bearbeiten.

## Fax

Mit dem Menü **Fax** können Sie verschiedene Faxfunktionen konfigurieren.

 **HINWEIS:** Sie können die Faxfunktionen erst nutzen, wenn Sie unter **Land** ein Landcode ausgewählt haben. Ist kein Land eingerichtet, wird die Meldung **Land f. Fax einstell.** auf dem Display angezeigt.

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte stellen die Werksvorgabeeinstellung dar.

#### Werte:

Nummer eingeben	Eingabe der Faxnummer mit der Tastatur.	
Schnellwahl	Ruft die im Drucker gespeicherte Schnellwahlnummer auf.	
Telefonbuch	Einzeleinträge	Sucht eine Faxnummer im lokalen Adressbuch.
	Gruppen	Wählt eine Gruppenwahlnummer im lokalen Adressbuch.
	Netzwerktelefonbuch	Sucht eine Faxnummer im Server-Adressbuch.
Aufgelegter Hörer	Senden*	Sendet Faxe manuell.
	Empfangen	Empfängt Faxe manuell.
	Sendeabruf	Ruft Informationen manuell von einer Gegenstelle ab.

## Fax-Einstellungen

Der Bildschirm **Faxeinstellungen** wird angezeigt, wenn Sie im Menü **Fax** auf  tippen.

Nutzen Sie die Funktion **Faxeinstellungen**, um verschiedene Faxfunktionen zu konfigurieren.

### Abdunkeln / Aufhellen

Zweck:

Passt die Dichte an, um Kopie heller oder dunkler als das Original zu machen.

Werte:

Dunkler 3	Funktioniert gut bei hellen Dokumenten oder Bleistiftmarkierungen.
Dunkler 2	
Dunkler 1	
Normal*	Funktioniert gut bei normal geschriebenen oder gedruckten Dokumenten.
Heller 1	Funktioniert gut bei dunklen Dokumenten.
Heller 2	
Heller 3	

### 2-seitiges Scannen

Zweck:

Legt fest, ob das Papier ein- oder zweiseitig gescannt wird.

Werte:

1-seitig*		Scannt eine Seite eines Dokuments.
2-seitig	Umdrehen an der langen Kante*	Scannt beide Seiten eines Dokuments, gebunden an der langen Kante.
	Umdrehen an der kurzen Kante	Scannt beide Seiten eines Dokuments, gebunden an der kurzen Kante.

### Sendeabruf Empfang

Zweck:

Empfängt Faxe von einer Gegenstelle zu einem von Ihnen festgelegten Zeitpunkt.

Werte:

Aus*	Empfängt keine Faxe über den Sendabruf.
Ein	Empfängt Faxe über den Sendabruf.

### Auflösung


Zweck:

Gibt die Scan-Auflösung an, um die Ausgabequalität zu verbessern.

Werte:

Standard*	Für Dokumente mit normalgroßen Buchstaben.
Fein	Für Dokumente mit kleinen Buchstaben oder dünnen Linien, bzw. für Dokumente, die mit einem Nadeldrucker gedruckt werden.

Superfein	Für Dokument mit sehr feinen Details. Der Modus Superfein wird nur dann zur Verfügung gestellt, wenn das Gerät an der Gegenstelle ebenfalls den Modus Superfein unterstützt. Siehe Hinweise unten.
Foto	Für Dokumente mit Fotos.

 **HINWEIS:** Im Modus Superfein gescannte Faxen erfolgt die Übertragung mit der höchsten Auflösung, die von der Gegenstelle unterstützt wird.

### Fax Fax-Deckblatt

#### Zweck:

Festlegen, ob Faxe mit einem Deckblatt versehen werden sollen.

#### Werte:

Aus*	Faxe werden nicht mit einem Deckblatt versehen.
Ein	Faxe werden mit einem Deckblatt versehen.


### Verz. Start

#### Zweck:


Versendet ein Fax zu einem späteren Zeitpunkt.

#### Werte:


Aus*	Versendet ein Fax nicht zu einem späteren Zeitpunkt.
Ein	Stellt die Startzeit für die Faxübertragung ein, wenn ein Fax zu einer festgelegten Zeit gesendet werden soll.

 **HINWEIS:** Es können bis zu 19 zeitverzögerte Faxaufträge gespeichert werden.


### Einstellungen speichern

Der Bildschirm **Einstellungen speichern** wird angezeigt, wenn Sie im Menü **Faxeinstellungen** auf  tippen.

Nutzen Sie die Funktion **Einstellungen speichern**, um verschiedene Faxfunktionen zu speichern. Sie können damit auch benutzerdefinierte Kacheln zum Faxen erstellen und bearbeiten.

 **HINWEIS:** Auf dem Drucker können bis zu 30 Adressen gespeichert werden. Wenn Sie 31 Adressen oder mehr haben, können Sie die Einstellungen für die Faxfunktionen nicht speichern. Senken Sie die Anzahl in diesem Fall auf 30.


### PDF/TIFF drucken

 **HINWEIS:** Die Funktion „PDF/TIFF drucken“ ist nur verfügbar, wenn ein USB-Speichergerät im vorderen USB-Anschluss eingesteckt ist.

#### Zweck:

Gibt das Dokument an, dass im Stammverzeichnis, in einer Datei oder in einem Ordner auf dem USB-Speicher abgelegt ist. Schlagen Sie unter „Druckeinstellungen“ für weitere Informationen über die verschiedenen Druckeinstellungen nach, die Sie für das Drucken einstellen können.

## JPEG drucken

 **HINWEIS:** Die Funktion „JPEG drucken“ ist nur verfügbar, wenn ein USB-Speichergerät im vorderen USB-Anschluss eingesteckt ist.

### Zweck:

Gibt die Fotos an, die im Stammverzeichnis, in einer Datei oder in einem Ordner auf dem USB-Speicher abgelegt sind. Schlagen Sie unter „Druckeinstellungen“ für weitere Informationen über die verschiedenen Druckeinstellungen nach, die Sie für das Drucken einstellen können.

## Druckeinstellungen

Der Bildschirm **Druckeinstellungen** wird angezeigt, wenn Sie  auf dem Bildschirm **PDF/TIFF drucken** oder **JPEG drucken** berühren.

Nutzen Sie die Funktion **Druckeinstellungen**, um verschiedene Druckfunktionen zu konfigurieren.

### Anzahl

#### Zweck:

Gibt die Anzahl der zu druckenden Exemplare (1 bis 99) an.

### Papierfachwahl

#### Zweck:

Angaben der Papierzuführung.

#### Werte:

---

MPF

Das Papier wird aus dem MPF eingezogen. Wird Verwenden der Treibereinstellungen für den Druckauftrag in MPF der Facheinstellungen eingestellt, wird Jede für Format und Sorte angezeigt. Falls Sie den Druckvorgang mit **Beliebig** als Papierformat und -sorte starten, wird **A4** oder **Letter** als Papierformat und **Normal** ( $60-80 \text{ g/m}^2$ ) als Papiersorte gewählt. Wählen Sie, wenn Sie das Papierformat und die Papiersorte in MPF festlegen möchten, **MPF**, und bestimmen Sie das Papierformat und die Papiersorte.

Papierformat	mm-Serie	
		A4 (210 x 297 mm) <sup>*1</sup>
		A5 (148 x 210 mm)
		B5 (182 x 257 mm)
		Letter (8,5 x 11 Zoll)
		Folio (8,5 x 13 Zoll)
		Legal (8,5 x 14 Zoll)
		Statement (5,5 x 8,5 Zoll)
	Zoll-Reihe	Letter (8,5 x 11 Zoll) <sup>*1</sup>
		Folio (8,5 x 13 Zoll)
		Legal (8,5 x 14 Zoll)
		Statement (5,5 x 8,5 Zoll)
		A4 (210 x 297 mm)
		A5 (148 x 210 mm)

	B5 (182 x 257 mm)
Papiersorte	Normalpapier (60-80 g/m <sup>2</sup> )
	Dickes Normalpapier (81-105 g/m <sup>2</sup> )
	Deckblätter (106-163 g/m <sup>2</sup> )
	Deckblätter dick (164-216 g/m <sup>2</sup> )
	Raue Oberfläche
	Etiketten
	Umschlag
	Recycling
	Japanische Postkarte
	Briefkopf
	Vordrucke
	Vorgelocht
	Farbe
Fach 1 <sup>*</sup>	Das Papier wird aus Fach 1 eingezogen.
Fach 2	Das Papier wird aus dem optionalen 550-Blatt-Papiereinzug eingezogen.
<sup>*1</sup> Kennzeichnet länderspezifische Werkseinstellungen.	

### Vorlagenaufdruck

Zweck:

Bedruckt das Papier beidseitig.

Werte:

1-seitig <sup>*</sup>		Druckt nicht auf beiden Seiten eines Blatts Papier.
2-seitig	Umdrehen an der langen Kante <sup>*</sup>	Bedruckt das Papier beidseitig, sodass dieses entlang der langen Kante gebunden werden kann.
	Umdrehen an der kurzen Kante	Bedruckt das Papier beidseitig, sodass dieses entlang der kurzen Kante gebunden werden kann.

### Layout

Zweck:

Gibt das Ausgabe-Layout an.

Werte:

1 auf 1 <sup>*</sup>	Bedruckt das Papier einseitig.
2 auf 1	Druckt zwei Seiten auf ein Blatt Papier.
4 aufwärts	Druckt vier Seiten auf ein Blatt Papier.
Aus (keine Skalierung)	Druckt ohne Skalierung.

## Bildtypen

Zweck:

Legt die Druckbildqualität fest.

Werte:

Automatisch*	Druckt PDF-/TIFF-Dateien im <b>Text</b> -Modus und JPEG-Dateien im Modus <b>Fotos (Standardqualität)</b> .
Fotos (Standardqualität)	Druckt die Fotos mit Standardqualität.
Fotos (Hohe Qualität)	Druckt die Fotos mit hoher Qualität.
Text	Druckt die Textdokumente mit Standardqualität.

## Sortierung

Zweck:

Legt fest, ob der Auftrag sortiert wird.

Werte:

Sortiert	Sortiert den Auftrag.
Unsortiert*	Sortiert den Auftrag nicht.

## PDF-Passwort


Zweck:

Zur Angabe des Passworts zum Drucken einer PDF-Datei, die mit einem Passwort gegen das Öffnen geschützt ist (Passwort zum Öffnen der PDF-Datei).

Werte:


PDF-Passwort eingeben	Angeben des Passworts zum Öffnen des Dokumentes zum Drucken des gesicherten PDF-Auftrags.
-----------------------	---

## Einstellungen speichern

Der Bildschirm **Einstellungen speichern** wird angezeigt, wenn Sie im Menü **Druckeinstellungen** auf  tippen.

Nutzen Sie die Funktion **Einstellungen speichern**, um verschiedene Druckfunktionen zu speichern. Sie können damit auch benutzerdefinierte Kacheln für den USB-Direktdruck erstellen und bearbeiten.

## Dell Document Hub

 **HINWEIS:** Die Funktion Dell Document Hub ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

Verwenden Sie die Dell Document Hub-Menüs, um verschiedene Dell Document Hub-Funktionen zu konfigurieren.




## Dateien suchen

Zweck:

Zum Durchsuchen der im Clouddienst gespeicherten Dateien und zum Ausdrucken über den Drucker.



Werte:






<i>Textfeld</i>	Zur Eingabe der Schlüsselwörter, wie die Wörter einschließlich des Dateinamens.
	Sortiert die Suchergebnisse durch die Auswahl der Sortierreihenfolge.
	Legt die Einstellungen der Druckeinstellungen fest.
	Zeigt die ausgewählten Dateien an. Die ersten drei Seiten jeder Datei werden in einer kleinen Vorschau angezeigt.

## Dateien auswählen

Zweck:

Zur Suche und zum Ausdrucken der in den ausgewählten Clouddiensten gespeicherten Dateien.

Werte:





<i>Textfeld</i>	Zur Eingabe der Schlüsselwörter, wie die Wörter einschließlich des Dateinamens.
	Sucht am aktuellen Ort oder in den ausgewählten Clouddiensten nach den Dateien.
	Legt die Einstellungen der Druckeinstellungen fest.
	Zeigt die ausgewählten Dateien an. Die ersten drei Seiten jeder Datei werden in einer kleinen Vorschau angezeigt.
	Sortiert die Suchergebnisse durch die Auswahl der Sortierreihenfolge.
	Speichert die Einstellungen der Druckeinstellungen als Favorit.

## Scannen

Zweck:

Zum Scannen des Dokuments und Speichern der gescannten Datei im Clouddienst.

Werte:

<i>Dateiname</i>	Gibt den zu verwendenden Dateinamen ein.
<i>Dateiformat</i>	Wählt das Dateiformat aus der Liste aus, mit dem das gescannte Bild gespeichert werden soll.
<i>Tag</i>	Gibt das zu verwendende Tag ein.
	Sucht nach dem Speicherort zum Speichern der gescannten Datei. Sie können die Speicherorte in den Clouddiensten suchen.
	Sortiert die Suchergebnisse durch die Auswahl der Sortierreihenfolge.
	Legt die Einstellungen der Scaneinstellungen fest.
	Speichert die Einstellungen der Scaneinstellungen als Favorit.

## PDF-Passwort

Zweck:

Zur Angabe des Passworts zum Drucken einer PDF-Datei, die mit einem Passwort gegen das Öffnen geschützt ist (Passwort zum Öffnen der PDF-Datei).

Werte:

<i>PDF-Passwort eingeben</i>	Gibt das Passwort zum Öffnen des Dokumentes zum Drucken des gesicherten PDF-Auftrags an.
------------------------------	--

## Dateinamenoption

### Zweck:

Legt fest, wie das gescannte Dokument benannt wird.

### Werte:

Aus		Setzt dem Dateinamen keinen Text voraus und hängt keinen an.
Präfix hinzufügen		Stellt dem Dateinamen einen Text voran.
	Präfix-/Suffix-String	Legt den Text fest, der bei Verwendung der Funktion „Präfix hinzufügen“ vorangestellt wird.
Suffix hinzufügen		Stellt dem Dateinamen einen Text nach.
	Präfix-/Suffix-String	Legt den Text fest, der bei Verwendung der Funktion „Suffix hinzufügen“ nachgestellt wird.





Weitere Informationen zur Verwendung der sonstigen Einstellungen finden Sie unter „Scaneinstellungen“.

## Intelligenter OCR-Scan

### Zweck:

Scannt das Dokument mit OCR und speichert es im Clouddienst.

### Werte:

Dateiname	Gibt den zu verwendenden Dateinamen ein.
Dateiformat	Wählt das Dateiformat aus der Liste aus, mit dem das gescannte Bild gespeichert werden soll.
Tag	Gibt das zu verwendende Tag ein.
	Sucht nach dem Speicherort zum Speichern der gescannten Datei. Sie können die Speicherorte in den Clouddiensten suchen.
	Sortiert die Suchergebnisse durch die Auswahl der Sortierreihenfolge.
	Legt die Einstellungen der Scaneinstellungen fest.
	Speichert die Einstellungen der Scaneinstellungen als Favorit.

## Dateiformat

### Zweck:

Definiert das Dateiformat zum Speichern des gescannten Bilds.

### Werte:

PDF (durchsuchbar)
RTF
DOC
DOCX
XLS
XLSX
PPTX

### OCR-Sprache

**Zweck:**

Legt die Sprache für die OCR fest.

**Werte:**

---

Automatisch
English
Français
Italiano
Deutsch
Español
Dansk
Nederlands
Norsk
Svenska

---

### PDF-Passwort

**Zweck:**

Zur Angabe des Passworts zum Drucken einer PDF-Datei, die mit einem Passwort gegen das Öffnen geschützt ist (Passwort zum Öffnen der PDF-Datei).

**Werte:**

---

PDF-Passwort eingeben	Gibt das Passwort zum Öffnen des Dokumentes zum Drucken des gesicherten PDF-Auftrags an.
-----------------------	--

---

### Leerseite entfernen

**Zweck:**

Legt fest, ob leere Seiten entfernt werden sollen.

**Werte:**

---

Aus*	Deaktiviert die Funktion „Leere Seite entfernen“.
Ein	Aktiviert die Funktion „Leere Seite entfernen“.

---

### Dateinamenoption

**Zweck:**

Legt fest, wie das gescannte Dokument benannt wird.

**Werte:**

---

Aus	Setzt dem Dateinamen keinen Text voraus und hängt keinen an.
Präfix hinzufügen	Stellt dem Dateinamen einen Text voran.
Präfix-/Suffix-String	Legt den Text fest, der bei Verwendung der Funktion „Präfix hinzufügen“ vorangestellt wird.

---

Suffix hinzufügen		Stellt dem Dateinamen einen Text nach.
	Präfix-/Suffix-String	Legt den Text fest, der bei Verwendung der Funktion „Suffix hinzufügen“ nachgestellt wird.



Weitere Informationen zur Verwendung der sonstigen Einstellungen finden Sie unter „Scaneinstellungen“.

## E-Mail an mich

Zweck:

Scannt das Dokument und sendet es als Anhang einer E-Mail an den Scannenden.

Werte:

Dateiformat	Wählt das Dateiformat aus der Liste aus, mit dem das gescannte Bild gespeichert werden soll.
Betreff	Gibt den zu verwendenden Betreff an.
	Legt die Einstellungen der Scaneinstellungen fest.
	Speichert die Einstellungen der Scaneinstellungen als Favorit.

## Dateiformat

Zweck:

Definiert das Dateiformat zum Speichern des gescannten Bilds.

Werte:

PDF
PDF (durchsuchbar)
RTF
DOC
DOCX
XLS
XLSX
PPTX
Mehrseiten-TIFF
TIFF
JPEG

## OCR-Sprache

Zweck:

Legt die Sprache für die OCR fest.

Werte:

Automatisch
English
Français
Italiano
Deutsch

Español
Dansk
Nederlands
Norsk
Svenska

### PDF-Passwort

**Zweck:**

Zur Angabe des Passworts zum Drucken einer PDF-Datei, die mit einem Passwort gegen das Öffnen geschützt ist (Passwort zum Öffnen der PDF-Datei).

**Werte:**

PDF-Passwort eingeben	Angeben des Passworts zum Öffnen des Dokumentes zum Drucken des gesicherten PDF-Auftrags.
-----------------------	---

### Leerseite entfernen

**Zweck:**

Legt fest, ob leere Seiten entfernt werden sollen.

**Werte:**

Aus	Deaktiviert die Funktion „Leere Seite entfernen“.
Ein	Aktiviert die Funktion „Leere Seite entfernen“.


Weitere Informationen zur Verwendung der sonstigen Einstellungen finden Sie unter „Scaneinstellungen“.

### Visitenkartenscanner

**Zweck:**

Scannt die Visitenkarte und sendet sie als Anhang einer E-Mail (vCard-Format) an den Scannenden.

**Werte:**

Betreff	Gibt den zu verwendenden Betreff an.
	Legt die Einstellungen der Scaneinstellungen fest.

## SharePoint



**HINWEIS:** Die SharePoint-Funktion ist nur beim Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn verfügbar.



Mit den SharePoint-Menüs können Sie verschiedene SharePoint®-Funktionen konfigurieren.

### Drucken

**Zweck:**

Durchsuchen und Drucken der auf dem ausgewählten SharePoint®-Server gespeicherten Dateien.

Werte:



	Sucht im aktuellen Ordner oder auf dem aktuellen Server nach den Dateien.
<i>Textfeld</i>	Zur Eingabe der Schlüsselwörter, wie die im Dateinamen enthaltenen Wörter.
	Legt die Einstellungen der Druckeinstellungen fest.

## Scannen

Zweck:

Sie können das Dokument scannen und die gescannten Daten auf dem ausgewählten SharePoint®-Server speichern.

Werte:

Dateiname	Geben Sie den zu verwendenden Dateinamen ein.
Dateiformat	Wählt das Dateiformat aus der Liste aus, mit dem die gescannten Daten gespeichert werden sollen.
	Sucht auf dem ausgewählten SharePoint®-Server nach dem Ordner.
	Legt die Einstellungen der Scaneinstellungen fest.

## Dateinamenoption

Zweck:

Legt fest, wie das gescannte Dokument benannt wird.

Werte:

Aus	Setzt dem Dateinamen keinen Text voraus und hängt keinen an.
Präfix hinzufügen	Stellt dem Dateinamen einen Text voran.
	Präfix-/Suffix-String Legt den Text fest, der bei Verwendung der Funktion „Präfix hinzufügen“ vorangestellt wird.
Suffix hinzufügen	Stellt dem Dateinamen einen Text nach.
	Präfix-/Suffix-String Legt den Text fest, der bei Verwendung der Funktion „Suffix hinzufügen“ nachgestellt wird.

Weitere Informationen zur Verwendung der sonstigen Einstellungen finden Sie unter „Scaneinstellungen“.




**HINWEIS:** Sie können das Passwort der PDF-Datei nicht zuweisen, wenn Sie die gescannten Daten auf dem SharePoint®-Server speichern.

## Apps hinzufügen



Verwenden Sie das Menü **Apps** hinzufügen, um verschiedene Kacheln zum **Home**-Bildschirm hinzuzufügen.

## Bedienfeldsperre


Mit dieser Funktion lässt sich verhindern, dass vom Administrator vorgenommene Einstellungen durch nicht autorisierte Mitarbeiter geändert werden.

 **HINWEIS:** Durch die Deaktivierung der Bedienerkonsolenmenüs wird der Zugriff auf die Menüs Gespeich. Druck und Papierfacheinstellungen nicht verhindert.



### Aktivieren der Bedienfeldsperre

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte *Verwaltung* und dann auf *Admin-Einstellungen*.
- 3 Tippen Sie auf , bis *Sicherheit* angezeigt wird und tippen Sie anschließend auf *Sicherheit*.
- 4 Tippen Sie auf *Bedienfeldsperre*.
- 5 Tippen Sie auf *Bedienfeldsperre*.
- 6 Tippen Sie auf *Aktivieren* und anschließend auf *OK*.
- 7 Geben Sie das neue Passwort ein, und tippen Sie anschließend auf *OK*.

 **ACHTUNG:** Merken Sie sich das Passwort. Mit dem nachfolgenden Verfahren können Sie das Passwort zurücksetzen. Die Einstellungen für Adressbuch und Telefonbuch werden jedoch gelöscht.

- Schalten Sie den Drucker aus. Halten Sie dann die Taste  (**Information**) gedrückt, und schalten Sie den Drucker wieder ein. Führen Sie die Schritte 7 und 8 aus.
- 8 Geben Sie das Passwort erneut ein, um das eingegebene Passwort zu bestätigen, und tippen Sie dann auf *OK*.  
Führen Sie, um das Passwort zu ändern, während die *Bedienfeldsperre* aktiviert ist, die obigen Schritte 1 bis 4 aus, und tippen Sie dann auf *Passwort ändern*. Führen Sie die vorherigen Schritte 7 und 8 aus, um das Passwort zu ändern.

### Deaktivieren der Bedienfeldsperre

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte *Verwaltung* und dann auf *Admin-Einstellungen*.
- 3 Geben Sie das Passwort ein.
- 4 Tippen Sie auf , bis *Sicherheit* angezeigt wird und tippen Sie anschließend auf *Sicherheit*.
- 5 Tippen Sie auf *Bedienfeldsperre*.
- 6 Tippen Sie auf *Bedienfeldsperre*.
- 7 Tippen Sie auf *Deaktivieren* und anschließend auf *OK*.
- 8 Geben Sie das aktuelle Passwort ein, und tippen Sie anschließend auf *OK*.

## Rücksetzen auf Standardeinstellungen



Nach dem Ausführen dieser Funktion und dem Neubooten des Druckers werden das Telefonbuch, das Adressbuch und alle Menüparameter, mit Ausnahme der Parameter für das Netzwerk, auf die Standardwerte zurückgesetzt.

Die folgenden Menüparameter sind Ausnahmen und werden nicht zurückgesetzt.

- Netzwerkeinstellungen
- Einstellungen Bedienfeldsperre und Passwort
- Funktionssteuerung-Einstellungen (Kopieren, Scanziel: E-Mail, Fax, Scanziel: Netzwerkordner, Scanziel: PC, PC-Scan, Scanziel: USB, USB-Direktdruck) und Passwörter

- Einstellungen Geschützter Empfang und Passwort
- Einstellungen Anmeldefehler
- Stellen Sie die Geräteverfügbarkeit ein
- Einstellungen Sicherer Job verfällt
- USB-Port-Einstellungen
- AccessControl-Modus-Einstellungen
- AccessControl-Fehlerbericht-Einstellungen
- Einstellungen Gastbenutzer
- NFC-Authentifizierungseinstellungen
- Einstellungen Zum Drucken antippen

### Bei Verwendung der Bedienerkonsole

- 1 Drücken Sie die Taste  (Information).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte Verwaltung und dann auf Admin-Einstellungen.
- 3 Tippen Sie auf Wartung.
- 4 Tippen Sie auf , bis Vorgaben rücksetzen angezeigt wird, und tippen Sie anschließend auf Vorgaben rücksetzen.
- 5 Tippen Sie auf die gewünschte Einstellung, und tippen Sie dann auf Initialisieren.

Faxbetrieb (Ben.)	Setzt die Telefonbuchdaten zurück.
Scan-Betrieb (Ben.)	Setzt die Adressbuchdaten zurück.
Benutzerkostenstellen	Setzt die Benutzerregistrierungsinformationen zurück.
System-Abschnitt	Setzt die System-Parameter zurück.

- 6 Tippen Sie auf Ja, Zurücksetzen.  
Der Drucker wird automatisch neu gestartet.



## Richtlinien für Druckmedien

Papier, Etiketten, Briefumschläge, beschichtetes Papier usw. werden als Druckmedien bezeichnet. Ihr Drucker liefert auf vielen verschiedenen Druckmedien eine qualitativ hochwertige Ausgabe. Die Auswahl der richtigen Druckmedien für den Drucker trägt zur Vermeidung von Druckproblemen bei. Dieser Abschnitt beschreibt die Auswahl und Pflege von Druckmedien.

 **HINWEIS:** Verwenden Sie ausschließlich Laser-Druckmedien. Verwenden Sie kein Inkjet-Druckerpapier in Ihrem Drucker.

### Papier

Verwenden Sie Kopierpapier mit vertikaler Faserrichtung und einem Gewicht von 90 g/m<sup>2</sup> für die beste Druckqualität. Es wird empfohlen, zunächst einen Testdruck durchzuführen, bevor Sie große Mengen einer bestimmten Druckmediensorte kaufen.

Achten Sie beim Einlegen von Papier auf die auf der Verpackung empfohlene Druckseite, und legen Sie das Papier entsprechend ein. Detaillierte Anweisungen zum Einlegen von Druckmedien finden Sie unter „Einlegen von Druckmedien in Papierfach 1 und den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug“ und „Einlegen von Druckmedien in den MPF“.

#### Empfohlenes Papier

Verwenden Sie Kopierpapier mit einem Gewicht von 75 g/m<sup>2</sup>, um die beste Druckqualität und Zuverlässigkeit bei der Papierzufuhr zu erhalten. Mit Büropapier für allgemeine Geschäftszwecke können Sie ebenfalls eine annehmbare Druckqualität erzielen. Verwenden Sie nur Papiersorten, die hohen Temperaturen standhalten, ohne sich zu verfärben, auszubluten oder gefährliche Dämpfe freizusetzen. Der Laserdruckvorgang erhitzt das Papier auf hohe Temperaturen. Informieren Sie sich beim Hersteller oder Vertreter, ob das von Ihnen gewählte Papier für Laserdrucker geeignet ist.

Es wird empfohlen, zunächst einen Testdruck durchzuführen, bevor Sie große Mengen einer bestimmten Druckmediensorte kaufen. Berücksichtigen Sie bei der Auswahl des Druckmediums das Gewicht, den Fasergehalt und die Farbe.

#### Unzulässige Papiersorten

Die Verwendung der folgenden Papiersorten wird für den Drucker nicht empfohlen:

- Chemisch behandeltes Papier, das zum Erstellen von Kopien ohne Kohlepapier gedacht ist (auch als selbstdurchschreibendes Papier, kohlefreies Durchschlagpapier oder kohlepapierfreies Papier bezeichnet).
- Vordrucktes Papier mit Chemikalien, die den Drucker verunreinigen können.
- Vordrucktes Papier, das durch die Temperatur in der Fixieranlage beeinträchtigt werden kann.
- Vordrucktes Papier, bei dem eine absolute Positionierung der Druckposition auf der Seite von besser als  $\pm 2,29$  mm erforderlich ist, wie z. B. bei OCR-Formularen (Optical Character Recognition; optische Zeichenerkennung).

In manchen Fällen können Sie die Registrierung (exakte Druckposition auf der Seite) mit Ihrem Anwendungsprogramm ändern, um solche Formulare zu drucken.

- Beschichtetes Papier (korrekturgeeignetes Feinpostpapier), synthetisches Papier und Thermopapier.
- Papier mit rauen Kanten, Papier mit einer rauen oder stark strukturierten Oberfläche sowie gewelltes Papier.
- Recycling-Papier mit einem Altpapieranteil von über 25 %, das nicht DIN 19 309 entspricht.
- Mehrteilige Formulare oder Dokumente.

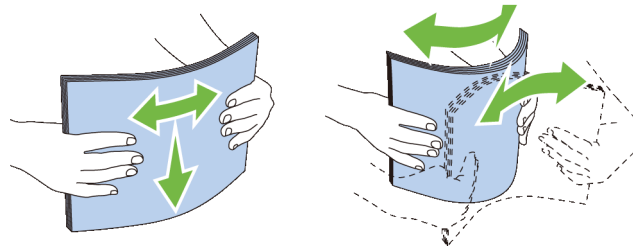
- Die Druckqualität kann abnehmen (leere Stellen oder Flecken können im Text erscheinen), wenn auf Talkum- oder Säurepapier gedruckt wird.

## Papierauswahl

Die korrekte Papierauswahl trägt zur Vermeidung von Papierstaus und Druckproblemen bei.

So vermeiden Sie Papierstaus oder eine schlechte Druckqualität:

- Verwenden Sie immer neues, unbeschädigtes Papier.
- Vor dem Einlegen des Papiers sollten Sie die empfohlene Druckseite des Papiers feststellen. Ein entsprechender Hinweis befindet sich normalerweise auf der Verpackung des Papiers.
- Verwenden Sie kein Papier, das Sie selbst zugeschnitten haben.
- Legen Sie nicht unterschiedliche Formate, Gewichte oder Sorten von Druckmedien in dasselbe Papierfach ein. Dies kann einen Papierstau verursachen.
- Nehmen Sie während der Ausführung eines Druckauftrags das Papierfach nicht heraus.
- Stellen Sie sicher, dass das Papier ordnungsgemäß in das Fach eingelegt ist.
- Biegen Sie das Papier in beide Richtungen, und fächern Sie den Stapel auf. Gleichen Sie die Kanten des Stapels auf einer ebenen Fläche an.



## Auswählen von vorgedruckten Medien und Briefkopfbögen

Beachten Sie Folgendes, wenn Sie vorgedrucktes Papier und Briefbögen für den Drucker auswählen:

- Verwenden Sie Papier mit vertikaler Faserrichtung, um optimale Ergebnisse zu erzielen.
- Verwenden Sie nur Formulare und Briefbögen, die im Offset-Lithographie-Verfahren oder im Gravurdruckverfahren bedruckt wurden.
- Wählen Sie Papier, das Farbe absorbiert, aber nicht ausblutet.
- Vermeiden Sie Papier mit einer rauen oder stark strukturierten Oberfläche.
- Verwenden Sie Papier, das mit hitzebeständigen und für die Verwendung in xerographischen vorgesehenen Farben bedruckt wurde. Die Farben müssen einer Temperatur von 225 °C standhalten, ohne dass ein Schmelzprozess eintritt oder gefährliche Dämpfe freigesetzt werden.
- Verwenden Sie Farben, die nicht durch das Harz im Toner oder das Silikon in der Fixiereinheit beeinträchtigt werden. Farben auf Oxidations- oder Ölbasis sollten diese Anforderungen erfüllen; für Latexfarben gilt das möglicherweise nicht. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Papierlieferanten.

## Auswählen von vorgelochtem Papier

Beachten Sie Folgendes, wenn Sie vorgelochtes Papier für den Drucker auswählen:

- Testen Sie Papier von mehreren Herstellern, bevor Sie große Mengen vorgelochten Papiers bestellen und verwenden.

- Das Papier sollte beim Hersteller gelocht werden. Das Lochen sollte nicht durch Bohren von Löchern in ein Ries Papier erfolgen. Durchbohrtes Papier kann Papierstaus verursachen, wenn mehrere Seiten gleichzeitig in den Drucker eingezogen werden. Dies kann einen Papierstau verursachen.
- Vorgelochtes Papier kann mehr Papierstaub enthalten als Standardpapier. Der Drucker muss eventuell häufiger gereinigt werden und kann ein weniger zuverlässiges Einzugsverhalten aufweisen als bei Standardpapier.
- Für das Gewicht gelten bei gelochtem Papier dieselben Richtlinien wie bei ungelochtem Papier.

## Umschläge

Je nach Wahl der Umschläge ist es möglich, dass ein Verknittern in unterschiedlicher Stärke auftritt. Es wird empfohlen, zunächst einen Testdruck durchzuführen, bevor Sie große Mengen einer bestimmten Druckmediensorte kaufen. Anweisungen zum Einlegen von Umschlägen finden Sie unter „Einlegen von Umschlägen in den MPF“.

Beachten Sie Folgendes beim Bedrucken von Briefumschlägen:

- Verwenden Sie nur qualitativ hochwertige Briefumschläge, die für Laserdrucker bestimmt sind.
- Stellen Sie die Druckmedienquelle auf den MPF ein. Stellen Sie die Papiersorte auf **Umschlag** ein, und wählen Sie im Druckertreiber das korrekte Umschlagformat.
- Verwenden Sie Papier-Briefumschläge mit einem Gewicht von 75 g/m<sup>2</sup>. Sie können beim Briefumschlageinzug ein Gewicht bis zu 105 g/m<sup>2</sup> verwenden, solange der Baumwollgehalt unter 25 % liegt. Bei Umschläge mit einem Baumwollgehalt von 100 % darf das Gewicht maximal 90 g/m<sup>2</sup> betragen.
- Verwenden Sie nur gerade ausgepackte, unbeschädigte Umschläge.
- Verwenden Sie Briefumschläge, die einer Temperatur von 205 °C standhalten können, ohne zu verkleben, sich extrem aufzurollen, zu verknittern oder gefährliche Dämpfe freizusetzen. Wenden Sie sich an den Umschlaglieferanten, wenn Sie Zweifel hinsichtlich der Umschläge haben, die Sie verwenden möchten.
- Stellen Sie die Seitenführung passend zur Breite der Briefumschläge ein.
- Zum Einlegen eines Briefumschlags in den MPF legen Sie den Briefumschlag mit geöffneter oder geschlossener Klappe so ein, dass die kurze Umschlagkante zum Gerät zeigt. Die Druckseite muss nach oben zeigen.
- Anweisungen zum Einlegen von Umschlägen finden Sie unter „Einlegen von Umschlägen in den MPF“.
- Verwenden Sie immer nur ein Umschlagformat für einen Druckauftrag.
- Stellen Sie sicher, dass keine hohe Luftfeuchtigkeit vorliegt, da es bei einer hohen Luftfeuchtigkeit (über 60 %) zusammen mit hohen Temperaturen beim Drucken zum Verkleben der Umschläge kommen kann.
- Um optimale Ergebnisse zu erzielen, verwenden Sie keine Briefumschläge, die:
  - übermäßig gewellt oder aufgerollt sind
  - zusammenkleben oder in irgendeiner Form beschädigt sind
  - Fenster, Löcher, Perforationen, Ausschnitte oder Prägungen aufweisen
  - mit Metallklammern, Verschlussstreifen oder Metallfaltleisten versehen sind
  - mit einem Sicherheitsverschluss versehen sind
  - mit Briefmarken versehen sind
  - freiliegende Klebeflächen aufweisen, wenn die Umschlagklappe zugeklebt oder geschlossen ist
  - eingerissene Kanten oder umgeknickte Ecken aufweisen
  - mit einer rauen, gekräuselten oder gerippten Oberfläche versehen sind

## Etiketten

Der Drucker kann eine Vielzahl von Etiketten bedrucken, die nur für Laserdrucker bestimmt sind.

Beachten Sie beim Auswählen von Etiketten Folgendes:

- Der Etikettenkleber, der Etikettenbogen (Druckkarton) und die Beschichtung müssen einer Temperatur von 205 °C und einem Druck von 25 psi standhalten.
- Verwenden Sie Etiketten, die dieser Temperatur standhalten, ohne zu verkleben, sich extrem aufzurollen, zu verknittern oder gefährliche Dämpfe freizusetzen.
- Verwenden Sie keine Etikettenbögen mit Hochglanzmaterial als Träger.

 **ACHTUNG: Vor dem Kauf großer Mengen an Druckmedien ist es empfehlenswert, dass Sie zuerst ein Muster testen.**

Beachten Sie Folgendes beim Bedrucken von Etiketten:

- Verwenden Sie Etiketten, die einer Temperatur von 205 °C standhalten können, ohne zu verkleben, sich extrem aufzurollen, zu verknittern oder gefährliche Dämpfe freizusetzen.
- Stellen Sie die Papiersorte im Druckertreiber auf **Etikett** ein.
- Legen Sie Etiketten in den MPF ein. Papierfach 1 und der optionalen 550-Blatt-Papiereinzug unterstützen keine Etiketten.
- Legen Sie Etiketten nicht zusammen mit Papier in dem MPF ein.
- Drucken Sie nicht innerhalb eines Bereichs mit weniger als 1 mm (0,04 Zoll) Abstand vom Prägeschnitt.
- Drucken Sie nicht innerhalb eines Bereichs mit weniger als 1 mm (0,04 Zoll) Abstand von der Etikettkante, der Perforation oder zwischen den Prägeschnitten des Etiketts.
- Bedrucken Sie Etiketten nicht mehr als ein Mal.
- Das Hochformat ist zu bevorzugen, insbesondere beim Drucken von Barcodes.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit freiliegendem Klebstoff.
- Verwenden Sie vollständige Etikettenbögen. Bei nicht vollständigen Etikettenbögen kann es passieren, dass sich Etiketten während des Druckvorgangs lösen und einen Papierstau verursachen.
- Verwenden Sie keine Etikettenbögen mit Klebstoff an den Kanten der Bögen. Die Zonenbeschichtung des Klebstoffs sollte mindestens 1 mm (0,04 Zoll) Randabstand von den Kanten einhalten. Klebstoff kann den Drucker verunreinigen und zum Verlust der Garantie führen.

 **WARNUNG: Andernfalls kann ein Papierstau auftreten oder der Drucker und die Tonerpatrone können durch Klebstoff verschmutzt werden. Dies kann zum Verlust der Garantie für Drucker und Tonerkassetten führen.**

## Aufbewahren von Druckmedien

Durch die Beachtung der folgenden Richtlinien für die ordnungsgemäße Aufbewahrung von Druckmedien vermeiden Sie Probleme mit der Druckmedienzufuhr und eine ungleichmäßige Druckqualität.

- Bewahren Sie Druckmedien bei einer Temperatur von ca. 21 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % auf.
- Lagern Sie Kartons mit Druckmedien nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal.
- Wenn Sie einzelne Pakete mit Druckmedien außerhalb des Originalkartons aufbewahren, müssen diese auf einer ebenen Fläche liegen, damit sich die Kanten nicht aufbiegen oder rollen.
- Legen Sie keine Gegenstände auf den Druckmedien ab.

## Identifizieren von Druckmedien und Spezifikationen

In der folgenden Tabelle werden Informationen zu verschiedenen Druckmedien aufgeführt.

### Unterstützte Papierformate


Papiergröße	MPF	Fach 1	Optionale 550-Blatt-Zufuhr	Duplexeinheit
A4 (210 x 297 mm)	J	J	J	J
A5 (148 x 210 mm)	J	J	J	J
A6 (105 x 148 mm)	J	J	N	N
B5 (182 x 257 mm)	J	J	J	J
B6 (128 x 182 mm)	J	J	J	J
Letter (8,5 x 11 Zoll)	J	J	J	J
Folio (8,5 x 13 Zoll)	J	J	J	J
Legal (8,5 x 14 Zoll)	J	J	J	J
Statement (5,5 x 8,5 Zoll)	J	J	J	J
Executive (7,25 x 10,5 Zoll)	J	J	J	J
Umschlag Nr. 10 (4,125 x 9,5 Zoll)	J	N	N	N
Monarch (3,875 x 7,5 Zoll)	J	N	N	N
DL (110 x 220 mm)	J	N	N	N
C5 (162 x 229mm)	J	N	N	N
Postkarte JPN	J	J	N	N
Benutzerdefiniert <sup>*1,2</sup>	J	J	J	J


<sup>\*1</sup> Benutzerdefiniert: Breite: 76,2 mm (3,0 Zoll) bis 215,9 mm (8,5 Zoll) für den MPF und Fach1; 139,7 mm (5,5 Zoll) bis 215,9 mm (8,5 Zoll) für den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug  
 Länge: 127,0 mm (5,0 Zoll) bis 355,6 mm (14,00 Zoll) für den MPF und Fach1; 210 mm (8,27 Zoll) bis 355,6 mm (14,00 Zoll) für den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug

<sup>\*2</sup> Der XML Paper Specification (XPS)-Treiber unterstützt kein benutzerdefiniertes Papierformat.

## Unterstützte Papiersorten

Papiersorte	MPF		Fach 1		Optionale 550-Blatt-Zufuhr		Duplexeinheit	
	Seite 1	Seite 2	Seite 1	Seite 2	Seite 1	Seite 2	Seite 1	Seite 2
Normal	J	N	J	N	J	N	J	N
Normal dick	J	N	J	N	J	N	J	N
Deckel	J	N	J	N	J	N	J	N
Deckel dick	J	N	J	N	J	N	N	N
Raue Oberfläche	J	N	J	N	J	N	N	N
Etiketten	J	N	J	N	J	N	N	N
Umschlag	J	N	N	N	N	N	N	N
Recycling	J	N	J	N	J	N	J	N
Japanische Postkarte	J	N	J	N	N	N	N	N
Briefkopf	J	N	J	N	J	N	J	N
Vordrucke	J	N	J	N	J	N	J	N
Vorgelocht	J	N	J	N	J	N	J	N
Farbe	J	N	J	N	J	N	J	N

 **HINWEIS:** Bei Normalpapier können Sie die Papierstärke auswählen, indem Sie „Papierstärke (Leicht oder Normal)“ unter „Wartung“ über das Bedienfeld, in **Toolbox** oder über **Dell™ Printer Configuration Web Tool** auswählen. Der Drucker verwendet die vorgenommenen Einstellungen für die Papierstärke für Normalpapier.

 **HINWEIS:** Papier mit einer rauen Oberfläche kann nur einzeln nacheinander zugeführt werden.


## Papiersorten-Spezifikationen

Papiersorte	Gewicht (g/m <sup>2</sup> )	Bemerkungen
Normal	60–80	-
Normal dick	81–105	-
Deckel	106–163	-
Deckel dick	164–216	-
Raue Oberfläche	106–163	Inkjet-Druckerpapier kann nicht verwendet werden.
Etiketten	106–163	Inkjet-Druckerpapier kann nicht verwendet werden.
Umschlag	91–105	-
Recycling	60–105	-
Japanische Postkarte	190	Inkjet-Druckerpapier kann nicht verwendet werden.
Briefkopf	60–90	-
Vordrucke	60–90	-
Vorgelocht	60–90	-
Farbe	60–90	-

## Einlegen von Druckmedien

Das korrekte Einlegen von Druckmedien trägt zur Vermeidung von Papierstaus und Druckproblemen bei.

Vor dem Einlegen von Druckmedien sollten Sie sich darüber informieren, welches die empfohlene Druckseite der von Ihnen verwendeten Druckmedien ist. Ein entsprechender Hinweis befindet sich normalerweise auf der Verpackung der Druckmedien.

 **HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.

### Kapazität

Fach 1 fasst:

- 250 Blatt Standardpapier.

Der optionale 550-Blatt-Papiereinzug (Fach 2) fasst:

- 550 Blatt Standardpapier.

Der Mehrzweck-Blatteinzug (MPF) fasst:

- 50 Blatt Standardpapier.

### Abmessungen der Druckmedien

Die maximalen Abmessungen der Druckmedien, die der MPF und Fach1 verarbeiten können, sind:



- Breite — 76,2 mm (3,00 Zoll) bis 215,9 mm (8,5 Zoll)
- Länge — 127 mm (5,00 Zoll) bis 355,6 mm (14,00 Zoll)

Die maximalen Abmessungen der Druckmedien, die den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug verarbeiten kann, sind:

- Breite — 139,7 mm (5,5 Zoll) bis 215,9 mm (8,5 Zoll)
- Länge — 210 mm (8,27 Zoll) bis 355,6 mm (14,00 Zoll)


# Einlegen von Druckmedien in Papierfach 1 und den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug

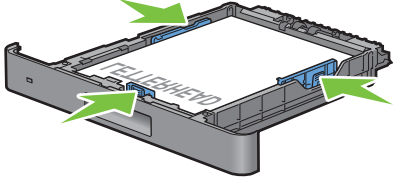
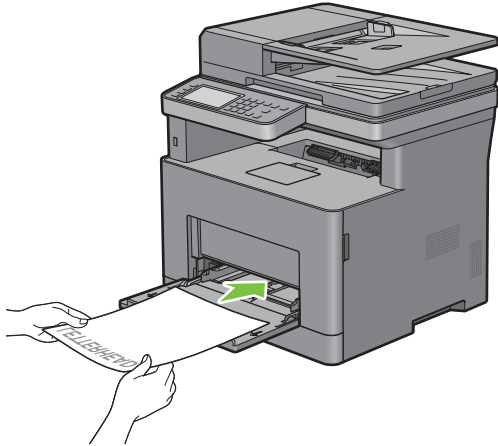
Dieser Abschnitt beschreibt das Einlegen von Briefkopfbögen. Sehen Sie für weitere Informationen über das Einlegen anderer Druckmedien als Briefkopfbögen „Einlegen von Papier“.

-  **HINWEIS:** Nehmen Sie während eines laufenden Druckvorgangs das Papierfach nicht heraus, um Papierstaus zu vermeiden.
-  **HINWEIS:** Verwenden Sie ausschließlich Laser-Druckmedien. Verwenden Sie kein Inkjet-Druckerpapier mit dem Drucker.

## Einlegen von Briefkopfbögen (vorgedrucktes und vorgelochtes Papier)

Vorgedrucktes Papier, wie z.B. Briefkopfbögen und vorgelochtes Papier, müssen mit dem unteren Rand zuerst und mit der Druckseite nach unten, wie nachfolgend gezeigt, eingelegt werden.

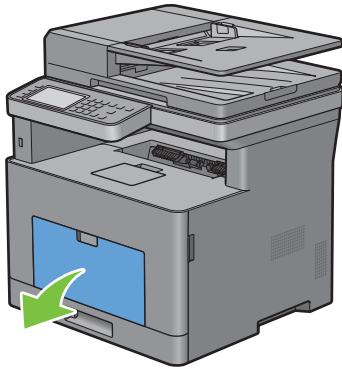
-  **HINWEIS:** Um das Drucken mit Briefkopfpapier zu aktivieren, setzen Sie im Druckertreiber **Papiersorte** auf **Briefkopf** und **Briefkopf-Duplexmodus** auf **Aktivieren**. Stellen Sie sicher, dass Sie über die Bedienerkonsole **Papiersorte** auf **Briefkopf** setzen, auch wenn Sie nur eine Seite eines Briefkopfbogens, vorgedrucktes oder vorgelochtes Papier bedrucken.

Druckmedienquelle	Druckseite	Seitenausrichtung
Papierfach 1 und der optionale 550-Blatt-Papiereinzug	Druckseite nach unten 	Das Blatt wird mit dem Briefkopf zuletzt in den Drucker eingezo-gen.
MPF	Druckseite nach unten 	Das Blatt wird mit dem Briefkopf zuletzt in den Drucker eingezo-gen.

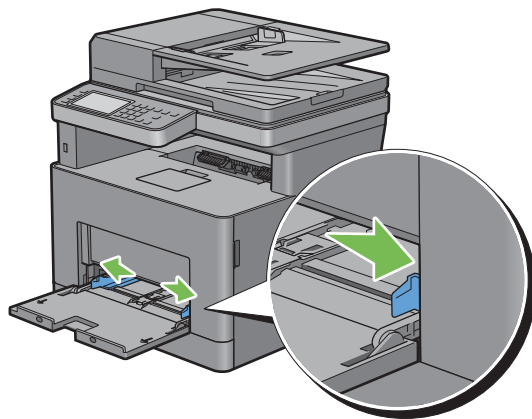


## Einlegen von Druckmedien in den MPF


- 1 Öffnen Sie Vorsichtig die MPF-Abdeckung.

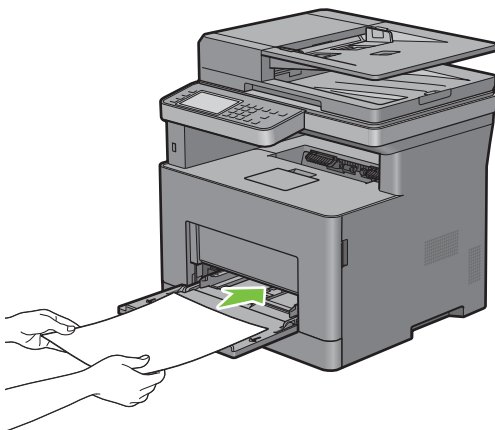


- 2 Schieben Sie die Seitenführungen an den Rand des Fachs. Die Seitenführungen sollten vollständig erweitert sein.




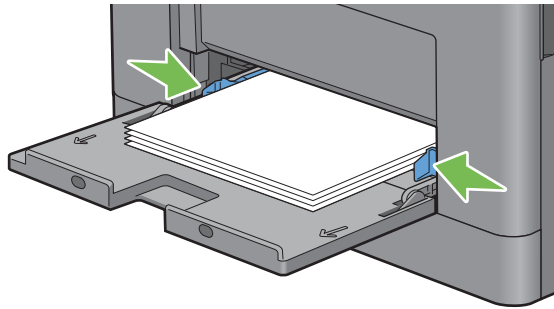
- 3 Legen Sie alle Medien mit der Vorderseite nach oben und der oberen Kante zuerst in den MPF ein.





 **HINWEIS:** Schieben Sie die Druckmedien nicht gewaltsam in den MPF ein.



- Schieben Sie die Seitenführungen so zusammen, dass diese leicht an die Kante des Druckmediums anstoßen.

 **HINWEIS:** Schieben Sie die Druckmedien nicht gewaltsam in den MPF ein.

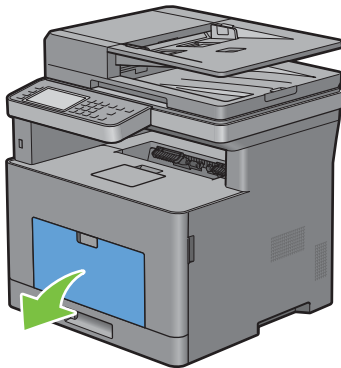


- Tippen Sie auf dem Touchpanel auf **Format**.
- Tippen Sie auf  oder , bis das gewünschte Papierformat angezeigt wird, und wählen Sie das gewünschte Format.
- Tippen Sie auf **Typ**.
- Tippen Sie auf  oder , bis die gewünschte Papiersorte angezeigt wird, und wählen Sie die gewünschte Sorte.
- Tippen Sie auf **OK**.

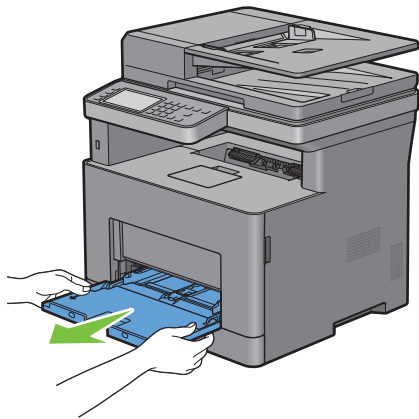
### Einlegen von kleinen Druckmedien in den MPF

Wenn Sie kleine Druckmedien, wie einen Monarch-Umschlag oder benutzerdefinierte Druckmedien, deren Einzugsrichtungslänge 191,6 mm oder kleiner ist, in den MPF einlegen, entfernen Sie den MPF vom Drucker.

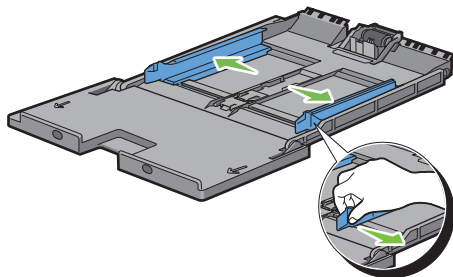
- Öffnen Sie Vorsichtig die MPF-Abdeckung.



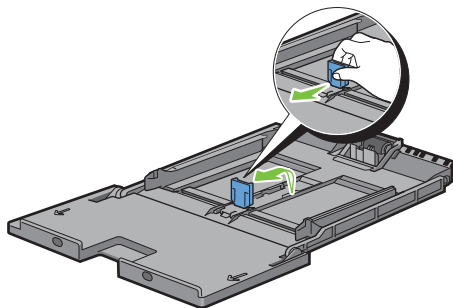
- 2 Greifen Sie den MPF an beiden Seiten und ziehen Sie dann den MPF vom Drucker ab.



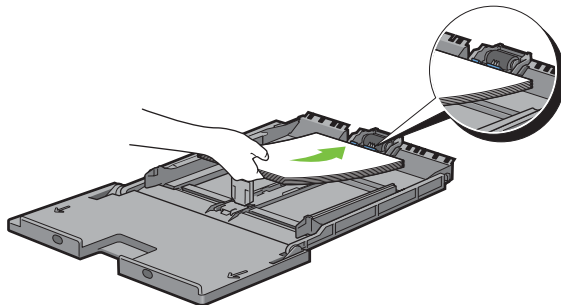
- 3 Schieben Sie die Seitenführungen an den Rand des Fachs. Die Seitenführungen sollten vollständig erweitert sein.



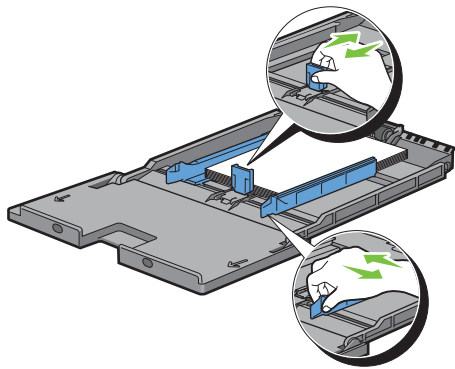
- 4 Ziehen Sie die Längsführung heraus und schieben Sie sie bis zum Anschlag in Richtung der MPF-Abdeckung.



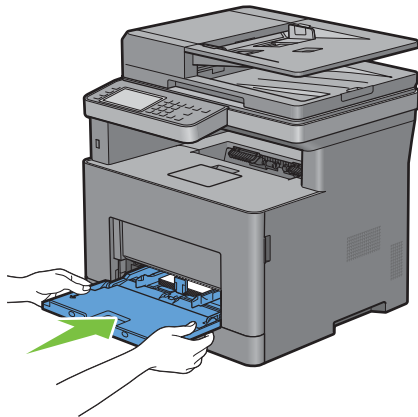
- 5 Legen Sie die Druckmedien mit der empfohlenen Druckseite nach oben in dem MPF ein, sodass die Vorderkante der Druckmedien zuerst in den Drucker eingezogen wird.



**6** Richten Sie die Papierführungen an den Kanten des Druckmediums aus.



**7** Schieben Sie die MPF-Einheit in den Drucker ein.



**8** Tippen Sie auf dem Touchpanel auf **Format**.

**9** Tippen Sie auf  oder  , bis das gewünschte Papierformat angezeigt wird, und wählen Sie das gewünschte Format.


**10** Tippen Sie auf **Typ**.


**11** Tippen Sie auf  oder  , bis die gewünschte Papiersorte angezeigt wird, und wählen Sie die gewünschte Sorte.

**12** Tippen Sie auf **OK**.

## Drucken auf Umschlägen – Umschlagmodus

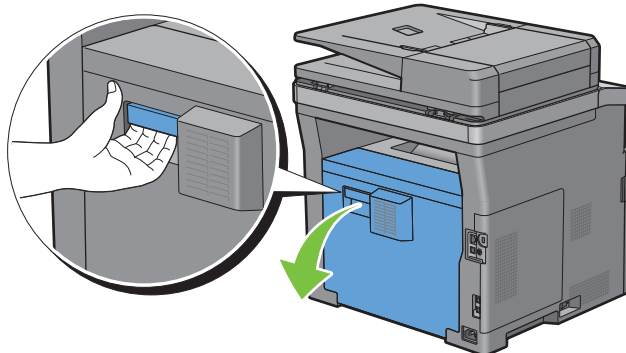
Um Umschläge mit besserer Druckqualität zu drucken, stellen Sie den Drucker auf den Umschlagmodus ein.

 **HINWEIS:** Druckaufträge können auf Umschlägen ausgeführt werden, auch wenn der Drucker nicht auf den Umschlagmodus eingestellt ist. Um bessere Druckergebnisse zu erhalten, stellen Sie den Drucker auf den Umschlagmodus ein.

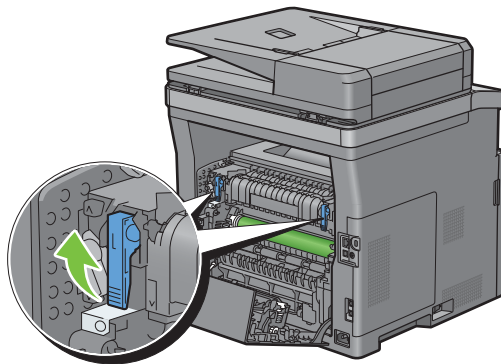
 **HINWEIS:** Wenn sich der Drucker im Umschlagmodus befindet, können Druckaufträge nicht ausgeführt werden, während die Papiersorte auf eine andere Sorte als Umschläge eingestellt ist.


### So stellen Sie den Drucker auf den Umschlagmodus ein

- 1 Ziehen Sie am Griff der hinteren Abdeckung, um die hintere Abdeckung zu öffnen.

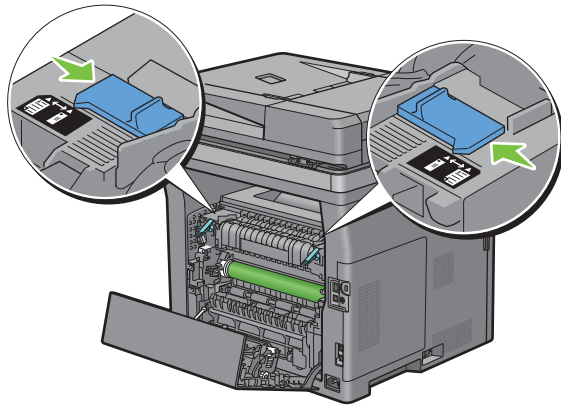


- 2 Heben Sie den Hebel auf beiden Seiten der Fixiereinheit an.

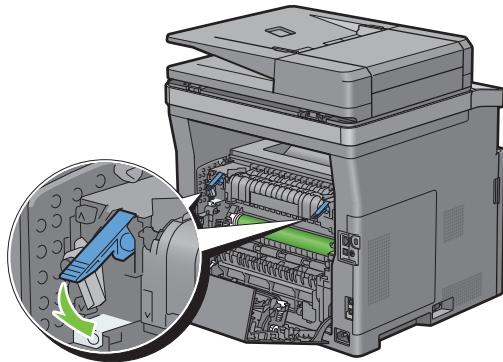


3 Schieben Sie die Umschlagschalter auf beiden Seiten der Fixieranlage in die Position .

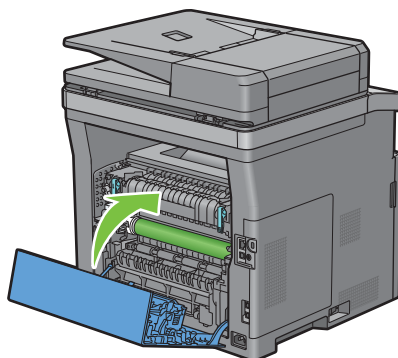
 **WARNUNG:** Die Fixieranlage ist heiß. Berühren Sie sie nicht, da es andernfalls zu Verbrennungen kommen kann.



4 Drücken Sie die Hebel auf beiden Seiten der Fixiereinheit nach unten.

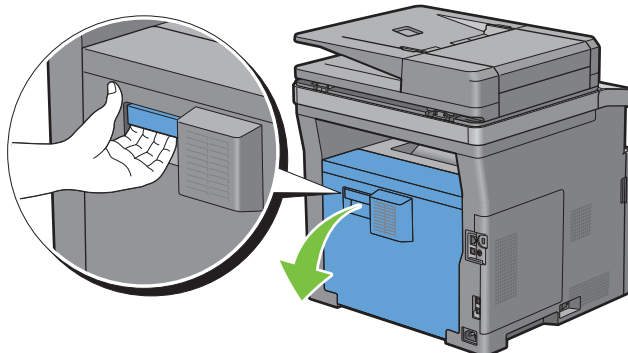


5 Schließen Sie die hintere Abdeckung.

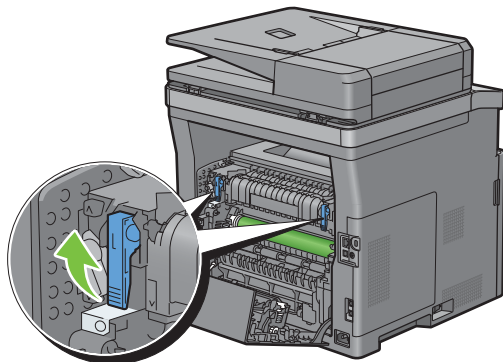



## So heben Sie den Umschlagmodus auf

- 1 Ziehen Sie am Griff der hinteren Abdeckung, um die hintere Abdeckung zu öffnen.

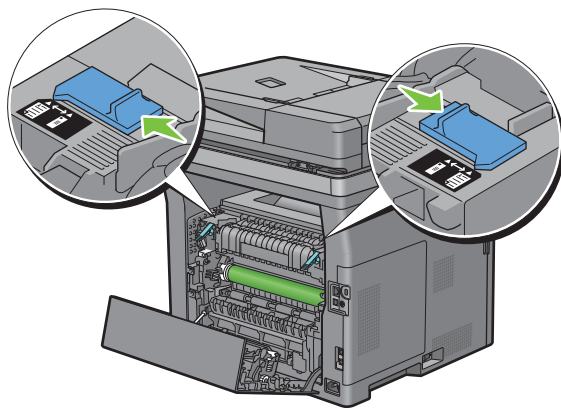


- 2 Heben Sie den Hebel auf beiden Seiten der Fixiereinheit an.

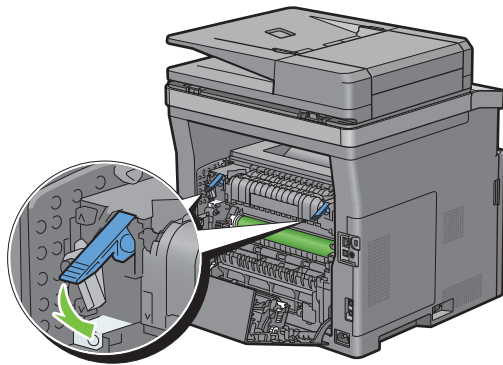


- 3 Schieben Sie die Umschlagschalter auf beiden Seiten der Fixieranlage in die Position .

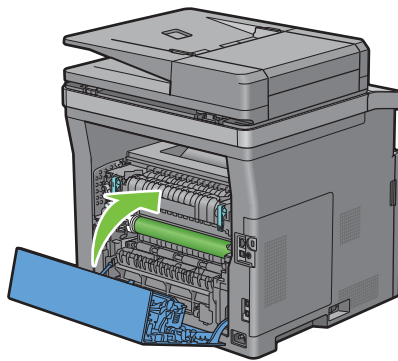
 **WARNUNG:** Die Fixieranlage ist heiß. Berühren Sie sie nicht, da es andernfalls zu Verbrennungen kommen kann.



- 4 Drücken Sie die Hebel auf beiden Seiten der Fixiereinheit nach unten.





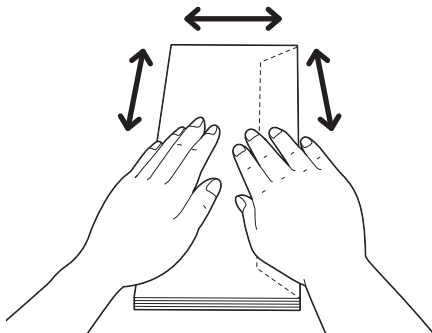
- 5 Schließen Sie die hintere Abdeckung.




### Einlegen von Umschlägen in den MPF

Verwenden Sie die folgenden Richtlinien für das Einlegen von Umschlägen in den MPF:

-  **ACHTUNG:** Es dürfen keine Umschläge mit Fenster, Fütterung oder selbstklebendem Verschluss verwendet werden. Diese Medien verursachen Papierstau und können zur Beschädigung des Druckers führen.
-  **HINWEIS:** Werden die Umschläge nicht gleich nach dem Herausnehmen aus der Verpackung in den MPF eingelegt, könnten diese sich wölben. Um Papierstau zu vermeiden, drücken Sie fest auf die gesamten Briefumschläge, damit diese flacher werden, wie in der nachfolgenden Abbildung gezeigt, bevor Sie die Briefumschläge in die MPF einlegen.

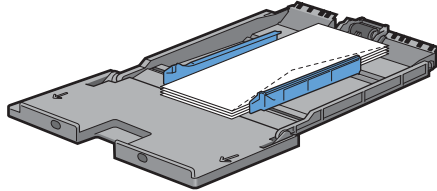


-  **HINWEIS:** Das maximale Gewicht (Quantität) der Briefumschläge, die in die MFP eingelegt werden können, beträgt ca. 15 mm (0,59 Zoll) (15 Briefumschläge).



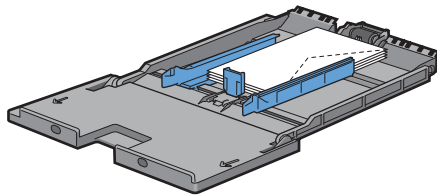
## Umschlag #10, DL

Legen Sie Briefumschläge mit geschlossener Umschlagklappe und der Druckseite nach oben so ein, dass sie mit der kurzen Kante eingezogen werden. Stellen Sie sicher, dass die Umschlagklappe bei Blickrichtung auf den Drucker rechts liegt.



## Monarch

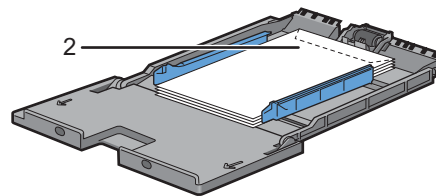
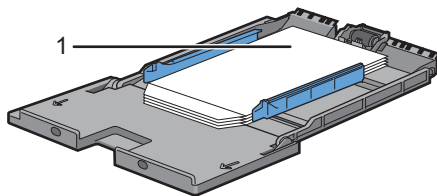
Sie müssen die Längsführung herausziehen und verschieben. Legen Sie Briefumschläge mit geschlossener Umschlagklappe und der Druckseite nach oben so ein, dass sie mit der kurzen Kante eingezogen werden. Stellen Sie sicher, dass die Umschlagklappe bei Blickrichtung auf den Drucker rechts liegt.



## C5

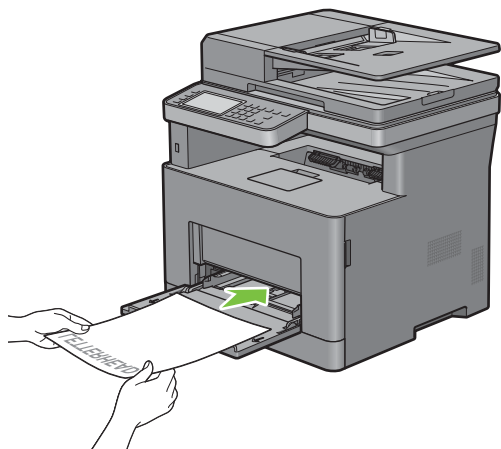
Legen Sie Briefumschläge mit geöffneter oder geschlossener Umschlagklappe und der Druckseite nach oben so ein, dass sie mit der kurzen Kante eingezogen werden. Stellen Sie sicher, dass, wenn Sie sich vor dem Drucker befinden, die Umschlagklappen bei offener Klappe nach hinten oder bei geschlossener Klappe nach vorne eingelegt werden.

Wenn Sie mit der Ausrichtung von 1 drucken, kann die Position der Umschläge im Ausgabefach verzerrt sein. Stellen Sie in diesem Fall Ausrichtung 2 ein.



## Einlegen von Briefkopfpapier in den MPF

Wenn Sie den MPF verwenden, müssen Briefkopfpapier und gelochtes Papier mit der Unterkante zuerst und der Druckseite nach unten eingelegt werden.




## Verwendung des MPF

- Legen Sie pro Druckauftrag nur Druckmedien eines Formats und einer Sorte ein.
- Zur Erzielung einer bestmöglichen Druckqualität sollten Sie nur qualitativ hochwertige Druckmedien verwenden, die für die Verwendung in Laserdruckern bestimmt sind. Weitere Richtlinien zu Druckmedien finden Sie unter „Richtlinien für Druckmedien“.
- Sie dürfen die Druckmedien nicht einlegen oder entfernen, wenn sich noch Druckmedien im MPF befinden oder wenn der Drucker aus dem MPF Papier einzieht. Dies kann einen Papierstau verursachen.
- Druckmedien sollten mit der empfohlenen Druckseite nach oben und der oberen Kante des Druckmediums zuerst in den MPF eingelegt werden.
- Legen Sie keine Gegenstände auf den MPF. Darüber hinaus sollten Sie den Einzug nicht herunterdrücken oder zu starken Druck auf den Einzug ausüben.
- Die Symbole auf dem MPF geben an, wie das Papier in den MPF eingelegt wird, und wie ein Umschlag für den Druck ausgerichtet wird.


## Verbinden von Papierfächern

Der Drucker verbindet Fächer automatisch, wenn Sie Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte in mehrere Einzüge einlegen. Wenn das erste Fach geleert ist, wird das nächste Fach verwendet.

 **HINWEIS:** Die Druckmedien sollten in jedem Fach dasselbe Format aufweisen und vom selben Typ sein. Der MPF kann nicht mit einer der anderen Fachquellen verbunden werden.

Nachdem Sie in die ausgewählten Papierfächer Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte eingelegt haben, wählen Sie in der Facheinstellungskomponente jeder Quelle, d. h. jedes Fachs.

Ändern Sie zum Deaktivieren der Verbindung der Papierfächer die Papiersorte für eine der Quellen (Fächer) in einen einzigartigen Wert.

 **HINWEIS:** Wenn in die einzelnen Papierfächer verschiedene Druckmediensorten desselben Formats eingelegt werden, verbindet der Drucker diese automatisch, wenn die Papiersorte nicht in den Eigenschaften/Einstellungen des Druckertreibers angegeben ist.


# Drucken, Kopieren, Scannen, Faxen und Dell Document Hub

18 Drucken .....	297
19 Kopieren .....	321
20 Scannen.....	333
21 Fax .....	361
22 Dell Document Hub.....	391
23 Drucken und Scannen direkt von SharePoint® .....	401



# Drucken

In diesem Kapitel werden Tipps für den Druck gegeben, wie bestimmte Informationen mit Ihrem Drucker gedruckt werden und wie man einen Auftrag abbricht.

 **HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.

## Tipps für erfolgreiches Drucken

### Tipps zum Aufbewahren von Druckmedien

Bewahren Sie die Druckmedien richtig auf. Weitere Informationen finden Sie unter „Aufbewahren von Druckmedien“.

### Vermeiden eines Papierstaus

 **ACHTUNG:** Vor dem Kauf großer Mengen an Druckmedien ist es empfehlenswert, dass Sie zuerst ein Muster testen.

Durch die Auswahl der richtigen Druckmedien und des korrekten Einlegens können Sie Papierstaus vermeiden. Beachten Sie die folgenden Anweisungen zum Einlegen von Druckmedien:

- „Einlegen von Papier“
- „Einlegen von Druckmedien in den MPF“
- „Vermeiden von Papierstaus“

Schlagen Sie unter „Beseitigen von Papierstaus“ nach, wenn ein Papierstau auftritt.


## Senden eines Druckauftrags

Installieren Sie den Druckertreiber, um alle Funktionen des Druckers zu nutzen. Wenn Sie in einem Anwendungsprogramm die Option **Drucken** wählen, wird ein Fenster für den Druckertreiber geöffnet. Wählen Sie die entsprechenden Einstellungen für den spezifischen Auftrag, den Sie an den Drucker senden. Die durch den Treiber gewählten Druckereinstellungen überschreiben die Standardwerte der auf der Bedienerkonsole oder über die **Toolbox** gewählten Menü-Vorgabeeinstellungen.

Möglicherweise müssen Sie auf **Voreinstellungen** des ursprünglichen **Drucken**-Feldes klicken, um alle verfügbaren Systemeinstellungen zu sehen. Öffnen Sie, wenn Sie nicht mit einer Funktion im Druckertreiber-Fenster vertraut sind, die Online-Hilfe für weitere Informationen.

Drucken einer Datei aus einer typischen Microsoft® Windows®-Anwendung:

- 1 Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten.
- 2 Wählen Sie im Menü **Datei** den Menüpunkt **Drucken**.
- 3 Prüfen Sie in dem Dialogfeld, ob der richtige Drucker ausgewählt ist. Ändern Sie die Druckereinstellungen bei Bedarf.
- 4 Klicken Sie auf **Voreinstellungen**, um die Systemeinstellungen aufzurufen und anzupassen, die nicht auf dem ersten Bildschirm verfügbar sind, und anschließend auf **OK**.
- 5 Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**, um den Auftrag an den ausgewählten Drucker zu senden.

 **HINWEIS:** Heben Sie beim Druck auf einem Medium in einem kleineren Format, wie einem Umschlag, die Bedienerkonsole an, damit Sie das gedruckte Medium leichter aus dem Dokumentenausgabefach entfernen können.

## Abbrechen eines Druckauftrags

Zum Abbrechen eines Auftrags stehen mehrere Möglichkeiten zur Verfügung.

- „Abbrechen eines Auftrags über die Bedienerkonsole“
- „Abbrechen eines Auftrags über einen Computer, auf dem ein Windows®-Betriebssystem läuft“


### Abbrechen eines Auftrags über die Bedienerkonsole

Um einen Auftrag abzubrechen, nachdem dessen Druck bereits begonnen hat:

- 1 Tippen Sie auf **Stopp**.

Nur das Drucken des aktuellen Auftrags wird abgebrochen. Alle folgenden Aufträge werden weiter gedruckt.

Abbrechen eines Auftrags, nachdem dessen Druck bereits begonnen hat:

- 1 Drücken Sie die Taste .  
Eine Liste der verfügbaren Druckaufträge wird angezeigt.
- 2 Tippen Sie auf den gewünschten abzubrechenden Auftrag.
- 3 Tippen Sie auf **Stopp**.
- 4 Tippen Sie auf **Auftrag löschen**.

### Abbrechen eines Auftrags über einen Computer, auf dem ein Windows®-Betriebssystem läuft

#### Abbrechen eines Auftrags über die Taskleiste

Wenn Sie einen Druckjob senden, wird ein kleines Druckersymbol in der rechten unteren Ecke der Taskleiste angezeigt.

- 1 Klicken Sie doppelt auf das Druckersymbol.  
Eine Liste der Druckjobs erscheint im Druckerfenster.
- 2 Wählen Sie den Job aus, den Sie abbrechen möchten.
- 3 Drücken Sie die Taste <Löschen>.

#### Abbrechen eines Auftrags über den Desktop

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Geräte und Drucker**.

Bei Windows Vista®: Klicken Sie auf **Start** → **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Drucker**.

Bei Windows Server® 2008: Klicken Sie auf **Start** → **Systemsteuerung** → **Drucker**.

Bei Windows Server® 2008 R2: Klicken Sie auf **Start** → **Geräte und Drucker**.

Bei Windows® 8/Windows® 8.1: Rechtsklicken Sie auf dem Desktopbildschirm auf die untere linke Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Geräte und Drucker**.

Bei Windows Server® 2012/Windows Server® 2012 R2: Rechtsklicken Sie auf dem Desktopbildschirm auf die untere linke Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** → **Hardware** → **Geräte und Drucker**.

Für Windows® 10: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf „Start“ und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Geräte und Drucker**.

Eine Liste der verfügbaren Drucker wird angezeigt.

- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker, den Sie ausgewählt haben, als Sie den Auftrag zum Drucken gesendet haben, und wählen Sie dann **Anzeige aller Druckaufträge**.

- 3 Wählen Sie den entsprechenden Druckertreiber aus.  
Eine Liste der Druckjobs erscheint im Druckerfenster.
- 4 Wählen Sie den Job aus, den Sie abbrechen möchten.
- 5 Drücken Sie die Taste <Löschen>.

## Duplexdruck

Beim Duplexdruck (oder beidseitigem Druck) können Sie auf beide Seiten eines Blattes Papier drucken. Informationen zu den für den Duplexdruck unterstützten Formaten finden Sie unter „Unterstützte Papierformate“.

### Duplexdruck mit der Duplexeinheit

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Geräte und Drucker**.

Bei Windows Vista®: Klicken Sie auf **Start** → **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Drucker**.

Bei Windows Server® 2008: Klicken Sie auf **Start** → **Systemsteuerung** → **Drucker**.

Bei Windows Server® 2008 R2: Klicken Sie auf **Start** → **Geräte und Drucker**.

Bei Windows® 8/Windows® 8.1: Rechtsklicken Sie auf dem Desktopbildschirm auf die untere linke Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Geräte und Drucker**.

Bei Windows Server® 2012/Windows Server® 2012 R2: Rechtsklicken Sie auf dem Desktopbildschirm auf die untere linke Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** → **Hardware** → **Geräte und Drucker**.

Für Windows® 10: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf „Start“ und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Geräte und Drucker**.

- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker, und wählen Sie **Druckeinstellungen**.

Die Registerkarte **Allgemein** wird angezeigt.

- 3 Wählen Sie aus **Papierzufuhr** das entsprechende Papierfach aus.

Für PCL-Treiber:

Wählen Sie aus **Automatisch**, **Behälter 1**, **Behälter 2** oder **MPF** aus.

Für PS-Treiber:

Wählen Sie aus **Automatisch Materialwahl**, **Behälter 1**, **Behälter 2** oder **MPF** aus.

- 4 Wählen Sie für **Duplex Wenden**, **kurze Kante** oder **Wenden, lange Kante**.


 **HINWEIS:** Einzelheiten zu den Optionen **Wenden kurze Kante** und **Wenden lange Kante** finden Sie unter „Wenden, kurze Kante“ und „Wenden, lange Kante“.

- 5 Klicken Sie auf **OK**.

### Verwenden des Broschürendrucks

Wählen Sie zur Verwendung des Broschürendrucks das Kontrollkästchen **Aktivieren** für **Broschüre drucken** auf der Registerkarte **Layout**.

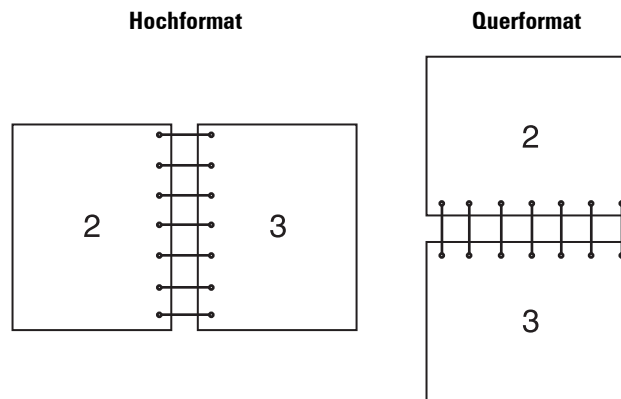
 **HINWEIS:** Bei Verwendung des Treibers XML Paper Specification (XPS) oder PS ist der Broschürendruck nicht verfügbar.

 **HINWEIS:** Sie müssen bei Verwendung des Broschürendrucks **Wenden, lange Kante** in **Seitenaufdruck** wählen.

---

Wenden, lange Kante

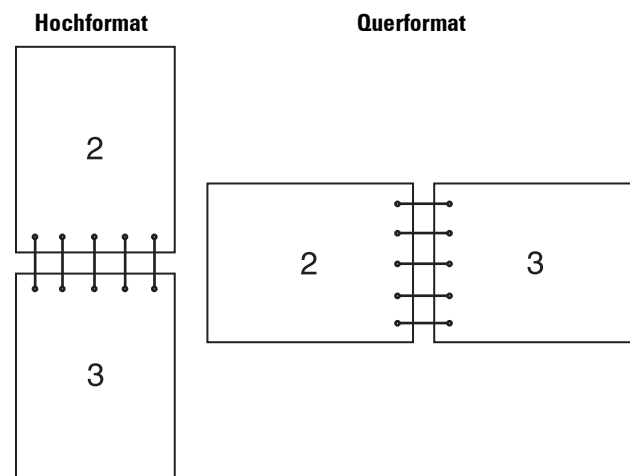
Die Bindungsposition wird an der langen Kante der Seite (linke Kante beim Druck im Hochformat und obere Kante beim Druck im Querformat) angenommen. Die folgende Abbildung zeigt die Bindung entlang der langen Kante für das Hoch- und Querformat:



---

Wenden, kurze Kante


Die Bindungsposition wird an der kurzen Kante der Seite (obere Kante beim Druck im Hochformat und linke Kante beim Druck im Querformat) angenommen. Die folgende Abbildung zeigt die Bindung entlang der kurzen Kante für das Hoch- und Querformat:




---

## Verwendung der Speicherdruckfunktion

Wenn Sie einen Druckjob an den Drucker senden, können Sie im Druckertreiber Informationen wie die Benutzer-ID, das Kennwort und den Auftragsname angeben, um den Auftrag im Speicher zu speichern. Wenn Sie bereit sind, den Auftrag zu drucken, wählen Sie über die Bedienerkonsole den gewünschten Auftragsnamen im Speicher.

 **HINWEIS:** Die Daten im Speicher werden gelöscht, wenn der Drucker ausgeschaltet wird.

 **HINWEIS:** Die Speicherdruckfunktion ist verfügbar, wenn:

- Die Halbleiterplatte ist im Druckermenü aktiviert.
- **RAM-Datenträger** im Druckertreiber auf **Aktiviert** eingestellt ist.

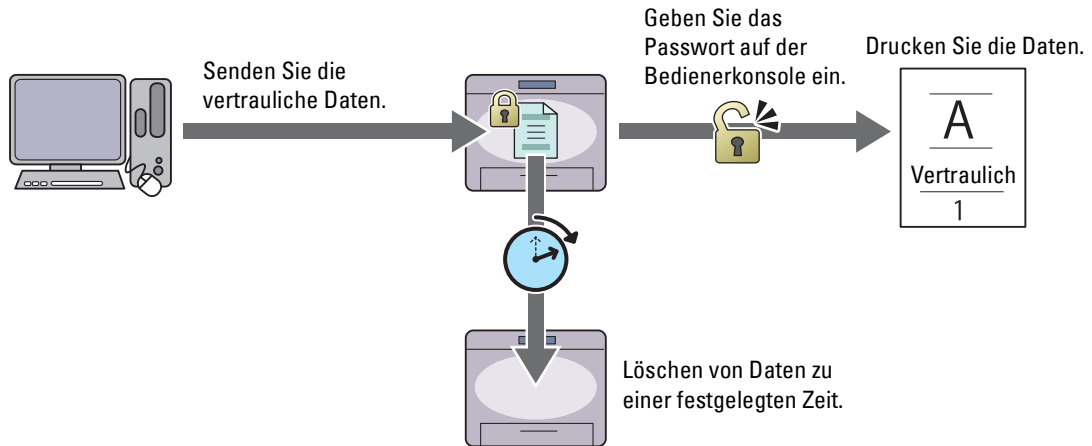
### Übersicht

Die Speicherdruckfunktion umfasst die folgenden Auftragsarten:



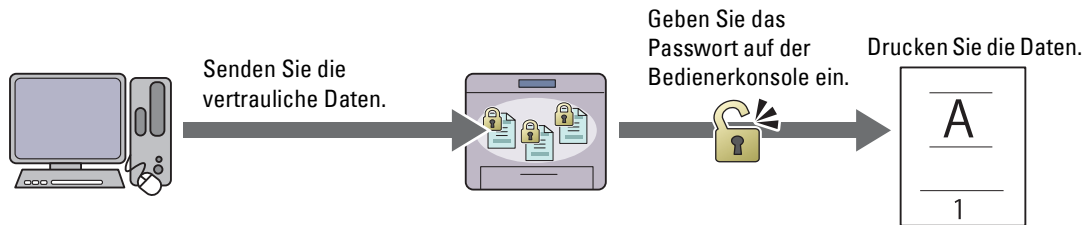
### Sicherer Druck

Sie können mit einem Passwort gesicherte Druckaufträge vorübergehend im Speicher speichern. Benutzer mit diesem Passwort können die Aufträge über die Bedienerkonsole drucken. Diese Funktion kann zum Druck vertraulicher Dokumente verwendet werden. Ein gespeicherter Druckauftrag wird nach dem Drucken oder zu einem festgelegten Zeitpunkt gelöscht.



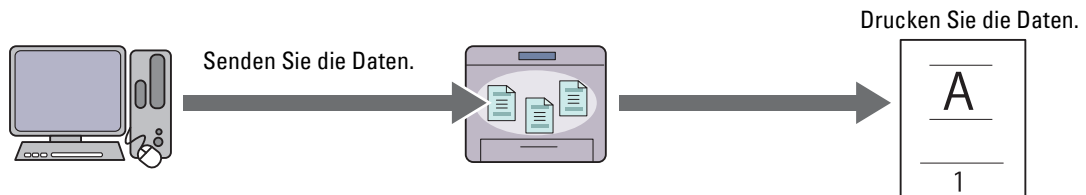
### Druck Private MailBox

Sie können mit einem Passwort gesicherte Druckaufträge im Speicher speichern. Benutzer mit dem Passwort können diese zu einem geeigneteren Zeitpunkt an der Bedienerkonsole drucken. Diese Funktion kann zum Druck vertraulicher Dokumente verwendet werden. Die gespeicherten Aufträge bleiben im Speicher, bis Sie diese über die Bedienerkonsole löschen.



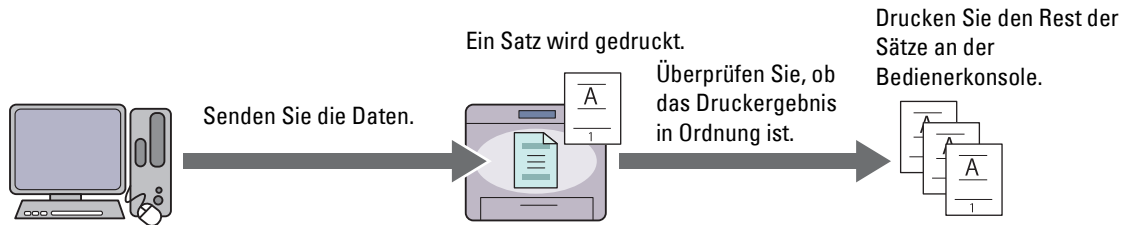
### Druck Öffentliche MailBox

Sie können Druckaufträge ohne Passwort im Speicher speichern. Jeder Benutzer kann diese zu einem geeigneten Zeitpunkt an der Bedienerkonsole drucken. Die gespeicherten Aufträge bleiben im Speicher, bis Sie diese über die Bedienerkonsole löschen.



## Probedruck

Der gesammelte Druckauftrag wird im Speicher abgelegt, zusätzlich wird ein Exemplar automatisch gedruckt, damit Sie das Druckergebnis prüfen können. Ist das Ergebnis zufriedenstellend, können Sie weitere Exemplare zum Drucken wählen. Dadurch wird verhindert, dass mit einem Druckauftrag eine große Anzahl von Fehldrucken auf einmal ausgegeben wird.



Der Unterschied zwischen den einzelnen Auftragsarten ist nachfolgend aufgeführt. Speichern sie, wenn Sie ein Passwort für die Vertraulichkeit einstellen möchten, die Aufträge in Sicherer Druck oder Druck private Mailbox.

Auftragstypen	Passwort	Unterschiede
Sicherer Druck	J	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die gespeicherten Aufträge werden zu einem festgelegten Zeitpunkt gelöscht werden.</li> <li>Sie können nicht die Anzahl der Kopien über die Bedienkonsole angeben. Die Anzahl der Kopien hängt von der Anzahl ab, die sie im Druckertreiber festgelegt haben.</li> </ul>
Druck Private MailBox	J	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die gespeicherten Aufträge bleiben erhalten, bis Sie diese über die Bedienkonsole löschen.</li> <li>Sie können die Anzahl der Kopien über die Bedienkonsole angeben.</li> </ul>
Druck Öffentliche MailBox	N	
Probedruck	N	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Druckauftrag wird auf Sammeln eingestellt.</li> <li>Ein Exemplar wird automatisch gedruckt.</li> <li>Die gespeicherten Aufträge bleiben erhalten, bis Sie diese über die Bedienkonsole löschen.</li> <li>Sie können die Anzahl der Kopien über die Bedienkonsole angeben.</li> </ul>

**HINWEIS:** Der Drucker kann eine Fehlermeldung anzeigen, wenn ein Druckauftrag für den verfügbaren Speicher zu groß ist.

## Verfahren für den Druck gespeicherter Drucke

**HINWEIS:** Die Speicherdruckfunktion steht bei Verwendung des PCL- oder PS-Treibers zur Verfügung.

Wenn Sie eine Auftragsart im Druckertreiber wählen, wird diese im Speicher gespeichert, bis der Druck über die Bedienkonsole angefordert wird. Die folgenden Verfahren beschreiben die Speicherung und das Drucken von Aufträgen.








### Speichern von Druckaufträgen

Zur Verwendung der Speicherdruckfunktion müssen Sie eine sich von dem **Normaldruck** unterscheidende Auftragsart auf der Registerkarte **Allgemein** des Druckertreibers wählen. Der Auftrag wird im Speicher gespeichert, bis Sie den Druck über die Bedienkonsole anfordern.

**HINWEIS:** Der sichere Druck und der private Mailbox-Druck erfordern, aufgrund der Vertraulichkeit, die Angabe eines Passworts.

**HINWEIS:** Wurde dem Druckauftrag im Druckertreiber kein Dokumentenname zugewiesen, erhält der Auftrag einen Namen anhand der Uhrzeit und Datum des Druckers zum Zeitpunkt des Sendens des Auftrags, um diesen von anderen Aufträgen, die Sie unter Ihrem Namen gespeichert haben, zu unterscheiden.

### Drucken von gespeicherten Aufträgen

- 1 Drücken Sie die Taste  (Home).
- 2 Tippen Sie auf  → Druck.
- 3 Wählen Sie eine Auftragsart, wie z. B. `Sicherer Druck`, `Private Mailbox`, `Öffentliche Mailbox` oder `Probedruck`.  
Eine Liste der Benutzer-IDs wird angezeigt.
- 4 Tippen Sie auf , bis die gewünschte Benutzer-ID angezeigt wird und tippen Sie dann auf diese Benutzer-ID.  
 **HINWEIS:** Der sichere Druck und der private Mailbox-Druck erfordern, aufgrund der Vertraulichkeit, die Angabe eines Passworts. Fahren Sie, wenn Druck öffentliche Mailbox oder Probedruck gewählt haben, mit Schritt 6 fort.
- 5 Geben Sie das Passwort mittels der Zehnertastatur ein, und tippen Sie dann auf OK.  
Sehen Sie für weitere Informationen zur Angabe des Passworts „Angabe Ihres Passworts auf der Bedienerkonsole (Sicherer Druck/Druck Private MailBox)“.
- 6 Tippen Sie auf , bis das gewünschte Dokument angezeigt wird und tippen Sie dann auf dieses Dokument.  
 **HINWEIS:** Sie können auf `Anzahl` tippen, um die Anzahl der Kopien zu bestimmen. Bei dem Sicherem Druck ist die Anzahl nicht änderbar.
- 7 Tippen Sie auf `Drucken`.  
 **HINWEIS:** Demarkieren Sie, wenn Sie die Daten vorläufig im Speicher behalten möchten, das **Drucken und löschen**-Kontrollkästchen.
- 8 Tippen Sie auf OK.  
Der gespeicherte Auftrag wird gedruckt.

### Angabe Ihres Passworts auf der Bedienerkonsole (Sicherer Druck/Druck Private MailBox)

Wenn Sie auf `Sicherer Druck` oder `Private Mailbox` vom Druckmenü tippen, wird ein Bildschirm zur Eingabe des Passwort angezeigt, nachdem Sie Ihre Benutzer-ID gewählt haben.

Verwenden Sie die Zehnertastatur, um das im Druckertreiber spezifizierte numerische Passwort einzugeben. Das eingegebene Passwort wird zur Sicherstellung der Vertraulichkeit in Form von Sternchen (\*\*\*\*\*) angezeigt.

Wenn Sie ein ungültiges Passwort eingegeben haben, erscheint die Meldung `Kennwort falsch Erneut versuchen`. Warten Sie 3 Sekunden, oder tippen Sie auf `Schließen`, um wieder zum Bildschirm zur Eingabe des Passworts zurückzukehren.

Nach der Eingabe eines gültigen Passworts haben Sie Zugriff auf alle, dem Benutzernamen und eingegebenen Passwort entsprechenden Druckaufträge. Die dem eingegebenen Passwort entsprechende Druckaufträge werden auf dem Bildschirm angezeigt. Sie können dann auswählen, ob Sie die Aufträge für das eingegebene Passwort drucken oder löschen möchten. (Sehen Sie „Drucken von gespeicherten Aufträgen“ für weitere Informationen.)

### Löschen von gespeicherten Aufträgen

Beim sicheren Druck wird ein gespeicherter Auftrag nach dem Drucken oder zu einem bestimmten Zeitpunkt, der auf der Bedienerkonsole eingegeben wurde, gelöscht.

Andere Aufträge bleiben im Drucker Speicher erhalten, bis Sie diese über die Bedienerkonsole löschen.

## Drucken vom USB-Speicher (USB-Direktdruck)

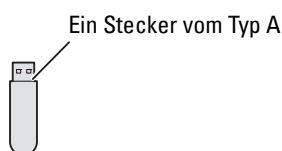
Die Funktion USB-Direktdruck ermöglicht Ihnen das Drucken von auf einem USB-Speicher gespeicherten Dateien über die Bedienerkonsole.

**△ ACHTUNG:** Um Schäden an Ihrem Drucker zu verhindern, sollten Sie **KEIN** anderes Gerät als ein USB-Speicher an den vorderen USB-Anschluss des Druckers anschließen.

**△ ACHTUNG:** Entfernen Sie **NICHT** den USB-Speicher vom USB-Anschluss, bis der Drucker den Ausdruck beendet hat.

**✎ HINWEIS:** Wenn die Funktionssteuerung-Einstellung für USB-Direktdruck auf *Gesperrt* gesetzt ist, müssen Sie das vierstellige Passwort eingeben, um die Druckfunktion zu verwenden. Ist die Funktionssteuerung-Einstellung für USB-Direktdruck auf *Aus* eingestellt, ist die Druckfunktion deaktiviert, und das Menü auf dem Bildschirm ist ebenfalls deaktiviert. Einzelheiten finden Sie unter „Funktionssteuerung“.

Der vordere USB-Anschluss des Druckers ist für USB 2.0-Geräte konzipiert. Sie dürfen nur autorisierte USB-Speicher mit einem Stecker vom Typ A verwenden. Verwenden Sie nur einen abgeschirmten USB-Speicher.



### Unterstützte Dateiformate

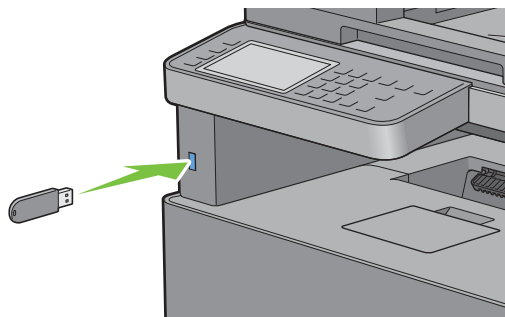
Dateien in einem der folgenden Dateiformate können direkt von einem USB-Speicher gedruckt werden.

- PDF
- TIFF
- JPEG

### Anschluss und Entfernen eines USB-Speichers

Schließen Sie den USB-Speicher vor dem Drucken oder Scannen von Bildern an.





Stellen Sie vor dem Entfernen des USB-Speichers sicher, dass der Drucker nicht auf den USB-Speicher zugreift.








**△ ACHTUNG:** Wird der USB-Speicher während des Zugriffs des Druckers auf diesen entfernt, können die Daten auf dem USB-Speicher oder kann das USB-Speichermedium selbst zerstört werden.

### Drucken einer PDF/TIFF-Datei von einem USB-Speicher

- 1 Drücken Sie die Taste (Home).
- 2 Stecken Sie einen USB-Speicher in den vorderen USB-Anschluss des Druckers ein.  
Einzelheiten zum Einstecken eines USB-Speichers finden Sie unter „Anschluss und Entfernen eines USB-Speichers“.

- 3 Tippen Sie auf PDF/TIFF drucken.
- 4 Blättern Sie durch die Seite oder tippen Sie auf einen Ordner, bis die gewünschten Dateien angezeigt werden, und tippen Sie dann auf diese Dateien.
  -  **HINWEIS:** Im Touchpanel werden nur die folgenden Zeichen angezeigt:  
A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 \$ % ' ' - @ { ~ ! # ( ) & \_ ^
  -  **HINWEIS:** Bis zu 10 Dateien können ausgewählt und in Anzeigereihenfolge gedruckt werden.
- 5 Tippen Sie auf .
- 6 Geben Sie im Bildschirm **Druckeinstellungen** Druckoptionen wie Papierfachwahl, Duplexdruck, Layout, Bildtypen, Sortierung und PDF-Kennwort an. Einzelheiten finden Sie unter „PDF/TIFF drucken“.
- 7 Tippen Sie auf Drucken, um den Druck zu starten.
  -  **HINWEIS:** Nur PDF/TIFF-Dateien, die mit der Scanfunktion Ihres Druckers erstellt wurden, können mit PDF/TIFF drucken gedruckt werden.

### Drucken einer JPEG-Datei von einem USB-Speicher

- 1 Drücken Sie die Taste  (Home).
- 2 Stecken Sie einen USB-Speicher in den vorderen USB-Anschluss des Druckers ein.  
Einzelheiten zum Einstecken eines USB-Speichers finden Sie unter „Anschluss und Entfernen eines USB-Speichers“.
- 3 Tippen Sie auf JPEG drucken.
- 4 Blättern Sie durch die Seite oder wählen Sie einen Ordner, bis die gewünschten Dateien angezeigt werden, und tippen Sie dann auf diese Dateien.  
Um alle Dateien auszuwählen, tippen Sie auf  .
  -  **HINWEIS:** Im Touchpanel werden nur die folgenden Zeichen angezeigt:  
A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 \$ % ' ' - @ { ~ ! # ( ) & \_ ^
  -  **HINWEIS:** Bis zu 100 Dateien können ausgewählt und in Anzeigereihenfolge gedruckt werden.
- 5 Tippen Sie auf .
- 6 Geben Sie im Bildschirm **Druckeinstellungen** Druckoptionen wie Papierfachwahl, Duplexdruck, Layout, Bildtypen und Sortierung an. Einzelheiten finden Sie unter „JPEG drucken“.
- 7 Tippen Sie auf Drucken, um den Druck zu starten.
  -  **HINWEIS:** Nur JPEG-Dateien, die mit der Scanfunktion Ihres Druckers erstellt wurden, können mit JPEG drucken gedruckt werden.

### Drucken mit Web Services on Devices (WSD)

Dieser Abschnitt bietet Informationen zum Netzwerkdruck mit Web Services on Devices (WSD), dem Protokoll von Microsoft® für Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1, Windows® 10, Windows Server® 2008, Windows Server® 2008 R2, Windows Server® 2012 und Windows Server® 2012 R2.

#### Hinzufügen von Rollen für Druckdienste

Wenn Sie Windows Server® 2008, Windows Server® 2008 R2, Windows Server® 2012 oder Windows Server® 2012 R2 verwenden, müssen Sie die Rollen der Druckdienste zum Windows Server® 2008, Windows Server® 2008 R2, Windows Server® 2012 oder Windows Server® 2012 R2-Client hinzufügen.

### Bei Windows Server® 2008:

- 1 Klicken Sie auf **Start**→ **Verwaltung**→ **Server-Manager**.
- 2 Wählen Sie **Funktionen hinzufügen** im Menü **Action**.
- 3 Markieren Sie das Kontrollkästchen **Druckerfunktionen** im Fenster **Serverfunktionen** im Assistenten **Funktionen hinzufügen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 4 Markieren Sie das Kontrollkästchen **Druckerserver**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 5 Klicken Sie auf **Installieren**.

### Bei Windows Server® 2008 R2:

- 1 Klicken Sie auf **Start**→ **Verwaltung**→ **Server-Manager**.
- 2 Wählen Sie **Funktionen hinzufügen** im Menü **Action**.
- 3 Markieren Sie das Kontrollkästchen **Druck- und Dokumentfunktionen** im Fenster **Serverfunktionen** im Assistenten **Funktionen hinzufügen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 4 Klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Markieren Sie das Kontrollkästchen **Druckerserver**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 6 Klicken Sie auf **Installieren**.

### Bei Windows Server® 2012/Windows Server® 2012 R2:

- 1 Klicken Sie im **Start**-Bildschirm auf **Server-Manager**.
- 2 Wählen Sie im Menü **Verwalten** die Option **Rollen und Features hinzufügen**.
- 3 Klicken Sie auf **Weiter** im Fenster **Vorbereitungen** → wählen Sie im Fenster **Installationsart** die Installationsart → wählen Sie im Fenster **Serverauswahl** von **Assistent zum Hinzufügen von Rollen und Features** den Zielserver.
- 4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Druck- und Dokumentdienste** im Fenster **Serverrollen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 5 Wählen Sie im Fenster **Merkmale** die Funktionen → bestätigen Sie die Installationsauswahl im Fenster **Bestätigung**.
- 6 Klicken Sie auf **Installieren**.

## Druckereinrichtung

Sie können den neuen Drucker im Netzwerk installieren, indem Sie die mitgelieferte Disc *Software and Documentation* oder den Windows-Assistenten Drucker hinzufügen von Microsoft® Windows® verwenden.

### Installation eines Druckertreibers mit dem Assistenten zum Hinzufügen eines Druckers




- 1 Klicken Sie auf **Start**→ **Geräte und Drucker** (**Start** → **Systemsteuerung**→ **Hardware und Sound**→ **Drucker für Windows Vista® und Windows Server® 2008**).

Für Windows® 8, Windows® 8.1, Windows Server® 2012 und Windows Server® 2012 R2:


Rechtsklicken Sie auf dem Desktop-Bildschirm auf die untere linke Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** (**Hardware** für Windows Server® 2012/Windows Server® 2012 R2) → **Geräte und Drucker**.

Für Windows® 10:


Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf „Start“ und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Geräte und Drucker**.

- 2 Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**, um den Assistenten **Drucker hinzufügen** zu starten.  
Für Windows® 8, Windows® 8.1, Windows® 10, Windows Server® 2012 und Windows Server® 2012 R2:  
Fahren Sie mit Schritt 4 fort.
- 3 Wählen Sie **Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen**.
- 4 Wählen Sie aus der Liste der verfügbaren Drucker den gewünschten Drucker aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
  -  **HINWEIS:** In der Liste der verfügbaren Drucker wird der Web Services on Devices (WSD)-Drucker in der Form **http://IP address/ws/** angezeigt.
  -  **HINWEIS:** Wird in der Liste kein Web Services on Devices (WSD)-Drucker angezeigt, geben Sie die IP-Adresse des Druckers manuell ein, um einen Web Services on Devices (WSD)-Drucker anzulegen. Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die IP-Adresse des Druckers manuell einzugeben.  
Wenn Sie einen Web Services on Devices (WSD)-Drucker unter Windows Server® 2008 R2 einrichten möchten, müssen Sie ein Mitglied der Administratorgruppe sein.
    1. Klicken Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt**.
    2. Wählen Sie **Einen Drucker mit einer TCP/IP-Adresse oder einem Hostname hinzufügen**, und klicken Sie auf **Weiter**.
    3. Wählen Sie **Web Services Device** unter **Gerätetyp**.
    4. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers im Feld **Hostname oder IP-Adresse** ein, und klicken Sie auf **Weiter**.
  -  **HINWEIS:** Führen Sie folgende Schritte aus, bevor Sie den Treiber mithilfe des Assistenten zum Hinzufügen eines Druckers unter Windows Server® 2008 R2 oder Windows® 7 installieren:
    - Richten Sie die Internet-Verbindung ein, sodass Windows Update Ihren Computer überprüfen kann.
    - Fügen Sie Ihrem Computer den Druckertreiber hinzu.
- 5 Wenn Sie dazu aufgefordert werden, installieren Sie den Druckertreiber auf dem Computer. Wenn Sie zur Angabe eines Administratorpassworts oder zur Bestätigung aufgefordert werden, geben Sie das Passwort ein oder nehmen Sie die Bestätigung vor.
- 6 Führen Sie die weiteren Schritte im Assistenten aus, und klicken Sie anschließend auf **Fertig stellen**.
- 7 Drucken Sie eine Testseite, um die Installation des Druckers zu überprüfen.
  - a Klicken Sie auf **Start** → **Geräte und Drucker** (**Start** → **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Drucker** für Windows Vista® und Windows Server® 2008).  
Für Windows® 8, Windows® 8.1, Windows Server® 2012 und Windows Server® 2012 R2:  
Rechtsklicken Sie auf dem Desktop-Bildschirm auf die untere linke Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** (**Hardware** für Windows Server® 2012/Windows Server® 2012 R2) → **Geräte und Drucker**.  
Für Windows® 10: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf „Start“ und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Geräte und Drucker**.
  - b Führen Sie einen Rechtsklick auf den Drucker aus, den Sie gerade erstellt haben, und klicken Sie auf **Drucker-Eigenschaften** (**Eigenschaften** für Windows Vista® und Windows Server® 2008).
  - c Klicken Sie auf der Registerkarte **Allgemein** auf **Testseite drucken**. Wenn die Testseite fehlerfrei gedruckt wird, ist die Installation abgeschlossen.

## Drucken mit Wi-Fi Direct


 **HINWEIS:** Die Funktion Wi-Fi Direct ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

Dieser Abschnitt enthält Informationen zum Drucken mit Wi-Fi Direct. Wi-Fi Direct ermöglicht Ihren WLAN-fähigen Mobilgeräten wie Computern, Smartphones und Tablet-PCs, sich direkt über ein WLAN-Netzwerk mit dem Drucker zu verbinden. Mit Wi-Fi Direct können Sie Dokumente, Fotos oder E-Mails auf Ihren WLAN-fähigen Mobilgeräten direkt drucken, ohne dass ein WLAN-Zugangspunkt erforderlich ist.

 **HINWEIS:** Wi-Fi Direct steht auch dann zur Verfügung, wenn der Drucker mit Ihrem WLAN verbunden ist.

 **HINWEIS:** Die maximale Anzahl von Geräten, die über das Wi-Fi-Direct-Netzwerk verbunden sein können, ist 3.

 **HINWEIS:** Sie können Ihr Mobilgerät über das Wi-Fi Direct-Netzwerk nicht mit dem Internet verbinden.


 **HINWEIS:** Abhängig vom Mobilgerät kann sich der Kanal, der für die Verbindung des Geräts zum Drucker über Wi-Fi Direct verwendet wird, von dem Kanal unterscheiden, der vom Drucker zur Verbindung mit einem Netzwerk über den Infrastrukturmodus „Wi-Fi“ verwendet wird. In diesem Fall kann es geschehen, dass eine gleichzeitige Verbindung über Wi-Fi Direct und den Infrastrukturmodus „Wi-Fi“ nicht ordnungsgemäß funktioniert.



 **HINWEIS:** Der über Wi-Fi Direct verbundene Drucker unterstützt die folgenden Protokolle: LPD, Port9100, Web Services on Devices (WSD), Bonjour (mDNS), SNMPv1/v2c, Dell Printer Configuration Web Tool.


### Einrichten von Wi-Fi Direct

Zur Verwendung von Wi-Fi Direct müssen Sie zuerst die Einstellungen für Wi-Fi Direct in der Bedienerkonsole des Druckers vornehmen. Um das Mobilgerät mit dem Drucker über Wi-Fi Direct zu verbinden, wählen Sie die SSID des Druckers in der Liste der WLAN-Netzwerke auf dem Mobilgerät aus und geben dann die für die Verbindung erforderliche Passphrase ein.

### Einrichten des Druckers

 **HINWEIS:** Wi-Fi kann nicht in einer IPv6- oder Adhoc-Umgebung verwendet werden.

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte *Verwaltung* und dann auf *Admin-Einstellungen*.
- 3 Tippen Sie auf *Netzwerk*.
- 4 Tippen Sie auf *Wi-Fi Direct*.
- 5 Tippen Sie im Menü *Wi-Fi Direct* auf *Wi-Fi Direct*.
- 6 Tippen Sie auf *Aktivieren* und anschließend auf *OK*.  
Wenn eine Popup-Meldung über die Geräte angezeigt wird, tippen Sie auf *Schließen*.
- 7 Tippen Sie auf *Gruppenrolle*.
- 8 Tippen Sie auf *Gruppenbesitzer* und anschließend auf *OK*.
- 9 Der Drucker muss neu gestartet werden, nachdem Sie eine Einstellung für *Wi-Fi Direct* vorgenommen haben. Wiederholen Sie nach dem Neustart die Schritte 1 bis 4.
- 10 Tippen Sie auf , bis *SSID* und *Passphrase* angezeigt wird, und tippen Sie auf das jeweilige Menü, um die *SSID* bzw. die *Passphrase* angezeigt zu bekommen.

 **HINWEIS:** Zur Überprüfung der *SSID* und der *Passphrase* des Druckers können Sie auch die Liste drucken, indem Sie im Menü *Passphrase* auf *Passphrase* drucken tippen.



## Verbinden mit dem Mobilgerät

- 1 Verbinden Sie das Mobilgerät mit dem Wi-Fi-Direct-Netzwerk.

Für Windows® 10

- a Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und dann auf **Einstellungen**.
- b Klicken Sie auf das Wi-Fi-Symbol.
- c Klicken Sie auf die SSID des Druckers → **Verbinden**.
- d Geben Sie die Passphrase ein und klicken Sie dann auf **Weiter**.  
Das Mobilgerät verbindet sich mit dem Drucker.

Für Windows® 8, Windows® 8.1, Windows® RT und Windows® RT 8.1

- a Tippen Sie im Menü **PC-Einstellungen** auf **Einstellungen**.
- b Tippen Sie auf das Wi-Fi-Symbol.
- c Tippen Sie auf die SSID des Druckers und dann auf **Verbinden**.
- d Geben Sie die Passphrase ein und tippen Sie dann auf **Weiter**.  
Das Mobilgerät verbindet sich mit dem Drucker.

Für Windows® 7

- a Klicken Sie in der Taskleiste auf das Netzwerksymbol.
- b Klicken Sie auf die SSID des Druckers und dann auf **Verbinden**.
- c Geben Sie die Passphrase ein und klicken Sie dann auf **OK**.
- d Klicken Sie auf **Abbrechen**, um das Fenster **Netzwerkadresse festlegen** zu schließen.  
Das Mobilgerät verbindet sich mit dem Drucker.

Für Windows Vista®

- a Klicken Sie auf **Start** → **Verbinden mit**.
- b Klicken Sie auf die SSID des Druckers.
- c Geben Sie die Passphrase ein und klicken Sie dann auf **Verbinden**.  
Das Mobilgerät verbindet sich mit dem Drucker.

Bei OS X 10.9 und OS X 10.10

- a Klicken Sie in der Taskleiste auf die Menüleiste.
- b Klicken Sie auf die SSID des Druckers.
- c Geben Sie die Passphrase ein und klicken Sie dann auf **Verbinden**.  
Das Mobilgerät verbindet sich mit dem Drucker.

Für iOS

- a Tippen Sie auf **Einstellungen** → **Wi-Fi**.
- b Tippen Sie auf die SSID des Druckers.
- c Geben Sie die Passphrase ein und tippen Sie dann auf **Verbinden**.  
Das Mobilgerät verbindet sich mit dem Drucker.

Für Android

Die Vorgehensweise ist je nach dem verwendetem Mobilgerät verschieden. Nähere Informationen finden Sie im Handbuch Ihres Mobilgeräts.

## 2 Installieren Sie den Drucker auf dem Mobilgerät.

Für Windows® 10

- a Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und dann auf **Einstellungen**.
- b Klicken Sie auf **Geräte** → **Gerät hinzufügen**.
- c Klicken Sie auf **Dell\_xxxxx**.

Der Drucker ist jetzt einsatzbereit.

Für Windows® 8, Windows® 8.1, Windows® RT und Windows® RT 8.1

- a Klicken Sie im Menü **PC-Einstellungen** auf **Geräte**.
- b Klicken Sie im Untermenü **Geräte** auf **Gerät hinzufügen**.
- c Klicken Sie auf **Dell\_xxxxx**.

Der Drucker ist jetzt einsatzbereit.

Für Windows Vista® und Windows® 7

Sie müssen den Druckertreiber auf dem Mobilgerät installieren. Sehen Sie „Installation der Druckertreiber auf Windows® -Computern.“

Bei OS X 10.9 und OS X 10.10

Sie müssen den Druckertreiber auf dem Mobilgerät installieren. Sehen Sie „Installation der Druckertreiber auf Macintosh-Computern.“

Für iOS

Sie müssen eine Druckeranwendung wie die App Dell Document Hub installieren. Danach ist der Drucker einsatzbereit.

Für Android

Sie müssen eine Druckeranwendung wie die App Dell Document Hub installieren. Danach ist der Drucker einsatzbereit.

## Drucken per Wi-Fi Direct

Die Vorgehensweise zum Drucken ist je nach dem verwendetem Mobilgerät verschieden. Schlagen Sie im Handbuch Ihres Mobilgeräts nach, wie mit dem Gerät gedruckt wird.

### Trennen der Verbindung zum Wi-Fi Direct-Netzwerk

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf **Gepaartes Gerät**.




**HINWEIS:** Das Menü **Gepaartes Gerät** wird nur dann angezeigt, wenn der Drucker über Wi-Fi Direct verbunden ist.



- 3 Tippen Sie auf den Namen des zu trennenden Geräts.
- 4 Tippen Sie auf **Jetzt trennen** oder **Trennen** und **Passphrase zurücksetzen**.
- 5 Tippen Sie auf **Ja**.

Das gewählte Gerät ist erfolgreich getrennt.



Sie können das Gerät auch mithilfe der nachfolgend aufgeführten Schritte trennen.

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte *Verwaltung* und dann auf *Admin-Einstellungen*.
- 3 Tippen Sie auf *Netzwerk*.
- 4 Tippen Sie auf *Wi-Fi Direct*.
- 5 Tippen Sie auf *Gepaartes Gerät*.
- 6 Tippen Sie auf den Namen des zu trennenden Geräts.
- 7 Tippen Sie auf *Jetzt trennen*.
- 8 Tippen Sie auf *Ja*.

### **Zurücksetzen der Passphrase**

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte *Verwaltung* und dann auf *Admin-Einstellungen*.
- 3 Tippen Sie auf *Netzwerk*.
- 4 Tippen Sie auf *Wi-Fi Direct*.
- 5 Tippen Sie auf , bis *Passphrase* angezeigt wird, und tippen Sie anschließend auf *Passphrase*.
- 6 Tippen Sie auf *Passphrase zurücksetzen*.
- 7 Tippen Sie auf *Ja*.  
Die Wi-Fi Direct-Verbindung wird getrennt und die Passphrase zurückgesetzt.

### **Zurücksetzen der PIN**

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte *Verwaltung* und dann auf *Admin-Einstellungen*.
- 3 Tippen Sie auf *Netzwerk*.
- 4 Tippen Sie auf *Wi-Fi Direct*.
- 5 Tippen Sie auf , bis *WPS-Einrichtung* angezeigt wird, und tippen Sie dann auf *WPS-Einrichtung*.
- 6 Tippen Sie auf *PIN-Code*.
- 7 Tippen Sie auf *Code zurücksetzen*.
- 8 Tippen Sie auf *Ja*.  
Die Wi-Fi Direct-Verbindung wird getrennt und die PIN zurückgesetzt.

## Mobiles Drucken und Scannen

Der Drucker unterstützt das Drucken über eine Vielzahl von Mobilgeräten mit der App Dell Document Hub.

Mit der App Dell Document Hub, die benutzer- und navigationsfreundlich ist, können Benutzer an verschiedene bekannte Cloud-Speicherdienste scannen und von diesen drucken. Sie ermöglicht das direkte Drucken von Fotos, Dokumenten, Webinhalten und mehr auf unterstützten Dell-Druckern in einem Wi-Fi-, Wi-Fi Direct- oder Ethernet-Netzwerk.

### Android OS

Laden Sie die App Dell Document Hub kostenlos bei Google Play herunter.

Scannen Sie den QR-Code, um schnell auf den geeigneten App-Store zuzugreifen.



Für Android OS

### Apple iOS

Der Drucker ist mit der App Dell Document Hub kompatibel, die im App Store kostenlos verfügbar ist.

Scannen Sie den QR-Code, um schnell auf den geeigneten App-Store zuzugreifen.



Für Apple iOS

Dieser Drucker ist auch mit AirPrint kompatibel. Nähere Informationen zu AirPrint finden Sie unter „Drucken mit AirPrint“.

## Drucken mit AirPrint



Mit AirPrint können Sie mit Geräten, die mit iOS oder OS X arbeiten, über ein Netzwerk drucken. Achten Sie darauf, die aktuelle Version von iOS für iOS-Geräte zu installieren. Achten Sie bei OS X darauf, dass Sie OS X und die über den App Store erworbenen Apps über das Software-Update aktualisieren.

### Einrichten von AirPrint auf dem Drucker

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist.
- 2 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** durch Eingabe der IP-Adresse des Druckers in Ihrem Web-Browser. Weitere Informationen finden Sie unter „Einrichten der Dell Printer Configuration Web Tool“ und „Starten Sie das Dell Printer Configuration Web Tool“.
- 3 Wenn das **Dell Printer Configuration Web Tool** angezeigt wird, klicken Sie im linken Bereich auf **Druckservereinstellungen** und klicken Sie dann auf die Registerkarte **Druckservereinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **AirPrint**.
- 5 Aktivieren Sie unter **AirPrint aktivieren** das Kontrollkästchen, um den Drucker für AirPrint zu aktivieren.
- 6 Klicken Sie auf **Neue Einstellungen übernehmen**.
- 7 Klicken Sie auf **Einen Neustart des Druckers durchführen**.

### Drucken über AirPrint

Im Folgenden wird das iPhone unter iOS8.1 als Beispiel verwendet.

- 1 Öffnen Sie die E-Mail, das Foto, die Webseite oder das Dokument, das Sie drucken möchten.
- 2 Tippen Sie auf das Aktionssymbol
- 3 Tippen Sie auf **Drucken**.
- 4 Wählen Sie Ihren Drucker aus und stellen Sie die Druckeroptionen ein.
- 5 Tippen Sie auf **Drucken**.

## Drucken mit Google Cloud Print

Wenn Sie den Drucker bei Ihrem Google-Konto registrieren, können Sie mit dem Dienst Google Cloud Print vom Browser Google Chrome aus drucken, ohne Druckertreiber auf Ihrem Gerät installieren zu müssen. Sie können den Drucker über das Internet auch für andere Benutzer freigeben.

Der Drucker unterstützt die folgende Version des Dienstes Google Cloud Print:

- Google Cloud Print Version 1.1
- Google Cloud Print Version 2.0



**HINWEIS:** Die Informationen zu Google Cloud Print entsprechen dem Stand vom Oktober 2015. Die neuesten Informationen finden Sie auf der Website zu Google Cloud Print.



**HINWEIS:** Verwenden Sie für Google Cloud Print die neueste Version des Browsers Google Chrome.

### Vorbereitungen für die Verwendung des Druckers mit Google Cloud Print

Für Google Cloud Print sind folgende Vorbereitungen erforderlich:

- „Aktivieren von Google Cloud Print am Drucker“
- „Auswählen der Version des Dienstes Google Cloud Print“
- „Registrieren des Druckers beim Dienst Google Cloud Print“

- „Freigeben des Druckers mithilfe des Dienstes Google Cloud Print“
- ✎ **HINWEIS:** Zum Registrieren des Druckers beim Dienst Google Cloud Print muss der Drucker mit dem Internet verbunden sein.
- ✎ **HINWEIS:** Google Cloud Print unterstützt nur IPv4-Verbindungen.
- ✎ **HINWEIS:** Wenn der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist, das einen Proxyserver verwendet, müssen Sie die entsprechenden Einstellungen unter **Proxy Server** im **Dell Printer Configuration Web Tool** vornehmen. Weitere Informationen finden Sie unter „Proxyserver.“
- ✎ **HINWEIS:** Richten Sie sich vorab ein Google-Konto und eine Gmail-Adresse ein.

## Aktivieren von Google Cloud Print am Drucker

### Bei Verwendung der Bedienerkonsole

- 1 Drücken Sie die Taste **i** (Information).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte **Verwaltung** und dann auf **Admin-Einstellungen**.
- 3 Tippen Sie auf **Netzwerk**.
- 4 Tippen Sie auf **Protokolle**.
- 5 Tippen Sie auf **▼**, bis **Google Cloud Print** angezeigt wird, und tippen Sie dann auf **Google Cloud Print**.
- 6 Tippen Sie auf **Aktivieren**.
- 7 Tippen Sie auf **OK**.
- 8 Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um die Einstellungen zu übernehmen.

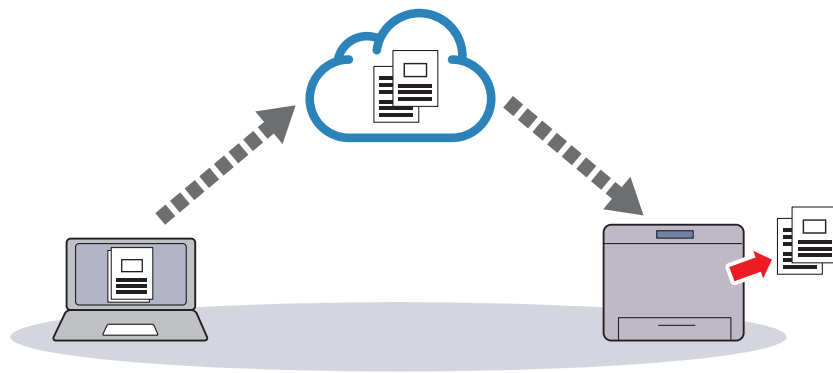
### Bei Verwendung des Dell Printer Configuration Web Tool

- 1 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** durch Eingabe der IP-Adresse des Druckers in Ihrem Web-Browser. Weitere Informationen finden Sie unter „Einrichten der Dell Printer Configuration Web Tool“ und „Starten Sie das Dell Printer Configuration Web Tool“.
- 2 Wechseln Sie im **Dell Printer Configuration Web Tool** zu den Seiten der Registerkarte **Druckservereinstellungen**. Klicken Sie auf **Port-Einstellungen**. Aktivieren Sie unter **Port-Status** das Kontrollkästchen **Ein** für **Google Cloud Print**.

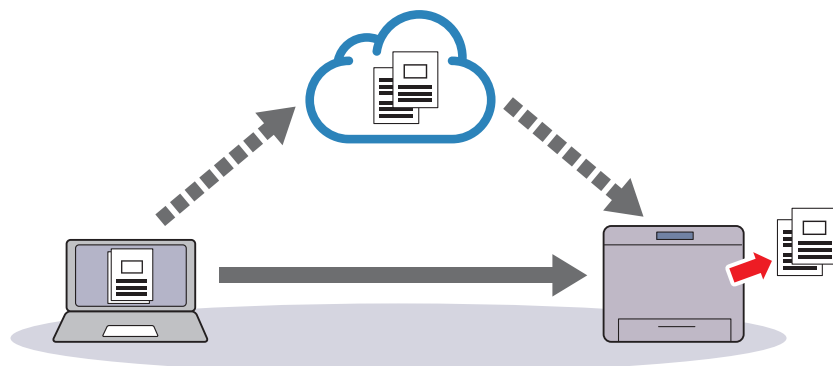
### Auswählen der Version des Dienstes Google Cloud Print

Wählen Sie als Version des Dienstes Google Cloud Print die Version 1.1 oder die Version 2.0 aus.

Google Cloud Print Version 1.1 sendet die Druckdaten über das Internet an den Drucker. Bei dieser Version muss der Drucker mit dem Internet verbunden sein.



Google Cloud Print Version 2.0 sendet die Druckdaten über das Internet oder über ein lokales Netzwerk an den Drucker. Diese Version empfiehlt sich in einer Umgebung, in der keine Internetverbindung zur Verfügung steht.



**HINWEIS:** Welche Optionen für das Drucken zur Verfügung stehen, hängt von Ihrem Gerät und der Version des Dienstes Google Cloud Print ab.

**HINWEIS:** Sie können nicht die Version 1.1 und die Version 2.0 des Dienstes Google Cloud Print auf einem Drucker verwenden.

### Registrieren des Druckers beim Dienst Google Cloud Print

Bevor Sie den Drucker beim Dienst Google Cloud Print registrieren, bereiten Sie das Google-Konto vor, bei dem der Drucker registriert werden soll.

**HINWEIS:** Zum Registrieren des Druckers beim Dienst Google Cloud Print muss der Drucker mit dem Internet verbunden sein.

**HINWEIS:** Das Google-Konto, das zum Registrieren verwendet wird, wird als Eigentümer registriert.

#### Bei Google Cloud Print Version 1.1


- 1 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** durch Eingabe der IP-Adresse des Druckers in Ihrem Web-Browser. Weitere Informationen finden Sie unter „Einrichten der Dell Printer Configuration Web Tool“ und „Starten Sie das Dell Printer Configuration Web Tool“.
- 2 Wechseln Sie im **Dell Printer Configuration Web Tool** zu den Seiten der Registerkarte **Druckservereinstellungen**. Klicken Sie auf **Gerät für Google Cloud Print registrieren in Google Cloud Print**. Eine Seite mit der URL der Website für die Registrierung von Druckern in Google Cloud Print wird gedruckt.
- 3 Öffnen Sie die Website von Google im Web-Browser Ihres Computers und melden Sie sich bei Ihrem Google-Konto an. Rufen Sie die Registrierungswebsite für Google Cloud Print auf, indem Sie die URL auf dem Ausdruck in Ihrem Webbrowser eingeben. Sie können die Website auch aufrufen, indem Sie den QR-Code mit Ihrem Mobilgerät scannen.
- 4 Klicken Sie auf der Website für die Registrierung bei Google Cloud Print auf **Druckerregistrierung abschließen**.
- 5 Klicken Sie auf **Verwalten Sie Ihre Drucker**. Ihr Drucker wird in der Liste **Drucker** aufgeführt und kann jetzt mit Google Cloud Print verwendet werden.

**HINWEIS:** Wenn der Drucker keine Seite mit einer URL druckt und eine Meldung mit dem Statuscode 016-757 angezeigt wird, starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool**, rufen Sie die Seite **Dell Zugriffssteuerung** auf der Registerkarte **Druckvolumen** auf und setzen Sie **Zugriffssteuerung** auf **Aus** oder setzen Sie **Gastbenutzer** auf **Ein**.


#### Bei Google Cloud Print Version 2.0

- 1 Starten Sie den Browser Google Chrome. Wenn Sie ein Google-Chromebook verwenden, starten Sie das Chromebook und melden Sie sich an.
- 2 Klicken Sie in der Ecke oben rechts auf und wählen Sie **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie unten auf der Seite auf **Erweiterte Einstellungen anzeigen**.

4 Klicken Sie auf **Verwalten** im Menü **Google Cloud Print**.

 **HINWEIS:** Wenn unter **Neue Geräte** eine Meldung angezeigt wird, in der Sie dazu aufgefordert werden, sich bei Chrome anzumelden, klicken Sie auf **Anmelden** und melden sich bei Chrome an.

5 Klicken Sie bei dem zu registrierenden Drucker auf **Registrieren**.


 **HINWEIS:** Wenn Bonjour (mDNS) deaktiviert ist, wird der neue Drucker nicht unter **Neue Geräte** angezeigt. Starten Sie in diesem Fall das **Dell Printer Configuration Web Tool**, rufen Sie die Seite **Anschlüsse** auf der Registerkarte **Druckservereinstellungen** auf und setzen Sie **Bonjour (mDNS)** auf **Ein**.

6 Wenn das Fenster zum Bestätigen der Registrierung erscheint, klicken Sie auf **Registrieren**.

Im angezeigten Fenster ist zu sehen, dass der Drucker hinzugefügt wurde.

7 Wechseln Sie zum Drucker und befolgen Sie die auf der Bedienerkonsole angezeigten Anweisungen.


8 Wenn der Druckername in der Liste **Meine Geräte** angezeigt wird, ist die Registrierung abgeschlossen.

 **HINWEIS:** Es kann etwa 5 Minuten oder länger dauern, bis der Druckername in der Liste **Meine Geräte** erscheint.

### Freigeben des Druckers mithilfe des Dienstes Google Cloud Print


Sie können den beim Dienst Google Cloud Print registrierten Drucker für andere Benutzer freigeben.

1 Starten Sie den Browser Google Chrome. Wenn Sie ein Google-Chromebook verwenden, starten Sie das Chromebook und melden Sie sich an.

2 Klicken Sie in der Ecke oben rechts auf  und wählen Sie **Einstellungen**.

3 Klicken Sie unten auf der Seite auf **Erweiterte Einstellungen anzeigen**.

4 Klicken Sie auf **Verwalten** im Menü **Google Cloud Print**.

 **HINWEIS:** Wenn eine Meldung angezeigt wird, in der Sie dazu aufgefordert werden, sich bei Chrome anzumelden, klicken Sie auf **Anmelden** und melden sich bei Chrome an.

5 Klicken Sie bei dem freizugebenden Drucker auf **Verwalten**.

6 Klicken Sie im **Google Cloud Print**-Fenster auf **Share**.

7 Geben Sie im Fenster zum Festlegen der Druckerfreigabe die Google-Konten der Benutzer ein, die Sie zum Nutzen des freigegebenen Druckers einladen wollen, und klicken Sie auf **Share**.

 **HINWEIS:** Wenn sich die eingeladenen Benutzer bei der Google Cloud Print-Webseite anmelden, erscheint eine Meldung, die angibt, dass der Druckereigentümer die Freigabeeinstellungen vorgenommen hat. Akzeptieren Sie die Freigabeeinladung.

### Deaktivieren der Registrierung bei Google Cloud Print

1 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** und rufen Sie die Seite **Google Cloud Print** auf der Registerkarte **Druckservereinstellungen** auf.

2 Klicken Sie auf **Registrierung abbrechen**.

3 Vergewissern Sie sich, dass sich diese Schaltfläche in **Gerät für Google Cloud Print registrieren** ändert.


### Drucken über Google Cloud Print

Die Vorgehensweise zum Drucken ist je nach Anwendung oder verwendetem Gerät verschieden. Auf der Website von Google finden Sie eine Liste der Anwendungen, die Google Cloud Print unterstützen.

#### Drucken über eine Anwendung auf einem Mobilgerät

Im Folgenden wird die Anwendung Google Drive auf einem Android-Mobilgerät als Beispiel verwendet.

1 Installieren Sie die Anwendung „Google Drive“ auf Ihrem Mobilgerät.



 **HINWEIS:** Diese Anwendung können Sie von Google Play herunterladen.




- 2 Rufen Sie die Anwendung Google Drive von Ihrem Mobilgerät aus auf und wählen Sie das Dokument aus.
- 3 Wählen Sie **Druck** aus dem Anwendungsmenü.
- 4 Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.
- 5 Wählen Sie die Druckeroptionen, und tippen Sie dann auf **Drucken**.

### Drucken aus Google Chrome


Die folgenden Schritte nutzen als Beispiel den Browser Google Chrome auf einem Computer, auf dem ein Microsoft® Windows®-Betriebssystem läuft.


- 1 Öffnen Sie Google Chrome.
- 2 Öffnen Sie die Webseite oder E-Mail, die Sie drucken möchten.
- 3 Klicken Sie in der rechten oberen Ecke auf  oder  (je nach Version des Google Chrome-Browsers), und klicken Sie dann auf **Drucken**.
- 4 Klicken Sie dann auf **Ändern** im Bereich **Ziel**.
- 5 Wählen Sie Ihren Drucker im Bereich „Google Cloud Print“ aus.

 **HINWEIS:** Wenn Ihr Drucker bei Google Cloud Print Version 2.0 registriert ist, können Sie das Dokument mit dem Drucker im lokalen Netzwerk drucken. Wählen Sie in diesem Fall den Drucker unter **Lokale Ziele** aus.

- 6 Klicken Sie auf **Drucken**.

### Drucken aus Google Chromebook

- 1 Öffnen Sie die Webseite oder E-Mail, die Sie drucken möchten.
- 2 Klicken Sie oben rechts auf  und dann auf **Drucken**.
- 3 Bestätigen Sie, dass der Drucker im **Zielbereich** angegeben ist. Klicken Sie andernfalls auf **Ändern** und wählen Sie den Drucker.

 **HINWEIS:** Wenn Ihr Drucker bei Google Cloud Print Version 2.0 registriert ist, können Sie das Dokument mit dem Drucker im lokalen Netzwerk drucken. Wählen Sie in diesem Fall den Drucker unter **Lokale Ziele** aus.

- 4 Klicken Sie auf **Drucken**.


## Mopria Print Service


Über Mopria Print Service können sich alle Android-Telefone und -Tablets (Android-Version 4.4 oder höher) ohne zusätzliche Einrichtung mit Mopria-zertifizierten Druckern verbinden und mit ihnen drucken.

Laden Sie sich zuerst die App Mopria Print Service vom Google Play Store auf Ihr Android-Mobilgerät herunter und installieren Sie sie.

<https://play.google.com/store/apps/>

Zum Drucken verbinden Sie Ihr Mobilgerät mit dem gleichen Netzwerk wie den Drucker oder nutzen Sie die Wi-Fi Direct-Funktionalität, um Ihr Mobilgerät mit dem Drucker zu verbinden.

 **HINWEIS:** Mopria Print Service ist möglicherweise bereits auf Ihrem Mobilgerät installiert. Wenn Ihr mobiles Gerät nicht über Mopria Print Service verfügt, können Sie die App einfach vom Google Play Store herunterladen. Um mehr über Mopria Print Service zu erfahren, besuchen Sie <http://www.mopria.org/>.

 **HINWEIS:** Stellen Sie im Vorfeld mit **Dell Printer Configuration Web Tool** sicher, dass **Mopria** auf **Aktivieren** gesetzt ist. Sehen Sie „Einrichten von Mopria Print Service auf Ihrem Drucker.“

## Einrichten von Mopria Print Service auf Ihrem Drucker

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist.
- 2 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool**.  
Sehen Sie „Starten Sie das Dell Printer Configuration Web Tool.“
- 3 Klicken Sie auf **Druckservereinstellungen** → die Registerkarte **Druckservereinstellungen** → **Mopria**.
- 4 Klicken Sie auf **Aktivieren**.  
Der Drucker ist für Mopria Print Service bereit.

## Drucken über Mopria Print Service

- 1 Öffnen Sie die E-Mail, das Foto, die Webseite oder das Dokument, das Sie drucken möchten.
- 2 Tippen Sie auf das Menü und wählen Sie **Drucken**.
- 3 Tippen Sie im Menü auf **Alle Drucker**.
- 4 Wählen Sie den Drucker aus, und stellen Sie dann die Druckeroptionen ein.
- 5 Tippen Sie auf **Drucken**.

## Drucken einer Berichtseite

Sie können verschiedene Einstellungen für Ihren Drucker, einschließlich der Systemeinstellung, Konsoleneinstellung und Schriftartliste drucken. Einzelheiten zum Drucken von Berichten finden Sie unter „Bericht/Liste“.

## Druckereinstellungen

Sie können die meisten Druckereinstellungen über die Anwendung ändern, über die Sie drucken. Wenn Ihr Drucker an das Netzwerk angeschlossen ist, können Sie die Einstellungen über das **Dell Printer Configuration Web Tool** ändern. Geben Sie, um das **Dell Printer Configuration Web Tool** aufzurufen, die IP-Adresse des Druckers in Ihrem Web-Browser ein. Schlagen Sie unter „Überprüfen der IP-Einstellungen“ nach, um die IP-Adresse Ihres Druckers zu finden.

Durch die Einstellungen über die Anwendung werden die Standard-Systemeinstellungen für den Drucker aktualisiert. Einstellungen im Druckertreiber gelten nur für den Auftrag, den Sie derzeit an den Drucker senden.

Falls Sie eine Einstellung nicht über die Anwendung ändern können, verwenden Sie die Bedienerkonsole, **Toolbox** oder **Dell Printer Configuration Web Tool**. Durch die Änderung einer Systemeinstellung über die Bedienerkonsole, **Toolbox** oder das **Dell Printer Configuration Web Tool** wird diese Einstellung zur benutzerdefinierten Vorgabeeinstellung.

Sie können Systemeinstellungen durch das Drucken eines Systemeinstellungsberichts ausführlich prüfen. Sehen Sie für Einzelheiten zum Druck eines Systemeinstellungs-Bericht „Bericht/Liste“.


Sie können Einstellungen über die **Toolbox** oder die Bedienkonsole auf die Vorgabewerte zurücksetzen.

### Druckereinstellungen mittels der Bedienerkonsole ändern

Sie können die Menüpunkte und entsprechenden Werte über die Bedienerkonsole wählen.

Beim ersten Blättern durch die Menüs auf der Bedienerkonsole finden Sie einige hervorgehobene Menüpunkte.

Diese hervorgehobenen Punkte sind die werksseitigen Vorgabeeinstellungen und ursprünglichen Systemeinstellungen.

 **HINWEIS:** Die Werksvorgaben können, je nach Land, variieren.

Wenn Sie eine neue Einstellung an der Bedienerkonsole wählen, wird das ausgewählte Element hervorgehoben, um dieses als aktuell benutzerdefinierte Menüeinstellungen zu definieren.

Diese Einstellungen sind aktiv, bis neue ausgewählt oder die Werksvorgaben wiederhergestellt werden. Treibereinstellungen können zuvor vorgenommene Änderungen überschreiben und erfordern, dass Sie Bedienerkonsolen-Vorgaben ändern.

### **Druckereinstellungen mittels dem Dell Printer Configuration Web Tool ändern**

Wenn Ihr Drucker an das Netzwerk angeschlossen ist, können Sie die Druckereinstellungen über Ihren Web-Browser ändern. Wenn Sie ein Netzwerkadministrator sind, können Sie die Systemeinstellungen eines Druckers auf einen oder alle Drucker im Netzwerk klonen.

Geben Sie die IP-Adresse Ihres Druckers in Ihrem Web-Browser ein. Wählen Sie **Druckereinstellungen** aus der Themenliste. Wählen Sie auf der Registerkarte **Druckereinstellungen** die **Systemeinstellung**, um die Druckereinstellungen zu ändern.



Wählen Sie, um die Papiersorte und das Papierformat zu ändern, **Behälterverwaltung** von der Themenliste. Wählen Sie, um die AccessControl-Einstellungen zu ändern, **Druckvolumen** von der Themenliste und anschließend die Registerkarte **Dell AccessControl**.

Wählen Sie, um Ihre persönlichen Einstellungen auf einen anderen Drucker im Netzwerk zu übertragen, **Druckereinstellungen kopieren** von der Themenliste, und geben Sie anschließend die IP-Adresse des anderen Druckers an.

Sehen Sie, wenn Sie die IP-Adresse Ihres Druckers nicht kennen, den Systemeinstellungsbericht oder zeigen Sie die TCP/IP-Einstellungen an. Weitere Informationen über die IP-Adresse Ihres Druckers finden Sie unter „Überprüfen der IP-Einstellungen“.



## Kopieren

-  **HINWEIS:** Wenn die Funktionssteuerung-Einstellung für Kopieren auf Gesperrt gesetzt ist, müssen Sie das vierstellige Passwort eingeben, um die Kopierfunktion zu verwenden. Ist die Funktionssteuerung-Einstellung für Kopieren auf Aus eingestellt, ist die Kopierfunktion deaktiviert, und das Menü auf dem Bildschirm ist ebenfalls deaktiviert. Einzelheiten finden Sie unter „Funktionssteuerung“.
-  **HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.



## Einlegen von Papier zum Kopieren

Die Anweisungen zum Einlegen von Papier in das Papierfach sind für das Drucken, Faxen und Kopieren gleich. Einzelheiten zum Einlegen von Papier finden Sie unter „Einlegen von Druckmedien“. Einzelheiten zum Festlegen der Papiersorte und des Papierformats für ein Fach finden Sie unter „Richtlinien für Druckmedien“.

## Auswählen des Papierfachs

Nach dem Einlegen von Druckmedien für das Kopieren wählen Sie das gewünschte Papierfach aus.

Gehen Sie wie folgt vor:





- 1 Drücken Sie die Taste  (Home).
- 2 Tippen Sie auf  → Kopieren.
- 3 Tippen Sie auf Fach wählen.
- 4 Tippen Sie auf das gewünschte Fach und anschließend auf OK.

Sie können MPE, Fach 1 oder Fach 2 wählen\*.




\* Die Option Fach 2 ist nur verfügbar, wenn der optionale 550-Blatt-Papiereinzug (Fach 2) installiert ist.

## Vorbereiten eines Dokuments

Sie können das Vorlagenglas oder den automatischen Duplex-Dokumenteinzug (Duplex Automatic Document Feeder, DADF) verwenden, um ein Original zum Kopieren, Scannen und Faxe senden einzulegen. Sie können bis zu 50 Blätter mit einem Papiergewicht von 75 g/m<sup>2</sup> für einen Auftrag mit dem DADF oder jeweils ein Blatt mittels des Vorlagenglases einlegen.

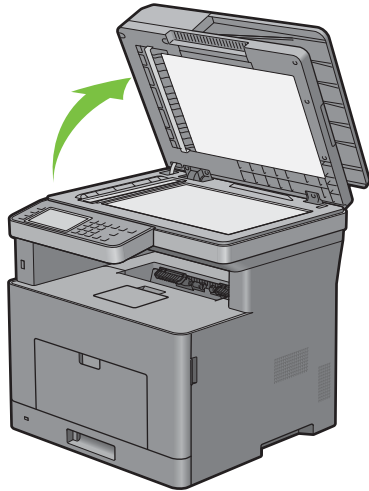
-  **WARNUNG:** Vermeiden Sie es, Dokumente einzulegen, die kleiner als 139,7 mm x 139,7 mm (5,5 Zoll x 5,5 Zoll) oder größer als 215,9 mm x 355,6 mm (8,5 Zoll x 14 Zoll) sind, die unterschiedliche Größen oder Gewichte aufweisen. Vermeiden Sie außerdem das Einlegen von Booklets, Pamphleten, Transparentfolien oder Dokumenten mit anderen ungewöhnlichen Eigenschaften in den DADF.
-  **WARNUNG:** Kohlepapier oder mit Kohle oder anderweitig beschichtetes Papier, Zwiebelhaut oder dünnes Papier, faltenreiches oder geknülltes Papier, zerknittertes oder gerolltes Papier, eingerissenes Papier, Fotos oder Transparentfolien können nicht im DADF verwendet werden.
-  **WARNUNG:** Verwenden Sie im DADF keine Dokumente mit Heftklammern, Büroklammern oder mit Kleber oder Lösungsmitteln getränktes Papier (Leim, Tinte und Korrekturflüssigkeit).
-  **HINWEIS:** Die optimale Scan-Qualität erzielen Sie (insbesondere bei Farb- und Graustufenbildern) mit dem Vorlagenglas an Stelle des DADF.

## Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas

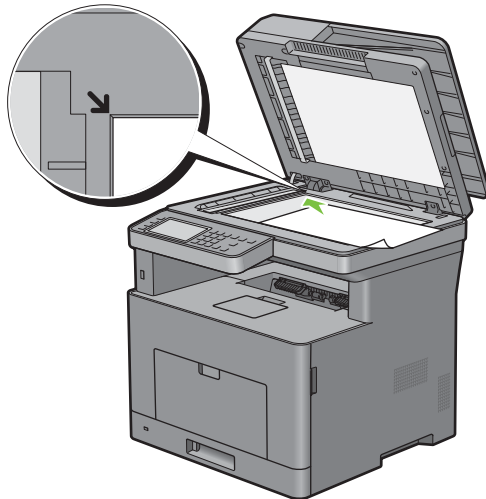
-  **HINWEIS:** Zum Kopieren ist keine Computerverbindung erforderlich.
-  **HINWEIS:** Entfernen Sie alle Dokumente aus dem DADF, bevor Sie vom Vorlagenglas kopieren.
-  **HINWEIS:** Verschmutzungen auf dem Vorlagenglas können zu schwarzen Punkten auf der Kopie führen. Reinigen Sie das Vorlagenglas vor der Verwendung, um optimale Ergebnisse zu erzielen. Weitere Informationen finden Sie unter „Reinigen des Scanners“.

So erstellen Sie eine Kopie mit dem Vorlagenglas:



- 1 Heben Sie die Dokumentenabdeckung an, und öffnen Sie diese.




- 2 Legen Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und richten Sie es mit der Markierung in der linken oberen Ecke aus.



- 3 Schließen Sie die Abdeckung.

-  **HINWEIS:** Wenn Sie die Dokumentenabdeckung beim Kopieren offen lassen, kann dies die Kopierqualität beeinträchtigen und mehr Toner verbrauchen.
-  **HINWEIS:** Wenn Sie eine Seite aus einem Buch oder einem Magazin kopieren, heben Sie die Abdeckung an, bis die Scharniere vom Anschlag gestoppt werden. Schließen Sie dann die Abdeckung. Ist das Buch/Magazin dicker als 30 mm, beginnen Sie das Kopieren mit offener Abdeckung.

- 4 Drücken Sie die Taste  (Home).

Um einfach eine Kopie ohne Ändern der standardmäßigen Kopiereinstellungen vorzunehmen, drücken Sie die Schaltfläche  (Kopieren).


- 5 Tippen Sie auf  → Kopieren.

Beachten Sie zum Anpassen der Kopiereinstellungen, wie Papierfachwahl und Helligkeit, den Abschnitt „Einstellen von Kopieroptionen“.


 **HINWEIS:** Die Kopieroption kehrt automatisch zum Standardmodus zurück, wenn die Zeit bis zum automatischen Löschen abgelaufen ist.


- 6 Tippen Sie auf – oder +, um die Anzahl der Exemplare (1 bis 99) auf der Kachel Anzahl anzugeben.

- 7 Tippen Sie auf Kopieren, um den Kopiervorgang zu starten.

 **HINWEIS:** Sie können einen Kopierauftrag beim Scannen abrechnen, indem Sie auf Stopp tippen.

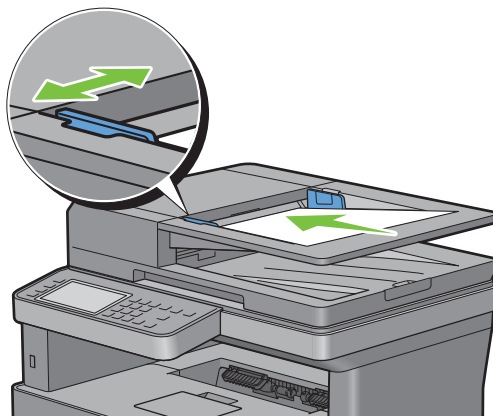
## Erstellen von Kopien mit dem DADF


 **ACHTUNG:** Legen Sie nicht mehr als 50 Blätter in den DADF ein, und lassen Sie nicht mehr als 50 Blätter im DADF-Ausgabefach. Sie müssen das DADF-Ausgabefach leeren, bevor dieses mehr als 50 Blätter enthält, da ansonsten die Originale beschädigt werden können.

 **HINWEIS:** Zum Kopieren ist keine Computerverbindung erforderlich.


 **HINWEIS:** Bevor Sie die Dokumente in den DADF einlegen, glätten Sie die Kanten des Dokumentstapels.

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den DADF ein. Passen Sie dann die Dokumentführungen an das Dokumentformat an.




 **HINWEIS:** Stellen Sie sicher, dass Sie den Dokumentanschlag verwenden, bevor Sie ein Dokument im Format Legal kopieren.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Home).

Um einfach eine Kopie ohne Ändern der standardmäßigen Kopiereinstellungen vorzunehmen, drücken Sie die Schaltfläche  (Kopieren).

- 3 Tippen Sie auf  → Kopieren.

Beachten Sie zum Anpassen der Kopiereinstellungen, wie Papierfachwahl und Helligkeit, den Abschnitt „Einstellen von Kopieroptionen“.

 **HINWEIS:** Die Kopieroption kehrt automatisch zum Standardmodus zurück, wenn die Zeit bis zum automatischen Löschen abgelaufen ist.

- 4 Tippen Sie auf – oder +, um die Anzahl der Exemplare (1 bis 99) auf der Kachel Anzahl anzugeben.

5 Tippen Sie auf **Kopieren**, um den Kopiervorgang zu starten.



**HINWEIS:** Sie können einen Kopierauftrag beim Scannen abbrechen, indem Sie auf **Stopp** tippen.

## Einstellen von Kopieroptionen

Stellen Sie für den aktuellen Kopierauftrag die folgenden Optionen ein, bevor Sie das Kopieren beginnen, indem Sie auf **Kopieren** tippen.

Weitere Informationen zum Kopieren finden Sie unter „Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas“ und „Erstellen von Kopien mit dem DADF“.



**HINWEIS:** Die Kopieroption kehrt automatisch zum Standardmodus zurück, wenn die Zeit bis zum automatischen Löschen abgelaufen ist.

Optionen auf jeder Kachel sind nachfolgend aufgeführt:

- Kachel „Kopieren“
  - Anzahl
  - Abdunkeln / Aufhellen
  - Papierfachwahl
  - Beidseitig Kopieren
  - Schärfe
  - Verkleinern / vergrößern
  - Vorlagenformat
  - Originaltyp
  - Sortierung
  - 2 auf 1
  - Rand
  - Auto-Belichtung

### Anzahl

Gibt die Anzahl der zu druckenden Exemplare (1 bis 99) an.

- 1 Tippen Sie auf **-** oder **+**, um die Anzahl der Kopien zu bestimmen.

### Abdunkeln / Aufhellen

Passt den Kontrast an, um die Kopie heller oder dunkler als das Original zu machen:

- 1 Tippen Sie auf **Helligkeit**.
- 2 Wählen Sie die gewünschte Stufe auf der Leiste **Helligkeit** und tippen Sie anschließend auf **OK**.  
Sie können eine von sieben Kontraststufen zwischen **Abdunkeln** und **Aufhellen** wählen.

Wenn Sie den Zeiger auf der Leiste nach links ziehen, wird der Kontrast des Dokuments gemindert. Wenn Sie den Zeiger auf der Leiste nach rechts ziehen, wird der Kontrast des Dokuments verstärkt.

---

Dunkler 3	Funktioniert gut bei hellen Dokumenten oder Bleistiftmarkierungen.
Dunkler 2	
Dunkler 1	
Normal*	Funktioniert gut bei normal geschriebenen oder gedruckten Dokumenten.

---



Heller 1	Funktioniert gut bei dunklen Dokumenten.
Heller 2	
Heller 3	

\* Werksseitige Standardeinstellung.

## Papierfachwahl

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Tippen Sie auf `Fach wählen`.
- 2 Tippen Sie auf die gewünschte Einstellung und anschließend auf `OK`.

MPF	Das Papier wird aus dem Mehrzweck-Blatteinzug eingezogen.
Fach 1*	Das Papier wird aus Fach 1 eingezogen.
Fach 2	Das Papier wird aus dem optionalen 550-Blatt-Papiereinzug eingezogen.

\* Werksseitige Standardeinstellung.



**HINWEIS:** Die Option `Fach 2` ist nur verfügbar, wenn der optionale 550-Blatt-Papiereinzug installiert ist.



**HINWEIS:** Wählen Sie, wenn `Jedes als Papierformat` und `Papiersorte` für den MPF angezeigt wird, das Papierformat und die Papiersorte aus diesem Menü. Einzelheiten finden Sie unter „Papierfachwahl“.

## Beidseitig Kopieren

Erstellen von Duplex-Kopien mit der angegebenen Bindungsposition:

- 1 Blättern Sie im Bildschirm, bis `2-seitiges Kopieren` angezeigt wird, und tippen Sie dann auf `2-seitiges Kopieren`.
- 2 Tippen Sie auf die gewünschte Einstellung und anschließend auf `OK`.

1 → 1-seitig*	Wählen Sie einseitig oder zweiseitig aus, und geben Sie die Bindungsposition für die beidseitige Kopie an.
1 → 2-seitig	
2 → 1-seitig	
2 → 2-seitig	
Umdrehen an der langen Kante	
Umdrehen an der kurzen Kante	

\* Werksseitige Standardeinstellung.

Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden und dieses auf `1 → 2` oder `2 → 2` eingestellt ist, fordert die Anzeige Sie auf, eine andere Seite zuzuführen, nachdem Sie auf `Kopieren` getippt haben.

- a Wenn Sie das Dokument wechseln möchten, ersetzen Sie das Dokument durch ein neues Dokument, und tippen Sie dann auf `Weiter`.
- b Tippen Sie, wenn Sie mit dem Kopieren fertig sind, auf `Jetzt Drucken`.



**HINWEIS:** Wenn Sie das DADF verwenden, um beide Seiten eines Dokuments zu kopieren, kann die Druckposition der Vorder- und Rückseite des Dokuments abweichen, wenn die `Größe` in der `Formatvorlageneinstellung` des Dokuments und die `Dokumentgröße` nicht übereinstimmen. Setzen Sie in diesem Fall die `Vorlagenformat` auf die gleiche Größe wie das Dokument.

## Schärfe

Passt die Schärfe an, um die Kopie schärfer oder weicher auszudrucken, als das Original:


- 1 Blättern Sie im Bildschirm, bis **Schärfe** angezeigt wird, und tippen Sie dann auf **Schärfe**.
- 2 Tippen Sie auf die gewünschte Einstellung.

Schärfer	Macht die Kopie schärfer als das Original.
Normal*	Die Klarheit entspricht der des Originals.
Weicher	Macht die Kopie weicher als das Original.

\* Werksseitige Standardeinstellung.

## Verkleinern / vergrößern

Verkleinern oder Vergrößern des Formats eines kopierten Bildes von 25 auf 400 Prozent, wenn ein Originaldokument über das Vorlagenglas oder den DADF kopiert wird:

 **HINWEIS:** Wenn Sie eine verkleinerte Kopie erstellen, können am unteren Rand der Kopie schwarze Linien auftreten.

- 1 Blättern Sie im Bildschirm, bis **Verkleinern/Vergrößern** angezeigt wird, und tippen Sie dann auf **Verkleinern/Vergrößern**.
- 2 Tippen Sie auf die gewünschte Einstellung und anschließend auf **OK**.


(Zoll-Reihe)

100 %*
50 %
64 % (Ledger→Letter)
78 % (Legal→Letter)
129 % (Statement→Letter)
154 % (Statement→Legal)
200 %

(mm-Reihe)

100 %*
50 %
70 % (A4→A5)
81 % (B5→A5)
122 % (A5→B5)
141 % (A5→A4)
200 %

\* Werksseitige Standardeinstellung.

 **HINWEIS:** Sie können den Wert auch in Stufen von jeweils einem Prozent von 25 bis 400 angeben, indem Sie auf – oder + tippen.

## Vorlagenformat

Legt das Standard-Dokumentformat fest:

- 1 Blättern Sie im Bildschirm, bis **Vorlagenformat** angezeigt wird, und tippen Sie dann auf **Vorlagenformat**.
- 2 Tippen Sie auf die gewünschte Einstellung.

(Zoll-Reihe)

Automatisch*
Letter (8,5 x 11 Zoll)
Folio (8,5 x 13 Zoll)
Legal (8,5 x 14 Zoll)
Statement (5,5 x 8,5 Zoll)
A4 (210 x 297 mm)
A5 (148 x 210 mm)
B5 (182 x 257 mm)
Executive (7,3 x 10,5 Zoll)

(mm-Reihe)

Automatisch*
A4 (210 x 297 mm)
A5 (148 x 210 mm)
B5 (182 x 257 mm)
Letter (8,5 x 11 Zoll)
Folio (8,5 x 13 Zoll)
Legal (8,5 x 14 Zoll)
Statement (5,5 x 8,5 Zoll)
Executive (7,3 x 10,5 Zoll)

\* Werksseitige Standardeinstellung.

## Originaltyp

Auswählen der Kopierqualität:

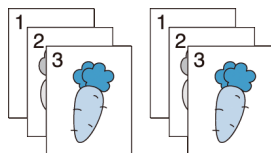
- 1 Blättern Sie im Bildschirm, bis **Originaltyp** angezeigt wird, und tippen Sie dann auf **Originaltyp**.
- 2 Tippen Sie auf die gewünschte Einstellung.

Foto u. Text*	Wird für Dokumente mit sowohl Text als auch Fotos verwendet.
Text	Wird für Dokumente mit Text verwendet.
Foto	Wird für Dokumente mit Fotos verwendet.

\* Werksseitige Standardeinstellung.

## Sortierung

Sortiert den Kopierauftrag: Wenn Sie z. B. zwei Kopien eines dreiseitigen Dokuments erstellen, wird jeweils ein komplettes, dreiseitiges Dokument gedruckt, danach folgt das zweite komplette Dokument:



- 1 Blättern Sie im Bildschirm, bis **Sortierung** angezeigt wird, und tippen Sie dann auf **Sortierung**.
- 2 Tippen Sie auf die gewünschte Einstellung.

<b>Automatisch*</b>	Nur die aus dem DADF eingezogenen Dokumente werden sortiert kopiert.
<b>Sortiert</b>	Die Kopierausgabe wird sortiert.
<b>Unsortiert</b>	Die Kopierausgabe wird nicht sortiert.

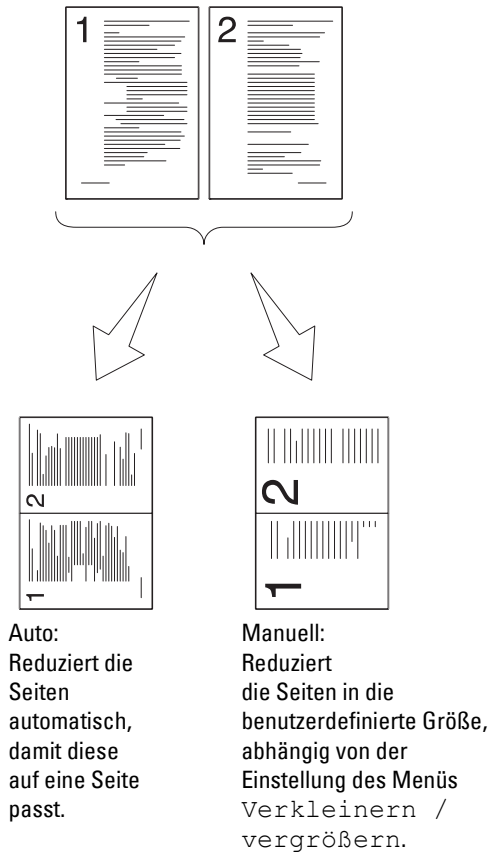
\* Werksseitige Standardeinstellung.

Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden und dieses ist auf **Sortiert** eingestellt, fordert die Anzeige Sie auf, eine andere Seite zuzuführen, nachdem Sie auf **Kopieren** getippt haben.

- a Wenn Sie das Dokument wechseln möchten, ersetzen Sie das Dokument durch ein neues Dokument, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
- b Tippen Sie, wenn Sie mit dem Kopieren fertig sind, auf **Jetzt Drucken**.

## 2 auf 1

Druckt zwei Originalseiten auf ein Blatt Papier:




- 1 Blättern Sie im Bildschirm, bis 2 auf 1 angezeigt wird, und tippen Sie dann auf 2 auf 1.
- 2 Tippen Sie auf die gewünschte Einstellung und anschließend auf OK.

Aus*	Druckt nicht mit mehreren Nutzen.
Automatisch	Verkleinert die Originalseiten so, dass diese auf ein Blatt Papier passen.
Manuell	Druckt die Originalseiten in der unter „Verkl./Vergr.“ angegebenen Größe auf ein Blatt Papier.

\* Werksseitige Standardeinstellung.

Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden und dieses ist auf **Auto** oder **Manuell** eingestellt, fordert die Anzeige Sie auf, eine andere Seite zuzuführen, nachdem Sie auf **Kopieren** getippt haben.

- a Wenn Sie das Dokument wechseln möchten, ersetzen Sie das Dokument durch ein neues Dokument, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
- b Tippen Sie, wenn Sie mit dem Kopieren fertig sind, auf **Jetzt Drucken**.

 **HINWEIS:** Wenn Sie das DADF verwenden, um beide Seiten eines Dokuments zu kopieren, kann die Druckposition der Vorder- und Rückseite des Dokuments abweichen, wenn die Größe in der Formatvorlageneinstellung des Dokuments und die Dokumentgröße nicht übereinstimmen. Setzen Sie in diesem Fall die **Vorlagenformat** auf die gleiche Größe wie das Dokument.

## Rand

Legt die Ränder der Kopie fest:

- 1 Blättern Sie im Bildschirm, bis Rand angezeigt wird, und tippen Sie dann auf Rand.
- 2 Tippen Sie auf – oder +, um den gewünschten Wert festzulegen, und tippen Sie danach auf OK.

Oben / unten	0,2 Zoll* (4 mm*) Verfügbare Bereich: 0,0 – 2,0 Zoll (0 – 50 mm)	Gibt den Wert in Schritten von 0,1 Zoll (1 mm) an.
Links/rechts	0,2 Zoll* (4 mm*) Verfügbare Bereich: 0,0 – 2,0 Zoll (0 – 50 mm)	Gibt den Wert in Schritten von 0,1 Zoll (1 mm) an.
Mittlerer	0 Zoll* (0 mm*) Verfügbare Bereich: 0,0 – 2,0 Zoll (0 – 50 mm)	Gibt den Wert in Schritten von 0,1 Zoll (1 mm) an.


\* Kennzeichnet die werksseitigen Vorgabeeinstellung

## Auto-Belichtung

Unterdrückt den Hintergrund des Originals, um den Text auf der Kopie zu verbessern:



- 1 Blättern Sie im Bildschirm, bis Auto-Belichtung angezeigt wird, und tippen Sie dann auf Auto-Belichtung.
- 2 Tippen Sie auf Ein.

## Verwenden der Funktion ID-Kopie

 **HINWEIS:** Ist die Funktionssteuerung-Einstellung für ID-Kopie auf Deaktivieren eingestellt, ist die Funktion ID-Kopie deaktiviert, und das Menü auf dem Bildschirm ist ebenfalls deaktiviert. Einzelheiten finden Sie unter „Funktionssteuerung“.

Sie können beide Seiten eines Ausweises auf eine Seite eines Blattes Papier in seiner ursprünglichen Größe kopieren, indem in der Bedienerkonsole auf ID-Kopie tippen.

Erstellen einer Kopie:

- 1 Legen Sie einen Ausweis mit der Vorderseite nach unten zeigend auf das Vorlagenglas ein, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.  
Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter „Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas“.
- 2 Drücken Sie die Taste  (Home).
- 3 Tippen Sie auf  → ID-Kopie.
- 4 Wählen Sie gegebenenfalls die folgenden Kopiereinstellungen.
  - Anzahl
  - Abdunkeln / Aufhellen
  - Papierfachwahl
  - Schärfe
  - Auto-BelichtungEinzelheiten finden Sie unter „Einstellen von Kopieroptionen“.
- 5 Tippen Sie auf Kopieren, um den Kopiervorgang zu starten.  
Nach dem Scannen der Vorderseite des Ausweises fordert Sie die Anzeige auf, den Ausweis umzudrehen.



- a Drehen Sie, um die Rückseite des Ausweises zu scannen, den Ausweis um, und tippen Sie auf Weiter.
- b Tippen Sie nach dem Ende des Kopierens auf Jetzt Drucken.

## Ändern der Standardeinstellungen

Die Vorgabeeinstellungen der Kopier-Menüoptionen, wie Papierfachwahl und Helligkeit, können auf die am häufigsten verwendeten Werte eingestellt werden. Wenn Sie ein Dokument kopieren, werden die angegebenen Vorgabeeinstellungen verwendet, sofern diese nicht mittels der Bedienerkonsole geändert werden.

Die Einstellungen für Standardeinstellungen werden wiedergegeben, wenn Sie eine neue Kachel erstellen. Wenn Sie die Einstellungen unter Standardeinstellungen ändern, nachdem Sie die neue Kachel erstellt haben, wirkt sich das nicht auf die Einstellungen der Kachel aus, die Sie zuvor erstellt haben. Ausführliche Informationen zum Erstellen einer neuen Kachel finden Sie unter „Hinzufügen einer neuen Kachel“.

So erstellen Sie eigene Standardeinstellungen:

- 1 Drücken Sie die Taste  (Information).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte Extras und anschließend auf Standardeinstellungen.
- 3 Tippen Sie auf Kopier-Vorgaben.
- 4 Tippen Sie auf , bis der gewünschte Menüpunkt angezeigt wird, und tippen Sie anschließend auf diese Option.
- 5 Tippen Sie auf die gewünschte Einstellung oder geben Sie den Wert ein, und tippen Sie anschließend auf OK.
- 6 Wiederholen Sie bei Bedarf die Schritte 4 und 5.





## Scannen

- ✎ **HINWEIS:** Ist die Funktionssteuerung-Einstellung für eine Scan-Funktion (Scanziel: EMail, Scanziel: Netzwerkordner, Scanziel: PC oder Scanziel: USB) auf **Gesperrt** gesetzt, müssen Sie das vierstellige Passwort eingeben, um die Scan-Funktion zu verwenden. Ist die Funktionssteuerung-Einstellung für eine Scan-Funktion auf **Aus** eingestellt, ist die Scanfunktion deaktiviert, und das Menü auf dem Bildschirm ist ebenfalls deaktiviert. Einzelheiten finden Sie unter „Funktionssteuerung“.
- ✎ **HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.

## Übersicht über das Scannen

Mit dem Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw und Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn können Sie Bilder und Texte auf Ihrem Computer in bearbeitbare Bilder konvertieren.

Der Drucker bietet mehrere Möglichkeiten, um Dokumente zu scannen. Zwei Haupt-Scan-Arten sind möglich. Eine wird auf der Druckerseite ohne Verwendung des Scannertreibers durchgeführt, die andere auf der Computerseite mit einer bestimmten Software und dem Scannertreiber. Sehen Sie die nachfolgend aufgeführten verfügbaren Funktionen, um relevante Informationen zu finden.

- Scannen - Mit dem Scanner-Treiber
- Scannen - Ohne Scanner-Treiber

### Tipps zum einfachen Scannen über das Netzwerk

- Verwenden Sie die Funktion **Scanziel: Web Services on Devices (WSD)**, wenn Sie nicht mit der Netzwerkscaneinrichtung vertraut sind.  
Die Funktion **Scanziel: Web Services on Devices (WSD)** erfordert keine komplizierte Einrichtung des Netzwerkfreigabeordners.
- Bevor Sie die Funktion **Scanziel: Netzwerkordner** verwenden, konfigurieren Sie die Netzwerkverbindungsdetails mit dem **Adressbuch-Editor**, wenn Sie nicht mit der Einrichtung über das **Dell Printer Configuration Web Tool** vertraut sind.  
Der **Adressbuch-Editor** hilft Ihnen, die Scanzieldetails beim Drucker zu registrieren.

### Scannen - Mit dem Scanner-Treiber

- Einscannen in eine Grafik-Software wie Adobe® Photoshop® mittels eines TWAIN-Treibers (Unterstützung von USB- und Netzwerk-Verbindungen von sowohl Microsoft® Windows® als auch Apple Macintosh über eine Grafik-Software)  
Sehen Sie „Scannen mittels des TWAIN-Treibers“.
- Scannen in ein Microsoft Standardprogramm wie Windows® Photo Gallery und Microsoft® Paint mittels eines Windows Image Acquisition (WIA)-Treibers (Unterstützung von USB- und Netzwerk-Verbindungen (einschließlich WSD\*) nur unter Windows®)  
\* Web Services on Devices  
Sehen Sie „Scannen mittels des Treibers Windows Image Acquisition (WIA)“.
- Einscannen und Senden des gescannten Dokuments an einen über ein USB-Kabel angeschlossenen Computer (Unterstützung der USB-Verbindung für Microsoft® Windows® und Apple Macintosh)

Mit der Funktion „Scanziel: Computer“ der Bedienerkonsole des Druckers wird das gescannte Bild auf dem Computer unter dem angegebenen Speicherort gespeichert.

Sehen Sie „Scannen an einen Computer mit USB-Verbindung“.

### Scannen - Ohne Scanner-Treiber


- Scannen und Speichern des gescannten Dokuments auf einem USB-Speicher  
Sehen Sie „Scannen auf einen USB-Speicher“.
- Scannen und versenden des gescannten Dokuments per E-Mail  
Sehen Sie „Senden einer E-Mail mit dem gescannten Bild“.
- Einscannen und senden des gescannten Dokuments an einen über ein Netzwerk angeschlossenen Computer oder Server  
Sehen Sie „Scannen auf einen PC oder Server via SMB/FTP“.
- Scannen und Versenden des gescannten Dokuments an einen Computer in einem Netzwerk mit Web Services on Devices (WSD)  
Siehe „Scannen auf einen Computer, der über Web Services on Devices (WSD) verbunden ist“.

Die Auflösungseinstellung für das Scannen eines Elements hängt von der Art des Elements und von der geplanten Verwendung des Bildes oder Dokuments nach dem Scannen auf den Computer ab. Beste Ergebnisse erhalten Sie mit diesen empfohlenen Einstellungen.

Art	Auflösung
Dokumente	300 dpi für Schwarz/Weiß oder 200 dpi für Graustufen oder Farbe
Dokumente von schlechter Qualität oder mit kleinem Text	400 dpi für Schwarz/Weiß oder 300 dpi für Graustufen
Fotos und Bilder	100 - 200 dpi für Schwarz/Weiß oder 200 dpi für Graustufen
Bilder für einen Tintenstrahldrucker	150 - 300 dpi
Bilder für einen hochauflösenden Drucker	300 - 600 dpi

Ein Scannen über diesen empfohlenen Auflösungen kann die Fähigkeiten der Anwendung überschreiten. Sollten Sie eine Auflösung höher als in der obigen Tabelle empfohlen benötigen, sollten Sie die Größe des Bildes per Vorschau (oder Vorscan) reduzieren und vor dem Scannen des Bildes zuschneiden.

## Scannen an einen Computer mit USB-Verbindung

 **HINWEIS:** Sie müssen Ihren Computer über USB anschließen, um diese Funktion auszuwählen. Netzwerkverbindungen werden nicht unterstützt.

 **HINWEIS:** Diese Funktion wird sowohl von Microsoft® Windows® als auch von OS X unterstützt.

- 1 Legen Sie das/die Dokument(e) mit der Vorderseite nach oben zeigend und mit der oberen Kante zuerst in den DADF ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten zeigend auf das Vorlagenglas ein, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter „Einlegen eines Originaldokuments“.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Home).
- 3 Tippen Sie auf  → Scanziel: Computer.

- 4 Tippen Sie auf **Computer** (über USB).
- 5 Legen Sie die Scaneinstellungen fest, wie Ausgabefarbe, Auflösung, Dateiformat, Vorlagenaufdruck, Helligkeit, Kontrast, Schärfe, Auto-Belichtung, Vorlagenformat, Rand und Dateibenennungsmodus. Einzelheiten finden Sie unter „Scaneinstellungen“.
- 6 Tippen Sie auf **Scannen**, um das Dokument zu scannen.



### Ändern des Speicherorts für gescannte Daten

Verwenden Sie unter Microsoft® Windows® **Dell Printer Hub** für **Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw** oder **Dell Printer Management Tool** für **Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn**, um das Ausgabeziel der abgerufenen Bilddateien zu ändern und festzulegen, ob die Bilddateien mit dem verbundenen Programm geöffnet werden sollen. Klicken Sie auf **Start** → **Alle Programme** → **Dell-Drucker** → **Dell Printer Hub** oder **Dell Printer Management Tool**. Ausführliche Informationen finden Sie in den FAQs zu **Dell Printer Hub** oder **Dell Printer Management Tool**.

Für OS X: Klicken Sie auf **Drucken**. Klicken Sie auf **Finder** → **Anwendungen** → **Dell** → **Dell Cloud Multifunction Printer - H815dw** oder **Dell Smart Multifunction Printer - S2815dn** und doppelklicken Sie dann auf **ScanButton-Manager**.

## Scannen auf einen Computer, der über Web Services on Devices (WSD) verbunden ist

Wenn der Drucker über das Netzwerk mit Web Services on Devices (WSD) mit einem Computer verbunden ist, können Sie gescannte Bilder an den Computer senden.

-  **HINWEIS:** Sie müssen die Verbindung mit Web Services on Devices (WSD) einrichten.
-  **HINWEIS:** Web Services on Devices (WSD) wird nur unter Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1 und Windows® 10 unterstützt. Stellen Sie sicher, dass der Scannertreiber auf dem Computer installiert ist. Sehen Sie „Einrichten des Druckers mit Dell Printer Easy Install (nur Windows®)“ für weitere Informationen.


### Vorbereitungen für das Scannen mit Web Services on Devices (WSD)

Einrichten von Drucker und Computer für die Verbindung mit Web Services on Devices (WSD).

#### Überprüfen der Druckereinstellungen

Stellen Sie sicher, dass Web Services on Devices (WSD) über die Bedienerkonsole des Druckers oder beim **Dell Printer Configuration Web Tool** aktiviert ist. Einzelheiten dazu finden Sie unter „Port-Einstellungen“ oder „Protokoll“.

#### Einrichten des Computers

-  **HINWEIS:** Unter Windows® 8, Windows® 8.1 und Windows® 10 stellt der Computer automatisch über Web Services on Devices (WSD) eine Verbindung zum Drucker her. Es ist nicht notwendig, den Drucker manuell zu installieren.

#### Für Windows® 7:

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Computer** → **Netzwerk**.
- 2 Suchen Sie den zu verwendenden Drucker, rechtsklicken Sie auf das Symbol für den Drucker und klicken Sie dann auf **Installieren**. Der Drucker ist über Web Services on Devices (WSD) verbunden.
- 3 Führen Sie einen Rechtsklick auf das Drucker-Symbol und anschließend auf **Scanprofile**. Legen Sie die verschiedenen Einstellungen des Profils fest, einschließlich der **Quelle**, über welche die Dokumente eingezogen werden.

**Für Windows Vista®:**

- 1 Klicken Sie **Start**→ **Netzwerk**
- 2 Führen Sie einen Rechtsklick auf das Drucker-Symbol und anschließend auf **Installieren** aus.
- 3 Klicken Sie auf **Weiter**. Der Drucker ist über Web Services on Devices (WSD) verbunden.

**Scannen und Versenden von Bildern an den Computer über Web Services on Devices (WSD)**


- 1 Legen Sie das/die Dokument(e) mit der Vorderseite nach oben zeigend und mit der oberen Kante zuerst in den DADF ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten zeigend auf das Vorlagenglas ein, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

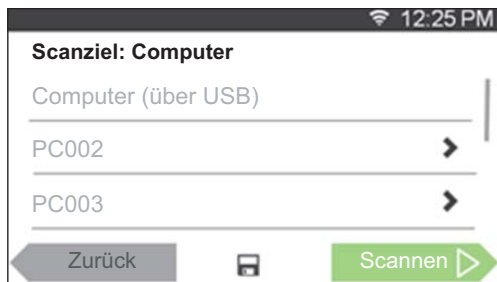
Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter „Einlegen eines Originaldokuments“.

- 2 Drücken Sie die Taste  (**Home**).
- 3 Tippen Sie auf  → **Scanziel: Computer**.

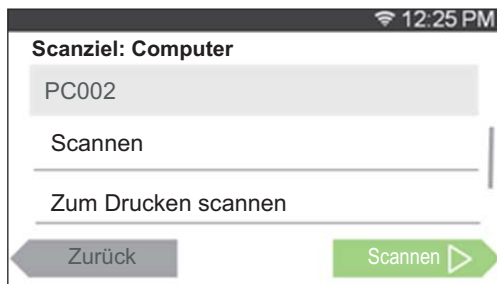
 **HINWEIS:** Ob Sie über den DADF oder das Dokumentenglas scannen, kann im Scanprofil festgelegt werden. Stellen Sie sicher, dass Sie das Scanprofil entsprechend festlegen, wenn Sie das Dokument über den DADF scannen möchten.

- 4 Wählen Sie einen Computer aus.

Blättern Sie im Bildschirm, bis der Computer angezeigt wird, an den Sie den Scan-Auftrag senden möchten, und wählen Sie dann diesen Computer aus.




- 5 Geben Sie die Art des Scans an. Einzelheiten finden Sie unter „Scanziel: Computer“.




- 6 Tippen Sie auf **Scannen**, um die gescannte Datei zu senden.

## Scannen von einem Computer mit Web Services on Devices (WSD)

Wenn der Drucker über das Netzwerk mit Web Services on Devices (WSD) mit einem Computer verbunden ist, können Sie Dokumente vom Computer scannen.

 **HINWEIS:** Um vom Computer mit Web Services on Devices (WSD) zu scannen, müssen Sie die Verbindung mit Web Services on Devices (WSD) einrichten.

 **HINWEIS:** Web Services on Devices (WSD) wird nur unter Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1 und Windows® 10 unterstützt.

### Vorbereitungen für das Scannen vom Computer

Es sind die gleichen Vorbereitungen erforderlich wie für das Scannen an einen Computer, der über Web Services on Devices (WSD) verbunden ist. Sehen Sie „Vorbereitungen für das Scannen mit Web Services on Devices (WSD)“.

### Scannen vom Computer

In den folgenden Schritten wird Windows® 7 als Beispiel verwendet.

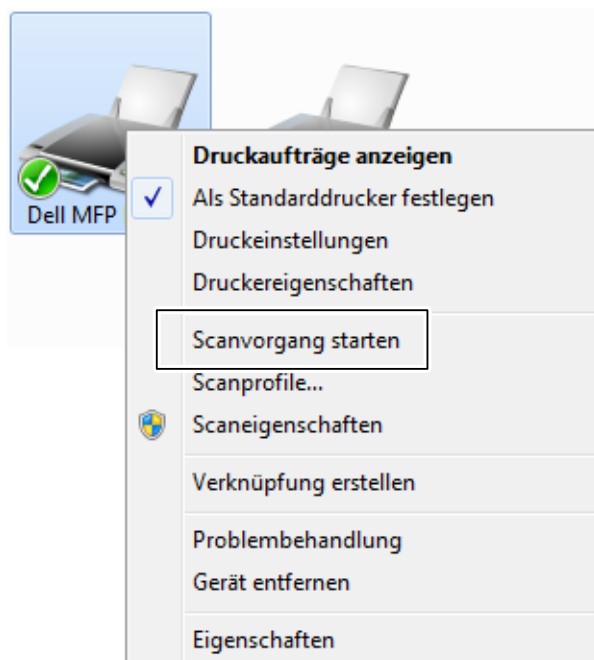
- 1 Legen Sie das/die Dokument(en) mit der Vorderseite nach oben zeigend und mit der oberen Kante zuerst in den DADF ein.

ODER

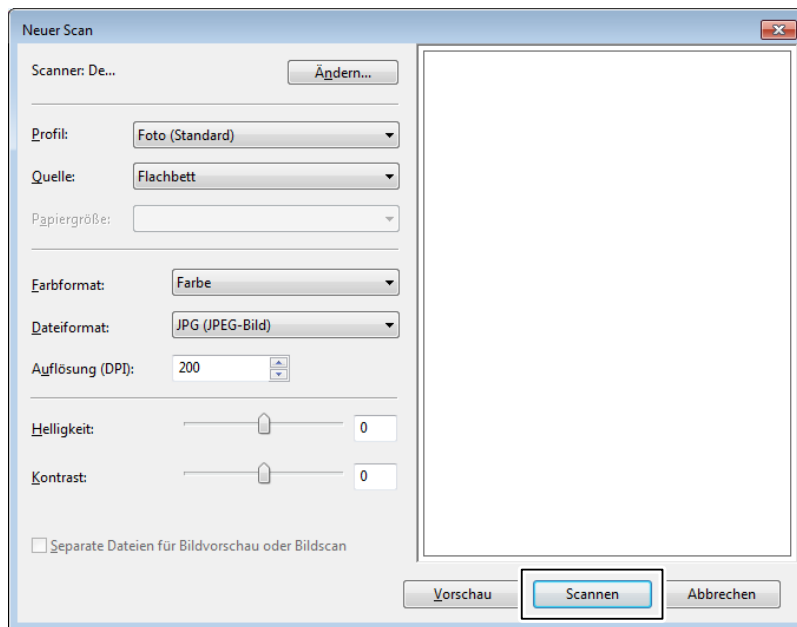
Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten zeigend auf das Vorlagenglas ein, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.




Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter „Einlegen einer Vorlage“.

- 2 Klicken Sie auf dem Computer auf **Start** → **Geräte und Drucker**.
- 3 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des Dell MFP H815dw oder Dell MFP S2815dn und wählen Sie **Scan starten**.



- 4 Geben Sie die notwendigen Einstellungen zum Scannen an, und klicken Sie dann auf **Weiter**.



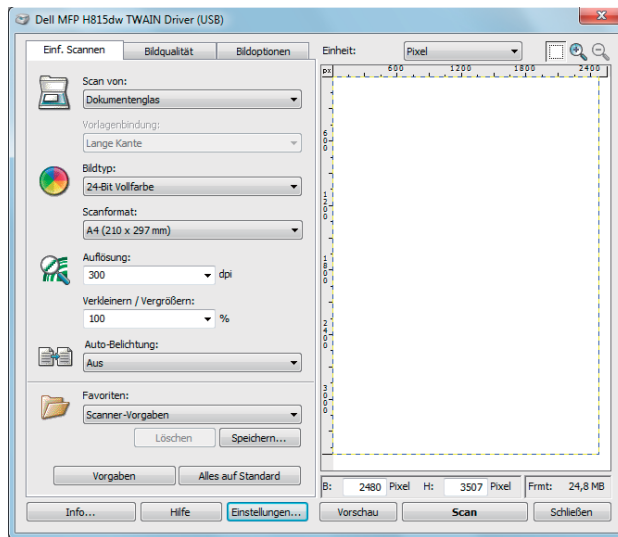
-  **HINWEIS:** Wenn Sie Windows Vista® verwenden, verwenden Sie eine Zeichensoftware wie Microsoft® Fotogalerie, wählen Sie den Drucker, der über Web Services on Devices (WSD) verbunden ist, und starten Sie den Scanvorgang.
-  **HINWEIS:** Um **Geräte und Drucker** unter Windows® 8, Windows® 8.1, Windows Server® 2012 oder Windows Server® 2012 R2 zu öffnen, rechtsklicken Sie auf die linke untere Ecke des Desktop-Bildschirms, und klicken Sie dann auf **Bedienfeld** → **Hardware und Sound (Hardware für Windows Server® 2012/Windows Server® 2012 R2)** → **Geräte und Drucker**.
-  **HINWEIS:** Um **Geräte und Drucker** unter Windows® 10 zu öffnen, rechtsklicken Sie auf die Start-Schaltfläche und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Geräte und Drucker**.

## Scannen mittels des TWAIN-Treibers

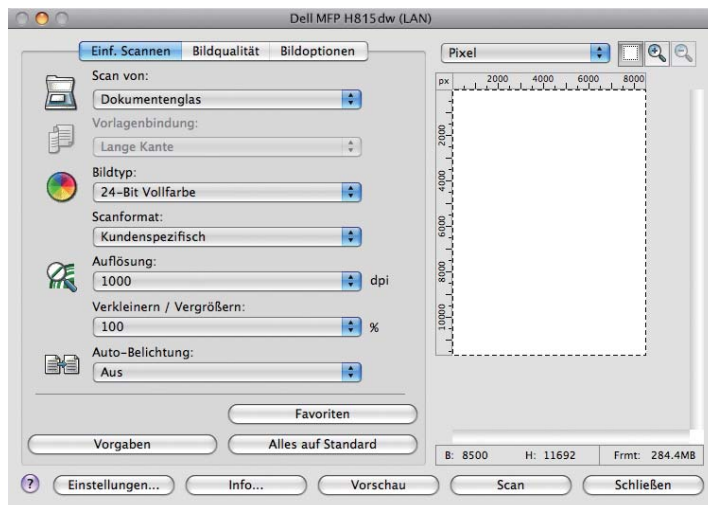
Ihr Drucker unterstützt den TWAIN-Treiber zum Scannen von Bildern, der Microsoft® Windows Server® 2003, Windows Vista®, Windows Server® 2008, Windows Server® 2008 R2, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1, Windows Server® 2012, Windows Server® 2012 R2, Windows® 10, Apple Mac OS X 10.5, Mac OS X 10.6, Mac OS X 10.7, OS X 10.8, OS X 10.9, OS X 10.10 unterstützt und mit verschiedenen Scannern funktioniert.


- 1 Legen Sie das/die Dokument(e) mit der Vorderseite nach oben zeigend und mit der oberen Kante zuerst in den DADF ein.  
ODER  
Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten zeigend auf das Vorlagenglas ein, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.  
Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter „Einlegen eines Originaldokuments“.
- 2 Starten Sie die Grafiksoftware, die TWAIN unterstützt, wie Adobe® Photoshop®.
- 3 Wählen Sie den Scanner aus dem TWAIN-Menü der Grafiksoftware, legen Sie die notwendigen Einstellungen fest und starten Sie dann den Scanvorgang über das Fenster, wie unten dargestellt.  
Ausführliche Informationen zur Bedienung der Grafiksoftware finden Sie in den Handbüchern zur Software.

**Für Microsoft® Windows®:**




**Beim Apple Macintosh:**



 **HINWEIS:** Abhängig von der Software und dem Betriebssystem kann sich das Bild unterscheiden.

## Scannen mittels des Treibers Windows Image Acquisition (WIA)

Der Drucker unterstützt auch den Windows Image Acquisition (WIA)-Treiber für das Scannen von Bildern. Windows Image Acquisition (WIA) ist eine der Standardkomponenten, die in die aktuellen Microsoft® Windows®-Betriebssysteme integriert sind und mit Digitalkameras und Scannern arbeiten. Anders als der TWAIN-Treiber ermöglicht der Windows Image Acquisition (WIA)-Treiber das Scannen eines Bildes und die einfache Manipulation der Bilder ohne zusätzliche Software.

 **HINWEIS:** Der Treiber Windows Image Acquisition (WIA) wird nur von Windows® unterstützt.

### Scannen eines Bildes aus der Grafik-Software:

- 1 Legen Sie das/die Dokument(e) mit der Vorderseite nach oben zeigend und mit der oberen Kante zuerst in den DADF ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten zeigend auf das Vorlagenglas ein, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter „Einlegen eines Originaldokuments“.

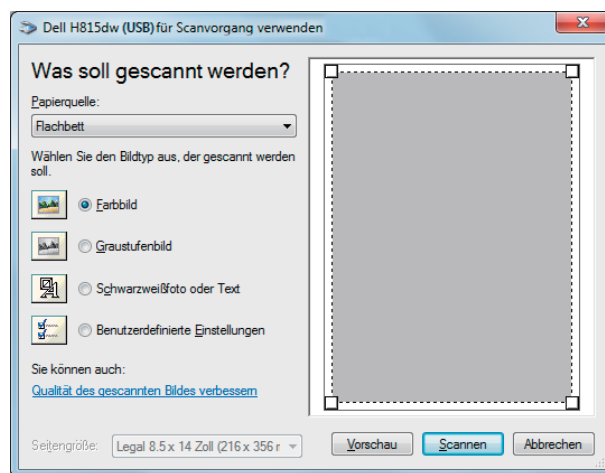
- 2 Starten Sie die Grafik-Software, wie z. B. Microsoft® Paint für Windows®.


 **HINWEIS:** Bei Windows Vista® oder Windows Server® 2008 wird Windows® Photo Gallery anstelle von Microsoft® Paint verwendet.

 **HINWEIS:** Wenn Sie Anwendungen zur Verwendung von Windows Image Acquisition (WIA) 2.0 nutzen, wie Windows®-Fax und -Scan unter Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1 und Windows® 10, kann die Option **Zufuhr (beide Seiten scannen)** für den Duplexscan (2-seitig) ausgewählt werden.

- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Paint** → **Von Scanner oder Kamera** (**Datei** → Von Scanner oder Kamera importieren für Windows® Vista oder Windows Server® 2008).

Die folgende Abbildung verwendet Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw als Beispiel.



 **HINWEIS:** Abhängig vom Betriebssystem kann sich das Bild unterscheiden.

- 4 Wählen Sie die gewünschte Art des einzuscannenden Bildes und klicken Sie auf **Qualität des gescannten Bildes verbessern**, um das Dialogfeld **Erweiterte Eigenschaften** anzuzeigen.
- 5 Wählen Sie die gewünschten Eigenschaften wie Helligkeit und Kontrast und klicken Sie dann auf **OK**.
- 6 Klicken Sie auf **Scannen**, um den Scan-Vorgang zu starten.
- 7 Klicken Sie auf **Datei** → **Speichern**, um Ihr gescanntes Dokument auf dem gewünschten Speicherplatz auf Ihrem Computer zu speichern.



### Scannen eines Bildes über die Systemsteuerung:

 **HINWEIS:** Diese Funktion wird nur von Microsoft® Windows Server® 2003 unterstützt.


- 1 Legen Sie das/die Dokument(e) mit der Vorderseite nach oben zeigend und mit der oberen Kante zuerst in den DADF ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten zeigend auf das Vorlagenglas ein, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.


Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter „Einlegen eines Originaldokuments“.

- 2 Klicken Sie auf **Start** → **Systemsteuerung** → **Drucker und andere Hardware** → **Scanner und Kameras**.
- 3 Klicken Sie doppelt auf das Scanner-Symbol. Der **Scanner- und Kamera-Assistent** wird aufgerufen.
- 4 Klicken Sie auf **Weiter**, um die Seite **Scan-Einstellungen wählen** anzuzeigen.


 **HINWEIS:** Abhängig vom Betriebssystem kann sich das Bild unterscheiden.

- 5 Wählen Sie Ihr gewünschtes Bild, die Papierquelle und das Papierformat, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 6 Geben Sie einen Namen für das Bild ein, wählen Sie ein Dateiformat, und geben Sie den gewünschten Speicherplatz für das gescannte Dokument ein.
- 7 Klicken Sie auf **Weiter**, um den Scan-Vorgang zu starten.
- 8 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Bild nach dem Speichern auf dem Computer zu bearbeiten.

## Scannen mit Wi-Fi Direct


 **HINWEIS:** Die Funktion Wi-Fi Direct ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

Dieser Abschnitt enthält Informationen zum Scannen mit Wi-Fi Direct. Wi-Fi Direct ermöglicht Ihren WLAN-fähigen Mobilgeräten wie Computern, Smartphones und Tablet-PCs, sich direkt über ein WLAN-Netzwerk mit dem Drucker zu verbinden. Mit Wi-Fi Direct können Sie Dokumente oder Fotos von Ihren Wi-Fi-fähigen Mobilgeräten direkt scannen, ohne dass ein WLAN-Zugangspunkt erforderlich ist.

 **HINWEIS:** Wi-Fi Direct steht auch dann zur Verfügung, wenn der Drucker mit Ihrem WLAN verbunden ist.

 **HINWEIS:** Die maximale Anzahl von Geräten, die über das Wi-Fi-Direct-Netzwerk verbunden sein können, ist 3.

 **HINWEIS:** Sie können Ihr Mobilgerät über das Wi-Fi Direct-Netzwerk nicht mit dem Internet verbinden.

 **HINWEIS:** Abhängig vom Mobilgerät kann sich der Kanal, der für die Verbindung des Geräts zum Drucker über Wi-Fi Direct verwendet wird, von dem Kanal unterscheiden, der vom Drucker zur Verbindung mit einem Netzwerk über den Infrastrukturmodus „Wi-Fi“ verwendet wird. In diesem Fall kann es geschehen, dass eine gleichzeitige Verbindung über Wi-Fi Direct und den Infrastrukturmodus „Wi-Fi“ nicht ordnungsgemäß funktioniert.

 **HINWEIS:** Der über Wi-Fi Direct verbundene Drucker unterstützt die folgenden Protokolle: LPD, Port9100, Web Services on Devices (WSD), Bonjour (mDNS), SNMPv1/v2c, Dell Printer Configuration Web Tool, TWAIN, WIA, ICA.

### Scannen über Wi-Fi Direct

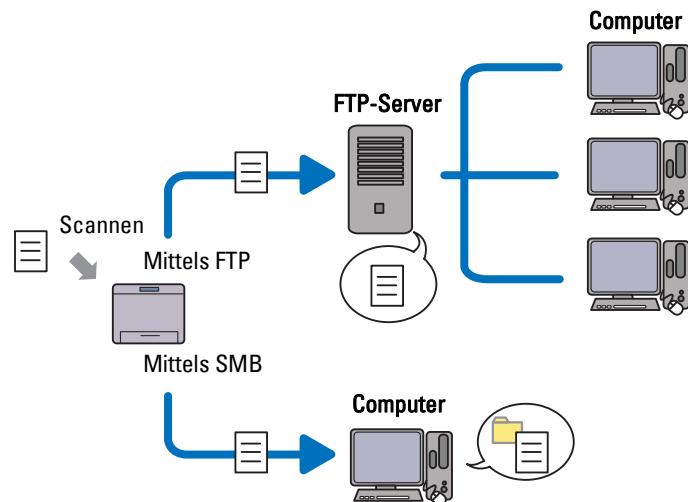
Die Vorgehensweise zum Scannen ist je nach Anwendung oder verwendetem mobilen Gerät verschieden. Nähere Informationen finden Sie im Handbuch Ihres Mobilgeräts oder der Anwendung zum Scannen.

## Scannen auf einen PC oder Server via SMB/FTP

**HINWEIS:** Diese Funktion erfordert keinen Netzwerk-Scan-Treiber.

### Übersicht

Die Funktion „Scanziel: Netzwerkordner“ ermöglicht das Senden der gescannten Dokumente an einen Computer oder FTP-Server.



### Erforderliche Betriebssysteme:

#### Für FTP:


**HINWEIS:** Informationen über die Konfiguration des FTP-Dienstes finden Sie in der mit der Software gelieferten Bedienungsanleitung.

**HINWEIS:** Microsoft® Windows Server® 2003, Windows Vista® und Mac OS X 10.5 unterstützen nur IPv4.

- Microsoft® Windows Server® 2003 Service Pack 1  
FTP-Dienst von Microsoft® Internet Information Services 6.0
- Microsoft® Windows Vista®  
Microsoft® Windows Server® 2008  
FTP-Dienst von Microsoft® Internet Information Services 7.0
- Microsoft® Windows® 7  
Microsoft® Windows Server® 2008 R2  
FTP-Dienst von Microsoft® Internet Information Services 7.5
- Microsoft® Windows® 8  
Microsoft® Windows Server® 2012  
FTP-Dienst von Microsoft® Internet Information Services 8.0
- Microsoft® Windows® 8.1  
Microsoft® Windows Server® 2012 R2  
FTP-Dienst von Microsoft® Internet Information Services 8.5
- Microsoft® Windows® 10  
FTP-Dienst von Microsoft® Internet Information Services 10

- Mac OS X 10.5/Mac OS X 10.6/Mac OS X 10.7/OS X 10.8/OS X 10.9/OS X 10.10  
FTP-Dienst von Mac OS X

**Bei SMB:**

 **HINWEIS:** Microsoft® Windows Server® 2003, Mac OS X 10.5 und Mac OS X 10.6 unterstützen nur IPv4.

- Microsoft® Windows Server® 2003
- Microsoft® Windows Vista®
- Microsoft® Windows Server® 2008
- Microsoft® Windows Server® 2008 R2
- Microsoft® Windows® 7
- Microsoft® Windows® 8
- Microsoft® Windows® 8.1
- Microsoft® Windows Server® 2012
- Microsoft® Windows Server® 2012 R2
- Microsoft® Windows® 10
- Mac OS X 10.5/Mac OS X 10.6/OS X 10.9/OS X 10.10


**Vorgehensweise**


Befolgen Sie die Schritte unten, um die Einrichtung für die Funktion Scanziel: Netzwerkordner abzuschließen.

**Für FTP:**

- 1 „Hinzufügen eines Scanziels zum Adressbuch des Druckers“
- 2 „Versenden der gescannten Datei an den Netzwerkordner“

**Bei SMB:**

 **HINWEIS:** Die Einrichtung für Scanziel: Netzwerkordner über SMB kann ganz einfach mit dem mitgelieferten Dienstprogramm „Adressbuch-Editor“ konfiguriert werden. Für weitere Informationen über Adressbuch-Editor siehe „Hinzufügen eines Scanziels zum Adressbuch des Druckers“.

 **HINWEIS:** Scanziel: Netzwerkordner kann auch mit der Funktion Web Services on Devices (WSD) durchgeführt werden. Für ausführliche Informationen zum Scannen mit Web Services on Devices (WSD) siehe „Scannen auf einen Computer, der über Web Services on Devices (WSD) verbunden ist“ und „Scannen von einem Computer mit Web Services on Devices (WSD)“.

- 1 „Einstellen eines Benutzernamens und eines Passworts (nur SMB)“
- 2 „Erstellen eines freigegebenen Ordners (nur SMB)“
- 3 „Hinzufügen eines Scanziels zum Adressbuch des Druckers“
- 4 „Versenden der gescannten Datei an den Netzwerkordner“

**Einstellen eines Benutzernamens und eines Passworts (nur SMB)**

Die Funktion „Scanziel: Netzwerkordner“ erfordert ein Benutzeranmeldekonto mit einem gültigen und nicht leeren Passwort zur Authentifizierung. Geben Sie einen Anmelde-Benutzernamen und Kennwort ein.

Für Microsoft® Windows®:



Wenn Sie kein Kennwort für Ihren Benutzernamen verwenden, müssen Sie ein Kennwort für Ihr Benutzerkonto mit dem folgenden Verfahren erstellen.

**Für Windows Vista® und Windows® 7:**

- 1 Klicken Sie auf Start→ Systemsteuerung.
- 2 Klicken Sie auf **Benutzerkonten und Jugendschutz**.
- 3 Klicken Sie auf **Benutzerkonten**.
- 4 Klicken Sie auf **Kennwort für das eigene Konto erstellen** und fügen Sie ein Kennwort für Ihr Benutzerkonto hinzu.

**Bei Windows Server® 2008:**

- 1 Klicken Sie auf Start→ Systemsteuerung.
- 2 Führen Sie einen Doppelklick auf **Benutzerkonten** aus.
- 3 Klicken Sie auf **Kennwort für das eigene Konto erstellen** und fügen Sie ein Kennwort für Ihr Benutzerkonto hinzu.

**Bei Windows Server® 2008 R2:**

- 1 Klicken Sie auf Start→ Systemsteuerung.
- 2 Wählen Sie **Benutzerkonten**.
- 3 Klicken Sie auf **Benutzerkonten**.
- 4 Klicken Sie auf **Kennwort für das eigene Konto erstellen** und fügen Sie ein Kennwort für Ihr Benutzerkonto hinzu.

**Für Windows® 8 und Windows Server® 2012:**

- 1 Zeigen Sie auf die obere oder untere rechte Bildschirmecke und klicken Sie dann auf **Einstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf **PC-Einstellungen ändern**.
- 3 Klicken Sie auf **Benutzer**.
- 4 Klicken Sie auf **Kennwort erstellen**, und fügen Sie zu Ihrem Benutzerkonto ein Passwort hinzu.

**Für Windows® 8.1 und Windows Server® 2012 R2:**

- 1 Zeigen Sie auf die obere oder untere rechte Bildschirmecke und klicken Sie dann auf **Einstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf **PC-Einstellungen ändern**.
- 3 Klicken Sie auf **Konten**.
- 4 Klicken Sie auf **Anmeldeoptionen**.
- 5 Klicken Sie auf **Hinzufügen** unter **Kennwort** und fügen Sie zu Ihrem Benutzerkonto ein Passwort hinzu.

**Für Windows® 10:**

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Start-Schaltfläche und dann auf **Einstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf **Konten**.
- 3 Klicken Sie auf **Anmeldeoptionen**.
- 4 Klicken Sie auf **Hinzufügen** unter **Kennwort** und fügen Sie zu Ihrem Benutzerkonto ein Passwort hinzu.

**Bei Mac OS X 10.5 und Mac OS X 10.6:**

- 1 Klicken Sie auf Systemeinstellungen→ **Konten**.
- 2 Wählen Sie **Kennwort ändern**.
- 3 Geben Sie ein Kennwort für Ihr Benutzerkonto in **Neues Kennwort** ein.
- 4 Geben Sie das Kennwort erneut in **Überprüfen** ein.

**Bei OS X 10.9 und OS X 10.10:**

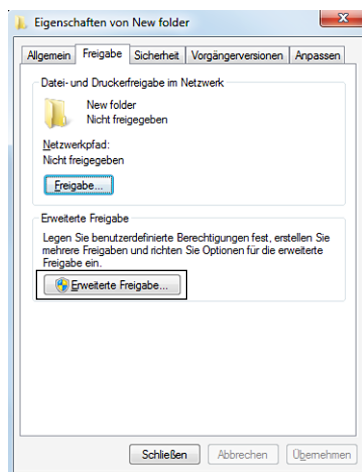
- 1 Klicken Sie auf Systemeinstellungen→ **Benutzer & Gruppen**.
- 2 Wählen Sie **Kennwort ändern**.
- 3 Geben Sie ein Kennwort für Ihr Benutzerkonto in **Neues Kennwort** ein.
- 4 Geben Sie das Kennwort erneut in **Überprüfen** ein.

**Erstellen eines freigegebenen Ordners (nur SMB)**

Erstellen Sie einen freigegebenen Ordner zum Speichern des vom Drucker gescannten Dokumentes.


**Für Windows Vista®, Windows Server® 2008, Windows Server® 2008 R2, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1, Windows Server® 2012, Windows Server® 2012 R2 und Windows® 10:**

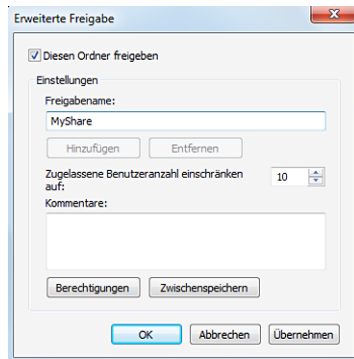
- 1 Erstellen Sie einen Ordner im gewünschten Verzeichnis auf Ihrem Computer (Beispiel eines Ordernamens MeineFreigaben).
- 2 Führen Sie einen Rechtsklick mit der Maustaste auf den Ordner aus, und wählen Sie anschließend **Eigenschaften**. Das Dialogfeld **Eigenschaften** wird angezeigt.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Freigabe** und wählen Sie dann **Erweiterte Freigabe**.



- 4 Wählen Sie das Kontrollkästchen **Diesen Ordner freigeben**.

5 Geben Sie einen Namen im Feld **Freigabename** an.

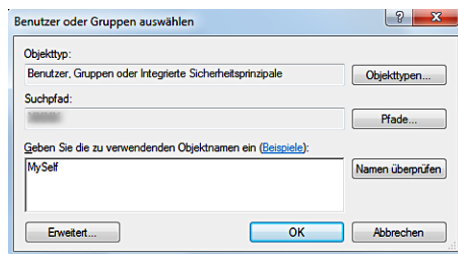
 **HINWEIS:** Notieren Sie sich diesen Freigabennamen, da Sie diesen Namen im nächsten Einstellungsverfahren nutzen werden.



6 Klicken Sie auf **Berechtigungen**, um eine Schreibberechtigung für diesen Ordner zu erstellen.


7 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

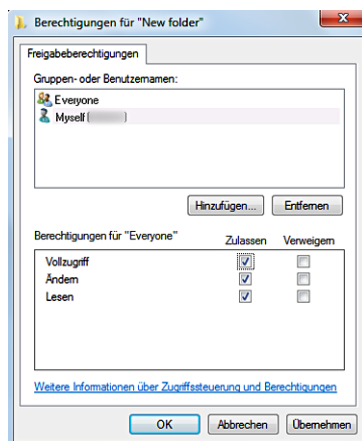
8 Suchen Sie den Benutzeranmeldennamen, indem Sie auf **Erweitert** klicken, oder geben Sie den Benutzeranmeldennamen ein in **Geben Sie die zu verwendenden Objektnamen ein**, und klicken Sie zur Bestätigung auf **Namen überprüfen** (Beispiel Benutzeranmeldennamen `Myself`).



9 Klicken Sie auf **OK**.

10 Klicken Sie auf den gerade eingegebenen Anmeldennamen. Wählen Sie das Kontrollkästchen **Vollzugriff**. Hierdurch erhalten Sie die Berechtigung, das Dokument an diesen Ordner zu senden.

 **HINWEIS:** Verwenden Sie nicht **Jeder** als Benutzeranmeldennamen.



- 11 Klicken Sie auf **OK**.



**HINWEIS:** Erstellen Sie in dem gerade erstellten freigegebenen Ordner neue Ordner als Unterordner.

Beispiel:

Ordnername: MeineFreigaben, Unterordnername der 2. Ebene: MeineBilder, Unterordnername der 3.

Ebene: Robert

Sie sollten jetzt MeineFreigaben\MeineBilder\Robert in Ihrem Verzeichnis sehen.

#### **Für Mac OS X 10.5, Mac OS X 10.6, OS X 10.9 und OS X 10.10:**

- 1 Erstellen Sie einen Ordner im gewünschten Verzeichnis auf Ihrem Computer (Beispiel eines Ordnernamens MeineFreigaben).
- 2 Wählen Sie den erstellten Ordner, und wählen Sie dann **Info** aus dem Menü **Datei**.
- 3 Wählen Sie das Kontrollkästchen **Freigegebene Verzeichnisse**.
- 4 Öffnen Sie die **Systempräferenzen** und klicken Sie anschließend auf **Freigabe**.
- 5 Wählen Sie das Kontrollkästchen **Dateifreigabe** und klicken Sie anschließend auf **Optionen**.
- 6 Wählen Sie die Kontrollkästchen **Dateien und Ordner mittels SMB freigeben** und **Kontoname**.
- 7 Klicken Sie auf **Fertig**.

#### **Hinzufügen eines Scanziels zum Adressbuch des Druckers**

Sie können die Verbindungseinzelheiten für SMB und FTP-Server im Adressbuch mittels des **Dell Printer Configuration Web Tool** oder des **Adressbuch-Editors** registrieren.

Stellen Sie vor Beginn der Einrichtung eines Ziels sicher, dass Sie über die benötigten IP-Adressen von Druckern und Computern verfügen.

#### **Überprüfen der IP-Adresseneinstellung des Druckers**



Zum Einrichten des Serveradressbuchs über das Netzwerk müssen Sie zuerst die IP-Adresse des Druckers suchen. Sehen Sie, um die IP-Adresse Ihres Druckers zu finden, „Überprüfen der IP-Einstellungen“.

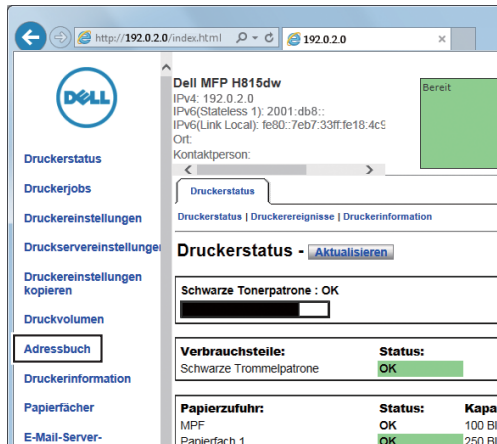
#### **Überprüfen der IP-Adresseneinstellung Ihres Computers**

Sie können die IP-Adresse Ihres Computers durch Ausführung der folgenden Schritte ermitteln.

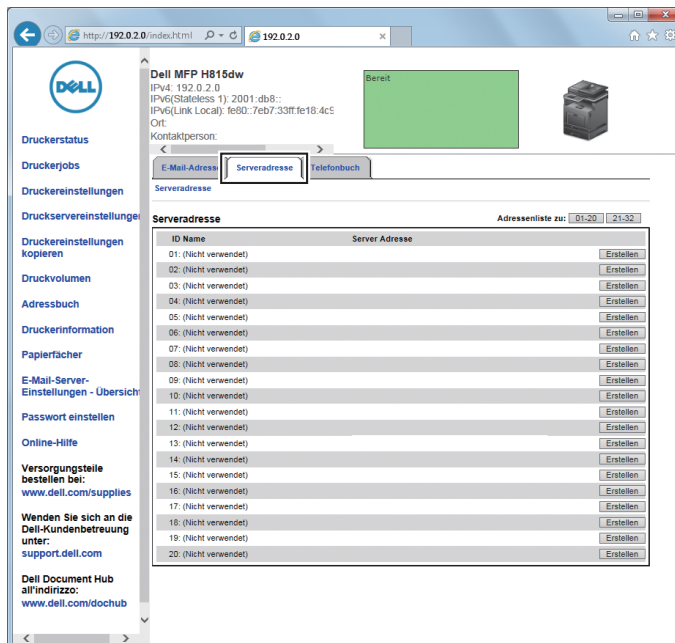
- 1 Für Windows Vista®/Windows® 7:  
Klicken Sie auf **Start**→ **Alle Programme**→ **Zubehör**→ **Ausführen**.  
Für Windows Server® 2003/Windows Server® 2008/Windows Server® 2008 R2:  
Klicken Sie auf **Start**→ **Ausführen**.  
Für Windows® 8/Windows® 8.1/Windows Server® 2012/Windows Server® 2012 R2:  
Zeigen Sie auf die obere oder untere rechte Ecke des Bildschirms und klicken Sie dann auf **Suchen** → geben Sie im Suchfeld **Ausführen** ein, klicken Sie auf **Apps** (nur für Windows® 8 und Windows Server® 2012) und klicken Sie dann auf **Ausführen**.  
Für Windows® 10:  
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Start-Schaltfläche und dann auf **Ausführen**.
- 2 Geben Sie **cmd** in das Textfeld ein und klicken Sie auf **OK**. Eine Eingabeaufforderung wird geöffnet.
- 3 Geben Sie **ipconfig** ein und drücken Sie **Enter**.
- 4 Notieren Sie die IP-Adresse **xxx.xxx.xxx.xxx**.

## Verwendung Dell Printer Configuration Web Tool

- 1 Öffnen Sie einen Web-Browser.
- 2 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in die Adresszeile ein und drücken Sie die Taste <Enter>. Die Web-Seite des Druckers angezeigt wird.  
 **HINWEIS:** Sehen Sie für Informationen zur Überprüfung der IP-Adresse des Druckers „Überprüfen der IP-Einstellungen“.
- 3 Klicken Sie auf **Adressbuch**. Geben Sie, wenn ein Dialogfeld Sicherheitsanmeldung (security login) erscheint, den richtigen **Benutzernamen** und das **Passwort** ein.  
 **HINWEIS:** Der standardmäßige Benutzername ist „admin“ und das Vorgabe-Passwort wird frei gelassen (LEER).



- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Serveradresse** und dann auf **Erstellen einer ID**.





Die Seite Server Adresse wird angezeigt.

Server Adresse	
ID	01 (Neue Registrierung)
1	Name <input type="text"/> e.g. PeterShare_Shared Folder
2	Servertyp <input checked="" type="radio"/> FTP <input type="radio"/> SMB FTP(ftp://Server Address/Server Path) SMB(\\Server Address\Share Name\Server Path)
3	Server Adresse <input type="text"/> e.g. myPC.XXX.XXX.XXX.XXX
4	Freigabename <input type="text"/> e.g. SMB(Share_Sharedfolder)
5	Server-Pfad <input type="text"/> e.g. FTP(pub_pub/share), SMB(finance_finance\Peter_finance\Peter\Sales)
6	Server-Portnummer <input type="text"/> FTP (21, 5000 - 65535) , SMB (139, 445, 5000 - 65535)
7	Login-Name <input type="text"/>
8	Anmeldepasswort <input type="password"/> e.g. FTP(anonymous_Peter), SMB(Peter_Domain\Peter)
9	Passwort erneut eingeben <input type="password"/>

Geben Sie zum Ausfüllen der Felder die folgenden Daten ein:

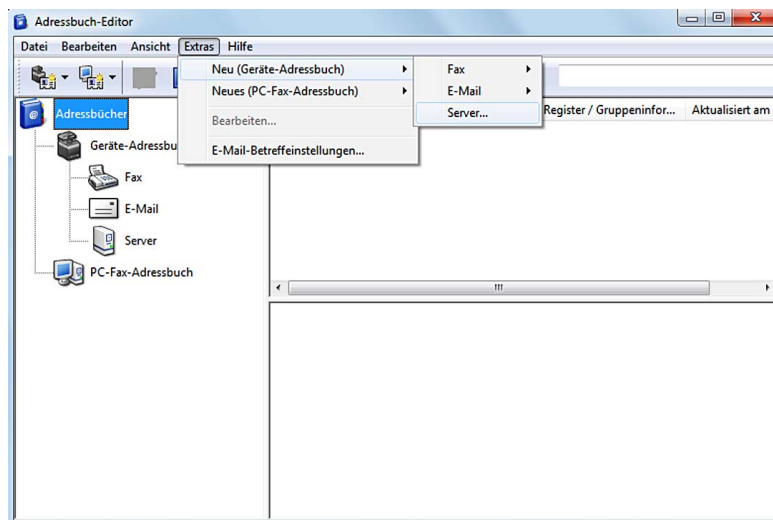
(1) Name	Geben Sie einen im Serveradressbuch anzuzeigenden Namen ein.
(2) Servertyp	Wählen Sie <b>FTP</b> , wenn Sie ein Dokument auf einem FTP-Server speichern möchten. Wählen Sie <b>SMB</b> , wenn Sie Dokumente in einem freigegebenen Ordner auf Ihrem Computer speichern möchten.
(3) Server Adresse	Geben Sie einen gemeinsam genutzten FTP-Server an oder einen Servernamen oder die IP-Adresse Ihres Computers an. <ul style="list-style-type: none"> <li>Für FTP: Servername: meinhost.beispiel.com (meinhost: Host-Name, beispiel.com: Domain-Name) IP-Adresse: 192.0.2.1</li> <li>Bei SMB: Servername: meinhost IP-Adresse: 192.0.2.1</li> </ul>
(4) Freigabename	Geben Sie den Namen des freigegebenen Ordners auf dem empfangenden Computer an. Nur bei SMB. <ul style="list-style-type: none"> <li>Für SMB: z. B. Freigabe, Freigabeordner</li> </ul>
(5) Server-Pfad	Geben Sie den Unterverzeichnispfad an, in dem Sie das gescannte Dokument speichern möchten. Stellen Sie sicher, dass der Unterverzeichnispfad bereits in dem freigegebenen Ordner oder auf dem FTP-Server erstellt wurde. <ul style="list-style-type: none"> <li>Für FTP: z. B. pub, pub/share</li> <li>Für SMB: z. B. Finanzen, Finanzen\Peter, Finanzen\Peter\Vertrieb</li> </ul>
(6) Server-Portnummer	Geben Sie die Portnummer des Servers ein. Falls Sie nicht sicher sind, können Sie den Standardwert 21 bei FTP oder 139 bei SMB eingeben. Verfügbare Ports sind: FTP: 21, 5000 - 65535 SMB: 139, 445, 5000 - 65535
(7) Login-Name	Geben Sie den Namen des Benutzerkontos mit Zugriff auf einen freigegebenen Ordner auf Ihrem Computer oder auf einem FTP-Server an. <ul style="list-style-type: none"> <li>Für FTP: Kontaktieren Sie den Systemadministrator.</li> <li>Bei SMB: Den im Verfahren 1 angegebenen Windows®-Anmeldenamen.</li> </ul>

- 
- (8) **Login-Passwort** Geben Sie das Passwort entsprechend dem zuvor eingegebenen Anmeldenamen ein.
- Für FTP: Kontaktieren Sie den Systemadministrator.
  - Bei SMB: Ein leeres Passwort ist bei der Netzwerk (Computer)-Funktion nicht zulässig. Stellen Sie sicher, dass Sie über ein gültiges Passwort für die Anmeldung am Benutzerkonto verfügen. (Sehen Sie „Einstellen eines Benutzernamens und eines Passworts (nur SMB)“ für Einzelheiten für das Hinzufügen eines Passworts zu Ihrem Benutzeranmeldekonto.)
- 
- (9) **Passwort erneut eingeben** Geben Sie Ihr Passwort erneut ein.
- 

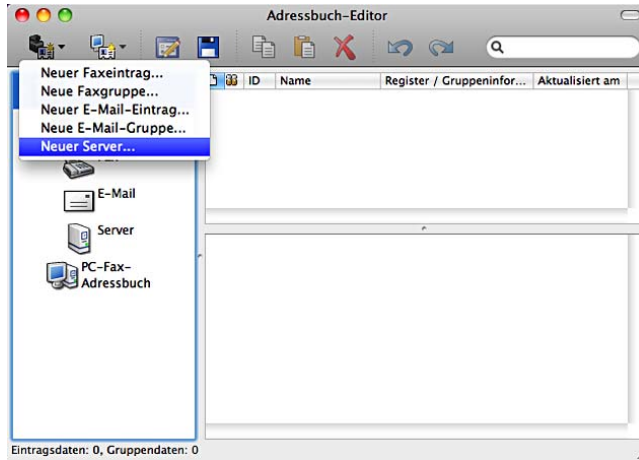
### Verwendung des Adressbuch-Editors

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Alle Programme** → **Dell-Drucker** → **Dell Printer Hub** oder **Dell Printer Management Tool**.  
Für Windows® 10: Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und dann auf → **Dell Printer Hub** oder **Dell Printer Management Tool**.
- 2 Wählen Sie für Dell Printer Hub den Drucker unter **Meine Drucker** auf dem Startseite-Bildschirm aus.  
Wählen Sie für das Dell Printer Management Tool den Drucker aus, der standardmäßig angezeigt wird, oder einen anderen Drucker aus der Dropdown-Liste in der rechten oberen Ecke des Startseite-Bildschirms.
- 3 Klicken Sie auf die **Adressbuch-Editor**-Verknüpfung auf der linken Seite des Bildschirms.
- 4 Klicken Sie auf **Extras** → **Neu (Geräte-Adressbuch)** → **Server**.

**Für Microsoft® Windows®:**

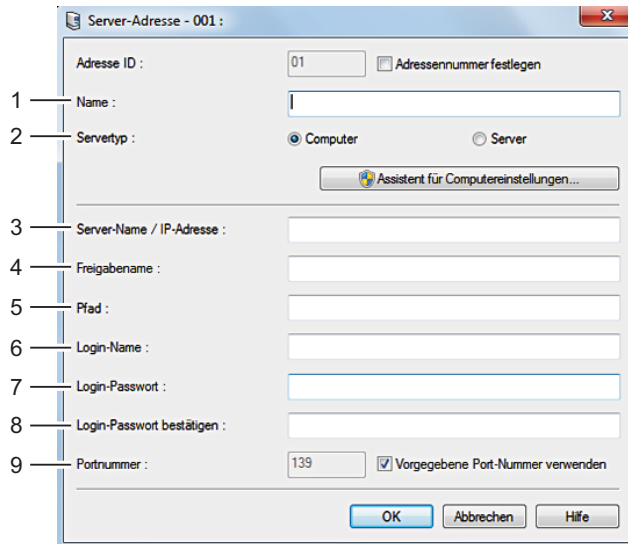


**Beim Apple Macintosh:**

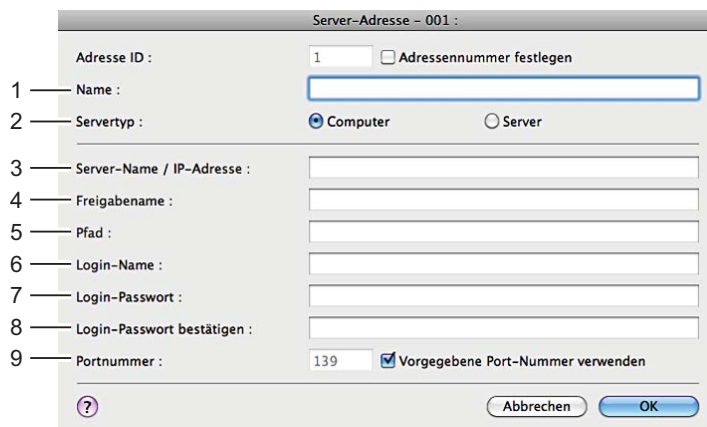


Das Dialogfeld Server-Adresse wird angezeigt.

**Für Microsoft® Windows®:**



**Beim Apple Macintosh:**



Geben Sie zum Ausfüllen der Felder die folgenden Daten ein:

(1) Name	Geben Sie einen im Serveradressbuch anzuzeigenden Namen ein.
(2) Servertyp	Wählen Sie <b>Computer</b> , wenn Sie Dokumente in einem freigegebenen Ordner auf Ihrem Computer speichern möchten. Wählen Sie <b>Server</b> , wenn Sie Dokumente auf einem FTP-Server speichern möchten.
(3) Server-Name/IP-Adresse	Geben Sie einen Servernamen oder die IP-Adresse Ihres Computers oder des freigegebenen FTP-Servers an. Im Folgenden einige Beispiele: <ul style="list-style-type: none"><li>• Bei einem Computer: Servername: meinhost IP-Adresse: 192.0.2.1</li><li>• Bei einem Server: Servername: meinhost.beispiel.com (meinhost: Host-Name, beispiel.com: Domain-Name) IP-Adresse: 192.0.2.1</li></ul>
(4) Freigabename	Geben Sie den Namen des freigegebenen Ordners auf dem empfangenden Computer an. Nur bei SMB. <ul style="list-style-type: none"><li>• Für SMB: z. B. Freigabe, Freigabeordner</li></ul>
(5) Pfad	Geben Sie den Unterverzeichnispfad an, in dem Sie das gescannte Dokument speichern möchten. Stellen Sie sicher, dass der Unterverzeichnispfad bereits in dem freigegebenen Ordner oder auf dem FTP-Server erstellt wurde. <ul style="list-style-type: none"><li>• Für FTP: z. B. pub, pub/share</li><li>• Für SMB: z. B. Finanzen, Finanzen\Peter, Finanzen\Peter\Vertrieb</li></ul>
(6) Login-Name	Geben Sie den Namen des Benutzerkontos mit Zugriff auf einen freigegebenen Ordner auf Ihrem Computer oder auf einem FTP-Server an. <ul style="list-style-type: none"><li>• Beim Computer: Der im Verfahren 1 angegebenen Windows®-Anmeldennamen.</li><li>• Bei einem Server: Kontaktieren Sie den Systemadministrator.</li></ul>
(7) Login-Passwort	Geben Sie das Passwort entsprechend dem zuvor eingegebenen Anmeldennamen ein. <ul style="list-style-type: none"><li>• Bei einem Computer: Ein leeres Passwort ist bei der Netzwerk (Computer) -Funktion nicht zulässig. Stellen Sie sicher, dass Sie über ein gültiges Passwort für die Anmeldung am Benutzerkonto verfügen. (Sehen Sie „Einstellen eines Benutzernamens und eines Passworts (nur SMB)“ für Einzelheiten für das Hinzufügen eines Passworts zu Ihrem Benutzeranmeldekonto.)</li><li>• Bei einem Server: Kontaktieren Sie den Systemadministrator.</li></ul>
(8) Login-Passwort bestätigen	Geben Sie Ihr Passwort erneut ein.
(9) Port Number	Geben Sie die Portnummer des Servers ein. Falls Sie nicht sicher sind, können Sie den Standardwert 139 bei Computern oder 21 bei FTP-Servern eingeben. Verfügbare Ports sind: Bei einem Computer: 139, 445, 5000 - 65535 Bei einem Server: 21, 5000 - 65535




### Versenden der gescannten Datei an den Netzwerkordner

- 1 Legen Sie das/die Dokument(e) mit der Vorderseite nach oben zeigend und mit der oberen Kante zuerst in den DADF ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten zeigend auf das Vorlagenglas ein, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter „Einlegen eines Originaldokuments“.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Home).
- 3 Tippen Sie auf  → Scanziel: Netzwerkordner.
- 4 Wählen Sie die gewünschte Adresse durch Antippen aus. Wenn Sie die Adresse nicht finden können, tippen Sie auf Adressbuch und wählen Sie die gewünschte Adresse.
- 5 Tippen Sie auf  und legen Sie die Scaneinstellungen fest, wie Ausgabefarbe, Auflösung, Dateiformat, Vorlagenaufdruck, Helligkeit, Kontrast, Schärfe, Auto-Belichtung, Vorlagenformat, Rand und Dateibenennungsmodus. Einzelheiten finden Sie unter „Scaneinstellungen“.
- 6 Tippen Sie auf Scannen, um den Scanvorgang zu starten und die Datei zu senden.

## Scannen auf einen USB-Speicher


Mit der Funktion „Scanziel: USB“ können Sie gescannte Bilder direkt, ohne Software, an einen an den Drucker angeschlossenen USB-Speicher senden.


### Arten von USB-Speicher

Sie können einen USB-Speicher mit folgenden Schnittstellen verwenden:

- USB 1.1
- USB 2.0


Der USB-Speicher muss vor dem Anschluss des Speichermediums an die vordere USB-Schnittstelle des Druckers mit dem FAT-Dateisystem (FAT16, FAT32 oder VFAT) formatiert worden sein.

 **HINWEIS:** Wurde der USB-Speicher mit einem anderen, als dem zuvor aufgeführten Dateisystem formatiert, kann der Drucker den USB-Speicher evtl. nicht erkennen.

 **HINWEIS:** Ein USB-Speicher mit Authentisierungsfunktion und einige Fabrikate von USB-Speichern können nicht mit diesem Drucker verwendet werden.

### Vorgehensweise

Speichern gescannter Bilder auf einem USB-Speicher:

 **HINWEIS:** Wird ein USB-Speicher in den vorderen USB-Port eingesteckt, wird möglicherweise der Bildschirm **USB-Laufwerk erkannt** angezeigt. Wählen Sie In diesem Fall Scanziel: USB, und fahren Sie mit Schritt 6 fort.


- 1 Legen Sie das/die Dokument(e) mit der Vorderseite nach oben zeigend und mit der oberen Kante zuerst in den DADF ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten zeigend auf das Vorlagenglas ein, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter „Einlegen eines Originaldokuments“.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Home).
- 3 Stecken Sie einen USB-Speicher in den vorderen USB-Anschluss des Druckers ein. Sehen Sie „Anschluss und Entfernen eines USB-Speichers“ für weitere Informationen.
- 4 Tippen Sie auf Scanziel: USB.

- 5 Tippen Sie auf  und legen Sie die Scaneinstellungen fest, wie Ausgabefarbe, Auflösung, Dateiformat, Vorlagenaufdruck, Helligkeit, Kontrast, Schärfe, Auto-Belichtung, Vorlagenformat, Rand und Dateibenennungsmodus. Einzelheiten finden Sie unter „Scaneinstellungen“.


Sie können auch den Ordner angeben, in dem Sie das gescannte Bild speichern möchten. Einzelheiten finden Sie unter „Angabe eines Ordner zum Speichern des gescannten Bildes“.


- 6 Tippen Sie auf Scannen, um das Dokument zu scannen.
- 7 Entfernen Sie den USB-Speicher vom Drucker. Sehen Sie „Anschluss und Entfernen eines USB-Speichers“ für weitere Informationen.


### Angabe eines Ordner zum Speichern des gescannten Bildes

Geben Sie, um das gescannte Bild in einem Ordner auf dem USB-Speicher abzulegen, vor Beginn des Scan-Vorgangs einen Ordner an.

- 1 Wenn ein Ordner bereits im USB-Speicher vorhanden war, wird der Ordnername im Display angezeigt.
- 2 Wählen Sie einen Ordner zum Speichern des gescannten Bildes.

 **HINWEIS:** Der Vorgabe-Speicherplatz ist das Root-Verzeichnis des USB-Speichers.

 **HINWEIS:** Sie können den Ordnerpfad nicht direkt über die Zehnertastatur eingeben.

 **HINWEIS:** Sie können einen beliebigen Ordner auf dem USB-Speicher wählen, aber Sie können in diesem Schritt keinen neuen Ordner anlegen. Ein neuer Ordner muss immer vor dem Anschluss des Speichermediums an den Drucker angelegt werden.

Ist der Name des gescannten Bildes bereits in dem Ordner vorhanden, dann vergibt der Drucker automatisch einen neuen Dateinamen bei der Speicherung der Daten.

### Senden einer E-Mail mit dem gescannten Bild

Sie können das gescannte Bild mithilfe der Funktion Scanziel: EMail als E-Mail-Anhang versenden. Zum Versenden einer E-Mail ist ein E-Mail-Konto erforderlich. Dies kann eine unternehmenseigene Adresse oder eine Adresse des Internet-Diensteanbieters sein. Auch ein Gmail-Konto kann verwendet werden.


Die folgenden Schritte sind für die Einrichtung der Funktion Scanziel: E-Mail notwendig.


- „Vorbereiten des Druckers zum Senden der E-Mail“
- „Einrichten der DNS-Server-Adresse“
- „Festlegen der erforderlichen Einstellungen für den Zugriff auf den Mail-Server“
- „Einstellen der E-Mail-Adresse des Administrators“


### Vorbereiten des Druckers zum Senden der E-Mail

Zum Versenden einer E-Mail von Ihrem Drucker benötigen Sie die folgenden Informationen:

- Zugangsdaten für das E-Mail-Konto (Benutzerkonto)
- Zugangsdaten für den E-Mail-Server

 **HINWEIS:** Die Zugangsdaten für das E-Mail-Konto und den E-Mail-Server erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator oder Ihrem Internet-Diensteanbieter.

 **HINWEIS:** Wenn der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist, das einen Proxy-Server verwendet, kann er die E-Mail möglicherweise nicht versenden. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Netzwerkadministrator.

 **HINWEIS:** Die nachfolgend beschriebenen vorbereitenden Einstellungen bleiben so lange in Kraft, wie die Zugangsdaten für das E-Mail-Konto gültig sind. Sie brauchen diese Einstellungen nicht bei jedem Versand einer E-Mail zu wiederholen.

## Einrichten der DNS-Server-Adresse

Zum Einrichten der DNS-Server-Adresse auf Ihrem Drucker führen Sie die folgenden Schritte aus:

- 1 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool**.
  - a Öffnen Sie einen Web-Browser.
  - b Geben Sie die IP-Adresse Ihres Druckers in dem Web-Browser ein.  
Siehe „Dell™ Printer Configuration Web Tool“.
- 2 Wählen Sie **Druckservereinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **TCP/IP**.
- 4 Wenn Sie für TCP/IP die Einstellung DHCP verwenden:  
Wählen Sie für **DNS-Serveradresse von DHCP** beziehen die Einstellung **Aktivieren**.  
Wenn Sie die Einstellungen für TCP/IP manuell vornehmen:  
Wählen Sie die Einstellung **Manuelle DNS-Serveradresse**.
- 5 Klicken Sie auf **Neue Einstellungen übernehmen**.

## Festlegen der erforderlichen Einstellungen für den Zugriff auf den Mail-Server

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um mit dem Drucker eine E-Mail zu senden:

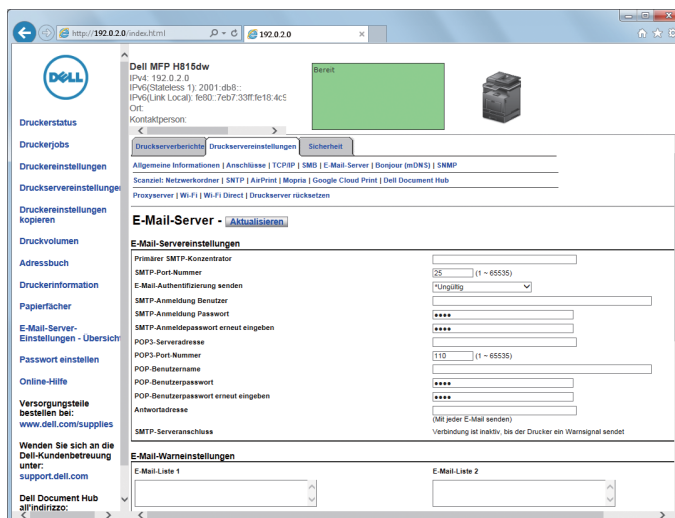
- 1 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool**.
  - a Öffnen Sie einen Web-Browser.
  - b Geben Sie die IP-Adresse Ihres Druckers in dem Web-Browser ein.  
Siehe „Dell™ Printer Configuration Web Tool“.
- 2 Klicken Sie auf **E-Mail-Server-Einstellungen - Übersicht**.
- 3 Geben Sie unter **E-Mail-Server** die Zugangsdaten für den Mail-Server ein.



**HINWEIS:** In dieser Beispielprozedur werden die Servereinstellungen für ein Gmail-Konto verwendet. Die Servereinstellungen sind je nach verwendetem E-Mail-Dienst unterschiedlich.



**HINWEIS:** Die Informationen über das Gmail-Konto basieren auf den Informationen vom Oktober 2013. Die neuesten Informationen finden Sie auf der Homepage von Gmail.



- a Geben Sie in das Textfeld **Primärer SMTP-Konzentrator** die Adresse des primären SMTP-Gateways ein.  
Zum Beispiel: `smtp.gmail.com`
- b Geben Sie in das Textfeld **SMTP-Port-Nummer** die Nummer des SMTP-Ports ein. Dieser Wert muss zwischen 1 und 65535 liegen.
- c Geben Sie im Dropdown-Menü **E-Mail-Authentifizierung senden** das Authentifizierungsverfahren für ausgehende E-Mail-Nachrichten an.  
Zum Beispiel: `SMTP_Auth (Auto)`
- d Geben Sie in das Textfeld **SMTP-Anmeldung Benutzer** den Benutzernamen für die SMTP-Anmeldung ein. Es können bis zu 63 alphanumerische Zeichen, Punkte, Bindestriche, Unterstriche und At-Symbole (@) verwendet werden. Wenn Sie mehrere Adressen festlegen, trennen Sie sie mit Kommas.

Zum Beispiel: `aaaa@gmail.com`

 **HINWEIS:** Es ist nicht ratsam, ein persönliches E-Mail-Konto für die Funktion **Scanziel: E-Mail mit anderen zu teilen**. Verwenden Sie ein spezielles E-Mail-Konto für die Funktion **Scanziel: E-Mail**.

- e Geben Sie in das Textfeld **SMTP-Anmeldung Passwort** das Passwort für das SMTP-Konto mit bis zu 31 alphanumerischen Zeichen ein.
- f Geben Sie in das Textfeld **SMTP-Anmeldepasswort erneut eingeben** das Anmeldekennwort erneut ein, um es zu bestätigen.
- g Geben Sie in das Textfeld **POP3-Serveradresse** die Adresse des POP3-Servers im IP-Adressenformat „aaa.bbb.ccc.ddd“ oder als DNS-Hostname mit bis zu 63 Zeichen ein.<sup>\*1</sup>
- h Geben Sie in das Textfeld **POP3-Port-Nummer** die Portnummer des POP3-Servers ein. Dieser Wert muss zwischen 1 und 65535 liegen.<sup>\*1</sup>
- i Geben Sie in das Textfeld **POP-Benutzername** den Benutzernamen für das POP3-Konto ein. Es können bis zu 63 alphanumerische Zeichen, Punkte, Bindestriche, Unterstriche und At-Symbole (@) verwendet werden. Wenn Sie mehrere Adressen festlegen, trennen Sie sie mit Kommas.<sup>\*1</sup>
- j Geben Sie in das Textfeld **POP-Benutzerpasswort** das Passwort für das POP3-Konto mit bis zu 31 alphanumerischen Zeichen ein.<sup>\*1</sup>
- k Geben Sie in das Textfeld **POP-Benutzerpasswort erneut eingeben** das Passwort für das POP3-Konto erneut ein, um es zu bestätigen.<sup>\*1</sup>
- l Geben Sie in das Textfeld **Antwortadresse** die E-Mail-Antwortadresse ein, die bei jeder **E-Mail-Warnung** mitgeschickt wird.

<sup>\*1</sup> Muss angegeben werden, wenn **POP before SMTP (Plain)** oder **POP before SMTP (APOP)** für **E-Mail-Authentifizierung senden** ausgewählt ist.

#### 4 Klicken Sie auf **Neue Einstellungen übernehmen**.

Wenn für **E-Mail-Authentifizierung senden** die SMTP-Authentifizierung ausgewählt wurde und SSL/TLS-Verschlüsselung für die Kommunikation mit dem SMTP-Server verwendet wird, muss auf der Registerkarte **Sicherheit** unter **SMTP - SSL/TLS-Kommunikation** der SSL/TLS-Typ **SSL/TLS** ausgewählt werden. Fahren Sie mit Schritt 5 fort.


Wenn SSL/TLS nicht verwendet wird, oder wenn „Ungültig“, „POP vor SMTP (Normal)“ oder „POP vor SMTP (APOP)“ für **E-Mail-Authentifizierung senden** ausgewählt wurde, sind die Einstellungen für den Mail-Server abgeschlossen.

 **HINWEIS:** Wenn eine E-Mail über Gmail gesendet werden soll, müssen Sie auf der Registerkarte **Sicherheit** im Abschnitt **SSL/TLS** den SSL/TLS-Typ mithilfe der Option **SMTP - SSL/TLS-Kommunikation** auf **STARTTLS** einstellen.

- 5 Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit**.
- 6 Wählen Sie **SSL/TLS**.



- Wählen Sie in der Liste SMTP - SSL/TLS-Kommunikation einen SSL/TLS-Typ aus.

 **HINWEIS:** Wenn Sie ein Gmail-Konto verwenden wollen, wählen Sie **STARTTLS**.

- Klicken Sie auf Neue Einstellungen übernehmen.

### Einstellen der E-Mail-Adresse des Administrators

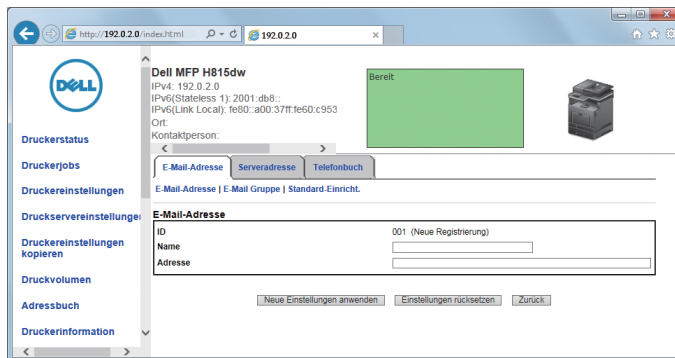
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die E-Mail-Adresse des Administrators einzustellen:

- Starten Sie das Dell Printer Configuration Web Tool.
  - Öffnen Sie einen Web-Browser.
  - Geben Sie die IP-Adresse Ihres Druckers in dem Web-Browser ein. Siehe „Dell™ Printer Configuration Web Tool“.
- Wählen Sie Druckservereinstellungen.
- Klicken Sie auf Allgemeine Informationen.
- Legen Sie die E-Mail-Adresse des Administrators im Textfeld E-Mail-Adresse des Administrators fest. Es können bis zu 63 alphanumerische Zeichen, Punkte, Bindestriche, Unterstriche und At-Symbole (@) verwendet werden.
- Klicken Sie auf Neue Einstellungen übernehmen.

### Aufnahme einer neuen E-Mail-Adresse in das Adressbuch des Druckers



- Klicken Sie im Dell Printer Configuration Web Tool auf Adressbuch und anschließend auf die Registerkarte E-Mail-Adresse.
- Klicken Sie auf Erstellen.

Die Seite E-Mail-Adresse wird zur Eingabe einer neuen E-Mail-Adresse angezeigt.



- Geben Sie folgendes ein.
  - Name
  - Adresse
- Klicken Sie auf Neue Einstellungen übernehmen.


### E-Mail mit angehangener gescannter Datei senden

- Drücken Sie die Taste  (Home).
- Tippen Sie auf  → Scanausgabe: EMail.
- Wählen Sie einen der folgenden Empfänger aus:

Empfängeradresse eingeben: Geben Sie direkt eine E-Mail-Adresse ein.

Absender: Wählen Sie eine der folgenden Auswahlarten für die E-Mail-Adresse des Absenders aus:

- **Tastatur:** Wählen Sie eine E-Mail-Adresse mithilfe der Tastatur aus.
- **Adressbuch:** Wählen Sie eine im Adressbuch eingetragene Gruppe von E-Mail-Adressen.
- **Netzwerk-Adressbuch:** Wählen Sie eine im LDAP-Serveradressbuch eingetragene E-Mail-Adresse.


 **HINWEIS:** Die E-Mail-Adresse des Absenders kann nicht bearbeitet werden, wenn die Remote-Authentifizierung als Benutzer-Authentifizierungsmethode auf dem Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn verwendet wird.


Adressbuch: Wählen Sie eines aus den folgenden Arten von Adressbüchern aus:


- **Einzeleinträge:** Wählen Sie eine im Adressbuch eingetragene E-Mail-Adresse.
- **Gruppen:** Wählen Sie eine im Adressbuch eingetragene Gruppe von E-Mail-Adressen.
- **Netzwerk-Adressbuch:** Wählen Sie eine im LDAP-Serveradressbuch eingetragene E-Mail-Adresse.


Tippen Sie auf + und wählen Sie den Empfänger, den Sie unter Empfängeradresse eingeben spezifiziert haben, um diesen zu entfernen oder zu bearbeiten.

Tippen Sie auf + und wählen Sie den Empfänger, den Sie unter Adressbuch spezifiziert haben, um diesen zu entfernen oder seine Einzelheiten anzuzeigen. Sie können die E-Mail-Adresse auch in eine BCC-Adresse ändern.

 **HINWEIS:** Weitere Informationen über das Adressbuch und Serveradressbuch finden Sie unter „Adressbuch-Editor (für Microsoft® Windows® und OS X)“.

 **HINWEIS:** Für weitere Informationen über Netzwerk-Adressbuch siehe „Verwendung des Server-Adressbuchs und Server-Telefonbuchs“.

 **HINWEIS:** E-Mail-Adressen müssen gespeichert sein, bevor Sie das Adressbuch wählen können.

- 4 Tippen Sie auf  und legen Sie die Scaneinstellungen fest, wie Ausgabefarbe, Auflösung, Dateiformat, Vorlagenaufrück, Helligkeit, Kontrast, Schärfe, Auto-Belichtung, Vorlagenformat, Rand und Dateibenennungsmodus. Einzelheiten finden Sie unter „Scaneinstellungen“.
- 5 Tippen Sie auf Senden, um den Scanvorgang des Dokuments zu beginnen und eine E-Mail mit der gescannten Datei zu senden.

## Verwalten des Scanners

Sie können den mit dem Computer verbundenen Port auswählen oder das Passwort für den Scanner über den TWAIN-Treiber festlegen.

Öffnen Sie die Anwendung, die TWAIN unterstützt, und klicken Sie im Scanfenster auf **Einstellungen**.

### Port-Einstellungen

Wenn der Drucker mit dem Computer direkt über ein USB-Kabel verbunden ist, wählen Sie **USB**.

Wenn der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist, wählen Sie **Netzwerk**. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des Druckers in das Textfeld **IP-Adresse oder Hostname** ein und klicken Sie auf **OK**.

### Wenn der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist

Wenn Sie DHCP für die TCP/IP-Einstellung des Druckers verwenden, findet die Bilderfassungssoftware den Scanner möglicherweise nicht, da sich die IP-Adresse, die dem Drucker zugewiesen ist, ändert. Prüfen Sie in diesem Fall die IP-Adresse des Druckers und verbinden Sie dann den Scanner durch Festlegen der IP-Adresse.

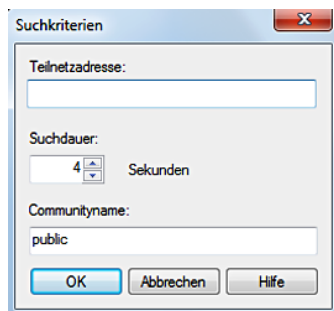
Auf Microsoft® Windows® können Sie die IP-Adresse des Druckers mit dem **Dell Printer Hub** oder **Dell Printer Management Tool** prüfen. Wählen Sie für **Dell Printer Hub** den Drucker unter **Meine Drucker** aus und klicken Sie dann auf **Druckerinformation** auf der linken Seite des Bildschirms. Wählen Sie für das **Dell Printer Management Tool** den Drucker aus der Dropdown-Liste oben rechts auf dem Bildschirm aus und klicken Sie links auf **Druckerinformation**.

## Suchen des Scanners

Auf der Registerkarte **Porteinstellungen** können Sie nach den Scannern im Netzwerk suchen und den gewünschten auswählen.

- **Sucht alle Scanner auf dem Netzwerk** (nur Windows®)  
Sucht Scanner auf Ihrem Netzwerk.
- **Scannerliste**  
Zeigt eine Liste der erkannten Scanner an.
- **Erneut suchen**  
Sucht nach Scannern auf Ihrem Netzwerk.
- **Suchkriterien** (nur Windows®)  
Zeigt das Dialogfeld **Suchkriterien** zur Einstellung der Suchbedingung an.

## Dialogfeld Suchkriterien (nur Windows®)

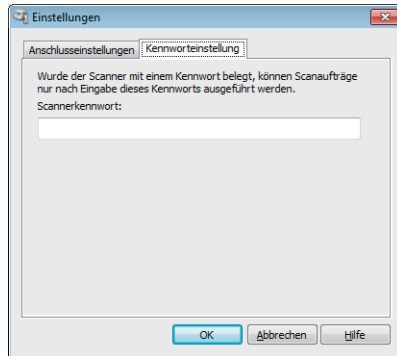


- **Teilnetzadresse**  
Geben Sie die Teilnetzmasken-Adresse ein.
  - IPv4: Broadcast-Adresse wie „192.0.2.1“
  - IPv6: Multicast-Adresse wie z. B. „2001:db8::“
- **Suchdauer**  
Geben Sie eine Zeitspanne für die Suche nach einem Scanner an.
- **Gemeinschaftsname**  
Geben Sie den SNMPv1/v2-Gemeinschaftsnamen an. Der Vorgabe-Gemeinschaftsname ist „public“.

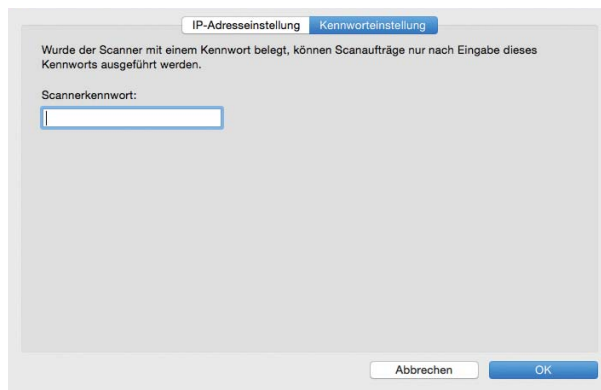
## Kennworteinstellung

Auf der Registerkarte **Kennworteinstellung** können Sie im Textfeld **Kennwort für Scanner** das für Ihren Scanner eingestellte Passwort eingeben, um von dem Computer aus auf den Drucker zuzugreifen.

### Für Microsoft® Windows®:



### Beim Apple Macintosh:



- **Scannerkennwort**  
Geben Sie das Passwort ein.

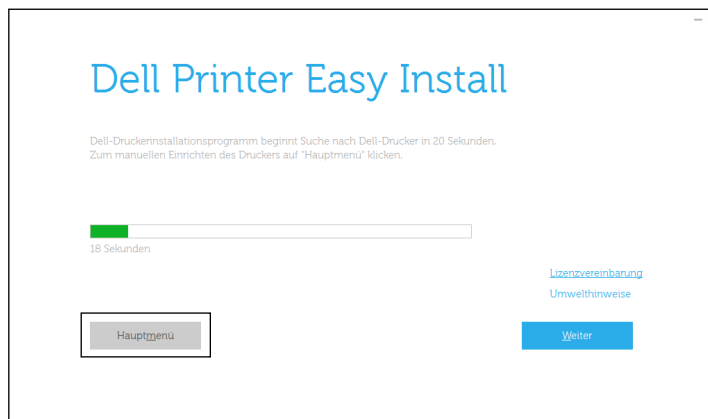
## Fax

- ✎ **HINWEIS:** Wenn die Funktionssteuerung-Einstellung für Faxen auf *Gesperrt* gesetzt ist, müssen Sie das vierstellige Passwort eingeben, um die Faxfunktion zu verwenden. Ist die Funktionssteuerung-Einstellung für Faxen auf *Aus* eingestellt, ist die Faxfunktion deaktiviert, und das Menü auf dem Bildschirm ist ebenfalls deaktiviert. Einzelheiten finden Sie unter „Funktionssteuerung“.
- ✎ **HINWEIS:** Ist *Bedfeldsperre* auf *Aktivieren* eingestellt, müssen Sie das vierstellige Passwort eingeben, um das Menü *Admin-Einstellungen* aufzurufen.
- ✎ **HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.

## Festlegen der Ausgangseinstellungen für Faxvorgänge mithilfe von Dell Printer Easy Install

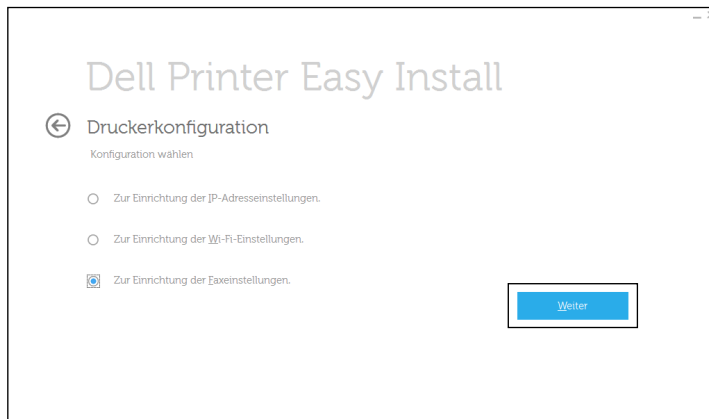
Sie können das Land, den Line-Typ, den Wahltyp (Ton-/Impulswahl), den Empfangsmodus, das DRPD-Muster, den Namen der Faxkopfzeile und die Faxnummer bestimmen.

- 1 Legen Sie die mit dem Drucker gelieferte Disc *Software and Documentation* in Ihren Computer ein. Das Programm **Dell Printer Easy Install** wird automatisch gestartet.
- 2 Klicken Sie auf **Hauptmenü**.



- 3 Klicken Sie auf **Ändern**.  
Das Fenster **Druckerkonfiguration** wird angezeigt.

4 Wählen Sie **Zur Einrichtung der Faxeinstellungen**, und klicken Sie auf **Weiter**.




5 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Die verfügbaren Einstellungen sind:


- Land
- Line-Typ
- Tonwahl/Impulswahl
- Empfangsmodus
- DRPD-Muster  
(Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn Ihr Telefonanbieter einen speziellen Rufservice auf Ihrem Telefon installiert hat.)
- Faxkopfzeile Name
- Faxnummer

 **HINWEIS:** Informationen zum Festlegen von Vorgabeeinstellungen über die Bedienerkonsole finden Sie unter „Festlegen des Lands“.

## Festlegen des Lands




- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte **Verwaltung** und dann auf **Admin-Einstellungen**.
- 3 Tippen Sie auf **Fax-Einstellungen**.
- 4 Tippen Sie auf **Faxleitungseinstellungen**.
- 5 Tippen Sie auf **Land**.
- 6 Wählen Sie das Land, in dem der Drucker verwendet wird, und tippen Sie dann auf **OK**.

Nach dem Festlegen der Ländereinstellungen muss der Drucker neu gestartet werden. Tippen Sie, wenn Sie in einer Meldung dazu aufgefordert werden, den Drucker neu zu starten, auf **Ja**. Nach dem Neustart wird auf dem Touchpanel der Bildschirm **Hauptseite** angezeigt.


 **HINWEIS:** In allen Fällen werden die im Gerät registrierten Informationen initialisiert, wenn Sie die Ländereinstellung festlegen.

## Festlegen der Drucker-ID





In den meisten Ländern sind Sie gesetzlich dazu verpflichtet, Ihre Faxnummer auf allen von Ihnen gesendeten Faxdokumenten anzugeben. Die Drucker-ID, die Ihre Telefonnummer und Ihren Namen bzw. den Namen Ihres Unternehmens enthält, wird oben auf jeder Seite gedruckt, die Sie von Ihrem Drucker aus senden.

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte *Verwaltung* und dann auf *Admin-Einstellungen*.
- 3 Tippen Sie auf *Fax-Einstellungen*.
- 4 Tippen Sie auf *Faxleitungseinstellungen*.
- 5 Tippen Sie auf *Faxnummer*.
- 6 Geben Sie Ihre Faxnummer mittels der Zehnertastatur ein, und tippen Sie dann auf *OK*.  
 **HINWEIS:** Drücken Sie, wenn Ihnen beim Eingeben der Nummer ein Fehler unterläuft, die Taste , um die letzte Ziffer zu löschen.
- 7 Tippen Sie auf *Faxkopfzeile Name*.
- 8 Geben Sie Ihren Namen oder den Namen Ihrer Firma mit der Tastatur ein, und tippen Sie dann auf *OK*.  
Einzelheiten zur Verwendung der Zehnertastatur zur Eingabe alphanumerischer Zeichen finden Sie unter „Verwenden der Tastatur auf dem Touchpanel“.

## Einstellen von Uhrzeit und Datum


 **HINWEIS:** Nach einer Stromunterbrechung ist es unter Umständen nötig, Uhrzeit und Datum erneut korrekt im Drucker einzustellen.

So stellen Sie Uhrzeit und Datum ein:

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte *Verwaltung* und dann auf *Admin-Einstellungen*.
- 3 Tippen Sie auf *Systemeinstellungen*.
- 4 Tippen Sie auf *Allgemein*.
- 5 Tippen Sie auf *Datum und Uhrzeit*.
- 6 Tippen Sie auf *Zeitzone*.
- 7 Tippen Sie auf , bis die gewünschte geografische Region angezeigt wird und wählen Sie anschließend diese Region aus.
- 8 Tippen Sie auf , bis die gewünschte Zeitzone angezeigt wird und wählen Sie anschließend diese Zeitzone aus.
- 9 Tippen Sie auf *OK*.
- 10 Tippen Sie auf *Datum*.
- 11 Tippen Sie auf *-* oder *+* oder geben Sie das Datum mit der Zehnertastatur ein, und tippen Sie dann auf *OK*.
- 12 Tippen Sie auf *Zeit*.
- 13 Geben Sie die Zeit mit der Zehnertastatur ein.
- 14 Tippen Sie auf *OK*.  
 **HINWEIS:** Der Drucker gibt Signaltöne aus, und Sie können nicht zum nächsten Schritt übergehen, wenn eine falsche Zahl eingegeben wurde.



## Ändern des Uhrmodus

Sie können die aktuelle Uhrzeit entweder im 12-Stunden-Format oder im 24-Stunden-Format anzeigen.


- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte *Verwaltung* und dann auf *Admin-Einstellungen*.
- 3 Tippen Sie auf *Systemeinstellungen*.
- 4 Tippen Sie auf *Allgemein*.
- 5 Tippen Sie auf *Datum und Uhrzeit*.
- 6 Tippen Sie auf *Zeit*.
- 7 Tippen Sie auf *12H* oder *24H*, und tippen Sie dann auf *OK*.

## Einstellen der Tonwiedergabe

### Lautsprecherlautstärke


- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte *Verwaltung* und dann auf *Admin-Einstellungen*.
- 3 Tippen Sie auf *Fax-Einstellungen*.
- 4 Tippen Sie auf *Faxleitungseinstellungen*.
- 5 Tippen Sie auf , bis *Line-Monitor* angezeigt wird, und tippen Sie anschließend auf *Line-Monitor*.
- 6 Wählen Sie die gewünschte Lautstärke und tippen Sie anschließend auf *OK*.
- 7 Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um die Einstellungen zu übernehmen.

### Ruftonlautstärke

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte *Verwaltung* und dann auf *Admin-Einstellungen*.
- 3 Tippen Sie auf *Fax-Einstellungen*.
- 4 Tippen Sie auf *Standard Empfang*.
- 5 Tippen Sie auf *Ruftonlautstärke*.
- 6 Wählen Sie die gewünschte Lautstärke und tippen Sie anschließend auf *OK*.
- 7 Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um die Einstellungen zu übernehmen.

## Festlegen der Faxeingstellungsoptionen

### Ändern der Faxeingstellungsoptionen

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte *Verwaltung* und dann auf *Admin-Einstellungen*.
- 3 Tippen Sie auf *Fax-Einstellungen*.
- 4 Wählen Sie das gewünschte Menü.
- 5 Wählen Sie die gewünschte Einstellung, oder geben Sie einen Wert ein.  
Tippen Sie auf *-* oder *+*, um einen Wert einzugeben, oder verwenden Sie die Zehnertastatur oder Tastatur.



6 Tippen Sie auf OK.


Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6, falls erforderlich.


### Verfügbare Faxeingstellungsoptionen

Zum Konfigurieren des Faxsystems sind folgende Einstellungsoptionen verfügbar:

Option	Beschreibung
Faxleitungseinstellungen Faxnummer	Legt die Faxnummer des Druckers fest, die in der Kopfzeile von Faxdokumenten gedruckt werden soll. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie für Faxkopfzeile die Option Ein festlegen. Die in „Faxnummer“ angegebene Nummer wird in der Drucker-ID verwendet.
Land	Sie können das Land auswählen, in dem der Drucker eingesetzt wird.  Diese Einstellung können Sie ändern, wenn: <ul style="list-style-type: none"><li>• Keine Aufträge ausgeführt werden</li><li>• Keine Faxaufträge im Speicher warten</li></ul>
Faxkopfzeile Name	Legt fest, dass der Name des Absenders in der Kopfzeile von Faxdokumenten gedruckt werden soll.
Line-Typ	Sie können den Standard-Line-Typ auswählen. <ul style="list-style-type: none"><li>• PSTN</li><li>• PBX</li></ul>
Line-Monitor	Legt die Lautstärke des Leitungsmonitors fest, der eine akustische Überwachung des Übertragungsvorgangs über den internen Lautsprecher ermöglicht, bis die Verbindung hergestellt ist.
DRPD-Muster	Sie können die DRPD-Option (Distinctive Ring Pattern Detection) nur verwenden, wenn Ihr Telefonanbieter einen speziellen Ruftonservice auf Ihrem Telefon installiert hat. Hat Ihr Telefonunternehmen eine separate Nummer für den Faxversand mit eigenem Ruftonmuster eingerichtet, können Sie die Faxfunktion auf dieses Ruftonmuster einstellen.

Option	Empfangsmodus	Beschreibung
Standard Empfang		<p>Sie können den Standard-Faxempfangsmodus auswählen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Telefon</b> (manueller Empfangsmodus): Der Automatische Faxempfang wird deaktiviert. Sie können ein Fax empfangen, indem Sie den Hörer des externen Telefons aufnehmen und anschließend den Fernbedienungs-Empfangscode drücken, oder indem Sie auf <b>Manueller Empfang in Aufgelegter Hörer</b> und anschließend auf <b>Empfangen</b> tippen. Einzelheiten über den manuellen Empfang finden Sie unter „Manuelles Empfangen eines Faxdokuments im Telefonmodus“.</li> <li>• <b>Fax</b>: (automatischer Empfangsmodus)</li> <li>• <b>Telefon / Fax</b>: Empfängt der Drucker ein eingehendes Fax, klingelt das externe Telefon für die unter <b>AutoEmpf. Fax/Tel</b> eingestellte Dauer. Anschließend empfängt der Drucker das Fax automatisch. Handelt es sich bei einem eingehenden Anruf nicht um ein Fax, gibt der Drucker über den eingebauten Lautsprecher einen Signalton aus, um darauf hinzuweisen, dass es sich um einen Anruf handelt.</li> <li>• <b>AB/Fax</b>: Der Drucker kann sich eine Leitung mit einem Anrufbeantworter teilen. In diesem Modus überwacht der Drucker das Faxsignal und nimmt einen Anruf entgegen, wenn Faxtöne übermittelt werden. Wenn die Telefonkommunikation in Ihrem Land über eine serielle Übertragung erfolgt (z. B. in Deutschland, Schweden, Dänemark, Österreich, Belgien, Italien, Frankreich oder der Schweiz), wird dieser Modus nicht unterstützt.</li> <li>• <b>DRPD</b>: Sie können die DRPD-Option (Distinctive Ring Pattern Detection) nur verwenden, wenn Ihr Telefonanbieter einen speziellen Rufservice auf Ihrem Telefon installiert hat. Hat Ihr Telefonunternehmen eine separate Nummer für den Faxversand mit eigenem Rufmuster eingerichtet, können Sie die Faxfunktion auf dieses Rufmuster einstellen.</li> </ul>
	<b>Ruftonlautstärke</b>	Legt die Lautstärke des Ruftons fest, der über den internen Lautsprecher angezeigt, dass es sich bei einem Anruf um einen Telefonanruf handelt, wenn Empfangsmodus auf <b>Telefon/Fax</b> festgelegt ist.
Auto-Empfangseinstellungen	<b>Auto-Empf. Fax</b>	Legt das Intervall fest, nach dem der Drucker in den Faxempfangsmodus versetzt wird, nachdem ein Anruf empfangen wird. Das Intervall kann in einem Bereich von 0 bis 255 Sekunden liegen. Der Standardwert ist 0.
	<b>Auto-Empf. Fax/Tel</b>	Legt den Zeitabstand fest, nach dem der Drucker in den Faxempfangsmodus wechselt, nachdem ein Anruf bei dem externen Telefon eingeht. Das Intervall kann in einem Bereich von 0 bis 255 Sekunden liegen. Der Vorgabewert beträgt 6 Sekunden.
	<b>Auto-Empf. Antw./Fax</b>	Stellt das Intervall ein, in dem der Drucker in den Faxempfangsmodus wechselt, nachdem der externe Anrufbeantworter einen eingehenden Anruf bemerkt. Das Intervall kann in einem Bereich von 0 bis 255 Sekunden liegen. Der Vorgabewert beträgt 21 Sekunden.

Option	Beschreibung
Einr. Spam-Faxe	<p>Sie können Faxdokumente zurückweisen, die von unerwünschten Absenderstationen stammen. Das System akzeptiert nur Faxdokumente von den Absenderstationen, die in der Schnellwahl registriert sind. Diese Funktion erweist sich als nützlich, wenn unerwünschte Faxdokumente blockiert werden sollen.</p> <p>Tippen Sie auf <b>Aus</b>, um die Funktion zu deaktivieren. Jedermann kann Ihnen ein Fax senden.</p> <p>Tippen Sie auf <b>Ein</b>, um die Funktion zu aktivieren.</p>
Sicherer Empfang	<p>Legt fest, ob für das Ausdrucken der gespeicherten ankommenden Faxe erforderlich ist und ermöglicht das Einstellen und Ändern des Passworts.</p>
Faxweiterleitung	<p>Sie können Ihren Drucker so einrichten, dass eingehende Faxnachrichten an eine andere Faxnummer, E-Mail-Adressen oder einen Server weitergeleitet werden. Wenn auf Ihrem Drucker eine Faxnachricht eingeht, wird sie im Druckerspeicher gespeichert. Dann wählt der Drucker die Faxnummer, die Sie unter <b>Weiterl. Nummer</b> festgelegt haben oder leitet das Fax an die E-Mail-Adresse oder eine Serveradresse weiter, die Sie im <b>Dell Printer Configuration Web Tool</b> festgelegt haben.</p> <p>Damit die Weiterleitung an eine Faxnummer funktioniert, müssen Sie unter <b>Weiterl. Nummer</b> eine Faxnummer hinterlegen. Damit die Weiterleitung an E-Mail-Adressen funktioniert, müssen Sie entsprechende Informationen zum E-Mail-Server und die E-Mail-Adressen für die Weiterleitung hinterlegen. Für die Weiterleitung an eine Serveradresse müssen Sie die Informationen zum Zielsystem registrieren. Ausführliche Informationen zum Einrichten des E-Mail-Servers finden Sie unter „E-Mail-Server“, zu Weiterleitungsnummer, E-Mail-Adresse und Serveradresse unter „Fax-Einstellungen“.</p> <p>Tippen Sie auf <b>Aus</b>, um eingehende Faxe nicht weiterzuleiten.</p> <p>Tippen Sie auf <b>Weiterleiten</b>, um eingehende Faxe weiterzuleiten, ohne diese auszudrucken. Falls während der Weiterleitung eines empfangenen Faxdokuments ein Fehler auftritt, wird das Fax ausgedruckt.</p> <p>Tippen Sie auf <b>Druck und Weiterleitung</b>, um eingehende Faxdokumente auszudrucken und weiterzuleiten.</p> <p>Tippen Sie auf <b>Weiterleiten an E-Mail</b>, wenn Sie eingehende Fax-Nachrichten per E-Mail weiterleiten möchten.</p> <p> <b>HINWEIS:</b> Abhängig von den E-Mail-Servereinstellungen tritt beim Drucker möglicherweise kein Fehler auf, der bei der Übertragung auftritt.</p> <p>Tippen Sie auf <b>Drucken und weiterleiten an E-Mail</b>, wenn Sie eingehende Fax-Nachrichten drucken und per E-Mail weiterleiten möchten.</p> <p>Tippen Sie auf <b>An Server weiterleiten</b>, um eingehende Faxe an den Server weiterzuleiten.</p> <p>Tippen Sie auf <b>Drucken und an Server weiterleiten</b>, um eingehende Faxe zu drucken und an den Server weiterzuleiten.</p>

Option		Beschreibung
2-seitig drucken		<p>Beim Drucken von Faxdokumenten können Sie festlegen, ob dabei der Duplexdruck angewendet werden soll.</p> <p>Tippen Sie auf <b>Aus</b>, um Faxdokumente nur auf einer Seite eines Blatts auszudrucken.</p> <p>Tippen Sie auf <b>Ein</b>, um Faxdokumente auf beiden Seiten eines Blatts auszudrucken.</p> <p> <b>HINWEIS:</b> Der Duplexdruck erfolgt abhängig von der Größe der eingegangenen Faxe oder der Papierfacheinstellungen usw. möglicherweise nicht.</p>
Remote-Empfang		Sie können ein Fax empfangen, indem Sie den Remote-Empfangscode auf dem externen Telefon drücken, nachdem Sie den Telefonhörer abgenommen haben. Geben Sie, wenn Sie Remote-Empfang auf Ein einstellen, einen zweistellige Remote-Empfangscode in Remote-Empfangston ein.
Größe wegwerf.		Wenn Sie ein Dokument erhalten, das so lange wie bzw. länger als das im Drucker befindliche Papier ist, können Sie den Drucker so einstellen, dass darüber hinausgehender Text auf dieser Seite nicht berücksichtigt wird. Wenn die empfangene Seite über die von Ihnen festgelegten Ränder hinausgeht, wird der Text in seiner tatsächlichen Größe auf zwei Seiten gedruckt. Wenn sich der Text des Dokuments innerhalb der Ränder befindet, und für Größe wegwerf. die Option Auto-Verkleinerung festgelegt ist, reduziert der Drucker das Dokument, sodass es auf das Papier mit der entsprechenden Größe passt. Es wird kein Text verworfen. Wenn für Größe wegwerf. eine andere Option als AutoVerkleinerung festgelegt ist, werden die Daten innerhalb der Ränder verworfen.
Standard Senden	Auto-Wahlwiederholungseinstellungen	<p><b>Versuche Wahlwied</b> Sie können festlegen, wie viele Wahlwiederholungsversuche (zwischen 0 und 13) durchgeführt werden, wenn die Empfängerfaxnummer besetzt ist. Bei Eingabe von „0“ führt der Drucker keine Wahlwiederholung aus.</p> <p><b>Wahlwdh.-Intervall</b> Ihr Drucker kann ein anderes Faxgerät automatisch erneut anrufen, wenn dieses belegt war. Dazu können Intervalle von 1 bis 15 Minuten eingegeben werden.</p> <p><b>Verzög.Sendewied.</b> Das Intervall zwischen Übertragungsversuchen kann in einem Bereich von 3 bis 255 Sekunden liegen. Der Vorgabewert beträgt 8 Sekunden.</p>
	Tonwahl/Impulswahl	<p>Sie können den Wahltyp auswählen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Tonwahl</b></li> <li>• <b>Impulswahl (10PPS)</b></li> <li>• <b>Impulswahl (20PPS)</b></li> </ul>
	Vorwahl	Sie können angeben, ob eine Vorwahl festgelegt werden soll. Wenn Sie die Vorwahl auf Ein einstellen, wird die Nummer, die Sie in Vorwahlnummer eingegeben haben, vor dem Wählen jeder automatischen Anrufnummer gewählt. Dies erweist sich als nützlich, um PBX (Private Automatic Branch Exchange)-Nummern zu erreichen. Sie können eine Vorwahl mit bis zu fünf Ziffern angeben.
Fax-Deckblatt		Sie können festlegen, ob an die zu sendenden Faxdokumente ein Deckblatt angehängt werden soll.


Option	Beschreibung	
Faxkopfzeile	Druckt Informationen zum Absender in die Kopfzeile eines Faxes. Tippen Sie auf <b>Aus</b> , um diese Funktion zu deaktivieren. Tippen Sie auf <b>Ein</b> , um diese Funktion zu aktivieren. Beachten Sie, dass diese Option nicht im Menü angezeigt wird, wenn als Land die Vereinigten Staaten von Amerika angegeben sind. Die Einstellung ist auf „Ein“ festgelegt und kann nicht geändert werden. Einzelheiten zu den Einstellungen finden Sie unter „Festlegen des Lands“.	
ECM	Sie können festlegen, ob der ECM (Error Correction Mode) aktiviert oder deaktiviert werden soll.	
Modemgeschwindigkeit	Sie können die Modemgeschwindigkeit auswählen.	
Manuelle Faxempfänger anzeigen	Sie können einstellen, ob die Fax-Nummer des Empfängers auf dem Fax senden-Bildschirm beim manuellen <b>Senden eines Faxes</b> angezeigt wird.	
Faxberichte	Fax-Aktivität	Sie können festlegen, ob nach jeweils 50 eingehenden und ausgehenden Faxkommunikationen automatisch ein Faxaktivitätsbericht ausgedruckt werden soll.
	Fax-Übertragung	Sie können festlegen, ob nach einer Faxübertragung das Faxübertragungsergebnis ausgedruckt werden soll.
	Fax-Rundsendung	Sie können festlegen, ob nach einer Faxübertragung an mehrere Empfänger ein Faxübertragungsergebnis ausgedruckt werden soll.
	Fax-Protokoll	Sie können festlegen, ob nach einer Faxübertragung der Protokoll-Monitor-Bericht ausgedruckt werden soll, um Faxprotokollprobleme zu überwachen.



**HINWEIS:** Die Wahl mit Vorwahl wird nur unterstützt, wenn Sie ein Fax an eine externe Nummer senden. Führen Sie an der Bedienerkonsole folgende Schritte aus, um die Wahl mit Vorwahl zu verwenden.

- 1 Drücken Sie die Taste **i** (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte **Verwaltung** und dann auf **Admin-Einstellungen**.
- 3 Tippen Sie auf **Fax-Einstellungen**.
- 4 Tippen Sie auf **Faxleitungseinstellungen**.
- 5 Tippen Sie auf **Leistungsart**.
- 6 Tippen Sie auf **PBX** und anschließend auf **OK**.
- 7 Tippen Sie auf **Standard Senden**.
- 8 Tippen Sie auf **Vorw. Wahl**.
- 9 Tippen Sie auf **Ein**.
- 10 Geben Sie Ihre Vorwahlnummer mittels der Zehnertastatur ein, und tippen Sie dann auf **OK**. Die Zeichen, die Sie für eine Vorwahlnummer verwenden können, sind 0-9, \* und #. Die maximale Anzahl der Zeichen für ein Vorwahlnummer beträgt 5.
- 11 Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um die Einstellungen zu übernehmen.

## Fortgeschrittene FaxEinstellungen

 **HINWEIS:** Die fortgeschrittenen FaxEinstellungen sollten nur von erfahrenen Benutzern verwendet werden. Falsche Einstellungen könnten den Drucker beschädigen.

Falls beim Senden oder Empfangen von Faxdokumenten Fehler auftreten, steht ein erweitertes FaxEinstellungs-menü zur Verfügung, auf das Sie zugreifen und dort Einstellungen entsprechend ändern können.

Folgen Sie den Anweisungen, um das Diagnosenenü (Customer Mode) aufzurufen.





- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie alle Kabel (Netzwerk, Telefonleitung, USB) von dem Drucker ab.
- 3 Schalten Sie den Drucker ein, während Sie die Tasten 8 und 2 auf der Zehnertastatur drücken, um im Customer Mode zu starten.

Nachdem Sie die fortgeschrittenen FaxEinstellungen abgeschlossen haben, müssen Sie den Drucker aus- und wieder einschalten, damit die neuen Einstellungen angewendet werden.





### Faxdaten-Codierungsmethode

Manche älteren Faxgeräte bieten keine Unterstützung für die von der Joint Bi-level Image Experts Group (JBIG) entwickelten Datencodierungsmethode. Unter Umständen treten Fehler beim Senden oder Empfangen von Faxdokumenten aufgrund dieser Codierungsmethode auf. Sie können die JBIG-Codierungsmethode deaktivieren und stattdessen die Modified Huffman (MH)-Codierung, die Modified Read (MR)-Codierung oder die Modified Modified Read (MMR)-Codierung auswählen, indem Sie die im Folgenden beschriebenen Schritte ausführen.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Modemübertragungscodierung zu ändern.



- 1 Schalten Sie den Drucker ein, während Sie die Tasten 8 und 2 auf der Zehnertastatur drücken, um im Customer Mode zu starten.
- 2 Tippen Sie auf , um Fax/Scanner Diag auszuwählen und tippen Sie anschließend auf OK.
- 3 Tippen Sie auf , bis Parameter angezeigt wird, und tippen Sie dann auf OK.
- 4 Stellen Sie sicher, dass Fax-Parameter angezeigt wird, und tippen Sie dann auf OK.
- 5 Tippen Sie auf , bis G3M TX Coding angezeigt wird, und tippen Sie dann auf OK.
- 6 Tippen Sie auf , bis die gewünschte Codierung angezeigt wird, und tippen Sie dann auf OK.  
Sie können zwischen MH, MR oder MMR wählen.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Modemempfangscodierung zu ändern.



- 1 Schalten Sie den Drucker ein, während Sie die Tasten 8 und 2 auf der Zehnertastatur drücken, um im Customer Mode zu starten.
- 2 Tippen Sie auf , um Fax/Scanner Diag auszuwählen und tippen Sie anschließend auf OK.
- 3 Tippen Sie auf , bis Parameter angezeigt wird, und tippen Sie dann auf OK.
- 4 Stellen Sie sicher, dass Fax-Parameter angezeigt wird, und tippen Sie dann auf OK.
- 5 Tippen Sie auf , bis G3M RX Coding angezeigt wird, und tippen Sie dann auf OK.
- 6 Tippen Sie auf , bis die gewünschte Codierung angezeigt wird, und tippen Sie dann auf OK.  
Sie können zwischen MH, MR oder MMR wählen.

## Diagnose der Faxverbindung

Mithilfe der Funktion „FAX-Leitungsdiagnos“ können Sie die Faxverbindung diagnostizieren, welche Anomalien der Telefonverbindung erkennt.

- 1 Schalten Sie den Drucker ein, während Sie die Tasten **8** und **2** auf der Zehnertastatur drücken, um im Customer Mode zu starten.
- 2 Tippen Sie auf , um Fax/Scanner Diag auszuwählen und tippen Sie anschließend auf OK.
- 3 Tippen Sie auf , bis FAX Test angezeigt wird, und tippen Sie dann auf OK.
- 4 Tippen Sie, wenn die Meldung Check FAX Connection angezeigt wird, auf OK.
- 5 Tippen Sie, wenn die Meldung Ready to Start angezeigt wird, auf OK, um die Diagnose der Fax-Verbindung zu starten.

Eines der folgenden Diagnoseergebnisse wird angezeigt.


Diagnoseergebnis	Beschreibung
Keine Verbindung entdeckt. Bitte schließen Sie die Telefonleitung an.	Die Telefonleitung ist nicht angeschlossen. Stellen Sie sicher, dass die Telefonleitung fest verbunden ist.
Kabel nicht richtig verbunden. Verbinden Sie die Telefonleitung mit der Telefonsteckdose und dem Telefonanschluss.	Die Telefonleitung ist mit dem falschen Anschluss verbunden. Stellen Sie sicher, dass die Telefonleitung auf der einen Seite mit der Telefonbuchse (  ) des Druckers und auf der anderen Seite mit einer funktionierenden Telefonsteckdose verbunden ist. Wenn Sie ein Telefon oder einen Anrufbeantworter verwenden, schließen Sie den Telefonanschluss an (  ).
Faxverbindung OK. Überprüfen Sie nach dem Neustart des Druckers die Einstellung Ton- /Impulswahl im Admin.-Menü.	Die Telefonleitung ist richtig angeschlossen. Überprüfen Sie die Einstellung Ton-/Impulswahl. Informationen zur Einstellung Ton-/Impulswahl finden Sie unter „Verfügbare Faxeeinstellungsoptionen“.

## Senden eines Faxdokuments

Sie können Daten per Fax von Ihrem Drucker aus senden. Außerdem können Sie auch direkt von einem Computer unter einem Microsoft® Windows®-Betriebssystem oder OS X übermittelte Daten per Fax senden.

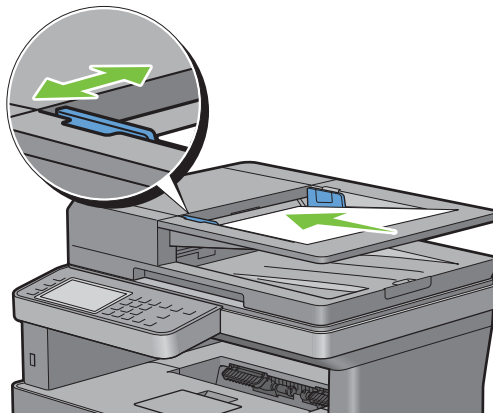
### Einlegen eines Originaldokuments

Sie können den DADF oder das Vorlagenglas verwenden, um ein per Fax zu versendendes Dokument einzulegen. Wenn Sie den DADF verwenden, können Sie bis zu 50 Blatt ( $75 \text{ g/m}^2$ ) gleichzeitig einlegen. Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, können Sie nur ein Blatt gleichzeitig auflegen.

 **HINWEIS:** Verwenden Sie zur Erzielung der besten Scanqualität – besonders bei Graustufenbildern – anstatt des DADF das Vorlagenglas.

### Senden eines Faxdokuments unter Verwendung des automatischen Duplex-Dokumenteinzugs (Duplex Automatic Document Feeder, DADF):

- 1 Legen Sie die Dokumente, mit der Vorderseite nach oben und der Oberkante zuerst, in den DADF ein. Passen Sie dann die Dokumentführungen an das Dokumentformat an.

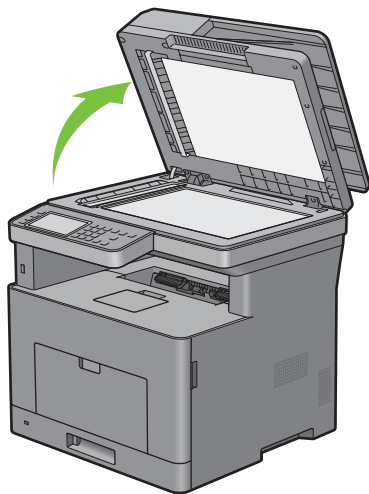


- 2 Stellen Sie die Dokumentauflösung ein. (Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Einstellen der Dokumentauflösung“.)

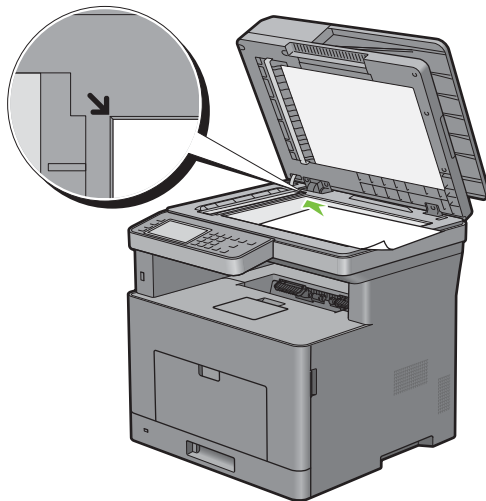


### Senden eines Faxdokument vom Vorlagenglas aus:


- 1 Öffnen Sie die Dokumentabdeckung.




- 2 Legen Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und richten Sie es mit der Markierung in der linken oberen Ecke aus.






- 3 Stellen Sie die Dokumentauflösung ein. (Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Einstellen der Dokumentauflösung“.)
- 4 Schließen Sie die Abdeckung.

 **HINWEIS:** Stellen Sie sicher, dass sich keine Dokumente im DADF befinden. Befindet sich im DADF ein Dokument, wird dieses mit höherer Priorität gegenüber dem Dokument auf dem Vorlagenglas verarbeitet.

 **HINWEIS:** Wenn Sie eine Seite aus einem Buch oder einer Zeitschrift per Fax senden möchten, heben Sie die Abdeckung, bis die Scharniere in die Arretierung einrasten, und schließen Sie dann die Abdeckung. Überschreitet die Dicke des Buchs oder der Zeitschrift 30 mm, beginnen Sie die Faxübertragung mit geöffneter Abdeckung.

## Einstellen der Dokumentauflösung

Sie können die Qualität des Faxdokuments verbessern, indem Sie die Auflösung anpassen. Dies gilt besonders für Dokumente mit mangelhafter Qualität oder für Dokumente mit fotografischen Abbildungen.

- 1 Drücken Sie die Taste  (Home).
- 2 Tippen Sie auf  → Fax.
- 3 Tippen Sie auf .
- 4 Tippen Sie auf Auflösung.
- 5 Tippen Sie auf die gewünschte Einstellung.

Standard*	Verwendet für Dokumente mit Schriftzeichen normaler Größe.
Fein	Verwendet für Dokumente mit kleinen Schriftzeichen oder feinen Linien bzw. für Dokumente, die mit einem Punkt-Matrix-Drucker gedruckt wurden.
Superfein	Verwendet für Dokumente mit extrem feinen Details. Der Superfein-Modus wird nur aktiviert, wenn das dezentrale Gerät auch die Superfein-Auflösung unterstützt. Siehe Hinweis unten.
Foto	Verwendet für Dokumente mit Fotos.

\* Werksseitige Standardeinstellung.



**HINWEIS:** Faxdokumente, die im Superfein-Modus eingescannt wurden, werden mit der höchsten, vom Empfängergerät unterstützten Auflösung übertragen.

## Einstellen des Dokumentkontrasts




Sie können den Kontrast des Faxdokuments so einstellen, dass dieses heller oder dunkler als das Original wird.

- 1 Legen Sie das/die Dokument(e) mit der Vorderseite nach oben zeigend und mit der oberen Kante zuerst in den DADF ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten zeigend auf das Vorlagenglas ein, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter „Einlegen eines Originaldokuments“.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Home).
- 3 Tippen Sie auf  → Fax.
- 4 Tippen Sie auf .
- 5 Tippen Sie auf Helligkeit.
- 6 Wählen Sie die gewünschte Stufe auf der Leiste Helligkeit und tippen Sie anschließend auf OK.  
Sie können eine von sieben Kontraststufen zwischen Abdunkeln und Aufhellen wählen.  
Wenn Sie den Zeiger auf der Leiste nach links ziehen, wird der Kontrast des Dokuments gemindert. Wenn Sie den Zeiger auf der Leiste nach rechts ziehen, wird der Kontrast des Dokuments verstärkt.

Dunkler 3	Funktioniert gut bei hellen Dokumenten oder Bleistiftmarkierungen.
Dunkler 2	
Dunkler 1	
Normal*	Funktioniert gut bei normal geschriebenen oder gedruckten Dokumenten.

---

Heller 1 Funktioniert gut bei dunklen Dokumenten.

---

Heller 2

---

Heller 3

---

\* Werkseitige Standardeinstellung.



## Senden eines Faxes aus dem Speicher


- 1 Legen Sie das/die Dokument(e) mit der Vorderseite nach oben zeigend und mit der oberen Kante zuerst in den DADF ein.


ODER


Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten zeigend auf das Vorlagenglas ein, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter „Einlegen eines Originaldokuments“.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Home).
  - 3 Tippen Sie auf  → Fax.
  - 4 Passen Sie die Dokumentauflösung Ihren Anforderungen gemäß an. (Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Einstellen der Dokumentauflösung“. Einzelheiten zum Anpassen des Kontrasts finden Sie unter „Einstellen des Dokumentkontrasts“.)
  - 5 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um eine Faxnummer auszuwählen:
    - Tippen Sie auf **Telefonbuch** und wählen Sie anschließend eine der folgenden Optionen aus:
      - Einzeleinträge: Wählen Sie eine einzelne Faxnummer aus und tippen Sie dann auf **Fertig**.
      - Gruppen: Wählen Sie eine Gruppenrufnummer aus und tippen Sie dann auf **Fertig**.
      - Netzwerkadressbuch: Suchen und wählen Sie eine Faxnummer vom LDAP-Server, und tippen Sie dann auf **Suchen**.

 **HINWEIS:** Weitere Informationen über das Adressbuch und Serveradressbuch finden Sie unter „Adressbuch-Editor (für Microsoft® Windows® und OS X)“.

 **HINWEIS:** Für weitere Informationen über Netzwerktelefonbuch siehe „Verwendung des Server-Adressbuchs und Server-Telefonbuchs“.


 **HINWEIS:** Faxadressen müssen gespeichert sein, bevor Sie das Adressbuch wählen können.
  - Tippen Sie auf **Schnellwahl**.
    - Geben Sie Ihre Schnellwahlnummer mittels der Zehnertastatur ein, und tippen Sie dann auf **Fertig**.
- 6 Tippen Sie auf **Senden**, um Daten zu scannen.

Wenn das Dokument auf das Vorlagenglas gelegt ist, werden Sie in einer Meldung auf dem Display nach einer weiteren Seite gefragt.

Wenn Sie das Dokument wechseln möchten, ersetzen Sie das Dokument durch ein neues Dokument, und tippen Sie dann auf **Weiter**.

Tippen Sie nach dem Laden der Dokumente auf **Fertig**.

Der Drucker wählt die Nummer und versendet das Fax, wenn das Empfängergerät bereit ist.

 **HINWEIS:** Sie können den Faxauftrag während der Übermittlung des Faxdokuments abbrechen, indem Sie auf **Stopp** drücken.



## Manuelles Senden eines Faxdokuments

- 1 Legen Sie das/die Dokument(e) mit der Vorderseite nach oben zeigend und mit der oberen Kante zuerst in den DADF ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten zeigend auf das Vorlagenglas ein, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter „Einlegen eines Originaldokuments“.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Home).
- 3 Tippen Sie auf  → Fax.
- 4 Passen Sie die Dokumentauflösung Ihren Anforderungen gemäß an. (Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Einstellen der Dokumentauflösung“. Einzelheiten zum Anpassen des Kontrasts finden Sie unter „Einstellen des Dokumentkontrasts“.)
- 5 Tippen Sie auf *Aufgelegter Hörer*.
- 6 Geben Sie die Faxnummer des Empfängers mit der Zehnertastatur ein.  
Sie können den Empfänger auch mittels der Schnellwahl oder dem Adressbuch wählen. (Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Automatische Wahlwiederholung“.)
- 7 Tippen Sie auf *Senden*, um das Fax zu senden.



**HINWEIS:** Sie können den Faxauftrag während der Übermittlung des Faxdokuments abbrechen, indem Sie auf *Stopp* drücken.

## Bestätigen von Übertragungen

Sobald die letzte Seite Ihres Dokuments erfolgreich gesendet wurde, gibt der Drucker einen Signalton aus und kehrt in den Standby-Modus zurück.

Tritt während der Übermittlung des Faxdokuments ein Fehler auf, wird eine entsprechende Meldung auf dem Display angezeigt.

Wenn Sie eine Fehlermeldung erhalten, drücken Sie auf *Schließen*, um die Meldung zu löschen, und versuchen Sie erneut, das Dokument zu senden.

Sie können festlegen, dass der Drucker nach jeder Faxübermittlung automatisch einen Bestätigungsbericht ausdrucken soll. Weitere Einzelheiten dazu finden Sie unter „Verfügbare Faxeeinstellungsoptionen“.

## Automatische Wahlwiederholung

Wenn die angerufene Faxnummer besetzt ist, oder keine Antwort erfolgt, wählt der Drucker die Nummer jede Minute automatisch neu, abhängig von der in den Wahlwiederholungseinstellungen festgelegten Anzahl Minuten.

Informationen zum Ändern des Zeitintervalls zwischen Wahlwiederholungen finden Sie unter „Verfügbare Faxeeinstellungsoptionen“.



**HINWEIS:** Wenn Sie das Fax manuell senden, wählt der Drucker Nummern, die besetzt waren, nicht automatisch neu.

## Verzögertes Senden eines Faxdokuments




Der Modus „Verzögerter Start“ kann verwendet werden, um eingescannte Dokumente zu speichern und zu einer bestimmten Zeit zu übermitteln, um von niedrigeren Ferngesprächstarifen zu profitieren.

- 1 Legen Sie das/die Dokument(e) mit der Vorderseite nach oben zeigend und mit der oberen Kante zuerst in den DADF ein.


ODER


Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten zeigend auf das Vorlagenglas ein, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter „Einlegen eines Originaldokuments“.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Home).
- 3 Tippen Sie auf  → Fax.
- 4 Passen Sie die Dokumentauflösung Ihren Anforderungen gemäß an. (Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Einstellen der Dokumentauflösung“. Einzelheiten zum Anpassen des Kontrasts finden Sie unter „Einstellen des Dokumentkontrasts“.)
- 5 Tippen Sie auf  und danach auf `Verzögert senden`.
- 6 Tippen Sie auf `Ein`.
- 7 Geben Sie die Startzeit mit – oder + ein, und tippen Sie dann auf `OK`.
- 8 Tippen Sie auf `Zurück`, und geben Sie dann die Faxnummer des Empfängers mit der Zehnertastatur ein.  
Sie können den Empfänger auch mittels der Schnellwahl oder dem Adressbuch wählen. (Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Automatische Wahlwiederholung“.)
- 9 Tippen Sie auf `Senden`, um Daten zu scannen.


Sobald der Modus „Verzögerter Start“ aktiviert ist, speichert der Drucker alle Dokumente, die per Fax gesendet werden sollen, und übermittelt sie zur festgelegten Zeit. Nachdem die Übermittlung der Dokumente im Modus „Verzögerter Start“ abgeschlossen ist, werden die Daten aus dem Speicher gelöscht.


 **HINWEIS:** Wenn Sie den Drucker aus- und anschalten, werden die gespeicherten Dokumente gesendet, sobald der Drucker wieder aktiviert wird.

 **HINWEIS:** Wenn sich die festgelegte Startzeit mit den Zeiten für die Faxbetriebsverfügbarkeit oder der Faxfunktion überlagern, kann der Drucker das im Modus „Verzögerter Start“ zu sendende Faxdokument nicht zur angegebenen Zeit übermitteln. (Einzelheiten zur Option „Faxbetriebsverfügbarkeit“ finden Sie unter „Verfügbare Zeit einstellen“ und Informationen zur Faxfunktion unter „Funktionssteuerung“.)

## Senden eines Faxdokuments vom Treiber aus (Direkt-Fax)

Sie können ein Fax direkt von Ihrem Computer aus senden, indem Sie den Treiber verwenden.



 **HINWEIS:** Mit Direkt-Fax können nur Faxdokumente in Schwarz-Weiß gesendet werden.

 **HINWEIS:** Wenn sich die festgelegte Startzeit mit den Zeiten für die Faxbetriebsverfügbarkeit oder der Faxfunktion überlagern, kann der Drucker das im Modus „Verzögerter Start“ zu sendende Faxdokument nicht zur angegebenen Zeit übermitteln. (Einzelheiten zur Option „Faxbetriebsverfügbarkeit“ finden Sie unter „Verfügbare Zeit einstellen“ und Informationen zur Faxfunktion unter „Funktionssteuerung“.)

## Beispiel

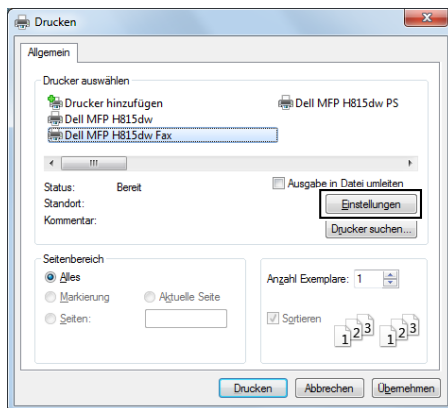


## Verfahren

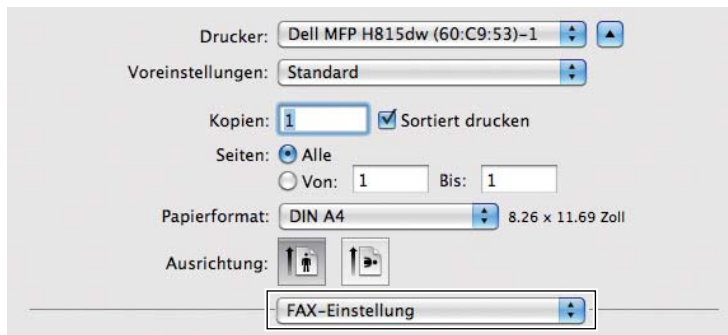
-  **HINWEIS:** Die Bezeichnungen der Dialogfelder und Schaltflächen unterscheiden sich u. U. von den im folgenden Verfahren angegebenen, abhängig davon, welche Anwendung Sie einsetzen.
-  **HINWEIS:** Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie den Faxtreiber installieren. (Einzelheiten für Windows® finden Sie unter „Starten von Dell Printer Easy Install“, Informationen für Macintosh unter „Installation der Druckertreiber und Software“.)

- 1 Öffnen Sie die per Fax zu sendende Datei.
- 2 Öffnen Sie das Druckdialogfeld von der Anwendung aus, und wählen Sie **Dell MFP H815dw Fax** oder **Dell MFP S2815dn Fax**.
- 3 Klicken Sie auf **Voreinstellungen** in Windows®, oder wählen Sie **FAX-Einstellungen** beim Macintosh.


Für Microsoft® Windows®:



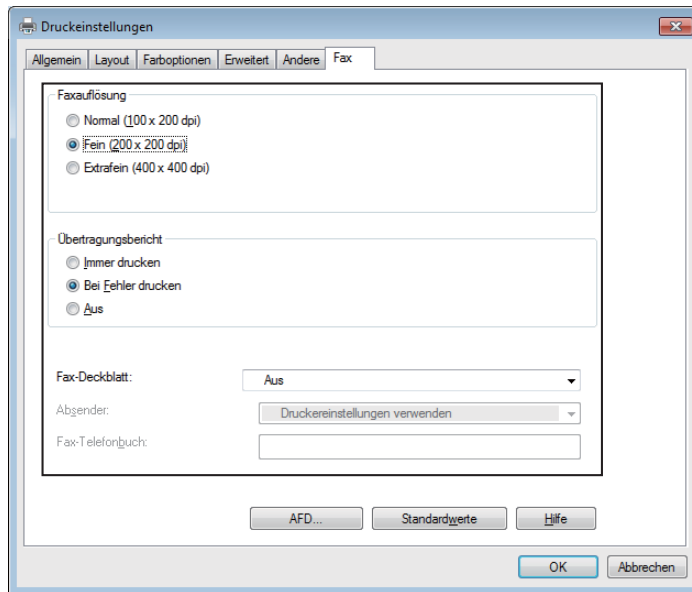
Beim Apple Macintosh:



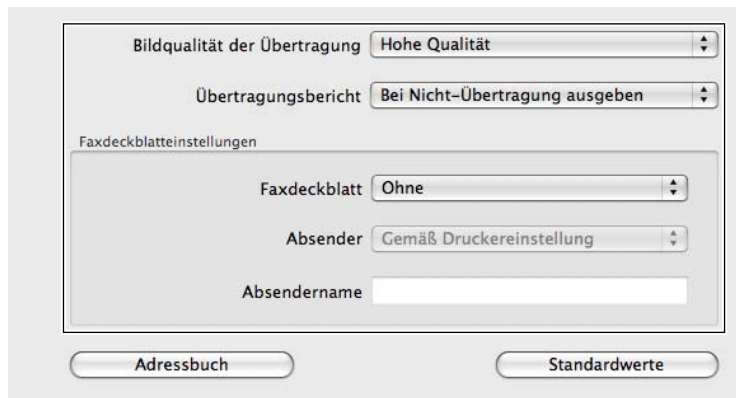
- 4 Wenn das Einstellungsdialogfeld angezeigt wird, legen Sie folgende Einstellungen fest.

 **HINWEIS:** Die hier festgelegten Einstellungen gelten nur für einen einzigen Faxeinsatz.

Für Microsoft® Windows®:



Beim Apple Macintosh:



### a. Übertragung Bildqualität


Zweck:

Festlegen der Ausgabequalität.

Werte:

Standard	Für Dokumente mit normalgroßen Buchstaben.
Hohe Qualität*	Für Dokumente mit kleinen Zeichen oder dünnen Linien oder mit einem Matrixdrucker gedruckte Dokumente.
Superhohe Bildqualität	Für Dokumente mit extrem feinen Details. Der Superfein-Modus ist nur aktiviert, wenn das Empfängergerät diesen Auflösungstyp ebenfalls unterstützt. Siehe Hinweise unten.

\* Werksseitige Standardeinstellung.

 **HINWEIS:** Faxdokumente, die im Superfein-Modus über den Direkt-Fax-Treiber gedruckt wurden, werden mit der höchsten, vom Empfängergerät unterstützten Auflösung übertragen.

## **b. Übertragungsbericht**

**Zweck:**

Festlegen, ob ein Faxübertragungsergebnis gedruckt werden soll.

**Werte:**

Regelm ausgeben	Druckt ein Übertragungsergebnis nach jeder Faxübertragung.
Ausgabe für Nicht-Übertragung*	Druckt ein Übertragungsergebnis nur, wenn ein Fehler auftritt.
Nicht ausgeben	Es werden keine Faxübertragungsergebnisse ausgedruckt.

\* Werksseitige Standardeinstellung.

## **c. Fax-Deckblatt**

**Zweck:**

Festlegen, ob ein Deckblatt an das Faxdokument angehängt werden soll.

**Werte:**

According to Printer Settings (Gemäß Druckereinstellungen)	Festlegen, ob ein Deckblatt an das Faxdokument angehängt werden soll, abhängig von der Einstellung, die Sie an der Bedienerkonsole unter Fax-Deckblatt festgelegt haben.
Anfügen	Hängt ein Deckblatt an das Faxdokument an.
Keines*	Es wird kein Deckblatt an das Faxdokument angehängt.

\* Werksseitige Standardeinstellung.

## **Absender**

**Zweck:**

Festlegen, ob der Name des Absenders auf das Fax-Deckblatt gedruckt werden soll.

**Werte:**

According to Printer Settings (Gemäß Druckereinstellungen)*	Legt fest, ob – abhängig von den Druckereinstellungen – der Name des Absenders auf das Fax-Deckblatt gedruckt werden soll.
Geben Sie einen Absendernamen ein	Ermöglicht Ihnen, im Feld Absendername den Namen des Absenders einzugeben, der anschließend auf dem Fax-Deckblatt gedruckt wird.

\* Werksseitige Standardeinstellung.

## **Absendername**

**Zweck:**

Festlegen eines Absendernamens, der anschließend auf dem Fax-Deckblatt gedruckt wird.

Der Absendername kann bis zu 30 Zeichen umfassen. Wenn mehr als 30 Zeichen eingegeben werden, werden nur die ersten 30 Zeichen gedruckt.

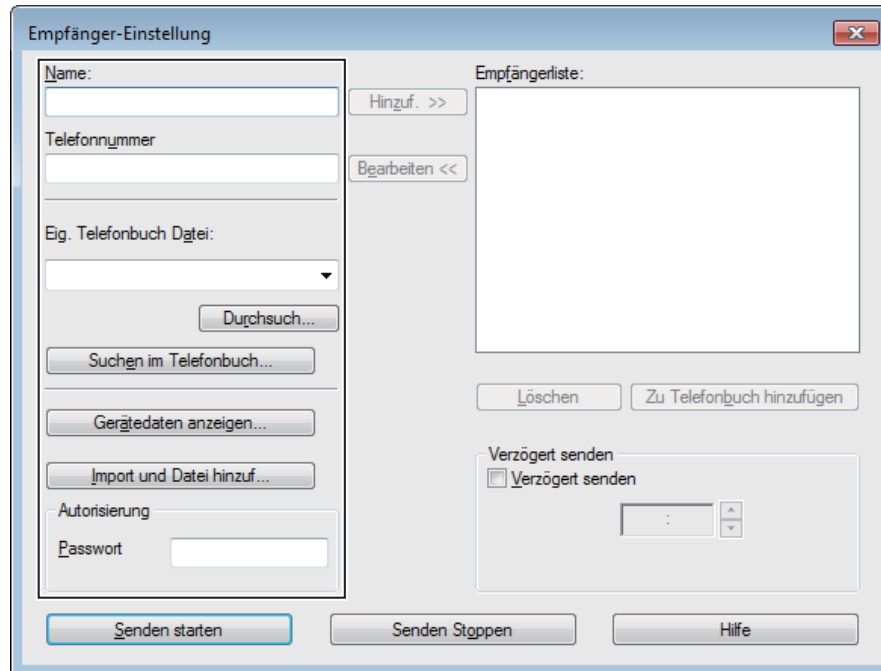
- 5 Klicken Sie in Windows® auf OK, um das Dialogfeld Druckeinstellungen zu schließen, und klicken Sie dann auf Drucken.

Klicken Sie im Macintosh auf Drucken.

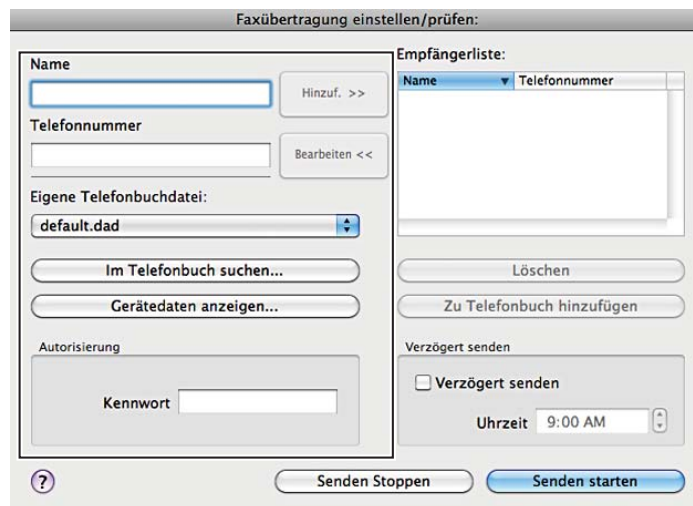
Das Dialogfeld Fax-Übertragung einstellen/prüfen wird angezeigt.



Für Microsoft® Windows®:




Beim Apple Macintosh:




- 6 Geben Sie das Ziel, d. h. den Empfänger an. Im folgenden Verfahren wird die Eingabe des Ziels beschrieben. Einzelheiten zur Eingabe des Ziels entnehmen Sie der Hilfedatei des Treibers.
  - a Geben Sie Name und Faxnummer direkt ein.
  - b Wählen Sie eine Faxnummer aus einem Telefonbuch.
    - **Suchen im Telefonbuch:** Zeigt eine Liste mit Faxnummern an, die in der unter Eig. Telefonbuch-Datei festgelegten Datei gespeichert sind.
    - **Gerätedaten anzeigen:** Zeigt eine Liste der Faxnummern an, die im Telefonbuch auf dem Drucker gespeichert sind.


- **Import und Datei hinzuf.** (nur Windows®): Ermöglicht Ihnen, eine Quelldatei wie beispielsweise eine CSV-, WAB- oder MAPI-Datei oder einen LDAP-Server auszuwählen. (Einzelheiten zum LDAP-Server finden Sie unter „LDAP-Server“ und „Faxserver-Telefonbuch“.)



 **HINWEIS:** Abhängig von der Anwendung können Sie (wenn Sie Mac OS X 10.7 oder höher verwenden) die Funktion **Gerätedaten anzeigen** nicht verwenden.

 **HINWEIS:** Geben Sie das Passwort im Bereich **Autorisierung** in das Feld **Passwort** ein, bevor Sie ein Faxdokument senden, falls die Faxfunktion mit einem Passwort gesperrt ist.

 **HINWEIS:** Wenn die Funktionssteuerung-Einstellung für Faxen auf **Gesperrt** gesetzt ist, müssen Sie das vierstellige Passwort eingeben, um die Faxfunktion zu verwenden.

So sperren Sie die Faxfunktion mit einem Passwort:

 **HINWEIS:** Zum Sperren der Faxfunktion über die Funktionssteuerung müssen Sie zuerst die Bedienfeldsperre auf **Ein** setzen. Einzelheiten finden Sie unter „Bedienfeldsperre“.



- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte **Verwaltung** und dann auf **Admin-Einstellungen**.
- 3 Tippen Sie auf , bis **Sicherheit** angezeigt wird und tippen Sie anschließend auf **Sicherheit**.
- 4 Tippen Sie auf **Funktionssteuerung**.
- 5 Tippen Sie auf **Fax**.
- 6 Tippen Sie auf **Gesperrt**.
- 7 Geben Sie ein vierstelliges Passwort ein, und tippen Sie anschließend auf **OK**.
- 8 Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um die Einstellungen zu übernehmen.

So überprüfen Sie, ob das Fax gesendet wurde:

Bericht zur Auftragshistorie ausdrucken. Sehen Sie für Einzelheiten zum Druck eines Auftragshistorien-Berichts „Bericht/Liste“.

## Empfangen eines Faxdokuments

### Informationen zu Empfangsmodi

 **HINWEIS:** Zum Verwenden der Funktionen **Telefon/Fax** oder **AB/Fax** schließen Sie einen Anrufbeantworter an die Telefonbuchse ( PHONE) auf der Rückseite Ihre Druckers an.

Wenn der Speicher voll ist, wird das Fax im Modus **Telefon** empfangen.

### Einlegen von Papier für den Faxempfang

Die Anweisungen zum Einlegen von Papier sind identisch – ganz gleich ob Sie Dokumente drucken, Faxdokumente empfangen oder Dokumente kopieren – mit der Ausnahme, dass Faxdokumente nur auf Papier in den Formaten Letter, A4 und Legal ausgegeben werden können. Einzelheiten zum Einlegen von Papier finden Sie unter „Einlegen von Druckmedien“. Einzelheiten zum Festlegen der Papiersorte und des Papierformats für ein Fach finden Sie unter „Richtlinien für Druckmedien“.

### Automatisches Empfangen eines Faxdokuments im Faxmodus

Ihr Drucker wurde werksseitig auf den Modus **Fax** voreingestellt.



Wenn Sie ein Faxdokument empfangen, wird der Drucker nach einer festgelegten Zeit automatisch in den Faxmodus versetzt und nimmt das Faxdokument entgegen.

Informationen zum Ändern des Zeitintervalls, nach dem der Drucker in den Faxempfangsmodus versetzt wird, nachdem ein Anruf eingeht, finden Sie unter „Verfügbare Faxeneinstellungsoptionen“.

## Manuelles Empfangen eines Faxdokuments im Telefonmodus


Sie können ein Fax empfangen, indem Sie den Hörer des externen Telefons abheben und dann den Code für den Fernempfang eingeben (siehe „Verfügbare Faxeingstellungsoptionen“). Sie können ebenfalls ein Fax empfangen, indem Sie auf **Manuelles Empfangen in Aufgelegter Hörer** tippen.

Fax durch Tippen auf **Manuelles Empfangen** empfangen:

- 1 Nehmen Sie, wenn das Telefon klingelt, den Hörer ab und warten Sie auf das Faxsignal.
- 2 Drücken Sie, wenn sie das Faxsignal hören, die Taste  (**Home**).
- 3 Tippen Sie auf  → Fax.
- 4 Tippen Sie auf **Aufgelegter Hörer**.
- 5 Tippen Sie auf **Empfangen**.
- 6 Legen Sie den Hörer des externen Telefons auf.

Der Drucker beginnt, das Faxdokument zu empfangen und kehrt in den Standby-Modus zurück, wenn der Empfang abgeschlossen ist.

## Automatisches Empfangen eines Faxdokuments im Modus Telefon/Fax oder AB/Fax

Zum Verwenden des Modus **Telefon/Fax** oder **AB/Fax** müssen Sie ein externes Telefon an die Telefonbuchse () auf der Rückseite Ihres Druckers anschließen.

Falls ein Anrufer eine Nachricht hinterlässt, wird diese vom Anrufbeantworter gespeichert, wie das normalerweise der Fall ist. Wenn der Drucker einen Faxton in der Verbindung erkennt, beginnt er automatisch mit dem Empfang des Faxdokuments.


Sehen Sie weitere Informationen über den Modus **Telefon/Fax** oder **AB/Fax** „Verfügbare Faxeingstellungsoptionen“.



**HINWEIS:** Wenn Sie den Drucker auf **AB/Fax** eingestellt haben und der Anrufbeantworter ausgeschaltet oder kein Anrufbeantworter an den Drucker angeschlossen ist, wird der Drucker nach einer vordefinierten Zeit automatisch in den Modus **Fax** versetzt.

## Manuelles Empfangen eines Faxdokuments unter Verwendung eines externen Telefons (Remote-Empfang)

Sie können ein Faxdokument über ein externes Telefon empfangen, ohne zum Drucker gehen zu müssen.

Um ein Fax mit dem externen Telefon manuell zu empfangen, müssen Sie ein externes Telefon an den Telefonanschluss () auf der Rückseite des Druckers anschließen und **Remote-Empfang** auf **Ein** setzen.

Geben Sie, wenn Sie einen Anruf am externen Telefon erhalten und ein Faxsignal hören, den zweistelligen Code über das externe Telefon ein.

Der Drucker empfängt das Dokument.

Drücken Sie bei der Eingabe des Fernbedienungscodes am externen Telefon die Tasten langsam der Reihe nach. Drücken Sie, wenn Sie das Faxsignal des Sendegeräts immer noch hören, den zweistelligen Code erneut.

Der Vorgabe-Remote-Code ist 00. Sie können eine beliebige zweistellige Nummer festlegen. Einzelheiten zum Ändern des Codes finden Sie unter „Verfügbare Faxeingstellungsoptionen“.





**HINWEIS:** Legen Sie das Wählsystem des externen Telefons auf „DTMF“ fest.

## Empfangen von Faxdokumenten über DRPD

DRPD ist ein von Telefonanbietern bereitgestellter Dienst, der den Benutzern ermöglicht, über eine einzige Telefonleitung auf Anrufe mehrerer verschiedener Telefonnummern zu antworten. Die spezifische Telefonnummer, von der aus Sie angerufen werden, wird durch verschiedene Ruftonmuster identifiziert, welche aus diversen Kombinationen langer und kurzer Ruftöne bestehen.

Sie können die DRPD-Option (Distinctive Ring Pattern Detection) erst verwenden, wenn Ihr Telefonanbieter den speziellen Ruftonservice (Distinctive Ring-Dienst) auf Ihrem Telefon installiert hat. Zum Einrichten der DRPD benötigen Sie eine weitere Telefonleitung an Ihrem Standort oder jemanden, der sich bereit erklärt, Ihre Faxnummer von außerhalb anzurufen.

So richten Sie die DRPD ein:

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte *Verwaltung* und dann auf *Admin-Einstellungen*.
- 3 Tippen Sie auf *Fax-Einstellungen*.
- 4 Tippen Sie auf *Faxleitungseinstellungen*.
- 5 Tippen Sie auf , bis DRPD-Muster angezeigt wird, und tippen Sie anschließend auf DRPD-Muster.
- 6 Tippen Sie auf das gewünschte Muster und anschließend auf OK.
- 7 Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um die Einstellungen zu übernehmen.

Zum Empfangen von Faxdokumenten im DRPD-Modus müssen Sie das Menü auf DRPD einstellen. Einzelheiten finden Sie unter „Verfügbare Faxeinstellungsoptionen“.



Ihr Drucker verfügt über sieben DRPD-Muster. Falls dieser Dienst bei Ihrem Telefonanbieter erhältlich ist, erkundigen Sie sich, welches Muster Sie auswählen müssen, um den Dienst zu nutzen.

## Empfangen von Faxdokumenten im Speicher

Da es sich bei Ihrem Drucker um ein Multitasking-Gerät handelt, ist er in der Lage, Faxdokumente zu empfangen, während Sie Dokumente kopieren oder drucken. Falls Sie ein Fax empfangen, während Sie kopieren oder drucken, oder wenn kein Papier oder Toner mehr vorhanden ist, nimmt der Drucker eingehende Faxdokumente in den Speicher auf. Sobald Sie mit dem Drucken, Kopieren oder Auffüllen der Verbrauchsmaterialien fertig sind, wird das gespeicherte Faxdokument automatisch ausgedruckt.

## Sendeabruf Empfang

Sie können Faxdokumente zu einem von Ihnen bestimmten Zeitpunkt vom Absendergerät abrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Home**).
- 2 Tippen Sie auf  → Fax.
- 3 Tippen Sie auf *Aufgelegter Hörer*.
- 4 Tippen Sie auf *Sendeabruf*.
- 5 Geben Sie die Faxnummer des Empfängers mit der Zehnertastatur ein.
- 6 Tippen Sie auf *Empfangen*, um das Fax zu empfangen.


## Automatische Wahl



### Schnellwahl

Sie können bis zu 200 häufig gewählte Nummern als Schnellwahlnummern speichern (001 - 200).




Wenn der als Fax mit verzögertem Start oder Fax mit Wahlwiederholung angegebene Schnellwahlauftrag vorhanden ist, können Sie die Schnellwahlnummer nicht von der Bedienerkonsole oder in dem **Dell Printer Configuration Web Tool** ändern.

### Einstellen der Schnellwahl

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte *Verwaltung* und dann auf *Admin-Einstellungen*.


- 3 Tippen Sie auf **Telefonbuch**.
- 4 Tippen Sie auf **Einzeleinträge**.
- 5 Tippen Sie auf , bis die gewünschte Schnellwahlnummer zwischen 1 und 200 angezeigt wird, und wählen Sie dann die Nummer.  
Geben Sie, um zu einer bestimmten Schnellwahl zu springen, die gewünschte Nummer und dann # mit den Zifferntasten ein.
- 6 Tippen Sie auf das Textfeld **Namen** eingeben.
- 7 Geben Sie den Namen ein, und tippen Sie anschließend auf **OK**.
- 8 Tippen Sie auf das Textfeld **Nummer** eingeben.
- 9 Geben Sie die Faxnummer mittels der Zehnertastatur ein, und tippen Sie dann auf **OK**.  
Drücken Sie, zum Einfügen einer Pause zwischen den Ziffern,  (**Wahlwiederholung/Pause**).  
Das Zeichen „-“ wird auf dem Display angezeigt.
- 10 Tippen Sie auf **OK**.  
Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 10, um weitere Faxnummern zu speichern.

### Senden eines Faxdokuments mittels der Schnellwahl





- 1 Legen Sie das/die Dokument(e) mit der Vorderseite nach oben zeigend und mit der oberen Kante zuerst in den DADF ein.  
ODER  
Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten zeigend auf das Vorlagenglas ein, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.  
Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter „Einlegen eines Originaldokuments“.
  - 2 Drücken Sie die Taste  (**Home**).
  - 3 Tippen Sie auf  → **Fax**.
  - 4 Tippen Sie auf **Schnellwahl**.
  - 5 Geben Sie Ihre Schnellwahlnummer zwischen 1 und 200 mittels der Zehnertastatur ein, und tippen Sie dann auf **Fertig**.
  - 6 Passen Sie die Dokumentauflösung Ihren Anforderungen gemäß an. (Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Einstellen der Dokumentauflösung“. Einzelheiten zum Anpassen des Kontrasts finden Sie unter „Einstellen des Dokumentkontrasts“.)
  - 7 Tippen Sie auf **Senden**, um Daten zu scannen.  
Wenn das Dokument auf das Vorlagenglas gelegt ist, werden Sie in einer Meldung auf dem Display nach einer weiteren Seite gefragt.  
Wenn Sie das Dokument wechseln möchten, ersetzen Sie das Dokument durch ein neues Dokument, und tippen Sie dann auf **Weiter**.  
Tippen Sie nach dem Laden der Dokumente auf **Jetzt senden**.  
Die als Schnellwahlnummer gespeicherte Nummer wird automatisch gewählt. Das Dokument wird gesendet, wenn das Empfängergerät antwortet.
-  **HINWEIS:** Wenn Sie als erstes Zeichen einen Asterisken eingeben (\*), können Sie ein Dokument an mehrere verschiedene Empfänger senden. Wenn Sie beispielsweise 00\* eingeben, wird das Dokument an die Empfänger mit den Speichernummern 001 bis 009 gesendet.

## Gruppenwahl

Wenn Sie ein Dokument häufig an dieselben Empfänger senden, können Sie diese Empfänger unter einer einstelligen Gruppenspeicherwahlnummer in einer Gruppe zusammenfassen. Auf diese Weise können Sie eine Gruppenwahlnummer-Einstellung verwenden, um dasselbe Dokument an alle Empfänger in der Gruppe zu senden.




 **HINWEIS:** Es ist nicht möglich, eine Gruppenwahlnummer in eine andere Gruppenwahlnummer einzuschließen.


### Einrichten der Gruppenwahl

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte `Verwaltung` und dann auf `Admin-Einstellungen`.
- 3 Tippen Sie auf `Telefonbuch`.
- 4 Tippen Sie auf `Gruppen`.
- 5 Tippen Sie auf , bis die gewünschte Gruppenwahlnummer zwischen 1 und 6 angezeigt wird, und wählen Sie dann die Gruppennummer.  
Ist bereits eine Schnellwahl an dem von Ihnen gewählten Ort gespeichert, zeigt die Anzeige den Namen und die Anzahl der gespeicherten Einträge in dieser Gruppenwahl.
- 6 Tippen Sie auf das Textfeld `Gruppennamen` eingeben.
- 7 Geben Sie den Namen ein, und tippen Sie anschließend auf `OK`.
- 8 Tippen Sie auf `Hinzufügen aus Adressbuch`.  
 **HINWEIS:** Die Faxnummer muss gespeichert werden, bevor Sie das `Hinzufügen aus Adressbuch` wählen können.
- 9 Tippen Sie auf , bis die gewünschte Schnellwahl angezeigt wird, und wählen Sie dann diese Schnellwahlnummer aus.
- 10 Tippen Sie auf `OK`.  
Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 10, um weitere Gruppenwahlnummern zu speichern.

### Bearbeiten der Gruppenwahl

Sie können eine spezifische Schnellwahlnummer aus einer ausgewählten Gruppe löschen oder dieser Gruppe eine neue Nummer hinzufügen.

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte `Verwaltung` und dann auf `Admin-Einstellungen`.
- 3 Tippen Sie auf `Telefonbuch`.
- 4 Tippen Sie auf `Gruppen`.
- 5 Tippen Sie auf , bis die gewünschte zu bearbeitende Gruppennummer angezeigt wird, und wählen Sie dann diese Gruppennummer.
- 6 Tippen Sie auf `Bearbeiten`.
- 7 Tippen Sie auf das `Gruppenname`-Textfeld.
- 8 Geben Sie einen neuen Namen ein, und tippen Sie anschließend auf `OK`.
- 9 Löschen einer Schnellwahl aus der Gruppenwahl:
  - a Tippen Sie auf , bis die gewünschte zu bearbeitende Schnellwahlnummer angezeigt wird, und wählen Sie dann diese Schnellwahl.
  - b Tippen Sie auf `Entfernen`.
- 10 Hinzufügen einer neuen Schnellwahlnummer zu der Gruppenwahl:

- a Tippen Sie auf **Hinzufügen** aus Adressbuch.
- b Tippen Sie auf , bis die gewünschte Schnellwahl angezeigt wird, und wählen Sie dann diese Schnellwahlnummer aus.
- c Tippen Sie auf **OK**.

**11** Tippen Sie auf **OK**.

Wählen Sie zum Löschen einer bereits bestehenden Gruppenwahl die Gruppenwahlnummer und tippen Sie anschließend auf **Entfernen**.

Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 11, um weitere Gruppenwahlnummern zu bearbeiten.

### **Senden eines Faxdokuments unter Verwendung der Gruppenwahl (Übertragung an mehrere Adressen)**

Die Gruppenwahl eignet sich für Rundsendungen oder verzögerte Übertragungen.

Befolgen Sie die Anweisungen für das jeweils gewünschte Verfahren. (Einzelheiten zur verzögerten Übertragung finden Sie unter „Festlegen der Faxeneinstellungsoptionen“.)

Sie können eine oder mehrere Gruppennummern in einem einzigen Vorgang verwenden. Setzen Sie dann das Verfahren fort, um den jeweils gewünschten Vorgang abzuschließen.

Der Drucker scannt das in den DADF eingelegte oder auf das Vorlagenglas aufgelegte Dokument automatisch und speichert es ab. Der Drucker wählt jede Nummer in der Gruppe.

### **Drucken einer Schnellwahlliste**

Überprüfen Sie die Einstellung für automatisches Wählen anhand einer ausgedruckten Schnellwahlliste.

Sehen Sie für Einzelheiten zum Druck einer Schnellwahlliste „Bericht/Liste“.

## **Telefonbuch**



Sie können die in den Telefonbüchern registrierten Telefonnummern auswählen oder durchsuchen.

- 1** Legen Sie das/die Dokument(e) mit der Vorderseite nach oben zeigend und mit der oberen Kante zuerst in den DADF ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten zeigend auf das Vorlagenglas ein, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter „Einlegen eines Originaldokuments“.

- 2** Drücken Sie die Taste  (**Home**).
- 3** Tippen Sie auf  → **Fax**.
- 4** Tippen Sie auf **Telefonbuch** und wählen Sie anschließend eine der folgenden Optionen aus:


Wahl vom lokalen Telefonbuch:


- a Tippen Sie auf **Einzeleinträge** oder **Gruppen**.
- b Blättern Sie im Bildschirm, bis die gewünschte Schnell- oder der Gruppenwahl angezeigt wird, und wählen Sie dann die Schnell- oder Gruppenwahl.
- c Tippen Sie auf **Fertig**.


Wählen vom Server-Telefonbuch:

- a Tippen Sie auf **Netzwerktelefonbuch**.
- b Geben Sie ein Schlüsselwort mittels der Tastatur ein, und tippen Sie dann auf **Suchen**.

c Wählen Sie einen Empfänger aus den Suchergebnissen aus und tippen Sie anschließend auf **Fertig**.

 **HINWEIS:** Weitere Informationen über das Adressbuch und Serveradressbuch finden Sie unter „Adressbuch-Editor (für Microsoft® Windows® und OS X)“.

 **HINWEIS:** Für weitere Informationen über Netzwerktelefonbuch siehe „Verwendung des Server-Adressbuchs und Server-Telefonbuchs“.


 **HINWEIS:** Eine Faxnummer muss gespeichert sein, bevor Sie das Adressbuch wählen können.

5 Tippen Sie auf **Senden**, um das Fax zu senden.



## Andere Methoden zum Versenden von Faxdokumenten

### Verwenden des sicheren Empfangsmodus

Unter Umständen möchten Sie verhindern, dass nicht autorisierte Personen Zugriff auf die für Sie bestimmten empfangenen Faxdokumente zugreifen. In diesem Fall können Sie den sicheren Faxmodus aktivieren, indem Sie die Option **Sicherer Empfang** verwenden, um zu verhindern, dass empfangene Faxdokumente ausgedruckt werden, während der Drucker unbeaufsichtigt ist. Im sicheren Empfangsmodus werden alle eingehenden Faxdokumente im Speicher aufbewahrt. Sobald dieser Modus deaktiviert wird, werden alle gespeicherten Faxdokumente ausgedruckt.



 **HINWEIS:** Stellen Sie sicher, dass die Bedienerkonsolensperre aktiviert ist, bevor Sie diesen Vorgang einleiten.

So aktivieren Sie den sicheren Empfangsmodus:

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte **Verwaltung** und dann auf **Admin-Einstellungen**.
- 3 Tippen Sie auf **Fax-Einstellungen**.
- 4 Tippen Sie auf **Standard Empfang**.
- 5 Tippen Sie auf , bis **Sicherer Empfang** angezeigt wird, und tippen Sie anschließend auf **Sicherer Empfang**.
- 6 Tippen Sie auf **Sicher.Empf.einst.**
- 7 Tippen Sie auf **Aktivieren**.
- 8 Geben Sie ein vierstelliges Passwort ein, und tippen Sie anschließend auf **OK**.

Wenn ein Faxdokument im sicheren Empfangsmodus empfangen wird, wird es im Speicher des Druckers aufbewahrt, und auf dem Bildschirm **Druck** wird **Geschützter Faxempfang** angezeigt, um Sie darüber zu informieren, dass sich ein Faxdokument im Speicher befindet.

So drucken Sie empfangene Dokumente aus:

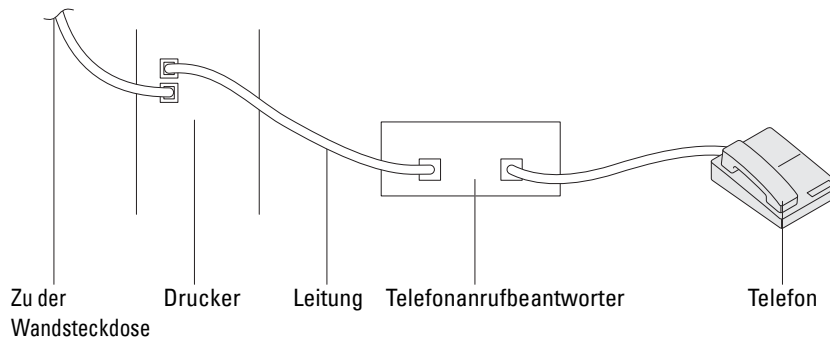
- 1 Drücken Sie die Taste  (**Home**).
- 2 Tippen Sie auf  → **Druck**.
- 3 Blättern Sie im Bildschirm, bis **Geschützter Faxempfang** angezeigt wird, und tippen Sie dann auf **Geschützter Faxempfang**.
- 4 Geben Sie ein vierstelliges Passwort ein, und tippen Sie anschließend auf **OK**.  
Die im Speicher aufbewahrten Faxdokumente werden gedruckt.

So deaktivieren Sie den sicheren Empfangsmodus:

- 1 Führen Sie dieselben Schritte von 1 bis 6 aus, wie unter „So aktivieren Sie den sicheren Empfangsmodus:“ beschrieben, und tippen Sie dann auf **Sicher.Empf.einst.**
- 2 Tippen Sie auf **Deaktiviert**.



## Verwenden eines Anrufbeantworters



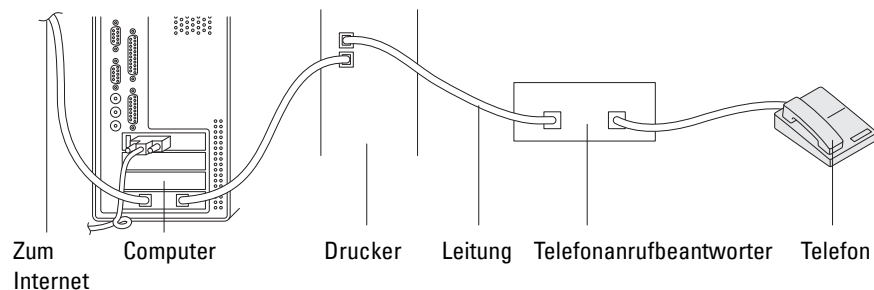
Sie können direkt an der Rückseite des Druckers einen Anrufbeantworter (AB) anschließen, wie oben stehend gezeigt.

- Rufen Sie die Option **AB/Fax** des Druckers auf, und stellen Sie unter **AutoEmpf. Antw/Fax** die Uhrzeit des AB ein.
- Wenn der AB einen Anruf entgegennimmt, überwacht der Drucker die Kommunikation und nimmt sie auf, wenn Faxtöne empfangen werden. Anschließend beginnt er, das Fax zu empfangen.
- Falls der AB ausgeschaltet ist, wird der Drucker nach einer vordefinierten Ruftonzeitspanne automatisch in den Modus **Fax** versetzt.
- Wenn Sie den Anruf aufnehmen und Faxtöne hören, nimmt der Drucker den Faxanruf entgegen, wenn Sie **Aufgelegter Hörer auf Ein** einstellen (Sie können Sprache oder Faxtöne vom Absendergerät hören), und dann auf **Empfangen** tippen und den Hörer auflegen.

ODER

den zweistelligen Remote-Empfangscode drücken und den Hörer auflegen.

## Verwenden eines Computermodems




Wenn Sie das Modem Ihres Computers verwenden möchten, um Faxdokumente zu senden oder DFÜ-Verbindungen mit dem Internet aufzubauen, schließen Sie das Computermodem mit dem Anrufbeantworter direkt an der Rückseite des Druckers an den Drucker an, wie oben stehend gezeigt.

- Rufen Sie die Option **AB/Fax** des Druckers auf, und stellen Sie unter **AutoEmpf. Antw/Fax** die Uhrzeit des AB ein.
- Deaktivieren Sie die Faxempfangsfunktion des Computermodems.
- Verwenden Sie das Computermodem nicht, wenn der Drucker ein Faxdokument sendet oder empfängt.
- Befolgen Sie die mit dem Computermodem und der Faxanwendung bereitgestellten Anweisungen, um Faxdokumente über das Computermodem zu senden bzw. zu empfangen.


## Drucken eines Berichts

Die folgenden Berichte können sich bei der Verwendung der Faxfunktion als nützlich erweisen:

 **HINWEIS:** Weitere Informationen über andere Berichte und zum Drucken eines Berichts finden Sie unter „Bericht/Liste“.

Schnellwahl	In dieser Liste sind alle Nummern aufgeführt, die zurzeit als Schnellwahlnummern im Speicher des Druckers aufbewahrt werden.
Adressbuch	In dieser Liste sind alle Adressen aufgeführt, die zurzeit als Adressbuch-Informationen im Speicher des Druckers aufbewahrt werden.
Server Adresse	In dieser Liste sind alle Nummern aufgeführt, die zurzeit als Serveradressbuchinformationen im Speicher des Druckers aufbewahrt werden.
Fax-Aktivität	Dieser Bericht zeigt Informationen zu den vor kurzem empfangenen oder gesendeten Faxdokumenten.
Fax anstehend	Diese Liste zeigt den Status anstehender Faxdokumente.
Druckzähler	Dieser Bericht listet die Gesamtzahl der gedruckten Seiten auf. Der Bericht hat den Titel <b>Druckvolumen-Bericht</b> oder <b>AccessControl-Bericht</b> , abhängig von der Einstellung <b>AccessControl-Modus</b> .

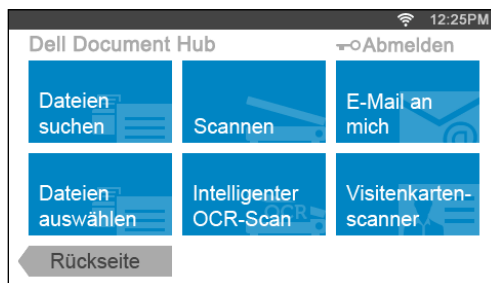
## Ändern von Einstellungsoptionen

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Information**).
- 2 Tippen Sie auf die Registerkarte **Extras** und anschließend auf **Standardeinstellungen**.
- 3 Tippen Sie auf **Fax-Standards**.
- 4 Wählen Sie das gewünschte Menü.
- 5 Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus, oder geben Sie den Wert mit der Zehnertastatur ein, und tippen Sie anschließend auf **OK**.

## Dell Document Hub

**HINWEIS:** Die Funktion Dell Document Hub ist nur beim Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

Der Dell Document Hub ist ein komfortabler umfassender Gateway für verschiedene Clouddienste, des Sie bei der Dokumentenverwaltung unterstützt. Mit dem Dell Document Hub können Sie Papierdokumente in bearbeitbare digitale Inhalte konvertieren und direkt in Ihrem bevorzugten Clouddienst speichern. Sie können in mehreren Clouds gleichzeitig nach Dateien suchen und diese dann problemlos weitergeben und drucken.



### Registrieren des Benutzers und Anmeldung beim Dell Document Hub

Wenn Sie den Dell Document Hub verwenden wollen, müssen Sie sich mit einem auf den Drucker registrierten Konto beim Dell Document Hub anmelden.

#### Registrieren eines neuen Benutzers beim Dell Document Hub

Legen Sie die erforderlichen Zugangsinformationen für jeden Clouddienst bereit, den Sie verwenden wollen, und vergewissern Sie sich, dass Sie ein Benutzerkonto auf den Drucker registriert haben. Weitere Informationen zum Registrieren eines Kontos finden Sie unter „Erstellen eines neuen Benutzerkontos“.

- 1 Rufen Sie auf Ihrem Computer die Website des Dell Document Hub auf.  
Geben Sie im Web-Browser die folgende URL ein:  
**www.dell.com/dochub**
- 2 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- 3 Nach kurzer Zeit wird eine E-Mail an die registrierte E-Mail-Adresse gesendet. Lesen Sie die E-Mail und folgen Sie den Anweisungen für die Aktivierung.

#### Registrieren eines neuen Benutzers über den Drucker

Sie können die Benutzerregistrierung auch mithilfe des Druckers beginnen.



**HINWEIS:** Zum Abschließen des Registrierungsvorgangs müssen Sie mit Ihrem Computer oder Mobilgerät eine E-Mail empfangen und auf die Website des Dell Document Hub zugreifen.

- 1 Melden Sie sich als registrierter Benutzer beim Drucker an.
- 2 Tippen Sie auf die Kachel **Dell Document Hub** auf der **Startseite**.
- 3 Tippen Sie auf **Neuer Benutzer**.  
Der Bildschirm **Willkommen beim Dell Document Hub** wird angezeigt. Tippen Sie auf **Weiter**.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Touchpanel.

## Anmelden beim Dell Document Hub


- 1 Melden Sie sich als registrierter Benutzer beim Drucker an.
- 2 Tippen Sie auf die Kachel **Dell Document Hub** auf der **Startseite**.  
Der Bildschirm **Dell Doc Hub - Anmelden** wird angezeigt.



- 3 Tippen Sie auf das Textfeld **E-Mail**, um die E-Mail-Adresse einzugeben.  
 **HINWEIS:** Sie können auch auf  tippen, um eine vor Kurzem eingegebene E-Mail-Adresse aus einer Liste auszuwählen. Die Liste kann bis zu acht kürzlich eingegebene E-Mail-Adressen enthalten.
- 4 Tippen Sie auf das Textfeld **Kennwort**, um das Kennwort einzugeben, und tippen Sie dann auf **Fertig**.
- 5 Wenn Sie Ihre E-Mail-Adresse und das Kennwort speichern wollen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **E-Mail-Adresse und Kennwort speichern**.

Die E-Mail-Adresse und das Kennwort werden unter dem Konto des registrierten Benutzers gespeichert und nicht autorisierte Benutzer können nicht auf sie zugreifen. Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen, dass Sie ein Kennwort für registrierte Benutzer festlegen.

- 6 Tippen Sie auf **Anmelden**.  
Wenn der Bildschirm **Dell Document Hub** angezeigt wird, war die Anmeldung erfolgreich.

 **HINWEIS:** Wenn alle Kacheln im Bildschirm **Dell Document Hub** nach der Anmeldung abgeblendet und deaktiviert sind, haben Sie noch nicht die erforderlichen Prozeduren zur Aktivierung Ihres Kontos beim Dell Document Hub durchgeführt. Lesen Sie die E-Mail, die Sie vom Dell Document Hub erhalten haben, und aktivieren Sie Ihr Konto.

## Der Bildschirm „Favoritenliste“ wird angezeigt, wenn Sie im Bildschirm „Dell Document Hub“ auf die Kachel tippen


Dies bedeutet, dass Ihre bevorzugten Einstellungen für die Funktion auf dem Drucker gespeichert wurden. Wählen Sie die gewünschten Einstellungen aus der Liste aus.

### Rückkehr zur Startseite

Tippen Sie auf **Rückseite**. Der Anmeldestatus wird beibehalten. Wenn Sie das nächste Mal auf die Kachel **Dell Document Hub** auf der **Startseite** tippen, brauchen Sie sich nicht anzumelden, solange Sie auf der **Startseite** angemeldet sind.


Sie können alternativ auch auf **Abmelden** tippen, um zur **Startseite** zurückzukehren. In diesem Fall bleibt der Anmeldestatus aber nicht erhalten. Wenn Sie sich das nächste Mal beim Dell Document Hub anmelden, müssen Sie Ihre E-Mail-Adresse und das Kennwort erneut eingeben.

## Abmelden vom Drucker

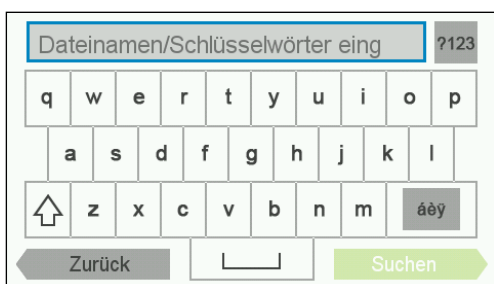
Drücken Sie die Taste  (Anmelden/Abmelden). Hiermit melden Sie sich von der **Startseite** ab und wechseln zum Portalbildschirm. In diesem Fall wird der Anmeldestatus beim Dell Document Hub beibehalten, sofern das Kontrollkästchen für die Option E-Mail-Adresse und Kennwort speichern in Schritt 5 aktiviert wurde. Wenn Sie das nächste Mal auf die Kachel Dell Document Hub auf der **Startseite** tippen, können Sie die Anmeldung überspringen.


## Suchen und Drucken von Dateien

Sie können nach den im Clouddienst gespeicherten Dateien suchen und diese auf dem Drucker drucken. Sie können mehrere Clouddienste gleichzeitig durchsuchen. Diese Verfahrensweise empfiehlt sich, wenn Sie nach Schlüsselwörtern einschließlich des Dateinamens suchen wollen.

 **HINWEIS:** Wenn Sie in mehreren Clouddiensten nach Dateien suchen wollen, müssen Sie [www.dell.com/dochub](http://www.dell.com/dochub) aufrufen und die Clouddienste mit dem Dell Document Hub verbinden.




- 1 Tippen Sie auf die Kachel **Dateien suchen** im Bildschirm **Dell Document Hub**.
- 2 Geben Sie die Schlüsselwörter ein und tippen Sie auf **Suchen**.



Um Zeichen mit Akzenten einzugeben, tippen Sie auf , um die Tastatur für diese Zeichen anzuzeigen.

Die Dateien werden in allen von Ihnen registrierten Clouddiensten gesucht.

Der Bildschirm **Suchergebnisse** wird angezeigt.

- 3 Tippen Sie auf die Datei, die Sie drucken möchten. Sie können bis zu zehn Dateien auswählen.  
Tippen Sie zum Sortieren der Ergebnisse auf  und wählen Sie die Sortierreihenfolge.
- 4 Tippen Sie auf , um eine Vorschau der ausgewählten Dateien anzuzeigen.  
Der Bildschirm **Dateivorschau** wird angezeigt. Die ersten drei Seiten jeder Datei werden in einer kleinen Vorschau angezeigt.
  - a Wenn eine Seite in einer großen Vorschau angezeigt werden soll, tippen Sie auf die kleine Vorschau der Seite.
  - b Um weitere Dateivorschauen angezeigt zu bekommen, wischen Sie den Bildschirm von Seite zu Seite.
  - c Wenn Sie die Datei zum Drucken markieren wollen, tippen Sie auf das Rechteck neben den kleinen Vorschauen, um ein Häkchen einzugeben.
  - d Wenn Sie zum vorherigen Bildschirm zurückkehren wollen, tippen Sie auf **Rückseite**.
- 5 Tippen Sie auf , um die Druckeinstellungen zu überprüfen oder zu ändern.  
Der Bildschirm **Druckeinstellung** wird angezeigt.
  - a Um die anderen Kacheln angezeigt zu bekommen, wischen Sie den Bildschirm von Seite zu Seite.
  - b Wenn Sie zum vorherigen Bildschirm zurückkehren wollen, tippen Sie auf **Rückseite**.  
Weitere Informationen zu den Druckeinstellungen finden Sie unter „Druckeinstellungen“.

- 6 Tippen Sie auf **Druck**, um den Druck zu starten.  
Zum Abbrechen des Drucks tippen Sie auf **Stopp**.

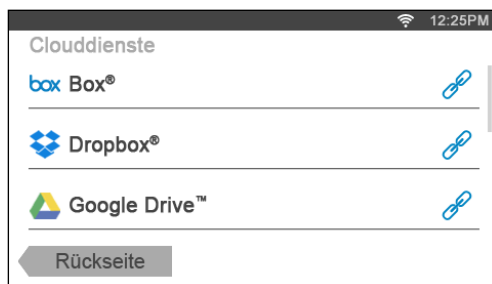
Wenn alle ausgewählten Dateien gedruckt wurden, wird wieder der Bildschirm „Suchergebnisse“ angezeigt.

 **HINWEIS:** Sie können den Druck in jedem Bildschirm **Suchergebnisse**, **Dateivorschau** oder **Druckeinstellung** starten, indem Sie auf **Druck** tippen.

## Durchsuchen und Drucken von Dateien

Sie können die in den ausgewählten Clouddiensten gespeicherten Dateien durchsuchen und drucken. Diese Vorgehensweise empfiehlt sich, wenn Sie wissen, in welchem Clouddienst sich die zu druckende Datei befindet.


- 1 Tippen Sie auf die Kachel **Dateien** auswählen im Bildschirm **Dell Document Hub**.  
Der Bildschirm **Clouddienste** wird angezeigt.




Zum Durchblättern der Liste wischen Sie den Bildschirm nach oben oder unten.

Der Status der Clouddienste wird durch ein Symbol rechts neben dem Namen des jeweiligen Dienstes angezeigt.




 zeigt an, dass der Clouddienst dem Dell Document Hub korrekt zugeordnet ist.

 zeigt an, dass der Clouddienst nicht zugeordnet oder nicht korrekt verknüpft ist.


 zeigt an, dass die Verknüpfung des Clouddienstes mit dem Dell Document Hub abgelaufen ist.

Rufen Sie [www.dell.com/dochub](http://www.dell.com/dochub) auf, um den Clouddienst mit dem Dell Document Hub zu verknüpfen.

Sie erhalten weitere Informationen, wenn Sie auf das Statussymbol klicken.

- 2 Tippen Sie auf den Clouddienst, den Sie durchsuchen wollen.  
Die Liste mit den im ausgewählten Clouddienst gespeicherten Inhalten wird angezeigt.
- 3 Tippen Sie auf den Speicherort, den Sie durchsuchen wollen.  
Der Inhalt des ausgewählten Speicherorts wird aufgelistet.
- 4 Tippen Sie auf die Datei, die Sie drucken möchten. Sie können bis zu zehn Dateien auswählen.
- 5 Tippen Sie auf , um die Dateien am aktuellen Speicherort zu durchsuchen.
  - a Geben Sie den Dateinamen oder die Schlüsselwörter ein und tippen Sie auf **Suchen**.  
Der Bildschirm **Suchergebnisse** wird angezeigt.  
Sie können die Ergebnisse sortieren, indem Sie auf  tippen und die Sortierreihenfolge wählen.
  - b Wenn Sie zum vorherigen Bildschirm zurückkehren wollen, tippen Sie auf **Rückseite**.
- 6 Tippen Sie auf , um eine Vorschau der ausgewählten Dateien anzuzeigen.  
Der Bildschirm **Dateivorschau** wird angezeigt. Die ersten drei Seiten jeder Datei werden in einer kleinen Vorschau angezeigt.




- a Wenn eine Seite in einer großen Vorschau angezeigt werden soll, tippen Sie auf die kleine Vorschau der Seite.
- b Um weitere Dateivorschauen angezeigt zu bekommen, wischen Sie den Bildschirm von Seite zu Seite.
- c Wenn Sie die Datei zum Drucken markieren wollen, tippen Sie auf das Rechteck neben den kleinen Vorschauen, um ein Häkchen einzugeben.
- d Wenn Sie zum vorherigen Bildschirm zurückkehren wollen, tippen Sie auf **Rückseite**.

7 Tippen Sie auf , um die Druckeinstellungen zu überprüfen oder zu ändern.

Der Bildschirm **Druckeinstellung** wird angezeigt.

- a Um die anderen Kacheln angezeigt zu bekommen, wischen Sie den Bildschirm von Seite zu Seite.
- b Wenn Sie zum vorherigen Bildschirm zurückkehren wollen, tippen Sie auf **Rückseite**.

Weitere Informationen zu den Druckeinstellungen finden Sie unter „Druckeinstellungen“.


 **HINWEIS:** Wenn Sie im Bildschirm **Druckeinstellung** auf  tippen, können Sie Ihre Druckeinstellungen und den Dateipfad zum Clouddienst als Favorit speichern. Geben Sie im Bildschirm **Favorit speichern** einen Namen für Ihren Favoriten ein und tippen Sie dann auf **Speichern**. Wenn Sie den Favoriten unter dem Namen eines bereits vorhandenen Favoriten speichern, werden die Einstellungen und der Dateipfad überschrieben. Nicht mehr benötigte Favoriten können Sie löschen, indem Sie auf  tippen.

Nachdem Sie Ihre Einstellungen als Favorit gespeichert haben, können Sie diese wieder aufrufen, wenn Sie sich auf einem beliebigen Drucker desselben Modells erneut beim Dell Document Hub anmelden.


8 Tippen Sie auf **Druck**, um den Druck zu starten.

Zum Abbrechen des Drucks tippen Sie auf **Stopp**.



Wenn alle ausgewählten Dateien gedruckt wurden, wird wieder der Bildschirm mit dem ausgewählten Speicherort angezeigt.

 **HINWEIS:** Sie können den Druck in jedem Bildschirm der Inhaltsliste und der **Suchergebnisse** sowie in den Bildschirmen **Dateivorschau** und **Druckeinstellung** starten, indem Sie auf **Druck** tippen.

## Suchen nach Dateien im ausgewählten Clouddienst

Nachdem Sie den Clouddienst im obigen Schritt 2 ausgewählt haben, können Sie nach den Dateien suchen, indem Sie auf  tippen.

Geben Sie den Dateinamen oder die Schlüsselwörter ein und tippen Sie auf **Suchen**.

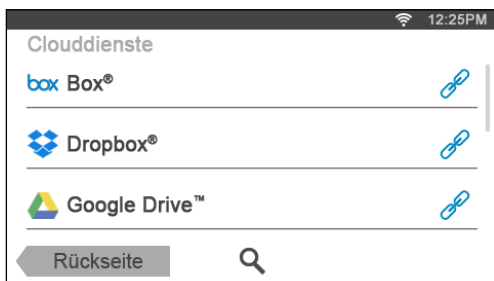
Sie können die zu druckenden Dateien im Bildschirm **Suchergebnisse** auswählen, die Ergebnisse durch Tippen auf  sortieren oder eine Vorschau der Dateien anzeigen, indem Sie auf  tippen.

## Scannen

Sie können das Dokument scannen und die gescannte Datei im Clouddienst speichern.

- 1 Tippen Sie auf die Kachel **Scannen** im Bildschirm **Dell Document Hub**.


Der Bildschirm **Clouddienste** wird angezeigt.



Zum Durchblättern der Liste wischen Sie den Bildschirm nach oben oder unten.

Der Status der Clouddienste wird durch ein Symbol rechts neben dem Namen des jeweiligen Dienstes angezeigt.




Sie erhalten weitere Informationen, wenn Sie auf das Statussymbol klicken.

- 2 Tippen Sie auf den Clouddienst, in dem die gescannte Datei gespeichert werden soll.  
Die Liste mit den im ausgewählten Clouddienst gespeicherten Inhalten wird angezeigt.
- 3 Tippen Sie auf den Speicherort, an dem Sie die gescannte Datei speichern wollen.  
Der Bildschirm zur Anzeige des gewählten Speicherorts wird angezeigt.
- 4 Tippen Sie auf **Weiter**.  
Der Bildschirm zur Angabe des Dateinamens und des Dateiformats wird angezeigt.
- 5 Tippen Sie auf das Textfeld **Dateiname** und geben Sie den Dateinamen ein.
- 6 Tippen Sie auf das Feld **Dateiformat** und geben Sie das Dateiformat an, in dem die gescannte Datei gespeichert werden soll.
- 7 Tippen Sie auf , um die Scaneinstellungen zu überprüfen oder zu ändern.

Der Bildschirm **Scaneinstellungen** wird angezeigt.

- a Um die anderen Kacheln angezeigt zu bekommen, wischen Sie den Bildschirm von Seite zu Seite.
- b Wenn Sie zum vorherigen Bildschirm zurückkehren wollen, tippen Sie auf **Rückseite**.

Weitere Informationen zu den Scaneinstellungen finden Sie unter „Scannen“ und „Scaneinstellungen“.

 **HINWEIS:** Wenn Sie im Bildschirm **Scaneinstellungen** auf  tippen, können Sie Ihre Scaneinstellungen und den Dateipfad zum Clouddienst als Favorit speichern. Geben Sie im Bildschirm **Favorit speichern** einen Namen für Ihren Favoriten ein und tippen Sie dann auf **Speichern**. Wenn Sie den Favoriten unter dem Namen eines bereits vorhandenen Favoriten speichern, werden die Einstellungen und der Dateipfad überschrieben. Nicht mehr benötigte Favoriten können Sie löschen, indem Sie auf  tippen.

Nachdem Sie Ihre Einstellungen als Favorit gespeichert haben, können Sie diese wieder aufrufen, wenn Sie sich auf einem beliebigen Drucker desselben Modells erneut beim Dell Document Hub anmelden.


- 8 Tippen Sie auf **Scannen**, um den Scan-Vorgang zu starten.

Zum Abbrechen des Scan-Vorgangs tippen Sie auf **Stopp**.

Wenn der Scan-Vorgang abgeschlossen ist, wird wieder der Bildschirm zur Anzeige des gewählten Speicherorts angezeigt.




## Suche nach dem Speicherort in allen Clouddiensten


Bevor Sie den Clouddienst im obigen Schritt 2 auswählen, können Sie in allen Clouddiensten nach dem Speicherort suchen, an dem die gescannte Datei gespeichert werden soll, indem Sie auf  tippen.

Geben Sie die Schlüsselwörter ein und tippen Sie auf Suchen.

Sie können den Speicherort für die gescannte Datei im Bildschirm **Suchergebnisse** auswählen.


Sie können die Ergebnisse sortieren, indem Sie auf  tippen.

## Suchen nach dem Speicherort im ausgewählten Clouddienst

Bevor Sie den Speicherort im obigen Schritt 3 auswählen, können Sie im ausgewählten Clouddienst nach dem Speicherort suchen, indem Sie auf  tippen.

Geben Sie die Schlüsselwörter ein und tippen Sie auf Suchen.

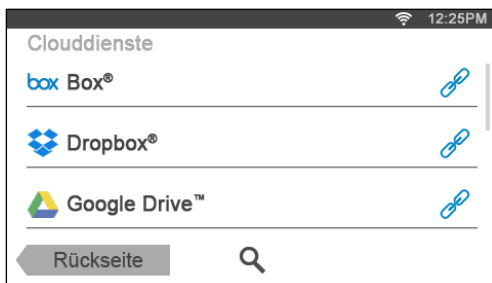
Sie können den Speicherort für die gescannte Datei im Bildschirm **Suchergebnisse** auswählen.

Sie können die Ergebnisse sortieren, indem Sie auf  tippen.

## Scannen des Dokuments mit optischer Zeichenerkennung (OCR)

Sie können das Dokument mit OCR scannen und es im Clouddienst speichern.


- 1 Tippen Sie auf die Kachel **Intelligenter OCR-Scan** im Bildschirm **Dell Document Hub**.  
Der Bildschirm **Clouddienste** wird angezeigt.



Zum Durchblättern der Liste wischen Sie den Bildschirm nach oben oder unten.



Der Status der Clouddienste wird durch ein Symbol rechts neben dem Namen des jeweiligen Dienstes angezeigt.

Sie erhalten weitere Informationen, wenn Sie auf das Statussymbol klicken.

- 2 Tippen Sie auf den Clouddienst, in dem die konvertierte Datei gespeichert werden soll.  
Die Liste mit den im ausgewählten Clouddienst gespeicherten Inhalten wird angezeigt.
- 3 Tippen Sie auf den Speicherort, an dem Sie die konvertierte Datei speichern wollen.  
Der Bildschirm zur Anzeige des gewählten Speicherorts wird angezeigt.
- 4 Tippen Sie auf **Weiter**.  
Der Bildschirm zur Angabe des Dateinamens und des Dateiformats wird angezeigt.
- 5 Tippen Sie auf das Textfeld **Dateiname** und geben Sie den Dateinamen ein.
- 6 Tippen Sie auf das Feld **Dateiformat** und geben Sie das Dateiformat an, in dem die konvertierte Datei gespeichert werden soll.
- 7 Tippen Sie auf , um die OCR-Scaneinstellungen zu überprüfen oder zu ändern.  
Der Bildschirm **Scaneinstellungen** wird angezeigt.

- a Um die anderen Kacheln angezeigt zu bekommen, wischen Sie den Bildschirm von Seite zu Seite.
- b Wenn Sie zum vorherigen Bildschirm zurückkehren wollen, tippen Sie auf **Rückseite**.

Weitere Informationen zu den Scaneinstellungen finden Sie unter „Intelligenter OCR-Scan“ und „Scaneinstellungen“.

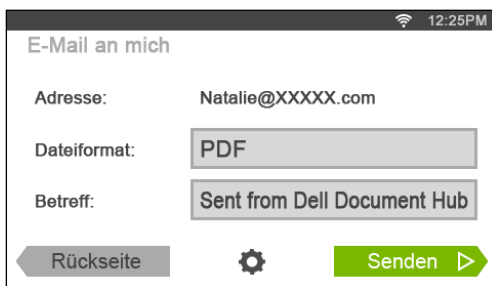
**HINWEIS:** Wenn Sie im Bildschirm **Scaneinstellungen** auf  tippen, können Sie Ihre Scaneinstellungen und den Dateipfad zum Clouddienst als Favorit speichern. Geben Sie im Bildschirm **Favorit speichern** einen Namen für Ihren Favoriten ein und tippen Sie dann auf **Speichern**. Wenn Sie den Favoriten unter dem Namen eines bereits vorhandenen Favoriten speichern, werden die Einstellungen und der Dateipfad überschrieben. Nicht mehr benötigte Favoriten können Sie löschen, indem Sie auf  tippen. Nachdem Sie Ihre Einstellungen als Favorit gespeichert haben, können Sie diese wieder aufrufen, wenn Sie sich auf einem beliebigen Drucker desselben Modells erneut beim Dell Document Hub anmelden.


- 8 Tippen Sie auf **Scannen**, um den Scan-Vorgang mit OCR zu starten.

## Empfangen der gescannten Datei als E-Mail

Das Dokument kann gescannt und als Anhang einer E-Mail an Sie versendet werden.



- 1 Tippen Sie auf die Kachel **E-Mail an mich** im Bildschirm **Dell Document Hub**. Der Bildschirm **E-Mail an mich** wird angezeigt.



- 2 Tippen Sie auf das Feld **Dateiformat** und geben Sie das Dateiformat an, in dem die gescannte Datei gespeichert werden soll.
- 3 Tippen Sie auf das Textfeld **Betreff** und geben Sie den Betreff für die E-Mail ein, mit der die gescannte Datei versendet wird.
- 4 Tippen Sie auf , um die E-Mail-Einstellungen zu überprüfen oder zu ändern.

- a Um die anderen Kacheln angezeigt zu bekommen, wischen Sie den Bildschirm von Seite zu Seite.
- b Wenn Sie zum vorherigen Bildschirm zurückkehren wollen, tippen Sie auf **Rückseite**.

Weitere Informationen zu den E-Mail-Einstellungen finden Sie unter „E-Mail an mich“ und „Scaneinstellungen“.

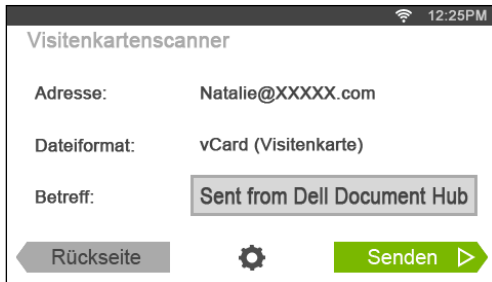
**HINWEIS:** Tippen Sie im Bildschirm mit den E-Mail-Einstellungen auf , wenn Sie Ihre E-Mail-Einstellungen als Favorit speichern wollen. Geben Sie im Bildschirm **Favorit speichern** einen Namen für Ihren Favoriten ein und tippen Sie dann auf **Speichern**. Wenn Sie den Favoriten unter dem Namen eines bereits vorhandenen Favoriten speichern, werden die Einstellungen überschrieben. Nicht mehr benötigte Favoriten können Sie löschen, indem Sie auf  tippen. Nachdem Sie Ihre Einstellungen als Favorit gespeichert haben, können Sie diese wieder aufrufen, wenn Sie sich auf einem beliebigen Drucker desselben Modells erneut beim Dell Document Hub anmelden.


- 5 Tippen Sie auf **Senden**, um den Scan-Vorgang zu starten und die gescannte Datei als Anhang einer E-Mail zu versenden.

## Empfangen einer gescannten Visitenkarte als E-Mail

Eine Visitenkarte kann gescannt, in eine vCard-Datei konvertiert und als Anhang einer E-Mail an Sie gesendet werden.

- 1 Tippen Sie auf die Kachel **Visitenkartenscanner** im Bildschirm **Dell Document Hub**.  
Der Bildschirm **Visitenkartenscanner** wird angezeigt.



- 2 Tippen Sie auf das Textfeld **Betreff** und geben Sie den Betreff für die E-Mail ein, mit der die vCard-Datei versendet wird.
- 3 Tippen Sie auf , um die Scaneinstellungen zu überprüfen oder zu ändern.
  - a Tippen Sie auf **OCR-Sprache**, um die Sprache anzugeben.
  - b Wenn Sie zum vorherigen Bildschirm zurückkehren wollen, tippen Sie auf **Rückseite**.
- 4 Tippen Sie auf **Senden**, um den Scan-Vorgang zu starten und die vCard-Datei als Anhang einer E-Mail zu versenden.

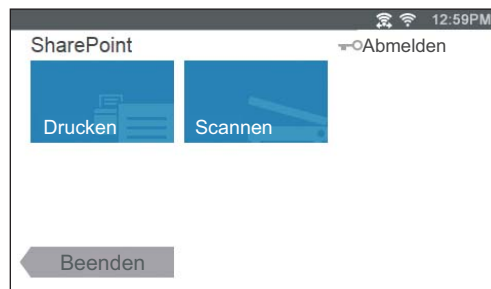


## Drucken und Scannen direkt von SharePoint®

Sie können den SharePoint®-Server direkt über den Drucker verbinden, um die Dokumente vom Server zu drucken oder die gescannten Daten auf dem Server zu speichern.

 **HINWEIS:** Diese Funktion ist nur beim Dell™ Smart Multifunction Printer | S2815dn verfügbar.

 **HINWEIS:** Mit dieser Funktion können nur PDF- und JPEG-Dateien durchsucht, gedruckt und gespeichert werden.




## Registrieren des SharePoint®-Servers

Sie können bis zu zehn Server registrieren.

- 1 Melden Sie sich mit der lokalen Authentifizierung als registrierter Benutzer beim Drucker an.
- 2 Tippen Sie auf dem **Startseite**-Bildschirm auf **SharePoint**.

Der Bildschirm **SharePoint-Anmeldung** wird angezeigt.



- 3 Tippen Sie auf  .  
Der **Konfiguration**-Bildschirm wird angezeigt.
- 4 Tippen Sie auf das Feld **Server-URL eingeben**.
- 5 Geben Sie die Server-URL ein, tippen Sie auf **Fertig** und dann auf **+**.  
Um weitere SharePoint®-Server-URLs zu registrieren, wiederholen Sie die Schritte 4 und 5.
- 6 Tippen Sie auf **Zurück**.




## Bearbeiten der Server-URL-Liste

Im Konfiguration-Bildschirm können Sie die Server-URL-Liste bearbeiten.

Tippen Sie auf die gewünschte Server-URL und dann auf Entfernen oder Bearbeiten.






## Anmelden am SharePoint®-Server

- 1 Melden Sie sich mit der lokalen Authentifizierung als registrierter Benutzer beim Drucker an.
- 2 Tippen Sie auf die Kachel **SharePoint** auf dem Bildschirm **Startseite**.  
Der Bildschirm **SharePoint-Anmeldung** wird angezeigt.

- 3 Tippen Sie auf das Textfeld **Benutzer-ID** und geben Sie dann die Benutzer-ID ein.  
 **HINWEIS:** Sie können auch auf  tippen, um eine vor Kurzem eingegebene Benutzer-ID aus einer Liste auszuwählen. Die Liste kann bis zu acht kürzlich eingegebene Benutzer-IDs enthalten.
- 4 Tippen Sie auf das Textfeld **Kennwort**, um das Kennwort einzugeben.
- 5 Tippen Sie auf , um den gewünschten SharePoint®-Server aus der Serverliste auszuwählen.
- 6 Tippen Sie auf **Anmelden**.

## Rückkehr zur Startseite

Tippen Sie auf **Beenden** oder drücken Sie die Taste  (**Startseite**).

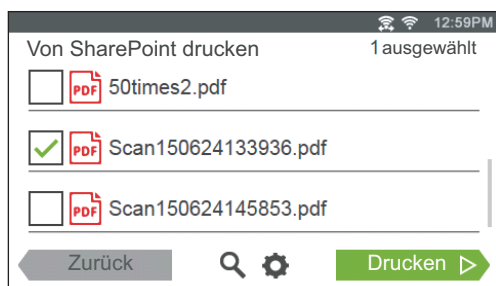
-  **HINWEIS:** Wenn Sie wieder den **Startseite**-Bildschirm aufrufen, indem Sie auf **Beenden** tippen oder die Taste  (**Startseite**) drücken, wird der Anmeldestatus beibehalten. Wenn Sie das nächste Mal auf **SharePoint** im Bildschirm **Startseite** tippen, müssen Sie sich nicht anmelden, wenn Sie sich im Bildschirm **Startseite** angemeldet haben.
-  **HINWEIS:** Sie können alternativ auch auf die Schaltfläche  **Abmelden** oder  (**Anmelden/Abmelden**) tippen, um zur **Startseite** zurückzukehren. In diesem Fall bleibt der Anmeldestatus aber nicht erhalten. Wenn Sie das nächste Mal auf **SharePoint** auf dem Bildschirm **Startseite** tippen, müssen Sie sich erneut beim SharePoint®-Server anmelden.

## Durchsuchen und Drucken von Dateien


Sie können die in den ausgewählten SharePoint®-Servern gespeicherten Dateien durchsuchen und drucken.

- 1 Tippen Sie auf die Kachel **Drucken** auf dem Bildschirm **SharePoint**.


Der Bildschirm **Von SharePoint drucken** wird angezeigt.



- 2 Wählen Sie die zu druckende Datei aus, indem Sie einen der folgenden Schritte ausführen:

- Tippen Sie auf die Datei, die Sie drucken möchten.
  - ✎ **HINWEIS:** Wenn die gewünschte Datei nicht angezeigt wird, streichen Sie über den Bildschirm.
- Suchen Sie die Dateien im ausgewählten SharePoint®-Server.
  - a Tippen Sie auf .
  - b Geben Sie den Dateinamen oder die Schlüsselwörter ein und tippen Sie auf **Suchen**.
  - c Tippen Sie auf die Datei, die Sie drucken möchten.

✎ **HINWEIS:** Sie können bis zu zehn Dateien auswählen.

- 3 Tippen Sie auf , um die Druckeinstellungen zu überprüfen oder zu ändern.

Der Bildschirm **Druckeinstellung** wird angezeigt.

- a Um die anderen Kacheln angezeigt zu bekommen, wischen Sie den Bildschirm von Seite zu Seite.
- b Wenn Sie zum vorherigen Bildschirm zurückkehren wollen, tippen Sie auf **Rückseite**.  
Weitere Informationen zu den Druckeinstellungen finden Sie unter „Druckeinstellungen“.

✎ **HINWEIS:** Sie können Ihre Druckeinstellungen zum Drucken von Dokumenten auf dem SharePoint®-Server nicht speichern.

- 4 Tippen Sie auf **Drucken**, um den Druck zu starten.

Zum Abbrechen des Drucks tippen Sie auf **Stopp**.

Wenn alle ausgewählten Dateien gedruckt wurden, wird wieder der Bildschirm **Von SharePoint drucken** angezeigt.

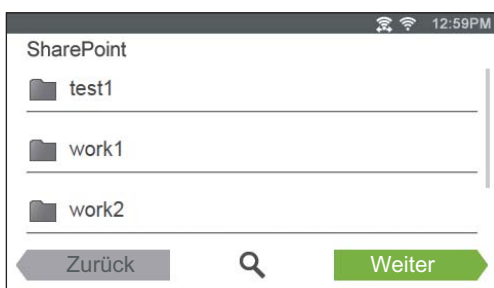
✎ **HINWEIS:** Sie können den Druck in jedem Bildschirm von **Von SharePoint drucken**, **Suchergebnisse** oder **Druckeinstellung** starten, indem Sie auf **Drucken** tippen.

## Scannen


Sie können das Dokument scannen und die gescannten Daten im SharePoint®-Server speichern.

- 1 Tippen Sie auf die Kachel **Scannen** auf dem Bildschirm **SharePoint**.


Der folgende **SharePoint**-Bildschirm wird angezeigt.



Wenn Sie die gescannten Daten in diesem Ordner speichern möchten, tippen Sie auf **Weiter** und fahren Sie mit Schritt 3 fort.

- 2 Wählen Sie den Ordner zum Speichern der gescannten Daten aus, indem Sie einen der folgenden Schritte ausführen:
  - Tippen Sie auf den Ordner, in dem Sie die gescannten Daten speichern wollen, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
    - ✎ **HINWEIS:** Wenn der gewünschte Ordner nicht angezeigt wird, streichen Sie über den Bildschirm.
  - Suchen Sie den Ordner im ausgewählten SharePoint®-Server.
    - a Tippen Sie auf .
    - b Geben Sie den Ordnernamen oder die Schlüsselwörter ein und tippen Sie auf **Suchen**.
    - c Tippen Sie auf den Ordner, in dem Sie die gescannten Daten speichern wollen, und tippen Sie dann auf **Weiter**.

Der Bildschirm **Scanziel: SharePoint** wird angezeigt.

- 3 Tippen Sie auf das Textfeld **Dateiname** und geben Sie den Dateinamen ein.
- 4 Tippen Sie auf das Feld **Dateiformat** und geben Sie das Dateiformat an, in dem die gescannte Datei gespeichert werden soll.
- 5 Tippen Sie auf , um die Scaneinstellungen zu überprüfen oder zu ändern.

Der Bildschirm **Scaneinstellungen** wird angezeigt.

- a Um die anderen Kacheln angezeigt zu bekommen, wischen Sie den Bildschirm von Seite zu Seite.
- b Wenn Sie zum vorherigen Bildschirm zurückkehren wollen, tippen Sie auf **zurück**.

Weitere Informationen zu den Scaneinstellungen finden Sie unter „Scannen“ und „Scaneinstellungen“.

✎ **HINWEIS:** Sie können Ihre Scaneinstellungen zum Speichern der gescannten Daten auf dem SharePoint®-Server nicht speichern.

- 6 Tippen Sie auf **Scannen**, um den Scan-Vorgang zu starten.

Zum Abbrechen des Scan-Vorgangs tippen Sie auf **Stopp**.

Wenn das Dokument auf das Vorlagenglas gelegt ist, werden Sie in einer Meldung auf dem Bildschirm nach einer weiteren Seite gefragt.

- Wenn Sie ein weiteres Dokument scannen möchten, ersetzen Sie das Dokument durch ein neues Dokument, und tippen Sie dann auf **Fortfahren**.
- Tippen Sie nach dem Laden der Dokumente auf **Fertig**.

Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird wieder der Bildschirm **SharePoint** aus Schritt 1 angezeigt.



# Lernen Sie Ihren Drucker kennen

24 Erläuterungen zur Druckersoftware .....	407
25 Benutzerauthentifizierung .....	425
26 Titelanpassung .....	431
27 Verwendung des Server-Adressbuchs und Server- Telefonbuchs .....	433
28 Einsatz digitaler Zertifikate .....	437
29 Druckernachrichten verstehen .....	447
30 Technische Daten .....	459



## Erläuterungen zur Druckersoftware

Die zusätzliche Druckersoftware ist im Lieferumfang des Druckers enthalten. Die Installation der Software verbessert die Funktion Ihres Druckers.

### Übersicht

Verwenden Sie die Scheibe *Software and Documentation*, um verschiedene Softwareprogramme zu installieren. Die verfügbare Software variiert abhängig von Ihrem Betriebssystem.

Im folgenden ist die Kompatibilität zwischen den Softwareprogrammen/Dienstprogrammen und Betriebssystemen aufgeführt.


<b>Punkt</b>	<b>Windows®</b>	<b>OS X</b>	<b>Linux</b>
Dell Printer Hub/Dell Printer Management Tool	✓	–	–
Fenster Printer Status	–	✓	✓
Statusüberwachungskonsole	–	–	✓
Statusüberwachungs-Widget	–	✓	–
Toolbox	✓	–	–
Adressbuch-Editor	✓	✓	–
ScanButton-Manager	–	✓	–
User Setup Disk Creating Tool	✓	–	–
App Manager	✓	–	–

(✓: unterstützt, –: nicht unterstützt)

## Dell Printer Hub/Dell Printer Management Tool (für Microsoft® Windows®)


 **HINWEIS:** Dell Printer Hub und Dell Printer Management Tool werden unter Microsoft® Windows® 7 oder höher unterstützt.

 **HINWEIS:** Dell Printer Hub ist beim Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

 **HINWEIS:** Dell Printer Management Tool ist beim Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn verfügbar.

Diese Software konsolidiert Ihre Druckerverwaltung, Überwachungstools und Cloud-Konnektivität.

Sie können bequem auf Druckerdienstprogramme, erweiterte Scanfunktionen und Details zum Drucker/Verbrauchsmaterial zugreifen und erhalten Benachrichtigungen zu Treiber-/Softwareaktualisierungen sowie zum Druckerstatus.


 **HINWEIS:** Das Herstellen einer Verbindung zur Cloud und der Zugriff auf Scanfunktionen ist nur auf dem **Dell Printer Hub** verfügbar.

Sie können **Dell Printer Hub** oder **Dell Printer Management Tool** auch verwenden, um Verbrauchsmaterial online oder telefonisch von Dell zu bestellen.

Sehen Sie „Verwenden von Dell Printer Hub oder Dell Printer Management Tool für Windows®“.

Um den Dell Printer Hub/das Dell Printer Management Tool zu starten, klicken Sie auf **Start** → **Alle Programme** → **Dell Drucker** → **Dell Printer Hub** oder **Dell Printer Management Tool**.

Die folgende Software kann über **Dell Printer Hub** und **Dell Printer Management Tool** aktiviert werden:

- **Konfigurationstool**  
Konfiguriert die IP-Adresseinstellungen, Fax Einstellungen und Wi-Fi-Einstellungen.  
 **HINWEIS:** Wi-Fi-Einstellungen sind für den Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.
- **Toolbox**  
Sehen Sie „Toolbox (für Microsoft® Windows®)“.
- **App Manager**  
Sehen Sie „App Manager (für Microsoft® Windows®)“.
- **Adressbuch-Editor**  
Sehen Sie „Adressbuch-Editor (für Microsoft® Windows® und OS X)“.
- **Printer Embedded Web Server (EWS)**  
Zeigt das Dell Printer Configuration Web Tool an. Sehen Sie „Dell™ Printer Configuration Web Tool“.

Siehe die FAQs zum Dell Printer Hub oder Dell Printer Management Tool.

## Druckstatusfenster (für OS X und Linux)

Das Fenster **Druckstatus** benachrichtigt Sie bei Fehlern und Warnungen, z. B. wenn ein Papierstau entsteht oder der Tonerstand niedrig ist.

Außerdem können Sie den Toner- und Papiervorrat sowie die Konfiguration der Optionen für den Drucker überprüfen.

## Statusüberwachungs-Widget (für OS X)

Statusüberwachungs-Widget ist ein Druckerdienstprogramm, das durch den Austausch von Informationen zwischen dem Macintosh und dem Drucker die effiziente Nutzung des Druckers fördert.

### Statusüberwachungs-Widget-Funktion

- Überwachung von Dell-Druckern  
Sie können den Status von Dell-Druckern überprüfen, die an den Macintosh angeschlossen sind
- Empfang von Warnungen  
Macht Sie auf Probleme wie Papierstau oder niedrigen Tonerstand aufmerksam
- Bestellen von Verbrauchsmaterial  
Sie können auf die Website zum Bestellen von Verbrauchsmaterial zugreifen

### Vor der Installation des Statusüberwachungs-Widgets

#### Betriebssysteme

- Mac OS X 10.5
- Mac OS X 10.6
- Mac OS X 10.7
- OS X 10.8
- OS X 10.9
- OS X 10.10


#### Netzwerkprotokolle und -schnittstellen

- LPR
- Socket 9100
- Bonjour
- USB 2.0 und 1.1 (Wenn mehrere Drucker desselben Modells per USB-Kabel angeschlossen werden, kann nur der zuerst erkannte Drucker mit dem Statusüberwachungs-Widget überwacht werden.)

## Installieren des Statusüberwachungs-Widgets

- 1 Doppelklicken Sie auf das Symbol **Dell H815dw Installationsprogramm** oder **Dell S2815dn Installationsprogramm** im **Finder-Fenster**.
- 2 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Wenn der Bildschirm **Installation erfolgreich** angezeigt wird, ist die Installation abgeschlossen.

 **HINWEIS:** Während des Installationsprozesses müssen die **Verwaltungsbutzerkennung** und das entsprechende **Passwort** eingegeben werden.

## Öffnen und Schließen des Statusüberwachungsfensters

### Öffnen des Statusüberwachungs-Widgets


- 1 Klicken Sie auf das Symbol **Dashboard** auf dem Dock, um das Dashboard aufzurufen.



- 2 Klicken Sie auf das **Pluszeichen (+)**, um die **Widgetleiste** anzuzeigen.



- 3 Klicken Sie auf das Symbol **Statusüberwachung** in der **Widgetleiste**. Das Fenster **Printer Status** wird angezeigt.

 **HINWEIS:** Wenn die Meldung **Drucker auswählen** angezeigt wird, wählen Sie den Drucker in **Präferenzen**. (Weitere Informationen zu **Präferenzen** finden Sie unter „Präferenzen“.)

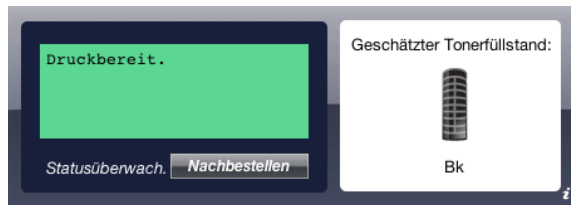


### Schließen des Statusüberwachungs-Widgets

- 1 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Schließen (x)** in der linken oberen Ecke des Fensters **Druckerstatus**.




## Fenster Printer Status

Wenn das **Statusüberwachungs-Widget** aktiviert wird, wird das Fenster **Druckerstatus** auf dem Dashboard angezeigt.



### Druckerstatus-Meldungsbereich

Zeigt eine Meldung des aktuellen Druckerstatus an.


-  **HINWEIS:** Das **Statusüberwachungs-Widget** ruft automatisch die Druckerinformationen in einem Aktualisierungsintervall ab, das in **Präferenzen** festgelegt werden kann. Der Druckerstatus wird auch aktualisiert, wenn das Dashboard aufgerufen oder **Präferenzen** geschlossen wird.
-  **HINWEIS:** Wenn das **Statusüberwachungs-Widget** keine Antwort vom Drucker erhält, wird die Meldung **Druckerinformationen können nicht eingeholt werden** angezeigt.
-  **HINWEIS:** Wenn der Drucker über ein USB-Kabel angeschlossen ist, können Sie während eines Druck- oder Scanauftrags den Status des Druckers nicht überprüfen.

### Druckerstatus-Bildbereich

Zeigt das Bild des Druckerzustands an.

- Bild des geschätzten Tonerfüllstands  
Zeigt den geschätzten Tonerfüllstand an, wenn der Drucker ordnungsgemäß funktioniert.



-  **HINWEIS:** Wenn das Dienstprogramm keine Antwort vom Drucker erhält, wird das Tonerbild **Unbekannt** angezeigt.
- Druckerfehlerbild  
Zeigt beim Auftreten eines Fehlers ein Hinweisbild an.




Ein Fehler ist aufgetreten, und der Drucker kann nicht verwendet werden.

### Schaltfläche Bestellen von Verbrauchsmaterial

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Fenster **Bestellen** aufzurufen.  
Um das Fenster **Bestellen** auszublenden, klicken Sie erneut auf **Verbrauchsmaterial bestellen**.

### Schaltfläche Info (i)

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um **Präferenzen** zu öffnen.

-  **HINWEIS:** Die Schaltfläche **Info (i)** wird in der rechten unteren Ecke des Fensters angezeigt, wenn sich der Cursor über dem Fenster **Druckerstatus** befindet. Die Schaltfläche **Info (i)** ist ein für alle Widgets verwendeter Standard.


## Fenster Bestellen

Durch dieses Fenster erhalten Sie Informationen für die Bestellung von Druckerverbrauchsmaterialien per Telefon oder über die Website.

So öffnen Sie das Fenster **Bestellen**:

- 1 Klicken Sie im Fenster **Druckerstatus** auf **Verbrauchsmaterialien bestellen**.

Das Fenster **Bestellen** wird angezeigt.

 **HINWEIS:** Das Fenster **Bestellen** wird angezeigt, wenn ein niedriger Tonerstand erkannt wird.



### Online bestellen

- **Besuchen Sie die Website zum Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial von Dell-Hyperlink**  
Klicken Sie auf den Hyperlink **Besuchen Sie die Website zum Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial von Dell**, um auf die Website zum Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial von Dell zuzugreifen.
- **URL-Liste**  
Zeigt eine Liste verfügbarer URLs an, über die Sie Druckerverbrauchsmaterial von Dell bestellen können.  
Wählen Sie eine URL-Adresse, die bei Klicken auf den Link **Besuchen Sie die Website zum Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial von Dell** aufgerufen wird.

### Telefonisch bestellen

- **Telefonnummernliste**  
Zeigt eine Liste verfügbarer Telefonnummern an, die Sie anrufen können, um Verbrauchsmaterial für Drucker von Dell zu bestellen.
- **Kontrollkästchen Update phone contacts when rebooting**  
Wählen Sie dieses Kontrollkästchen, um die Liste der Telefonnummern regelmäßig zu aktualisieren.

### Dell und die Umwelt

Klicken Sie auf den Hyperlink, um zur Website über das Recycling zu gelangen.




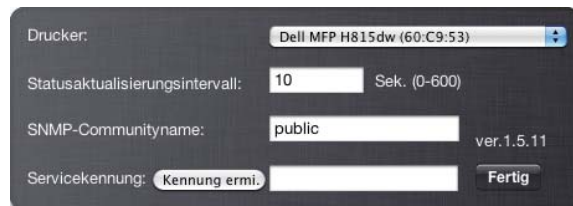
## Präferenzen

Öffnen der Präferenzen:

- 1 Klicken Sie im Fenster **Druckerstatus** auf die Schaltfläche **Info (i)**.

**Präferenzen** wird angezeigt.

 **HINWEIS:** Die Schaltfläche **Info (i)** wird in der rechten unteren Ecke des Fensters angezeigt, wenn sich der Cursor über dem Fenster **Druckerstatus** befindet. Die Schaltfläche **Info (i)** ist ein für alle Widgets verwendeter Standard.



## Drucker

Zeigt eine Liste verfügbarer Druckernamen im Pulldownmenü an. Der erste in dieser Liste angezeigte Drucker ist als Standarddrucker eingestellt.

## Statusaktualisierungsintervall


Sie können das Aktualisierungsintervall des Druckerstatus festlegen. Als Standard werden die Druckerinformationen alle 10 Sekunden abgerufen. Es kann von 0 bis 600 Sekunden eingestellt werden.

## SNMP-Communityname

Sie können den SNMP-Communitynamen (Simple Network Management Protocol) ändern, wenn Sie den Standard-Communitynamen (public) verwenden. Bis zu 31 Zeichen können eingegeben werden.

## Schaltfläche Kennung ermi.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Servicekennung abzurufen.

 **HINWEIS:** Sie können die Servicekennung nicht abrufen, wenn der Drucker per USB-Kabel angeschlossen ist.

## Schaltfläche Fertig

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um zum Fenster **Druckerstatus** zurückzukehren.

# Statusüberwachungskonsole (für Linux)

Die Status Monitor Console ist ein Druckerdienstprogramm, das durch den Austausch von Informationen zwischen dem Linux und dem Drucker die effiziente Nutzung des Druckers fördert.

## Statusüberwachungskonsolen-Funktion

- Überwachung von Dell-Druckern  
Sie können den Status von Dell-Druckern überprüfen, die an Ihr Linux-System angeschlossen sind.
- Empfang von Warnungen  
Macht Sie auf Probleme wie Papierstau oder niedrigen Tonerstand aufmerksam.
- Bestellen von Verbrauchsmaterial  
Sie können auf die Website zum Bestellen von Verbrauchsmaterial zugreifen.

## Vor der Installation der Statusüberwachungskonsole



**HINWEIS:** Für die **Status Monitor Console** müssen folgende Module installiert sein.

- Python, PyGTK, Net-SNMP, cups-libs, und xdg-open

Bestätigen Sie vor der Installation der **Statusüberwachungskonsole**, dass diese Module durch Sie installiert worden sind.



**HINWEIS:** Die **Status Monitor Console** ist verfügbar, wenn der Drucker an ein Netzwerk (LPR oder Socket 9100) angeschlossen ist. Eine Verbindung per USB wird nicht unterstützt.

## Verteilung

- Red Hat Enterprise Linux 6 Desktop
- SUSE Linux Enterprise Desktop 11
- Ubuntu 12.04 LTS

## Drucksystem

- CUPS (Common Unix Printing System)

## Installieren der Statusüberwachungskonsole

- 1 Aktivieren Sie das Terminal und melden Sie sich als übergeordneter Benutzer an.
- 2 Geben Sie in das Terminalfenster den folgenden rpm-Befehl ein.

### Unter Red Hat Enterprise Linux 6 Desktop oder SUSE Linux Enterprise Desktop 11

```
# rpm -ivh (Geben Sie den Paketdateinamen ein)
```

### Unter Ubuntu 12.04 LTS

```
# dpkg -i (Geben Sie den Paketdateinamen ein)
```

## Starten der Statusüberwachungskonsole

- 1 Klicken Sie auf **Dell-Printers**→ **Status Monitor Console**.

Das Fenster **Printer Selection** wird angezeigt.

Weitere Informationen zum Druckerauswahlfenster finden Sie unter „Fenster Printer Selection“.

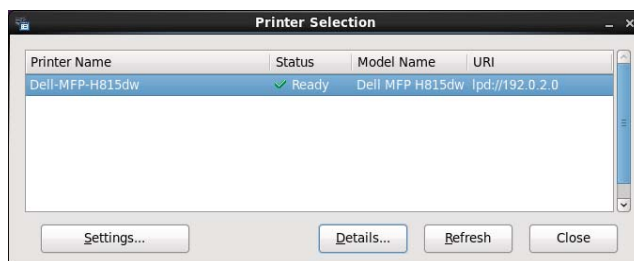
- 2 Wählen Sie den Drucker aus.

Das Fenster **Printer Status** wird angezeigt.

Weitere Informationen zum Fenster **Printer Status** finden Sie unter „Fenster Printer Status“.

- Sie können Verbrauchsmaterialien über das Fenster **Dell Verwaltungssystem für Verbrauchsmaterialien** bestellen. Sehen Sie „Dell Verwaltungssystem für Verbrauchsmaterialien Fenster“.

## Fenster Printer Selection



## Druckerliste

Alle im CUPS (Common UNIX Printing System) registrierten Drucker werden in einer Liste angezeigt.

- Statussymbole:
  - ✓ Bereit
  - ⚠ Unbekannt/Offline/Wenig Toner/Wenig Papier
  - ✗ Tür offen/Papierstau/Kein Toner/Kein Papier

## Schaltfläche Settings

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Fenster **Settings** zu öffnen.

## Schaltfläche Details

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Fenster **Printer Status** zu öffnen. Ist ein nicht-unterstützter Drucker ausgewählt, öffnet sich das **Dell Printer Configuration Web Tool**. Einzelheiten über das **Dell Printer Configuration Web Tool** finden Sie unter „Dell™ Printer Configuration Web Tool“.

## Schaltfläche Refresh

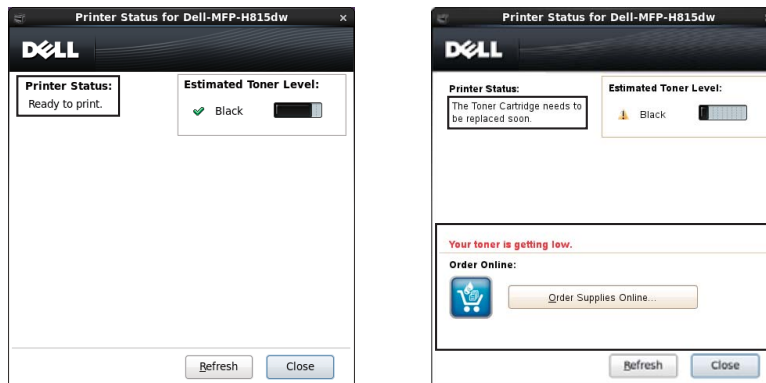
Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Informationen zu den Druckern zu aktualisieren.

## Schaltfläche Close

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Fenster **Printer Selection** zu schließen.



## Fenster Printer Status

Wenn der Drucker im Fenster **Printer Selection** angegeben wird, wird das Fenster **Printer Status** angezeigt.







### Druckerstatus-Meldungsbereich

Zeigt eine Meldung des aktuellen Druckerstatus an.

-  **HINWEIS:** Die **Status Monitor Console** ruft automatisch die Druckerinformationen in einem Aktualisierungsintervall ab, das im Fenster **Settings** festgelegt werden kann. Durch Klicken auf **Refresh** wird auch der Druckerstatus aktualisiert.
-  **HINWEIS:** Wenn die **Status Monitor Console** keine Antwort vom Drucker erhält, wird die Meldung **Cannot get printer information** angezeigt.

### Druckerstatus-Bildbereich

- Aktuelle Tonerstatussymbole  
Zeigt Symbole des aktuellen Status für den Toner an.
  -  Der Tonerfüllstand ist höher als 30 %.
  -  Der Tonerfüllstand ist niedriger als 29 %.
  -  Der Tonerfüllstand ist niedriger als 9 %.
  -  Der Tonerfüllstand ist unbekannt.
- Bilder des geschätzten Tonerfüllstands  
So sind Sie über die verbleibende Tonerfüllmenge informiert.

### Tonerwarnung

Zeigt eine Warnmeldung an, wenn der verbleibende Tonerfüllstand niedrig, leer oder unbekannt ist.

### Online bestellen

- Schaltfläche **Order Supplies Online**  
Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um auf die Website zum Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial von Dell zuzugreifen. Diese Schaltfläche wird angezeigt, wenn die Tonermenge unter 30 % sinkt.

### Schaltfläche Refresh

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den Status des Druckers zu aktualisieren.

### Schaltfläche Close

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Fenster **Printer Status** zu schließen.

## Dell Verwaltungssystem für Verbrauchsmaterialien Fenster

Durch dieses Fenster erhalten Sie Informationen für die Bestellung von Druckerverbrauchsmaterialien per Telefon oder über die Website.

Öffnen des Fensters **Dell Verwaltungssystem für Verbrauchsmaterialien**:

- 1 Klicken Sie im Fenster **Printer Status** auf **Order Supplies Online**.

ODER

Klicken Sie auf **Dell Printers** → **Dell Verwaltungssystem für Verbrauchsmaterialien**.



### Select Printer Model

Wählen Sie den Namen des Druckermodells aus.

### Online bestellen

- Schaltfläche **Order Supplies Online**
  - Wenn die normale URL in **Select Reorder URL** gewählt wird:  
Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Fenster **Service Tag** zu öffnen.
  - Wenn die Vorzugs-URL in **Select Reorder URL** gewählt wird:  
Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Beschaffungs- und Supportwebsite zu öffnen.
- **Select Reorder URL**

Zeigt eine Liste verfügbarer URLs an, über die Sie Druckerverbrauchsmaterial von Dell bestellen können. Wählen Sie eine URL-Adresse, die beim Klicken auf die Schaltfläche **Order Supplies Online** aufgerufen wird.

- Normale URL: <http://Accessories.us.dell.com/sna/PrinterSeg.aspx>
- Vorzugs-URL: <http://premier.dell.com>

### Telefonisch bestellen

- **To order Dell printer supplies by phone, call the following**  
Wählen Sie Ihr Land mit Telefonnummer aus der Liste aus und rufen Sie die angezeigte Telefonnummer an, um Verbrauchsmaterial zu bestellen.
- Kontrollkästchen **Update phone contacts when rebooting**  
Wählen Sie dieses Kontrollkästchen, um die Liste der Telefonnummern regelmäßig zu aktualisieren.

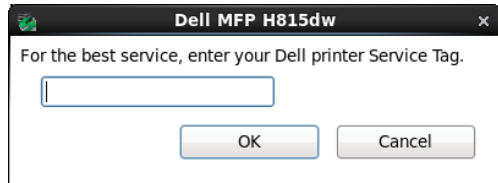
## Dell und die Umwelt

Klicken Sie auf den Hyperlink, um zur Website über das Recycling zu gelangen.


## Schaltfläche Close

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Fenster **Dell Verwaltungssystem für Verbrauchsmaterialien** zu schließen.

## Fenster Service Tag



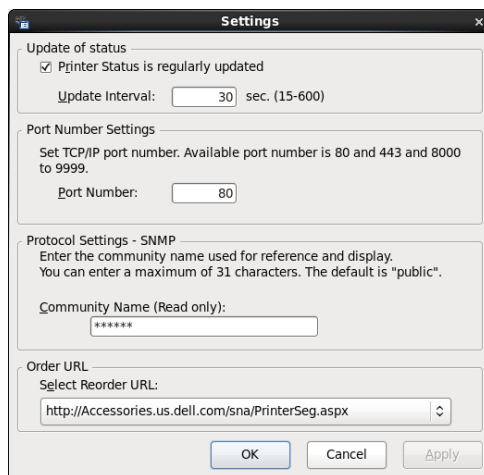
- 1 Geben Sie das Service Tag des Dell-Druckers ein.

 **HINWEIS:** Informationen zur Service Tag finden Sie unter „Express Service Code und Service Tag“.

## Fenster Settings

Öffnen des Fensters **Settings**:

- 1 Klicken Sie im Fenster **Printer Selection** auf die Schaltfläche **Settings**.  
Das Fenster **Settings** wird angezeigt.



## Statusaktualisierung

- Kontrollkästchen **Printer Status is regularly updated**  
Aktivieren oder deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Aktualisierung des Druckerstatus im angegebenen Intervall zu aktivieren/deaktivieren.
- Textfeld **Update interval**  
Legen Sie das Aktualisierungsintervall des Druckerstatus fest.

### Portnummereinstellungen

- Port Number

Legen Sie die Portnummer im Textfeld **Port Number** fest, um die Einstellungsseite des Druckers in einem Webbrowser zu öffnen.

### Protokolleinstellungen - SNMP

- Gemeinschaftsname

Geben Sie den SNMP-Gemeinschaftsnamen in das Textfeld **Community Name** ein.

### URL für Bestellungen

- Select Reorder URL

Die ausgewählte URL-Adresse ist als Standardwebsite für **Select Reorder URL** im Fenster **Dell Verwaltungssystem** für Verbrauchsmaterialien eingestellt.

## Toolbox (für Microsoft® Windows®)

Mit der Toolbox können Sie die Systemeinstellungen anzeigen, festlegen und diagnostizieren.

### Zum Starten der Toolbox

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Alle Programme** → **Dell-Drucker** → **Dell Printer Hub** oder **Dell Printer Management Tool**.

Für Windows® 10: Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und dann auf → **Dell Printer Hub** oder **Dell Printer Management Tool**.

- 2 Wählen Sie für Dell Printer Hub den Drucker unter **Meine Drucker** auf dem Startseite-Bildschirm aus.

Wählen Sie für das Dell Printer Management Tool den Drucker aus, der standardmäßig angezeigt wird, oder einen anderen Drucker aus der Dropdown-Liste in der rechten oberen Ecke des Startseite-Bildschirms.

- 3 Klicken Sie auf die **Toolbox**-Verknüpfung auf der linken Seite des Bildschirms.

Ausführliche Informationen zur Verwendung von **Toolbox** finden Sie in der Hilfe zu **Toolbox**.

## Adressbuch-Editor (für Microsoft® Windows® und OS X)

Für Scan- und Faxfunktionen stehen verschiedene Adressbücher zur Verfügung. Mit Adressbüchern können Sie Kontaktinformationen wie E-Mail-Adressen, Faxnummern und Serverinformationen organisieren und rasch den Empfänger auswählen oder seine Adresse finden. Die Adressbuchdaten können vom Drucker oder einem LDAP-Remoteserver abgerufen werden.



**HINWEIS:** Das Telefonbuch wird in diesem Abschnitt als eines der Adressbücher beschrieben.



**HINWEIS:** Informationen zur Einrichtung des LDAP-Servers finden Sie unter „LDAP-Server“ und „LDAP-Benutzerzuweisung“. Informationen zum Erhalt von E-Mail-Adressen und Faxnummern von LDAP-Servern finden Sie unter „Verwendung des Server-Adressbuchs und Server-Telefonbuchs“.

### Arten von Adressbüchern

- E-Mail-Adressbuch (für Scanziel: EMail)

Eingetragene E-Mail-Adressen für das Senden des gescannten Dokuments per E-Mail

- E-Mail-Gruppe (für Scanziel: EMail)

Eingetragene Gruppen von E-Mail-Adressen für das Senden des gescannten Dokuments per E-Mail

- LDAP-Serveradressbuch (für Scanziel: EMail)  
Im LDAP-Server eingetragene E-Mail-Adressen für das Senden des gescannten Dokuments per E-Mail
- Netzwerk-Adressbuch (für Scanziel: Netzwerkordner)  
Eingetragene Informationen über Computer und FTP-Server für das Senden des gescannten Dokuments an einen Computer oder FTP-Server
- Telefonbuch (für Fax)  
Eingetragene Faxnummern für das Senden von Dokumenten vom Drucker aus
- Gruppenwahl (für Fax)  
Eingetragene Gruppen von Faxnummern für das Senden von Dokumenten ab dem Drucker
- LDAP-Servertelefonbuch (für Fax)  
Im LDAP-Server eingetragene Faxnummern für das Senden von Dokumenten über den Drucker
- PC-Faxadressbuch (für direktes Fax)  
Eingetragene Faxnummern für das Senden von Dokumenten ab dem Computer
- PC-Faxadressbuch für Gruppe (für direktes Fax)  
Eingetragene Gruppen von Faxnummern für das Senden von Dokumenten ab dem Computer

### Hinzufügen und Bearbeiten von Einträgen in den Adressbüchern mit dem Adressbuch-Editor



**HINWEIS:** Sie können die Einträge in den Adressbüchern auch über das Bedienfeld des Druckers oder mit Dell Printer Configuration Web Tool hinzufügen und bearbeiten.  
Zur Verwendung des Bedienfeldes schlagen Sie unter „Einstellen der Schnellwahl“ nach, zur Verwendung von Dell Printer Configuration Web Tool unter „Adressbuch“.

Funktionen	Eigenschaften	Arten von Adressbüchern	Registrierungseingabe		
			Bedienerkonsole des Druckers	Adressbuch-Editor	Dell Printer Configuration Web Tool
Scannen	E-Mail	Adressbuch	-	●	●
		E-Mail-Gruppe	-	●	●
		Serveradressbuch (LDAP-Server)	-	-	-
	Netzwerk	Adressbuch	-	●	●
Fax	Fax	Telefonbuch	●	●	●
		Gruppenwahl	●	●	●
		Servertelefonbuch (LDAP-Server)	-	-	-
	Direktes Fax	PC-Faxadressbuch	-	●	-
		PC-Faxadressbuch - Gruppe	-	●	-

Sie können mit dem auf dem Computer installierten **Adressbuch-Editor** Einträge hinzufügen oder bearbeiten. Der **Adressbuch-Editor** wird mit den Adressbüchern des Druckers synchronisiert und zugleich aktualisiert, wenn Sie Änderungen an den Einträgen im **Adressbuch-Editor** speichern.



**HINWEIS:** Dieses Tool wird sowohl von Microsoft® Windows® als auch von OS X unterstützt.



**HINWEIS:** Wenn der Drucker und der Computer über USB miteinander verbunden sind, müssen Sie den Scannertreiber installieren.

Mit dem **Adressbuch-Editor** können Sie:

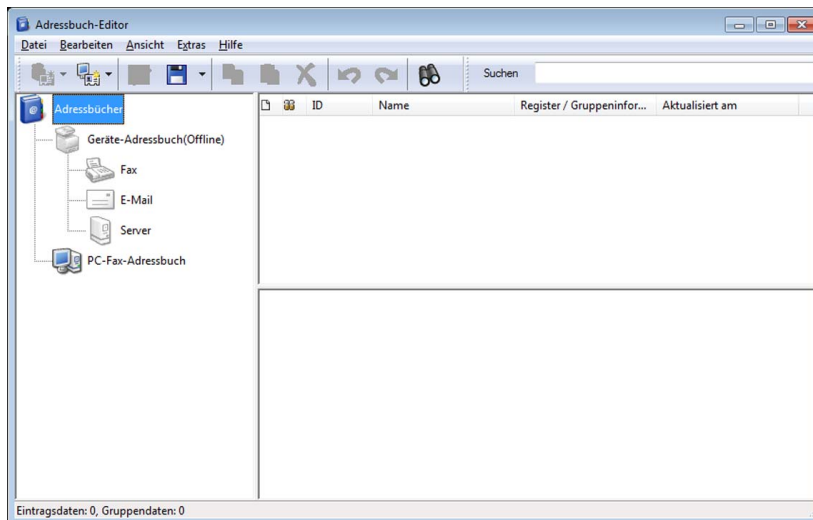
- Automatisch beim Start Daten vom Adressbuch des Druckers abrufen
- Das Adressbuch mit dem Drucker synchronisieren
- Adressbuchdaten aus einer CSV-Datei, WAB-Datei, von MAPI und einem LDAP-Server importieren
- Adressbuchdaten in eine CSV-Datei exportieren

**HINWEIS:** Ändern Sie exportierte CSV-Datei nicht mit anderen Anwendungen, als mit dem **Adressbuch-Editor**. Das Bearbeiten der CSV-Datei mit anderen Anwendungen könnte Adressdaten korrumpieren.

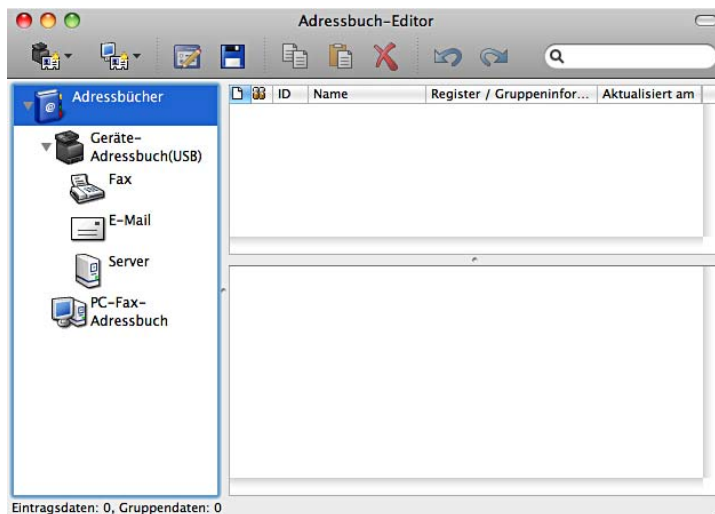
### Adressbuchbereich

Mit dem **Adressbuch-Editor** können Sie zwei Adressbücher verwalten: Geräteadressbuch für Fax, E-Mail und Server und PC-Faxadressbuch für direktes Fax.

Für Microsoft® Windows®:



Beim Apple Macintosh:



- **Geräteadressbuch**
  - **Fax**  
Bietet einen Link zur Druckerfunktion Adressbuch für Fax. Sie können bis zu 200 Faxnummern und 6 Gruppen mit 200 Faxnummern eintragen.
  - **E-Mail**  
Bietet einen Link zum Adressbuch des Druckers für die Funktion Scanausgabe: E-Mail. Sie können bis zu 100 E-Mail-Adressen und 10 Gruppen mit 10 E-Mail-Adressen eintragen.
  - **Server**  
Bietet einen Link zum Adressbuch des Druckers für die Funktion Scanziel: Netzwerkordner. Sie können bis zu 32 Serverinformationen eintragen.
- **PC-Faxadressbuch**  
Sie können das PC-Faxadressbuch für die Nutzung der Funktion Direktes Fax auf dem Computer verwalten. Sie können bis zu 500 Faxnummern und 500 Gruppen mit 30 Faxnummern eintragen.

#### **Einen Eintrag bearbeiten:**

- 1 Wählen Sie ein Adressbuch, in dem der Eintrag, den Sie bearbeiten möchten, gespeichert ist.
- 2 Wählen Sie einen Eintrag, den Sie bearbeiten möchten.
- 3 Klicken Sie auf **Bearbeiten**, und geben Sie neue Informationen ein.
- 4 Klicken Sie auf **Speichern**, um die Änderungen zu speichern.



**HINWEIS:** Wenn die Adressbucheinträge aktualisiert werden, wird das Adressbuch mit dem Drucker synchronisiert, und dessen Adressbücher werden gleichzeitig aktualisiert.

## **ScanButton Manager (für OS X)**

Sie können den Speicherort der gescannten Daten mit dem ScanButton-Manager ändern. Sehen Sie „Ändern des Speicherorts für gescannte Daten“.

## **User Setup Disk Creating Tool (für Microsoft® Windows®)**

Das Programm **User Setup Disk Creating Tool** befindet sich im Unterordner **MakeDisk** des Ordners **Dienstprogramme** auf der Scheibe *Software and Documentation*. Zusammen mit den ebenfalls auf der Scheibe *Software and Documentation* befindlichen Druckertreibern können Sie damit Treiberinstallationspakete mit benutzerdefinierten Treibereinstellungen erstellen. Ein Treiberinstallationspaket kann eine Gruppe von gespeicherten Druckertreibereinstellungen und andere Daten für Elemente wie die folgenden enthalten:


- Druckausrichtung und Mehrseitendruck (Dokumenteinstellungen)
- Wasserzeichen
- Schriftartreferenzen


Wenn Sie den Druckertreiber mit den gleichen Einstellungen auf mehreren Computern mit demselben Betriebssystem installieren möchten, erstellen Sie eine Setupdiskette, oder hinterlegen Sie die Daten auf einem Server im Netzwerk. Durch die Verwendung der erstellten Setupdiskette wird die für die Installation des Druckertreibers erforderliche Zeit reduziert.

- Installieren Sie den Druckertreiber auf dem Computer, auf dem Sie die Setupdiskette erstellen möchten.
- Die Setupdiskette kann nur unter dem Betriebssystem bzw. auf Computern mit demselben Betriebssystem verwendet werden, unter dem sie erstellt wurde. Für jedes Betriebssystem müssen Sie eine gesonderte Setupdiskette erstellen.

# App Manager (für Microsoft® Windows®)


Der App-Manager ist ein Dienstprogramm, mit dem Sie die Anwendungen auf Ihrem Drucker verwalten können.


 **HINWEIS:** Der App Manager wird nur unter Windows® 7 oder höher unterstützt.

 **HINWEIS:** Die Funktionen von **App Manager** dürfen nicht verwendet werden, wenn auf dem Drucker ein Fehler aufgetreten ist. Wenn der **App-Manager** nicht reagiert, überprüfen Sie den Status des Druckers und setzen Sie ihn zurück.

## Vorbereiten der Verwendung von App-Manager

Damit das Dienstprogramm **App-Manager** verwendet werden kann, sollte Ihr Computer über einen Speicherplatz von mehr als 25 GB verfügen.

 **HINWEIS:** Ihr Computer muss mit einem Netzwerk verbunden sein. Eine Verbindung per USB wird nicht unterstützt.

 **HINWEIS:** .Net Framework 4.0 oder höher erforderlich.

## Starten des App Managers

### Für Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Alle Programme** → **Dell-Drucker** → **Dell Printer Hub**.
- 2 Wählen Sie den Drucker unter **Meine Drucker** auf dem Startbildschirm des **Dell Printer Hub** aus.
- 3 Klicken Sie auf **App Manager** auf der linken Seite des **Dell Printer Hub**.
- 4 Geben Sie dieselbe ID und dasselbe Kennwort ein, die für das **Dell Printer Configuration Web Tool** verwendet werden, und klicken Sie auf **OK**.

Der **Drucker-Bildschirm** von **App Manager** wird angezeigt.

### Für Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Alle Programme** → **Dell-Drucker** → **Dell Printer Management Tool**.
- 2 Wählen Sie den Drucker aus, der standardmäßig angezeigt wird, oder einen anderen Drucker aus der Dropdown-Liste in der rechten oberen Ecke des Startseite-Bildschirms.
- 3 Klicken Sie auf **App Manager** auf der linken Seite des **Dell Printer Management Tool**.
- 4 Geben Sie dieselbe ID und dasselbe Kennwort ein, die für das **Dell Printer Configuration Web Tool** verwendet werden, und klicken Sie auf **OK**.

Der **Drucker-Bildschirm** von **App Manager** wird angezeigt.

 **HINWEIS:** Wenn der gesuchte Drucker nicht in der Liste aufgeführt wird oder in **App-Manager** nicht aufgerufen werden kann, müssen Sie überprüfen, ob die Kontrollkästchen **Ein** für **Port9100** und **SNMP** unter **Anschlüsse** auf der Registerkarte **Druckservereinstellungen** im **Dell Printer Configuration Web Tool** aktiviert sind.



## Benutzerauthentifizierung


Mit der Funktion für die Benutzerauthentifizierung des Druckers können bis zu 18 mit einem Passwort gesicherte Benutzerkonten erstellt und verwaltet werden. Jeder Benutzer dieser Konten kann die Hauptseite anpassen und die Änderungen speichern.

Nur für den Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw ist es möglich, Benutzerkonten NFC-fähigen (Near Field Communication) ID-Karten zuzuordnen. Wenn die ID-Karte einem Benutzerkonto zugeordnet ist, können Sie sich bei diesem Benutzerkonto anmelden, indem Sie mit der ID-Karte über den NFC-Leser streichen.

Nur für den Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn ist es außerdem möglich, die Benutzerauthentifizierungsmethode unter der lokalen oder der Remote-Authentifizierung zu wählen. Zur Verwendung der Remote-Authentifizierungsmethode ist der LDAP- oder Kerberos-Server zur Authentifizierung des Benutzers erforderlich. Zur Auswahl der Benutzerauthentifizierungsmethode siehe „Mehrfacher Desktop“ oder „Desktop-Authentifizierung“.

 **HINWEIS:** Der Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw unterstützt die folgenden Kartenarten:

- MIFARE Ultralight
- MIFARE Standard (Klassisch) 1K
- MIFARE Standard (Klassisch) 4K


 **HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.

## Erstellen und Bearbeiten der Benutzerkonten

Wenn Sie die Benutzerauthentifizierung verwenden wollen, müssen Sie zunächst ein Benutzerkonto erstellen.

### Erstellen eines neuen Benutzerkontos



- 1 Schalten Sie den Drucker ein und warten Sie, bis der Portalbildschirm angezeigt wird.
- 2 Tippen Sie auf .

 **HINWEIS:** Ist Bedfeldsperre auf Aktivieren eingestellt, müssen Sie das vierstellige Passwort eingeben, um fortzufahren.

Das Dialogfeld zur Bestätigung, dass der Bearbeitungsmodus aufgerufen werden soll, wird angezeigt.

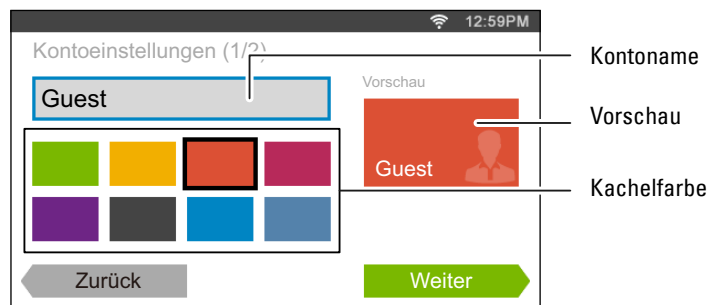
- 3 Tippen Sie auf OK.

Der Drucker wechselt in den Bearbeitungsmodus und die Kachel `Konto hinzufügen` wird im Portalbildschirm angezeigt.

 **HINWEIS:** Im Bearbeitungsmodus verfügt jede Kachel außer `Konto hinzufügen` über das Symbol .

- 4 Geben Sie den Kontonamen ein und wählen Sie die Kachelfarbe.

Im Bereich **Vorschau** wird eine Vorschau der angepassten Kachel angezeigt.



- 5 Tippen Sie auf **Weiter**.  
Der Bildschirm **Kontoeinstellungen 2/2** wird angezeigt.


- 6 Geben Sie das Kontopasswort und die NFC-ID ein.


 **HINWEISE:**

- Wenn das Kontrollkästchen **Erstanmeldung** aktiviert ist, zeigt der Drucker immer die **Hauptseite** des Kontos an, wenn Sie den Drucker einschalten. Wenn **Erstanmeldung** bei keinem Konto aktiviert wurde, wird der Portalbildschirm angezeigt, wenn Sie den Drucker einschalten.
- Sie können ein neues Konto erstellen, ohne ein Kontopasswort festzulegen.
- Die NFC-ID ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.
- Wenn die NFC-Authentifizierung deaktiviert ist, wird die Option **NFC-ID** nicht angezeigt.
- Wenn Sie die UID als NFC-ID verwenden, müssen Sie Hexadezimalzeichen eingeben. Die Buchstaben A bis F müssen als Großbuchstaben eingegeben werden.

- 7 Tippen Sie auf **Fertig**. Die Anzeige kehrt zum Portalbildschirm zurück.




### **Bearbeiten des Benutzerkontos**

- 1 Tippen Sie im Portalbildschirm auf , um den Bearbeitungsmodus aufzurufen.
- 2 Tippen Sie auf die Kachel des Kontos, das Sie bearbeiten wollen.
- 3 Bearbeiten Sie den Kontonamen, die Kachelfarbe, das Passwort, die NFC-ID oder die **Erstanmeldung**.

 **HINWEIS:** Wenn die NFC-Authentifizierung deaktiviert ist, wird die Option **NFC-ID** nicht angezeigt.

- 4 Tippen Sie auf **Fertig**.  
Die Anzeige kehrt zum Portalbildschirm zurück.


### **Löschen des Benutzerkontos**

- 1 Tippen Sie im Portalbildschirm auf , um den Bearbeitungsmodus aufzurufen.
- 2 Halten Sie die Kachel des Kontos gedrückt, das Sie bearbeiten wollen.  
 wird angezeigt.
- 3 Ziehen Sie die Kachel auf .
- 4 Tippen Sie auf **OK**, um die Kachel zu löschen.

# Anmelden beim Benutzerkonto auf dem Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw


Es gibt zwei Möglichkeiten, sich beim Konto anzumelden. Entweder über das Touchpanel oder mithilfe der NFC-ID-Karte.

## Anmelden über das Touchpanel

- 1 Schalten Sie den Drucker ein und warten Sie, bis der Portalbildschirm angezeigt wird.
- 2 Tippen Sie auf die Kachel des Kontos, bei dem Sie sich anmelden wollen.  
 **HINWEIS:** Wenn für das Konto, bei dem Sie sich anmelden wollen, kein Passwort erforderlich ist, überspringen Sie Schritt 3. Die **Hauptseite** wird angezeigt.
- 3 Geben Sie das Kontopasswort ein und tippen Sie auf **Anmelden**.  
Wenn das Passwort korrekt ist, wird die **Hauptseite** angezeigt.


## Anmelden mithilfe der NFC-ID-Karte

Zur Verwendung der NFC-ID-Karte müssen die folgenden Einstellungen vorgenommen werden:

- Aktivieren Sie die Funktion NFC-Authentifizierung unter Sicherheit in der Bedienerkonsole.  
(Siehe „NFC-Authentifizierung“)
  - Registrieren Sie Ihr Benutzerkonto beim Drucker, damit Sie sich mit Ihrer NFC-ID-Karte anmelden können.  
(Siehe „Erstellen eines neuen Benutzerkontos“)
- 1 Schalten Sie den Drucker ein und warten Sie, bis der Portalbildschirm angezeigt wird.  
 **HINWEIS:** Die NFC-Authentifizierung steht nur dann zur Verfügung, wenn der Portalbildschirm angezeigt wird.
  - 2 Streichen Sie mit der ID-Karte über den NFC-Leser des Druckers.  
Ihre **Hauptseite** wird angezeigt.


## Abmelden

Wenn für ein Konto die Option **Erstanmeldung** aktiviert wurde, wird nach dem Einschalten des Druckers immer die **Home**-Seite dieses Kontos angezeigt. Wenn Sie sich bei einem anderen Konto anmelden wollen, müssen Sie sich zunächst abmelden.

- 1 Drücken Sie die Taste  (Anmelden/Abmelden) auf der Bedienerkonsole.  
Die Anzeige kehrt zum Portalbildschirm zurück.

# Anmelden beim Benutzerkonto auf dem Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn

Sie können die Benutzerauthentifizierungsmethode unter der lokalen Authentifizierung oder der Remote-Authentifizierung auswählen. Zur Verwendung der Remote-Authentifizierungsmethode ist der LDAP- oder Kerberos-Server zur Authentifizierung des Benutzers erforderlich.

 **HINWEIS:** Der Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn erfordert Kerberos Version 5 und Windows Active Directory auf den folgenden Microsoft® Windows Server®-Betriebssystemen:

- Windows Server® 2003
- Windows Server® 2008
- Windows Server® 2008 R2

- Windows Server® 2012
- Windows Server® 2012 R2

## Festlegen der Benutzerauthentifizierungsmethode

Verwenden Sie das Bedienerkonsolenmenü oder das **Dell Printer Configuration Web Tool**. Für ausführliche Informationen zum Festlegen der Benutzerauthentifizierungsmethode siehe „Mehrfacher Desktop“ oder „Desktop-Authentifizierung“.

## Vorbereitungen für die Remote-Authentifizierung

Zur Verwendung der Remote-Authentifizierungsmethode muss der Drucker so eingerichtet sein, dass er auf den LDAP- oder Kerberos-Server zugreifen kann; außerdem müssen Benutzer im Serveradressbuch registriert sein. Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Verwendung des Server-Adressbuchs und Server-Telefonbuchs“ und „Adressbuch-Editor (für Microsoft® Windows® und OS X)“.

## Anmelden für die Remote-Authentifizierung

Der Bildschirm **Anmelden** wird angezeigt, wenn der Drucker eingeschaltet wird und auf die Verwendung der Remote-Authentifizierungsmethode eingestellt ist.


Geben Sie den Anmeldenamen und das Kennwort ein, die auf dem LDAP- oder Kerberos-Server registriert sind, um sich beim Drucker anzumelden.

Zur Verwendung der LDAP-Authentifizierung können Sie eine der folgenden Methoden auswählen, um den Benutzernamen und den Domänennamen im Textfeld **Anmeldename** einzugeben.



- Methode 1 [Benutzername]
- Methode 2 [Domänenname]\[Benutzername]
- Methode 3 [Benutzername]@[Domäne1].[Domäne2]

Die [Domäne2] bei der Methode 3 kann im **Dell Printer Configuration Web Tool** mit der Funktion „Hinzugefügten Textstring verwenden“ festgelegt werden. Geben Sie im Textfeld **Anmeldename** des Bildschirms **Anmelden** nur [Benutzername]@[Domäne1] ein.


Einzelheiten finden Sie unter „LDAP-Authentifizierung“.


Um die Kerberos-Authentifizierung zu verwenden, tippen Sie auf , um den Domänennamen des Kerberos-Servers aus einer Liste auszuwählen. Sie müssen die Domänennamen im Vorfeld im **Dell Printer Configuration Web Tool** konfigurieren. Es können bis zu fünf Kerberos-Server konfiguriert werden. Einzelheiten finden Sie unter „Kerberos-Server“.

 **HINWEIS:** Um Zeichen mit Akzenten einzugeben, tippen Sie auf , um die Tastatur für diese Zeichen anzuzeigen.

 **HINWEIS:** Wenn Sie den Anmeldenamen eingeben, können Sie auch auf  tippen, um einen Anmeldenamen aus einer Liste auszuwählen. Die Liste kann bis zu acht kürzlich eingegebene Anmeldenamen enthalten.




 **HINWEIS:** Wenn die Remote-Authentifizierungsmethode verwendet wird, wird für jeden Benutzer der gleiche **Home**-Bildschirm angezeigt.

 **HINWEIS:** Das Textfeld `Domäne` wird nur angezeigt, wenn der Kerberos-Server für die Remoteauthentifizierung verwendet wird.

### Anmelden für die lokale Authentifizierung

Wenn der Drucker auf die Verwendung der lokalen Authentifizierungsmethode eingestellt ist, können Sie sich über das Touchpanel beim Konto anmelden.

- 1 Schalten Sie den Drucker ein und warten Sie, bis der Portalbildschirm angezeigt wird.
- 2 Tippen Sie auf die Kachel des Kontos, bei dem Sie sich anmelden wollen.


 **HINWEIS:** Wenn für das Konto, bei dem Sie sich anmelden wollen, kein Passwort erforderlich ist, überspringen Sie Schritt 3. Die **Hauptseite** wird angezeigt.

- 3 Geben Sie das Kontopasswort ein und tippen Sie auf Anmelden.

Wenn das Passwort korrekt ist, wird die **Hauptseite** angezeigt.

### Abmelden

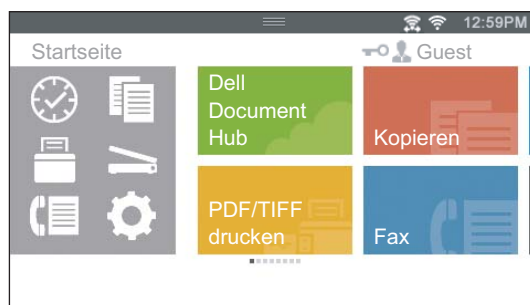
Wenn für ein Konto die Option `Erstanmeldung` aktiviert wurde, wird nach dem Einschalten des Druckers immer die **Home**-Seite dieses Kontos angezeigt. Wenn Sie sich bei einem anderen Konto anmelden wollen, müssen Sie sich zunächst abmelden.

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Anmelden/Abmelden**) auf der Bedienerkonsole.  
Die Anzeige kehrt zum Portalbildschirm zurück.




## Titelanpassung

Die **Hauptseite** ist wie ein Computer-Desktop und kann an Ihre Vorlieben und Arbeitsweisen angepasst werden. Beispielsweise können Sie auf ihm nur die Kacheln versammeln, die Sie häufig verwenden, oder die Kacheln so anordnen, dass Sie leicht auf die häufig von Ihnen verwendeten Kacheln zugreifen können.



Die Kacheln auf dem **Home**-Bildschirm können Verknüpfungen zu Aufträgen sein, die auf dem Drucker ausgeführt werden sollen, wie „Erstelle sieben Exemplare des Handouts für das wöchentliche Meeting im doppelseitigen Druck“ oder „Scanne das Dokument und sende die gescannte Datei per E-Mail an meinen Chef“. Wenn Sie eine Kachel für einen Auftrag mit solchen Auftragseinstellungen erstellt haben, ändert der Drucker automatisch seine Einstellungen wie von Ihnen angegeben, wenn Sie auf die Kachel tippen.

 **HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.


## Hinzufügen einer neuen Kachel

Sie können die Kachel aus vordefinierten Kacheln auswählen und hinzufügen, oder eine neue angepasste Kachel erstellen, die spezifische Einstellungen für das Kopieren, Faxen, Scannen oder Drucken enthält. Auf der **Hauptseite** können bis zu 41 Kacheln platziert werden.

Sie können jedem Bildschirm der Gruppe **Kopieren**, **Drucken**, **Scannen** und **Faxen** auch Kacheln hinzufügen, die angezeigt werden, wenn Sie im Menü „Dock“ auf die Symbole tippen. Auf jedem Gruppenbildschirm können bis zu 8 Kacheln platziert werden.

### Auswahl vordefinierter Kacheln

Der Drucker bietet vordefinierte Kacheln an, die die Standardauftragseinstellungen enthalten.

- 1 Tippen Sie auf der **Startseite** oder dem Gruppenbildschirm auf die Kachel **App** hinzufügen.  
Der Bildschirm **App-Liste** wird angezeigt.
- 2 Tippen Sie auf die Kachel, die Sie Ihrer **Startseite** oder dem Gruppenbildschirm hinzufügen wollen.  
 zeigt an, dass die Kachel bereits auf Ihrer **Hauptseite** vorhanden ist.


### Erstellen einer neuen Kachel mit Auftragseinstellungen


Sie verwenden möglicherweise häufig dieselben Einstellungen beispielsweise zum Kopieren eines bestimmten Dokuments. Sie können eine Kachel erstellen, die diese Auftragseinstellungen enthält, und diese auf Ihrer **Hauptseite** speichern.


### Erstellen einer benutzerdefinierten Kachel für Aufträge mit speziellen Auftragseinstellungen

Die folgende Anleitung ist ein Beispiel für die Erstellung einer benutzerdefinierten Kachel für das Kopieren.

Zur Erstellung benutzerdefinierter Kacheln für andere Aufträge z. B. zum Faxen, Scannen oder Drucken gehen Sie im Bildschirm Auftragseinstellungen entsprechend dieser Anleitung vor.


- 1 Tippen Sie auf die Kachel **Kopieren** auf Ihrer **Hauptseite**.  
Der Bildschirm **Kopiereinstellungen** wird angezeigt.
- 2 Tippen Sie auf die Einstellungskacheln, um die Kopieroptionen wie gewünscht zu ändern. Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellen von Kopieroptionen“.
- 3 Wenn Sie alle erforderlichen Einstellungen für die Kopieroptionen vorgenommen haben, tippen Sie auf .  
Der Bildschirm **Einstellungen speichern** wird angezeigt.
- 4 Tippen Sie auf das Textfeld, um einen Namen für die Einstellungen einzugeben.
- 5 Tippen Sie auf die Farbkachel, um die Farbe für die benutzerdefinierte Kachel auszuwählen.  
Im Bereich **Vorschau** wird eine Vorschau der angepassten Kachel angezeigt.
- 6 Tippen Sie auf **Speichern** unter.  
Ihre Einstellungen werden als neue Kachel auf Ihrer **Hauptseite** gespeichert.

 **HINWEIS:** Wenn sich auf einer Kachel ein Schlosssymbol befindet, wird diese Funktion von der Einstellung für **Funktionssteuerung** gesteuert. Zum Aktivieren der Funktion müssen Sie das Passwort eingeben.  
Weitere Informationen finden Sie unter „Funktionssteuerung“.


 **HINWEIS:** Wenn Sie die Auftragseinstellungen für **Fax** oder **Scanziel: EMail** als benutzerdefinierte Kachel speichern, werden zusammen mit den Einstellungen die Empfängerinformationen gespeichert. Um zu verhindern, dass Faxnachrichten oder E-Mails an den falschen Empfänger gesendet werden, müssen Sie überprüfen, ob die in der Bedienerkonsole angezeigte Faxnummer oder E-Mail-Adresse des Empfängers korrekt ist.  
Um zu verhindern, dass andere Benutzer auf Ihre benutzerdefinierten Kacheln mit privaten Informationen zugreifen können, müssen Sie sich von Ihrem Benutzerkonto abmelden, wenn Sie mit der Nutzung des Druckers fertig sind.

### Bearbeiten einer benutzerdefinierten Kachel für Aufträge

Sie können die in Ihrer benutzerdefinierten Kachel gespeicherten Auftragseinstellungen bearbeiten.

- 1 Tippen Sie auf die Kachel, die Sie auf dem Bildschirm **Startseite** oder dem Gruppenbildschirm bearbeiten wollen.
  - 2 Ändern Sie die Auftragseinstellungen wie gewünscht.
  - 3 Tippen Sie auf .  
Der Bildschirm **Einstellungen speichern** wird angezeigt.
  - 4 Tippen Sie auf das Textfeld, falls Sie Ihre Einstellungen umbenennen wollen.
  - 5 Tippen Sie auf die Farbkachel, falls Sie die Farbe der Kachel ändern wollen.
  - 6 Tippen Sie auf **Speichern**.
- Die Einstellungen werden überschrieben.

Falls Sie die Kachel umbenannt haben, überschreiben die neuen Einstellungen die alten Einstellungen und die Kachel erhält den neuen Namen.

 **HINWEIS:** Wenn Sie stattdessen auf **Speichern** unter tippen, wird eine neue Kachel zu Ihrer **Hauptseite** hinzugefügt.


### Verschieben oder Löschen von Kacheln


Sie können Ihre Kacheln auf dem Bildschirm **Startseite** oder dem Gruppenbildschirm verschieben oder löschen.  
Weitere Informationen finden Sie unter „Verschieben, Hinzufügen oder Löschen der Kacheln“.

# Verwendung des Server-Adressbuchs und Server-Telefonbuchs

Mit dem **E-Mail-Serveradressbuch** und dem **Fax-Serveradressbuch** können Sie die E-Mail-Adresse oder Faxnummer eines Empfängers angeben, der auf dem externen LDAP-Server registriert ist, wenn Sie ein gescanntes Bild per E-Mail oder Fax versenden.

Um das **E-Mail-Serveradressbuch** und das **Fax-Serveradressbuch** verwenden zu können, muss der Drucker für den Zugriff auf den externen LDAP-Server konfiguriert sein.

 **HINWEIS:** Für die Konfiguration der Einstellungen des externen LDAP-Servers ziehen Sie bitte Ihren Systemadministrator zu Rate.

 **HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.

## Vorbereiten des Druckers für den Zugriff auf den externen LDAP-Server

Nehmen Sie mit dem Dell Printer Configuration Web Tool die nachfolgend aufgeführten Einstellungen vor.

- Authentifizierungstyp
- LDAP-Server
- LDAP-Benutzerzuweisung

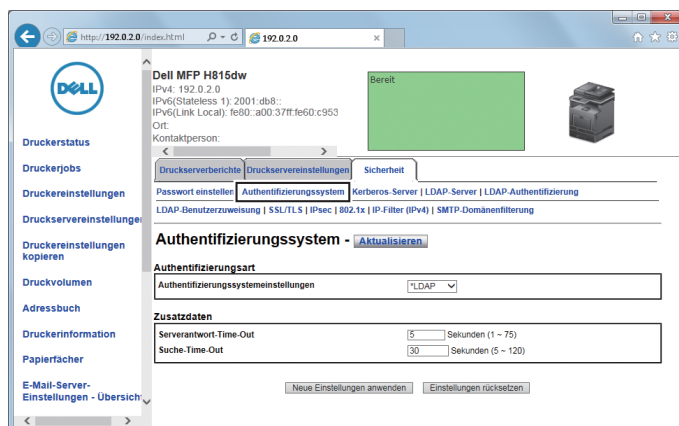
### Starten des Dell Printer Configuration Web Tool

Starten Sie das Dell Printer Configuration Web Tool durch Eingabe der IP-Adresse des Druckers in Ihrem Web-Browser.

Wenn Ihnen die IP-Adresse des Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie den Bericht zu den Systemeinstellungen aus oder zeigen Sie die Seite **TCP/IP-Einstellungen** an, auf der die IP-Adresse aufgeführt ist. Weitere Informationen über die IP-Adresse Ihres Druckers finden Sie unter „Überprüfen der IP-Einstellungen“.

### Festlegen des Authentifizierungstyps

- 1 Wählen Sie **Druckservereinstellungen**, klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit** und wählen Sie dann **Authentifizierungssystem**.



- Wählen Sie im Dropdown-Menü **Authentifizierungssystemeinstellungen** unter **Authentifizierungstyp LDAP** als verwendete Authentifizierungsmethode, und klicken Sie dann auf **Neue Einstellungen übernehmen**.

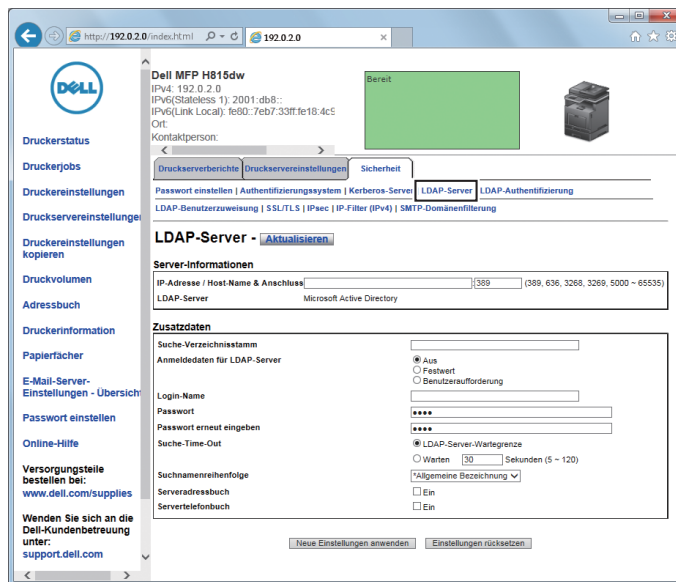
**HINWEIS:** Wenn der Server, auf den Sie zugreifen, die Kerberos-Authentifizierung verwendet, wählen Sie **Kerberos** als Authentifizierungsmethode. Legen Sie die erforderlichen Einstellungen für den Zugriff auf den Kerberos-Server unter **Kerberos-Server** auf der Registerkarte **Sicherheit** fest. Weitere Informationen finden Sie unter „Kerberos-Server“.

- Klicken Sie auf **Einen Neustart des Druckers durchführen**.

## Festlegen des LDAP-Servers

**HINWEIS:** Wenn SSL/TLS-Kommunikation für den Zugriff auf den LDAP-Server erforderlich ist, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktivieren** für die Option **LDAP - SSL/TLS-Kommunikation** unter **SSL/TLS** auf der Registerkarte **Sicherheit**. Weitere Informationen finden Sie unter „SSL/TLS“.

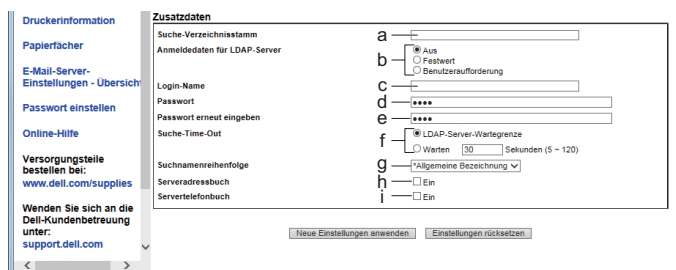
- Wählen Sie **Druckservereinstellungen**, klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit** und wählen Sie dann **LDAP-Server**.



- Geben Sie in das Textfeld **IP-Adresse/Host-Name & Anschluss** unter **Server-Informationen** die IP-Adresse oder den Hostnamen und die Portnummer ein. Die Anschlussnummer muss 389, 636, 3268 oder 3269 lauten oder zwischen 5000 und 65535 liegen.

**HINWEIS:** Wenn LDAPS-Kommunikation erforderlich ist, legen Sie 636 als Portnummer fest. Wenn Sie den globalen Katalog verwenden, legen Sie 3269 als Portnummer fest.

- Legen Sie unter **Zusatzdaten** die folgenden Elemente fest.

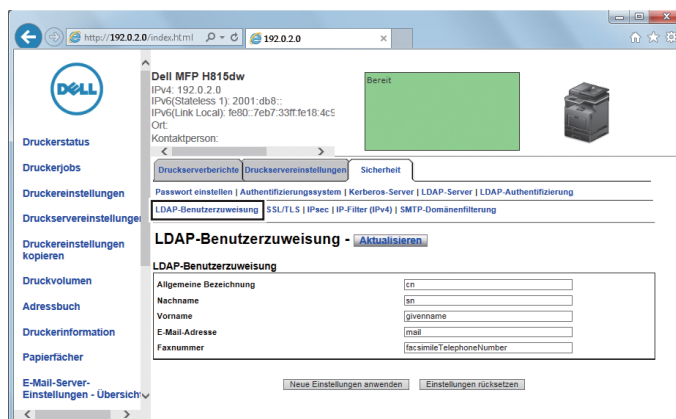


Einzelheiten zur Konfiguration der jeweiligen Elemente erfahren Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.

- a Geben Sie in das Textfeld **Suche-Verzeichnisstamm** den Verzeichnisstamm für die Suche ein.
  - b Wählen Sie in **Anmeldedaten für LDAP-Server** die Anmeldedaten für den Zugriff auf den LDAP-Server aus. Wählen Sie **Keines**, um eine anonyme Anmeldung durchzuführen. Stellen Sie sicher, dass der LDAP-Server eine anonyme Anmeldung zulässt.  
Wählen Sie **Festwert**, um die voreingestellten Anmeldeinformationen für jeden Benutzer anzuwenden.  
Wählen Sie **Benutzeraufforderung**, um die Benutzer zur Eingabe der Anmeldeinformationen aufzufordern.
  - c Geben Sie in das Textfeld **Anmeldename** den Anmeldenamen ein.
  - d Geben Sie in das Textfeld **Passwort** das Anmeldekennwort mit 1 bis 127 alphanumerischen Zeichen ein. Wenn das Passwort leer (NULL) bleibt, können Sie sich nicht auf einem Server anmelden.
  - e Geben Sie in das Textfeld **Passwort erneut eingeben** das Anmeldekennwort erneut ein, um es zu bestätigen.
  - f Wählen Sie für **Suche-Time-Out** die Einstellung **LDAP-Server-Wartegrenze** aus, um die vom LDAP-Server festgelegte Zeit zu übernehmen. Wählen Sie **Warten** aus, um einen Zeitintervall von 5 bis 120 Sekunden festzulegen.
  - g Geben Sie im Dropdown-Menü **Suchnamenreihenfolge** die Suchreihenfolge an.
  - h Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für **Serveradressbuch**, um das Serveradressbuch zu aktivieren.
  - i Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für **Servertelefonbuch**, um das Servertelefonbuch zu aktivieren.
- 4 Klicken Sie auf **Neue Einstellungen übernehmen**.
  - 5 Klicken Sie auf **Einen Neustart des Druckers durchführen**.



### Festlegen der LDAP-Benutzerzuweisung

- 1 Wählen Sie **Druckservereinstellungen**, klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit** und wählen Sie dann **LDAP-Benutzerzuweisung**.




- 2 Geben Sie die beim LDAP-Server verwendeten Attributnamen an. Lassen Sie, wenn die Attributnamen beim LDAP-Server nicht angepasst wurden, die Einstellungen in diesem Schritt, wie sie standardmäßig eingestellt sind.
- 3 Klicken Sie auf **Neue Einstellungen anwenden**, wenn Sie Änderungen vorgenommen haben.
- 4 Klicken Sie auf **Einen Neustart des Druckers durchführen**.



## Senden einer E-Mail mit der gescannten Datei unter Verwendung des E-Mail-Serveradressbuchs

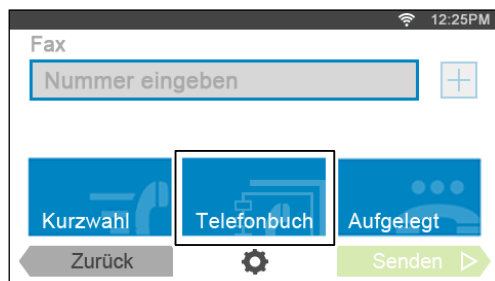
- 1 Drücken Sie die Taste  (Home).
- 2 Tippen Sie auf  → Scanausgabe: EMail.
- 3 Tippen Sie auf Adressbuch.



- 4 Tippen Sie auf Netzwerk-Adressbuch.
  - 5 Geben Sie ein Schlüsselwort mittels der Tastatur ein, und tippen Sie dann auf Suchen.
  - 6 Wählen Sie einen Empfänger aus den Suchergebnissen aus und tippen Sie anschließend auf Fertig.
-  **HINWEIS:** Die E-Mail-Adresse des Absenders kann nicht bearbeitet werden, wenn die Remote-Authentifizierung als Benutzer-Authentifizierungsmethode auf dem Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn verwendet wird.
- 7 Tippen Sie auf Senden, um den Scanvorgang des Dokuments zu beginnen und eine E-Mail mit der gescannten Datei zu senden.

## Senden eines Fax unter Verwendung des Fax-Serveradressbuchs

- 1 Drücken Sie die Taste  (Home).
- 2 Tippen Sie auf  → Fax.
- 3 Tippen Sie auf Telefonbuch.



- 4 Tippen Sie auf Netzwerk-Adressbuch.
- 5 Geben Sie ein Schlüsselwort mittels der Tastatur ein, und tippen Sie dann auf Suchen.
- 6 Wählen Sie einen Empfänger aus den Suchergebnissen aus und tippen Sie anschließend auf Fertig.
- 7 Tippen Sie auf Senden, um das Fax zu senden.




## Einsatz digitaler Zertifikate

Die Authentisierungsfunktion, die digitale Zertifikate beim Senden von Druckdaten oder der Einstellung von Daten verwendet, verbessert die Sicherheit.

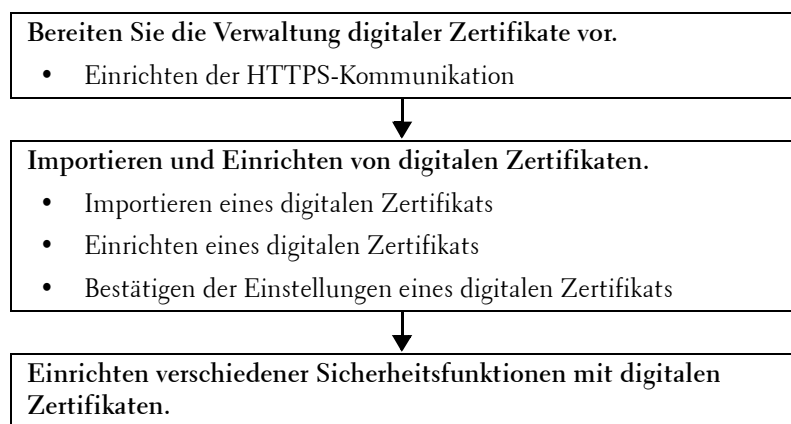
Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie digitale Zertifikate verwalten.

Der Drucker unterstützt die folgenden Formate als digitale Zertifikate.

- PKCS#12  
HTTPS, IPsec (PKI), Wi-Fi (WPA-Enterprise)
- PKCS#7 (für CSR)  
HTTPS, IPsec (PKI)

 **HINWEIS:** Sehen Sie für Informationen über Fehler von digitalen Zertifikaten „Druckernachrichten verstehen“ und „Probleme mit dem digitalen Zertifikat“.

Nachfolgend ein typisches Ablaufdiagramm zur Verwendung von digitalen Zertifikaten.



## Verwalten von Zertifikaten

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie digitale Zertifikate verwalten.

- „Vorbereitung zum Verwalten von Zertifikaten“
- „Erstellen und Herunterladen einer Zertifikatsignaturanforderung (CSR)“
- „Importieren eines digitalen Zertifikats“
- „Einstellen eines digitalen Zertifikats“
- „Bestätigen der Einstellungen eines digitalen Zertifikats“
- „Löschen eines digitalen Zertifikats“
- „Exportieren eines digitalen Zertifikats“

### Vorbereitung zum Verwalten von Zertifikaten

Vor dem Verwalten digitaler Zertifikate müssen die folgenden Einstellungen vorgenommen werden.

- „Einstellung der HTTPS-Kommunikation“
- „Erstellen und Herunterladen einer Zertifikatsignaturanforderung (CSR)“

## Einstellung der HTTPS-Kommunikation

Richten Sie, bevor Sie Zertifikate verwalten, die HTTPS-Kommunikation mit einem selbstsignierten Zertifikat ein.

### Bei Verwendung von Dell™ Printer Configuration Web Tool

- 1 Starten Sie **Dell Printer Configuration Web Tool**.
  - a Öffnen Sie einen Web-Browser.
  - b Geben Sie die IP-Adresse Ihres Druckers in dem Web-Browser ein.  
Sehen Sie „Dell™ Printer Configuration Web Tool“.
- 2 Wählen Sie **Druckservereinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit**.
- 4 Wählen Sie **SSL/TLS**.
- 5 Klicken Sie auf **Selbstsigniertes Zertifikat erstellen** von **Digitales Gerätezertifikat**. Die Seite **Selbstsigniertes Zertifikat erstellen** wird angezeigt.
- 6 Wählen Sie aus der Liste **Public-Key-Verfahren** das **Public-Key-Verfahren** aus.
- 7 Wählen Sie die Größe des öffentlichen Schlüssels von der Liste **Größe des öffentlichen Schlüssels**.
- 8 Legen Sie den Aussteller des selbstsignierten SSL-Zertifikats fest.
- 9 Klicken Sie auf **Signiertes Zertifikat erstellen**.
- 10 Die Schaltfläche **Gerät neu starten** wird angezeigt, nachdem das selbstsignierte Zertifikat erstellt wurde; klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Gerät neu starten**.
- 11 Wiederholen Sie Schritt 2 bis 4, um die Seite **SSL/TLS** nach dem Neustart des Druckers anzuzeigen.
- 12 Überprüfen Sie, ob die Spalte **HTTP – SSL/TLS-Kommunikation** auf **Aktivieren** gesetzt ist.

## Erstellen und Herunterladen einer Zertifikatsignaturanforderung (CSR)



**HINWEIS:** Um eine CSR vom Drucker herunterzuladen, müssen Sie die HTTPS-Kommunikation einrichten. Einzelheiten finden Sie unter „Einstellung der HTTPS-Kommunikation“.

- 1 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool**.
  - a Öffnen Sie einen Web-Browser.
  - b Geben Sie die IP-Adresse Ihres Druckers in dem Web-Browser ein.  
Sehen Sie „Dell™ Printer Configuration Web Tool“.
- 2 Wählen Sie **Druckservereinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit**.
- 4 Wählen Sie **SSL/TLS**.
- 5 Klicken Sie auf **Zertifikatsignaturanforderung (CSR)**.  
Die Seite **Zertifikatsignaturanforderung (CSR)** wird angezeigt.
- 6 Geben Sie jedes Element der Zertifikatsignaturanforderung an.
- 7 Klicken Sie auf **Neue Einstellungen übernehmen**.
- 8 Überprüfen Sie die Einstellungen der Zertifikatsignaturanforderung und klicken Sie dann auf **Download**.
- 9 Speichern Sie eine CSR-Datei auf Ihrem Computer.  
Verwenden Sie diese CSR, um ein signiertes Zertifikat von einer vertrauenswürdigen Zertifizierungsstelle zu empfangen.

## Importieren eines digitalen Zertifikats



**ACHTUNG:** Sichern Sie, bevor Sie eine Zertifikatsdatei importieren, die Zertifikatsdatei.




**HINWEIS:** Um digitale Zertifikate verwalten zu können, müssen Sie die HTTPS-Kommunikation einrichten. Einzelheiten finden Sie unter „Vorbereitung zum Verwalten von Zertifikaten“.



**HINWEIS:** Sie müssen das Zertifikat mit dem Internet Explorer® importieren.



**HINWEIS:** Nach dem Importieren eines Zertifikats mit dem Format PKCS#12 wird der geheime Schlüssel selbst dann nicht exportiert, wenn Sie die Funktion Exportieren ausführen.

- 1 Starten Sie **Dell Printer Configuration Web Tool**.
  - a Öffnen Sie einen Web-Browser.
  - b Geben Sie die IP-Adresse Ihres Druckers in dem Web-Browser ein.  
Sehen Sie „Dell™ Printer Configuration Web Tool“.
- 2 Wählen Sie **Druckservereinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit**.
- 4 Wählen Sie **SSL/TLS**.
- 5 Klicken Sie auf **Signiertes Zertifikat hochladen** von **Digitales Gerätezertifikat**.  
Die Seite **Selbstsigniertes Zertifikat hochladen** wird angezeigt.
- 6 Geben Sie ein Passwort ein.
  -  **HINWEIS:** Das Kennwort ist nicht erforderlich, wenn ein Zertifikat im Format PKCS#7 importiert wird, das die Dateinamenerweiterung .p7b hat.
- 7 Wiederholen Sie das Passwort, um dieses zu bestätigen.
- 8 Klicken Sie auf **Durchsuchen** bei **Dateiname**, und wählen Sie Datei aus, die importiert werden soll.
- 9 Klicken Sie auf **Importieren**, um das Zertifikat zu importieren.

## Einstellen eines digitalen Zertifikats




**HINWEIS:** Um digitale Zertifikate verwalten zu können, müssen Sie die HTTPS-Kommunikation einrichten. Einzelheiten finden Sie unter „Vorbereitung zum Verwalten von Zertifikaten“.

- 1 Starten Sie **Dell Printer Configuration Web Tool**.
  - a Öffnen Sie einen Web-Browser.
  - b Geben Sie die IP-Adresse Ihres Druckers in dem Web-Browser ein.  
Sehen Sie „Dell™ Printer Configuration Web Tool“.
- 2 Wählen Sie **Druckservereinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit**.
- 4 Wählen Sie **SSL/TLS**.
- 5 Klicken Sie auf **Zertifikate verwalten**, um die Seite **Zertifikate verwalten** anzuzeigen.
- 6 Wählen Sie beim Einstellen eines Wireless LAN (Server)\*-Zertifikats **Vertrauenswürdige Zertifizierungsstellen** unter **Kategorie**.  
Wählen Sie beim Einstellen eines Zertifikats für SSL/TLS-Server, SSL/TLS-Client, IPsec oder Wireless LAN (Client)\* **Lokales Gerät**.
- 7 Wählen Sie den Verwendungszweck aus der Liste **Zertifikatzweck** aus.
- 8 Klicken Sie auf **Liste anzeigen**, um die Seite **Zertifikatsliste** anzuzeigen.
  -  **HINWEIS:** Enthält die Liste mehr als 20 Zertifikate, klicken Sie auf **Weiter**, um die nächste Seite anzuzeigen.


- 9 Wählen Sie das Zertifikat aus, das zugeordnet werden soll. Zu diesem Zeitpunkt bestätigen Sie, dass die **Gültigkeit** des ausgewählten Zertifikats auf **Gültig** gesetzt wird.
- 10 Klicken Sie auf **Zertifikatsinformationen**, um die Seite **Zertifikatsinformationen** anzuzeigen.
- 11 Bestätigen Sie den Inhalt und klicken Sie auf **Dieses Zertifikat verwenden** in der rechten oberen Ecke.

\* Nur Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw

### Bestätigen der Einstellungen eines digitalen Zertifikats


 **HINWEIS:** Um digitale Zertifikate verwalten zu können, müssen Sie die HTTPS-Kommunikation einrichten. Einzelheiten finden Sie unter „Vorbereitung zum Verwalten von Zertifikaten“.

- 1 Starten Sie **Dell Printer Configuration Web Tool**.
  - a Öffnen Sie einen Web-Browser.
  - b Geben Sie die IP-Adresse Ihres Druckers in dem Web-Browser ein.  
Sehen Sie „Dell™ Printer Configuration Web Tool“.
- 2 Wählen Sie **Druckservereinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit**.
- 4 Wählen Sie **SSL/TLS**.
- 5 Klicken Sie auf **Zertifikate verwalten**, um die Seite **Zertifikate verwalten** anzuzeigen.
- 6 Wählen Sie die Kategorie auf der Liste **Kategorie** aus.
- 7 Wählen Sie den Verwendungszweck aus der Liste **Zertifikatzweck** aus.
- 8 Klicken Sie auf **Liste anzeigen**, um die Seite **Zertifikatsliste** anzuzeigen.


 **HINWEIS:** Enthält die Liste mehr als 20 Zertifikate, klicken Sie auf **Weiter**, um die nächste Seite anzuzeigen.

- 9 Das mit einem Sternchen in der Spalte **Gültigkeit** als „\*Gültig“ markiert ist, ist das Zertifikat, das dem Verwendungszweck zugeordnet wurde und das aktuell verwendet wird.

### Löschen eines digitalen Zertifikats


 **HINWEIS:** Um digitale Zertifikate verwalten zu können, müssen Sie die HTTPS-Kommunikation einrichten. Einzelheiten finden Sie unter „Vorbereitung zum Verwalten von Zertifikaten“.

- 1 Starten Sie **Dell Printer Configuration Web Tool**.
  - a Öffnen Sie einen Web-Browser.
  - b Geben Sie die IP-Adresse Ihres Druckers in dem Web-Browser ein.  
Sehen Sie „Dell™ Printer Configuration Web Tool“.
- 2 Wählen Sie **Druckservereinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit**.
- 4 Wählen Sie **SSL/TLS**.
- 5 Klicken Sie auf **Zertifikate verwalten**, um die Seite **Zertifikate verwalten** anzuzeigen.
- 6 Wählen Sie die Kategorie auf der Liste **Kategorie** aus.
- 7 Wählen Sie den Verwendungszweck aus der Liste **Zertifikatzweck** aus.
- 8 Klicken Sie auf **Liste anzeigen**, um die Seite **Zertifikatsliste** anzuzeigen.

 **HINWEIS:** Enthält die Liste mehr als 20 Zertifikate, klicken Sie auf **Weiter**, um die nächste Seite anzuzeigen.

- 9 Wählen Sie das zu löschende Zertifikat aus.
- 10 Klicken Sie auf **Zertifikatsinformationen**, um die Seite **Zertifikatsinformationen** anzuzeigen.


11 Um das ausgewählte Zertifikat zu löschen, klicken Sie auf **Löschen** in der rechten oberen Ecke.


 **HINWEIS:** Wird ein Zertifikat gelöscht, werden die Funktionen, die mit dem gelöschten Zertifikat verbunden sind, funktionsunfähig. Setzen Sie, um ein verwendetes Zertifikat zu löschen, die Funktion im Voraus auf Aus, oder schalten Sie die Verbindung auf ein anderes Zertifikat um, und schalten Sie dann auf einen anderen Betriebsmodus, wenn möglich, bevor Sie das Zertifikat löschen.

- Schalten Sie bei einem SSL/TLS-Server auf ein anderes Zertifikat, wie zum Beispiel ein selbstsigniertes Zertifikat, um.
- Ändern Sie bei Funknetzwerk\* die drahtlose Sicherheitseinstellung auf eine andere Einstellung als WPA-Enterprise, bevor Sie das Zertifikat löschen.

\* Nur Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw

## Exportieren eines digitalen Zertifikats

 **HINWEIS:** Um digitale Zertifikate verwalten zu können, müssen Sie die HTTPS-Kommunikation einrichten. Einzelheiten finden Sie unter „Vorbereitung zum Verwalten von Zertifikaten“.

 **HINWEIS:** Da der geheime Schlüssel nicht exportiert wird, kann ein importiertes Zertifikat im PKCS#12-Format nur als ein Zertifikat im PKCS#7-Format exportiert werden.

1 Starten Sie **Dell Printer Configuration Web Tool**.

a Öffnen Sie einen Web-Browser.

b Geben Sie die IP-Adresse Ihres Druckers in dem Web-Browser ein.

Sehen Sie „Dell™ Printer Configuration Web Tool“.

2 Wählen Sie **Druckservereinstellungen**.

3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit**.


4 Wählen Sie **SSL/TLS**.

5 Klicken Sie auf **Zertifikate verwalten**, um die Seite **Zertifikate verwalten** anzuzeigen.

6 Wählen Sie die Kategorie auf der Liste **Kategorie** aus.

7 Wählen Sie den Verwendungszweck aus der Liste **Zertifikatzweck** aus.

8 Klicken Sie auf **Liste anzeigen**, um die Seite **Zertifikatsliste** anzuzeigen.

 **HINWEIS:** Enthält die Liste mehr als 20 Zertifikate, klicken Sie auf **Weiter**, um die nächste Seite anzuzeigen.

9 Wählen Sie das zu exportierende Zertifikat aus.

10 Klicken Sie auf **Zertifikatsinformationen**, um die Seite **Zertifikatsinformationen** anzuzeigen.

11 Klicken Sie, um das ausgewählte Zertifikat zu exportieren, auf **Dieses Zertifikat exportieren**.

## Einstellen der Funktionen

Sie können verschiedene Sicherheitsfunktionen mittels digitaler Zertifikate einstellen.

Sehen Sie das Folgende für Einzelheiten:


- „Einstellen des Zertifikats, das vom SSL/TLS-verwendenden Server benutzt wird (HTTP/IPP)“
- „Festlegen der SMTP-SSL/TLS-Kommunikation“
- „Einstellen der LDAP-SSL/TLS-Kommunikation“
- „Einstellen von WLAN WPA-Enterprise (EAP-TLS)“

 **HINWEIS:** Diese Funktion ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

- „Einstellung für WLAN WPA-Enterprise (PEAPV0-MS-CHAPV2, EAP-TTLS PAP, EAP-TTLS CHAP)“

 **HINWEIS:** Diese Funktion ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

### Einstellen des Zertifikats, das vom SSL/TLS-verwendenden Server benutzt wird (HTTP/IPP)

 **HINWEIS:** Um digitale Zertifikate verwalten zu können, müssen Sie die HTTPS-Kommunikation einrichten. Einzelheiten finden Sie unter „Vorbereitung zum Verwalten von Zertifikaten“.

- 1 Importieren Sie das Zertifikat, das vom SSL-/TLS-verwendenden Server benutzt wird. Weitere Informationen finden Sie unter „Importieren eines digitalen Zertifikats“.
- 2 Legen Sie das Zertifikat fest, das vom SSL-/TLS-verwendenden Server benutzt wird. Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellen eines digitalen Zertifikats“.
- 3 Bestätigen Sie, dass das Zertifikat korrekt eingerichtet ist. Weitere Informationen finden Sie unter „Bestätigen der Einstellungen eines digitalen Zertifikats“.

 **HINWEIS:** Prüfen Sie, ob das neu eingestellte Zertifikat, nicht das selbstsignierte Zertifikat, verbunden ist.

- 4 Nach dem erneuten Starten des Druckers wird das, wie zuvor beschrieben eingestellte Zertifikat als das Server-Zertifikat bei Durchführung der Kommunikation mit HTTP/IPP-SSL/TLS benutzt.

### Festlegen der SMTP-SSL/TLS-Kommunikation


- 1 Wählen Sie **Druckservereinstellungen** auf der linken Seite der Seite aus.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit**.
- 3 Wählen Sie **SSL/TLS**.
- 4 Wählen Sie **Aktivieren** auf der Liste **SMTP - SSL/TLS-Kommunikation** aus.
- 5 Klicken Sie auf **Neue Einstellungen übernehmen**.
- 6 Nach dem erneuten Starten des Druckers ist die SMTP-SSL/TLS-Kommunikation aktiviert.


### Einstellen der LDAP-SSL/TLS-Kommunikation

- 1 Wählen Sie **Druckservereinstellungen** auf der linken Seite der Seite aus.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit**.
- 3 Wählen Sie **SSL/TLS**.
- 4 Wählen Sie das Kontrollkästchen **Aktivieren** für **LDAP-SSL/TLS-Kommunikation**.
- 5 Klicken Sie auf **Neue Einstellungen übernehmen**.
- 6 Nach dem erneuten Starten des Druckers ist die LDAP-SSL/TLS-Kommunikation aktiviert.


### Einstellen von WLAN WPA-Enterprise (EAP-TLS)

 **HINWEIS:** Diese Funktion ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

 **HINWEIS:** Um digitale Zertifikate verwalten zu können, müssen Sie die HTTPS-Kommunikation einrichten. Einzelheiten finden Sie unter „Vorbereitung zum Verwalten von Zertifikaten“.

 **HINWEIS:** WPA-Enterprise steht nur zur Verfügung, wenn Infrastruktur als Netzwerktyp ausgewählt ist.

 **HINWEIS:** Sie müssen das Zertifikat mit dem Internet Explorer® importieren.

 **HINWEIS:** Nach dem Importieren eines Zertifikats mit dem Format PKCS#12 wird der geheime Schlüssel selbst dann nicht exportiert, wenn Sie die Funktion Exportieren ausführen.

- 1 Importieren Sie das Zertifikat, das mit WLAN (Server- oder Root-Zertifikat) verwendet werden soll. Einzelheiten finden Sie unter „Importieren eines digitalen Zertifikats“.
- 2 Stellen Sie das digitale Zertifikat des WLAN (Server oder Root-Zertifikat) ein.
  - a Starten Sie **Dell Printer Configuration Web Tool**.






- b Wählen Sie **Druckservereinstellungen**.
  - c Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit**.
  - d Wählen Sie **SSL/TLS**.
  - e Klicken Sie auf **Zertifikate verwalten**, um die Seite **Zertifikate verwalten** anzuzeigen.
  - f Wählen Sie **Vertrauenswürdige Zertifikatsaussteller** aus **Kategorie**.
  - g Wählen Sie **Wireless LAN (Server)** aus der Liste **Zertifikatzweck** aus.
  - h Wählen Sie unter **Zertifikatsreihenfolge** aus, wie die Zertifikate in der **Zertifikatsliste** sortiert werden. Diese Einstellung ist nicht erforderlich, wenn Sie die Reihenfolge für die Zertifikate nicht angeben müssen.
  - i Klicken Sie auf **Liste anzeigen**, um die Seite **Zertifikatsliste** anzuzeigen.
  - j Wählen Sie das Zertifikat aus, das zugeordnet werden soll. Zu diesem Zeitpunkt bestätigen Sie, dass die **Gültigkeit** des ausgewählten Zertifikats auf **Gültig** gesetzt wird.
  - k Klicken Sie auf **Zertifikatsinformationen**, um die Seite **Zertifikatsinformationen** anzuzeigen.
  - l Bestätigen Sie den Inhalt und klicken Sie auf **Dieses Zertifikat verwenden** in der rechten oberen Ecke.
- 3** Bestätigen Sie, dass das Zertifikat korrekt eingerichtet ist. Einzelheiten finden Sie unter „Bestätigen der Einstellungen eines digitalen Zertifikats“.
- 4** Importieren Sie das Zertifikat, das mit WLAN (Client oder Client-Zertifikat) verwendet werden soll. Einzelheiten finden Sie unter „Importieren eines digitalen Zertifikats“.
- 5** Stellen Sie das digitale Zertifikat des WLAN (Client oder Client-Zertifikat) ein.
- a Starten Sie **Dell Printer Configuration Web Tool**.
  - b Wählen Sie **Druckservereinstellungen**.
  - c Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit**.
  - d Wählen Sie **SSL/TLS**.
  - e Klicken Sie auf **Zertifikate verwalten**, um die Seite **Zertifikate verwalten** anzuzeigen.
  - f Wählen Sie **Lokales Gerät** innerhalb von **Kategorie**.
  - g Wählen Sie **Wireless LAN (Client)** aus der Liste **Zertifikatzweck** aus.
  - h Wählen Sie unter **Zertifikatsreihenfolge** aus, wie die Zertifikate in der **Zertifikatsliste** sortiert werden. Diese Einstellung ist nicht erforderlich, wenn Sie die Reihenfolge für die Zertifikate nicht angeben müssen.
  - i Klicken Sie auf **Liste anzeigen**, um die Seite **Zertifikatsliste** anzuzeigen.
  - j Wählen Sie das Zertifikat aus, das zugeordnet werden soll. Zu diesem Zeitpunkt bestätigen Sie, dass die **Gültigkeit** des ausgewählten Zertifikats auf **Gültig** gesetzt wird.
  - k Klicken Sie auf **Zertifikatsinformationen**, um die Seite **Zertifikatsinformationen** anzuzeigen.
  - l Bestätigen Sie den Inhalt und klicken Sie auf **Dieses Zertifikat verwenden** in der rechten oberen Ecke.
- 6** Bestätigen Sie, dass das Zertifikat korrekt eingerichtet ist. Einzelheiten finden Sie unter „Bestätigen der Einstellungen eines digitalen Zertifikats“.
- 7** Einstellung WPA-Enterprise für EAP-TLS.
- a Starten Sie **Dell Printer Configuration Web Tool**.
  - b Klicken Sie auf die Registerkarte **Druckservereinstellungen**.
  - c Wählen Sie **Wi-Fi**.
  - d Wählen Sie **WPA-Enterprise-AES/WPA2-Enterprise-AES** oder **Gemischter Modus Enterprise** in der Liste **Verschlüsselung** unter **Sicherheitseinstellungen**.




**HINWEIS:** **WPA-Enterprise-AES/WPA2-Enterprise-AES** oder **Gemischter Modus Enterprise** sind nur verfügbar, wenn die folgenden Schritte richtig eingestellt wurden.

- Importieren eines digitalen Zertifikats
  - Einstellen eines digitalen Zertifikats
  - Bestätigen der Einstellungen eines digitalen Zertifikats
- e** Stellen Sie die **EAP-Identität** von **WPA-Enterprise** ein.
- f** Wählen Sie **EAP-TLS** aus der Liste **Authentifizierungsmethode** von **WPA-Enterprise** aus.
- g** Klicken Sie auf **Neue Einstellungen übernehmen**.

### **Einstellung für WLAN WPA-Enterprise (PEAPV0-MS-CHAPV2, EAP-TTLS PAP, EAP-TTLS CHAP)**

-  **HINWEIS:** Diese Funktion ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.
-  **HINWEIS:** Um digitale Zertifikate verwalten zu können, müssen Sie die HTTPS-Kommunikation einrichten. Einzelheiten finden Sie unter „Vorbereitung zum Verwalten von Zertifikaten“.
-  **HINWEIS:** WPA-Enterprise steht nur zur Verfügung, wenn Infrastruktur als Netzwerktyp ausgewählt ist.
-  **HINWEIS:** Sie müssen das Zertifikat mit dem Internet Explorer® importieren.
-  **HINWEIS:** Nach dem Importieren eines Zertifikats mit dem Format PKCS#12 wird der geheime Schlüssel selbst dann nicht exportiert, wenn Sie die Funktion Exportieren ausführen.
- 1** Importieren Sie das Zertifikat, das mit WLAN (Server- oder Root-Zertifikat) verwendet werden soll. Einzelheiten finden Sie unter „Importieren eines digitalen Zertifikats“.
  - 2** Stellen Sie das digitale Zertifikat des WLAN (Server oder Root-Zertifikat) ein.
    - a** Starten Sie **Dell Printer Configuration Web Tool**.
    - b** Wählen Sie **Druckservereinstellungen**.
    - c** Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit**.
    - d** Wählen Sie **SSL/TLS**.
    - e** Klicken Sie auf **Zertifikate verwalten**, um die Seite **Zertifikate verwalten** anzuzeigen.
    - f** Wählen Sie **Vertrauenswürdige Zertifikatsaussteller** aus **Kategorie**.
    - g** Wählen Sie den Verwendungszweck aus der Liste **Zertifikatzweck** aus.
    - h** Klicken Sie auf **Liste anzeigen**, um die Seite **Zertifikatsliste** anzuzeigen.
    - i** Wählen Sie das Zertifikat aus, das zugeordnet werden soll. Zu diesem Zeitpunkt bestätigen Sie, dass die **Gültigkeit** des ausgewählten Zertifikats auf **Gültig** gesetzt wird.
    - j** Klicken Sie auf **Zertifikatsinformationen**, um die Seite **Zertifikatsinformationen** anzuzeigen.
    - k** Bestätigen Sie den Inhalt und klicken Sie auf **Dieses Zertifikat verwenden** in der rechten oberen Ecke.
  - 3** Bestätigen Sie, dass das Zertifikat korrekt eingerichtet ist.
    - a** Starten Sie **Dell Printer Configuration Web Tool**.
    - b** Wählen Sie **Druckservereinstellungen**.
    - c** Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit**.
    - d** Wählen Sie **SSL/TLS**.
    - e** Klicken Sie auf **Zertifikate verwalten**, um die Seite **Zertifikate verwalten** anzuzeigen.
    - f** Wählen Sie die Kategorie auf der Liste **Kategorie** aus.
    - g** Wählen Sie **Wireless LAN (Server)** aus der Liste **Zertifikatzweck** aus.
    - h** Wählen Sie unter **Zertifikatsreihenfolge** aus, wie die Zertifikate in der **Zertifikatsliste** sortiert werden. Diese Einstellung ist nicht erforderlich, wenn Sie die Reihenfolge für die Zertifikate nicht angeben müssen.
    - i** Klicken Sie auf **Liste anzeigen**, um die Seite **Zertifikatsliste** anzuzeigen.




- j Das mit einem Sternchen in der Spalte **Gültigkeit** als „\***Gültig**“ markiert ist, ist das Zertifikat, das dem Verwendungszweck zugeordnet wurde und das aktuell verwendet wird.
- 4 Wählen Sie WPA-Enterprise für PEAPv0-MS-CHAPv2, EAP-TTLS PAP oder EAP-TTLS CHAP.
- a Starten Sie **Dell Printer Configuration Web Tool**.
- b Klicken Sie auf die Registerkarte **Druckservereinstellungen**.
- c Wählen Sie **Wi-Fi**.
- d Wählen Sie **WPA-Enterprise-AES/WPA2-Enterprise-AES** oder **Gemischter Modus Enterprise** in der Liste **Verschlüsselung** unter **Sicherheitseinstellungen**.
-  **HINWEIS: WPA-Enterprise-AES/WPA2-Enterprise-AES** oder **Gemischter Modus Enterprise** sind nur verfügbar, wenn die folgenden Schritte richtig eingestellt wurden.
- Importieren eines digitalen Zertifikats
  - Einstellen eines digitalen Zertifikats
  - Bestätigen der Einstellungen eines digitalen Zertifikats
- e Richten Sie die **EAP-Identität**, den **Login-Namen** und das **Passwort** für **WPA-Enterprise** ein.
- f Wählen Sie eine der folgenden aus der Liste **Authentifizierungsmethode** von **WPA-Enterprise** aus:
- **PEAPV0 MS-CHAPV2**
  - **EAP-TTLS PAP**
  - **EAP-TTLS CHAP**
- g Klicken Sie auf **Neue Einstellungen übernehmen**.




## Druckernachrichten verstehen

Auf dem Touch-Panel des Druckers werden Fehlermeldungen zum aktuellen Status des Druckers angezeigt und mögliche Druckerprobleme, die behoben werden müssen, angegeben. Dieser Abschnitt enthält eine Liste von Statuscodes oder Fehlermeldungen, sowie Vorschläge zum Beheben der Fehler. Wenn Sie sich an den Kunden-Support bezüglich eines Fehlers wenden, sollten Sie die Statuscodes und Fehlermeldungen bereit halten.

 **ACHTUNG:** Wenn ein Fehler auftritt, können die im Drucker verbleibenden Druckdaten sowie die Daten, die im Speicher gesammelt werden, verfälscht werden.

 **HINWEIS:** Der Statuscode wird in der Fehlermeldung aufgelistet.

 **HINWEIS:** Wenn ein Statuscode in diesem Abschnitt nicht aufgeführt wird, befolgen Sie die Anweisungen in der entsprechenden Fehlermeldung.

### Statuscodes

Statuscode	Vorgehensweise
004-310	Schalten Sie den Drucker aus. Überprüfen Sie, ob das Fach ordnungsgemäß eingesetzt wurde, und schalten Sie den Drucker ein. Wenden Sie sich an den Kunden-Support, wenn dieser Fehler erneut auftritt.
005-110	Entfernen Sie die gestauten Dokumente.
005-112	Öffnen Sie die DADF-Abdeckung und entfernen Sie das gestaute Papier.
005-121	
005-124	Öffnen Sie die DADF-Abdeckung und entfernen Sie alle gestauten Dokumente.
005-301	Schließen Sie die DADF-Abdeckung.
005-900	Öffnen Sie die DADF-Abdeckung und entfernen Sie das gestaute Papier.
009-363	Schalten Sie den Drucker aus. Überprüfen Sie, ob die Tonerpatrone ordnungsgemäß eingesetzt wurde, und schalten Sie den Drucker ein. Wenden Sie sich an den Kunden-Support, wenn dieser Fehler erneut auftritt. Weitere Informationen zum Einsetzen der Tonerkassette finden Sie unter „Austauschen der Tonerpatrone“.
009-370	Schalten Sie den Drucker aus. Überprüfen Sie, ob die schwarze Tonerkassette ordnungsgemäß eingesetzt wurde, und schalten Sie den Drucker ein. Wenden Sie sich an den Kunden-Support, wenn dieser Fehler erneut auftritt. Weitere Informationen zum Einsetzen der Tonerkassette finden Sie unter „Austauschen der Tonerpatrone“.
010-317	Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie 40 Minuten, bis sich die Fixieranlage abgekühlt hat, und überprüfen Sie dann, ob die Fixieranlage ordnungsgemäß eingesetzt wurde. Weitere Informationen zum Einsetzen der Fixiereinheit finden Sie unter „Austauschen der Fixieranlage, der Transfereinheit und der Rückhalterolle“.
010-351	Schalten Sie den Drucker aus. Entfernen Sie die gebrauchte Fixieranlage und setzen Sie eine neue Fixieranlage ein. Weitere Informationen zum Austauschen der Fixiereinheit finden Sie unter „Austauschen der Fixieranlage, der Transfereinheit und der Rückhalterolle“.
010-377	Schalten Sie den Drucker aus. Überprüfen Sie, ob die Fixiereinheit ordnungsgemäß eingesetzt wurde, und schalten Sie den Drucker ein. Wenden Sie sich an den Kunden-Support, wenn dieser Fehler erneut auftritt. Weitere Informationen zum Einsetzen der Fixiereinheit finden Sie unter „Austauschen der Fixieranlage, der Transfereinheit und der Rückhalterolle“.
010-421	Die Fixiereinheit muss bald ersetzt werden. Tauschen Sie die Fixiereinheit aus und befolgen Sie dabei die Schritte unter „Austauschen der Fixieranlage, der Transfereinheit und der Rückhalterolle“.

<b>Statuscode</b>	<b>Vorgehensweise</b>
010-910	Einer der beiden Umschlagschalter befindet sich nicht in der richtigen Position. Öffnen Sie die hintere Abdeckung und schieben Sie beide Umschlagschalter an der Fixieranlage in die richtige Position. Weitere Informationen zum Einstellen des Umschlagmodus finden Sie unter „So stellen Sie den Drucker auf den Umschlagmodus ein“.
010-911	Der Drucker ist nicht auf den Umschlagmodus eingestellt. Um Umschläge zu drucken, sollten Sie den Drucker auf den Umschlagmodus einstellen. Öffnen Sie die hintere Abdeckung und schieben Sie beide Umschlagschalter an der Fixieranlage in die Position  .
010-912	Der Drucker ist auf den Umschlagmodus eingestellt. Um den Umschlagmodus aufzuheben, öffnen Sie die hintere Abdeckung und schieben Sie beide Umschlagschalter an der Fixiereinheit in die Position  . Weitere Informationen zum Aufheben des Umschlagmodus finden Sie unter „So heben Sie den Umschlagmodus auf“.
010-913	Der Drucker ist auf den Umschlagmodus eingestellt. Um den Umschlagmodus aufzuheben, öffnen Sie die hintere Abdeckung und schieben beide Umschlagschalter in die Position  . Weitere Informationen finden Sie unter „So heben Sie den Umschlagmodus auf“.
016-338	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Wenden Sie sich an den Kunden-Support, wenn dieser Fehler erneut auftritt.
016-404	Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator. Weitere Informationen zu Problemen mit digitalen Zertifikaten finden Sie unter „Probleme mit dem digitalen Zertifikat“.
016-405	Sicherheitseinstellung stimmt nicht überein. Initialisieren Sie die Sicherheitseinstellung und starten Sie dann den Drucker neu. Wenden Sie sich für weitere Informationen zur Rücksetzung der Sicherheitseinstellung an Ihren Systemadministrator.
016-503	Der E-Mail-SMTP-Serverhostname kann nicht aufgelöst werden. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob SMTP- und DNS-Server ordnungsgemäß festgelegt sind.
016-504	Der E-Mail-POP3-Serverhostname kann nicht aufgelöst werden. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob der Benutzername und das Passwort für den POP3- und DNS-Server ordnungsgemäß festgelegt sind.
016-505	Anmeldefehler beim E-Mail-POP3-Server. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob der Benutzername und das Passwort für den POP3-Server ordnungsgemäß festgelegt sind.
016-506	SMTP-Server ist nicht konfiguriert. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob der SMTP- oder DNS-Server festgelegt ist.
016-507	Anmeldefehler beim E-Mail-SMTP-Server. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob der Benutzername und das Passwort für den SMTP-Server ordnungsgemäß festgelegt sind.
016-520	IPsec-Zertifikatsfehler. (Zertifikatsfehler des Druckers.) Das Zertifikat des Druckers ist ungültig. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator. Setzen Sie das Zertifikat von anderen anschließbaren Clienten mit dem <b>Dell™ Printer Configuration Web Tool</b> zurück. Wenn kein Gerät verbunden werden kann, entfernen Sie das Ethernetkabel, schalten Sie IPsec aus und setzen Sie das Zertifikat mit dem <b>Dell Printer Configuration Web Tool</b> zurück.
016-521	IPsec-Zertifikatsfehler. (Zertifikatsüberprüfungsfehler beim Remote-Gerät.) Das Zertifikat des Ziel-Clienten ist ungültig. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator. Überprüfen Sie das Zertifikat des Ziel-Clienten und setzen Sie es zurück.
016-530	Fehler beim Zugriff auf den Authentifizierungsserver. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Überprüfen Sie die Zugangseinstellungen für den Authentifizierungsserver und versuchen Sie es erneut. Wenden Sie sich an den Kunden-Support, wenn dieser Fehler erneut auftritt.

<b>Statuscode</b>	<b>Vorgehensweise</b>
016-541	Ein drahtloses Zertifikat (Server oder Client) kann beim Einsatz des WLAN WPA-Enterprise oder WPA2-Enterprise nicht richtig referenziert werden. Bitten Sie Ihren Systemadministrator, den Drucker mit einem kabelgebundenen Netzwerk zu verbinden, initialisieren Sie die drahtlosen Einstellungen, importieren Sie das drahtlose Zertifikat und setzen Sie WPA-Enterprise oder WPA2-Enterprise erneut fest.
016-542	Ein Fehler beim Serverzertifikat ist aufgetreten, als das Zertifikat beim Betrieb des WPA-Enterprise oder WPA2-Enterprise erworben wurde. Es besteht ein Problem mit dem Serverzertifikat, weil z. B. der Gültigkeitszeitraum für das Serverzertifikat, das mit dem Radius-Server benutzt wird, abgelaufen ist. Bitten Sie Ihren Systemadministrator zu bestätigen, dass das Server-Zertifikat mit dem Radius-Server benutzt wird.
016-543	Ein Korruptionsfehler ist beim drahtloses Zertifikat (Server oder Client) beim Einsatz des WLAN WPA-Enterprise oder WPA2-Enterprise aufgetreten. Bitten Sie Ihren Systemadministrator, den Drucker mit einem kabelgebundenen Netzwerk zu verbinden, initialisieren Sie die drahtlosen Einstellungen, importieren Sie das drahtlose Zertifikat und setzen Sie WPA-Enterprise oder WPA2-Enterprise erneut fest.
016-718	Ein Fehler im Hinblick auf den USB-Direktdruck ist aufgetreten. Lassen Sie den USB-Speicher verbunden, nehmen Sie für die Option <b>Bildtypen</b> die Einstellung <b>Fotos (Standardqualität)</b> vor und versuchen Sie erneut zu drucken. Die Option befindet sich unter <b>Druckeinstellungen</b> im Menü <b>PDF/TIFF drucken</b> . Weitere Informationen zu dieser Option finden Sie unter „Bildtypen“.
016-720	Ein Fehler im Hinblick auf PDL-Emulationsprobleme ist aufgetreten. Ändern Sie die Einstellung <b>Druckmodus</b> in der Registerkarte <b>Grafik</b> im Druckertreiber. Wenden Sie sich an den Kunden-Support, wenn dieser Fehler erneut auftritt.
016-756	Druck während der nicht-zulässigen Zeit. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.
016-757	Das Konto ist nicht registriert. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.
016-758	Die Funktion kann nicht verwendet werden. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.
016-759	Die Obergrenze für druckbare Seiten wurde erreicht. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.
016-764	Es ist ein Fehler aufgetreten, als sich der Drucker mit dem SMTP-Server verbunden hat. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie die SMTP-Servereinstellung oder wenden Sie sich an den SMTP-Server-Administrator.
016-765	Die Kapazität des SMTP-Servers reicht nicht aus. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Wenden Sie sich an den SMTP-Server-Administrator.
016-766	Die E-Mail überschreitet die SMTP-Server-Größenbeschränkung. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Wenden Sie sich an den SMTP-Server-Administrator.
016-767	Die E-Mail-Adresse des Empfängers ist nicht korrekt. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie die E-Mail-Adresse und führen Sie den Scanvorgang erneut aus.
016-768	Die E-Mail-Adresse des Senders ist nicht korrekt. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie die E-Mail-Adresse und führen Sie den Scanvorgang erneut aus.
016-786	Ein Zeitüberschreitungsfehler ist beim Senden oder Empfangen von gescannten Daten aufgetreten. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Prüfen Sie, ob das Ethernet-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen wurde. Wenden Sie sich an den Server-Administrator, falls das Ethernet-Kabel nicht die Ursache des Problems ist.
016-790	Netzwerkverbindungsfehler. (IP-Adresse wurde nicht festgelegt.) Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Prüfen Sie, ob das Ethernet-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen wurde. Wenden Sie sich an den Server-Administrator, falls das Ethernet-Kabel nicht die Ursache des Problems ist.

<b>Statuscode</b>	<b>Vorgehensweise</b>
016-799	Tippen Sie auf <b>Schließen</b> zum Löschen der Meldung und Abbrechen des aktuellen Druckauftrags. Bestätigen Sie die Druckerkonfiguration im Druckertreiber.
016-930	Das Gerät wird nicht unterstützt. Trennen Sie die Verbindung zum vorderen USB-Anschluss.
016-931	Der USB-Hub wird nicht unterstützt. Trennen Sie die Verbindung zum vorderen USB-Anschluss.
016-985	Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U.
016-986	eigenständig lösen kann. Wiederholen Sie den Scanvorgang nach Verringern der Auflösungseinstellung oder Ändern des Dateiformats für das zu scannende Dokument.
024-910	Das eingestellte Papierformat weicht von dem angegebenen Format ab. Legen Sie das angegebene Papier in Fach 1 ein. Um Papier in Fach 1 einzulegen, siehe „Einlegen von Druckmedien“.
024-911	Das eingestellte Papierformat weicht von dem angegebenen Format ab. Legen Sie das angegebene Papier in den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug (Fach 2) ein. Um Papier in Fach 2 einzulegen, siehe „Einlegen von Druckmedien“.
024-914	Das eingestellte Papierformat weicht von dem angegebenen Format ab. Legen Sie das angegebene Papier in den Multifunktionseinzug (MPF) ein. Um Papier in den MPF einzulegen, siehe „Einlegen von Druckmedien“.
024-965	Überprüfen Sie, ob das Format und die Sorte, die in den Facheigenschaften angegeben sind, mit dem
024-966	Format und der Sorte des Papiers, das in das Fach eingelegt ist, übereinstimmt.
024-969	
026-721	Überprüfen Sie Ihren USB-Speicher: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Dateigröße oder Dateianzahl übersteigt u. U. die Obergrenze Ihres USB-Speichers.</li> <li>• Ihr USB-Speicher ist u. U. schreibgeschützt.</li> </ul>
027-446	Ändern Sie die IPv6-Adresse, um eine Duplizierung zu vermeiden. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.
027-452	Ändern Sie die IPv4-Adresse, um eine Duplizierung zu vermeiden. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.
031-521	Anmeldefehler beim SMB-Server. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie mit Ihrem Systemadministrator, ob der Computer für die Anmeldung bestimmt ist.
031-522	Anmeldefehler beim SMB-Server. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob Login-Name (Domänen- und Benutzername) sowie Passwort richtig sind.
031-523	Ungültiger SMB-Freigabename. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie den angegebenen Freigabennamen.
031-524	Die Benutzer-Account-Obergrenze des SMB-Servers wurde überschritten. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob die Anzahl der Benutzer, die den Server gleichzeitig verwenden, überschritten wird.
031-525	SMB-Ziel-Client-Berechtigungsfehler. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob der angegebene Benutzer die Dateien im Speicherort lesen und schreiben kann.
031-526	Der SMB-Serverhostname kann nicht aufgelöst werden. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie die DNS-Verbindung; oder überprüfen Sie, ob der Weiterleitungszielserver mit DNS registriert ist.
031-527	Der SMB-Serverhostname kann nicht aufgelöst werden. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Legen Sie die DNS-Adresse fest; oder legen Sie die Weiterleitungszielserver-Adresse als IP-Adresse fest.

<b>Statuscode</b>	<b>Vorgehensweise</b>
031-528	<p>Es kann keine Verbindung zum SMB-Server hergestellt werden. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob der Drucker über das Netzwerk mit dem Weiterleitungsziel-SMB-Server kommunizieren kann. Überprüfen Sie beispielsweise Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anschluss eines Ethernet-Kabels</li> <li>• TCP/IP-Einstellung</li> <li>• Kommunikation mit Anschluss 137 (UDP), 138 (UDP) und 139 (TCP).</li> </ul> <p>Wenden Sie sich für die Kommunikation über das Teilnetz heraus an Ihren Systemadministrator.</p>
031-529	<p>Anmeldefehler beim SMB-Server. (Ungültiges Passwort.) Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob das Passwort richtig ist.</p>
031-530	<p>Der SMB-Freigabeordner wurde auf dem angegebenen SMB-Server nicht gefunden. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie, ob der Speicherort richtig ist.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob der festgelegte Dateiname für das Erstellen einer Datei auf dem SMB-Server benutzt werden kann.</li> <li>• Bitten Sie Ihren Systemadministrator die DFS-Einstellung zu überprüfen und legen Sie direkt den SMB-Server, Freigabennamen und den Speicherort anhand der überprüften Einstellungen fest.</li> </ul>
031-531	<p>Es kann nicht auf eine Datei oder einen Ordnernamen auf dem SMB-Server zugegriffen werden. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie die Zugriffsrechte für den angegebenen Ordner.</p>
031-532	<p>Die SMB-Scandatei oder Ordnernamen-Obergrenze wurde überschritten. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Ändern Sie den Dateinamen und Weiterleitungszielordner, oder verschieben oder löschen Sie Dateien im Weiterleitungszielordner.</p>
031-533	<p>Die Datei kann nicht auf dem SMB-Server abgelegt werden. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der angegebene Dateiname wird u. U. von anderen Benutzern verwendet.</li> <li>• Eine Datei oder ein Ordner mit demselben Namen ist u. U. bereits vorhanden.</li> </ul>
031-534	<p>Es kann kein Ordner auf dem SMB-Server erstellt werden. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der angegebene Dateiname wird u. U. von anderen Benutzern verwendet.</li> <li>• Eine Datei oder ein Ordner mit demselben Namen ist u. U. bereits vorhanden.</li> </ul>
031-535	<p>Die Datei kann nicht auf dem SMB-Server gelöscht werden. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob ein anderer Benutzer die Datei im angegebenen Speicherort ausführt.</p>
031-536	<p>Es kann kein Ordner auf dem SMB-Server gelöscht werden. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob ein anderer Benutzer die Datei im angegebenen Speicherort ausführt.</p>
031-537	<p>Die SMB-Servertkapazität wurde überschritten. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob freier Speicherplatz im Speicherort verfügbar ist.</p>
031-539	<p>Der angegebene SMB-Server ist ungültig. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob der Servername richtig ist.</p>

<b>Statuscode</b>	<b>Vorgehensweise</b>
031-540	Der angegebene Domainname ist ungültig. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob der Domänenname richtig ist.
031-541	Es wurde ein ungültiger Benutzername für den SMB-Server festgelegt. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob der Login-Name (Benutzername) richtig ist.
031-542	TCP/IP wurde nicht initialisiert. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Warten Sie eine kurze Zeit, und führen Sie denselben Vorgang dann erneut aus. Wenden Sie sich an den Kunden-Support, wenn dieser Fehler erneut auftritt.
031-543	Anmeldefehler beim SMB-Server. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie die zugelassene Login-Zeit mit Ihrem Systemadministrator.
031-544	Anmeldefehler beim SMB-Server. (Passwort abgelaufen.) Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie die Gültigkeitsdauer des Passworts mit Ihrem Systemadministrator.
031-545	Anmeldefehler beim SMB-Server. (Passwortwechsel erforderlich.) Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie die Notwendigkeit des Passwortwechsels mit Ihrem Systemadministrator.
031-546	Anmeldefehler beim SMB-Server. (Ungültiger Benutzer wurde angegeben.) Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, wenn Sie Fragen zu Zielsever-Einstellungen haben.
031-547	Anmeldefehler beim SMB-Server. (Der angegebene Benutzer darf nicht auf den SMB-Server zugreifen.) Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, wenn Sie Fragen zu Zielsever-Einstellungen haben.
031-548	Anmeldefehler beim SMB-Server. (Die Anmeldezeit für das SMB-Ziel ist abgelaufen.) Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, wenn Sie Fragen zu Zielsever-Einstellungen haben.
031-549	Anmeldefehler beim SMB-Server. Für den angegebenen Benutzer besteht eine Beschränkung und ein Null-Passwort ist nicht zulässig. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie die Zugriffsberechtigungen von Benutzern ohne Passwort in den Server-Sicherheitseinstellungen.
031-550	Der Anfügebefehl wird nicht vom SMB-Server unterstützt. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob der Drucker Zugriffsrechte hat, um Daten zum SMB-Server hinzuzufügen. Überprüfen Sie, ob der Server den SMB-Anfügebefehl unterstützt.
031-551	Der Umbenennungsbefehl wird nicht vom SMB-Server unterstützt. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob der Drucker Zugriffsrechte hat, um Daten auf dem SMB-Server umzubenennen. Überprüfen Sie, ob der Server den SMB-Anfügebefehl unterstützt.
031-552	Auftrag abgebrochen. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Ändern Sie den Dateinamen, der bereits auf dem FTP-Server vorhanden ist.
031-574	Der FTP-Serverhostname kann nicht aufgelöst werden. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie die DNS-Verbindung; oder überprüfen Sie, ob der Name des Weiterleitungszielsevers mit DNS registriert ist.
031-575	Der FTP-Serverhostname kann nicht aufgelöst werden. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Legen Sie die DNS-Adresse fest; oder legen Sie die Weiterleitungszielsever-Adresse als IP-Adresse fest.



<b>Statuscode</b>	<b>Vorgehensweise</b>
031-576	Es kann keine Verbindung zum FTP-Server hergestellt werden. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob der Drucker mit dem Weiterleitungsziel-FTP-Server kommuniziert. Prüfen Sie beispielsweise die Verbindung mit dem Ethernet-Kabel und ob die IP-Adresse des Servers richtig ist.
031-578	Anmeldefehler beim FTP-Server. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob Login-Name (Benutzername) und Passwort richtig sind.
031-579	Ungültiger FTP-Unterverzeichnispfad. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob der Speicherort richtig ist.
031-580	Es konnte keine Datei oder Ordnernamen auf dem FTP-Server abgerufen werden. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie die Server-Zugriffsrechte.
031-581	Die FTP-Scandatei oder Ordnernamen-Obergrenze wurde überschritten. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Ändern Sie den Dateinamen und Weiterleitungszielordner, oder verschieben oder löschen Sie Dateien im Weiterleitungszielordner.
031-582	Es konnte keine gescannte Datei auf den FTP-Serverort abgelegt werden. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob der angegebene Dateiname im Speicherort erstellt werden kann. Überprüfen Sie, ob freier Speicherplatz im Speicherort verfügbar ist.
031-584	Es kann kein Scan-Ordner auf dem FTP-Server erstellt werden. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob der angegebene Ordnernamen im Speicherort erstellt werden kann. Überprüfen Sie, ob bereits ein Ordner mit demselben Namen vorhanden ist.
031-585	Die Datei kann nicht auf dem FTP-Server gelöscht werden. (DEL-Befehlfehler.) Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie die Server-Zugriffsrechte.
031-587	Es kann kein Ordner auf dem FTP-Server gelöscht werden. (RMD-Befehlfehler.) Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie die Server-Zugriffsrechte.
031-588	Es konnte keine Datei auf den FTP-Serverort abgelegt werden. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob freier Speicherplatz im Speicherort verfügbar ist.
031-590	Auftrag abgebrochen. Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Ändern Sie den Dateinamen, der bereits auf dem FTP-Server vorhanden ist.
031-594	FTP-Übertragungsfehler. (TYPE-Befehlfehler.) Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Wiederholen Sie den Vorgang. Wenden Sie sich an den Kunden-Support, wenn dieser Fehler erneut auftritt.
031-595	FTP-Datenport-Fehler. (PORT-Befehlfehler.) Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Wiederholen Sie den Vorgang. Wenden Sie sich an den Kunden-Support, wenn dieser Fehler erneut auftritt.
031-598	FTP-Datenzufügefehler. (APPE-Befehlfehler.) Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob der Drucker Zugriffsrechte hat, um Daten zum FTP-Server hinzuzufügen. Überprüfen Sie, ob der Server den FTP-Zufügebefehl unterstützt.
031-599	FTP-Dateiumbenennungsfehler. (RNFR-Befehlfehler.) Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob der Drucker Zugriffsrechte hat, um Daten auf dem FTP-Server umzubenennen. Überprüfen Sie, ob der Server den FTP-Umbenennungsbefehl unterstützt.

<b>Statuscode</b>	<b>Vorgehensweise</b>
033-513	<p>Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Probieren Sie Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Drucken Sie das empfangene Fax oder warten Sie, bis das Fax vollständig gesendet wurde.</li> <li>• Drucken Sie den Faxeauftrag, der mithilfe der Funktion Sicherer Empfang gespeichert wurde.</li> </ul> <p>Weitere Informationen zur Funktion Sicherer Empfang finden Sie unter „Verwenden des sicheren Empfangsmodus“.</p>
033-527	<p>Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Warten Sie einen Moment, bis der Drucker nicht mehr arbeitet, und versuchen Sie es erneut.</p>
033-528	<p>Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie den verfügbaren Zeitraum für das FAX und versuchen Sie es erneut.</p>
033-762	<p>Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Der Drucker lehnt Faxnachrichten von unerwünschten Nummern ab. Weitere Informationen finden Sie unter „Einr. Spam-Faxe“.</p>
033-776	<p>Möglicherweise ist das Faxdokument zu groß und der verfügbare Speicherplatz reicht nicht aus. Verringern Sie die Scanauflösung, und versuchen Sie das Scannen erneut. Einzelheiten finden Sie unter „Einstellen der Dokumentauflösung“.</p>
033-788	<p>Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Probieren Sie Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entfernen Sie das empfangene Fax, oder warten Sie, bis das Fax vollständig gesendet wurde.</li> <li>• Drucken Sie den Faxeauftrag, der mithilfe der Funktion Sicherer Empfang gespeichert wurde.</li> </ul> <p>Weitere Informationen zur Funktion Sicherer Empfang finden Sie unter „Verwenden des sicheren Empfangsmodus“.</p>
034-515	<p>Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Probieren Sie Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiederholen Sie den Vorgang.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob kein Speicherplatz mehr im Drucker oder dezentralen Gerät vorhanden ist.</li> </ul>
034-791	<p>Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob das Telefonkabel ordnungsgemäß angeschlossen wurde. Wenn die Telefonleitung steht, überprüfen Sie Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tonwahl/Impulswahl-Einstellung.</li> </ul> <p>Mehr Informationen zu Tonwahl/Impulswahl-Einstellungen finden Sie unter „Tonwahl/Impulswahl“.</p> <p>Wenn die Tonwahl/Impulswahl-Einstellungen richtig sind, überprüfen Sie Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Faxempfangsmöglichkeiten des dezentralen Geräts.</li> </ul>
035-701	<p>Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Status des dezentralen Geräts</li> <li>• Tonwahl/Impulswahl-Einstellung</li> </ul> <p>Mehr Informationen zu Tonwahl/Impulswahl-Einstellungen finden Sie unter „Tonwahl/Impulswahl“.</p>
035-708	<p>Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Probieren Sie Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiederholen Sie den Vorgang.</li> <li>• Verringern Sie die Modemgeschwindigkeit.</li> </ul> <p>Mehr Informationen zur Modemgeschwindigkeit finden Sie unter „Modemgeschwindigkeit“.</p>

<b>Statuscode</b>	<b>Vorgehensweise</b>
035-717	Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Verringern Sie die Modemgeschwindigkeit. Mehr Informationen zur Modemgeschwindigkeit finden Sie unter „Modemgeschwindigkeit“.
035-718	Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie den Status des dezentralen Geräts.
035-720	Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie die Funktionen des dezentralen Geräts.
035-781	Tippen Sie auf <b>Schließen</b> oder warten Sie 60 Sekunden, damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie, ob das dezentrale Gerät beschäftigt ist.
042-700	Warten Sie eine kurze Zeit, bis sich der Drucker abgekühlt hat. Wenden Sie sich an den Kunden-Support, wenn dieser Fehler erneut auftritt.
050-130	Öffnen Sie die hintere Abdeckung und entfernen Sie das gestaute Papier.
050-131	
050-132	Ziehen Sie den MPF, das Papierfach 1 und Papierfach 2 heraus und entfernen Sie gestautes Papier. Wenn das gestaute Papier nicht entfernt werden kann, öffnen Sie die hintere Abdeckung, um es zu entfernen.
050-133	Ziehen Sie den MPF, das Papierfach 1 und Papierfach 2 heraus. Entfernen Sie gestautes Papier, setzen Sie die Papierfächer wieder ein und tippen Sie auf OK.
050-134	Ziehen Sie den MPF und das Papierfach 1 heraus, entfernen Sie gestautes Papier und tippen Sie dann auf OK.
050-142	Ziehen Sie den MPF und das Papierfach 1 heraus. Öffnen Sie die hintere Abdeckung und entfernen Sie das gestaute Papier.
077-300	Schließen Sie die vordere Abdeckung.
077-302	Schließen Sie die hintere Abdeckung.
091-411	Die Zeit zum Austausch der Trommeleinheit steht kurz bevor. Legen Sie die neue Trommeleinheit bereit.
091-479	Öffnen Sie die vordere Abdeckung. Entfernen Sie die verwendete Trommeleinheit und setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. Weitere Informationen zum Austauschen der Trommelpatrone finden Sie unter „Austauschen der Trommeleinheit“.
091-914	Setzen Sie die Trommeleinheit wieder ein. Falls die Meldung auch weiterhin angezeigt wird, müssen Sie die Patrone austauschen. Weitere Informationen zum Austauschen der Trommelpatrone finden Sie unter „Austauschen der Trommeleinheit“.
091-921	Überprüfen Sie, ob die Trommeleinheit ordnungsgemäß eingesetzt wurde. Weitere Informationen zum Einsetzen der Trommelpatrone finden Sie unter „Austauschen der Trommeleinheit“.
091-931	Entfernen Sie die verwendete Trommeleinheit und setzen Sie eine neue ein. Weitere Informationen zum Austauschen der Trommelpatrone finden Sie unter „Austauschen der Trommeleinheit“.
091-942	Setzen Sie die Trommeleinheit wieder ein. Falls die Meldung auch weiterhin angezeigt wird, müssen Sie die Patrone austauschen. Weitere Informationen zum Austauschen der Trommelpatrone finden Sie unter „Austauschen der Trommeleinheit“.
091-963	Entfernen Sie die nicht unterstützte Trommeleinheit und setzen Sie eine unterstützte Trommeleinheit ein. Weitere Informationen zum Einsetzen der Trommelpatrone finden Sie unter „Austauschen der Trommeleinheit“.
093-426	Die Zeit zum Austausch der Tonerpatrone steht kurz bevor. Legen Sie die neue Tonerpatrone bereit.
093-922	Öffnen Sie die vordere Abdeckung und ziehen Sie die Tonerpatrone heraus. Schütteln Sie sie fünf oder sechs Mal und setzen Sie sie wieder ein. Weitere Informationen zum Austauschen der Tonerpatrone finden Sie unter „Austauschen der Tonerpatrone“.
093-933	Entfernen Sie die verbrauchte Tonerpatrone und setzen Sie eine neue ein. Weitere Informationen zum Austauschen der Tonerpatrone finden Sie unter „Austauschen der Tonerpatrone“.

Statuscode	Vorgehensweise
093-963	Entfernen Sie die nicht unterstützte Tonerpatrone und setzen Sie eine unterstützte Tonerpatrone ein. Weitere Informationen zum Einsetzen der Tonerkassette finden Sie unter „Austauschen der Tonerpatrone“.
093-973	Überprüfen Sie, ob die Tonerpatrone ordnungsgemäß eingesetzt wurde. Weitere Informationen zum Einsetzen der Tonerkassette finden Sie unter „Austauschen der Tonerpatrone“.
116-722	Tippen Sie auf <b>Schließen</b> , damit der Drucker das Problem u. U. eigenständig lösen kann. Überprüfen Sie die Web Services on Devices (WSD)-Scan-Adresse und den Ziel-Computer und versuchen Sie das Scannen erneut. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.
142-700	Starten Sie keinen weiteren Druckauftrag, bevor die Warmmeldung erloschen ist.
193-700	Wenn die Original-Tonerpatrone eingesetzt ist, ändern Sie die Einstellung <b>Kein Dell-Toner</b> auf <b>Deaktivieren</b> mit dem <b>Dell Printer Configuration Web Tool</b> oder der <b>Toolbox</b> .


## Fehlermeldungen

Meldung	Ursache	Maßnahme
Kein Zugriff auf LDAP-Adressbuch. Besteht Fehler weiter, Netzwerkadministrator verständigen.	Der Drucker kann sich nicht beim Authentifizierungs-Server authentifizieren.	Servereinstellungen prüfen. Besteht Fehler weiter, Netzwerkadministrator verständigen.
	Ein SSL-TLS-Authentifizierungsfehler ist bei der Verbindung mit dem LDAP-Server aufgetreten; ein interner SSL-TLS-Authentifizierungsfehler ist aufgetreten.	Besteht Fehler weiter, Netzwerkadministrator verständigen.
Kein Zugriff auf LDAP-Adressbuch. Falsches LDAPS-Serverzertifikat.	Ein SSL-/TLS-Authentifizierungsfehler ist bei der Verbindung mit dem LDAP-Server aufgetreten; die Zertifikatdaten des Servers sind fehlerhaft.	Überprüfen Sie das Root-Zertifikat des LDAP-Servers, das SSL-/TLS-Zertifikat auf dem Drucker.
Kein Zugriff auf LDAP-Adressbuch. LDAPS-SSL-/TLS-Clientzertifikat nicht eingerichtet.	Ein SSL-/TLS-Authentifizierungsfehler ist bei der Verbindung mit dem LDAP-Server aufgetreten; der LDAP-Server kann das SSL-/TLS-Client Zertifikat nicht abrufen.	Überprüfen Sie, dass das SSL-/TLS-Client Zertifikat richtig in den Drucker importiert wird.
Kein Zugriff auf LDAP-Adressbuch. Servernamen von LDAPS- und SSL-/TLS-Zertifikat stimmen nicht überein.	Ein SSL-/TLS-Authentifizierungsfehler ist bei der Verbindung mit dem LDAP-Server aufgetreten; das Serverzertifikat des LDAP-Servers ist noch nicht gültig oder ist abgelaufen.	Wechseln Sie zu einem gültigen LDAP-Server SSL-/TLS-Zertifikat.
	Ein SSL-/TLS-Authentifizierungsfehler ist bei der Verbindung mit dem LDAP-Server aufgetreten; der LDAP-Server stimmt nicht mit dem Zertifikat überein.	Stellen Sie den LDAP-Serveradresse auf dem Drucker so ein, dass sie der Adresse auf dem LDAP-Server SSL-/TLS-Zertifikat entspricht.
Kein Zugriff auf LDAP-Adressbuch. Uhrzeit von Drucker und Kerberos-Server nicht synchron.	Die Uhren des Druckers und des Kerberos-Servers weisen eine Zeitdifferenz auf, die den zulässigen Abweichungswert der Kerberos-Serveruhr überschreitet.	Überprüfen Sie, dass der Drucker und der Kerberos-Server auf die korrekte Zeit eingestellt sind.

<b>Meldung</b>	<b>Ursache</b>	<b>Maßnahme</b>
Verbindung zum Server nicht möglich. Servereinstellungen prüfen.	Die angegebenen Servereinstellungen wie IP-Adresse und Schutzdomänen-/Domänen-Namen sind falsch.	Überprüfen Sie, dass die korrekte IP-Adresse/Hostname, Portnummer, Schutzdomänen-/Domänenname und Suche-Verzeichnisstamm in <b>IP-Adresse / Hostname &amp; Port, Domänenname und Suche-Verzeichnisstamm</b> beim <b>Dell Printer Configuration Web Tool</b> angegeben sind. (Siehe „Kerberos-Server“ und „LDAP-Server“.)
	Die LDAP- oder Kerberos-Version auf dem Server ist nicht kompatibel mit dem Drucker.	Verständigen Sie Ihren Netzwerkadministrator.
	Der Server ist heruntergefahren.	Prüfen Sie, dass der Server normal funktioniert.
Ändern Sie die Servereinstellungen und bestätigen Sie die Serververbindung.	Der Drucker kann nicht innerhalb der vorgegebenen Zeit nach Zielen zu suchen.	Erhöhen Sie die Zeiteinstellung für <b>Zeitüberschreitung Suchen</b> im <b>Dell Printer Configuration Web Tool</b> . (Siehe „Authentifizierungssystem“ und „LDAP-Server“.)
		Prüfen Sie, ob der Drucker und der Server richtig mit einem Ethernet-Kabel verbunden sind. Wenn keine Probleme mit der Verbindung vorliegen und der Fehler weiterhin besteht, können die Server-Einstellungen geändert worden sein. Verständigen Sie Ihren Netzwerkadministrator.
Authentifizierungseinstellungen prüfen.	Der Login-Name und Passwort für den Zugriff auf einen Authentifizierungs-Server sind nicht korrekt.	Stellen Sie sicher, dass der richtige Login-Name und Passwort bei <b>Login-Name und Passwort</b> bei <b>Dell Printer Configuration Web Tool</b> angegeben sind. (Siehe „Kerberos-Server“ und „LDAP-Server“.)
Ungültige Suchzeichen/LDAP-Benutzerzuweisung für Webkonfig.programm.	Der LDAP-Suchfilter arbeitet nicht ordnungsgemäß, da Sonderzeichen in Ihrer Suche oder auf der <b>LDAP-Benutzerzuweisung</b> Seite des <b>Dell Printer Configuration Web Tool</b> verwendet werden.	Entfernen Sie Sonderzeichen, und führen Sie die Suche erneut aus. (Siehe „LDAP-Benutzerzuweisung“.)
Netzwerkverbindung nicht bereit. Später erneut versuchen.	Sie haben nach begonnen, nach Zielen zu suchen, bevor die IP-Adresse für den Drucker eingestellt wurde.	Warten Sie eine kurze Zeit, und führen Sie die Suche dann erneut aus.
Kein Attribut oder ungültiger Name. Adressdaten auf Server prüfen.	Die Adressdaten auf dem Server enthalten falsche Daten oder sind unzureichend, um Ihre Suchanfrage zu erhalten.	Überprüfen Sie die auf dem Server registrierten Adressinformationen oder wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.
Keine Einträge.	Der Drucker kann keine Ziele finden, die Ihre Suchbedingung erfüllen.	Tippen Sie auf OK, um zum Bildschirm <b>Netzwerk-Adressbuch durchsuchen</b> zurückzukehren, und geben Sie dann eine neue Suchbedingung an.

<b>Meldung</b>	<b>Ursache</b>	<b>Maßnahme</b>
Ungültiges Suchstammverzeichnis für Webkonfig.programm	Verzeichnisse, die nicht im LDAP-Server vorhanden sind, oder eine ungültige DN-Syntax wurden angegeben.	Überprüfen Sie, dass gültige Werte unter <b>Suche-Verzeichnisstamm</b> beim <b>Dell Printer Configuration Web Tool</b> angegeben werden. (Siehe „LDAP-Server“.) Geben Sie den Ursprung der Suche mit der richtigen DN-Syntax an, wie im folgenden Beispiel gezeigt:  dc=w2008ad,dc=addressbook,dc=net
Zu viele Suchergebnisse. Maximal 50 Suchergebnisse können angezeigt werden. Suche ggf. neu definieren.	Die Anzahl der Suchergebnisse hat die Grenzen (50 Treffer) überschritten, die der Drucker anzeigen kann.	Tippen Sie auf <b>Schließen</b> , um die Suchergebnisse anzuzeigen. Geben Sie eine neue Bedingung ein, wenn Sie Ihr gewünschte Ziel in der Ergebnisliste nicht finden können, um erneut zu suchen.
Fehler beim Zugriff auf den Authentifizierungsserver 016-530 Drucker neu starten.	Einige andere Fehler hinsichtlich des LDAP-Serveradressbuchs treten auf.	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Besteht Fehler weiter, Netzwerkadministrator verständigen.

## Technische Daten

 **HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.

### Betriebssystem-Kompatibilität

Der Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw und Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn sind kompatibel mit Microsoft® Windows Server® 2003, Windows Server® 2003 x64 Edition, Windows Server® 2008, Windows Server® 2008 64-Bit-Edition, Windows Server® 2008 R2, Windows Vista®, Windows Vista® 64-Bit-Edition, Windows® 7, Windows® 7 64-Bit-Edition, Windows® 8, Windows® 8 64-Bit-Edition, Windows Server® 2012, Windows® 8.1, Windows® 8.1 64-Bit-Edition, Windows Server® 2012 R2, Windows® RT, Windows® RT 8.1, Windows® 10, Windows® 10 64-Bit-Edition, Mac OS X 10.5, Mac OS X 10.6, Mac OS X 10.7, OS X 10.8, OS X 10.9, OS X 10.10, Red Hat Enterprise Linux 6 Desktop (32/64 Bit), SUSE Linux Enterprise Desktop 11 (32/64 Bit) und Ubuntu 12.04 LTS (32/64 Bit).

### Stromversorgung

<b>Nennspannung</b>		220 - 240 VAC	110 - 127 VAC
<b>Frequenz</b>		50/60 Hz	50/60 Hz
<b>Strom</b>		6 A oder weniger	11 A oder weniger
<b>Leistungsaufnahme</b>	Bereit	52,0 W	52,0 W
	Standby	14,0 W	14,0 W
	Sparbetrieb	2,8 W* (H815dw)	1,7 W
		1,7 W* (S2815dn)	
Offline	0 W	0 W	
<b>TEC-Wert</b>		2,7 kWh	2,8 kWh

\* Diese Bedingung entspricht dem Netzwerk-Bereitschaftsmodus; die Leistungsaufnahme in diesem Zustand entspricht dem Status, wenn alle verkabelten Netzwerkanschlüsse verbunden und alle Wireless-Netzwerkports aktiviert sind.

### Abmessungen

Höhe: 492 mm (19,37 Zoll) Breite: 439 mm (17,28 Zoll) Tiefe: 438 mm (17,24 Zoll)

Gewicht (mit Tonerpatrone und Trommeleinheit): 19,0 kg (41,90 lb)

### Speicher

<b>Speicher</b>	1 GB
<b>Geschwindigkeit</b>	DDR3 - 1.066 MHz

# Page Description Language (PDL)/Emulation, Betriebssystem und Schnittstelle

<b>PDL/Emulationen</b>	PCL 6, PCL5e, PostScript 3 Compatible, HBPL, XML Paper Specification (hostbasiert/PCL 6)	
<b>Betriebssysteme</b>	Microsoft® Windows Server® 2003, Windows Server® 2003 x64 Edition, Windows Server® 2008, Windows Server® 2008 64-Bit-Edition, Windows Server® 2008 R2, Windows Vista®, Windows Vista® 64-Bit-Edition, Windows® 7, Windows® 7 64-Bit-Edition, Windows® 8, Windows® 8 64-Bit-Edition, Windows Server® 2012, Windows® 8.1, Windows® 8.1 64-Bit-Edition, Windows Server® 2012 R2, Windows® 10, Windows® 10 64-Bit-Edition, Mac OS X 10.5, Mac OS X 10.6, Mac OS X 10.7, OS X 10.8, OS X 10.9, OS X 10.10, Red Hat Enterprise Linux 6 Desktop (32/64 Bit), SUSE Linux Enterprise Desktop 11 (32/64 Bit) und Ubuntu 12.04 LTS (32/64 Bit).	
<b>Schnittstellen</b>	Standard (lokal):	USB 2.0
	Standard-Wireless-Netzwerk (nur Dell Cloud Multifunction Printer   H815dw):	IEEE 802.11b/802.11g/802.11n
	Standard-Kabelnetzwerk:	10Base-T/100Base-TX/ 1000Base-T Ethernet

## MIB-Kompatibilität

MIB (Management Information Base) ist eine Datenbank, die Informationen über Netzwerkgeräte wie Adapter, Brücken, Router und Computer enthält. Diese Informationen helfen Netzwerkadministratoren, das Netzwerk zu verwalten (Analyse der Leistung, Verkehr, Fehler usw.). Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw und Dell Smart Multifunction Printer | S2815dn entsprechen den branchenüblichen MIB-Spezifikationen, sodass der Drucker von verschiedenen Drucker- und Netzwerkverwaltungs-Softwaresystemen erkannt und verwaltet werden kann.

## Umgebung

### Betrieb

<b>Temperatur</b>	10 °C - 32 °C
<b>Relative Luftfeuchtigkeit</b>	10 % - 85 % relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)

### Garantie der Druckqualität

<b>Temperatur</b>	15 °C - 28 °C
<b>Relative Luftfeuchtigkeit</b>	20 % - 70 % relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)

### Speicher

<b>Temperaturbereich</b>	-20 °C bis 40 °C
<b>Feuchtigkeitsbereich (verpackt)</b>	5 % - 85 % relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)





### Höhenlage

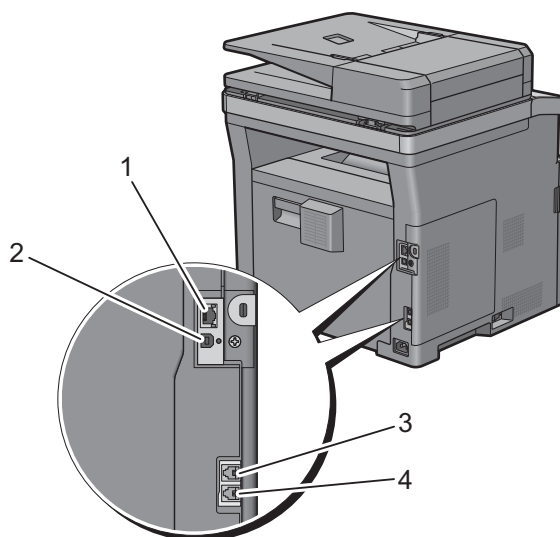
<b>Betrieb</b>	Maximal 3.100 m (10.170 FuB)
<b>Speicher</b>	Maximal 3.100 m (10.170 FuB)



# Kabel

Das Anschlusskabel muss die folgenden Anforderungen erfüllen:

	Verbindungstyp	Verbindungsspezifikationen und Symbole
1	<b>Ethernet</b>	10Base-T/100Base-TX/ 1000Base-T 
2	<b>USB</b>	USB 2.0 
3	<b>Telefonanschluss</b>	PHONE 
4	<b>Netzanschluss</b>	LINE 



## Druck-Spezifikationen

Punkt	Beschreibung
<b>Druckauflösung</b>	600 dpi x 600 dpi
<b>Druckgeschwindigkeit</b>	Simplex: 38 Seiten/Min (A4), 40 ppm (Letter) Duplex: 22 Seiten/Min (A4), 24 ppm (Letter)
<b>Papiergröße</b>	A4, B5, A5, B6, A6, Letter, Executive, Folio (8,5" x 13"), Legal, Statement, Umschlag #10, Monarch, DL, C5, Japanische Postkarte

## Kopierer-Spezifikationen

Punkt	Beschreibung
<b>Kopierauflösung</b>	Optisch: 600 dpi x 600 dpi
<b>Kopiergeschwindigkeit</b>	38 Seiten/Min (A4)/40 Seiten/Min (Letter) oder mehr (Wenn das Vorlagenglas verwendet wird, um fortlaufende Kopien eines Dokumentes zu erstellen, bei dem die Seiten nacheinander gescannt werden.) Simplex: 22 Seiten/Min (A4)/24 Seiten/Min (Letter) oder mehr Duplex: 7 Seiten/Min (A4/Letter) oder mehr (Bei Verwendung des Duplex Automatischer Dokumenteneinzugs (DADF), um aufeinander folgende Kopien mehrerer Dokumente anzufertigen.)
<b>Papiergröße</b>	A4, B5, A5, B6, A6, Letter, Executive, Folio (8,5" x 13"), Legal, Statement, Umschlag #10, Monarch, DL, C5, Japanische Postkarte
<b>Zoom-Rate</b>	Dokumentenglas: 25 % - 400 %, DADF: 25 % - 400 %
<b>Mehrere Kopien</b>	1 - 99
<b>Kopiermodus (=Originaltyp)</b>	Text, Text & Foto, Foto
<b>Scan-Methode</b>	Vorlagenglas: Dokument, fest - Flachbett-Scannen DADF: Schlitten, fest, dokumentenzugeführtes Scannen (zweiseitiges Scannen)

## Scanner-Spezifikationen

Punkt	Beschreibung
<b>Kompatibilität</b>	TWAIN, TWAIN-Net, Windows Image Acquisition (WIA) <sup>*1</sup> , Scan-Service für Web Services on Devices (WSD) <sup>*2</sup>
<b>Scan-Auflösung</b>	Optisch: 600 dpi x 300 dpi (nur Farbe), 600 dpi x 400 dpi, 600 dpi x 600 dpi, 1.200 dpi x 1.200 dpi Erweitert (Durchzug-Scannen): <ul style="list-style-type: none"> <li>• TWAIN – 50 x 50 bis zu 9.600 x 9.600 Punkte/25,4 mm</li> <li>• Windows Image Acquisition (WIA) – 75/100/150/200/300/400/600 Punkte/25,4 mm</li> </ul> Erweitert (Push-Scannen): 200 (Vorgabe)/300/400/600 Punkte/25,4 mm
<b>Farb-Bit-Tiefe</b>	24 Bit
<b>Mono-Bit-Tiefe</b>	1 Bit für Line Art. 8 Bit für Graustufen
<b>Effektive Scan-Länge</b>	Dokumentenglas: 297 mm, DADF: 355,6 mm
<b>Effektive Scan-Breite</b>	215,9 mm
<b>Scan-Geschwindigkeit (Textmodus)</b>	Monochrom: 665 $\mu$ s/Zeile (600 dpi), 1330 $\mu$ s/Zeile (1200 dpi) Farbe: 1330 $\mu$ s/Zeile (600 dpi), 2660 $\mu$ s/Zeile (1200 dpi)

\*1: Nur Windows®-Betriebssystem

\*2: Nur unter Windows Vista®/Windows® 7/Windows® 8/Windows® 8.1/Windows® 10

## Fax-Spezifikationen

Punkt	Beschreibung
<b>Kompatibilität</b>	ITU-T Super G3, ITU-T G3 ECM, ITU-T G3
<b>Verwendbare Leitungen</b>	Fernsprechnet (Public Switched Telephone Network - PSTN), Nebenstellenanlage (Private Branch Exchange - PBX) oder Mietleitung (3,4 kHz/2-Draht)
<b>Datencodierung</b>	1 Bit/JBIG/MMR/MR/MH
<b>Maximale Modemgeschwindigkeit</b>	33,6 KBit/s
<b>Übertragungsgeschwindigkeit</b>	Ca. 3 Sekunden/Seite *Übertragungsgeschwindigkeit bezieht sich auf die Speicherübertragung von Textdaten, die in Standardauflösung mit ECM gescannt wurden, wobei ausschließlich ITU-T No.1 Chart benutzt wurde.
<b>Scan-Geschwindigkeit</b>	Vorlagenglas: ca. 3 Sekunden/A4 (im Vorgabe-Faxauflösungs-Modus) DADF: ca. 5 Sekunden/Brief (im Standard-Faxauflösungs-Modus), 7,5 Sekunden/Brief (im feinen Faxauflösungs-Modus)
<b>Maximale Dokumentenlänge</b>	Dokumentenglas: 297 mm DADF: 355,6 mm
<b>Papiergröße</b>	Letter, A4 (abhängig vom jeweiligen Land)
<b>Auflösung</b>	Standard: R8 x 3,85 l/mm, Fein: R8 x 7,7 l/mm, Superfein: 400 dpi x 400 dpi, Foto: R8 x 7,7 l/mm
<b>Benutzerspeicher</b>	4 MB
<b>Halbton</b>	256 Stufen

## WLAN-Verbindungsspezifikationen



**HINWEIS:** Die WLAN-Netzwerkverbindungsfunktion ist nur beim Dell Cloud Multifunction Printer | H815dw verfügbar.

Punkt	Beschreibung
<b>Verbindungstechnologie</b>	Drahtlos
<b>Kompatible Standards</b>	IEEE 802.11b, 802.11g, und 802.11n
<b>Bandbreite</b>	2,4 GHz
<b>Datenübertragungsrate</b>	IEEE 802.11n: 65 Mbps IEEE 802.11g: 54, 48, 36, 24, 18, 12, 9 und 6 Mbps IEEE 802.11b: 11, 5,5, 2 und 1 Mbps
<b>Sicherheit</b>	64 (40-Bit-Schlüssel)/128 (104-Bit-Schlüssel) WEP, WPA-PSK (TKIP, AES), WPA2-PSK (AES), WPA-Enterprise (TKIP, AES) <sup>*1</sup> , WPA2-Enterprise (AES) <sup>*1</sup>
<b>Wi-Fi Protected Setup (WPS)<sup>*2</sup></b>	Push-Button Configuration (PBC), Personal Identification Number (PIN)
<b>WLAN-Modus</b>	Infrastruktur, Ad-hoc, Wi-Fi Direct

<sup>\*1</sup> EAP-Methode unterstützt PEAPv0, EAP-TLS, EAP-TTLS PAP und EAP-TTLS CHAP.

<sup>\*2</sup> WPS 2.0 kompatibel.




# Wartung des Druckers

31	Wartung des Druckers .....	467
32	Beseitigen von Papierstaus .....	493



## Wartung des Druckers

Sie müssen bestimmte Aufgaben ausführen, um die optimale Druckqualität aufrechtzuerhalten.

 **HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.

### Ermittlung des Verbrauchsmaterialstatus

Wenn der Drucker in das Netzwerk eingebunden ist, können Sie über das **Dell™ Printer Configuration Web Tool** Informationen zum aktuellen Tonerfüllstand abrufen. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in Ihren Web-Browser ein, um diese Informationen anzuzeigen. Wenn Sie die Funktion **E-Mail-Warnungseinrichtung** verwenden, werden Sie per E-Mail benachrichtigt, wenn Verbrauchsmaterial nachgefüllt werden muss. Geben Sie zum Aktivieren dieser Funktion die gewünschte E-Mail-Adresse in das E-Mail-Listenfeld ein.

Am Touchpanel können Sie sich auch die folgenden Informationen anzeigen lassen:

- Verbrauchsmaterial oder Wartungskomponenten, die ausgetauscht werden müssen. (Der Drucker kann jedoch nur zu jeweils einer Komponente Informationen anzeigen.)
- Verbleibende Toner Menge in der Tonerpatrone.

### Einsparen von Verbrauchsmaterial

Sie können verschiedene Einstellungen im Druckertreiber anpassen, um den Verbrauch von Tonerkassetten und Papier zu reduzieren.

Verbrauchsmaterial	Einstell.	Funktion
Tonerkassette	<b>Tonersparmodus</b> auf der Registerkarte <b>Andere</b>	Dieses Kontrollkästchen erlaubt die Auswahl eines Druckmodus, der weniger Toner verbraucht. Bei Aktivierung dieser Funktion verringert sich die Bildqualität.
Druckmedien	<b>Mehrfachnutzen</b> auf der Registerkarte <b>Layout</b>	Der Drucker druckt zwei oder mehr Dokumentseiten auf einer Papierseite.
Druckmedien	<b>2-seitig drucken</b> auf der Registerkarte <b>Allgemein</b>	Drucker bedruckt das Papierblatt beidseitig.

### Bestellen von Verbrauchsmaterial

Sie können Verbrauchsmaterial (Tonerpatronen und Trommeleinheiten) von Dell online oder über das Telefon bestellen.

#### Verwenden des Dell Printer Configuration Web Tools

- 1 Starten Sie das Dell Printer Configuration Web Tool.  
Sehen Sie „Starten Sie das Dell Printer Configuration Web Tool“.
- 2 Klicken Sie auf Verbrauchsmaterial nachbestellen unter:

## Verwenden von Dell Printer Hub oder Dell Printer Management Tool für Windows®

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Alle Programme** → **Dell Drucker** → **Dell Printer Hub** oder **Dell Printer Management Tool**.  
Unter Windows® 10 klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und dann auf → **Dell Printer Hub** oder **Dell Printer Management Tool**.
- 2 Wählen Sie bei **Dell Printer Hub** den Drucker unter **Meine Drucker** aus.  
Wählen Sie bei **Dell Printer Management Tool** den Drucker aus, der standardmäßig angezeigt wird, oder einen anderen Drucker aus der Dropdown-Liste in der rechten oberen Ecke des Bildschirms.
- 3 Klicken Sie auf **Verbrauchsmaterial**
- 4 Bestellen Sie Verbrauchsmaterial entweder über das Internet oder per Telefon.  
Für die Bestellung per Internet:
  - a Wählen Sie den Druckertyp und Druckernamen aus.
  - b Klicken Sie auf **Weiter**.Für die Bestellung per Telefon:  
Rufen Sie die Nummer an, die in der linken oberen Ecke des Fensters angezeigt wird, oder klicken Sie auf **Kontaktieren**. Damit Sie den besten Service erhalten, halten Sie die Angaben auf dem Service Tag des Dell Druckers bereit. Sehen Sie „Express Service Code und Service Tag“.

### Bei OS X

Sie können Verbrauchsmaterial über das Statusüberwachungs-Widget bestellen. Sehen Sie „Statusüberwachungs-Widget (für OS X)“.

### Für Linux

Sie können Verbrauchsmaterial über die Statusüberwachungs-Konsole bestellen. Sehen Sie „Statusüberwachungskonsole (für Linux)“.

## Aufbewahren von Druckmedien

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um Probleme mit der Papierzufuhr und ungleichmäßige Druckqualität zu vermeiden:

- Die bestmögliche Druckqualität erzielen Sie, wenn Sie Druckmedien bei einer Temperatur von ca. 21 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % aufbewahren.
- Lagern Sie Kartons mit Druckmedien nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal.
- Wenn Sie einzelne Pakete mit Druckmedien außerhalb des Originalkartons aufbewahren, müssen diese auf einer ebenen Fläche liegen, damit sich die Kanten nicht aufbiegen oder rollen.
- Legen Sie keine Gegenstände auf den Druckmedien ab.

## Aufbewahren von Verbrauchsmaterialien

Bewahren Sie Verbrauchsmaterialien bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf. Verbrauchsmaterial darf nicht unter den folgenden Bedingungen gelagert werden:

- Temperaturen von mehr als 40 °C
- Extreme Feuchtigkeits- oder Temperaturschwankungen
- Direkte Sonneneinstrahlung



- Staub
- Aufbewahrung über längere Zeit im Auto
- Ätzende Gase in der Umgebung
- Eine feuchte Umgebung

## Austauschen der Tonerpatrone

**⚠️ WARNUNG:** Lesen Sie die Sicherheitshinweise in den *Wichtige Informationen* durch, bevor Sie die folgenden Maßnahmen durchführen.

Dell-Tonerpatronen sind nur über Dell erhältlich. Sie können Patronen entweder telefonisch oder online unter <http://www.dell.com/supplies> bestellen. Um telefonisch zu bestellen, lesen Sie bitte „Kontaktaufnahme mit Dell“.

Für den Drucker wird die Verwendung von Dell-Tonerpatronen empfohlen. Probleme, die auf die Verwendung von Zubehör, Ersatzteilen und Komponenten zurückgehen, die nicht von Dell stammen, werden nicht von der Dell-Garantie abgedeckt.

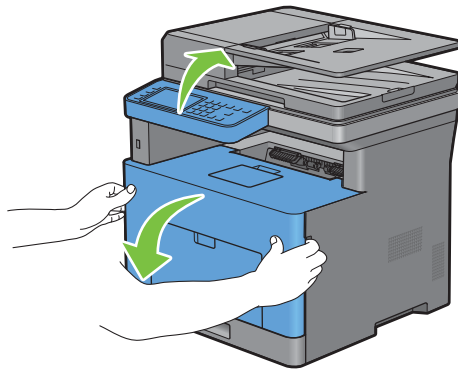
**⚠️ WARNUNG:** Werfen Sie gebrauchte Tonerpatronen niemals ins Feuer. Die Tonerreste können explodieren und Verbrennungen oder andere Verletzungen verursachen.

**⚠️ WARNUNG:** Schütteln Sie eine gebrauchte Tonerkassette nicht. Dies kann dazu führen, dass Toner austritt.

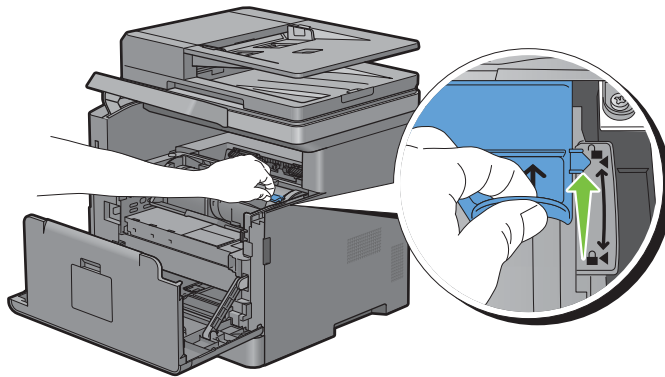
### Entfernen der Tonerkassetten

**✍️ HINWEIS:** Entfernen Sie alle Papierreste aus dem Mehrzweckeingang. Schließen Sie den Mehrzweckeingang, bevor Sie die Tonerkassette entfernen.

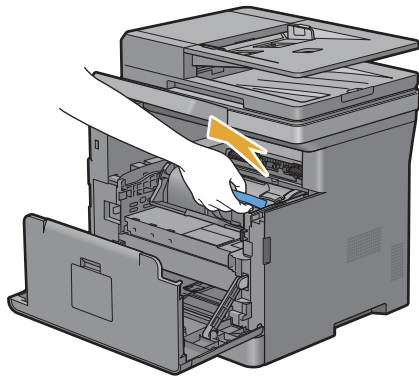
- 1 Nachdem Sie die Bedienerkonsole aufgeklappt haben, bis sie hörbar einrastet, greifen Sie die Griffe an beiden Seiten der vorderen Abdeckung und ziehen Sie sie nach unten, um sie zu öffnen.



- 2 Greifen Sie nach dem Sperrhebel der Tonerpatrone und heben Sie ihn dann an, um ihn zu entriegeln.



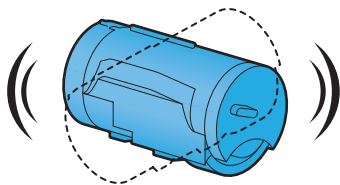
- 3 Greifen Sie den Griff an der Tonerpatrone und ziehen Sie sie dann heraus.



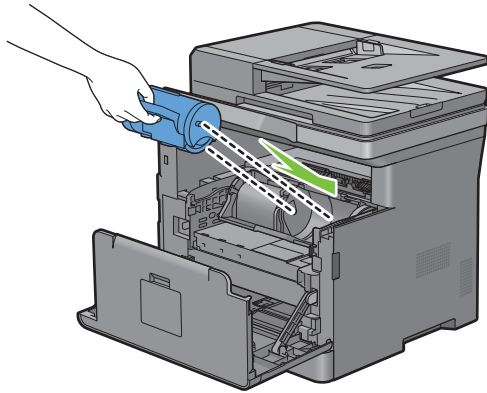
**⚠ WARNUNG: Schütteln Sie die Tonerpatrone nicht. Dies kann dazu führen, dass Toner austritt.**

### Einsetzen einer Tonerkassette

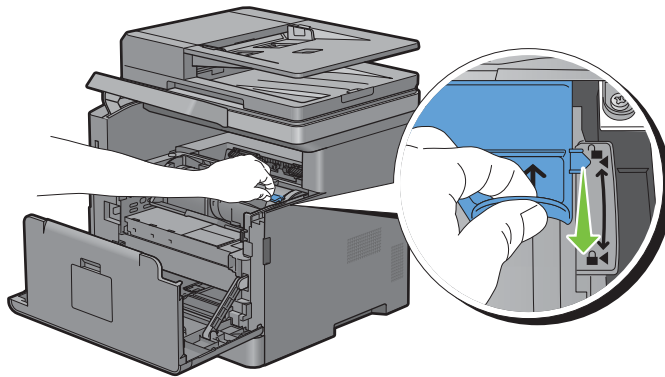
- 1 Entpacken Sie die neue Tonerpatrone.
- 2 Schütteln Sie die neue Tonerkassette fünf- bis sechsmal, damit sich der Toner gleichmäßig verteilt.



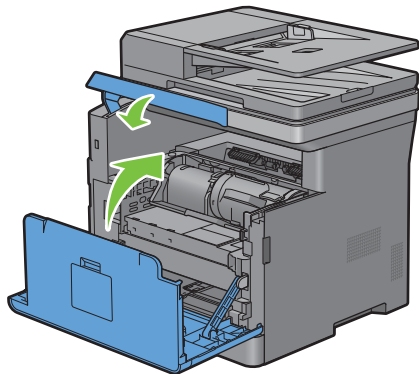
- 3 Aligned les deux languettes de la cartouche de toner avec les rainures de l'imprimante, puis insérez-la dans l'imprimante jusqu'à enclenchement.



- 4 Greifen Sie den Sperrhebel der Tonerpatrone und ziehen Sie ihn dann bis zum Anschlag nach unten.



- 5 Schließen Sie die vordere Abdeckung und bringen Sie die Bedienerkonsole wieder in die Ausgangsposition.



## Austauschen der Trommeleinheit



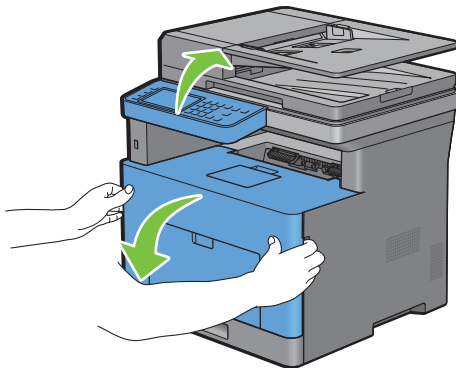
**WARNUNG:** Lesen Sie die Sicherheitshinweise in den *Wichtige Informationen* durch, bevor Sie die folgenden Maßnahmen durchführen.



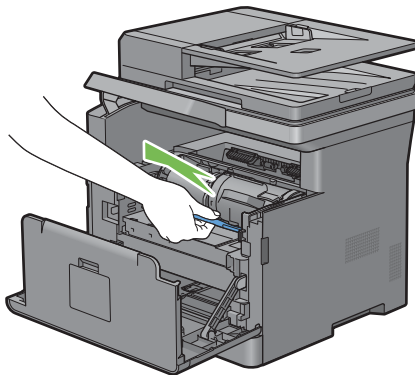
**ACHTUNG:** Schützen Sie die Trommeleinheit vor hellem Licht. Wenn die vordere Abdeckung länger als 3 Minuten offen bleibt, kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.

### Entfernen der Trommelpatrone

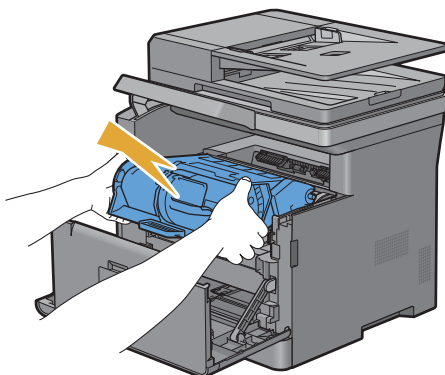
- 1 Nachdem Sie die Bedienerkonsole aufgeklappt haben, bis sie hörbar einrastet, greifen Sie die Griffe an beiden Seiten der vorderen Abdeckung und ziehen Sie sie nach unten, um sie zu öffnen.



- 2 Greifen Sie den Griff an der Vorderseite der Trommeleinheit und ziehen Sie sie dann mit einer Hand halb heraus.



- 3 Halten Sie beide Seiten der Trommelkartusche mit den Händen fest und ziehen Sie sie dann vollständig heraus.

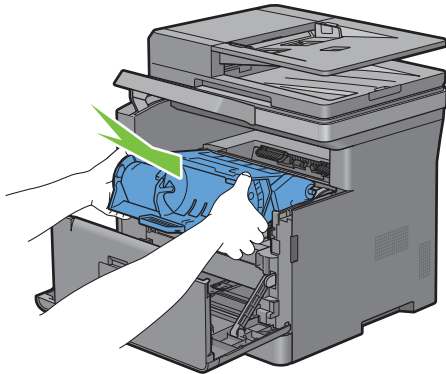


## Einsetzen einer Trommelpatrone

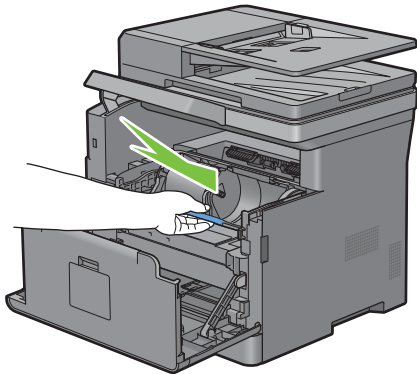
- 1 Entpacken Sie die neue Trommeleinheit.

**⚠ ACHTUNG:** Die Schutzabdeckung der Trommel löst sich, wenn die Trommeleinheit in die Aussparung für die Trommel eingesetzt wird. Sie müssen sie nicht im Vorfeld entfernen.

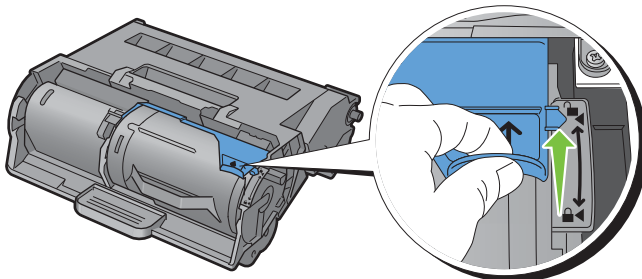
- 2 Halten Sie beide Seiten der Trommelkartusche mit den Händen fest, setzen Sie die Trommelkartusche in den Kartuscheneinschub ein und schieben Sie sie halb hinein.



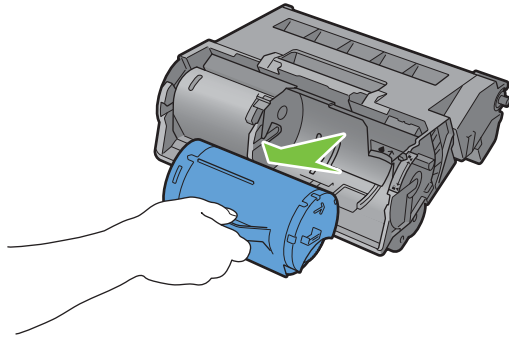
- 3 Greifen Sie den Griff an der Vorderseite der Trommelkartusche und setzen Sie die Trommelkartusche dann unter Schieben bis zum Anschlag ein.



- 4 Um die Tonerkassette aus der alten Trommelkartusche zu entfernen, greifen Sie den Sperrhebel der Tonerkassette und heben Sie ihn zum Entsperren nach oben.



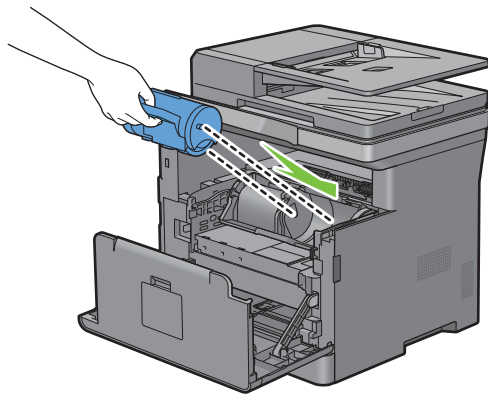
- 5 Greifen Sie den Griff an der Tonerkassette und ziehen Sie sie aus der alten Trommelkartusche heraus.



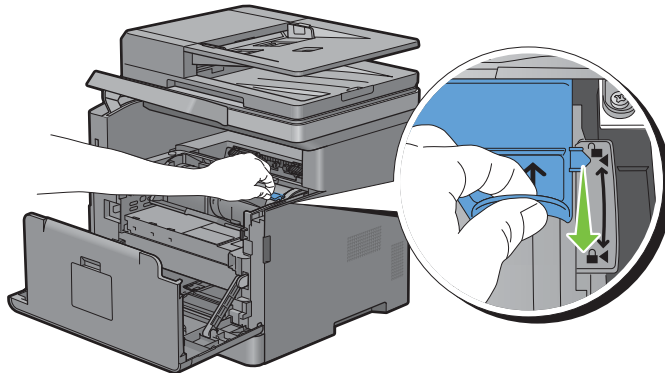
**! WARNUNG:** Schütteln Sie die Tonerpatrone nicht. Dies kann dazu führen, dass Toner austritt.

**! WARNUNG:** Legen Sie die entnommene Trommeleinheit auf eine ebene Oberfläche.

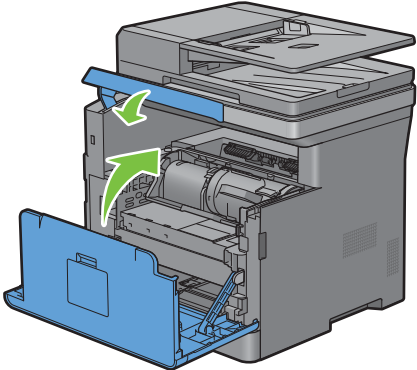
- 6 Setzen Sie die entnommene Tonerkassette in die neue Trommelkartusche im Drucker ein. Alignez les deux languettes de la cartouche de toner avec les rainures de l'imprimante, puis insérez-la dans l'imprimante jusqu'à enclenchement.



- 7 Greifen Sie den Sperrhebel der Tonerpatrone und ziehen Sie ihn dann bis zum Anschlag nach unten.



8 Schließen Sie die vordere Abdeckung und bringen Sie die Bedienerkonsole wieder in die Ausgangsposition.



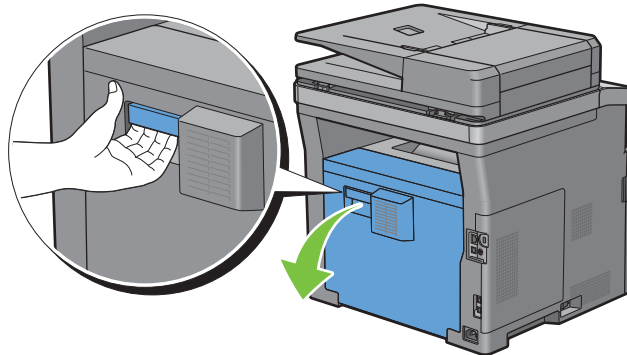
# Austauschen der Fixieranlage, der Transfereinheit und der Rückhalterolle

Sie müssen alle drei Teile auf einmal ersetzen (die Fixieranlage, Transfereinheit und Rückhalterolle). Sowohl die Transfereinheit als auch die Rückhalterolle zum Ersetzen werden mit einer neuen Fixieranlage geliefert.

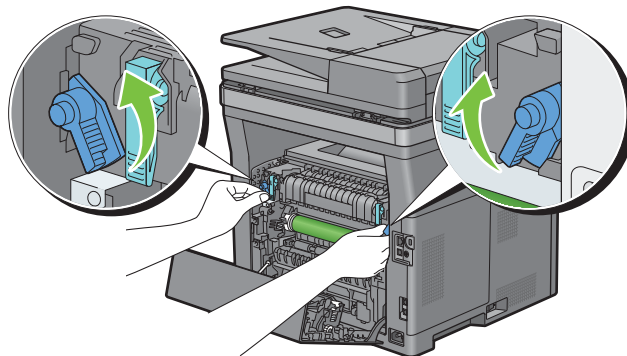
**! WARNUNG:** Lesen Sie die Sicherheitshinweise in den *Wichtige Informationen* durch, bevor Sie die folgenden Maßnahmen durchführen.

## Entfernen der Fixiereinheit

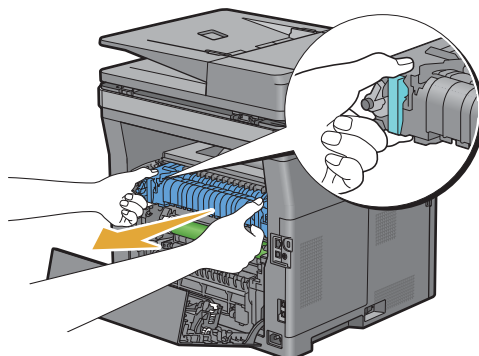
- 1 Schalten Sie den Drucker aus und warten Sie 40 Minuten.
- 2 Ziehen Sie am Griff der hinteren Abdeckung, um die hintere Abdeckung zu öffnen.



- 3 Heben Sie die beiden grauen Hebel an beiden Seiten der Fixieranlage an, um sie zu entsperren.




- 4 Fassen Sie die Griffe an beiden Seiten der Fixieranlage, und ziehen Sie die Einheit dann heraus.




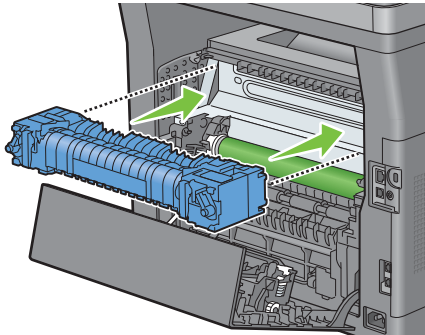


## Einsetzen einer Fixiereinheit

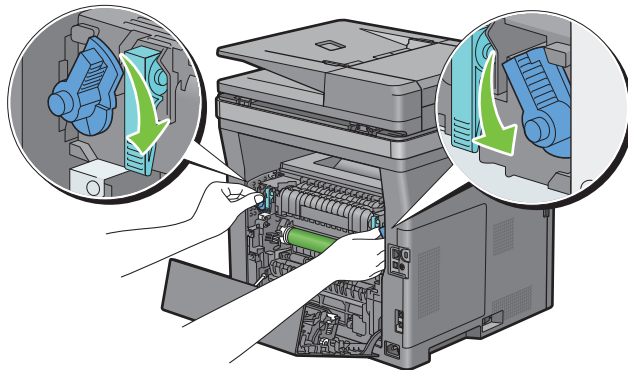
- 1 Packen Sie eine neue Fixieranlage aus.
- 2 Entfernen Sie das Verpackungsmaterial von der Fixieranlage.
- 3 Setzen Sie die Fixieranlage in den Drucker ein, bis sie hörbar einrastet.


 **HINWEIS:** Halten Sie beide Seiten der Fixieranlage mit den Händen fest.

 **HINWEIS:** Stellen Sie sicher, dass die Fixieranlage fest in den Aussparungen sitzt und nicht so leicht verschoben werden kann.



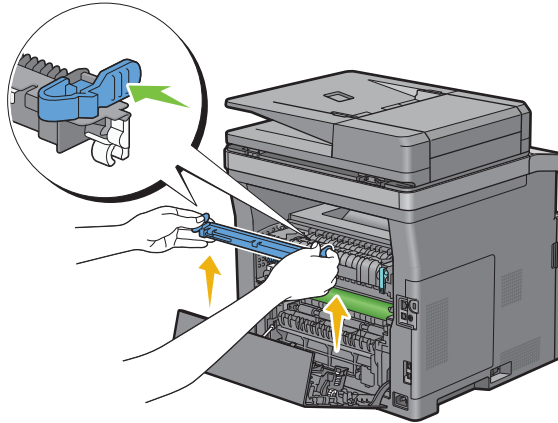
- 4 Senken Sie die beiden grauen Hebel ab, um die Fixieranlage zu sperren.



 **HINWEIS:** Initialisieren Sie unbedingt den Standzeitähler der Fixiereinheit nach deren Austausch entsprechend den Anweisungen im Begleithandbuch.

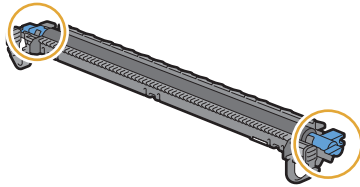
## Entfernen der Transfereinheit

- 1 Drücken Sie die Laschen an beiden Seiten der Transfereinheit nach innen und heben Sie sie dann aus dem Drucker heraus.

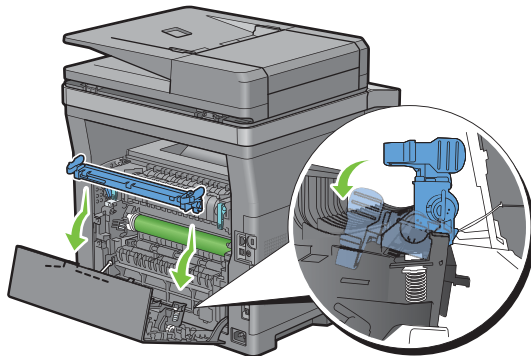


## Installieren der Transfereinheit

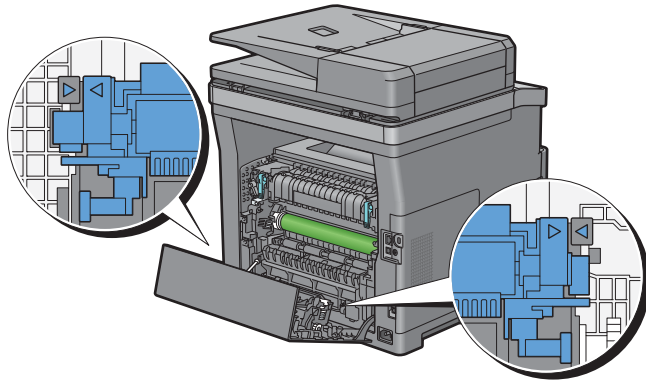
- 1 Entpacken Sie eine neue Transfereinheit.
- 2 Halten Sie die Transfereinheit an beiden Enden.



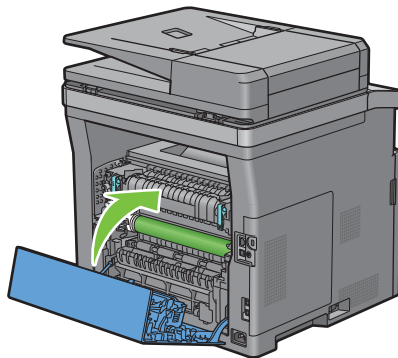
- 3 Setzen Sie die Anschlüsse (weiß) an beiden Enden der Transfereinheit auf die kurzen Balken nahe der Pfeilmarkierungen des Duplexers. Neigen Sie die Transfereinheit zur hinteren Abdeckung.



- 4 Stellen Sie sicher, dass die Pfeilmarkierungen auf der Transfereinheit und am Drucker aufeinander weisen, und drücken Sie dann die beiden Laschen an der Transfereinheit nach innen, um sie zu arretieren.

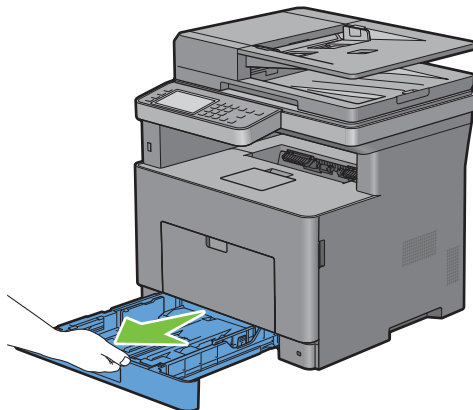


- 5 Schließen Sie die hintere Abdeckung.

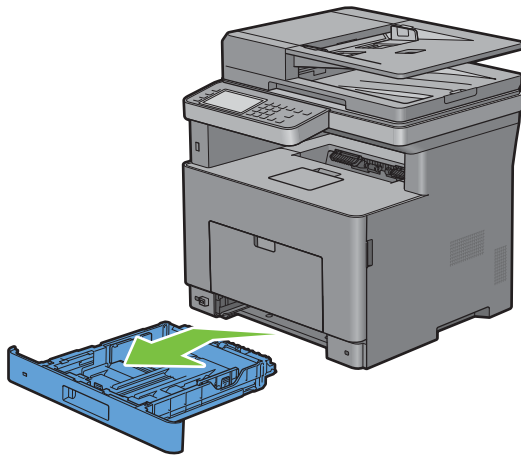


### Entfernen der Rückhalterolle in Papierfach 1

- 1 Ziehen Sie Fach 1 ca. 200 mm aus dem Drucker.

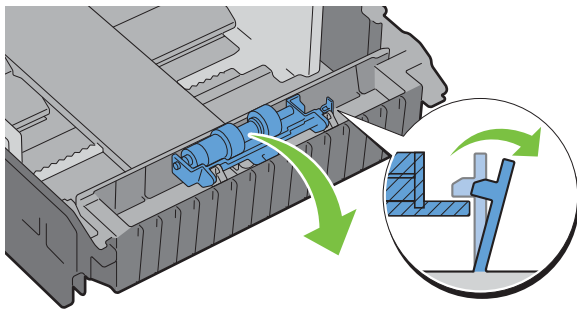


- 2 Halten Sie Fach 1 mit beiden Händen, und nehmen Sie es aus dem Drucker heraus.

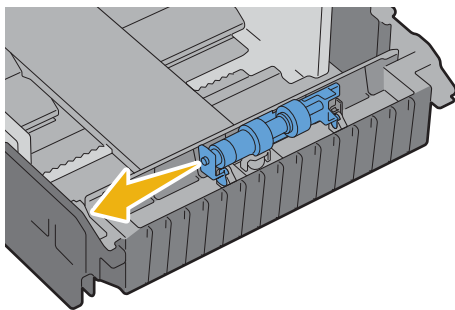


**HINWEIS:** Stellen Sie vor dem Ausbau der Rückhalterolle sicher, dass das gesamte Papier aus dem Fach 1 entnommen wurde.

- 3 Drücken Sie den rechten Verriegelungshebel an Fach 1 etwas nach unten, und heben Sie die Rückhalterolle mit der anderen Hand an.

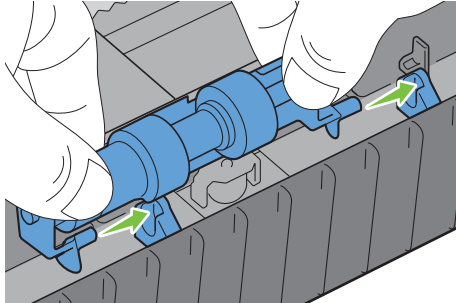


- 4 Schieben Sie die Rückhalterolle nach links, um diese von Fach 1 zu entfernen.



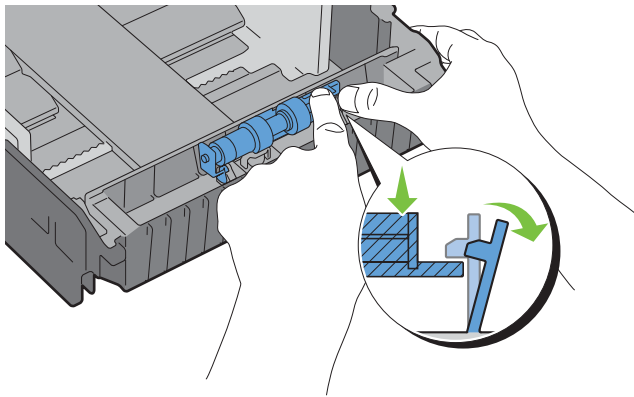
## Einsetzen der Rückhalterolle in Papierfach 1

- 1 Packen Sie eine neue Rückhalterolle aus.
- 2 Halten Sie die beiden Enden der Rückhalterolle fest und setzen Sie sie ein, indem Sie die beiden Achsen der Rückhalterolle in die Aussparungen am Fach1 einschieben.

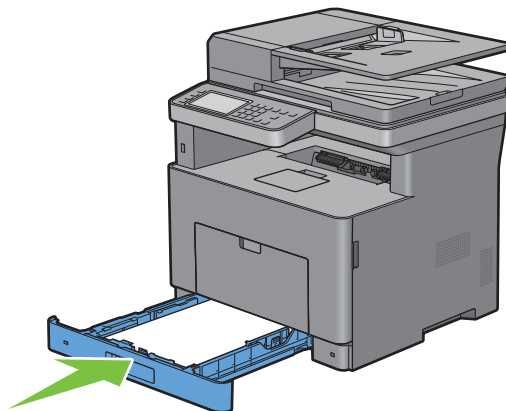


**HINWEIS:** Achten Sie darauf, dass Sie die Gummirollen nicht berühren.

- 3 Drücken Sie die Rückhalterolle nach unten, bis sie hörbar einrastet, während Sie den Sperrhebel an Fach 1 leicht nach rechts drücken, und lassen Sie den Sperrhebel dann los.



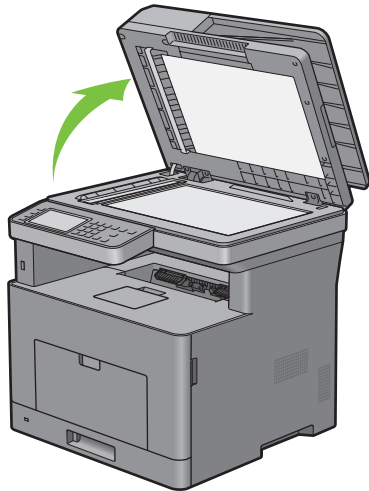
- 4 Legen Sie Papier in Fach 1 ein, und schieben Sie das Fach bis zum Anschlag in den Drucker.



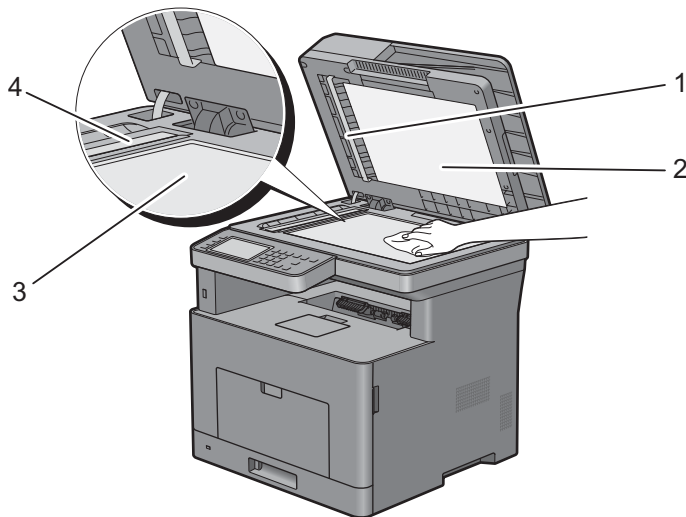
## Reinigen des Scanners

Durch Reinigen des Scanners sorgen Sie für die bestmöglichen Kopien. Es wird empfohlen, den Scanner bei Bedarf an jedem Morgen und während des Tages zu reinigen.

- 1 Befeuchten Sie einfach ein fusselfreies Tuch oder Papierhandtuch mit Wasser.
- 2 Öffnen Sie die Dokumentabdeckung.



- 3 Wischen Sie die Oberfläche des Vorlagen- und DADF-Glases ab, bis diese sauber und trocken ist.



---

1 Weißes Blatt

**HINWEIS:** Vorsichtig handhaben.

---

2 Weiße Dokumentenabdeckung

---

3 Dokumentenglas

---

4 DADF-Glas

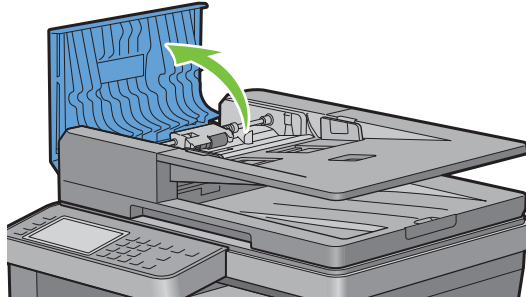
---

- 4 Wischen Sie die Unterseite der weißen Dokumentenabdeckung ab, bis diese sauber und trocken ist.
- 5 Schließen Sie die Abdeckung.

## Reinigen der DADF-Einzugsrolle

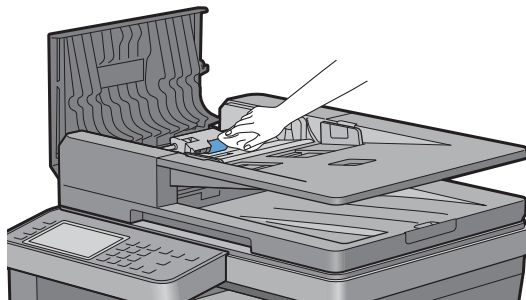
Durch Reinigen der DADF-Einzugsrolle sorgen Sie für die bestmöglichen Kopien. Es empfiehlt sich, in regelmäßigen Abständen eine Reinigung der DADF-Einzugsrolle durchzuführen.

- 1 Öffnen Sie die DADF-Abdeckung.



- 2 Wischen Sie die DADF-Einzugsrolle mit einem trockenen, weichen, fusselfreien Tuch oder Papierhandtuch ab, bis diese sauber ist.

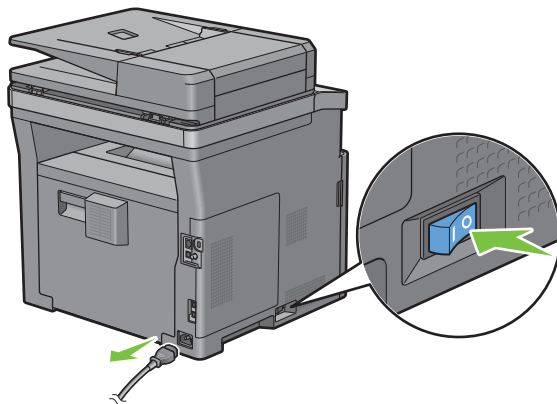
Weist die DADF-Einzugsrolle Tintenrückstände auf, kann auch das Papier im DADF verschmutzt werden. Befeuchten Sie in diesem Fall ein weiches, fusselfreies Tuch oder ein Papierhandtuch leicht mit einem neutralen Reinigungsmittel oder mit Wasser, und entfernen Sie die Verschmutzungen von der DADF-Einzugsrolle, bis diese sauber und trocken ist.




## Reinigen des Druckerinneren

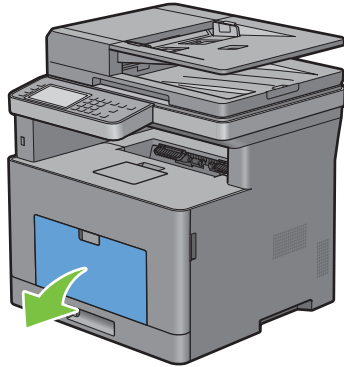
Reinigen Sie die Einzugswalze im Drucker, wenn die Druckmedien nicht richtig eingezogen werden.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie das Netzkabel.

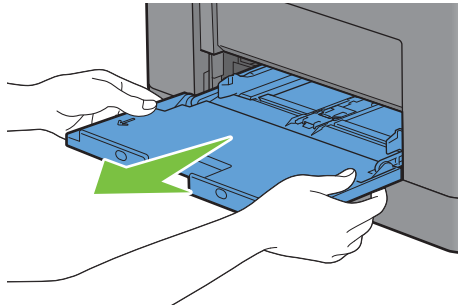


 **HINWEIS:** Die Daten im Speicher werden gelöscht, wenn der Drucker ausgeschaltet wird.

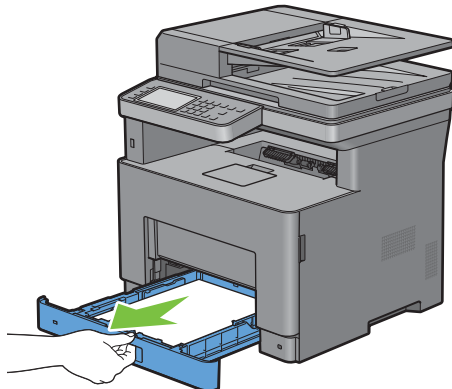
- 2 Öffnen Sie Vorsichtig die MPF-Abdeckung.



- 3 Greifen Sie den MPF an beiden Seiten und ziehen Sie dann den MPF vom Drucker ab.

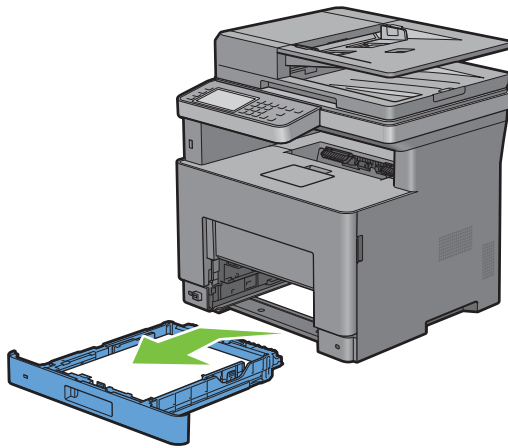


- 4 Ziehen Sie Fach 1 ca. 200 mm aus dem Drucker.

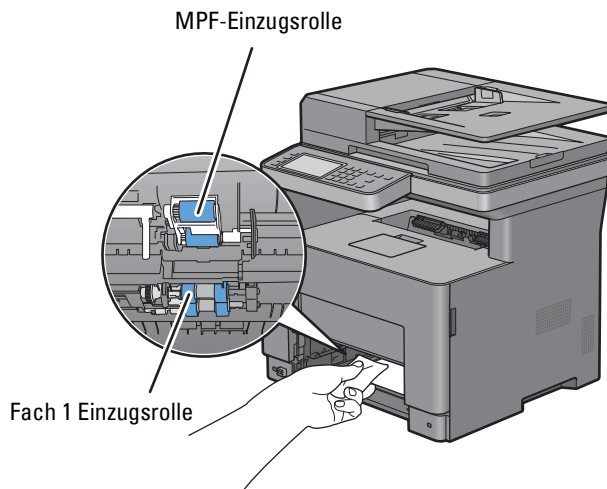




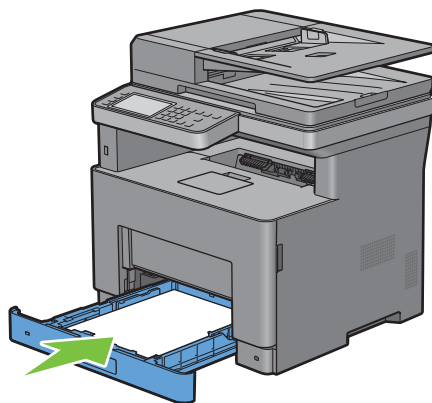
- 5 Halten Sie Fach 1 mit beiden Händen, und nehmen Sie es aus dem Drucker heraus.



- 6 Wischen Sie die Einzugsrolle im Drucker mit einem mit Wasser angefeuchteten Tuch ab.

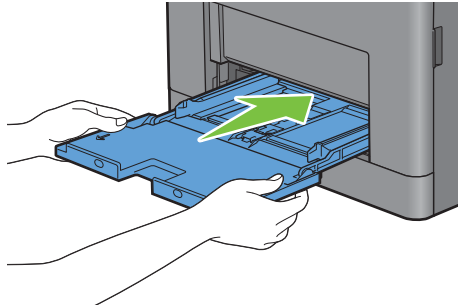


- 7 Setzen Sie Fach 1 in den Drucker ein, und schieben Sie es bis zum Anschlag ein.



**HINWEIS:** Üben Sie dabei keinen zu starken Druck auf das Fach aus. Dadurch könnte das Papierfach oder das Druckerinnere beschädigt werden.

- 8 Setzen Sie den MPF in den Drucker ein, schieben Sie ihn bis zum Anschlag hinein, und schließen Sie die Abdeckung.



## Bewegen des Druckers

Dieser Abschnitt beschreibt, wie der Drucker bewegt wird.



**WARNUNG:** Der Drucker muss von zwei Personen bewegt werden.



**WARNUNG:** Um zu verhindern, dass Sie den Drucker fallenlassen oder sich Rückenschmerzen oder Verletzungen zuziehen, heben Sie den Drucker an, indem Sie in den vertieften Bereich auf beiden Seiten des Druckers greifen. Heben Sie den Drucker niemals an, indem Sie andere Bereiche greifen.



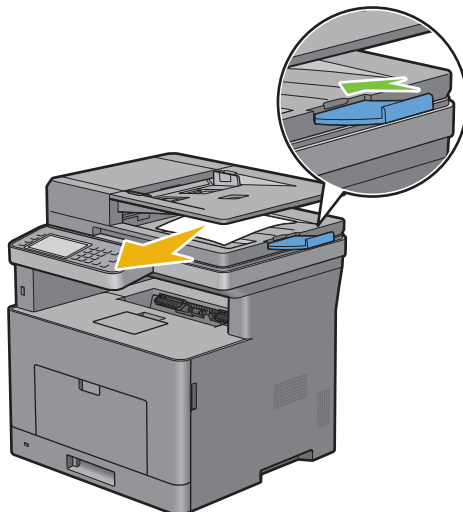
**HINWEIS:** Wenn der optionale 550-Blatt-Papiereinzug installiert wurde, deinstallieren Sie den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug, bevor Sie den Drucker bewegen. Wenn der optionale 550-Blatt-Papiereinzug nicht fest am Drucker befestigt ist, kann sie herunterfallen und Verletzungen verursachen. Ausführliche Informationen zur Deinstallation den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug finden Sie unter „Entfernen des optionalen 550-Blatt-Papiereinzug“.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie das Netzkabel, das Schnittstellenkabel und alle anderen Kabel.

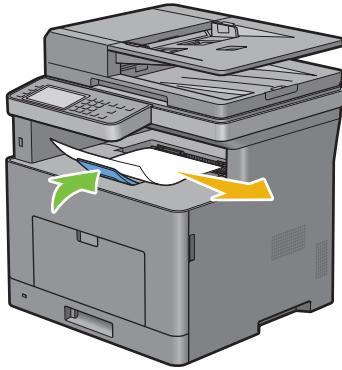


**HINWEIS:** Die Daten im Speicher werden gelöscht, wenn der Drucker ausgeschaltet wird.


- 2 Entnehmen Sie das Papier aus dem Dokumentausgabefach und schieben Sie den Dokumentanschlag in den DADE.

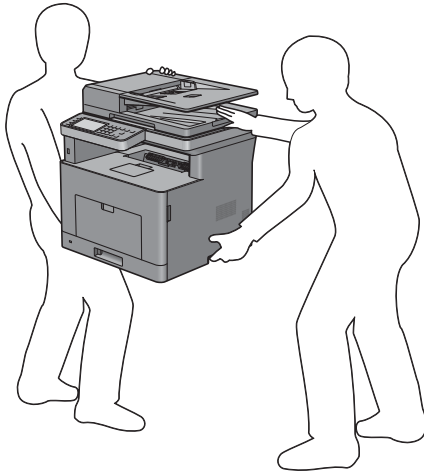


- 3 Entnehmen Sie das Papier aus dem Ausgabefach und klappen Sie die Ausgabefachverlängerung ein.



- 4 Heben Sie den Drucker an und bewegen Sie ihn vorsichtig.

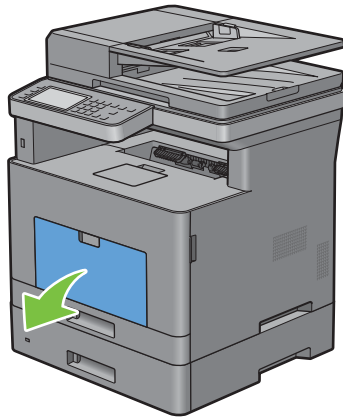
 **HINWEIS:** Wenn Sie den Drucker über eine größere Entfernung bewegen müssen, entnehmen Sie die Tonerpatrone aus dem Drucker, um zu verhindern, dass Toner austritt, und verpacken Sie den Drucker in einem Karton.



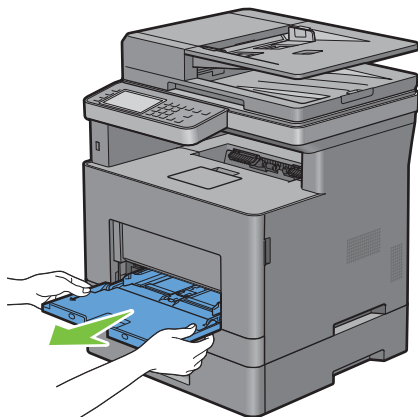
## Entfernen des optionalen 550-Blatt-Papiereinzug

**!** **WARNUNG:** Schalten Sie, wenn Sie den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug (Fach 2) entfernen, zunächst unbedingt den Drucker aus, ziehen Sie den Netzstecker, und ziehen Sie alle Kabel von der Rückseite des Druckers ab, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

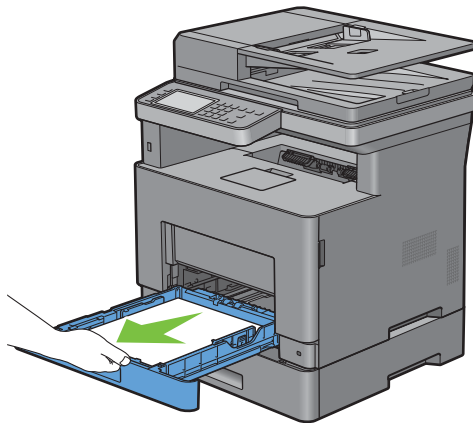
- 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker ausgeschaltet ist, und ziehen Sie alle Kabel von der Rückseite des Druckers ab.
- 2 Öffnen Sie Vorsichtig die MPF-Abdeckung.



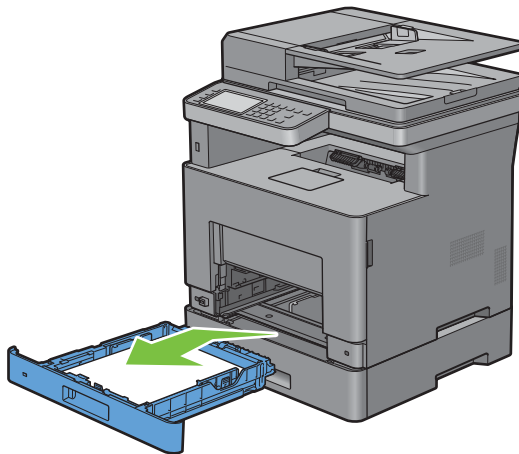
- 3 Greifen Sie den MPF an beiden Seiten und ziehen Sie dann den MPF vom Drucker ab.



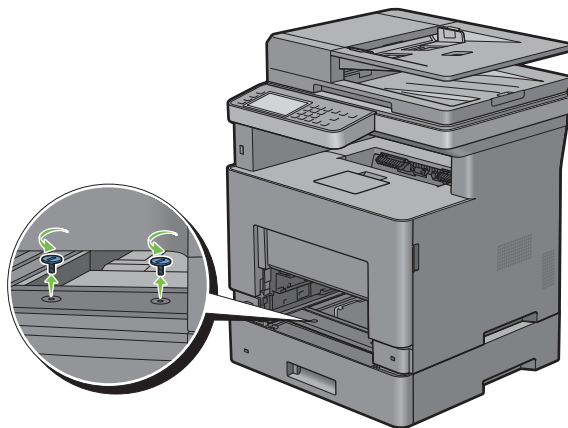
- 4 Ziehen Sie Fach 1 ca. 200 mm aus dem Drucker.



- 5 Halten Sie Fach 1 mit beiden Händen, und nehmen Sie es aus dem Drucker heraus.

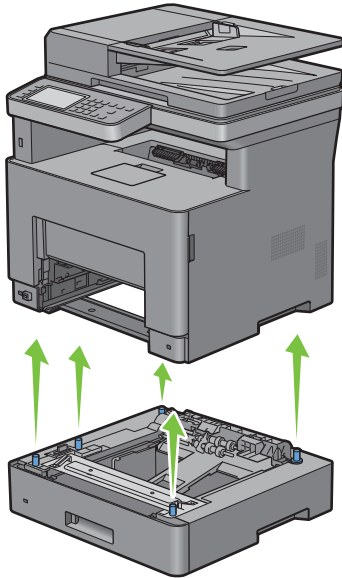


- 6 Entfernen Sie die beiden Schrauben, mit denen der Drucker und der Optionale 550-Blatt-Papiereinzug miteinander verbunden sind, indem Sie sie mit einer Münze oder einem ähnlichen Gegenstand lösen.

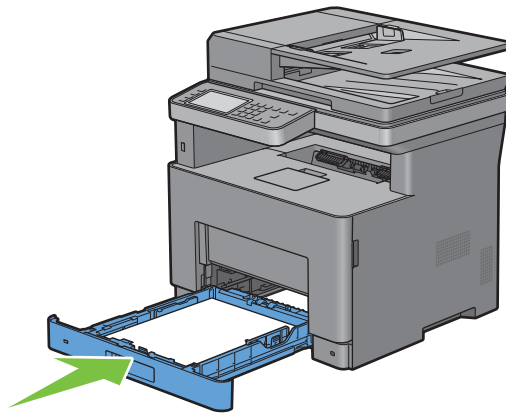


- 7 Heben Sie den Drucker vorsichtig vom optionalen 550-Blatt-Papiereinzug ab, und setzen Sie ihn auf eine ebene Fläche.

 **WARNUNG:** Der Drucker muss von zwei Personen angehoben werden.

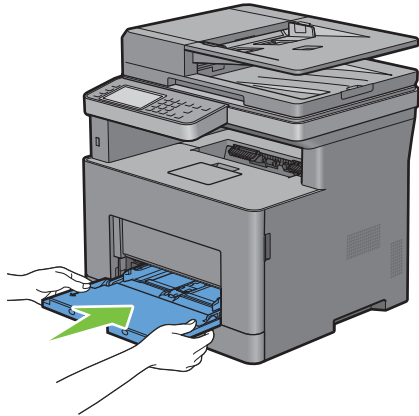


- 8 Setzen Sie Fach 1 in den Drucker ein, und schieben Sie es bis zum Anschlag ein.



 **ACHTUNG:** Üben Sie dabei keinen zu starken Druck auf das Fach aus. Dadurch könnte das Papierfach oder das Druckerinnere beschädigt werden.

- 9** Setzen Sie den MPF in den Drucker ein, schieben Sie ihn bis zum Anschlag hinein, und schließen Sie die MPF.




- 10** Schließen Sie alle Kabel wieder auf der Druckerrückseite an, und schalten Sie den Drucker ein.






## Beseitigen von Papierstaus

Durch sorgfältige Auswahl von Druckmedien und korrektes Einlegen können Papierstaus vermieden werden. Weitere Informationen finden Sie unter „Richtlinien für Druckmedien“.

 **HINWEIS:** Bevor Sie große Mengen einer bestimmten Druckmedienart kaufen, wird empfohlen, einige Testdrucke durchzuführen.

 **HINWEIS:** Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen stammen vom Dell™ Cloud Multifunction Printer | H815dw, wenn nicht anders angegeben.

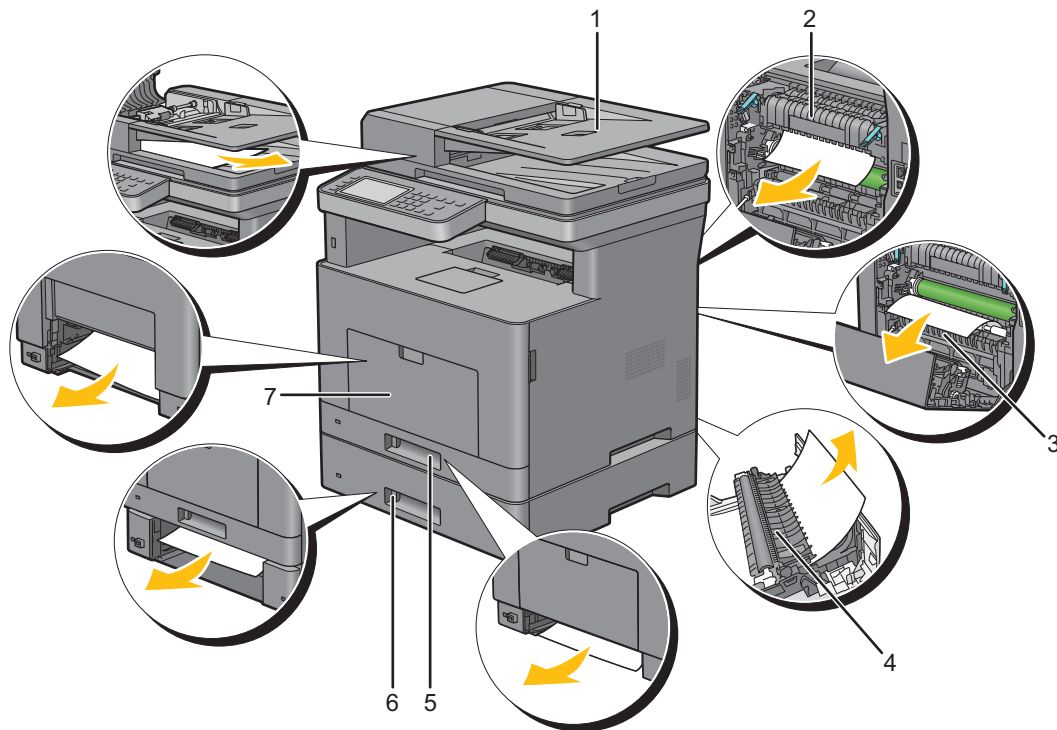
## Vermeiden von Papierstaus

- Verwenden Sie nur empfohlene Druckmedien. Weitere Informationen finden Sie unter „Richtlinien für Druckmedien“.
- Hinweise zum richtigen Einlegen von Druckmedien finden Sie unter „Einlegen von Druckmedien in Papierfach 1 und den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug“ und „Einlegen von Druckmedien in den MPF“.
- Überladen Sie die Papierfächer nicht. Stellen Sie sicher, dass der Druckmedienstapel unter der maximalen Höhe bleibt, die durch die Lademarkierungen im Papierfach markiert ist.
- Legen Sie keine Druckmedien ein, die Knitterspuren oder Falten aufweisen bzw. feucht oder gewellt sind.
- Biegen Sie den Druckmedienstapel vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie ihn auf, und gleichen Sie die Kanten an. Wenn ein Druckmedienstau auftritt, versuchen Sie, die Blätter einzeln über den Mehrzweck-Blatteinzug (MPF) zuzuführen.
- Verwenden Sie keine Druckmedien, die Sie selbst zugeschnitten haben.
- Legen Sie nicht unterschiedliche Formate, Gewichte oder Sorten von Druckmedien in dasselbe Papierfach ein.
- Stellen Sie sicher, dass die empfohlene Druckseite beim Einlegen von Druckmedien nach oben zeigt.
- Bewahren Sie die Druckmedien in einer geeigneten Umgebung auf. Weitere Informationen finden Sie unter „Aufbewahren von Druckmedien“.
- Nehmen Sie während der Ausführung eines Druckauftrags das momentan verwendete Papierfach nicht heraus.
- Schieben Sie Fach 1 oder den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug (Fach 2) fest nach dem Einsetzen ein.
- Achten Sie darauf, dass alle mit dem Drucker verbundenen Kabel richtig angeschlossen sind.
- Durch eine zu enge Einstellung der Längen- und Seitenführungen können Papierstaus entstehen.
- Wischen Sie die Rückhalterollen im Papierfach oder im MPF mit einem leicht mit Wasser befeuchteten Lappen ab, wenn häufig durch Papierfehleinzug verursachte Staus auftreten.

## Feststellen der Papierstaubereiche

**!** **WARNUNG:** Verwenden Sie bei der Staubeseitigung keine Werkzeuge oder andere Gegenstände. Dadurch könnte der Drucker irreparabel beschädigt werden.


Die folgenden Abbildung zeigt die Bereiche des Papierwegs, in denen Papierstaus auftreten können.



1	Duplex Automatischer Dokumenteneinzug (DADF)
2	Fixieranlage
3	Regi Roll
4	Duplexer
5	Fach 1
6	Optionaler 550-Blatt-Papiereinzug
7	Universalzuführung (MPF)

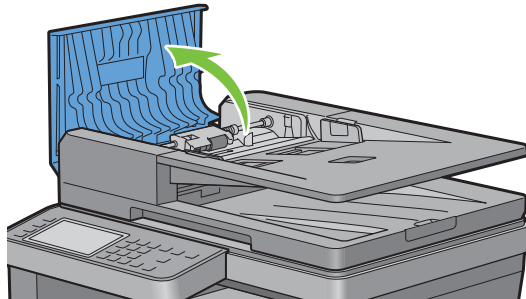
## Beseitigen von Papierstaus im DADF

Wenn ein Dokumentstau auftritt, während das Dokument durch den DADF läuft, entfernen Sie den Stau mit folgendem Verfahren:

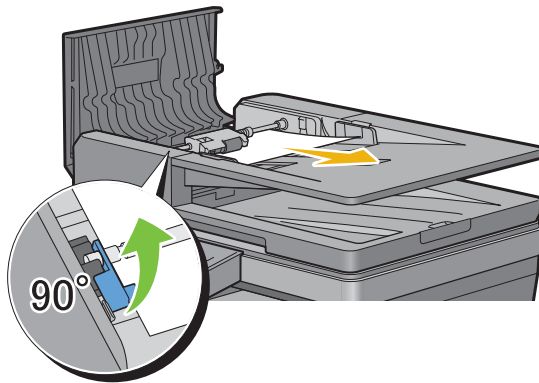
 **HINWEIS:** Verwenden Sie das Dokumentenglas für dicke, dünne oder gemischte Dokumente, um Dokumentstaus zu verhindern.

### Wenn der Statuscode: 005-112, 005-121 oder 005-900 angezeigt wird:

- 1 Nehmen Sie die verbleibenden Dokumente aus dem DADF.  
Wenn sich das Dokument im Papiereinzugsbereich gestaut hat:
  - a Öffnen Sie die DADF-Abdeckung.

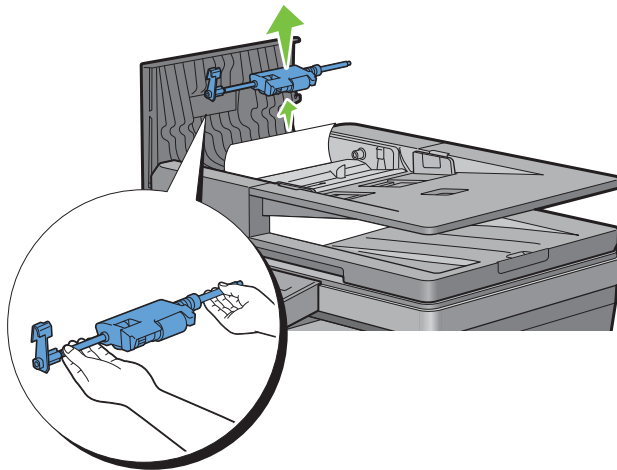


- b Heben Sie den Freigabehebel um 90 Grad und entfernen Sie das gestaute Dokument, indem Sie es vorsichtig nach rechts ziehen.

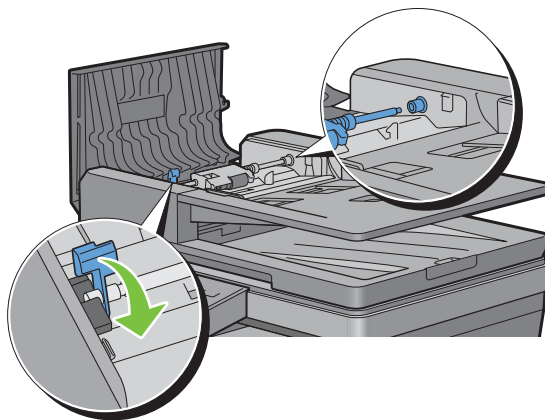


Wenn Ihnen das Herausziehen des Dokuments schwer fällt:

- c Nehmen Sie die DADF-Einzugsrollenbaugruppe heraus, und entfernen Sie das Dokument, indem Sie es vorsichtig gerade nach oben ziehen.

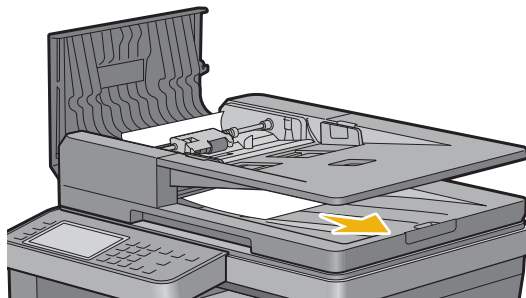


- d Setzen Sie die DADF-Einzugsrollenbaugruppe wieder ein und drücken Sie den Freigabehebel nach unten.

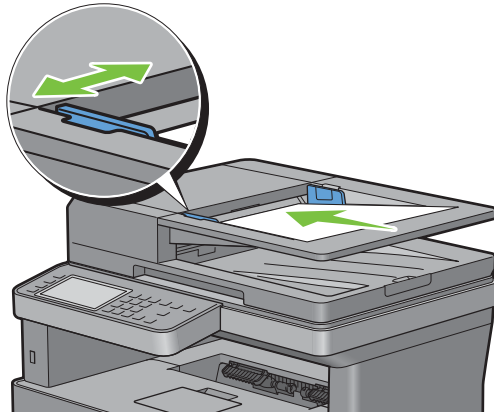


Wenn sich das Dokument im Papierausgabebereich gestaut hat:

- e Entfernen Sie das gestaute Dokument aus dem Dokumentenausgabefach.



- f Schließen Sie die DADF-Abdeckung, und legen Sie dann die Dokumente zurück in den DADF.



**HINWEIS:** Vergewissern Sie sich, dass Sie vor dem Druck eines Dokuments im Format Legal die Dokumentführungen angepasst haben.

- 2 Wenn Sie das gestaute Dokument nicht sehen können oder es sich nicht bewegt, wenn Sie daran ziehen, öffnen Sie die Dokumentenabdeckung.
- 3 Entfernen Sie das Dokument vom weißen Blatt, indem Sie es vorsichtig nach rechts ziehen.
- 4 Schließen Sie die Dokumentenabdeckung, und legen Sie dann die Dokumente zurück in den DADF.
- 5 Tippen Sie auf **Start**.

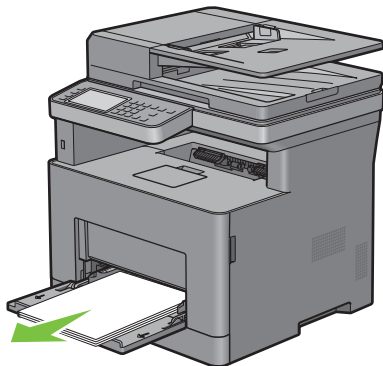
#### **Wenn der Statuscode: 005-110 angezeigt wird:**

- 1 Nehmen Sie die fehlerhaft eingezogenen und die verbleibenden Dokumente aus dem DADF. Sie müssen die DADF-Abdeckung nicht öffnen.
- 2 Legen Sie die Dokumente wieder in den DADF ein.
- 3 Tippen Sie auf **Start**.

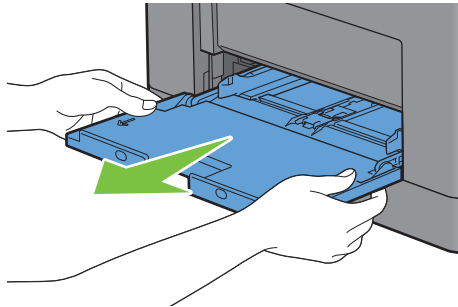
## **Beseitigen von Papierstaus im MPF**

**HINWEIS:** Sie müssen die Druckmedien vollständig aus dem Papierweg entfernen, damit die an dem Touchpanel angezeigte Fehlermeldung gelöscht wird.

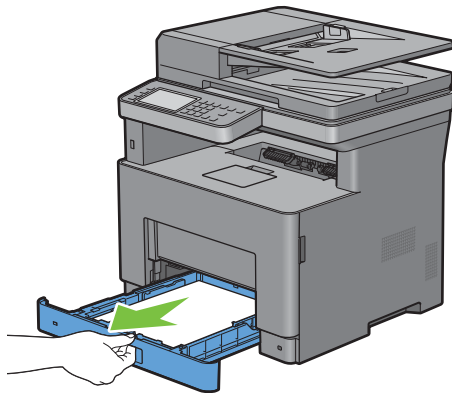
- 1 Entfernen Sie jegliches, in den MPF eingelegtes Papier.



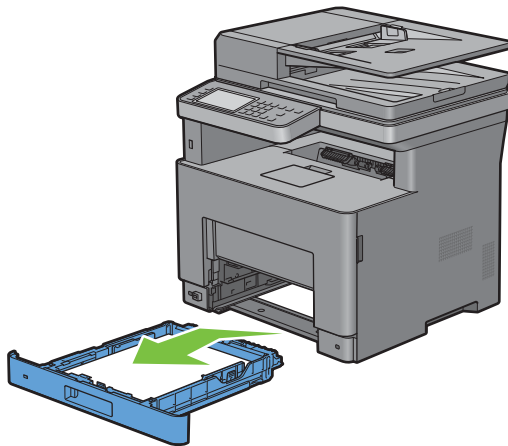
- 2 Fassen Sie beide Seiten der MPF-Abdeckung, und ziehen Sie dann die MPF-Einheit aus dem Drucker heraus.



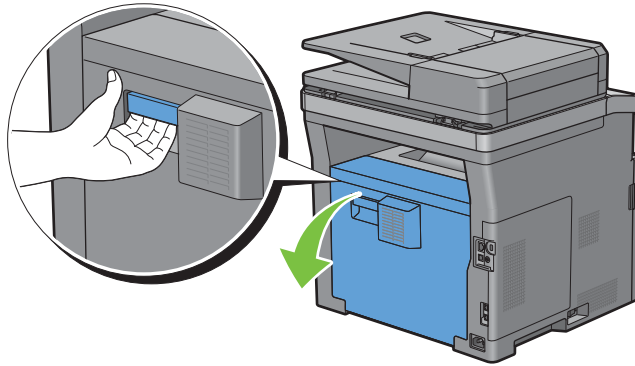
- 3 Ziehen Sie Fach 1 ca. 200 mm aus dem Drucker.



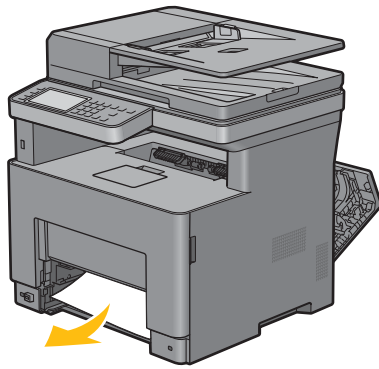
- 4 Halten Sie Fach 1 mit beiden Händen, und nehmen Sie es aus dem Drucker heraus.



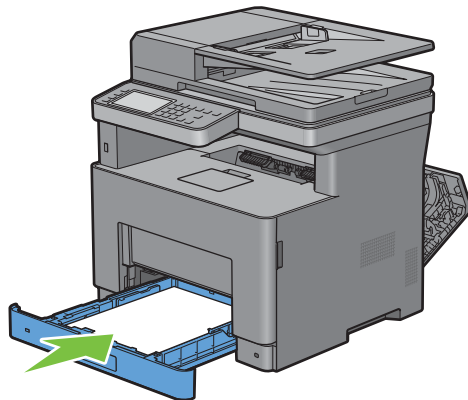
**5** Ziehen Sie am Griff der hinteren Abdeckung, um die hintere Abdeckung zu öffnen.



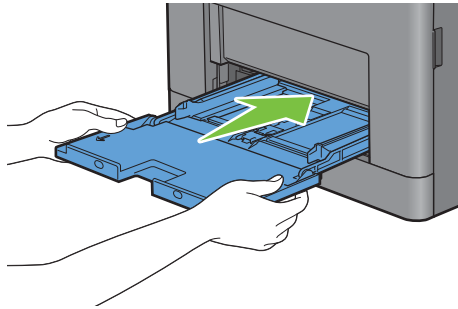
**6** Entfernen Sie das gestaute Papier.



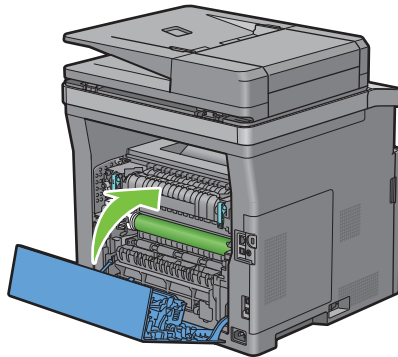
**7** Setzen Sie Fach 1 in den Drucker ein, und schieben Sie es bis zum Anschlag ein.



8 Schieben Sie die MPF-Einheit in den Drucker ein.




9 Schließen Sie die hintere Abdeckung.

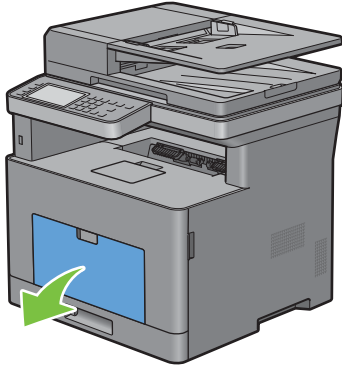




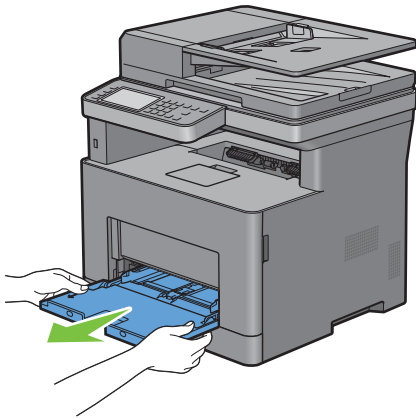
## Beseitigen von Papierstaus in Fach 1

 **HINWEIS:** Sie müssen die Druckmedien vollständig aus dem Papierweg entfernen, damit die an dem Touchpanel angezeigte Fehlermeldung gelöscht wird.

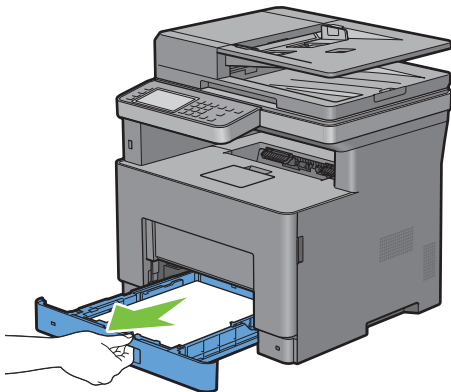
- 1 Öffnen Sie Vorsichtig die MPF-Abdeckung.



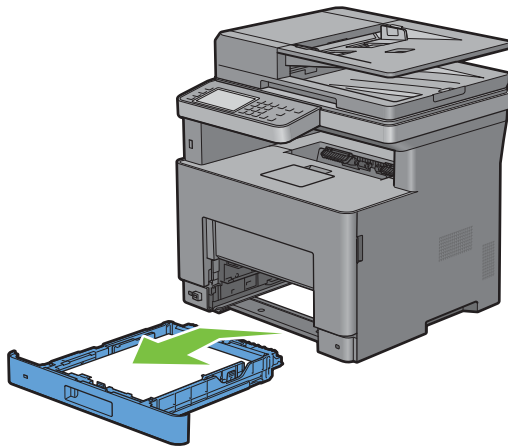
- 2 Greifen Sie den MPF an beiden Seiten und ziehen Sie dann den MPF vom Drucker ab.



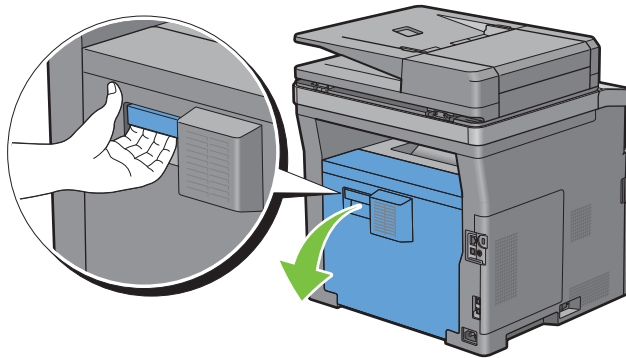
- 3 Ziehen Sie Fach 1 ca. 200 mm aus dem Drucker.



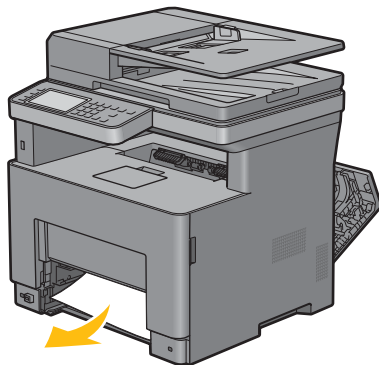
4 Halten Sie Fach 1 mit beiden Händen, und nehmen Sie es aus dem Drucker heraus.



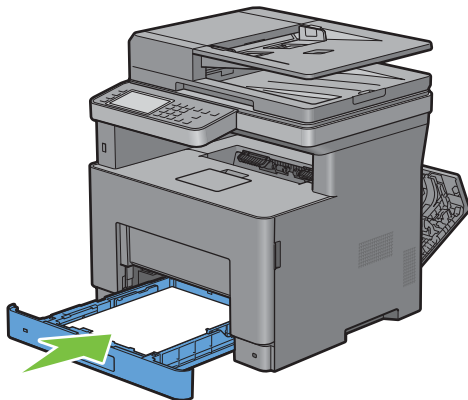
5 Ziehen Sie am Griff der hinteren Abdeckung, um die hintere Abdeckung zu öffnen.



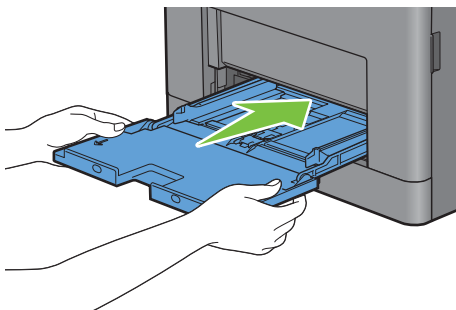
6 Entfernen Sie das gestaute Papier.



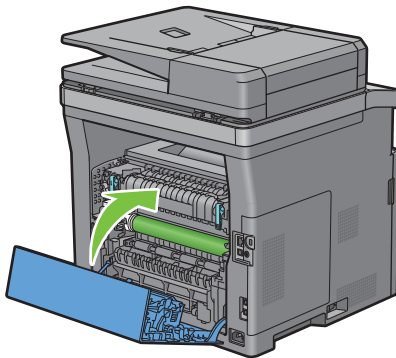
- 7 Setzen Sie Fach 1 in den Drucker ein, und schieben Sie es bis zum Anschlag ein.



- 8 Setzen Sie den MPF in den Drucker ein, schieben Sie ihn bis zum Anschlag hinein, und schließen Sie die MPF.




- 9 Schließen Sie die hintere Abdeckung.



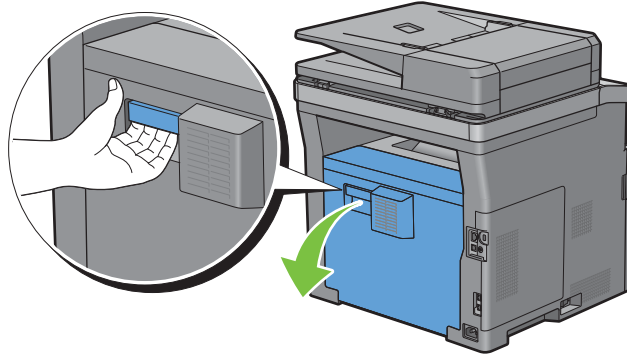
- 10 Tippen Sie auf Start.

## Beseitigen von Papierstaus in der Fixiereinheit

 **HINWEIS:** Sie müssen die Druckmedien vollständig aus dem Papierweg entfernen, damit die an dem Touchpanel angezeigte Fehlermeldung gelöscht wird.

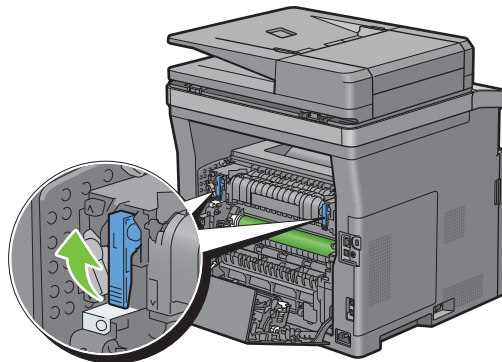
**Wenn der Statuscode: 050-130 angezeigt wird:**

- 1 Ziehen Sie am Griff der hinteren Abdeckung, um die hintere Abdeckung zu öffnen.

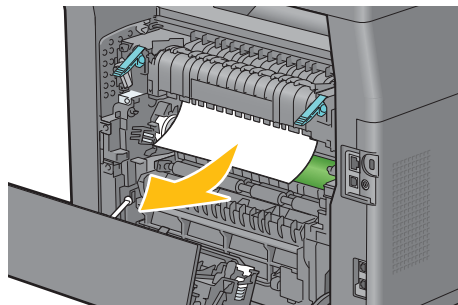


- 2 Heben Sie den Hebel auf beiden Seiten der Fixiereinheit an.

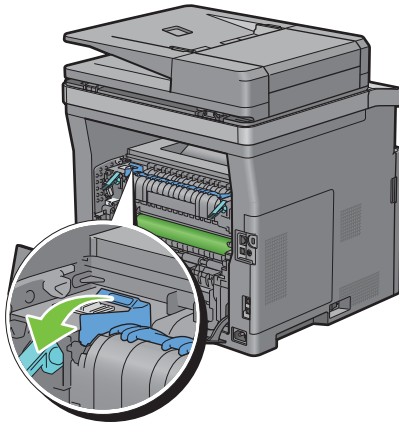
 **WARNUNG:** Die Fixieranlage ist heiß. Berühren Sie sie nicht, da es andernfalls zu Verbrennungen kommen kann.



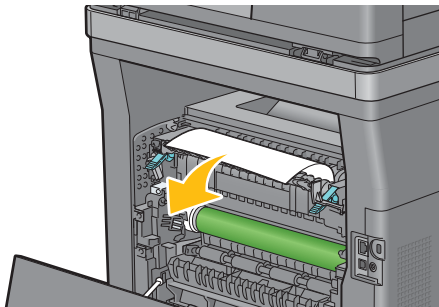
- 3 Wenn das Dokument unter der Fixieranlage gestaut ist, entfernen Sie das gestaute Dokument unter der Fixieranlage.



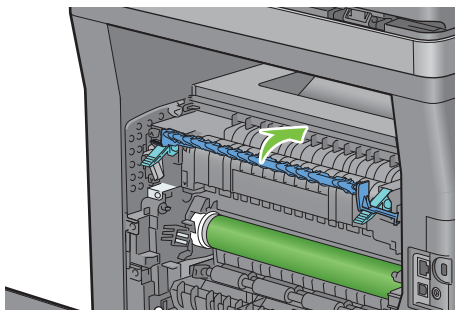
- 4 Wenn das Dokument über der Fixieranlage gestaut ist, heben Sie die Lasche des inneren Teils an und drehen Sie sie, um ihn zu öffnen.



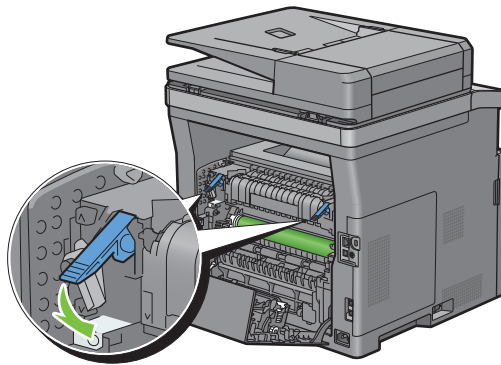
- 5 Entfernen Sie das gestaute Dokument vom Bereich über der Fixieranlage.



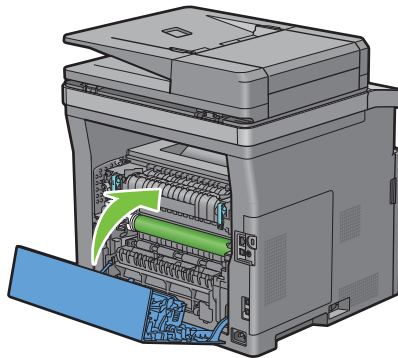
- 6 Ersetzen Sie den inneren Teil.






7 Drücken Sie die Hebel auf beiden Seiten der Fixiereinheit nach unten.



8 Schließen Sie die hintere Abdeckung.

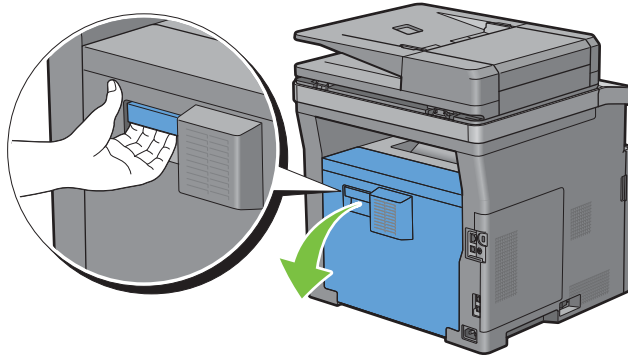


## Beseitigen von Papierstaus im Duplexer

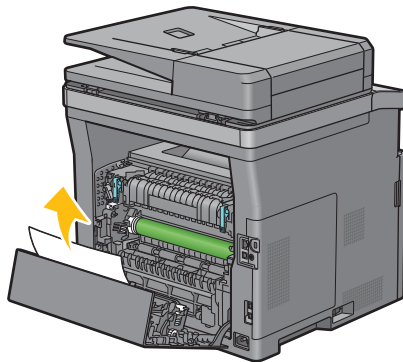
-  **ACHTUNG:** Stellen Sie sicher, dass nichts die Oberfläche (die mit Schaumstoff hergestellte Rolle) der Transfereinheit berührt oder verkratzt. Kratzer an der Rolle der Transfereinheit sowie durch Berühren übertragene Verschmutzungen oder Fettspuren können die Druckqualität beeinträchtigen.
-  **ACHTUNG:** Schützen Sie die Trommel der Trommeleinheit vor hellem Licht. Wenn die rechte Abdeckung länger als 3 Minuten offen bleibt, kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.
-  **HINWEIS:** Sie müssen die Druckmedien vollständig aus dem Papierweg entfernen, damit die an dem Touchpanel angezeigte Fehlermeldung gelöscht wird.

**Wenn der Statuscode: 050-131 angezeigt wird:**

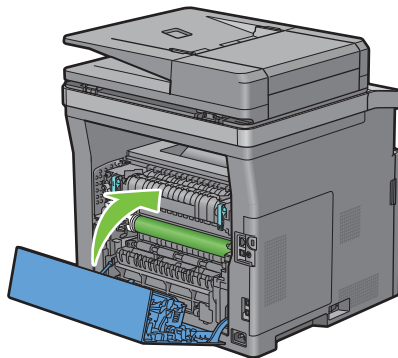
- 1 Ziehen Sie am Griff der hinteren Abdeckung, um die hintere Abdeckung zu öffnen.






- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier aus der Duplexeinheit.



- 3 Schließen Sie die hintere Abdeckung.

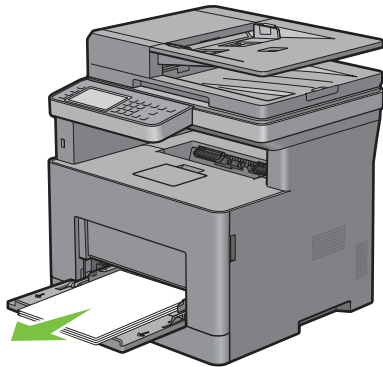


## Beseitigen von Papierstaus im Regi Roll

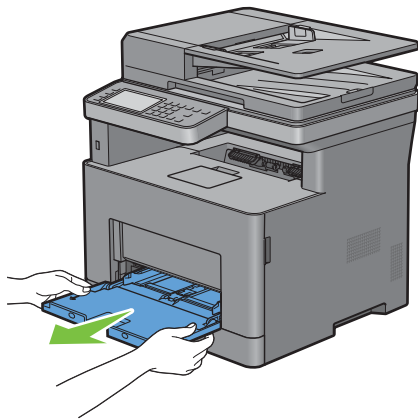
-  **ACHTUNG:** Stellen Sie sicher, dass nichts die Oberfläche (die mit Schaumstoff hergestellte Rolle) der Transfereinheit berührt oder verkratzt. Kratzer an der Rolle der Transfereinheit sowie durch Berühren übertragene Verschmutzungen oder Fettspuren können die Druckqualität beeinträchtigen.
-  **ACHTUNG:** Schützen Sie die Trommel der Trommeleinheit vor hellem Licht. Wenn die rechte Abdeckung länger als 3 Minuten offen bleibt, kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.
-  **HINWEIS:** Sie müssen die Druckmedien vollständig aus dem Papierweg entfernen, damit die an dem Touchpanel angezeigte Fehlermeldung gelöscht wird.

### Wenn der Statuscode: 050-142 angezeigt wird:

- 1 Öffnen Sie die MPF oder nehmen Sie die verbleibenden Dokumente aus dem MPF heraus.

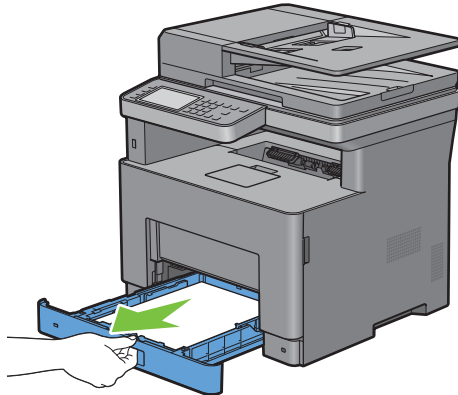


- 2 Greifen Sie den MPF an beiden Seiten und ziehen Sie dann den MPF vom Drucker ab.

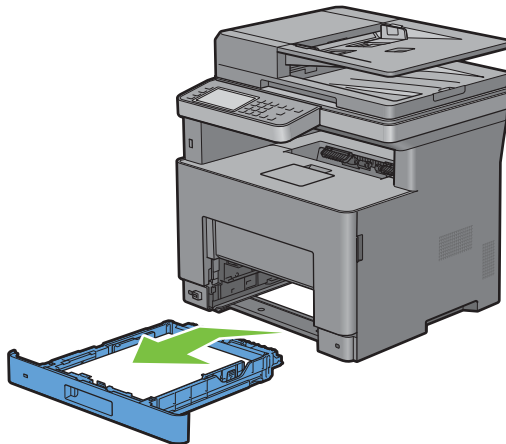




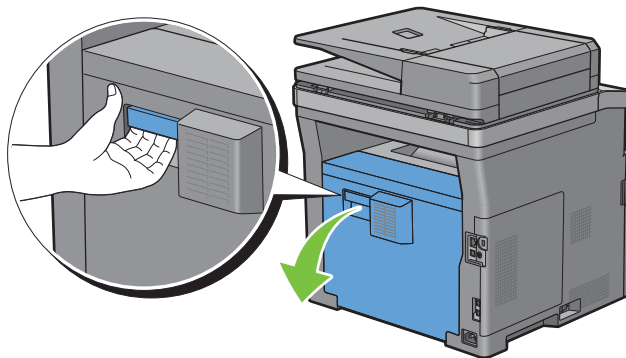
- 3 Ziehen Sie Fach 1 ca. 200 mm aus dem Drucker heraus.



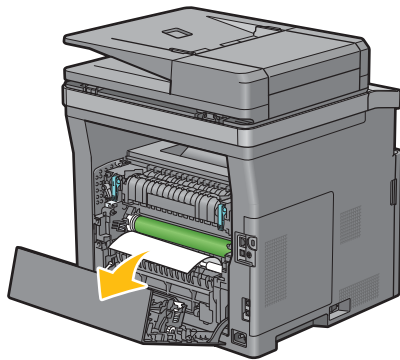
- 4 Halten Sie Fach 1 mit beiden Händen, und nehmen Sie es aus dem Drucker heraus.




- 5 Ziehen Sie am Griff der hinteren Abdeckung, um die hintere Abdeckung zu öffnen.

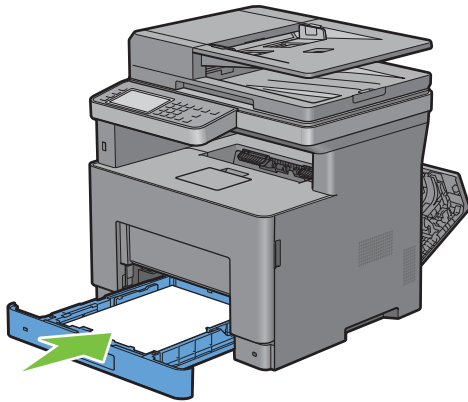


- 6 Entfernen Sie das gestaute Papier aus der Regi Roll.

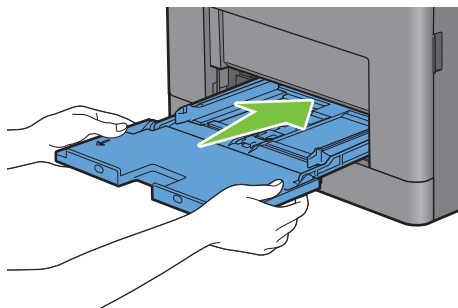


- 7 Setzen Sie Fach 1 in den Drucker ein, und schieben Sie es bis zum Anschlag ein.

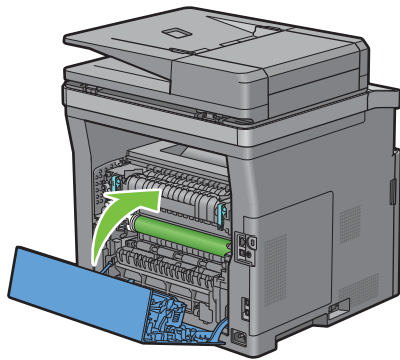
 **HINWEIS:** Üben Sie dabei keinen zu starken Druck auf das Fach aus. Dadurch könnte das Papierfach oder das Druckerinnere beschädigt werden.



- 8 Setzen Sie den MPF in den Drucker ein, schieben Sie ihn bis zum Anschlag hinein, und schließen Sie die MPF.

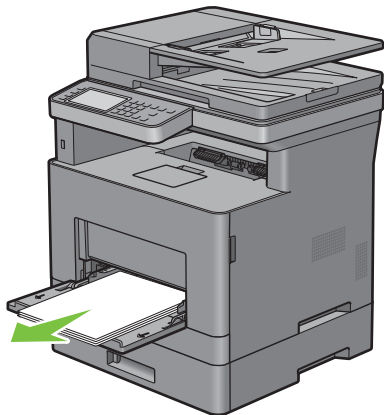


- 9 Schließen Sie die hintere Abdeckung.

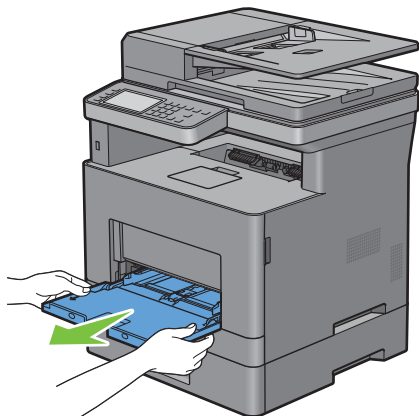


**Wenn der Statuscode: 050-132 angezeigt wird:**

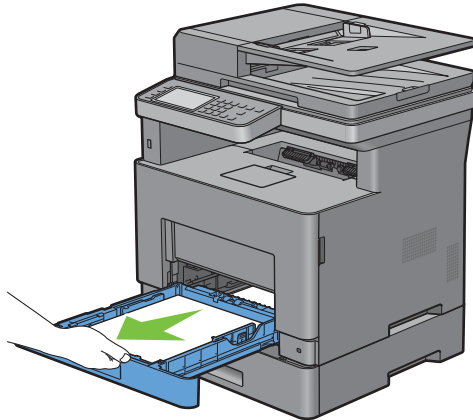
- 1 Öffnen Sie die MPF oder nehmen Sie die verbleibenden Dokumente aus dem MPF heraus.



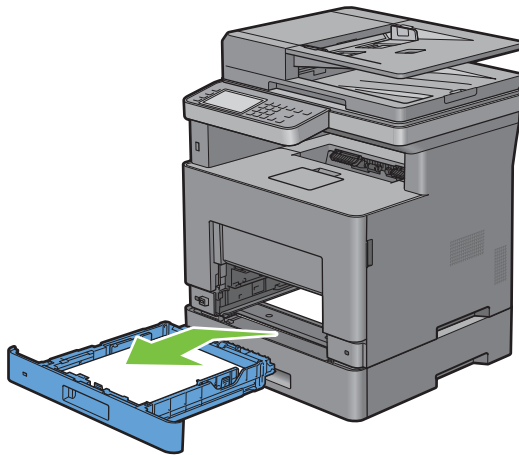
- 2 Greifen Sie den MPF an beiden Seiten und ziehen Sie dann den MPF vom Drucker ab.



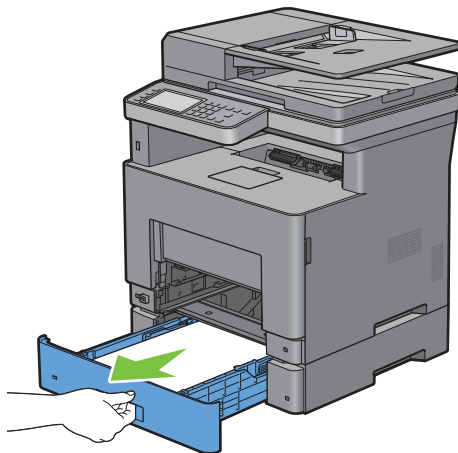
**3** Ziehen Sie Fach 1 ca. 200 mm aus dem Drucker heraus.



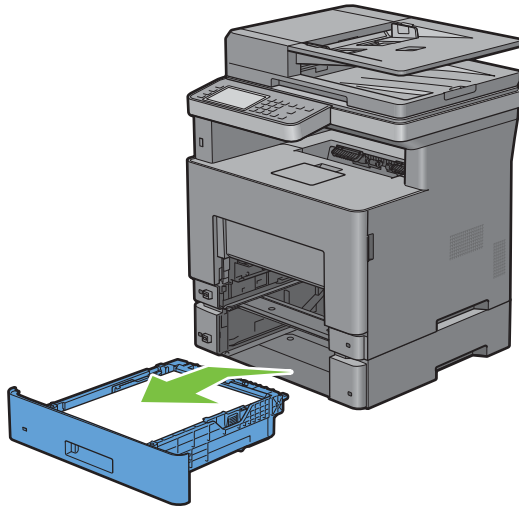
**4** Halten Sie Fach 1 mit beiden Händen, und nehmen Sie es aus dem Drucker heraus.



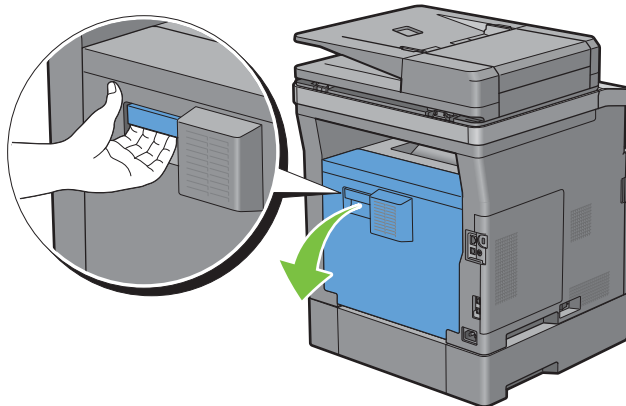
**5** Ziehen Sie den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug vorsichtig ca. 200 mm aus dem Drucker heraus.



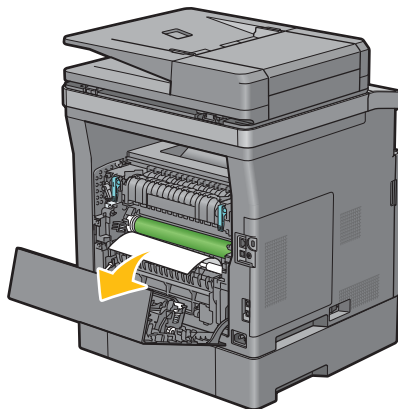
- 6** Halten Sie den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug mit beiden Händen, und ziehen Sie diesen aus dem Drucker heraus.



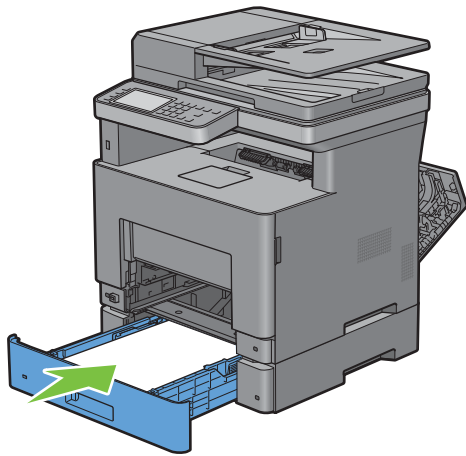
- 7** Ziehen Sie am Griff der hinteren Abdeckung, um die hintere Abdeckung zu öffnen.



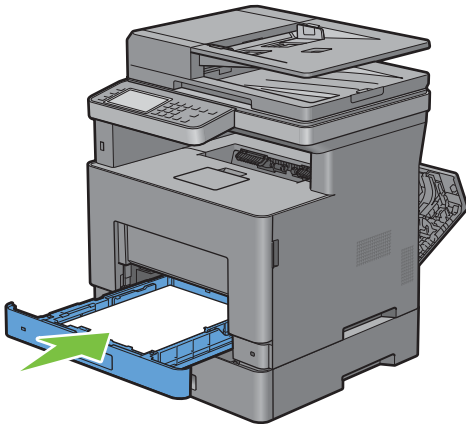
- 8** Entfernen Sie das gestaute Papier.



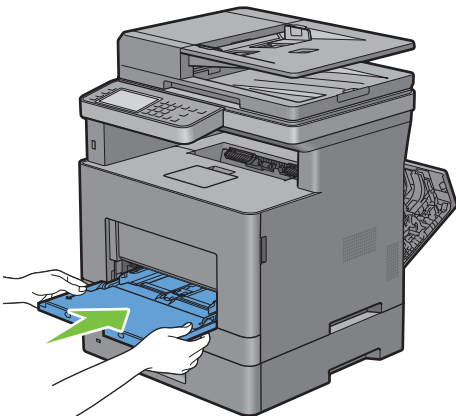
- 9 Setzen Sie den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug in den Drucker ein und schieben Sie ihn bis zum Anschlag.



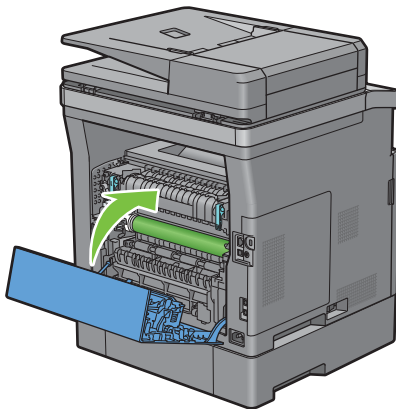
- 10 Setzen Sie Fach 1 in den Drucker ein, und schieben Sie es bis zum Anschlag ein.




- 11 Setzen Sie den MPF in den Drucker ein, schieben Sie ihn bis zum Anschlag hinein, und schließen Sie die MPF.



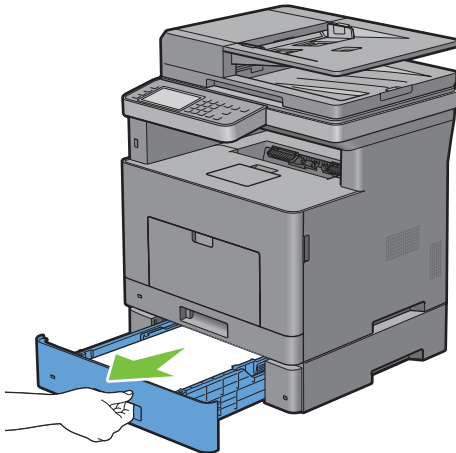
12 Schließen Sie die hintere Abdeckung.



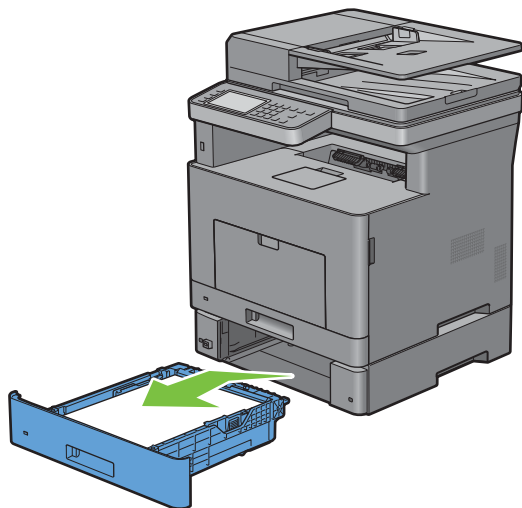
## Beseitigen des Papierstaus aus dem optionalen 550-Blatt-Papiereinzug

 **HINWEIS:** Sie müssen die Druckmedien vollständig aus dem Papierweg entfernen, damit die an dem Touchpanel angezeigte Fehlermeldung gelöscht wird.

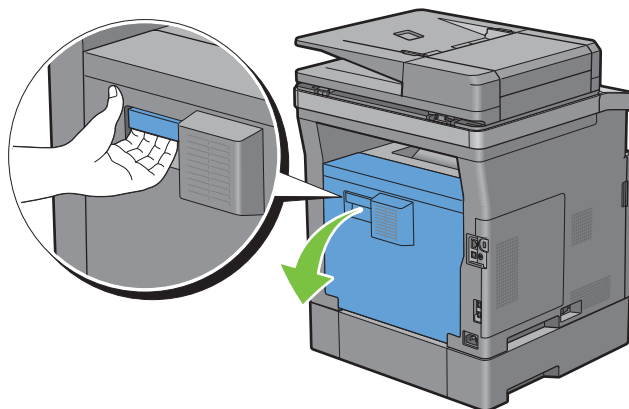
1 Ziehen Sie den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug vorsichtig ca. 200 mm aus dem Drucker heraus.



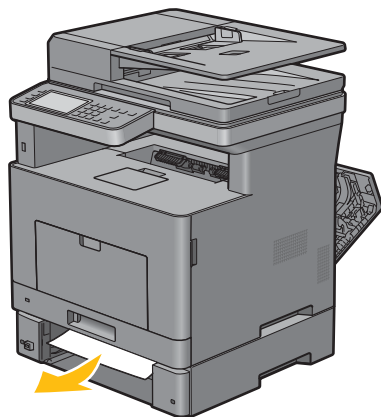
- 2 Halten Sie den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug mit beiden Händen, und ziehen Sie diesen aus dem Drucker heraus.



- 3 Ziehen Sie am Griff der hinteren Abdeckung, um die hintere Abdeckung zu öffnen.

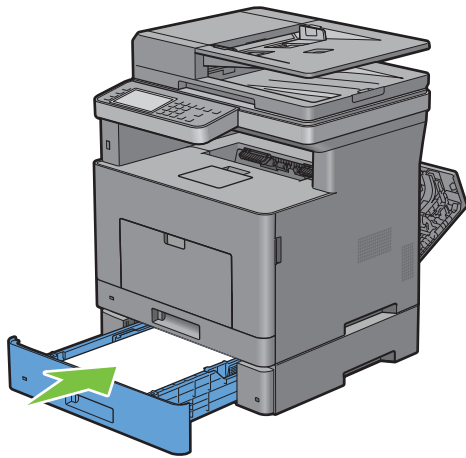


- 4 Entfernen Sie das gestaute Papier.

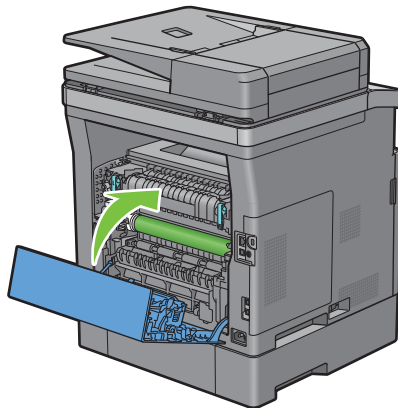




- 5 Setzen Sie den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug in den Drucker ein und schieben Sie ihn bis zum Anschlag.



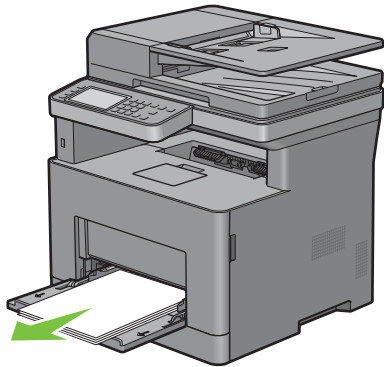
- 6 Schließen Sie die hintere Abdeckung.



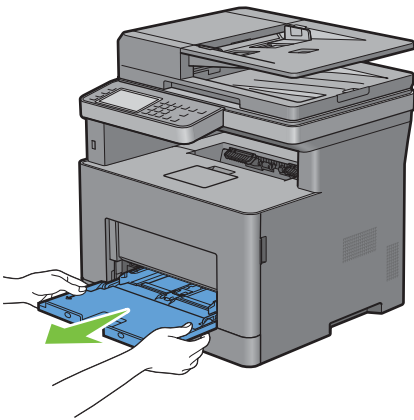
## Beseitigen von Papierstaus in den Fächern

Wenn der Statuscode 050-134 angezeigt wird:

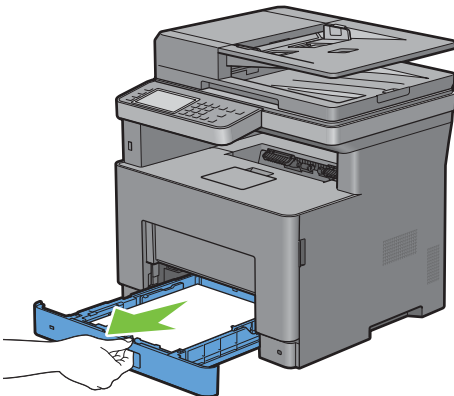
- 1 Öffnen Sie die MPF oder nehmen Sie die verbleibenden Dokumente aus dem MPF heraus.



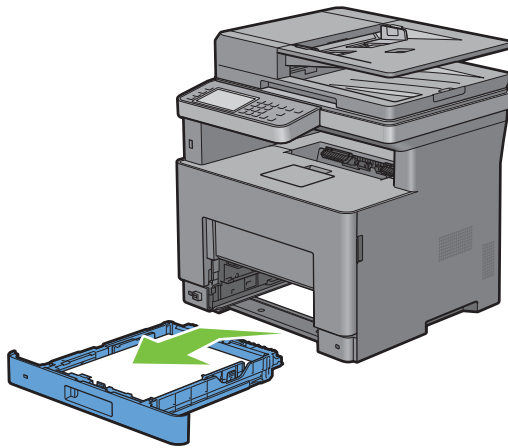
- 2 Greifen Sie den MPF an beiden Seiten und ziehen Sie dann den MPF vom Drucker ab.



- 3 Ziehen Sie Fach I ca. 200 mm aus dem Drucker heraus.



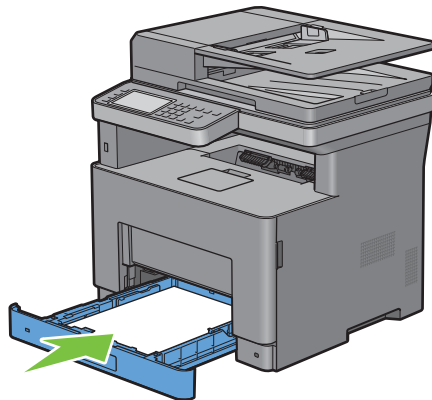
- 4 Halten Sie Fach 1 mit beiden Händen, und nehmen Sie es aus dem Drucker heraus.



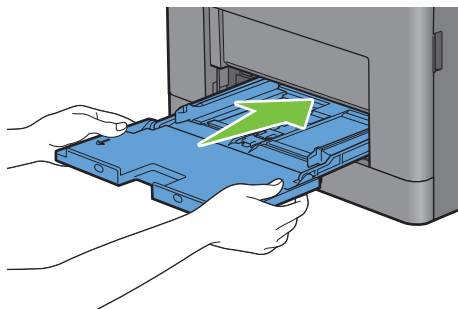
- 5 Entfernen Sie das gestaute Papier.

- 6 Setzen Sie Fach 1 in den Drucker ein, und schieben Sie es bis zum Anschlag ein.

 **HINWEIS:** Üben Sie dabei keinen zu starken Druck auf das Fach aus. Dadurch könnte das Papierfach oder das Druckerinnere beschädigt werden.



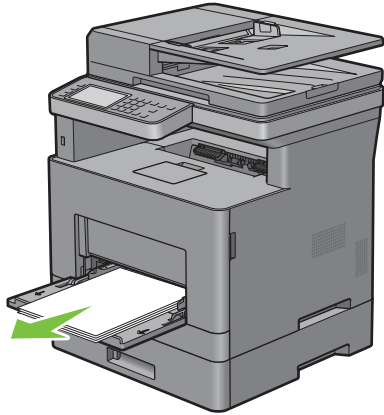
- 7 Setzen Sie den MPF in den Drucker ein, schieben Sie ihn bis zum Anschlag hinein, und schließen Sie die MPF.



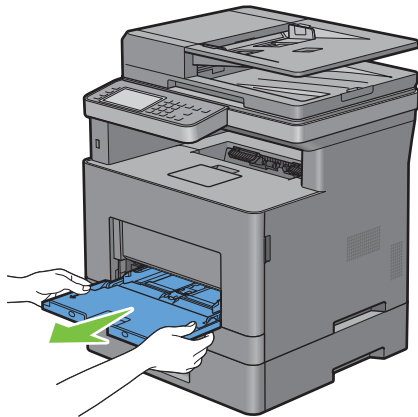
- 8 Tippen Sie im Touchpanel auf OK.

**Wenn der Statuscode 050-133 angezeigt wird:**

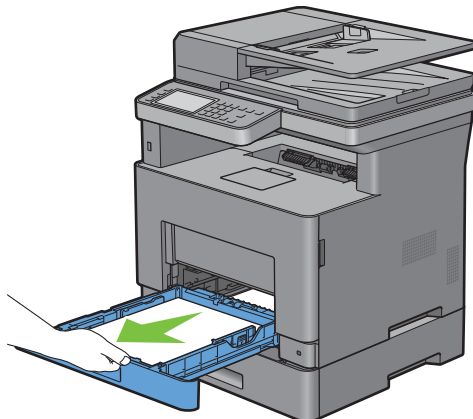
- 1 Öffnen Sie die MPF oder nehmen Sie die verbleibenden Dokumente aus dem MPF heraus.



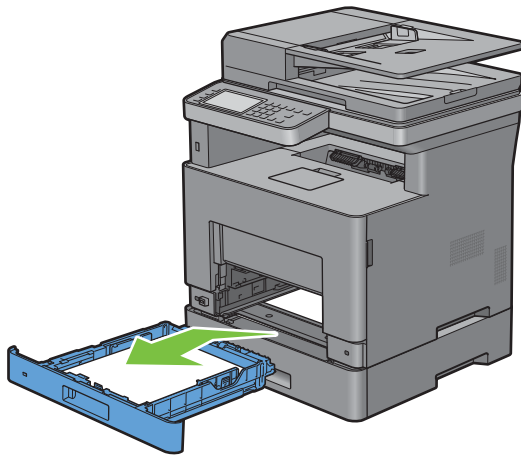
- 2 Greifen Sie den MPF an beiden Seiten und ziehen Sie dann den MPF vom Drucker ab.



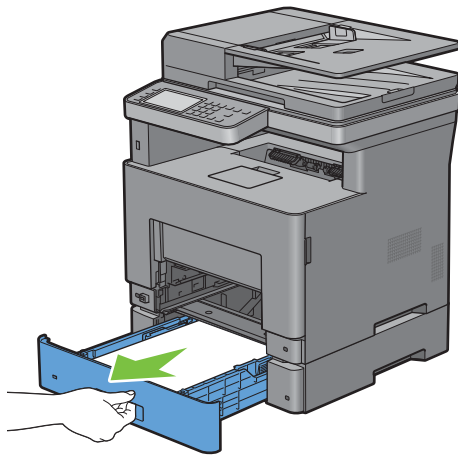
- 3 Ziehen Sie Fach 1 ca. 200 mm aus dem Drucker heraus.



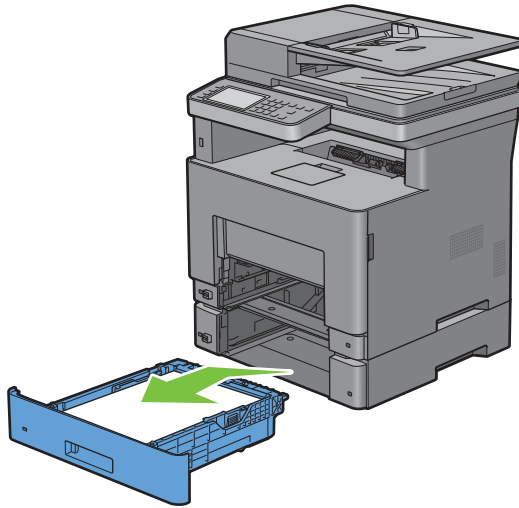
- 4 Halten Sie Fach 1 mit beiden Händen, und nehmen Sie es aus dem Drucker heraus.



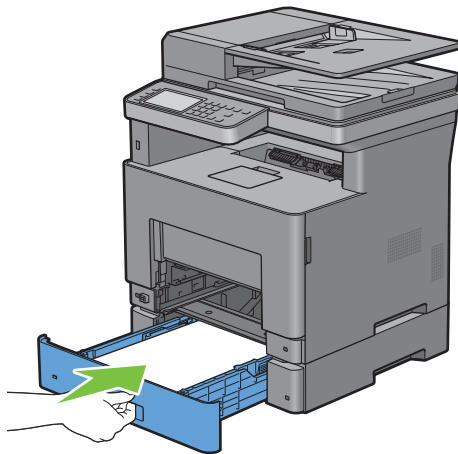
- 5 Ziehen Sie den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug vorsichtig ca. 200 mm aus dem Drucker heraus.



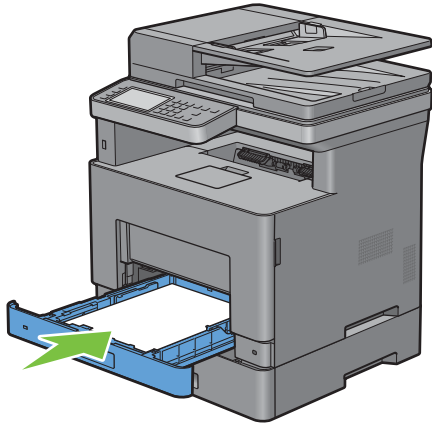
- 6** Halten Sie den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug mit beiden Händen, und ziehen Sie diesen aus dem Drucker heraus.



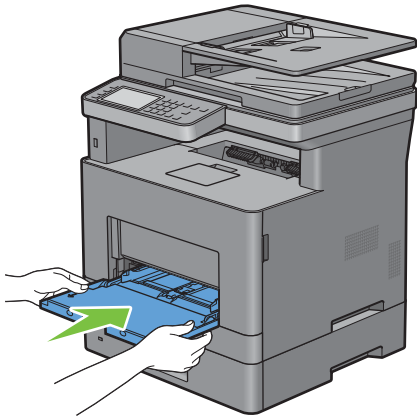
- 7** Entfernen Sie das gestaute Papier.  
**8** Setzen Sie den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug in den Drucker ein und schieben Sie ihn bis zum Anschlag.



- 9 Setzen Sie Fach 1 in den Drucker ein, und schieben Sie es bis zum Anschlag ein.



- 10 Setzen Sie den MPF in den Drucker ein, schieben Sie ihn bis zum Anschlag hinein, und schließen Sie die MPF.



- 11 Tippen Sie im Touchpanel auf OK.





# Problemlösung

33 Fehlerbehebungshandbuch ..... 527




# Fehlerbehebungshandbuch

## Einfache Druckerprobleme

Manche Druckerprobleme sind einfach zu beheben. Wenn ein Problem mit dem Drucker auftritt, überprüfen Sie die folgenden Punkte:

- Ist das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen?
- Ist der Drucker eingeschaltet?
- Ist die Stromversorgung nicht durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?
- Funktionieren andere elektrische Geräte, die an diese Steckdose angeschlossen sind?
- Sind alle Optionen richtig installiert?


Wenn Sie all diese Punkte überprüft haben und das Problem weiterhin besteht, schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein. Auf diese Weise können viele Probleme bereits behoben werden.



 **HINWEIS:** Werden Fehlermeldungen auf dem Touch-Panel-Bildschirm oder auf dem Bildschirm Ihres Computers angezeigt, so befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm zur Lösung der Druckerprobleme. Weitere Hinweise zu Fehlermeldungen und Statuscodes finden Sie unter „Druckernachrichten verstehen“.



## Anzeige probleme

Problem	Maßnahme
Über die Bedienerkonsole geänderte Einstellungen haben keine Auswirkung.	Die Einstellungen im Anwendungsprogramm, im Druckertreiber oder in den Dienstprogrammen des Druckers setzen die über die Bedienerkonsole gewählten Einstellungen außer Kraft.

## Druckprobleme


 **HINWEIS:** Ist Bedfeldsperre auf Aktivieren eingestellt, müssen Sie das vierstellige Passwort eingeben, um das Menü Admin-Einstellungen aufzurufen.


Problem	Maßnahme
Der Auftrag wurde nicht gedruckt, oder es wurden falsche Zeichen gedruckt.	Stellen Sie sicher, dass das Menü der obersten Ebene auf dem Touchpanel angezeigt wird, bevor Sie einen Druckauftrag an den Drucker senden. Drücken Sie die Taste  (Home), um zum Menü der obersten Ebene zurückzukehren.
	Stellen Sie sicher, dass Druckmedien in den Drucker eingelegt sind. Drücken Sie die Taste  (Home), um zum Menü der obersten Ebene zurückzukehren.
	Überprüfen Sie, ob der Drucker Page Description Language (PDL) verwendet.
	Stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen Druckertreiber verwenden.
	Stellen Sie sicher, dass das richtige Ethernet- bzw. USB-Kabel fest am Drucker angeschlossen ist.
	Vergewissern Sie sich, dass das richtige Druckmedienformat eingestellt ist.
	Wenn Sie einen Druck-Spooler verwenden, vergewissern Sie sich, dass der Spooler nicht blockiert ist.

<b>Problem</b>	<b>Maßnahme</b>
	<p>Drucken Sie eine Demoseite über <b>Bericht/Liste</b>.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig funktioniert.</p> <p>Prüfen Sie die Druckerschnittstelle über <b>Admin-Einstellungen</b>.</p> <p>Stellen Sie fest, welche Host-Schnittstelle Sie verwenden. Drucken Sie einen Bericht mit den Einstellungen der Bedienerkonsole aus, um die aktuellen Schnittstelleneinstellungen zu prüfen.</p> <p>Überprüfen Sie, ob das Symbol  im Touchpanel angezeigt wird. Wenn  angezeigt wird, heben Sie den Umschlagmodus auf Einzelheiten zum Aufheben des Umschlagmodus finden Sie unter „So heben Sie den Umschlagmodus auf“.</p>
Printmedien-Fehleinzüge oder Mehrseiteneinzug aufgetreten.	<p>Stellen Sie sicher, dass die verwendeten Druckmedien den Spezifikationen des Druckers entsprechen. Weitere Informationen finden Sie unter „Unterstützte Papiersorten“.</p> <p>Fächern Sie die Druckmedien vor dem Einlegen auf.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Druckmedien richtig eingelegt sind.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass die Längen- und Seitenführungen in den Druckmedienquellen richtig angepasst sind.</p> <p>Prüfen Sie, dass Fach 1, der optionale 550-Blatt-Papiereinzug (Fach 2) oder die Mehrzweck-Blatteinzugs (MPF)-Einheit fest eingesetzt ist.</p> <p>Überladen Sie Fach 1, den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug oder den MPF nicht.</p> <p>Üben Sie beim Einlegen der Druckmedien in den MPF nicht zu viel Druck aus; diese werden sonst eventuell schief eingezogen oder verbiegen sich.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Druckmedien nicht gewellt sind.</p> <p>Richten Sie die empfohlenen Druckseite nach oben aus. Weitere Informationen finden Sie unter „Einlegen von Druckmedien in Papierfach 1 und den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug“.</p> <p>Legen Sie die Druckmedien mit der anderen Kante in Einzugsrichtung oder mit der anderen Seite nach unten ein, um festzustellen, ob der Einzug so besser funktioniert.</p> <p>Legen Sie keine unterschiedlichen Druckmediensorten in ein Fach ein.</p> <p>Legen Sie nicht gleichzeitig Druckmedien aus verschiedenen Riesen ein.</p> <p>Entfernen Sie das gewellte obere und untere Blatt eines Ries, bevor Sie die Druckmedien einlegen.</p> <p>Legen Sie Druckmedien nur dann ein, wenn Fach 1, der optionale 550-Blatt-Papiereinzug oder der MPF leer ist.</p> <p>Wischen Sie die Rückhalterolle in Fach 1, im optionalen 550-Blatt-Papiereinzug oder im MPF mit einem mit Wasser angefeuchteten Tuch ab.</p>
Der Umschlag ist nach dem Bedrucken zerknittert.	Stellen Sie sicher, dass der Umschlag richtig in den MPF eingelegt ist, wie unter „Einlegen von Umschlägen in den MPF“ beschrieben.
Unerwartete Seitenumbrüche.	Legen Sie auf dem Bedienfeld, in der <b>Toolbox</b> oder im <b>Dell™ Printer Configuration Web Tool</b> einen höheren Wert für <b>Zeitüberschreitung</b> fest.
Die Druckmedien werden im Ausgabefach nicht ordentlich aufeinander abgelegt.	Drehen Sie den Druckmedienstapel im Fach 1 oder dem MPF um.
Das Drucken über den Dell Document Hub dauert lange.	Nehmen Sie für <b>Druckmodus</b> im Drucker Menü die Einstellung <b>Hohe Geschwindigkeit</b> vor. Weitere Informationen finden Sie unter „Druckmodus“.

Problem	Maßnahme
Kann nicht aus Fach 1 oder dem optionalen 550-Blatt-Papiereinzug drucken, da die Druckmedien in Fach 1 oder dem optionalen 550-Blatt-Papiereinzug gewellt sind.	Legen Sie die Druckmedien in den MPF ein.

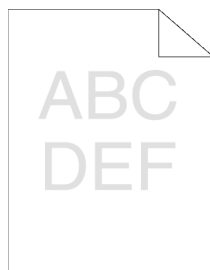
## Probleme mit der Druckqualität

 **HINWEIS:** Einige der im Folgenden beschriebenen **Toolbox**-Verfahren können auch über die Bedienerkonsole oder über das **Dell Printer Configuration Web Tool** durchgeführt werden. Weitere Informationen zur Verwendung der Bedienerkonsole oder des **Dell Printer Configuration Web Tool** finden Sie unter „Erläuterungen zu den Druckermenüs“ und „Dell™ Printer Configuration Web Tool“.




 **HINWEIS:** Bei einigen der folgenden Vorgänge müssen Sie möglicherweise **Toolbox** verwenden, das Sie über **Dell Printer Hub** oder **Dell Printer Management Tool** öffnen können. Zum Starten von **Toolbox** lesen Sie unter „Toolbox (für Microsoft® Windows®)“ nach.

- Die Druckausgabe ist zu blass
- Toner schmiert auf dem Papier oder löst sich ab
- Unregelmäßige Tonerflecken/verschwommene Bilder
- Die gesamte Druckausgabe ist leer
- Auf dem Ausdruck treten Schmierstreifen auf
- Punkte in regelmäßigen Abständen
- Senkrechte Lückenbereiche
- Fleckigkeit
- Doppelbild
- Lichtermüdung
- Nebel
- Bead-Carry-Out (BCO)
- Zeichen mit gezackten Kanten
- Farbstreifen
- Auger-Markierungen
- Zerknittertes/verschmutztes Papier
- Schäden an der Führungskante des Papiers

## Die Druckausgabe ist zu blass



Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Die Tonerpatrone ist eventuell fast leer oder muss ausgetauscht werden. Überprüfen Sie die verbleibende Tonermenge in der Tonerpatrone.</p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie den Tonerfüllstand im <b>Dell Printer Configuration Web Tool</b>.</p> <p><b>b</b> Tauschen Sie die Tonerpatrone gegebenenfalls aus.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.
<p>2 Wenn Sie Tonerpatronen nicht von Dell sondern von einem Drittanbieter verwenden, aktivieren Sie die Option <b>Kein Dell-Toner</b>.</p> <p><b>a</b> Starten Sie <b>Toolbox</b> über <b>Dell Printer Hub</b> oder <b>Dell Printer Management Tool</b> und klicken Sie auf <b>Dienstprogramme</b> auf der Registerkarte <b>Druckerwartung</b>.</p> <p><b>b</b> Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen <b>Ein</b> unter <b>Kein Dell-Toner</b> aktiviert ist.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.
<p>3 Deaktivieren Sie den <b>Tonersparmodus</b> im Druckertreiber.</p> <p><b>a</b> Stellen Sie auf Registerkarte <b>Andere</b> sicher, dass <b>Aus</b> im Dropdown-Menü <b>Toner-Einsparung</b> ausgewählt ist.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 4 fort.
<p>4 Die Druckmedien-Oberfläche ist eventuell unregelmäßig. Ändern Sie versuchsweise die Einstellung <b>Papiersorte</b> im Druckertreiber. Ändern Sie die Papiersorte beispielsweise von Normalpapier auf dickes Papier um.</p> <p><b>a</b> Ändern Sie auf der Registerkarte <b>Allgemein</b> die Einstellung <b>Papiersorte</b>.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 5 fort.
<p>5 Vergewissern Sie sich, dass das richtige Druckmedium verwendet wird. Sehen Sie „Unterstützte Papiersorten“. Falls nicht, verwenden Sie für den Drucker empfohlene Druckmedien.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 6 fort.
<p>6 Stellen Sie sicher, dass die Transfereinheit richtig installiert ist.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 7 fort.


Maßnahme	Ja	Nein
<p>7 Rühren Sie den Entwickler in der Trommeleinheit um.</p> <p><b>a</b> Drücken Sie die Schaltfläche  (<b>Information</b>) und tippen Sie auf die Registerkarte <i>Verwaltung</i> → tippen Sie auf <i>Admin-Einstellungen</i> → <i>Wartung</i> → <i>Entwickl. reinigen</i>.</p> <p><b>b</b> Nachdem Sie den Entwickler in der Trommelkartusche bewegt haben, drucken Sie eine Testseite über <i>Bericht/Liste</i>.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Fahren Sie mit Maßnahme 8 fort.</p>
<p>8 Reinigen Sie den Toner in der Trommeleinheit.</p> <p><b>a</b> Drücken Sie die Schaltfläche  (<b>Information</b>) und tippen Sie auf die Registerkarte <i>Verwaltung</i> → tippen Sie auf <i>Admin-Einstellungen</i> → <i>Wartung</i> → <i>Toner auffrischen</i>.</p> <p> <b>HINWEIS:</b> Die Funktion <i>Toner auffrischen</i> verwendet Toner und verkürzt die Nutzungsdauer der Tonerpatrone und der Trommeleinheit.</p> <p><b>b</b> Nachdem Sie den Toner in der Trommelkartusche aufgefrischt haben, drucken Sie eine Testseite über <i>Bericht/Liste</i>.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Fahren Sie mit Maßnahme 9 fort.</p>
<p>9 Tauschen Sie die Trommeleinheit aus.</p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Trommeleinheit aus. Sehen Sie „Austauschen der Trommeleinheit“.</p> <p><b>b</b> Klicken Sie nach dem Austauschen der Trommeleinheit auf <b>Berichte</b> auf der Registerkarte <b>Druckereinstellungsbericht</b>.</p> <p><b>c</b> Klicken Sie auf <b>Demoseite</b>.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Wenden Sie sich an Dell.</p>

## Toner schmiert auf dem Papier oder löst sich ab

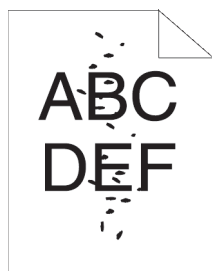



Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Die Druckmedien-Oberfläche ist eventuell unregelmäßig. Ändern Sie versuchsweise die Einstellung <b>Papiersorte</b> im Druckertreiber. Ändern Sie die Papiersorte beispielsweise von Normalpapier auf dickes Papier um.</p> <p><b>a</b> Ändern Sie auf der Registerkarte <b>Allgemein</b> die Einstellung <b>Papiersorte</b>.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.
<p>2 Vergewissern Sie sich, dass das richtige Druckmedium verwendet wird. Sehen Sie „Unterstützte Papiersorten“. Falls nicht, verwenden Sie für den Drucker empfohlene Druckmedien.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.
<p>3 Tauschen Sie die Trommeleinheit aus.</p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Trommeleinheit aus. Sehen Sie „Austauschen der Trommeleinheit“.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie nach dem Austauschen der Trommeleinheit Ihr Dokument zur Prüfung erneut aus.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 4 fort.
<p>4 Reinigen Sie die Transfereinheit.</p> <p><b>a</b> Drücken Sie die Schaltfläche <b>i</b> (<b>Information</b>) und tippen Sie auf die Registerkarte <b>Verwaltung</b> → tippen Sie auf <b>Admin-Einstellungen</b> → <b>Wartung</b> → <b>Transfereinheit reinigen</b>.</p> <p><b>b</b> Nachdem Sie die Transfereinheit gereinigt haben, drücken Sie die Taste <b>i</b> (<b>Information</b>), und tippen Sie dann auf <b>Bericht/Liste</b>.</p> <p><b>c</b> Tippen Sie auf <b>Demoseite</b>.</p> <p>Die Demoseite wird gedruckt.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 5 fort.



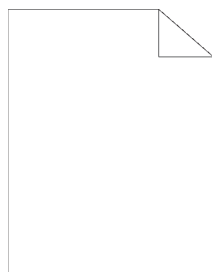
Maßnahme	Ja	Nein
<p>5 Tauschen Sie die Fixiereinheit, die Transfereinheit und die Rückhalterolle aus.</p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Fixiereinheit, die Transfereinheit und die Rückhalterolle aus. Sehen Sie „Austauschen der Fixieranlage, der Transfereinheit und der Rückhalterolle“.</p> <p><b>b</b> Nachdem Sie die Fixieranlage, die Transfereinheit und die Rückhalterolle ausgetauscht haben, drücken Sie die Taste  (<b>Information</b>), und tippen Sie dann auf <b>Bericht/Liste</b>.</p> <p><b>c</b> Tippen Sie auf <b>Demoseite</b>.</p> <p>Die Demoseite wird gedruckt.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

### Unregelmäßige Tonerflecken/verschwommene Bilder



Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Stellen Sie sicher, dass die Tonerpatrone richtig installiert ist. Sehen Sie „Einsetzen einer Tonerkassette“.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.
<p>2 Stellen Sie sicher, dass die Trommleinheit richtig installiert ist. Sehen Sie „Einsetzen einer Trommelpatrone“.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.
<p>3 Tauschen Sie die Trommleinheit aus.</p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Trommleinheit aus. Sehen Sie „Austauschen der Trommleinheit“.</p> <p><b>b</b> Nachdem Sie die Trommelkartusche ausgetauscht haben, drücken Sie die Taste  (<b>Information</b>), und tippen Sie dann auf <b>Bericht/Liste</b>.</p> <p><b>c</b> Tippen Sie auf <b>Demoseite</b>.</p> <p>Die Demoseite wird gedruckt.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

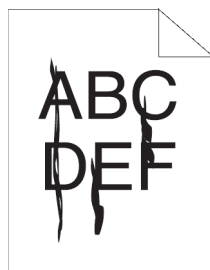
## Die gesamte Druckausgabe ist leer



Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Drucken Sie eine Demoseite über <b>Bericht/Liste</b>. Stellen Sie sicher, dass die Demoseite richtig gedruckt wurde.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.	Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.
<p>2 Wenn Sie ein Dokument drucken, versuchen Sie, andere Daten vom Computer zu drucken.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 8 fort.
<p>3 Die Tonerpatrone ist eventuell fast leer oder muss ausgetauscht werden. Überprüfen Sie die verbleibende Tonermenge in der Tonerpatrone.</p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie den Tonerfüllstand im <b>Dell Printer Configuration Web Tool</b>.</p> <p><b>b</b> Tauschen Sie die Tonerpatrone gegebenenfalls aus.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 4 fort.
<p>4 Wenn Sie Tonerpatronen nicht von Dell sondern von einem Drittanbieter verwenden, aktivieren Sie die Option <b>Kein Dell-Toner</b>.</p> <p><b>a</b> Starten Sie <b>Toolbox</b> über <b>Dell Printer Hub</b> oder <b>Dell Printer Management Tool</b> und klicken Sie auf <b>Dienstprogramme</b> auf der Registerkarte <b>Druckerwartung</b>.</p> <p><b>b</b> Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen <b>Ein</b> unter <b>Kein Dell-Toner</b> aktiviert ist.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 5 fort.
<p>5 Deaktivieren Sie den <b>Tonersparmodus</b> im Druckertreiber.</p> <p><b>a</b> Stellen Sie auf Registerkarte <b>Andere</b> sicher, dass <b>Aus</b> im Dropdown-Menü <b>Toner-Einsparung</b> ausgewählt ist.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 6 fort.
<p>6 Die Druckmedien-Oberfläche ist eventuell unregelmäßig. Ändern Sie versuchsweise die Einstellung <b>Papiersorte</b> im Druckertreiber. Ändern Sie die Papiersorte beispielsweise von Normalpapier auf dickes Papier um.</p> <p><b>a</b> Ändern Sie auf der Registerkarte <b>Allgemein</b> die Einstellung <b>Papiersorte</b>.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 7 fort.
<p>7 Vergewissern Sie sich, dass das richtige Druckmedium verwendet wird. Sehen Sie „Unterstützte Papiersorten“. Falls nicht, verwenden Sie für den Drucker empfohlene Druckmedien.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 8 fort.

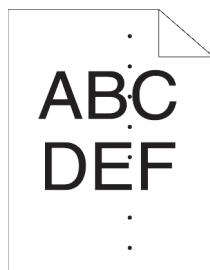
Maßnahme	Ja	Nein
<p>8 Tauschen Sie die Trommeleinheit aus.</p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Trommeleinheit aus. Sehen Sie „Austauschen der Trommeleinheit“.</p> <p><b>b</b> Klicken Sie nach dem Austauschen der Trommeleinheit auf <b>Berichte</b> auf der Registerkarte <b>Druckereinstellungsbericht</b>.</p> <p><b>c</b> Klicken Sie auf <b>Demoseite</b>.</p> <p>Die Demoseite wird gedruckt.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Wenden Sie sich an Dell.</p>

### Auf dem Ausdruck treten Schmierstreifen auf



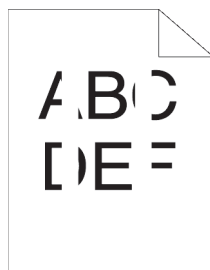
Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Die Tonerpatrone ist eventuell fast leer oder muss ausgetauscht werden. Überprüfen Sie die verbleibende Tonermenge in der Tonerpatrone.</p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie den Tonerfüllstand im <b>Dell Printer Configuration Web Tool</b>.</p> <p><b>b</b> Tauschen Sie die Tonerpatrone gegebenenfalls aus.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.</p>
<p>2 Wenn Sie Tonerpatronen nicht von Dell sondern von einem Drittanbieter verwenden, aktivieren Sie die Option <b>Kein Dell-Toner</b>.</p> <p><b>a</b> Starten Sie <b>Toolbox</b> über <b>Dell Printer Hub</b> oder <b>Dell Printer Management Tool</b> und klicken Sie auf <b>Dienstprogramme</b> auf der Registerkarte <b>Druckerwartung</b>.</p> <p><b>b</b> Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen <b>Ein</b> unter <b>Kein Dell-Toner</b> aktiviert ist.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.</p>
<p>3 Tauschen Sie die Trommeleinheit aus.</p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Trommeleinheit aus. Sehen Sie „Austauschen der Trommeleinheit“.</p> <p><b>b</b> Klicken Sie nach dem Austauschen der Trommeleinheit auf <b>Berichte</b> auf der Registerkarte <b>Druckereinstellungsbericht</b>.</p> <p><b>c</b> Klicken Sie auf <b>Demoseite</b>.</p> <p>Die Demoseite wird gedruckt.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Wenden Sie sich an Dell.</p>

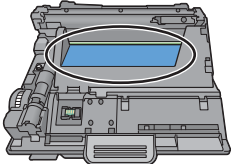
## Punkte in regelmäßigen Abständen



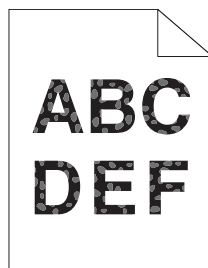
Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Ermitteln Sie die Ursache für das Problem anhand des Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramms.</p> <p><b>a</b> Starten Sie <b>Toolbox</b> über <b>Dell Printer Hub</b> oder <b>Dell Printer Management Tool</b> und klicken Sie auf <b>Diagramme drucken</b> auf der Registerkarte <b>Diagnose</b>.</p> <p><b>b</b> Klicken Sie auf <b>Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramm</b>. Das Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramm wird ausgedruckt.</p> <p><b>c</b> Vergleichen Sie den Abstand der Punkte auf Ihren Ausdrucken mit dem Abstand auf dem Horizontalabstand-Konfigurationsdiagramm, und ermitteln Sie die Ursache des Problems.</p> <p>Haben Sie die Ursache des Problems ermittelt?</p>	<p>Fahren Sie mit der Maßnahme fort, die der Problemursache entspricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Trommelpatrone - 2</li> <li>• Fixiereinheit - 3</li> </ul>	<p>Wenden Sie sich an Dell.</p>
<p>2 Tauschen Sie die Trommeleinheit aus.</p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Trommeleinheit aus. Sehen Sie „Austauschen der Trommeleinheit“.</p> <p><b>b</b> Klicken Sie nach dem Austauschen der Trommeleinheit auf <b>Diagramme drucken</b> auf der Registerkarte <b>Diagnose</b> von <b>Toolbox</b>.</p> <p><b>c</b> Klicken Sie auf <b>Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramm</b>. Das Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramm wird ausgedruckt.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Wenden Sie sich an Dell.</p>
<p>3 Tauschen Sie die Fixiereinheit, die Transfereinheit und die Rückhalterolle aus.</p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Fixiereinheit, die Transfereinheit und die Rückhalterolle aus. Sehen Sie „Austauschen der Fixieranlage, der Transfereinheit und der Rückhalterolle“.</p> <p><b>b</b> Klicken Sie nach dem Ersetzen der Fixiereinheit, der Transfereinheit und der Rückhalterolle auf <b>Diagramme drucken</b> auf der Registerkarte <b>Diagnose</b> von <b>Toolbox</b>.</p> <p><b>c</b> Klicken Sie auf <b>Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramm</b>. Das Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramm wird ausgedruckt.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Wenden Sie sich an Dell.</p>

## Senkrechte Lückenbereiche



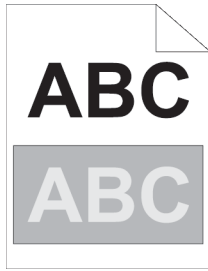
Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Stellen Sie sicher, dass der Lichtweg nicht abgedeckt ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a Entfernen Sie die Trommeleinheit, und bewahren Sie sie an einer lichtgeschützten Stelle auf.</li> <li>b Reinigen Sie die Rückseite der Trommeleinheit mit einem trockenen Tuch.</li> </ul>  <p><b>HINWEIS:</b> Achten Sie darauf, die Trommel nicht zu berühren oder zu beschädigen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>c Setzen Sie die Trommeleinheit wieder ein.</li> <li>d Drücken Sie die Taste <b>i</b> (<b>Information</b>), und tippen Sie dann auf Bericht/Liste.</li> <li>e Tippen Sie auf Demoseite. Die Demoseite wird gedruckt.</li> </ul> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.</p>
<p>2 Tauschen Sie die Trommeleinheit aus.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a Tauschen Sie die Trommeleinheit aus. Sehen Sie „Austauschen der Trommeleinheit“.</li> <li>b Nachdem Sie die Trommelkartusche ausgetauscht haben, drücken Sie die Taste <b>i</b> (<b>Information</b>), und tippen Sie dann auf Bericht/Liste.</li> <li>c Tippen Sie auf Demoseite. Die Demoseite wird gedruckt.</li> </ul> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Wenden Sie sich an Dell.</p>

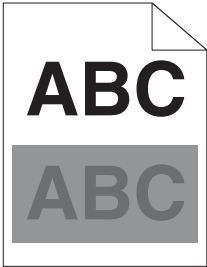
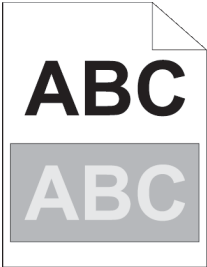



## Fleckigkeit



Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Vergewissern Sie sich, dass das richtige Druckmedium verwendet wird. Sehen Sie „Unterstützte Papiersorten“. Falls nicht, verwenden Sie für den Drucker empfohlene Druckmedien.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.
<p>2 Erhöhen Sie die Spannung der Transfereinheit.</p> <p><b>a</b> Drücken Sie die Schaltfläche <b>i</b> (<b>Information</b>) und tippen Sie auf die Registerkarte <b>Verwaltung</b> → tippen Sie auf <b>Admin-Einstellungen</b> → <b>Wartung</b> → <b>Transfereinheit einstellen</b>.</p> <p><b>b</b> Erhöhen Sie die Spannung. Sehen Sie „Transfereinheit einstellen“.</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.
<p>3 Tauschen Sie die Trommeleinheit aus.</p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Trommeleinheit aus. Sehen Sie „Austauschen der Trommeleinheit“.</p> <p><b>b</b> Nachdem Sie die Trommelkartusche ausgetauscht haben, drücken Sie die Taste <b>i</b> (<b>Information</b>), und tippen Sie dann auf <b>Bericht/Liste</b>.</p> <p><b>c</b> Tippen Sie auf <b>Demoseite</b>.</p> <p>Die Demoseite wird gedruckt.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

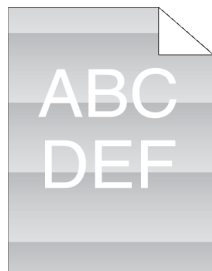
## Doppelbild



Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Identifizieren Sie die Art des Geistereffekts.</p> <p><b>a</b> Positiver Geistereffekt</p>  <p><b>b</b> Negativer Geistereffekt</p> 	<p>Fahren Sie mit der Maßnahme fort, die dem Doppelbildtyp entspricht.</p> <p>Positives Doppelbild - 2a</p> <p>Negatives Doppelbild - 2c</p>	<p>Wenden Sie sich an Dell.</p>
<p>Haben Sie den Problemtyp ermittelt?</p>		
<p>2a Setzen Sie Geistereffekte <b>reduzieren</b> auf Ein.</p> <p><b>a</b> Drücken Sie die Schaltfläche  (<b>Information</b>) und tippen Sie auf die Registerkarte <i>Verwaltung</i> → tippen Sie auf <i>Admin-Einstellungen</i> → <i>Wartung</i> → <i>Geistereffekte reduzieren</i>.</p> <p><b>b</b> Tippen Sie auf <i>Ein</i>.</p> <p><b>c</b> Tippen Sie auf <i>OK</i>.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Fahren Sie mit Maßnahme 2b fort.</p>
<p>2b Verringern Sie die Spannung der Transfereinheit.</p> <p><b>a</b> Drücken Sie die Schaltfläche  (<b>Information</b>) und tippen Sie auf die Registerkarte <i>Verwaltung</i> → tippen Sie auf <i>Admin-Einstellungen</i> → <i>Wartung</i> → <i>Transfereinheit einstellen</i>.</p> <p><b>b</b> Verringern Sie die Spannung. Sehen Sie „Transfereinheit einstellen“.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.</p>
<p>2c Erhöhen Sie die Spannung der Transfereinheit.</p> <p><b>a</b> Drücken Sie die Schaltfläche  (<b>Information</b>) und tippen Sie auf die Registerkarte <i>Verwaltung</i> → tippen Sie auf <i>Admin-Einstellungen</i> → <i>Wartung</i> → <i>Transfereinheit einstellen</i>.</p> <p><b>b</b> Erhöhen Sie die Spannung. Sehen Sie „Transfereinheit einstellen“.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.</p>

Maßnahme	Ja	Nein
<p>3 Vergewissern Sie sich, dass das richtige Druckmedium verwendet wird. Sehen Sie „Unterstützte Papiersorten“. Falls nicht, verwenden Sie für den Drucker empfohlene Druckmedien.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 4 fort.
<p>4 Tauschen Sie die Trommeleinheit aus.</p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Trommeleinheit aus. Sehen Sie „Austauschen der Trommeleinheit“.</p> <p><b>b</b> Nachdem Sie die Trommeleinheit ausgetauscht haben, starten Sie <b>Toolbox</b> über <b>Dell Printer Hub</b> oder <b>Dell Printer Management Tool</b> und klicken Sie auf <b>Diagramme drucken</b> auf der Registerkarte <b>Diagnose</b>.</p> <p><b>c</b> Klicken Sie auf <b>Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramm</b>.</p> <p>Das Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramm wird ausgedruckt.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Lichtermüdung



Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Überprüfen Sie das Lichtermüdungsmuster anhand des Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramms.</p> <p><b>a</b> Starten Sie <b>Toolbox</b> über <b>Dell Printer Hub</b> oder <b>Dell Printer Management Tool</b> und klicken Sie auf <b>Diagramme drucken</b> auf der Registerkarte <b>Diagnose</b>.</p> <p><b>b</b> Klicken Sie auf <b>Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramm</b>.</p> <p>Das Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramm wird ausgedruckt.</p> <p>Entspricht das Muster auf dem Ausdruck dem Muster auf dem Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramm?</p>	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.	Wenden Sie sich an Dell.
<p>2 Wenn die Ursache des Problems als Trommeleinheit identifiziert wurde, tauschen Sie die Trommeleinheit aus. Sehen Sie „Austauschen der Trommeleinheit“.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

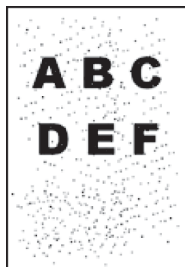


## Nebel



Maßnahme	Ja	Nein
1 Überprüfen Sie, ob Sie eine Tonerpatrone verwenden, die nicht von Dell stammt.	Fahren Sie mit Maßnahme 2a fort.	Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.
2a Aktivieren Sie die Option Kein Dell-Toner. <b>a</b> Starten Sie <b>Toolbox</b> über <b>Dell Printer Hub</b> oder <b>Dell Printer Management Tool</b> und klicken Sie auf <b>Dienstprogramme</b> auf der Registerkarte <b>Druckerwartung</b> . <b>b</b> Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen <b>Ein</b> unter <b>Kein Dell-Toner</b> aktiviert ist. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 2b fort.
2b Tauschen Sie die Trommeleinheit und die Tonerpatrone aus. <b>a</b> Entfernen Sie die Trommeleinheit. Sehen Sie „Entfernen der Trommelpatrone“. <b>b</b> Installieren Sie die Trommeleinheit und eine Tonerpatrone mit Dell-Toner. <b>c</b> Klicken Sie nach dem Austauschen der Trommel und der Tonerpatrone auf <b>Berichte</b> auf der Registerkarte <b>Druckereinstellungsbericht</b> von <b>Toolbox</b> . <b>d</b> Klicken Sie auf <b>Demoseite</b> . Die Demoseite wird gedruckt. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.
3 Tauschen Sie die Trommeleinheit aus. <b>a</b> Tauschen Sie die Trommeleinheit aus. Sehen Sie „Austauschen der Trommeleinheit“. <b>b</b> Klicken Sie nach dem Austauschen der Trommeleinheit auf <b>Berichte</b> auf der Registerkarte <b>Druckereinstellungsbericht</b> von <b>Toolbox</b> . <b>c</b> Klicken Sie auf <b>Demoseite</b> . Die Demoseite wird gedruckt. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Bead-Carry-Out (BCO)



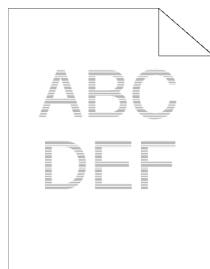
Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Wenn der Drucker in einer hohen Höhenlage betrieben wird, stellen Sie die Höhenlage des Standorts ein.</p> <p><b>a</b> Starten Sie <b>Toolbox</b> über <b>Dell Printer Hub</b> oder <b>Dell Printer Management Tool</b> und klicken Sie auf <b>Dienstprogramme</b> auf der Registerkarte <b>Druckerwartung</b>.</p> <p><b>b</b> Wählen Sie unter <b>Höhenlage einst.</b> den Wert, der der Höhenlage des Standorts, an dem der Drucker eingesetzt wird, am nächsten kommt.</p> <p><b>c</b> Klicken Sie auf <b>Berichte</b> auf der Registerkarte <b>Druckereinstellungsbericht</b>.</p> <p><b>d</b> Klicken Sie auf <b>Demoseite</b>.</p> <p>Die Demoseite wird gedruckt.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.</p>
<p>2 Tauschen Sie die Trommeleinheit aus.</p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Trommeleinheit aus. Sehen Sie „Austauschen der Trommeleinheit“.</p> <p><b>b</b> Klicken Sie auf <b>Berichte</b> auf der Registerkarte <b>Druckereinstellungsbericht</b>.</p> <p><b>c</b> Klicken Sie auf <b>Demoseite</b>.</p> <p>Die Demoseite wird gedruckt.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Wenden Sie sich an Dell.</p>

## Zeichen mit gezackten Kanten



Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Stellen Sie im Druckertreiber das <b>Raster</b> auf <b>Feinheit</b>.</p> <p>a Stellen Sie auf der Registerkarte <b>Grafiken</b> die Option <b>Raster</b> auf <b>Feinheit</b> ein.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.
<p>2 Aktivieren Sie <b>Seitenmodus</b> im Druckertreiber.</p> <p>a Legen Sie auf der Registerkarte <b>Andere</b> die Option <b>Seitenmodus</b> unter <b>Bildoptionen</b>: auf <b>Ein</b> fest.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.
<p>3 Wenn Sie eine heruntergeladene Schriftart verwenden, stellen Sie sicher, dass die Schriftart für den Drucker, das Betriebssystem und die verwendete Anwendung empfohlen ist.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Farbstreifen



Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Ermitteln Sie die Ursache für das Problem anhand des Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramms.</p> <p>a Starten Sie <b>Toolbox</b> über <b>Dell Printer Hub</b> oder <b>Dell Printer Management Tool</b> und klicken Sie auf <b>Diagramme drucken</b> auf der Registerkarte <b>Diagnose</b>.</p> <p>b Klicken Sie auf <b>Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramm</b>. Das Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramm wird ausgedruckt.</p> <p>Haben Sie die Ursache des Problems ermittelt?</p>	<p>Fahren Sie mit der Maßnahme fort, die der Problemursache entspricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Trommelpatrone - 2</li> <li>• Fixiereinheit - 3</li> </ul>	Wenden Sie sich an Dell.

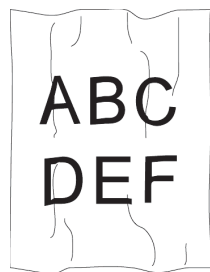
<b>Maßnahme</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
<p>2 Tauschen Sie die Trommeleinheit aus.</p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Trommeleinheit aus. Sehen Sie „Austauschen der Trommeleinheit“.</p> <p><b>b</b> Klicken Sie nach dem Austauschen der Trommeleinheit auf <b>Diagramme drucken</b> auf der Registerkarte <b>Diagnose</b> von <b>Toolbox</b>.</p> <p><b>c</b> Klicken Sie auf <b>Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramm</b>.</p> <p>Das Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramm wird ausgedruckt.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.
<p>3 Tauschen Sie die Fixiereinheit, die Transfereinheit und die Rückhalterolle aus.</p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Fixiereinheit, die Transfereinheit und die Rückhalterolle aus. Sehen Sie „Austauschen der Fixieranlage, der Transfereinheit und der Rückhalterolle“.</p> <p><b>b</b> Klicken Sie nach dem Ersetzen der Fixiereinheit, der Transfereinheit und der Rückhalterolle auf <b>Diagramme drucken</b> auf der Registerkarte <b>Diagnose</b> von <b>Toolbox</b>.</p> <p><b>c</b> Klicken Sie auf <b>Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramm</b>.</p> <p>Das Horizontalabstand-Konfigurierungsdiagramm wird ausgedruckt.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Auger-Markierungen



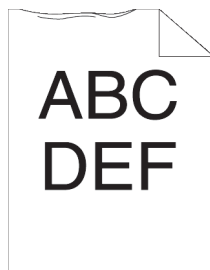
<b>Maßnahme</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
<p>1 Tauschen Sie die Trommeleinheit aus. Sehen Sie „Austauschen der Trommeleinheit“.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Zerknittertes/verschmutztes Papier




Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Vergewissern Sie sich, dass das richtige Druckmedium verwendet wird. Sehen Sie „Unterstützte Papiersorten“. Falls nicht, verwenden Sie für den Drucker empfohlene Druckmedien.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	<p>Wenn Sie einen Umschlag bedrucken, fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.</p> <p>Fahren Sie, wenn Sie andere Druckmedien als Umschläge bedrucken, mit Maßnahme 5 fort.</p>
<p>2 Stellen Sie sicher, dass der Drucker auf den Umschlagmodus eingestellt ist. Sehen Sie „Drucken auf Umschlägen – Umschlagmodus“.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.
<p>3 Überprüfen Sie die zerknitterten Stellen. Liegen die zerknitterten Stellen in einem Bereich von 30 mm Abstand von den vier Umschlagkanten?</p>	Diese Art von zerknitterten Stellen sind normal. Dies ist keine Störung des Druckers.	Fahren Sie mit Maßnahme 4 fort.
<p>4 Legen Sie die Umschläge richtig in den MPF ein. Einzelheiten finden Sie unter „Einlegen von Umschlägen in den MPF“.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 5 fort.
<p>5 Passen Sie die Papierführungen entsprechend an.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 6 fort.
<p>6 Tauschen Sie das Druckmedium gegen ein gerade ausgepacktes und unbeschädigtes aus.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Schäden an der Führungskante des Papiers



Maßnahme	Ja	Nein
1 Passen Sie die Papierführungen entsprechend an. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.
2 Drehen Sie, wenn Sie den MPF verwenden, das Papier um, und versuchen Sie es erneut. Wenn Sie eines der Fächer verwenden, tauschen Sie das Papier aus, und versuchen Sie es erneut. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	(MPF) Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort. (Fächer) Wenden Sie sich an Dell.
3 Tauschen Sie das Papier aus und versuchen Sie es erneut. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 4 fort.
4 Verwenden Sie eines der Fächer anstatt des MPFs. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Papierstau-/Ausrichtungsprobleme

 **HINWEIS:** Einige der im Folgenden beschriebenen **Toolbox**-Verfahren können auch über die Bedienerkonsole oder über das **Dell Printer Configuration Web Tool** durchgeführt werden. Weitere Informationen zur Verwendung der Bedienerkonsole oder des **Dell Printer Configuration Web Tool** finden Sie unter „Erläuterungen zu den Druckermenüs“ und „Dell™ Printer Configuration Web Tool“.

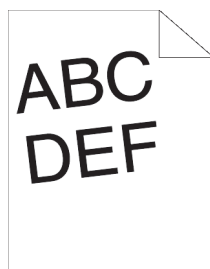
- Der obere oder seitliche Rand ist inkorrekt
- Die Bilder sind schief
- Fach 1/optionaler 550-Blatt-Papiereinzug Fehleinzug-Papierstau
- MPF Fehleinzug-Papierstau
- Regi Papierstau (Exit Sensor An STAU)
- Papierstau im Ausgabebereich (Exit Sensor Aus STAU)
- Fach 1/optionaler 550-Blatt-Papiereinzug Papierstau wegen Mehrfacheinzug
- MPF Mehrfacheinzug-Papierstau

## Der obere oder seitliche Rand ist inkorrekt



Maßnahme	Ja	Nein
1 Passen Sie die Papierführungen entsprechend an. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.
2 Verwenden Sie eines der Fächer anstatt des MPFs. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.
3 Stellen Sie sicher, dass die Ränder in der verwendeten Anwendung richtig eingestellt sind. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Die Bilder sind schief



Maßnahme	Ja	Nein
1 Passen Sie die Papierführungen entsprechend an. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.
2 Verwenden Sie eines der Fächer anstatt des MPFs. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.
3 Tauschen Sie das Druckmedium gegen ein gerade ausgepacktes und unbeschädigtes aus. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Fach 1/optionaler 550-Blatt-Papiereinzug Fehleinzug-Papierstau

Maßnahme	Ja	Nein
1 Stellen Sie sicher, dass der optionale Standard-550-Blatt-Papiereinzug korrekt eingesetzt ist. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit der Maßnahme fort, die der Papiersorte der verwendeten Druckmedien entspricht: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dick - 2a</li> <li>• Dünn - 2b</li> <li>• Raue Oberfläche - 2c</li> </ul> Wenn Sie ein anderes als das oben genannte Papier verwenden, fahren Sie mit Maßnahme 2d, 2e fort.
2a Verwenden Sie dickes Papier mit einem Gewicht von höchstens 216 g/m <sup>2</sup> . Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3a fort.
2b Verwenden Sie dünnes Papier mit einem Gewicht von mindestens 60 g/m <sup>2</sup> . Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3a fort.
2c Legen Sie Papier mit einer rauen Oberfläche Blatt für Blatt einzeln ein. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3b fort.
2d Stellen Sie sicher, dass die Druckmedien nicht gewellt sind. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3a fort.
2e Sind die Druckmedien feucht?	Fahren Sie mit Maßnahme 3c fort.	Fahren Sie mit Maßnahme 3a fort.
3a Fächern Sie den Druckmedienstapel auf. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3b fort.
3b Wischen Sie die Rückhalterolle im Fach 1 oder im optionalen 550-Blatt-Papiereinzug mit einem mit Wasser angefeuchteten Tuch ab. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 4b fort.
3c Drehen Sie die Druckmedien um. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 4a fort.
4a Verwenden Sie trockene Druckmedien. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3a fort.
4b Tauschen Sie die Trommeleinheit aus. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.




## MPF Fehleinzug-Papierstau


Maßnahme	Ja	Nein
1 Stellen Sie sicher, dass das MPF korrekt eingesetzt ist. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit der Maßnahme fort, die der Papiersorte der verwendeten Druckmedien entspricht: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dick - 2a</li> <li>• Dünn - 2b</li> <li>• Raue Oberfläche - 2c</li> <li>• Umschlag - 2d</li> </ul> Wenn Sie ein anderes als das oben genannte Papier verwenden, fahren Sie mit Maßnahme 2e fort.
2a Verwenden Sie dickes Papier mit einem Gewicht von höchstens 216 g/m <sup>2</sup> . Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3a fort.
2b Verwenden Sie dünnes Papier mit einem Gewicht von mindestens 60 g/m <sup>2</sup> . Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3a fort.
2c Legen Sie Papier mit einer rauen Oberfläche Blatt für Blatt einzeln ein. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3b fort.
2d Stellen Sie sicher, dass der Umschlag richtig in den MPF eingelegt ist, wie unter „Einlegen von Umschlägen in den MPF“ beschrieben. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3c fort.
2e Sind die Druckmedien feucht?	Fahren Sie mit Maßnahme 3d fort.	Fahren Sie mit Maßnahme 3a fort.
3a Fächern Sie den Druckmedienstapel auf. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3b fort.
3b Wischen Sie die Rückhalterolle im MPF mit einem mit Wasser angefeuchteten Tuch ab. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 4b fort.
3c Wenn der Umschlag verformt ist, biegen Sie ihn gerade, oder verwenden Sie einen anderen Umschlag. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3a fort.
3d Drehen Sie die Druckmedien um. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 4a fort.
4a Verwenden Sie trockene Druckmedien. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3a fort.

Maßnahme	Ja	Nein
4b Tauschen Sie die Trommleinheit aus. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

### Regi Papierstau (Exit Sensor An STAU)

Maßnahme	Ja	Nein
1 Stellen Sie sicher, dass die Trommleinheit richtig installiert ist. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.
2 Tauschen Sie die Trommleinheit aus. Sehen Sie „Austauschen der Trommleinheit“. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.
3 Stellen Sie sicher, dass die Fixiereinheit richtig sitzt. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 4 fort.
4 Tauschen Sie die Fixiereinheit, die Transfereinheit und die Rückhalterolle aus. <ul style="list-style-type: none"> <li>a Tauschen Sie die Fixiereinheit, die Transfereinheit und die Rückhalterolle aus. Sehen Sie „Austauschen der Fixieranlage, der Transfereinheit und der Rückhalterolle“.</li> <li>b Nachdem Sie die Fixieranlage, die Transfereinheit und die Rückhalterolle ausgetauscht haben, drücken Sie die Taste  (Information), und tippen Sie dann auf Bericht/Liste.</li> <li>c Tippen Sie auf Demoseite. Die Demoseite wird gedruckt.</li> </ul> Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

### Papierstau im Ausgabebereich (Exit Sensor Aus STAU)

Maßnahme	Ja	Nein
1 Stellen Sie sicher, dass die Fixiereinheit richtig installiert ist. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.
2 Tauschen Sie die Fixiereinheit, die Transfereinheit und die Rückhalterolle aus. <ul style="list-style-type: none"> <li>a Tauschen Sie die Fixiereinheit, die Transfereinheit und die Rückhalterolle aus. Sehen Sie „Austauschen der Fixieranlage, der Transfereinheit und der Rückhalterolle“.</li> <li>b Nachdem Sie die Fixieranlage, die Transfereinheit und die Rückhalterolle ausgetauscht haben, drücken Sie die Taste  (Information), und tippen Sie dann auf Bericht/Liste.</li> <li>c Tippen Sie auf Demoseite. Die Demoseite wird gedruckt.</li> </ul> Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.


## Fach 1/optionaler 550-Blatt-Papiereinzug Papierstau wegen Mehrfacheinzug

Maßnahme	Ja	Nein
1 Stellen Sie sicher, dass der optionale Standard-550-Blatt-Papiereinzug korrekt eingesetzt ist. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenn Sie Papier mit einer rauen Oberfläche verwenden, fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.  Wenn Sie eine andere Druckmediensorte verwenden, fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.
2 Legen Sie Papier mit einer rauen Oberfläche Blatt für Blatt einzeln ein. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 4 fort.
3 Verwenden Sie trockene Druckmedien. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 4 fort.
4 Fächern Sie den Druckmedienstapel auf. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 5 fort.
5 Wischen Sie die Rückhalterolle im Fach 1 oder im optionalen 550-Blatt-Papiereinzug, in denen der Papierstau wegen einem Mehrfacheinzug auftritt, mit einem mit Wasser angefeuchteten Tuch ab. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## MPF Mehrfacheinzug-Papierstau

Maßnahme	Ja	Nein
1 Überprüfen Sie, welche Mediensorte Sie verwenden. Wenn Sie Papier mit einer rauen Oberfläche verwenden, fahren Sie mit Maßnahme 2 fort. Wenn Sie eine andere Druckmediensorte verwenden, fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.	-	-
2 Legen Sie Papier mit einer rauen Oberfläche Blatt für Blatt einzeln ein. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 4 fort.
3 Verwenden Sie trockene Druckmedien. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 4 fort.
4 Fächern Sie den Druckmedienstapel auf. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 5 fort.
5 Wischen Sie die Rückhalterolle in dem MPF, bei dem der Mehrfacheinzug aufgetreten ist, mit einem leicht mit Wasser befeuchteten Tuch ab. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 6 fort.
6 Verringern Sie die Anzahl der Druckmedien, die in den MPF eingelegt sind. Ist Ihr Problem damit gelöst?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Geräusch

Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Tauschen Sie die Fixiereinheit, die Transfereinheit und die Rückhalterolle aus.</p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Fixiereinheit, die Transfereinheit und die Rückhalterolle aus. Sehen Sie „Austauschen der Fixieranlage, der Transfereinheit und der Rückhalterolle“.</p> <p><b>b</b> Nachdem Sie die Fixieranlage, die Transfereinheit und die Rückhalterolle ausgetauscht haben, drücken Sie die Taste <b>(Information)</b>, und tippen Sie dann auf <b>Bericht/Liste</b> .</p> <p><b>c</b> Tippen Sie auf <b>Demoseite</b>.</p> <p>Die Demoseite wird gedruckt.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.
<p>2 Tauschen Sie die Trommeleinheit aus.</p> <p>Ist Ihr Problem damit gelöst?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.
<p>3 Ersetzen Sie die Tonerpatrone. Sehen Sie „Austauschen der Tonerpatrone“.</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich. (Die Tonerpatrone wurde beschädigt. Ersetzen Sie sie durch eine neue.)	Wenden Sie sich an Dell.

## Probleme beim Kopieren

Problem	Maßnahme
Die Kopie ist falsch ausgerichtet oder schief.	<p>Bevor Sie die Dokumente in den DADF einlegen, glätten Sie die Kanten des Dokumentstapels.</p> <p>Legen Sie das/die Dokument(e) korrekt ein und richten Sie die Dokumentführungen am/an den Dokument(en) aus.</p>
Ein in den DADF eingelegtes Dokument kann nicht kopiert werden.	<p>Stellen Sie sicher, dass die Abdeckung des DADF fest geschlossen ist.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass sich der Lösehebel in der richtigen Stellung befindet.</p>
Beim Scannen unter Verwendung des DADF erscheinen senkrechte Lückenbereiche oder Schmierstreifen auf der Ausgabe.	Reinigen Sie das DADF-Glas.
Auf den Ausdrucken erscheinen vertikale Linien, wenn Sie über den DADF kopieren.	Reinigen Sie das DADF-Glas.

## Faxprobleme

Problem	Maßnahme
Der Drucker funktioniert nicht; das Display ist leer und die Tasten funktionieren nicht.	<p>Ziehen Sie das Netzkabel ab, und stecken Sie es wieder ein.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Steckdose mit Strom versorgt wird.</p>

<b>Problem</b>	<b>Maßnahme</b>
Man hört keinen Wählton.	Überprüfen Sie, dass die Telefonleitung ordnungsgemäß angeschlossen ist. Sehen Sie „Anschließen der Telefonleitung“.
	Überprüfen Sie, dass die Telefonsteckdose ordnungsgemäß funktioniert, indem Sie ein anderes Telefon anschließen.
	Führen Sie eine Diagnose der Faxverbindung durch. Sehen Sie „Diagnose der Faxverbindung“.
Faxe werden nicht korrekt an die im Speicher gespeicherten Nummern geschickt.	Drucken Sie eine Telefonbuchliste aus und stellen Sie sicher, dass die Nummer im Speicher korrekt gespeichert sind.
Das Dokument wird nicht vom Drucker eingezogen.	Stellen Sie sicher, dass das Dokument nicht zerknittert ist, und dass Sie es richtig eingelegt haben. Überprüfen Sie, dass das Dokument die richtige Größe aufweist und weder zu dick noch zu dünn ist.
	Stellen Sie sicher, dass die Abdeckung des DADF fest geschlossen ist.
Faxdokumente werden nicht automatisch empfangen.	Der FAX-Modus sollte ausgewählt sein.
	Stellen Sie sicher, dass sich Papier im Papierfach befindet.
	Prüfen Sie, ob auf dem Display MPF Speicher voll angezeigt wird.
	Wenn das Zeitintervall für die folgenden Funktionen zu groß ist, reduzieren Sie es auf einen kleineren Wert, beispielsweise 30 Sekunden. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auto-Empf. Fax</li> <li>• Auto-Empf. Tel/Fax</li> <li>• Auto-Empf. Antw/Fax</li> </ul>
	Führen Sie eine Diagnose der Faxverbindung durch. Sehen Sie „Diagnose der Faxverbindung“.
Der Drucker sendet keine Faxdokumente.	Fax senden sollte auf dem Display angezeigt werden.
	Überprüfen Sie das Faxgerät, an die Sie das Dokument senden möchten, um sicherzugehen, dass das Empfangsgerät in der Lage ist, Ihr Faxdokument zu empfangen.
	Überprüfen Sie die Wählart (Tonwahl oder Impulswahl).
	Stellen Sie sicher, dass das Dokument in den DADF eingelegt oder auf das Dokumentglas aufgelegt ist.
	Führen Sie eine Diagnose der Faxverbindung durch. Sehen Sie „Diagnose der Faxverbindung“.
Das eingehende Faxdokument weist leere Stellen auf oder ist von unzureichender Qualität.	Überprüfen Sie Ihren Drucker, indem Sie ein Dokument kopieren.
	Möglicherweise ist die Tonerkassette leer. Ersetzen Sie die Tonerkassette. Sehen Sie „Austauschen der Tonerpatrone“.
	Eine interferenzgestörte Telefonverbindung kann Zeilenfehler verursachen. Verringern Sie die Faxmodemgeschwindigkeit.
	Möglicherweise ist das Faxgerät, von dem das Faxdokument gesendet wird, defekt.
Manche Wörter in einem eingehenden Faxdokument sind gedehnt.	Bei dem Faxgerät, von dem das Faxdokument gesendet wurde, ist ein vorübergehender Dokumentstau aufgetreten.
Auf den von Ihnen gesendeten Dokumenten sind Linien zu sehen.	Prüfen Sie die Oberfläche des Vorlagen- und DADF-Glases auf Schmutzspuren, und reinigen Sie es. Sehen Sie „Reinigen des Scanners“.
Auf den Dokumenten erscheinen vertikale Linien, wenn Sie über den DADF senden.	Reinigen Sie das DADF-Glas.
Der Drucker wählt eine Nummer, aber die Verbindung mit dem anderen Faxgerät wird nicht aufgebaut.	Das andere Faxgerät ist möglicherweise ausgeschaltet, hat kein Papier mehr oder kann nicht auf eingehende Anrufe antworten. Sprechen Sie mit dem Zuständigen für das Zielfaxgerät und bitten Sie ihn, das Problem zu beheben.

<b>Problem</b>	<b>Maßnahme</b>
Dokumente werden nicht im Speicher gespeichert.	Möglicherweise ist nicht genügend Speicher zum Speichern des Dokuments verfügbar. Falls im Display die Meldung MPF Speicher voll angezeigt wird, löschen Sie Dokumente, die Sie nicht mehr brauchen, aus dem Speicher, und stellen Sie das Dokument wieder her, oder warten Sie, bis der laufende Auftrag (z. B. eine Faxübermittlung oder ein Faxempfang) abgeschlossen ist.
Der untere Bereich jeder Seite oder bestimmter Seiten weist leere Stellen und einen kleinen Streifen Text im oberen Bereich auf.	Sie haben möglicherweise die falschen Papiereinstellungen in den benutzerdefinierten Optionseinstellungen vorgenommen. Sehen Sie „Richtlinien für Druckmedien“.
Der Drucker sendet oder empfängt keine Faxdokumente.	Stellen Sie sicher, dass die Ländervorwahl richtig eingestellt ist. Drücken Sie die Taste <b>i</b> ( <b>Information</b> ), und tippen Sie auf die Registerkarte Verwaltung → tippen Sie auf Admin-Einstellungen → Fax-Einstellungen → Faxleitungseinstellungen → Land. Überprüfen Sie die Wählart (Tonwahl oder Impulswahl). Überprüfen Sie, dass die Kabel richtig angeschlossen sind. Wenn die Telefonleitung über ein anderes Gerät wie einen Anrufbeantworter oder einen Computer an den Drucker angeschlossen ist, entfernen Sie dieses Gerät, und schließen Sie die Telefonleitung direkt an den Drucker an. Stellen Sie sicher, dass die Option Einr. Spam-Faxe auf Aus gesetzt ist.
Während einer Faxübermittlung oder eines Faxempfangs treten häufig Fehler auf.	Verringern Sie die Modemgeschwindigkeit. Drücken Sie die Taste <b>i</b> ( <b>Information</b> ), und tippen Sie auf die Registerkarte Verwaltung → tippen Sie auf Admin-Einstellungen → Faxeinstellungen → Standard Übertragung → Modemgeschwindigkeit.
Der Drucker empfängt Faxdokumente, aber druckt sie nicht.	Überprüfen Sie den Tonerfüllstand. Stellen Sie sicher, dass sich Papier im Papierfach befindet. Stellen Sie sicher, dass die Option Faxweiterleitung auf Aus gesetzt ist. Prüfen Sie, ob sich der Drucker im sicheren Empfangsmodus befindet. Geben Sie, wenn dieser Modus eingeschaltet ist, das korrekte Passwort ein oder schalten Sie diesen Modus aus, wenn Sie Faxe im Speicher drucken möchten.

# Scanprobleme

Problem	Maßnahme
Der Scanner funktioniert nicht.	Stellen Sie sicher, dass das zu scannende Dokument mit der beschriebenen Seite nach unten auf dem Vorlagenglas, bzw. mit der beschriebenen Seite nach oben im DADF, liegt.
	Möglicherweise ist nicht genügend Speicher zum Zwischenspeichern des zu scannenden Dokuments verfügbar. Verringern Sie die Scanauflösung, und versuchen Sie das Scannen erneut.
	Überprüfen Sie, dass das USB- oder Ethernet-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.
	Stellen Sie sicher, dass das USB- oder Ethernet-Kabel nicht defekt ist. Tauschen Sie das Kabel mit einem Kabel aus, von dem Sie wissen, dass es funktioniert. Ersetzen Sie das Kabel, falls erforderlich.
	Wenn Sie den TWAIN- oder den Windows Image Acquisition (WIA)-Netzwerktreiber verwenden, müssen Sie sicherstellen, dass das Ethernet-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen und die IP-Adresse des Druckers korrekt angegeben ist. Informationen zur Überprüfung der IP-Adresse finden Sie unter „Überprüfen der IP-Einstellungen“.
	Überprüfen Sie, dass der Scanner richtig konfiguriert ist. Überprüfen Sie die Anwendung, die Sie verwenden möchten, um sicherzugehen, dass der Scanauftrag an den richtigen Anschluss gesendet wird.
Der Scanvorgang des Druckers ist sehr langsam.	Stellen Sie sicher, dass bei Verwendung von Mac OS X die Scannerfreigabefunktion deaktiviert ist, bevor Sie Dokumente über eine ICA-kompatible Anwendung wie beispielsweise Image Capture scannen. Der Drucker bietet keine Unterstützung der Scannerfreigabefunktion von Mac OS X. Wählen Sie einen Drucker aus, der über einen USB-Anschluss oder ein LAN/WLAN direkt mit dem Computer verbunden ist, um Dokumente zu scannen.
	Bei Verwendung der Funktion <b>Scanziel: E-Mail</b> oder <b>Scanziel: Netzwerkordner</b> werden Grafiken langsamer gescannt als Text.
	Die Kommunikationsgeschwindigkeit verringert sich im Scanmodus, da erhebliche Speichermengen zum Analysieren und Reproduzieren des gescannten Bilds erforderlich sind.
Im DADF treten Dokumenten-Fehleinzüge und -Mehrfacheinzüge auf.	Das Scannen von Bildern mit hoher Auflösung nimmt mehr Zeit in Anspruch als das Scannen bei niedrigeren Auflösungen.
	Überprüfen Sie, ob die DADF-Rollenbaugruppe ordnungsgemäß installiert ist.
	Stellen Sie sicher, dass die Papiersorte des Dokuments die Spezifikationen für den Drucker erfüllt. Weitere Informationen finden Sie unter „Unterstützte Papiersorten“.
	Überprüfen Sie, ob das Dokument ordnungsgemäß in den DADF eingelegt ist.
	Stellen Sie sicher, dass die Dokumentführungen richtig angepasst sind.
	Stellen Sie sicher, dass die Anzahl der Dokumentblätter die maximale Kapazität des DADF nicht überschreiten.
	Stellen Sie sicher, dass das Dokument nicht gewellt ist.
Fächern Sie das Dokument auf, bevor Sie es in den DADF einlegen.	
Beim Scannen unter Verwendung des DADF erscheinen senkrechte Lückenbereiche oder Schmierstreifen auf der Ausgabe.	Reinigen Sie das DADF-Glas.

<b>Problem</b>	<b>Maßnahme</b>
Auf der Ausgabe erscheinen vertikale Linien, wenn Sie über den DADF scannen.	Reinigen Sie das DADF-Glas.
Beim Scannen über das Dokumentglas erscheint immer an derselben Stelle eine Schliere auf der Ausgabe.	Reinigen Sie das Dokumentglas.
Die Bilder sind schief.	<p>Bevor Sie die Dokumente in den DADF einlegen, glätten Sie die Kanten des Dokumentstapels.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Dokument gerade in den DADF eingelegt oder auf das Vorlagenglas aufgelegt ist.</p>
Beim Scannen unter Verwendung des DADF erscheinen diagonale, gezackte Linien.	Wenn für das Dokument dicke Druckmedien verwendet werden, scannen Sie es versuchsweise über das Dokumentglas.
<p>Auf dem Computerbildschirm wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• „Device can't be set to the H/W mode you want“. (Der gewünschte Hardwaremodus kann nicht für das Gerät festgelegt werden.)</li> <li>• „Port is being used by another program“. (Der Anschluss wird von einem anderen Programm verwendet.)</li> <li>• „Port is Disabled“. (Der Anschluss ist deaktiviert.)</li> <li>• „Scanner is busy receiving or printing data. When the current job is completed, try again“. (Der Scanner ist mit dem Empfang oder Druck von Daten beschäftigt. Versuchen Sie es erneut, wenn der aktuelle Auftrag abgeschlossen ist.)</li> <li>• „Invalid handle“. (Ungültiges Handle.)</li> <li>• „Scanning has failed“. (Der Scanvorgang ist fehlgeschlagen.)</li> </ul>	<p>Möglicherweise wird gerade ein Kopier- oder Druckauftrag ausgeführt. Versuchen Sie erneut, Ihren Auftrag auszuführen, wenn der aktuelle Auftrag abgeschlossen ist.</p> <p>Der ausgewählte Anschluss wird zurzeit verwendet. Starten Sie den Computer neu und versuchen Sie es erneut.</p> <p>Das Kabel ist möglicherweise nicht richtig angeschlossen oder der Drucker ist ausgeschaltet.</p> <p>Der Scannertreiber ist nicht installiert, oder eine Betriebsumgebung ist nicht ordnungsgemäß eingerichtet.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass der Anschluss ordnungsgemäß verbunden und der Drucker eingeschaltet ist. Führen Sie dann einen Neustart des Computers durch.</p> <p>Überprüfen Sie, dass das USB- oder Ethernet-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.</p>
Der Drucker überträgt Scandaten über die Funktion <b>Scanziel: E-Mail</b> oder <b>Scanziel: Netzwerkordner</b> nicht ordnungsgemäß an ein angegebenes Ziel.	<p>Überprüfen Sie, ob die folgenden Einstellungen im <b>Dell Printer Configuration Web Tool</b> korrekt konfiguriert wurden.</p> <p><b>Scanziel: Netzwerkordner</b></p> <p>Überprüfen Sie die folgenden Einstellungen unter <b>Adressbuch</b> → <b>Serveradresse</b>:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Server Adresse</b></li> <li>• <b>Freigabename</b></li> <li>• <b>Server-Pfad</b></li> <li>• <b>Login-Name</b></li> <li>• <b>Login-Passwort</b></li> </ul> <p><b>Scanziel: EMail</b></p> <p>Überprüfen Sie die folgende Einstellung unter <b>Adressbuch</b> → <b>E-Mail-Adresse</b>:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Adresse</b></li> </ul>



<b>Problem</b>	<b>Maßnahme</b>
Auf einem Computer unter Microsoft® Windows Server® 2003 kann nicht unter Verwendung von Windows Image Acquisition (WIA) gescannt werden.	<p>Aktivieren Sie Windows Image Acquisition (WIA) auf dem Computer.</p> <p>So aktivieren Sie Windows Image Acquisition (WIA):</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Klicken Sie auf <b>Start</b>, zeigen Sie auf <b>Verwaltung</b>, und klicken Sie dann auf <b>Dienste</b>.</li> <li>2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf <b>Windows Image Acquisition (WIA)</b>, und klicken Sie anschließend auf <b>Starten</b>.</li> </ol>
Auf einem Computer unter Windows Server® 2008 oder Windows Server® 2008 R2 kann nicht unter Verwendung von TWAIN oder Windows Image Acquisition (WIA) gescannt werden.	<p>Installieren Sie die Funktion „Desktop Experience“ auf dem Computer.</p> <p>So installieren Sie die Funktion „Desktop Experience“:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Klicken Sie auf <b>Start</b>, zeigen Sie auf <b>Verwaltung</b>, und klicken Sie dann auf <b>Servermanager</b>.</li> <li>2 Klicken Sie unter <b>Featureübersicht</b> auf <b>Features hinzufügen</b>.</li> <li>3 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen <b>Desktop Experience</b>, klicken Sie auf <b>Weiter</b>, und klicken Sie dann auf <b>Installieren</b>.</li> <li>4 Führen Sie einen Neustart des Computers durch.</li> </ol>
Auf einem Computer unter Windows Server® 2012 oder Windows Server® 2012 R2 kann nicht unter Verwendung von TWAIN oder Windows Image Acquisition (WIA) gescannt werden.	<p>Installieren Sie die Funktion „Desktop Experience“ auf dem Computer.</p> <p>So installieren Sie die Funktion „Desktop Experience“:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Klicken Sie im <b>Start-Bildschirm</b> auf <b>Server-Manager</b>. Das Fenster <b>Server-Manager</b> wird angezeigt.</li> <li>2 Klicken Sie unter <b>Verwalten</b> auf <b>Rollen und Funktionen hinzufügen</b>. Der <b>Assistent für das Hinzufügen von Rollen und Funktionen</b> wird angezeigt.</li> <li>3 Klicken Sie auf <b>Weiter</b>, um direkt zur Seite <b>Bevor Sie beginnen</b> zu wechseln.</li> <li>4 Stellen Sie sicher, dass <b>Rollen- oder funktionsbasierte Installation</b> ausgewählt ist, und klicken Sie auf <b>Weiter</b>.</li> <li>5 Stellen Sie sicher, dass <b>Server aus Server-Pool auswählen</b> aktiviert ist, wählen Sie den Server unter <b>Server-Pool</b> aus, und klicken Sie dann auf <b>Weiter</b>.</li> <li>6 Klicken Sie auf <b>Weiter</b>, um direkt zur Seite <b>Server-Rollen auswählen</b> zu wechseln.</li> <li>7 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen <b>Desktop Experience</b> unter <b>Benutzeroberflächen und Infrastruktur</b>, und klicken Sie dann auf <b>Weiter</b>.</li> <li>8 Klicken Sie in der Liste auf der linken Seite auf <b>Bestätigung</b>.</li> <li>9 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen <b>Ziel-Server bei Bedarf automatisch neu starten</b>, und klicken Sie dann auf <b>Installieren</b>.</li> <li>10 Führen Sie einen Neustart des Computers durch.</li> </ol>

## Probleme mit dem digitalen Zertifikat

<b>Symptom</b>	<b>Ursache</b>	<b>Maßnahme</b>
Die Taste Zertifikat importieren ist deaktiviert.	Die SSL-/TLS-Kommunikation ist deaktiviert.	Erstellen Sie ein selbstsigniertes Zertifikat und aktivieren Sie SSL/TLS.
Die Taste Einzelheiten zum Zertifikat ist deaktiviert.		

Symptom	Ursache	Maßnahme
Das Zertifikat kann nicht importiert werden.	Die Zeiteinstellung ist nicht korrekt.	Prüfen Sie die Gültigkeit des Zertifikates und die Zeiteinstellung des Geräts.
	Die Zertifikatsdatei ist fehlerhaft.	Prüfen Sie, ob das Passwort korrekt ist.
		Prüfen Sie, ob der Dateityp PKCS#7/#12 oder x509CACert (Erweiterung: p7b/p12/pfx/cer/crt) ist.
		Prüfen Sie, ob die Attributinformationen (Schlüsselverwendung/erweiterte Schlüsselverwendung) des zu importierenden Zertifikats korrekt eingestellt sind.
Der Browser ist nicht korrekt.	Benutzen Sie den Internet Explorer®.	
016-404 wird angezeigt, wenn versucht wird, Sicherheitsfunktionen zu verwenden, für die Zertifikate erforderlich sind.	Die im internen Speicher gespeicherten Zertifikatsdaten sind entweder gelöscht, beschädigt oder nicht lesbar.	Importieren Sie das Zertifikat und aktivieren Sie die Sicherheitseinstellungen erneut.
Ein Zertifikat kann nicht unter „Zertifikats-Einzelheiten“ eingestellt werden.	Die Gültigkeitsdauer ist ungültig.	Die Gültigkeitsdauer des Zertifikats ist ungültig. Prüfen Sie, ob die Zeiteinstellung der Maschine korrekt ist, und ob die Geltungsdauer des Zertifikats abgelaufen ist.
	Der Zertifikatspfad ist ungültig.	Die Zertifikatskette (Pfadvalidierung) des importierten Zertifikats kann nicht richtig validiert werden. Prüfen Sie, ob alle High-Level-Zertifikate (vertrauenswürdig/temporär) importiert und nicht gelöscht wurden oder ob die Gültigkeitsdauer abgelaufen ist.
Obwohl ein Zertifikat importiert wurde, wird dieses nicht bei der Auswahl des „Lokalen Geräts“ angezeigt.	Die Art des Zertifikats ist ungültig.	Importieren Sie, um ein Zertifikat zur Verwendung mit dem Gerät (eigenes Gerät), zu importieren, den geheimen Schlüssel und ein Zertifikat im PKCS#12 (p12/pfx)-Format paarweise.
Die Servervalidierung funktioniert nicht korrekt.	Die Zertifikatskette ist beim Importieren des Zertifikats nicht korrekt.	Obwohl ein Stammzertifikat (vertrauenswürdig) für die Serverauthentisierung importiert wird, könnte ein temporäres Zertifikat zur Validierung des Pfads erforderlich sein.  Erstellen Sie bei der Ausführung einer Zertifikatsdatei mit der Zertifizierungsstelle das Zertifikat in einem Format, das alle Pfade enthält, und importieren Sie dann das Zertifikat.

## Probleme mit installiertem optionalem Zubehör

Eine Option funktioniert nach der Installation nicht ordnungsgemäß oder fällt aus:

- Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie 10 Sekunden, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, trennen Sie die Kabelverbindungen des Druckers, und überprüfen Sie die Verbindung zwischen der Option und dem Drucker.
- Drucken Sie den Systemeinstellungsbericht aus, und überprüfen Sie, ob die Option in der Liste der Druckeroptionen aufgeführt ist. Wenn die Option nicht aufgeführt ist, installieren Sie sie erneut. Sehen Sie „Bericht/Liste“.
- Vergewissern Sie sich, dass die Option im verwendeten Druckertreiber ausgewählt ist.

In der folgenden Tabelle sind Druckeroptionen und Maßnahmen zur Lösung damit verbundener Probleme aufgeführt. Wenn die vorgeschlagene Maßnahme das Problem nicht löst, wenden Sie sich an den Kundendienst.

<b>Problem</b>	<b>Maßnahme</b>
550-Blatt-Papiereinzug	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergewissern Sie sich, dass der 550-Blatt-Papiereinzug korrekt in den Drucker eingesetzt ist. Montieren Sie den Einzug erneut. Sehen Sie „Entfernen des optionalen 550-Blatt-Papiereinzugs“ und „Installieren des optionalen 550-Blatt-Papiereinzugs“.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Druckmedien richtig eingelegt sind. Weitere Informationen finden Sie unter „Einlegen von Druckmedien in Papierfach 1 und den optionalen 550-Blatt-Papiereinzug“.</li> </ul>

## Probleme mit Wi-Fi Direct

<b>Problem</b>	<b>Maßnahme</b>
Das Gerät kann den Drucker nicht erkennen.	Der Drucker ist möglicherweise mit einem anderen Gerät über Wi-Fi Direct verbunden. Trennen Sie den Drucker und das Gerät. Sehen Sie „Trennen der Verbindung zum Wi-Fi Direct-Netzwerk“.
Der Drucker kann nicht vom Gerät getrennt werden, auch wenn die Prozedur „Trennen der Verbindung zum Wi-Fi Direct-Netzwerk“ ausgeführt wurde.	Das Gerät verbindet sich möglicherweise automatisch erneut mit dem Drucker. Setzen Sie die Passphrase für Wi-Fi Direct zurück und trennen Sie das Gerät. Sehen Sie „Zurücksetzen der Passphrase“.
Der Netzwerkmodus des Druckers kann nicht auf <b>Ad-hoc</b> eingestellt werden.	Für <b>Wi-Fi Direct</b> kann die Einstellung <b>Deaktivieren</b> nicht vorgenommen werden.
Für <b>Wi-Fi Direct</b> kann die Einstellung <b>Aktivieren</b> nicht vorgenommen werden.	Vergewissern Sie sich, dass der Netzwerkmodus auf <b>Infrastruktur</b> eingestellt ist. Vergewissern Sie sich, dass der <b>IP-Modus</b> ein anderer ist als <b>IPv6</b> .

## Probleme mit Scannertreibern/Druckerdienstprogrammen

<b>Problem</b>	<b>Maßnahme</b>
Adressbuchdaten können im Adressbucheditor nicht aus dem Drucker abgerufen werden.	<p>Überprüfen Sie, dass das USB- oder Ethernet-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass der Scannertreiber auf dem Computer installiert ist. (Der Adressbucheditor ruft die Adressbuchdaten über den Scannertreiber ab, wenn der Drucker unter Verwendung eines USB-Kabels angeschlossen ist.)</p>
Der TWAIN-Treiber kann keine Verbindung mit dem Drucker herstellen.	<p>Überprüfen Sie, dass das USB- oder Ethernet-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.</p> <p>Wenn Sie die Netzwerkverbindung verwenden, überprüfen Sie, ob die IP-Adresse des Druckers korrekt festgelegt ist. Informationen zur Überprüfung der IP-Adresse finden Sie unter „Scannen mittels des TWAIN-Treibers“.</p> <p>Prüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist. Wenn der Drucker eingeschaltet ist, starten Sie diesen neu, indem Sie den Netzschalter aus- und anschließend wieder einschalten.</p> <p>Wenn eine Scananwendung ausgeführt wird, schließen Sie diese, starten Sie sie erneut und versuchen Sie dann erneut, einen Scanvorgang auszuführen.</p>
Der Scannertreiber wurde auf Ihrem Computer nicht registriert.	Installieren Sie den Scannertreiber. Falls der Scannertreiber bereits installiert ist, deinstallieren Sie ihn und installieren ihn dann erneut.

## Andere Probleme

Problem	Maßnahme
Kondensation ist innerhalb des Druckers aufgetreten.	Dies geschieht üblicherweise innerhalb einiger Stunden, nachdem die Raumheizung im Winter eingeschaltet wurde. Das Problem tritt ebenfalls auf, wenn der Drucker in einer Umgebung mit einer relativen Luftfeuchtigkeit von 85 % oder mehr betrieben wird. Verringern Sie die Luftfeuchtigkeit, oder stellen Sie den Drucker in einer geeigneten Umgebung auf.
Bei der Verwendung von Dell Document Hub ist ein Problem aufgetreten.	Besuchen Sie <a href="http://www.dell.com/dochub">www.dell.com/dochub</a> , um Informationen zu Dell Document Hub zu erhalten.

## Kundendienst

Wenn Sie beim Kundendienst anrufen, sollten Sie eine Problembeschreibung oder die angezeigte Fehlermeldung bereithalten.

Sie benötigen den Modelltyp und die Service Tag-Nummer Ihres Druckers. Sie finden diese Informationen auf dem Aufkleber innen auf der vorderen Klappe des Druckers. Notieren Sie sich die Service Tag-Nummer. Ausführliche Informationen zur Position des Service Tag finden Sie unter „Express Service Code und Service Tag“.

# Anhang

Anhang..... 563



# Anhang

## Dell™ Kundendienststrichlinie

Der durch Techniker unterstützte Kundendienst erfordert die Kooperation und Mitarbeit des Kunden bei der Problemlösung und sorgt für die Wiederherstellung der ursprünglichen, von Dell bereitgestellten Konfiguration des Betriebssystems, des Anwendungsprogramms und der Hardwaretreiber sowie für die Überprüfung der ordnungsgemäßen Funktionalität des Druckers und sämtlicher von Dell installierter Hardware. Zusätzlich zu dem durch Techniker unterstützten Kundendienst steht ein Online-Kundendienst über den Dell Support zur Verfügung. Weitere Kundendienstoptionen sind gegen Gebühr verfügbar.

Dell stellt einen begrenzten Kundendienst für den Drucker und sämtliche von Dell installierte Software und Peripheriegeräte bereit. Unterstützung für Software und Peripheriegeräte von Drittanbietern stellt der jeweilige Hersteller, darunter für Material, das über Software & Peripherals (DellWare), ReadyWare und Custom Factory Integration (CFI/DellPlus) erworben und/oder installiert wurde.

### Online-Kundendienst

Über die folgenden Websites erhalten Sie Zugang zum Dell Support:

- Produktsupport und -handbücher  
[www.dell.com/support](http://www.dell.com/support)  
[www.dell.com/support/manuals](http://www.dell.com/support/manuals)  
[www.dell.com/printer](http://www.dell.com/printer)

## Richtlinie zur Gewährleistung und Rückgabe

Dell Inc. („Dell“) stellt ihre Hardwareprodukte aus Teilen und Komponenten her, die neu oder wie neu gemäß den geltenden Industriestandards sind. Weitere Informationen über die Dell-Garantie für Ihren Drucker entnehmen Sie bitte der Supportwebsite [dell.com/support](http://dell.com/support).

### Recyclinginformationen

Es wird empfohlen, dass die Kunden ihre gebrauchten Computerhardwarekomponenten, Monitore, Drucker und andere Peripheriegeräte auf eine umweltfreundliche Weise entsorgen. Mögliche Verfahren beinhalten die Wiederverwendung von Teilen oder ganzen Produkten und das Recycling von Produkten, Komponenten und/oder Werkstoffen.

Einzelheiten zu den weltweiten Recyclingprogrammen von Dell finden Sie unter [www.dell.com/recyclingworldwide](http://www.dell.com/recyclingworldwide).

## Kontaktaufnahme mit Dell

Sie können über folgende Adressen elektronisch Kontakt mit Dell aufnehmen:

- World Wide Web  
[www.dell.com/contactdell](http://www.dell.com/contactdell)